



WAHL 2015



**Bürgerschaftswahl (Landtag)
am 10. Mai 2015
im Land Bremen**

Bürgerschaftswahl (Landtag) am 10. Mai 2015 im Land Bremen

Endgültiges Wahlergebnis

ISSN 2199 - 2355 (Print)
ISSN 2198 - 9052 (Digital)

Herausgeber Statistisches Landesamt Bremen

Redaktion Referat 12 Medienarbeit

Gestaltung Trageser GmbH, Bremen
Statistisches Landesamt Bremen

Satz und Druck Statistisches Landesamt Bremen
Plenge Druck, Bremen

Fotonachweis © europotos, ID 25640853, www.fotolia.com
© Martina Berg, ID 27512674, www.fotolia.com
© gourmecana, ID 10266282, www.fotolia.com

Bezug Gedruckte Ausgabe über:
Statistisches Landesamt Bremen
An der Weide 14-16
28195 Bremen
Telefon: +49 421 361-6070
E-Mail: info@statistik.bremen.de
Kostenfreier Download der pdf-Datei unter:
www.statistik.bremen.de / Publikationen

Erschienen im Juni 2015

© Statistisches Landesamt Bremen, Bremen, 2015.
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Vorwort

Nachdem der Landeswahlausschuss am 27. Mai das endgültige Ergebnis der Bürgerschaftswahl am 10. Mai 2015 festgestellt hat, können nun im vorliegenden Heft die Ergebnisse mit Einschätzungen und Analysen vorgelegt werden.

Die Wahlen am 10. Mai waren die zweiten nach dem „neuen“ Wahlrecht mit seinem Kernelement, der Fünf-Stimmen-Wahl. Für die Ergebnisermittlung mussten von den Wahlvorständen in Bremen und Bremerhaven für die Bürgerschaftswahl und die gleichzeitig stattfindenden Kommunalwahlen insgesamt fast 480 000 Stimmzettelhefte mit rund 2,4 Millionen Stimmen ausgezählt werden. Im Wahlbereich Bremen war dies nur mit einem mehrtägigen Auszählungs-marathon zu bewältigen. Von den Wahlämtern mussten zentrale Auszählzentren eingerichtet, abgeschottete PC-Netze aufgebaut und über 1 000 zusätzliche Wahlhelferinnen und Wahlhelfer für die Auszählung angeworben und geschult werden.

Die Organisation dieser Wahlen war eine Mammutaufgabe, die den Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Wahlämter in Bremen und Bremerhaven sowie der Geschäftsstelle der Wahlleitungen höchste Anstrengungen abverlangte. Ihnen, die über Wochen und Monate höchsten Einsatz gezeigt haben, gebührt größter Dank und alle Anerkennung.

Dank zu sagen ist schließlich allen, die zur erfolgreichen Vorbereitung und Durchführung dieser Wahl beigetragen haben. Dazu gehören die Wahlhelferinnen und Wahlhelfer, die sich in großer Zahl zur Verfügung stellten. Dank auch den Polizei- und Brandmeisteranwärtern sowie der Fußballabteilung des BTS Neustadt für die Begleitung der Urnentransporte aus den Wahllokalen in das Auszählzentrum, den Kolleginnen und Kollegen aus der bremischen Verwaltung, die sich trotz höchster Arbeitsbelastung in ihren Dienststellen zur Auszählung gemeldet haben und natürlich den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Statistischen Landesamtes, die immer ohne Zögern für Sondereinsätze zur Verfügung standen. Besonders hervorzuheben ist das weit überdurchschnittliche Engagement und die Leistungen von zwei ganzen Klassenverbänden Auszubildender aus der bremischen Verwaltung bei der Abwicklung der Briefwahl und beim Einsatz während der Auszählung.

Das hier vorliegende Heft enthält neben Aufsätzen zum Wahlergebnis und -verhalten ausführliche Tabellen mit Landes- und Wahlbereichsergebnissen sowie zu den Ergebnissen der Landtagswahl in den Ortsteilen der beiden Städte. Die Ergebnisse der Kommunalwahlen werden in einem eigenen Band dargestellt.

Bremen, den 5. Juni 2015



Landeswahlleiter und
Leiter des Statistischen Landesamtes Bremen

Jürgen Wayand

Die Wahl zur Bremischen Bürgerschaft (Landtag) am 10. Mai 2015

Zusammenfassung der wichtigsten Ergebnisse

Keine Wahl wie jede andere

Vieles war anders bei diesen Wahlen am 10. Mai 2015. Während sich normalerweise vor einer Wahl eine gewisse Spannung aufbaut, befeuert vom Wahlkampf und der Auseinandersetzung um Positionen und Programme, die sich dann mit der Erstprognose am Wahltag um 18 Uhr entlädt, war es diesmal umgekehrt. Nach einem wenig zugespitzten Wahlkampf und nachdem gleich mehrere Vorwahlumfragen unisono den Eindruck vermittelten, das Ergebnis stehe bereits fest, kam die 18-Uhr-Prognose einem Paukenschlag gleich.

Im Ergebnis schrumpfte die satte Mehrheit der bisherigen Regierungskoalition aus SPD und GRÜNEN auf einen Überhang von zwei Mandaten über der absoluten Mehrheit. Die bisherige Opposition aus CDU und LINKEN gewann hinzu, davon die CDU moderat, die LINKEN deutlich. Die FDP feierte ihr Comeback mit Fraktionsstatus, die AfD schaffte den Sprung über die 5-Prozent-Hürde im Wahlbereich Bremen, verfehlte aber den Fraktionsstatus um 51 Stimmen, die ihr in Bremerhaven fehlten. Die BIW konnten ihren Sitz in Bremerhaven verteidigen.

Drückten Wahlumfragen auf die Wahlbeteiligung?

Die zahlreich durchgeführten Vorwahlumfragen lagen mit ihrer Kernaussage, dass die Koalition zwar – wegen eines prognostizierten Verlustes der GRÜNEN – an Stimmen und Prozenten einbüßen, insgesamt ihre komfortable Mehrheit aufgrund stabiler oder allenfalls geringfügig sinkender SPD-Werte werde halten können, gründlich daneben. In den meisten der seit Mitte April veröffentlichten Umfragen¹⁾ wurden die Werte aller Parteien insgesamt recht gut vorhergesagt – mit Ausnahme derjenigen der SPD. Die Sozialdemokraten lagen bei den Umfragen zunächst bei 38 Prozent, dann stetig bei 37 Prozent. Die letzte, wenige Tage vor dem Wahltag durchgeführte Umfrage sah die Partei bei 36 Prozent. Der dann tatsächlich von der SPD erreichte Wert von 32,8 Prozent konnte von keiner Umfrage auch nur annähernd vorhergesagt werden.

Die erste große Umfrage wurde zwischen dem 10. und 14. April erhoben, die Ergebnisse

1) siehe die Übersicht bei www.wahlrecht.de/umfragen/landtage/bremen.htm, abgerufen am 21.05.2015.

Tabelle 1
Wahlberechtigte und Wählerinnen und Wähler bei den Bürgerschaftswahlen (Landtag) 2015 und 2011 im Land Bremen nach Wahlbereichen

Merkmal	Wahlbereich Bremen				Wahlbereich Bremerhaven				Land Bremen			
	2015		2011		2015		2011		2015		2011	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Wahlberechtigte	403 846	x	408 435	x	83 753	x	85 732	x	487 599	x	494 167	x
Wähler / Wahlbeteiligung	210 604	52,1	232 883	57,0	33 954	40,5	41 240	48,1	244 558	50,2	274 123	55,5
darunter Briefwähler	48 388	23,0	55 044	23,6	6 218	18,3	7 497	18,2	54 606	22,3	62 541	22,8
davon												
ungültige Stimmzettel	6 075	2,9	7 262	3,1	1 353	4,0	1 877	4,6	7 428	3,0	9 139	3,3
gültige Stimmzettel	204 529	97,1	225 621	96,9	32 601	96,0	39 363	95,4	237 130	97,0	264 984	96,7
Gültige Stimmen	1 008 663	100	1 115 686	100	97 537	100	135 380	100	1 168 352	100	1 309 355	100
davon Listenstimmen	539 957	53,5	641 362	x	97 537	61,1	135 380	x	637 494	54,6	776 742	x
Personenstimmen	468 706	46,5	474 324	x	62 152	38,9	58 289	x	530 858	45,4	532 613	x
Ausschöpfungsquote	x	98,6	x	98,9	x	98,0	x	98,4	x	98,5	x	98,8

Tabelle 2
Gültige Stimmen bei den Bürgerschaftswahlen (Landtag) 2015 und 2011 im Land Bremen nach Wahlbereichen

Partei - Wählervereinigung	2015						Veränderung gegenüber 2011		
	Listenstimmen		Personenstimmen		Insgesamt		Listen- stimmen	Personen- stimmen	Insgesamt
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	% - Punkte		
Wahlbereich Bremen									
Gültige Stimmen	539 957	53,5	468 706	46,5	1 008 663	100	-4,0	4,0	0
davon entfielen auf									
SPD	142 682	14,1	186 590	18,5	329 272	32,6	-4,4	-2,3	-6,7
GRÜNE	84 334	8,4	74 637	7,4	158 971	15,8	-6,3	-0,5	-6,8
CDU	118 389	11,7	105 407	10,5	223 796	22,2	0,0	1,7	1,8
DIE LINKE	65 135	6,5	35 107	3,5	100 242	9,9	2,5	1,7	4,1
BIW	14 844	1,5	12 581	1,2	27 425	2,7	-1,0	0,6	-0,4
FDP	36 662	3,6	31 347	3,1	68 009	6,7	2,2	2,3	4,5
PIRATEN	11 273	1,1	2 569	0,3	13 842	1,4	-0,5	0,0	-0,5
NPD	x	x	x	x	x	x	x	x	x
AfD	43 448	4,3	12 984	1,3	56 432	5,6	x	x	x
Die PARTEI	13 089	1,3	5 895	0,6	18 984	1,9	x	x	x
Tierschutzpartei	10 101	1,0	1 589	0,2	11 690	1,2	x	x	x
Übrige Parteien	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Wahlbereich Bremerhaven									
Gültige Stimmen	97 537	61,1	62 152	38,9	159 689	100	-8,8	8,8	0
davon entfielen auf									
SPD	31 717	19,9	22 520	14,1	54 237	34,0	-5,2	4,9	-0,3
GRÜNE	9 984	6,3	7 852	4,9	17 836	11,2	-8,9	-1,7	-10,6
CDU	22 781	14,3	15 352	9,6	38 133	23,9	0,6	3,2	3,8
DIE LINKE	9 253	5,8	1 990	1,2	11 243	7,0	1,9	0,5	2,4
BIW	4 682	2,9	5 652	3,5	10 334	6,5	-1,1	0,4	-0,7
FDP	5 248	3,3	3 497	2,2	8 745	5,5	1,5	0,9	2,4
PIRATEN	2301,0	1,4	1630,0	1,0	3931,0	2,5	-0,2	0,6	0,5
NPD	1505,0	0,9	665,0	0,4	2170,0	1,4	-0,9	-0,1	-1,0
AfD	6 155	3,9	1 781	1,1	7 936	4,9	x	x	x
Die PARTEI	2 015	1,3	889	0,6	2 904	1,8	x	x	x
Tierschutzpartei	1896,0	1,2	324,0	0,2	2220,0	1,4	x	x	x
Übrige Parteien	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Land Bremen									
Gültige Stimmen	637 494	54,6	530 858	45,4	1 168 352	100	-4,8	4,8	0
davon entfielen auf									
SPD	174 399	14,9	209 110	17,9	383 509	32,8	-4,6	-1,2	-5,8
GRÜNE	94 318	8,1	82 489	7,1	176 807	15,1	-6,7	-0,6	-7,3
CDU	141 170	12,1	120 759	10,3	261 929	22,4	0,1	2,0	2,1
DIE LINKE	74 388	6,4	37 097	3,2	111 485	9,5	2,4	1,5	3,9
BIW	19 526	1,7	18 233	1,6	37 759	3,2	-1,0	0,5	-0,5
FDP	41 910	3,6	34 844	3,0	76 754	6,6	2,1	2,1	4,2
PIRATEN	13 574	1,2	4 199	0,4	17 773	1,5	-0,4	0,1	-0,4
NPD	1 505	0,1	665	0,1	2 170	0,2	-1,2	-0,2	-1,4
AfD	49 603	4,2	14 765	1,3	64 368	5,5	x	x	x
Die PARTEI	15 104	1,3	6 784	0,6	21 888	1,9	x	x	x
Tierschutzpartei	11 997	1,0	1 913	0,2	13 910	1,2	x	x	x
Übrige Parteien	x	x	x	x	x	x	x	x	x

erschieden am 19. April auf der Titelseite der Sonntagsausgabe der Bremer Tageszeitungen.²⁾ Die Regierungsparteien erzielten danach ein Ergebnis von 38 (SPD) bzw. 16 Prozent (GRÜNE). War es Zufall, dass die Zahl der Briefwahlanträge bis zu diesem Datum noch alle Rekorde zu brechen schien, danach im Vergleich zu 2011 jäh abnahm? Noch am Montag, dem 20. April, achtzehn Tage vor dem Wahltag und einen

Tag nach Veröffentlichung der Umfragewerte, waren im Wahlbereich Bremen kumuliert fast 50 Prozent mehr Briefwahlanträge als zum entsprechenden Stichtag der Wahl des Jahres 2011 eingegangen, in absoluten Zahlen: rund 30 000 gegenüber rund 20 000 (Abbildung 1). Ab Dienstag, dem 21. April, verringerte sich die Diskrepanz des Briefwahlaufkommens im Vergleich zum entsprechenden Abstandsstichtag des Jahres 2011 in großen Sprüngen, bis sich am 25. April, gut zwei Wochen vor der Wahl, ein

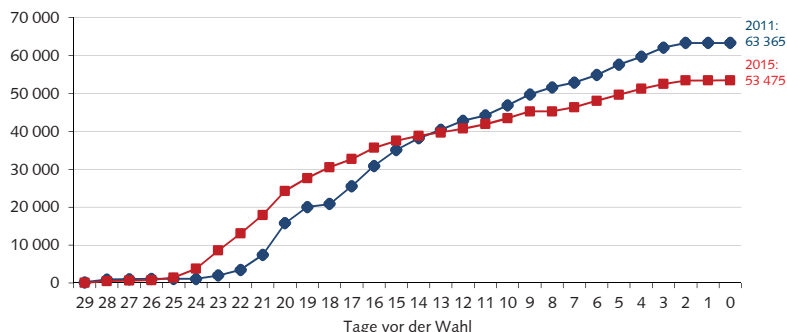
2) KURIER AM SONNTAG; 19. April 2015

geringerer Wert als 2011 ergab. Bis zum Wahltag nahm diese negative Differenz dann noch stetig zu, bis sich am Wahltag ein um 15,6 Prozent gesunkenes Aufkommen an Briefwahlanträgen gegenüber 2011 einstellte. Ein direkter Zusammenhang zwischen der Veröffentlichung der Umfrageergebnisse und dem einsetzenden Rückgang der Briefwahlanträge kann damit natürlich nicht bewiesen werden. Da andererseits der Zusammenhang offensichtlich ist und sich für andere Erklärungsversuche keine plausiblen Fakten finden lassen, darf die Vermutung ausgesprochen werden, dass sich potentielle SPD-Wählerinnen und -Wähler in großer Zahl durch die Umfragen vom Urnengang haben abhalten lassen.

Neues Wahlrecht eingeübt

Die Wahlen am 10. Mai waren die zweiten, die nach dem „neuen“ Wahlrecht durchgeführt wurden. Obwohl diese Wahl nicht wie 2011 von einer Kampagne zur Vermittlung der neuen Möglichkeiten zur Stimmabgabe begleitet wurde, haben die Wählerinnen und Wähler das Prinzip der Fünf-Stimmen-Wahl verstanden. Sie haben kumuliert und panaschiert und sowohl Listen- als auch Personenstimmen vergeben. Der Anteil der Personenstimmen an der Gesamtstimmenzahl ist um 4,7 Prozentpunkte von 40,7 Prozent auf 45,4 Prozent gestiegen.

Abbildung 1
Wahlscheinanträge im Wahlbereich Bremen bei den Bürgerschaftswahlen 2011 und 2015 nach Tagen - kumuliert



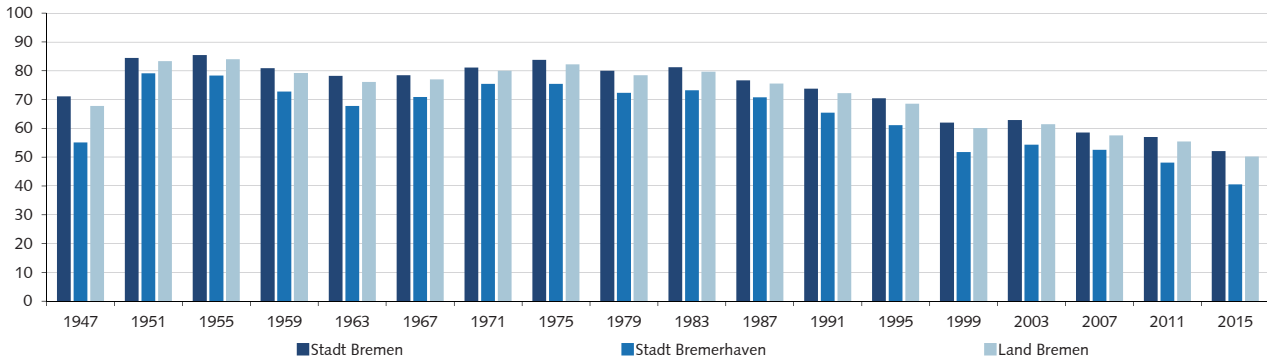
Für eine seit 2011 gefestigte Akzeptanz und eine gewachsene Sicherheit in der Handhabung des neuen Wahlrechts spricht auch der Rückgang des Anteils der ungültigen Stimmzettel von 3,3 Prozent im Jahre 2011 auf 3,0 Prozent bei der diesjährigen Wahl. Allerdings zeigt ein genauerer Blick in die Statistik, dass der Anteil derjenigen Stimmzettel, die wegen der Vergabe von mehr als fünf Stimmen als ungültig gewertet werden mussten, geringfügig von 1,4 Prozent auf 1,6 Prozent anstieg. Die Ausschöpfungsquote fiel unwesentlich von 98,9 Prozent auf 98,6 Prozent, d. h. 1,4 Prozent der möglichen Stimmen wurden „verschenkt“.

Tabelle 3
Sitzverteilung*) in der Bremischen Bürgerschaft (Landtag) 2015 und 2011 nach Wahlbereichen

Partei	Wahlbereich Bremen			Wahlbereich Bremerhaven			Land Bremen		
	Listenwahl	Personenwahl	Insgesamt	Listenwahl	Personenwahl	Insgesamt	Listenwahl	Personenwahl	Insgesamt
Bremische Bürgerschaft (Landtag) 2015									
SPD	10	14	24	4	2	6	14	16	30
GRÜNE	6	6	12	1	1	2	7	7	14
CDU	8	8	16	2	2	4	10	10	20
DIE LINKE	5	2	7	1	-	1	6	2	8
BIW	-	-	-	-	1	1	-	1	1
FDP	3	2	5	1	-	1	4	2	6
AfD	3	1	4	-	-	-	3	1	4
Insgesamt	35	33	68	9	6	15	44	39	83
Bremische Bürgerschaft (Landtag) 2011									
SPD	14	16	30	4	2	6	18	18	36
GRÜNE	11	6	17	3	1	4	14	7	21
CDU	9	7	16	3	1	4	12	8	20
DIE LINKE	3	2	5	-	-	-	3	2	5
BIW	-	-	-	1	-	1	1	-	1
Insgesamt	37	31	68	11	4	15	48	35	83

* Die Fünf-Prozent-Sperrklausel gilt für beide Wahlbereiche/Städte getrennt.

Abbildung 2
Wahlbeteiligung bei den Bürgerschaftswahlen (Landtag) 1947 bis 2015
 in %



De-Gender-Effekt und Bürgermeisterstimmeneffekt

Im Zusammenhang mit der Vergabe von Personenstimmen tritt allerdings – mit Blick auf die nun feststehende Sitzverteilung in der Bürgerschaft – ein Phänomen deutlicher zutage, das bereits 2011 sichtbar wurde und das als „De-Gender-Effekt“ bezeichnet werden könnte. Dieser besteht darin, dass im Ergebnis der Personenwahl überwiegend Männer gewählt und damit die Bemühungen um die Herstellung eines ausgewogenen Verhältnisses zwischen den Geschlechtern im Parlament konterkariert werden. Dies lässt sich besonders am Beispiel der stadtbremischen SPD belegen. Obwohl die von ihr aufgestellte Bewerberliste sich durch eine konsequente Durchquotierung auszeichnet, wird ihre Fraktion nach derzeitigem Stand aus 17 Männern und 7 Frauen bestehen. Dieser Effekt kommt auch bei den GRÜNEN zum Tragen. Trotz konsequenter Quotierung der vorderen 41 Plätze ihrer stadtbremischen Liste wurden 7 Männer und 5 Frauen in das Parlament gewählt. Lediglich bei der LINKEN als dritter Partei mit quotierter Liste trat der Effekt nicht zu Tage. Das Verhältnis der gewählten Bewerber beträgt bei ihnen 3 (Männer) zu 4 (Frauen).

Der beschriebene Effekt wird bei der stadtbremischen SPD zusätzlich durch eine Besonderheit im bremischen Wahlrecht verstärkt, wonach die Mandatzuteilung zunächst für die Listenstimmen und anschließend für die Personenstimmen erfolgt. Dieser Effekt, den man als „Bürgermeisterstimmeneffekt“ oder auch als „Spitzenkandidateneffekt“ bezeichnen könnte, führt dazu, dass die großen Personenstimmepakete, die dem Bürgermeister sowie weiteren

Spitzenkandidaten zugeordnet waren, von diesen im zweiten Schritt der Sitzzuteilung nicht in Anspruch genommen werden konnten, weil sie schon im ersten Schritt auf die „Listenbank“ gewechselt waren. In der Folge konnten andere, weiter hinten stehende Bewerber von diesen Personenstimmen profitieren und einen Sitz von der Personenbank erreichen.

Würde man bei der Sitzzuteilung die Reihenfolge umkehren und zunächst die Personenbank und dann die Listenbank bedienen, käme der „De-Gender-Effekt“ in deutlich geringerem Umfang zum Tragen. Statt eines Verhältnisses von 21 zu 9 zugunsten der Männer hätte die SPD-Fraktion in der Bremischen Bürgerschaft dann ein Verhältnis von 17 zu 13. Das Geschlechterverhältnis im gesamten Landtag würde sich von 66 Prozent (Männer) zu 34 Prozent (Frauen) auf 61 Prozent zu 39 Prozent verschieben.

Mittlerweile hat sich offenbar herumgesprochen, dass das Bremer Wahlrecht mit diesen und weiteren immanenten Paradoxien behaftet ist – bis hin zur Möglichkeit des Auftretens eines negativen Stimmgewichts –, die offen ausgesprochen werden müssen. Die Diskussion darüber ist eröffnet.³⁾

Wahlbeteiligung: Rückgang und kein Ende?

Trotz Fünf-Stimmen-Wahlrecht, Stimmzetteln und Wahlunterlagen in Leichter Sprache und bunten Parteilogos auf den Stimmzetteln: die Wahlbeteiligung sank erneut. Mit einem An-

3) Vgl. Lothar Probst, Valentin Schröder, Universität Bremen, Institut für Politikwissenschaft: Das Bremer Wahlsystem: Intransparent, paradox und möglicherweise verfassungswidrig. Eine Analyse aus wissenschaftlicher Perspektive am Beispiel der Bürgerschaftswahl 2015, Universität Bremen, Institut für Politikwissenschaft

teil von 50,2 Prozent an den gültigen Stimmen im Land fiel sie auf den niedrigsten Stand seit der Einführung freier, allgemeiner und gleicher Wahlen im Jahre 1918. Die eigentliche Überraschung lag dabei weniger in der Tatsache des Rückgangs selbst, sondern in seinem Ausmaß. Während die Wahlbeteiligung bei der Bürgerschaftswahl 2011 gegenüber 2007 um 2,0 Prozentpunkte fiel, sank sie nun um 5,3 Prozentpunkte. Nur einmal bei einer Bürgerschaftswahl nach 1945 gab es einen stärkeren Rückgang, und zwar 1999, als sie gegenüber 1995 um 8,5 Prozentpunkte fiel.

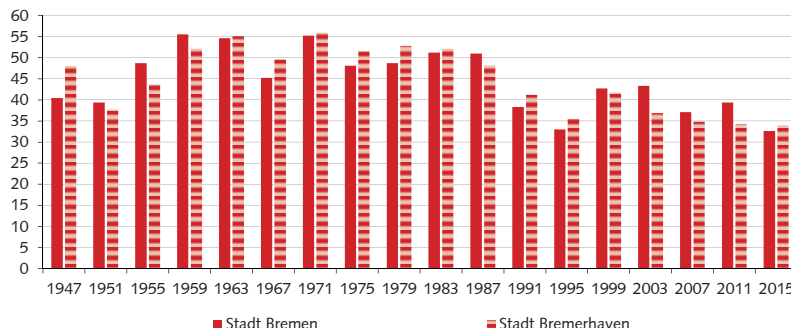
Als phänomenal muss die Auseinanderentwicklung der Wahlbeteiligung zwischen Bremen (52,1 Prozent) und Bremerhaven (40,5 Prozent) bezeichnet werden. Dass sie in Bremerhaven bei allen bisherigen Wahlen erheblich unter dem stadtbremschen Wert lag – die durchschnittliche Abweichung über alle Bürgerschaftswahlen der Nachkriegszeit bis einschließlich 2011 liegt bei -8,5 Prozent – ist fast schon traditionell zu nennen. Dass sie bei dieser Wahl in Bremerhaven aber um 11,6 Prozentpunkte unter dem Bremer Wert lag, führt zu der Feststellung, dass die Diskrepanz zwischen den beiden Städten des Landes hinsichtlich der Inanspruchnahme des Wahlrechts als Indikator für den Willen zur politischen Mitgestaltung nur bei der ersten Nachkriegswahl im Jahre 1947 höher war.

Im Ländervergleich ist die Wahlbeteiligung von 50,2 Prozent die viertniedrigste bei allen bisherigen Landtagswahlen in der Bundesrepublik Deutschland. Werte unter 50 Prozent wurden bisher in Sachsen-Anhalt (2006), Brandenburg und Sachsen (2014) festgestellt. Unter den westdeutschen Ländern war sie allerdings die niedrigste bisher gemessene.

Mittlerweile besteht in der politikwissenschaftlichen Ursachenforschung weitgehend Konsens, dass die Sozialstruktur eines Ortsteils als ausschlaggebend für die Einordnung der Wahlbeteiligung seiner Bewohner angesehen werden kann. Aus der Verbindung von kleinräumigen Daten zur Wahlbeteiligung mit statistischen Indikatoren zur Sozialstruktur kann eine unmittelbare und starke Korrelation zwischen beiden Parametern nachgewiesen werden – nicht nur in Bremen.⁴⁾

4) Siehe die Studie der Bertelsmann-Stiftung: Prekäre Wahlen – Bremen, Milieus und soziale Selektivität der Wahlbeteiligung bei der Bremischen Bürgerschaftswahl 2015 mit seiner Kernaussage: „Wahlergebnis in Bremen sozial nicht repräsentativ“.

Abbildung 3
SPD-Stimmenanteile bei den Bürgerschaftswahlen 1947 bis 2015
in %



SPD: Unerwarteter Absturz auf Allzeittief

Die größte Überraschung dieser Wahl war der Absturz der SPD. Für sie bedeutete das Ergebnis von 32,8 Prozent (-5,8 Prozent) eine herbe Niederlage. Es war der niedrigste Wert, der je bei einer Bürgerschaftswahl im Land Bremen registriert wurde; der zweitniedrigste Wert wurde 1995, also nach dem Ende der Ampel-Koalition, mit 33,4 Prozent erreicht. Bundesweit stehen die Bremer Sozialdemokraten damit nicht mehr an der Spitze. Im Vergleich zu den jeweils letzten Landtagswahlen aller Bundesländer erzielte die SPD in vier Ländern bessere Ergebnisse als in Bremen, und zwar nicht nur in Hamburg, sondern auch in Mecklenburg-Vorpommern, Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz. Die Bremer SPD bewegt sich damit auf dem Niveau des Flächenlandes Niedersachsen, wo die Sozialdemokraten 2013 auf 32,6 Prozent kamen.

Die SPD zieht mit nur noch 30 Sitzen in den neuen Landtag ein, sechs weniger als in der letzten Legislaturperiode. Die Wählerinnen und Wähler der SPD nutzten erneut wie bei keiner anderen Partei die Möglichkeit des neuen Wahlrechts, gezielt Personenstimmen zu vergeben und damit die Erfolgsaussichten einzelner Bewerberinnen und Bewerber zu verbessern. Mehr als die Hälfte aller SPD-Stimmen (54,5 Prozent) wurden als Personenstimmen an einzelne Bewerber vergeben. Im Ergebnis wurde über die Hälfte der SPD-Mandate, nämlich 16 von 30, nach der Reihenfolge der meisten Personenstimmen vergeben – es sei denn, die jeweiligen Bewerberinnen und Bewerber waren schon über die „Listenbank“ eingezogen.

Im Wahlbereich Bremen errang der Spitzenkandidat und Bürgermeister rund 94 000 Personenstimmen, 50 000 weniger als 2011

(144 000). Auch sein Anteil an den gesamten Personenstimmen für die SPD ging von 62 auf 50 Prozent zurück.

GRÜNE: Zurück vor „Fukushima“

Mit einem Rückgang um 7,3 Prozentpunkte auf nunmehr 15,1 Prozent waren BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN die Hauptverlierer dieser Wahl. Die in ihrer Hochburg erfolgsverwöhnte Partei musste zuvor in Bremen nur einmal, und zwar 1999, einen Minuswert gegenüber einer Vorwahl hinnehmen. Das Bild relativiert sich jedoch, wenn in Rechnung gestellt wird, dass der zugrunde gelegte Basiswert vom Mai 2011 (22,5 Prozent) eine untypische Ausnahmeerscheinung war, die ausschließlich mit der Reaktorkatastrophe im japanischen Fukushima zwei Monate vor der Wahl erklärt werden kann. Die durch dieses singuläre Ereignis in erheblichem Umfang gewonnenen Wählerinnen und Wähler konnten die GRÜNEN offensichtlich nicht über „Fukushima“ hinaus an sich binden. Insofern kann festgestellt werden, dass die Bündnisgrünen mit dem jetzigen Ergebnis wieder bei dem Zustand „vor Fukushima“

angekommen sind; im Vergleich zu einem in diesem Sinne realistischeren Basiswert von 2007 (16,5 Prozent) wäre lediglich ein Rückgang um 1,4 Prozentpunkte zu verkräften gewesen.

Auch hinsichtlich der schon traditionellen Diskrepanz des grünen Ergebnisses zwischen Bremen und Bremerhaven, die 2011 aufgehoben schien, ist nun insoweit wieder „Normalität“ hergestellt, als das Bremerhavener Ergebnis mit 11,2 Prozent wieder deutlich unter dem Bremer Ergebnis von 15,8 Prozent liegt.

Neu ist allerdings, dass Bremen nicht mehr als die Hochburg der Grünen in der Republik bezeichnet werden kann. Bei den jeweils letzten Landtagswahlen erzielten sie in Baden-Württemberg, Berlin und Rheinland-Pfalz bessere Ergebnisse als im Zwei-Städte-Staat.

Die Grünen werden im neuen Landtag mit 14 und damit 7 Sitzen weniger als in der 18. Wahlperiode vertreten sein. Die Mandate kommen zu gleichen Teilen über die Listen- und die Personenbank. Die Wählerinnen und Wähler der GRÜNEN vergaben überwiegend Listenstimmen, das Verhältnis zwischen Listen- und Personenstimmen liegt bei 53 zu 47 Prozent.

Abbildung 4
GRÜNE-Stimmenanteile bei den Bürgerschaftswahlen 1947 bis 2015
in %

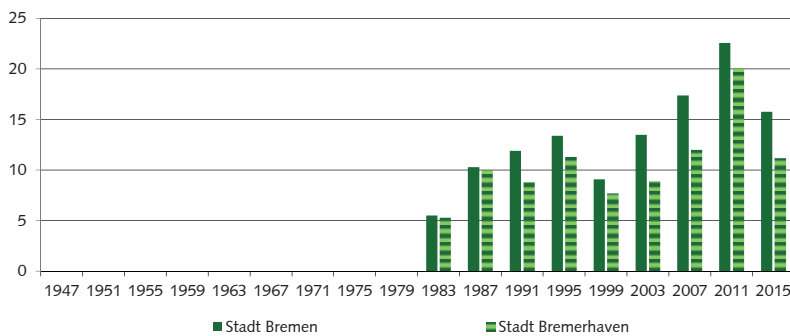
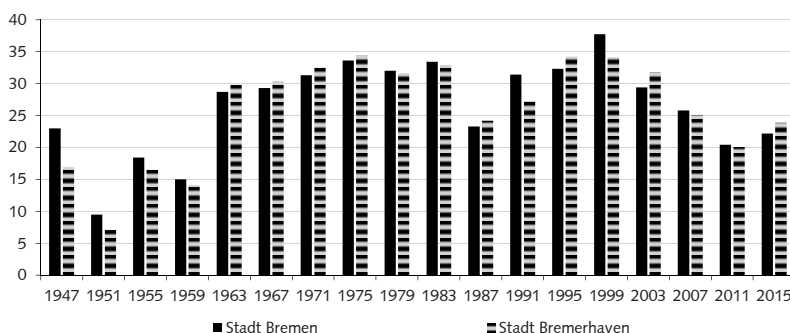


Abbildung 5
CDU-Stimmenanteile bei den Bürgerschaftswahlen 1947 bis 2015
in %



CDU: Wieder zweitstärkste Partei, aber zweitniedrigster Wert seit mehr als 50 Jahren

Mit einem Ergebnis von 22,4 Prozent bei einem Zugewinn von 2,1 Prozentpunkten gehören die Christdemokraten zu den Gewinnern dieser Wahl. Zusammen mit dem Absturz der Grünen führt sie dieses Ergebnis zurück zu ihrem angestammten zweiten Platz nach Stärke der Parteien. Dies darf allerdings nicht darüber hinwegtäuschen, dass dieses Ergebnis für die Bremer CDU das zweitniedrigste seit 1959 ist.

Der Zugewinn reichte nicht für einen zusätzlichen Sitz aus; wie bisher entfallen 20 Sitze auf die CDU, und zwar je zur Hälfte Listen- und Personenmandate. 2011 waren es noch 12 Listen- und 8 Personenmandate. 54 Prozent der CDU-Stimmen wurden als Listenstimmen vergeben, 46 Prozent als Personenstimmen.

Im Vergleich zu den jeweils letzten Landtagswahlen hat die Bremer CDU den zweitniedrigsten Wert zu verzeichnen, nur ihr Hamburger Ergebnis lag mit 15,9 Prozent darunter.

DIE LINKE: Etablierungsprozess abgeschlossen, Fraktionsstatus gesichert

Nachdem die Linke 2011 noch um den Fraktionsstatus zittern musste, hat sie bei dieser Wahl mit einem Ergebnis von 9,5 Prozent und einem Zugewinn um 3,9 Prozentpunkte offenbar ihren Etablierungsprozess als linke Oppositionspartei in der Bürgerschaft abgeschlossen. Mit 8 Sitzen, davon 6 Listen- und 2 Personenmandate, steht der Fraktionsstatus außer Frage. Auch in Bremerhaven, wo sie 2011 an der Fünf-Prozent-Hürde scheiterte, errang die Linke wieder ein Mandat.

Nach dem Saarland, wo die Linkspartei 2012 auf 16,1 Prozent kam, errang die Bremer Linke ihr zweitbestes Ergebnis in einem westlichen Bundesland.

Das Verhältnis der für die Linke abgegebenen Listenstimmen zu den Personenstimmen betrug 67 Prozent zu 33 Prozent.

BIW: weiterhin nur in Bremerhaven

Mit einem Landesergebnis von 3,2 Prozent konnten die BÜRGER IN WUT (BIW) ihren 2011 erreichten Wert nicht halten (-0,5 Prozentpunkte). In ihrer Hochburg Bremerhaven konnten sie zwar – trotz eines Rückgangs auch dort um 0,7 Prozentpunkte – mit einem Ergebnis von 6,5 Prozent ihr Mandat verteidigen, in der Stadt Bremen blieb die Fünf-Prozent-Hürde bei einem Ergebnis von 2,7 Prozent jedoch in weiter Ferne. Wahrscheinlich hat das Auftreten der Alternative für Deutschland (AfD) ein besseres Ergebnis für die BIW verhindert, da davon ausgegangen werden kann, dass BIW und AfD zumindest teilweise die gleichen Wählerschichten angesprochen haben.

FDP: zurück mit Fraktionsstatus – bestes Ergebnis seit 1991

Dass sich die mehrfach totgesagten Freien Demokraten mit einem Ergebnis von 6,6 Prozent (+4,2 Prozentpunkte) nicht nur die Rückkehr ihrer parlamentarischen Existenz erkämpften, sondern sogar den Sprung in den Fraktionsstatus schafften, gehört zu den weiteren Überraschungen dieser Wahl. Für die Liberalen war es ihr bestes Ergebnis seit 1991.

Von den gewonnenen 6 Sitzen wurden 4 über die Liste und 2 über Personenstimmen gewählt.

Abbildung 6
DIE LINKE-Stimmenanteile bei den Bürgerschaftswahlen 1947 bis 2015
in %

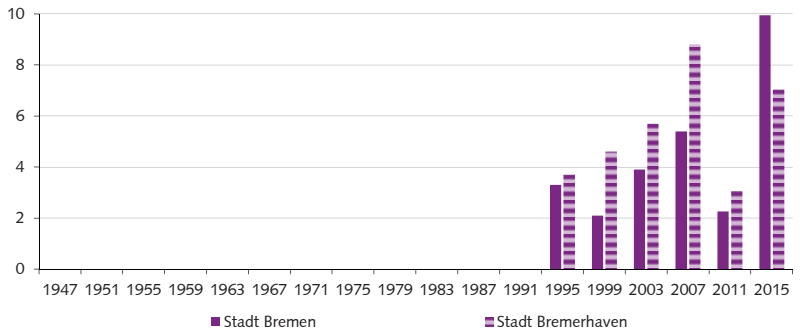
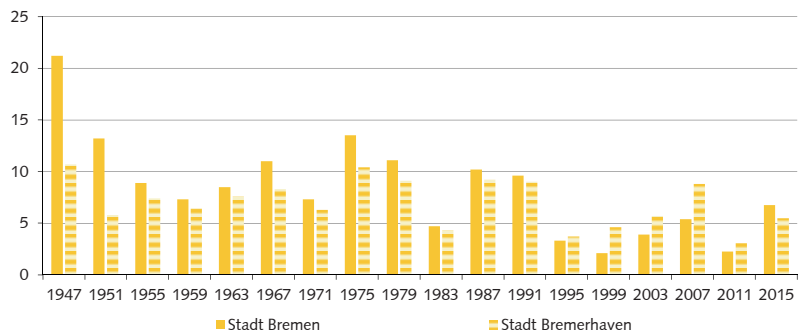


Abbildung 7
FDP-Stimmenanteile bei den Bürgerschaftswahlen 1947 bis 2015
in %



Das Verhältnis der Listenstimmen zu den Personenstimmen betrug 55 Prozent zu 45 Prozent.

AfD: Fraktionsstatus scheitert an Bremerhaven

Die Alternative für Deutschland (AfD) schaffte mit einem Ergebnis von 5,5 Prozent auf Anhieb den Sprung über die Fünf-Prozent-Hürde – allerdings nur im Wahlbereich Bremen, wo es für 4 Mandate reichte. In Bremerhaven fehlten ihr bei einem Ergebnis von 4,97 Prozent nur 51 Stimmen für ein weiteres Mandat und damit für den Fraktionsstatus in der Bürgerschaft.

Sonstige ohne Chance

Von den übrigen Parteien kam keine auch nur in die Nähe der Fünf-Prozent-Hürde. Werte oberhalb von einem Prozent erreichten nur Die PARTEI (1,9 Prozent), die PIRATEN (1,5 Prozent) und die Tierschutzpartei (1,2 Prozent).

Barbara Rösel

Listen- oder Personenstimmen?

So wurden die Stimmen verteilt

Die Landtags- und Kommunalwahlen im Land Bremen am 10. Mai 2015 waren die zweiten Wahlen mit dem Fünf-Stimmen-Wahlrecht. Die fünf Stimmen konnten entweder einer Gesamtliste oder einzelnen Wahlbewerbern bzw. Wahlbewerberinnen auf den Listen gegeben werden. Sie konnten zudem beliebig angehäuft (kumuliert) und sie konnten auf verschiedene Listen verteilt werden (panaschiert). Nachfolgend wird dargestellt, ob und wie die Wählerinnen und Wähler diese Möglichkeiten des Wahlrechts genutzt haben und ob es Unterschiede zur Wahl 2011 gibt.

jedoch auch Stimmzettel mit weniger Kreuzen, fast 8 000 Wählerinnen und Wähler konnten oder wollten ihr Stimmenpotential nicht vollständig ausschöpfen. Daraus ergibt sich für das Land Bremen eine Ausschöpfungsquote von 98,5. Die Ausschöpfungsquote beträgt 100, wenn auf allen abgegebenen Stimmzetteln fünf Stimmen vermerkt sind. Je weiter der Wert von 100 entfernt ist, umso häufiger wurden weniger als fünf Stimmen vergeben. Dies ist in Bremerhaven (98,0) eher der Fall als in Bremen (98,6).

Zum Verhältnis von Listen- und Personenstimmen

Insgesamt

Im Land Bremen wurden bei der Landtagswahl am 10. Mai 2015 mehr als 1,1 Millionen Stimmen abgegeben. Aufgrund der geringen Wahlbeteiligung sind das weniger als bei der letzten Bürgerschaftswahl. Die Wählerinnen und Wähler haben die Möglichkeit, Stimmen nicht nur einer Partei, sondern direkt an Wahlbewer-

Die Möglichkeiten der Stimmenvergabe

Fünf Stimmen oder weniger?

Auf 96,6 Prozent der gültigen Stimmzettel wurden fünf Stimmen gezählt, das heißt der weitaus größte Teil der Wählerinnen und Wähler hat alle zur Verfügung stehenden Stimmen vergeben (Tabelle 1). Der Anteil ist in der Stadt Bremen geringfügig höher als in Bremerhaven. Es gab

Tabelle 1
Abgegebene Stimmen sowie gültige Stimmzettel und Ausschöpfungsquote bei der Bürgerschaftswahl 2015 nach Wahlbereichen

Merkmal	Abgegebene Stimmen und gültige Stimmzettel						Veränderung im Vergleich zu 2011		
	Wahlbereich Bremen		Wahlbereich Bremerhaven		Land Bremen		Wahlbereich Bremen	Wahlbereich Bremerhaven	Land Bremen
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	% - Punkte		
Abgegebene Stimmen									
Insgesamt	1 008 663	100	159 689	100	1 168 352	100	x	x	x
davon									
Listenstimmen	539 957	53,5	97 537	61,1	637 494	54,6	-4,0	-8,8	-4,8
Personenstimmen	468 706	46,5	62 152	38,9	530 858	45,4	4,0	8,8	4,8
Gültige Stimmzettel									
Insgesamt	204 529	100	32 601	100	237 130	100	x	x	x
davon mit									
1 Stimme	974	0,5	295	0,9	1 269	0,5	0,1	0,2	0,1
2 Stimmen	1 385	0,7	341	1,0	1 726	0,7	0,1	0,2	0,2
3 Stimmen	1 755	0,9	341	1,0	2 096	0,9	0,6	0,3	0,1
4 Stimmen	2 421	1,2	431	1,3	2 852	1,2	0,1	0,2	0,1
5 Stimmen	197 994	96,8	31 193	95,7	229 187	96,7	-0,5	-0,9	-0,6
Ausschöpfungsquote*	x	98,6	x	98,0	x	98,5	-0,3	-0,4	-0,3

berinnen und -bewerber zu vergeben, genutzt: gut 45 Prozent der abgegebenen Stimmen dieser Wahl waren Personenstimmen (Tabelle 1). Im Wahlbereich Bremen wurden häufiger Personenstimmen vergeben (46,5 Prozent der abgegebenen Stimmen) als in Bremerhaven (38,9 Prozent). Im Vergleich zu 2011 ist damit die Bereitschaft gestiegen, Personen statt starke Listen zu wählen, in Bremerhaven deutlicher (+8,8 Prozentpunkte) als in der Stadt Bremen (+4,0 Prozent).

Abbildung 1
Verteilung der Listen- und Personenstimmen bei der Bürgerschaftswahl 2015 nach Wahlbereichen

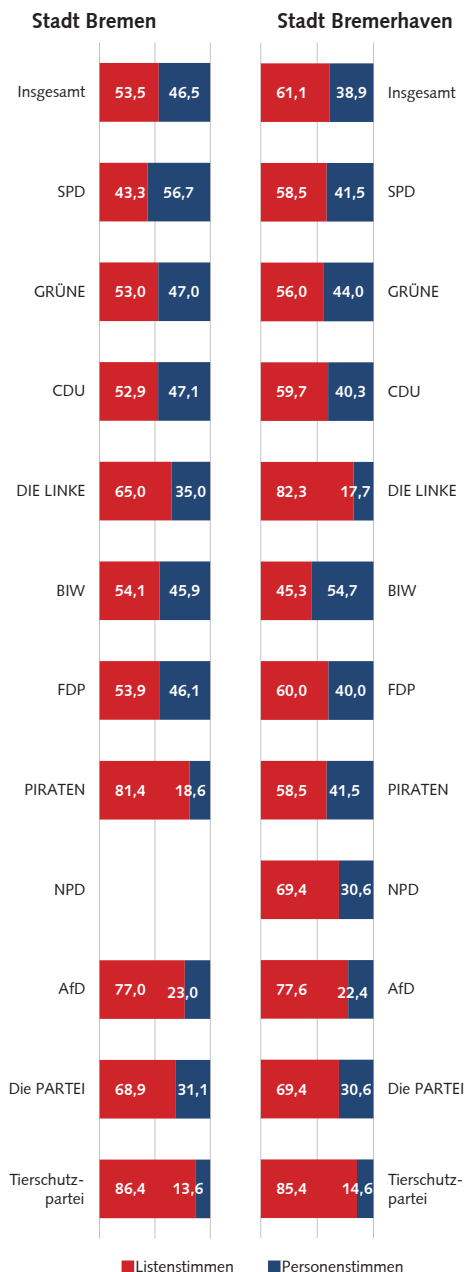


Tabelle 2
Listen- und Personenstimmen bei der Bürgerschaftswahl 2015 im Land Bremen nach Wahlvorschlägen

Partei/ Wählervereinigung	Gültige Stimmen		
	insgesamt	davon	
		Listenstimmen	Personenstimmen
Anzahl	%		
SPD	383 509	45,5	54,5
GRÜNE	176 807	53,3	46,7
CDU	261 929	53,9	46,1
DIE LINKE	111 485	66,7	33,3
BIW	37 759	51,7	48,3
FDP	76 754	54,6	45,4
PIRATEN	17 773	76,4	23,6
NPD	2 170	69,4	30,6
AfD	64 368	77,1	22,9
Die PARTEI	21 888	69,0	31,0
Tierschutzpartei	13 910	86,2	13,8
Insgesamt	1 168 352	54,6	45,4

Bei den Parteien

Landesweit standen 11 Parteien und Wählervereinigungen mit insgesamt 367 Wahlbewerberinnen und -bewerbern zur Wahl. Entsprechend dem Gesamtergebnis überwiegen bei den meisten Parteien die Listenstimmen, jedoch zeigen sich hier deutliche Unterschiede (Tabelle 2). Nur bei der SPD überwiegen die Personenstimmen (54,5 Prozent). Ein relativ ausgeglichenes Verhältnis zwischen Listen- und Personenstimmen herrscht noch bei den GRÜNEN, der CDU, BIW und FDP. Bei den anderen Parteien verschiebt sich das Verhältnis mehr und mehr zugunsten der Listenstimmen, den höchsten Wert hat die Tierschutzpartei mit über 86 Prozent.

In den Wahlbereichen

Auch in den beiden Wahlbereichen Bremen und Bremerhaven wurden die Listen- und Personenstimmen unterschiedlich auf die Parteien verteilt (Abbildung 1). Insgesamt war bei den Wählerinnen und Wählern in Bremerhaven die Tendenz größer, Listenstimmen zu vergeben. So erhielt die SPD - anders als in Bremen - in Bremerhaven nicht mehr Personen- als Listenstimmen. Dafür konnte in Bremerhaven die BIW überwiegend Personenstimmen für sich gewinnen. Zwei Bewerber standen dort auf der Liste, einer davon erhielt 84 Prozent aller Personen- und 46 Prozent aller Stimmen für die BIW. Die LINKE konnte ihr Ergebnis in Bremerhaven deutlich verbessern. Sie erhielt 7,0 Prozent der Stimmen

und stellt einen Abgeordneten in der Bürgerschaft. Dieser Erfolg wurde mit über 80 Prozent Listenstimmen erzielt. Bei den PIRATEN ist es umgekehrt: sie haben in Bremen über 80 Prozent Listenstimmen erhalten, in Bremerhaven dagegen weniger als 60 Prozent. Bei AfD, Die PARTEI und Tierschutzpartei ist das Verhältnis Listenstimmen zu Personenstimmen in Bremen und Bremerhaven annähernd gleich.

Liste und/oder Person?

Die Mehrheit der Wählerinnen und Wähler hat bei der Stimmabgabe entweder Listenstimmen (44,7 Prozent) oder Personenstimmen (36,3 Prozent) abgegeben, gemischt haben nur 19,0 Prozent (Tabelle 3). Im Vergleich zur Wahl 2011 ist der Anteil der Stimmzettel mit ausschließlich Listenstimmen und v. a. der Anteil der gemischten Stimmzettel zurückgegangen, wohingegen die „reinen Personenstimmen“ angestiegen sind. In Bremerhaven ist die Konzentration auf „ausschließlich Listenstimmen“ noch ausgeprägter, wenngleich die Stimmabgabe mit ausschließlich Personenstimmen deutlich angestiegen ist.

Auch wenn bei dieser Wahl häufiger (ausschließlich) Personenstimmen abgegeben wur-

den, blieben die Wählerinnen und Wähler in der Regel einer Partei treu. Wurden auf einem Stimmzettel sowohl Listen- als auch Personenstimmen vergeben, ist zu beobachten, dass häufiger parteiübergreifend gewählt wurde, als bei den reinen Listen- oder Personenwahlen (Tabelle 3).

Panaschieren

Parteitreu überwiegt

Obwohl das neue Wahlrecht die Möglichkeit eröffnet, die zur Verfügung stehenden Stimmen auf mehrere Parteien zu verteilen (Panaschieren), zeigen die Ergebnisse ein hohes Maß an Parteibindung der Wählerinnen und Wähler. Auf 72,2 Prozent der gültigen Stimmzettel im Land Bremen waren Stimmen für genau eine Partei vermerkt (Tabelle 4). Dieser Anteil lag 2011 etwas niedriger. Wurde parteiübergreifend gewählt, dann wurden die Stimmen vorrangig für zwei Parteien abgegeben (20,4 Prozent der gültigen Stimmzettel). Diese Parteibindung ist in Bremerhaven deutlicher ausgeprägt als in Bremen: In Bremerhaven stimmten 77,0 Prozent der Wählerinnen und Wähler für eine Partei, in Bremen beträgt deren Anteil über 71,5 Prozent. Eine geringe Anzahl von Wählerinnen und

Tabelle 3
Listen- und Personenstimmen bei der Bürgerschaftswahl 2015 nach Wahlbereichen

Art der Stimmabgabe	Abgegebene Listen- und Personenstimmen						Veränderung im Vergleich zu 2011		
	Wahlbereich Bremen		Wahlbereich Bremerhaven		Land Bremen		Wahlbereich Bremen	Wahlbereich Bremerhaven	Land Bremen
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	% -Punkte		
Gültige Stimmzettel	204 529	100	32 601	100	237 130	100	x	x	x
davon									
mit ausschließlich Listenstimmen	88 820	43,4	17 267	53,0	106 087	44,7	-1,9	-8,7	-3,0
für eine Partei	69 474	34,0	14 276	43,8	83 750	35,3	-0,7	-5,6	-1,6
parteiübergreifend	19 346	9,5	2 991	9,2	22 337	9,4	-1,1	-3,1	-1,4
und zwar für									
genau 2 Parteien	14 238	7,0	2 164	6,6	16 402	6,9	-1,2	-2,6	-1,4
mehr als 2 Parteien	5 108	2,5	827	2,5	5 935	2,5	0,1	-0,6	0,0
mit ausschließlich Personenstimmen	75 789	37,1	10 279	31,5	86 068	36,3	5,6	8,6	6,1
für eine Partei	58 148	28,4	8 213	25,2	66 361	28,0	4,6	7,3	5,1
parteiübergreifend	17 641	8,6	2 066	6,3	19 707	8,3	1,0	1,3	1,1
und zwar für									
genau 2 Parteien	13 434	6,6	1 461	4,5	14 895	6,3	0,5	1,1	0,6
mehr als 2 Parteien	4 207	2,1	605	1,9	4 812	2,0	0,5	0,2	0,4
mit Listen- und Personenstimmen	39 920	19,5	5 055	15,5	44 975	19,0	-3,8	0,2	-3,2
für eine Partei	18 561	9,1	2 626	8,1	21 187	8,9	-2,0	0,4	-1,6
parteiübergreifend	21 359	10,4	2 429	7,5	23 788	10,0	-1,8	-0,3	-1,6
und zwar für									
genau 2 Parteien	15 338	7,5	1 687	5,2	17 025	7,2	-1,8	-0,1	-1,6
mehr als 2 Parteien	6 021	2,9	742	2,3	6 763	2,9	0,0	-0,2	0,0

Tabelle 4
Verteilung der Stimmen auf eine oder mehrere Parteien bei der Bürgerschaftswahl 2015 nach Wahlbereichen

Art der Stimmabgabe	Verteilung der Stimmen						Veränderung im Vergleich zu 2011		
	Wahlbereich Bremen		Wahlbereich Bremerhaven		Land Bremen		Wahlbereich Bremen	Wahlbereich Bremerhaven	Land Bremen
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	% -Punkte		
Gültige Stimmzettel	204 529	100	32 601	100	237 130	100	x	x	x
davon									
für eine Partei	146 183	71,5	25 115	77,0	171 298	72,2	1,9	2,1	1,9
parteiübergreifend	58 346	28,5	7 486	23,0	65 832	27,8	-1,9	-2,1	-1,9
und zwar für ... Parteien									
2	43 010	21,0	5 312	16,3	48 322	20,4	-2,5	-1,5	-2,3
3	12 704	6,2	1 675	5,1	14 379	6,1	0,4	-0,2	0,3
4	2 170	1,1	382	1,2	2 552	1,1	0,2	-0,1	0,1
5	462	0,2	117	0,4	579	0,2	0,0	-0,3	0,0

Wählern verteilte ihre Stimmen auf fünf verschiedene Parteien, ihr Anteil liegt aber deutlich unter einem Prozent.

Tierschutzpartei ist bei den „Eine-Partei-Stimmzetteln“ die Partei mit dem höchsten Anteil an Listenstimmen und dem niedrigsten an Personenstimmen.

Stimmzettel für eine Partei

Mehr als 171 000 Wählerinnen und Wähler im Land Bremen haben ihre Stimmen für genau eine Partei abgegeben. Auf knapp der Hälfte dieser Stimmzettel wurde die Gesamtliste angekreuzt. Knapp 39 Prozent der Wählerinnen und Wähler mit Parteibindung haben Personenstimmen für ihre Partei vergeben, das sind mehr als 2011. Gut 12 Prozent haben Listen- und Personenstimmen kombiniert (Tabelle 5). Bei fast allen Parteien überwiegen hier die Stimmzettel mit ausschließlich Listenstimmen, eine Ausnahme bildet die SPD. Auch bei den Wählerinnen und Wählern mit eindeutiger Parteibindung erhält sie mehr Personen- als Listenstimmen. Die

Stimmzettel für zwei Parteien

In Abbildung 2 ist dargestellt, wie häufig im Land Bremen eine Partei gewählt wurde bzw. wie häufig Kombinationen aus genau zwei Parteien vorkamen. Mehr als 48 000 Wählerinnen und Wähler haben ihre Stimmen genau zwei Parteien gegeben. Nahezu alle von den 55 möglichen Parteikombinationen traten auf, selbst für inhaltlich sehr unterschiedlich orientierte Parteien wie NPD und Die PARTEI wurden gleichzeitig Stimmen vergeben.

Auffällig ist die Häufigkeit der Stimmenkombination GRÜNE-SPD: zu den fast 20 000 reinen GRÜNE-Wähler/-innen kommen etwa 18 000

Tabelle 5
Gültige Stimmzettel mit Stimmen für ausschließlich eine Partei bei der Bürgerschaftswahl 2015 im Land Bremen: Verteilung der Listen- und Personenstimmen

Partei	Gültige Stimmzettel mit Stimmen für genau eine Partei				
	gesamt		ausschließlich Listenstimmen	ausschließlich Personenstimmen	Listen- und Personenstimmen
	Anzahl	%			
SPD	57 767	100	37,9	46,8	15,3
GRÜNE	19 773	100	48,4	39,8	11,9
CDU	43 768	100	48,4	39,9	11,7
DIE LINKE	15 711	100	63,3	26,5	10,2
BIW	5 633	100	45,8	42,9	11,3
FDP	11 128	100	51,6	37,6	10,8
PIRATEN	1 956	100	71,5	20,8	7,7
NPD	361	100	65,4	22,7	11,9
AfD	10 790	100	74,1	17,9	8,1
Die PARTEI	2 716	100	65,9	26,4	7,7
Tierschutzpartei	1 695	100	84,0	7,0	9,0
Insgesamt	171 298	100	48,9	38,7	12,4

Abbildung 2
Gültige Stimmzettel mit Stimmen für eine bzw. genau zwei Parteien bei der Bürgerschaftswahl 2015 im Land Bremen: Häufigkeit der gezählten Kombinationen der Parteien

Partei	SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	PIRATEN	NPD	AfD	Die PARTEI	Tierschutzpartei
SPD	57 767	18 330	4 816	2 666	677	1 452	346	12	524	381	302
GRÜNE		19 773	1 655	3 980	134	545	459	3	89	496	366
CDU			43 768	352	707	4 334	132	12	949	149	171
DIE LINKE				15 711	300	182	424	5	177	686	166
BIW					5 633	129	75	37	778	39	97
FDP						11 128	70	4	255	84	45
PIRATEN							1 956	14	100	227	83
NPD								361	17	5	1
AfD									10 790	70	99
Die PARTEI										2 716	114
Tierschutzpartei											1 695

GRÜNE-SPD-Wähler/-innen. Weitere häufige Kombinationen (mehr als 1 000 Stimmzettel) waren:

- SPD-CDU
- CDU-FDP
- GRÜNE - DIE LINKE
- SPD-DIE LINKE
- CDU-GRÜNE
- SPD-FDP.

Diese sieben Kombinationen entsprechen zusammen genommen 77 Prozent aller „Zwei-Parteien-Stimmen“.

Ungültige Stimmzettel

Der Anteil der ungültigen Stimmzettel bei dieser Bürgerschaftswahl lag bei 3,0 Prozent und damit etwas niedriger als bei der letzten Wahl 2011 (Tabelle 6). In Bremerhaven war der Anteil ungültiger Stimmzettel höher als im Wahlbereich Bremen.

Ein ungültiger Stimmzettel kann unterschiedliche Ursachen haben, eine ist, wenn keine Stimme vergeben wird und/oder der Stimmzettel durchgestrichen wird. Hier kann von einer

bewussten Entscheidung ausgegangen werden: das Wahlrecht wird wahrgenommen, aber keine der Parteien und kein/-e Wahlbewerber/-in hat das Vertrauen des Wählers, so dass die Stimmabgabe verweigert wird. Etwa 30 Prozent aller ungültigen Stimmzettel fallen in diese Kategorie. Ein anderer Grund ist, wenn - versehentlich oder absichtlich - mehr als fünf Kreuze auf dem Stimmzettel vermerkt werden. Dies war bei etwas mehr als der Hälfte der ungültigen Stimmzettel der Fall. Die verbleibenden Stimmzettel waren aus sonstigen Gründen ungültig.

Werden die Stimmzettel, auf denen mehr als fünf Stimmen vermerkt waren, aus der Betrachtung ausgeschlossen und nur die aus den anderen Gründen ungültigen Stimmzettel berücksichtigt, beträgt der Anteil ungültiger Stimmzettel im Land Bremen 1,4 Prozent. Wird also der Grund „mehr als fünf Stimmen“, der auf das neue Wahlrecht zurückzuführen ist, aus der Betrachtung ausgeschlossen, so läge der Anteil der ungültigen Stimmzettel mit 1,4 Prozent auf dem Niveau der Wahl 2007.

Tabelle 6
Gültige und ungültige Stimmzettel bei der Bürgerschaftswahl 2015 im Land Bremen

Gültige und ungültige Stimmzettel	Wahlbereich Bremen		Wahlbereich Bremerhaven		Land Bremen	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Bürgerschaftswahl (Landtag) 2015						
Abgegebene Stimmzettel	210 604	100	33 954	100	244 558	100
davon						
gültig	204 529	97,1	32 601	96,0	237 130	97,0
ungültig	6 075	2,9	1 353	4,0	7 428	3,0
darunter						
Stimmzettel leer oder durchgestrichen	1 709	0,8	496	1,5	2 205	0,9
mehr als 5 Stimmen	3 258	1,5	650	1,9	3 908	1,6
sonstige Gründe	1 108	0,5	207	0,6	1 315	0,5
Bürgerschaftswahl (Landtag) 2011						
Abgegebene Stimmzettel	232 883	100	41 240	100	274 123	100
davon						
gültig	225 621	96,9	39 363	95,4	264 984	96,7
ungültig	7 262	3,1	1 877	4,6	9 139	3,3

Fazit

Mehr als ein Drittel der Wählerinnen und Wähler im Land Bremen hat „traditionell“ gewählt, das heißt sie haben ihre Stimmen als Listenstimmen für genau eine Partei vergeben. Dies war 2011 ähnlich. Der größere Teil der Wählerinnen und Wähler jedoch hat die verschiedenen Möglichkeiten des neuen Wahlrechts genutzt. Etwa 45 Prozent der abgegebenen Stimmen sind Personenstimmen, Stimmen wurden kumuliert und panaschiert. Dabei ist zu beobachten, dass die Möglichkeit, Personen zu wählen, häufiger genutzt wurde als noch 2011, insbesondere in Bremerhaven. Die Ausschöpfungsquote von 98,5 zeigt, dass in der Regel alle fünf Stimmen vergeben wurden.

Annett Pruschwitz

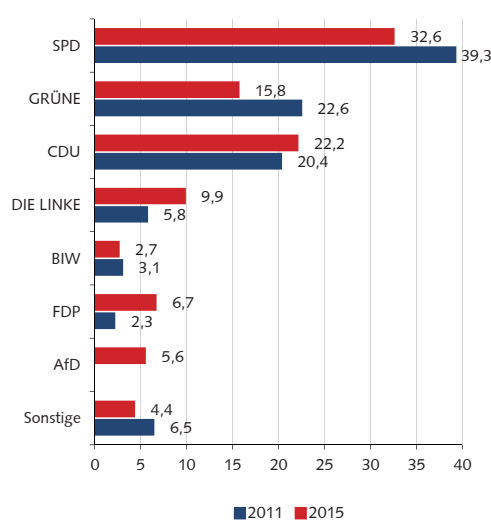
Ergebnisse in den Ortsteilen der Stadt Bremen

Gesamtergebnisse der Wahl in der Stadt Bremen

Zum zweiten Mal wählten die Bremerinnen und Bremer ihr Landesparlament - die Bremische Bürgerschaft - nach geändertem Wahlrecht. Im Zuge der Umsetzung des neuen Rechtes von 2006 wurde unter anderem das Wahlalter gesenkt. Erneut konnten vier Jahre nach der letzten Bürgerschaftswahl auch junge Menschen im Alter von 16 und 17 Jahren den Weg zum Wahllokal nutzen, um ihrer politischen Meinung Ausdruck zu verleihen. Weitere Neuerungen sollten in diesem Jahr die Wahlbeteiligung steigern: die Wahlunterlagen enthielten farbige Parteilogos und wurden in leichter Sprache verfasst. Weder die Reformen, noch die in den Medien diskutierten gesellschaftspolitischen Ereignisse der letzten Monate, führten im Ergebnis dazu, dass die Wahlbeteiligung einen Aufschwung aus dem Tief erfuhr. Ebenso wenig zeichnet sich für die nächste Legislaturperiode im Bundesland Bremen ein Wechsel bei den regierenden Parteien ab. Dennoch sorgte das Ergebnis für Bewegung innerhalb des „gewohnten“ Parteienmusters (Abbildung 1).

Das Land Bremen zählt insgesamt 487 599 Wahlberechtigte. Davon leben knapp 83 Prozent (403 846) in der Stadt Bremen. Beteiligt sich im Jahr 2011 noch 232 883 stadtbremische Wahlberechtigte an der Bürgerschaftswahl, so waren es in diesem Jahr lediglich 210 604 Personen. Ein Ergebnis, das den Abwärtstrend der letzten zwei Jahrzehnte dramatisch fortführt (Abbildung 2). Gegenüber der zurückliegenden Bürgerschaftswahl (55,5 Prozent) sank die Wahlbeteiligung im Land um weitere 5,3 Prozentpunkte auf 50,2 Prozent und erreichte damit den tiefsten Stand seit 1947. Nichtsdestotrotz lag sie in Bremen (Stadt) mit gerade einmal 52,1 Prozent noch immer weit über der Bremerhavens, wo sich nur noch 40,5 Prozent der Wahlberechtigten mit ihrer/ihren Stimme(n)

Abbildung 1
Stimmenanteile der Parteien bei der Bürgerschaftswahl (Landtag) in der Stadt Bremen 2015 und 2011

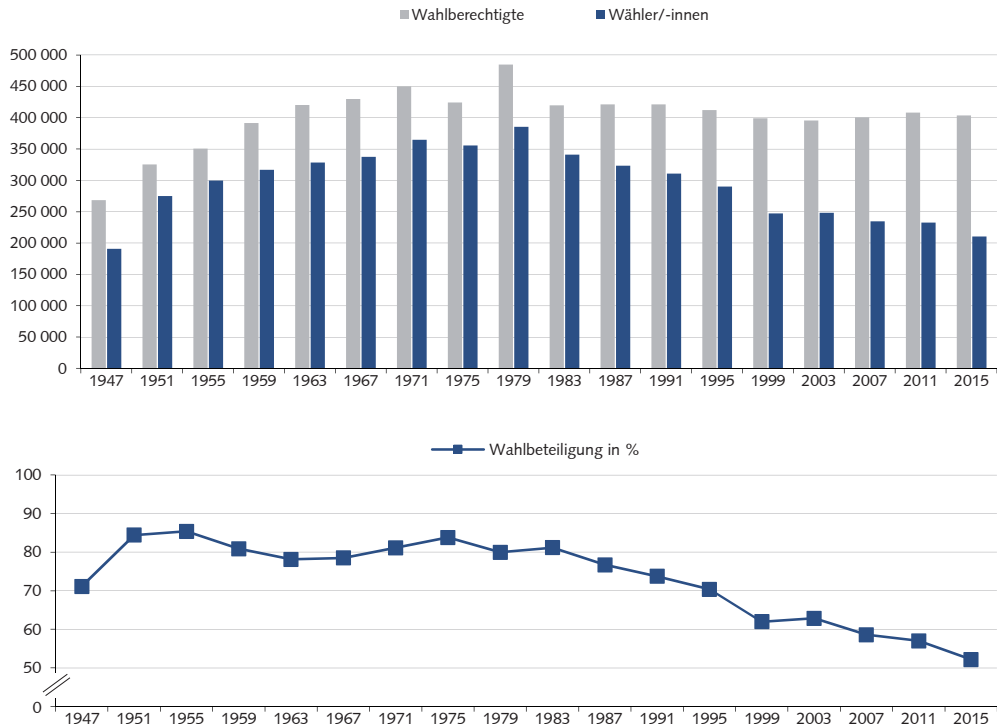


aktiv an der Zusammensetzung des Landtags beteiligten. Für die Briefwahl bzw. die Stimmabgabe per Wahlschein entschieden sich 23,0 Prozent der Wählerinnen und Wähler der Stadt Bremen. Mit fast einem Viertel der Wahlberechtigten ein erneut sehr hoher Anteil. Drei von einhundert Stimmzetteln waren ungültig und konnten schließlich nicht in das Ergebnis einfließen. Im Folgenden werden die Ergebnisse der Brief- und Urnenwahl zusammengefasst.

Am 10. Mai 2015 standen in Bremen zehn, in Bremerhaven elf Parteien und Wählervereinigungen (2011: 14 in Bremen und 13 in Bremerhaven) zur Wahl. Im Vergleich zur letzten Landtagswahl wurden in diesem Jahr auch die Alternative für Deutschland (AfD), Die PARTEI und die Tierschutzpartei zugelassen. In Bremerhaven stellte sich zudem die NPD dem Votum. Schließlich zogen am Ende sieben Parteien in die Bürgerschaft ein.

Obwohl das Klientel der SPD massiv bröckelte, bleibt sie, wie seit nunmehr fast 70 Jahren, die stärkste Kraft. Trotz eines Verlustes der Stimm-

Abbildung 2
Wahlberechtigte, Wähler/-innen und Wahlbeteiligung bei den Bürgerschaftswahlen
in der Stadt Bremen von 1947 bis 2015



anteile um 6,7 Prozentpunkte gegenüber 2011 (Bremen Stadt), behielt sie insgesamt mit knapp 33 Prozent ihre führende Position bei. In Bremerhaven fuhren die Sozialdemokraten kaum Verluste ein. Hier blieb der Anteil der Wählerschaft nahezu konstant: er sank um geringe 0,3 Prozentpunkte. DIE GRÜNEN hingegen, die 2011, kurz nach der Unfallserie in Fukushima, ein außergewöhnlich positives Ergebnis im Land Bremen erzielen konnten (knappe 23 Prozent) und somit zweitstärkste Kraft wurden, mussten nun den drastischsten Verlust aller Parteien hinnehmen. Sie fielen mit 15,8 erreichten Prozent (Bremen Stadt) weit hinter das Ergebnis der letzten Bürgerschaftswahl zurück und korrigierten ihre Position zwangsläufig um einen Platz nach unten. Sowohl in Bremen als auch in Bremerhaven verweigerten ihnen die Wählerinnen und Wähler, jedoch in unterschiedlichem Maß, ihre Stimmen. In der Seestadt sackten sie um fast die Hälfte auf 11,2 (2011: 21,8) Prozent ab. Zweitstärkste Partei wurde in diesem Jahr die CDU. Mit 22,2 Prozent in der Stadt Bremen konnte sie wieder an Stimmen zulegen und im Vergleich zum Ergebnis von 2011 zwei Prozentpunkte zurückgewinnen. DIE LINKE, auch dieses Mal viertstärkste Partei, verbuchte einen deutlichen

Zugewinn von 5,8 auf 9,9 Prozent in der Stadt Bremen. In Bremerhaven entschieden sich weniger Wähler/-innen (7,0 Prozent) für diese Partei. BÜRGER IN WUT bleibt - trotz Anteilsschwund - Bestandteil der Bremischen Bürgerschaft. Bei der Parlamentswahl im Jahr 2007 war die BIW nur in Bremerhaven angetreten. Auffällig ist - wie bereits 2011 - der Unterschied der Stimmvergabe für diese Wählervereinigung zwischen Bremen und Bremerhaven: allein die Bremerhavener sorgten mit einem 2,4-mal höheren Stimmanteil (in Bremen 2,7 Prozent, in Bremerhaven 6,5 Prozent) erneut für den Verbleib im Parlament. Die FDP sprach in diesem Jahr wieder deutlich mehr Menschen an und feierte die Rückkehr ins Parlament. Es gelang den Liberalen mit 6,6 Prozent, ein Wahlergebnis über dem des Jahres 2007 (6,0 Prozent) zu erreichen. Seinerzeit hatte die FDP erstmals nach drei Legislaturperioden wieder Fraktionsstärke erreicht. Mit einem Zuwachs von 4,5 Prozentpunkten in Bremen und 2,4 Prozentpunkten in Bremerhaven überwand sie in beiden Städten die Fünf-Prozent-Marke. Interessanterweise kehrte sich im Vergleich zu den beiden vorherigen Wahljahren das Verhältnis um. Dieses Mal gewann die FDP in Bremen stärker an Boden als

in Bremerhaven. Die AfD konnte infolge eines Stimmenanteils von 5,6 Prozent in der Stadt Bremen nach Sachsen, Brandenburg, Thüringen und Hamburg nun auch in das Landesparlament Bremens Einzug halten.

Im Gegensatz zur Wahl von vor vier Jahren verringerte sich die Anzahl der Kleinparteien, die nicht in der Bremischen Bürgerschaft vertreten sind, entsprechend ist auch der Anteil an Wählerstimmen, den sie für sich vereinnahmen konnten, zurück gegangen. Während in der Stadt Bremen 4,4 Prozent der Stimmen auf die sonstigen Parteien entfielen, waren es in Bremerhaven rund 7,1 Prozent (Abbildung 1).

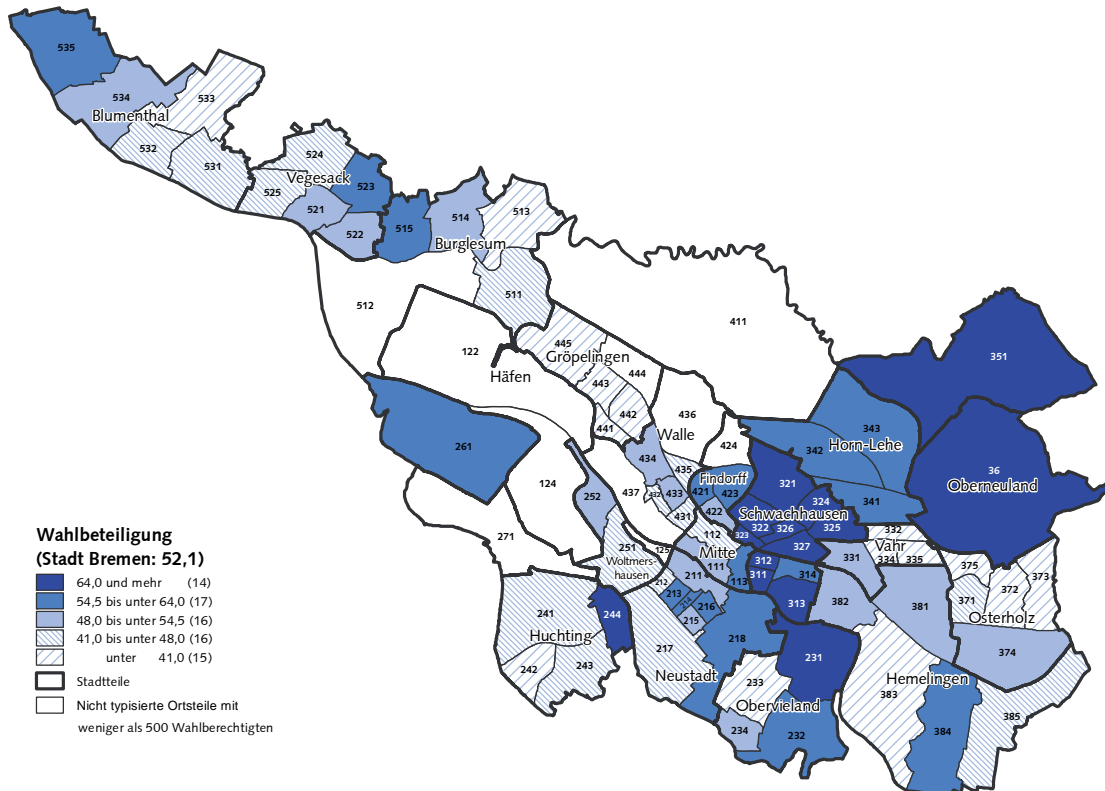
Ergebnisse in den Ortsteilen

Wahlbeteiligung in den Ortsteilen

Die Stadt Bremen gliedert sich in 89 Ortsteile. In der folgenden Auswertung werden einwohnerschwache Gebiete mit weniger als 1 000 Einwohnern/weniger als 500 Wahlberechtigten (11 Ortsteile) nicht berücksichtigt.

Die Wahlbeteiligung in prekären Ortsteilen mit hoher Armuts-, Arbeitslosen- und Migrantenquote ist erfahrungsgemäß niedrig. So lässt sich bei jeder Wahl ein ähnliches Bild erkennen: in Gebieten mit niedrigem sozialen Status der Bewohner liegt die Wahlbeteiligung deutlich unter dem Durchschnitt. Politisches Interesse und Informationsbereitschaft sind weit weniger ausgeprägt. Daher kann vermutet werden, dass bei der Entscheidung, sich nicht an der Wahl zu beteiligen, eher Gleichgültigkeit als Unzufriedenheit und Protest eine Rolle spielen. Dennoch wird soziale Ungleichheit in der Politikwissenschaft nicht als der einzig erklärende Faktor angesehen, der Nichtwähler von Wählern unterscheidet. Insgesamt verringerte sich bei dieser Bürgerschaftswahl die Wahlbeteiligung bei der Mehrheit aller Ortsteile. Wie zu erwarten, lag sie in Ortsteilen mit Großwohnungsbau und sozialen Problemlagen am niedrigsten: Tenever 31,8 Prozent, Ohlenhof 34,2 Prozent, Neue Vahr Nord 34,2 Prozent, Neue Vahr Südost 36,6 Prozent, Gröpelingen 36,8 Prozent sowie Neue Vahr Südwest 36,9 Prozent (Karte 1 Wahlbeteiligung; die Werte in Klammern stellen

Karte 1
Wahlbeteiligung in den Ortsteilen der Stadt Bremen
in %



die Anzahl der Ortsteile dar, die der jeweiligen Kategorie zuzurechnen sind). In drei von diesen sechs Ortsteilen beträgt der Anteil der Menschen, die Leistungen nach dem SGB II empfangen, mehr als ein Drittel und nur circa jede/zehnte Schüler/in besucht das Gymnasium. Vier der sechs Ortsteile gehören zu den Gebieten mit dem höchsten Anteil an Minderjährigen.

Das Blockland war in diesem Jahr der einzige Ortsteil, in der der Anteil der Wählenden konstant geblieben ist. In allen anderen Ortsteilen entschieden sich weniger Menschen als 2011 zur Stimmabgabe. Der stärkste Rückgang der Wahlbeteiligung von 2011 auf 2015 wurde mit knapp 9 Prozentpunkten in den Ortsteilen Ellener Feld und Steffensweg registriert.

Die höchste Wahlbeteiligung wiesen die Ortsteile Borgfeld (73,1 Prozent), Schwachhausen (72,3 Prozent), Bürgerpark (70,8 Prozent), Gete (69,9 Prozent), Peterswerder (68,3 Prozent) und Oberneuland (67,9 Prozent) auf. Diese Gebiete sind überwiegend durch besonders niedrige Anteile von Leistungsempfängern nach dem SGB II, einer überdurchschnittlich großen Wohnungsgröße und allesamt durch einen nied-

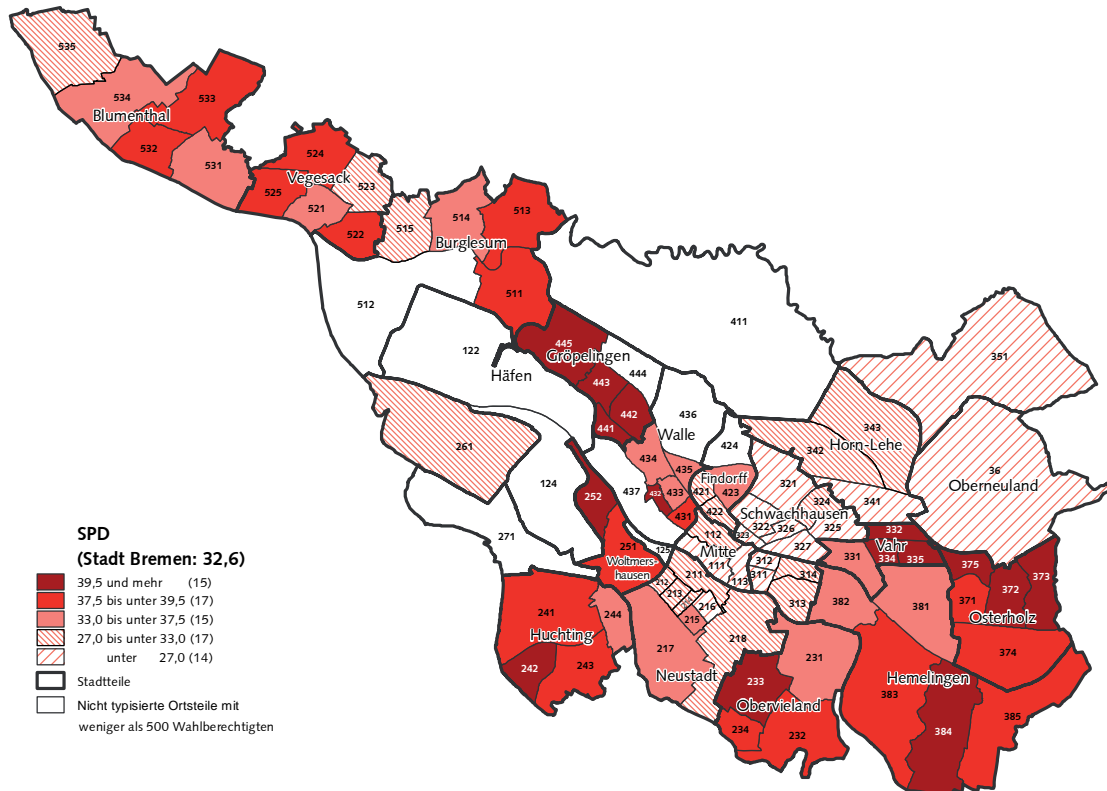
rigen Bevölkerungsanteil mit Migrationshintergrund gekennzeichnet.

Ungültige Stimmzettel kamen am 10. Mai seltener vor als vor vier Jahren. Das Spektrum der Veränderungen gegenüber 2011 reichte dabei von Neuenland mit einer maximalen Absenkung der Ungültigkeitsquote um 1,9 Prozentpunkte auf 2,7 Prozent bis hin zu Seehausen, mit dem Maximum des Quotenanstiegs ungültiger Stimmzettel um 1,7 Prozentpunkte auf 4,2 Prozent. Im Schnitt betrug der Anteil ungültiger Stimmzettel in Bremen-Stadt knapp 3 Prozent (Reichweite 2011: 1,5 bis 5,5 Prozent; 2015: 1,2 bis 5,3 Prozent).

Ergebnisse der Parteien in den Ortsteilen

Wahlentscheidungen, so die Erkenntnisse der Parteienforschung, werden nicht bei jeder Wahl vollständig neu unter Abwägung aller persönlichen Vor- und Nachteile getroffen. Der Rückgang des Einflusses sozialer Strukturen und milieuspezifischer politischer Orientierung auf die Wahlentscheidung wird immer wieder diskutiert. Dennoch kann beobachtet werden, dass

Karte 2
SPD-Stimmenanteile in den Ortsteilen der Stadt Bremen
in %



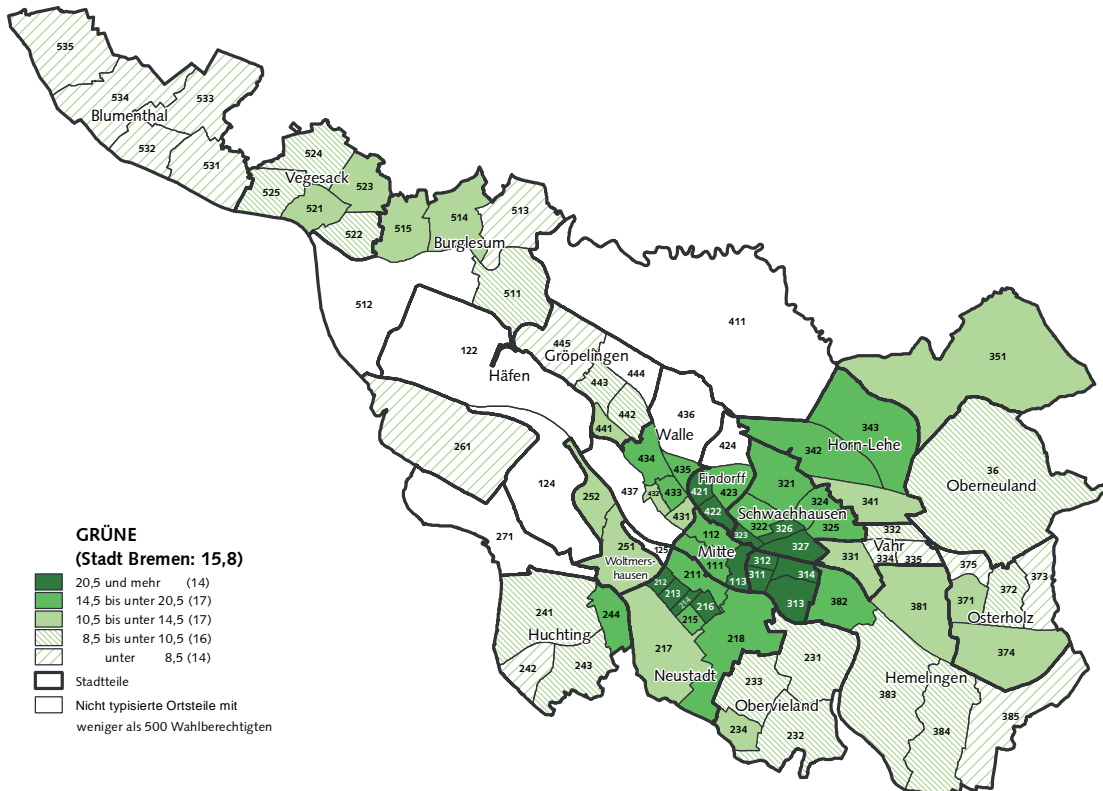
die Bindungswirkung an ein Milieu auch dann fortbesteht, wenn sich die Rahmenbedingungen verändern. Traditionell gewachsene politische Strukturen unterliegen eher geringen Veränderungen. Auch die stadtbremischen Ortsteile sind durch ihre eigene Geschichte und ihre spezifischen Lebens- und Wohnbedingungen geprägt. So gelten bestimmte Ortsteile noch immer als „Arbeiterviertel“, „urbane“ oder „alternative Gebiete“, andere als „bürgerliche Wohngebiete“ mit unterschiedlichen Einstellungen und auch Wahlpräferenzen der Bewohner/innen, selbst wenn sich die Konturen inzwischen weniger scharf zeichnen lassen bzw. nicht nur an administrativen Grenzen festzumachen sind.

Die SPD konnte dieses Mal in keinem Ortsteil mehr Ergebnisse über 50 Prozent erzielen (Karte 2), dies gelang ihr bei der letzten Bürgerschaftswahl noch in zehn Ortsteilen. Mehr noch: musste sie bei der letzten Landtagswahl nur in wenigen Ortsteilen Verluste hinnehmen, führen die Sozialdemokraten nun in jedem (der ausgewerteten) Ortsteile Einschnitte ein. Die stärksten davon mit über 10 Prozent in den Räumen Utbremen (-11,4 auf 38,0 Prozent), Reikum

(-13,2 auf 31,3 Prozent), Rablinghausen (-10,4 auf 40,7 Prozent) und Grolland (-10,1 auf 33,4 Prozent). Die höchsten Werte erreichte die SPD am Wahltag in den Ortsteilen, in denen nur wenige Wahlberechtigte ihr Stimmrecht wahrnahmen: Oslebshausen (47,7 Prozent), den drei Ortsteilen der Vahr (Südwest: 47,2 Prozent; Südost: 47 Prozent; Nord: 46 Prozent), Blockdiek (46 Prozent), Ohlenhof und Gröpelingen (je 43,7 Prozent).

Die GRÜNEN dominierten in den zentrumsnahen Ortsteilen Steintor (34,5 Prozent), Fesenfeld (33,6 Prozent), Ostertor (32,9 Prozent), Peterswerder (29,4 Prozent), Neustadt (28,5 Prozent), Gete (24,6 Prozent) und Barkhof (23,9 Prozent) als stärkste Partei (Karte 3). Diese Gebiete sind charakterisiert durch geringe Bevölkerungsanteile von Menschen über 65 Jahren sowie unterdurchschnittlichen Anteilen an Migranten und SGB II Leistungsbezieher/-innen. Die Bewohnerinnen und Bewohner verfügen eher über höhere Einkommen. In den drei Ortsteilen Buntentor (26,5 Prozent), Schwachhausen (23 Prozent) und Bürgerpark (20,4 Prozent) verloren die GRÜNEN im Vergleich zu 2011 ihre

Karte 3
GRÜNE-Stimmenanteile in den Ortsteilen der Stadt Bremen
in %



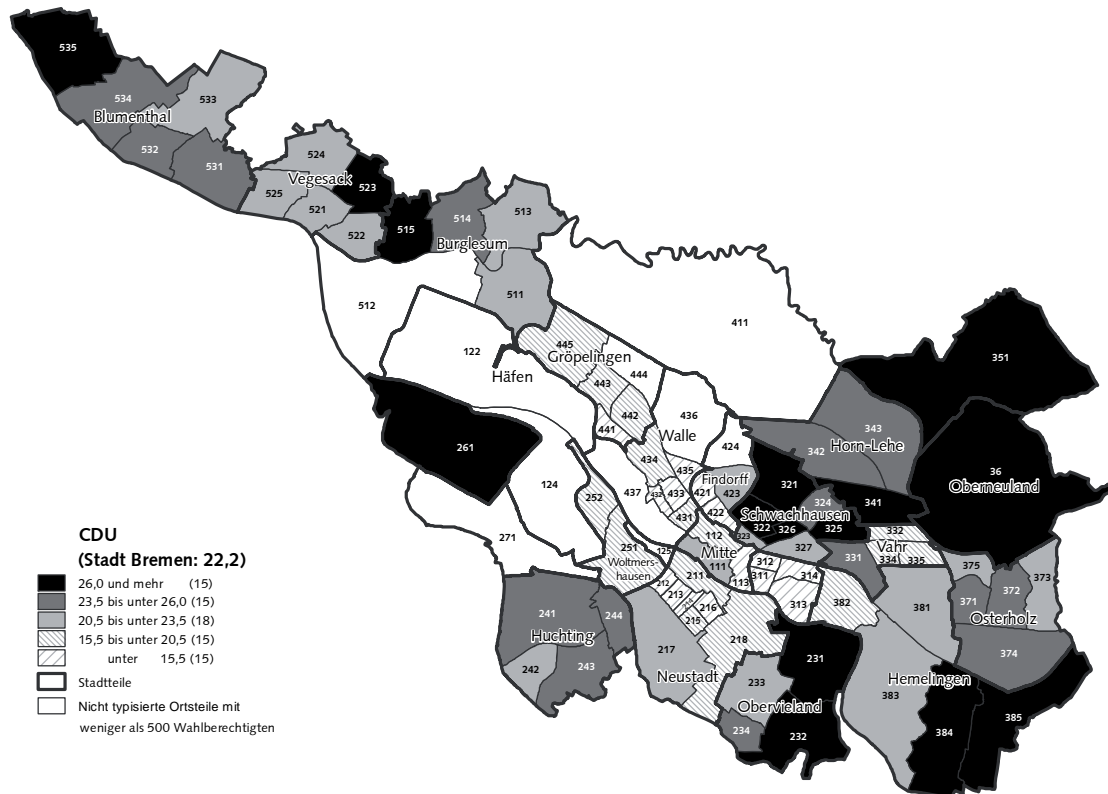
führende Rolle. Die stärkste Unzufriedenheit gegenüber den GRÜNEN zeigten die Wählerinnen und Wähler der Ortsteile Fesenfeld, Barkhof und Bürgerpark, dort verlor die Partei mehr als 11 Prozentpunkte ihrer Stimmen. Wie die Sozialdemokraten, konnten auch die GRÜNEN in keinem Ortsteil Anteile hinzugewinnen.

Ganz anders sah es bei den Christdemokraten aus: die CDU erfuhr zwar in einem Sechstel der ausgewerteten Ortsteile eine Reduzierung des Stimmanteiles ihrer Wählerschaft (Karte 4), dies jedoch nur um maximal 5,5 Prozent. An Dominanz verlor sie nirgends. Den höchsten Zugewinn errang die CDU mit 9,2 Prozent im „bevölkerungsarmen“ Seehausen (44,7 Prozent). Darüber hinaus erreichte sie Spitzenwerte wiederholt in den traditionell konservativ wählenden Hochburgen Oberneuland (40,3 Prozent), Borgfeld (37,6 Prozent) und Horn (34,5 Prozent). Die geringsten Stimmenanteile erzielte sie in den Ortsteilen, in denen die GRÜNEN über starken Rückhalt verfügen: Steintor (9,0 Prozent), Fesenfeld (10,7 Prozent), Neustadt (10,9 Prozent) und im Ostertor (11,0 Prozent).

DIE LINKE zählt neben der FDP zu den Gewinnern der Wahl (Karte 5). In keinem der betrachteten Ortsteile sank der Wähleranteil gegenüber dem Ergebnis aus dem Jahr 2011. Im Steintor erreichte sie den größten Stimmenanteil (22,3 Prozent), gefolgt von den Ortsteilen Hohentor, Ostertor, Buntentor und Fesenfeld (18,2 – 18,1 Prozent). Auffällig ist, dass in den Ortsteilen mit dem höchsten Anteil an LINKE-Wählern auch die GRÜNEN ihren stärksten Zulauf rekrutieren.

BÜRGER IN WUT verzeichneten insgesamt einen Bedeutungsverlust, der mit maximal 2,4 Prozentpunkten jedoch eher moderat ausfiel. Sie konnten aber nach wie vor ihre Position im Parlament verteidigen (Karte 6). Ihre Wählerschaft zentriert sich im Norden Bremens: Rehum (16,8 Prozent), Farge (16,5 Prozent), Rönnebeck (11,2 Prozent), Lüssum-Bockhorn (11,1 Prozent), Blumenthal (9,5 Prozent). Diese Ortsteile zählen zu denjenigen mit einem höheren Anteil an (minderjährigen) Kindern. In Lüssum-Bockhorn und Blumenthal ist circa jeder Fünfte ohne Arbeit, in Rehum hingegen haben gerade einmal acht von einhundert

Karte 4
CDU-Stimmenanteile in den Ortsteilen der Stadt Bremen
 in %

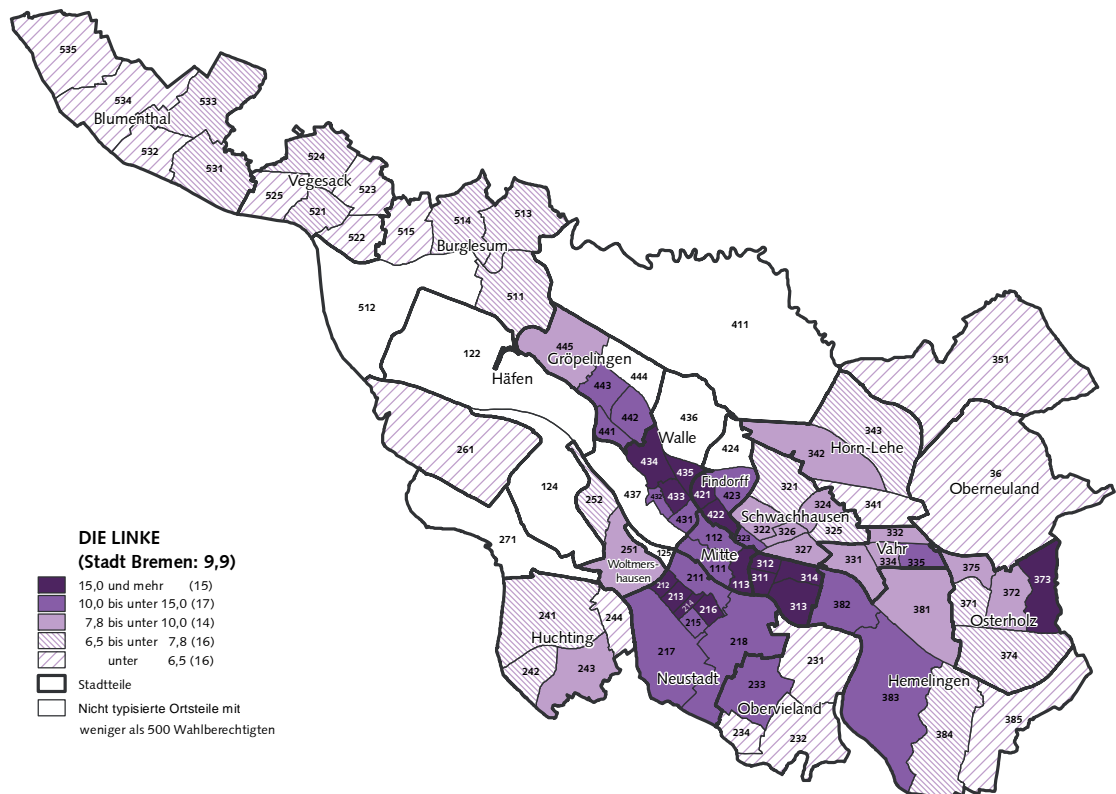


Menschen keine Arbeit. Auch in den Ortsteilen Farge und Rönnebeck liegt die Arbeitslosenziffer unter dem Durchschnittswert der Stadt Bremen (13,2 Prozent).

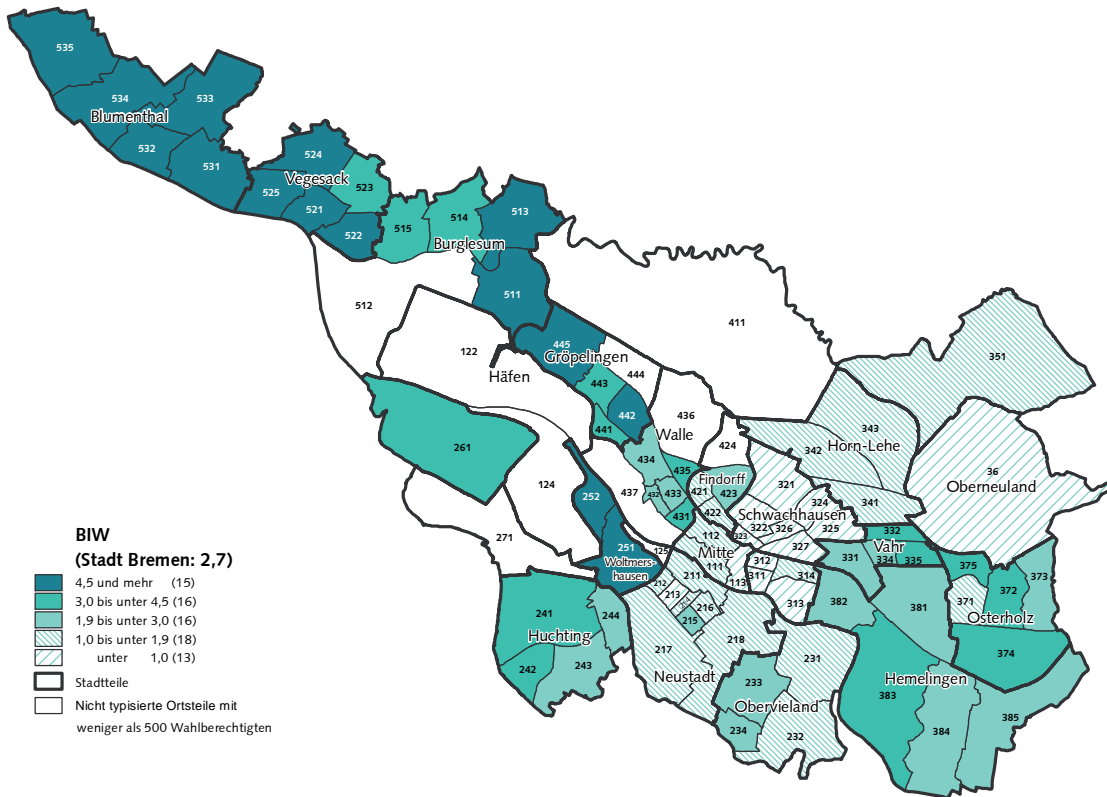
Keiner anderen Partei gelang ein derartiger Anstieg der Stimmanteile gegenüber 2011 als der FDP (Karte 7). In allen Ortsteilen gewannen die Liberalen Wähler/-innen hinzu; die meisten davon in Oberneuland (+13,1 Prozent; Stimmenanteil: 18 Prozent), gefolgt von Horn, Radio Bremen, Bürgerpark, Neu-Schwachhausen mit Stimmenanteilen über 12 Prozent. Vor allem die Ortsteile des Stadtteils Schwachhausen stechen als Hochburgen der Liberalen heraus. Insgesamt zeichnen sich diese Ortsteile durch eine hohe Wahlbeteiligung (über 60 Prozent in den Ortsteilen, in denen der Anteil der FDP über 10,2 Prozent lag) und durch weit unterdurchschnittliche Bevölkerungsanteile mit Migrationshintergrund (Durchschnitt Stadt Bremen: circa 30 Prozent) aus.

Die AfD schaffte dank ihrer stadtbremischen Wählerschaft den Sprung über die Fünf-Prozent-Marke und zieht damit ins Parlament ein (Karte 8). Ihre Spitzenwerte von über 8,5 bis 9,5 Prozent verbuchte die AfD in Gröpelingen, Osterfeuerberg und Ellener Feld. Ebenfalls höhere Stimmanteile gewann die AfD vor allem in den Ortsteilen des Bremer Ostens und Südens, aber auch in Bremen-Nord. Die Hochburgen der AfD sind oft durch Arbeitslosigkeit und hohe Bevölkerungsanteile mit Migrationshintergrund geprägt. Deutlich weniger Anhänger finden sich in den zentrumsnahen Teilen der Stadt Bremen.

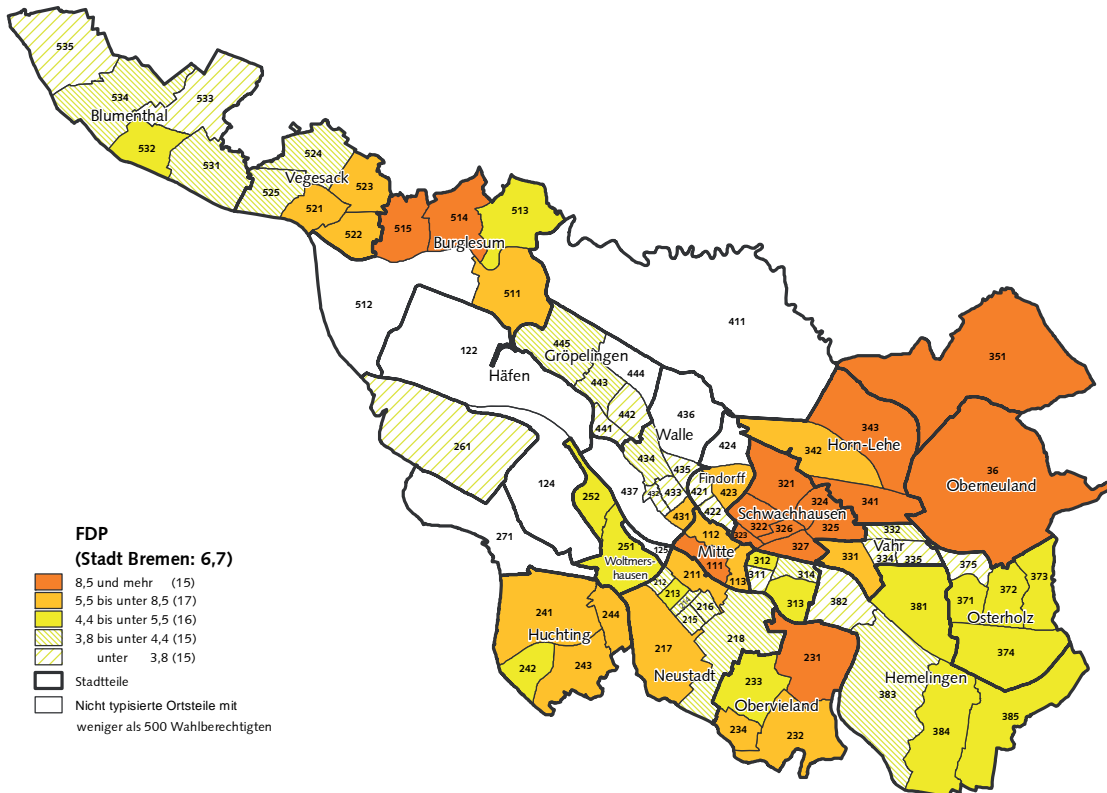
Karte 5
DIE LINKE-Stimmenanteile in den Ortsteilen der Stadt Bremen
in %



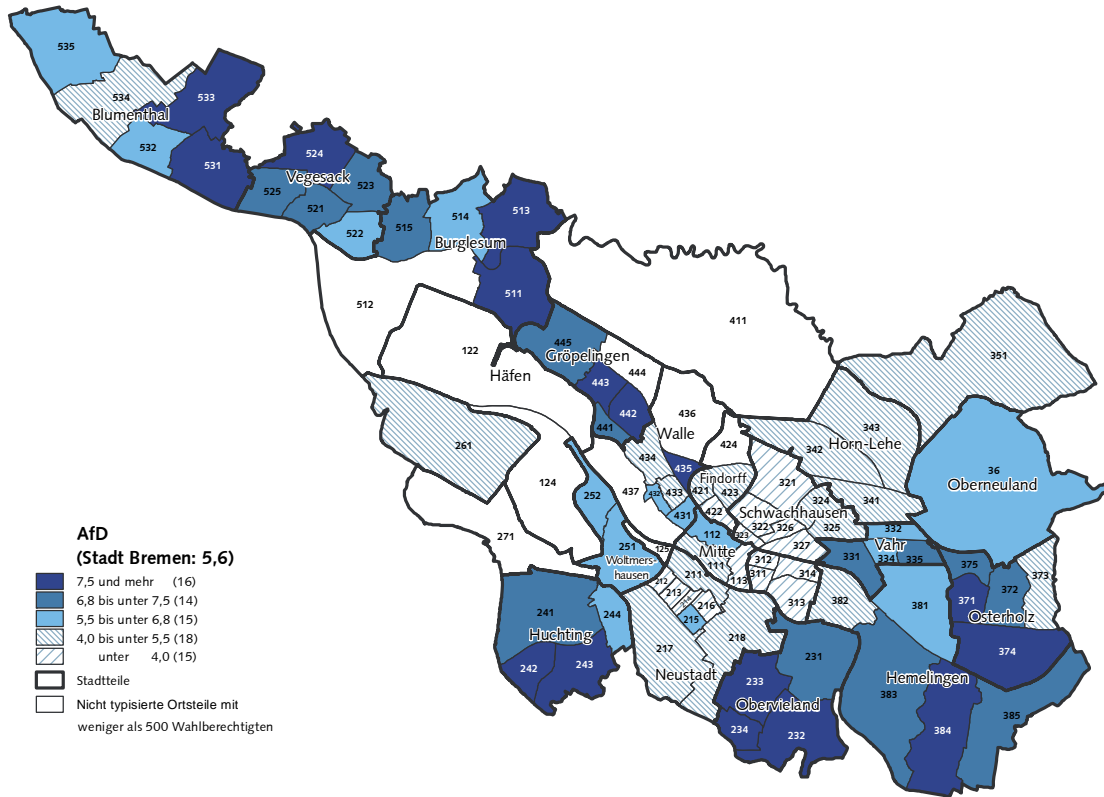
Karte 6
BIW-Stimmenanteile in den Ortsteilen der Stadt Bremen
 in %



Karte 7
FDP-Stimmenanteile in den Ortsteilen der Stadt Bremen
 in %



Karte 8
AfD-Stimmenanteile in den Ortsteilen der Stadt Bremen
 in %



AfD
(Stadt Bremen: 5,6)

- 7,5 und mehr (16)
- 6,8 bis unter 7,5 (14)
- 5,5 bis unter 6,8 (15)
- 4,0 bis unter 5,5 (18)
- unter 4,0 (15)
- Stadtteile
- Nicht typisierte Ortsteile mit weniger als 500 Wahlberechtigten

Karte 9
Übersicht: Zuordnung der Ortsteilnummern und -namen in der Stadt Bremen



Diane Zabel

Ergebnisse in den Ortsteilen der Stadt Bremerhaven

Gesamtergebnisse der Wahl in Bremerhaven

Am 10. Mai 2015 waren 83 753 in Bremerhaven gemeldete Bürgerinnen und Bürger aufgefordert, über die Besetzung von 15 Sitzen für die Stadt Bremerhaven in der Bremischen Bürgerschaft mitzubestimmen. Das entspricht ca. 17,3 Prozent aller Wahlberechtigten (487 599) des kleinsten Bundeslandes Deutschlands.

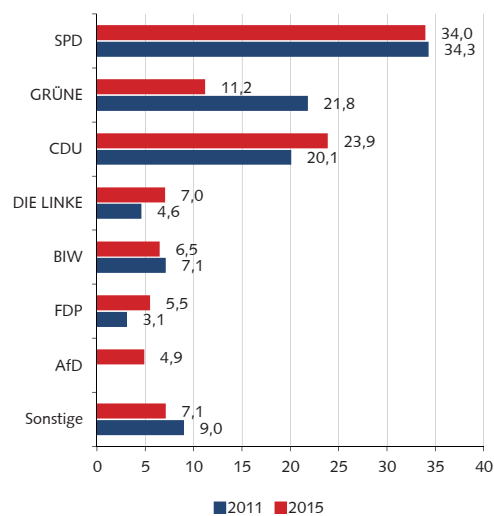
Im Vergleich zur Bürgerschaftswahl vom 22. Mai 2011 werden in der Bremischen Bürgerschaft nun 7 Parteien vertreten sein (2011: 5 Parteien): neu bzw. wieder dabei sind die AfD (Alternative für Deutschland) und die FDP. Wie schon 2007 und 2011 kommt auch bei der diesjährigen Bürgerschaftswahl eine Besonderheit im bremischen Wahlrecht bei der Verteilung der 83 Sitze zum Tragen: eine Partei, die in einem der beiden Wahlbereiche die Fünf-Prozent-Marke erreicht, erhält Sitze im Landesparlament. Die AfD erreichte nur in der Stadt Bremen 5,6 Prozent und damit 4 Sitze, und die BIW (BÜRGER IN WUT) erreichten nur in Bremerhaven 6,5 Prozent und bekommen damit 1 Sitz in der Bürgerschaft.

Die 15 Sitze für den Wahlbereich Bremerhaven verteilen sich nach dieser Wahl wie folgt: die SPD als stärkste Kraft erhält wiederum 6 Sitze, gefolgt von der CDU mit 4 Sitzen, die GRÜNEN geben ab und behalten noch 2 Sitze. Die FDP, die LINKE und die BIW erreichen jeweils 1 Sitz für ihre Partei bzw. Wählervereinigung in der Bremischen Bürgerschaft.

Wahlbeteiligung

Auch bei der diesjährigen Bürgerschaftswahl konnte der Abwärtstrend der Wahlbeteiligung im Land Bremen nicht aufgehalten werden (2007: 57,5 Prozent, 2011: 55,5 Prozent, 2015: 50,2 Prozent). Im Land Bremen insgesamt nutzte nur jeder Zweite die Möglichkeit zur Stimmabgabe und in der Stadt Bremerhaven konnten lediglich 40,5 Pro-

Abbildung 1
Stimmenanteile der Parteien bei der Bürgerschaftswahl (Landtag) in der Stadt Bremerhaven 2015 und 2011

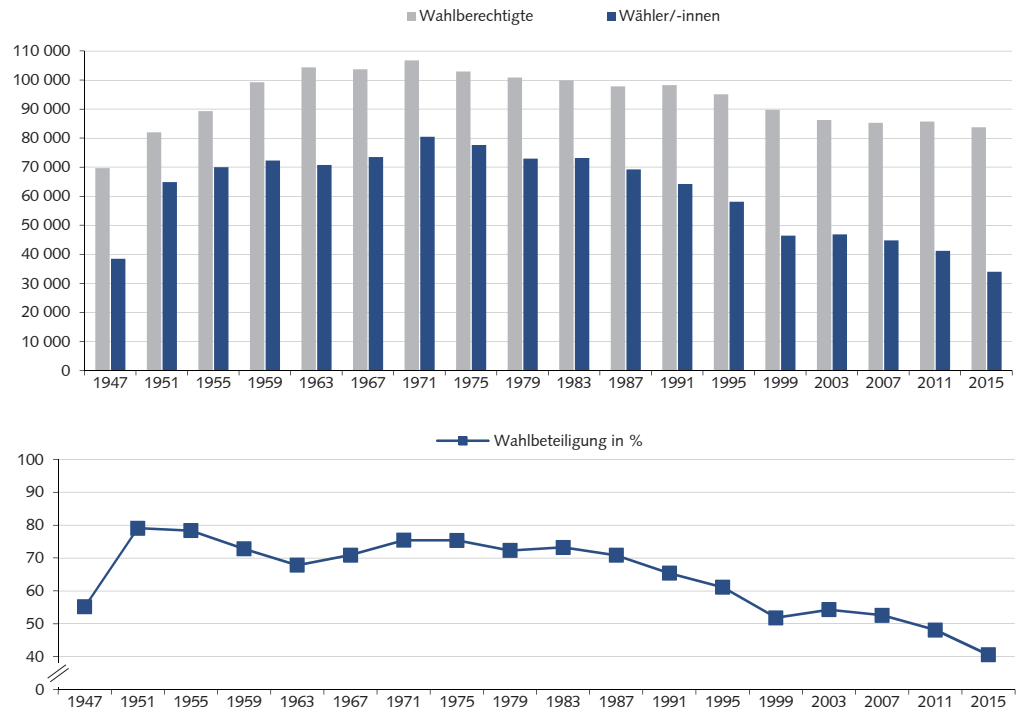


zent der Wahlberechtigten mobilisiert werden, ihre Stimmen abzugeben (Stadt Bremen: 52,1 Prozent). Dies ist die niedrigste Wahlbeteiligung, die seit der ersten Bürgerschaftswahl 1947 in Bremerhaven beobachtet wurde und ein nochmaliger Rückgang um fast 8 Prozentpunkte gegenüber der letzten Wahl (2011: 48,1 Prozent, 2007: 52,6 Prozent).

Im Zeitverlauf betrachtet, lassen sich seit Mitte der 1990er Jahre zwei Trends beobachten: Der in den 1990er Jahren einsetzende stetige Rückgang der Bremerhavener Bevölkerung bewirkt auch einen Rückgang der wahlberechtigten Personen, dennoch ist dieser bei weitem nicht so stark rückläufig wie die Wahlbeteiligung in der Seestadt (Abbildung 2).

Der bei der letzten Bürgerschaftswahl auffällig hohe Anteil der Briefwähler lässt sich auch bei dieser Wahl beobachten: Es nehmen immer mehr Bürger und Bürgerinnen die Möglichkeit der Briefwahl wahr. Gab es 2007 nur 12,2 Prozent Briefwähler in Bremerhaven, so waren es 2011 bereits 18,2 Prozent und bei dieser Wahl wiederum 18,3 Prozent.

Abbildung 2
Wahlberechtigte, Wähler/-innen und Wahlbeteiligung bei den Bürgerschaftswahlen
in der Stadt Bremerhaven von 1947 bis 2015



Der Anteil der ungültigen Stimmzettel liegt mit 4,0 Prozent insgesamt über dem Ergebnis in der Stadt Bremen (2,9 Prozent). Auch in Bremerhaven zeigt sich, dass die Fehlerquote bei den Urnenwählern deutlich höher liegt als bei den Briefwählern (4,3 Prozent im Gegensatz zu 2,4 Prozent).

Ergebnisse der Parteien

Im Wahljahr 2015 haben sich in Bremerhaven 11 Parteien zur Wahl gestellt, nur 6 allerdings dürfen Abgeordnete nach Bremen in die Bürgerschaft entsenden.

Der Ausgang der Wahlen unterscheidet sich zwar im Ranglistenresultat nicht von dem in der Stadt Bremen, aber betrachtet man Gewinne und Verluste der Parteien, zeigen die Wählerinnen und Wähler in der Seestadt ein abweichendes Wahlverhalten als in der Stadt Bremen: Die SPD erhält auch 2015 in der Seestadt trotz Verlusten mit 34,0 Prozent die meisten Stimmenanteile, gefolgt von der CDU, welche mit 23,9 Prozent die GRÜNEN (11,2 Prozent) von Rang 2 ablöst. Des Weiteren konnten die LINKE mit 7,0 Prozent eine Verbesserung zu 2011 verzeichnen, die BIW kamen mit leichten Verlusten auf 6,5 Prozent Stimmenanteile, und die

FDP schafft mit 5,5 Prozent die Rückkehr in die Landespolitik (Abbildung 1).

Wie auch in der Stadt Bremen musste die SPD in Bremerhaven Stimmanteile abgeben, allerdings verliert sie hier nur 0,3 Prozentpunkte gegenüber 2011. Dennoch ist dies das niedrigste Ergebnis, das die SPD in Bremerhaven seit der ersten Bürgerschaftswahl 1947 je hatte. Die SPD Bremerhaven zieht mit 6 Sitzen in die Bremer Bürgerschaft ein.

Die CDU konnte in Bremerhaven deutlichere Gewinne verzeichnen als in der Stadt Bremen: Sie machte 3,8 Prozentpunkte gegenüber 2011 gut und liegt mit 23,9 Prozent Stimmenanteil etwas über dem Ergebnis in der Stadt Bremen (22,2 Prozent). Dort verbesserte sich die CDU nur um 1,8 Prozentpunkte. Auf die Verteilung der Sitze wirkt sich dies nicht aus, die CDU Bremerhaven behält 4 Sitze.

Die GRÜNEN scheinen die großen Verlierer bei dieser Wahl zu sein. Erzielten sie 2011 mit 21,8 Prozent in der Stadt Bremerhaven ihr bisher stärkstes Ergebnis, so verzeichnen sie in diesem Jahr die höchsten Verluste (-10,6 Prozentpunkte) und erreichen nur noch 11,2 Prozent aller gültigen Stimmen. Sie bleiben auch deutlich hinter dem Ergebnis in der Stadt Bremen zurück (15,8 Prozent). Sie behalten aber dennoch zwei Sitze in der Bremischen Bürgerschaft.

Die FDP und die LINKEN aus Bremerhaven sind die Gewinner dieser Wahl. Scheiterten beide Parteien 2011 noch an der Fünf-Prozent-Hürde, so ziehen sie in diesem Wahljahr mit je einem Bremerhavener Kandidaten in die Bremer Bürgerschaft. Die FDP erreicht 5,5 Prozent Stimmenanteile und die LINKE sogar 7,0 Prozent. Das ist ein Anstieg für beide Parteien von je 2,4 Prozentpunkten.

Die Besonderheit des bremischen Wahlrechts machte schon bei vorherigen Wahlen den Einzug von Abgeordneten einer Partei möglich, die zwar landesweit unter der Sperrklausel blieb, aber in einem der beiden Wahlbereiche 5 Prozent erreichen konnte. In Bremerhaven gilt dies in diesem Jahr wiederum für die BIW, die zwar mit 6,5 Prozent leichte Verluste gegenüber 2011 zu verzeichnen hat (2011: 7,1 Prozent), aber erneut einen Abgeordneten für die Bürgerschaft stellt.

Die verbleibenden fünf in Bremerhaven zur Wahl angetretenen Parteien und Wählervereinigungen erhalten zusammen 12,0 Prozent der Stimmen, davon erreichte die AfD 4,9 Prozent und verpasste somit knapp die Fünf-Prozent-Hürde.

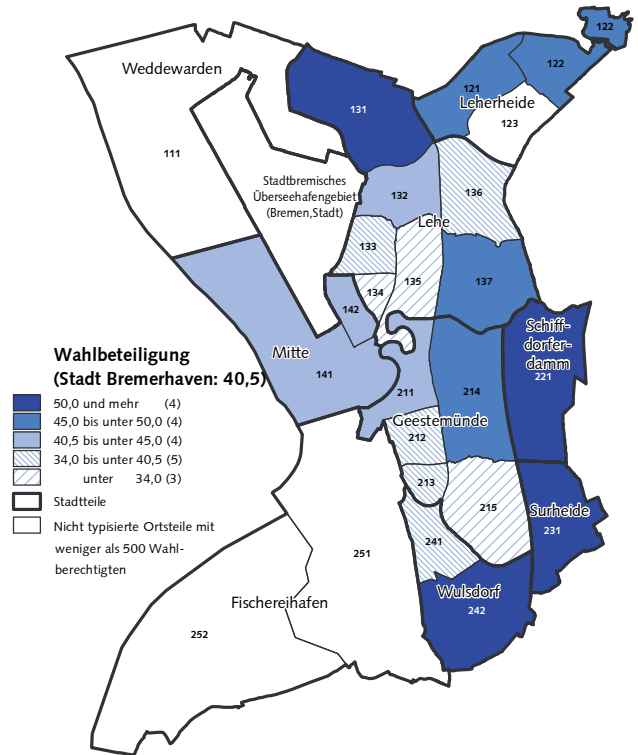
Ergebnisse in den Ortsteilen

Wahlbeteiligung

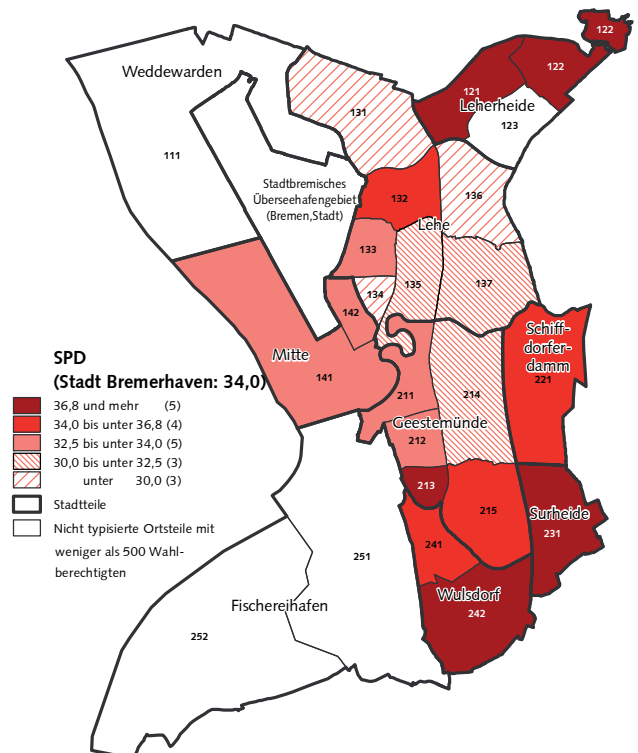
Ebenso wie in der Stadt Bremen ist auch in Bremerhaven ein starker Rückgang der Wahlbeteiligung gegenüber 2011 zu verzeichnen (Karte 1). Und wie auch in der Stadt Bremen lässt sich die geringste Bereitschaft zur politischen Teilhabe in den Ortsteilen mit überdurchschnittlich hohen Anteilen an Empfängern von Sozialleistungen (Durchschnittswert Bremerhaven: 16,9 Prozent) feststellen, auch der Anteil der ausländischen Bevölkerung in diesen Ortsteilen ist überdurchschnittlich (gesamt: 11,5 Prozent). Betrachtet man die Veränderungsraten gegenüber der letzten Bürgerschaftswahl 2011, zeigt sich aber dennoch, dass der drastische Rückgang unabhängig von sozialen Strukturen für die gesamte Seestadt gilt. In den Ortsteilen Buschkämpen, Surheide und Eckernfeld liegt der Rückgang sogar im zweistelligen Bereich, wobei Letztere im Jahr 2011 noch zu den Ortsteilen mit positiven Veränderungsraten gehörten.

In diesem Wahljahr konnten in nur 13 der 23 Bremerhavener Ortsteile Wahlbeteiligungen über dem Durchschnitt im Stadtgebiet (40,5 Prozent) erreicht werden, über der 50

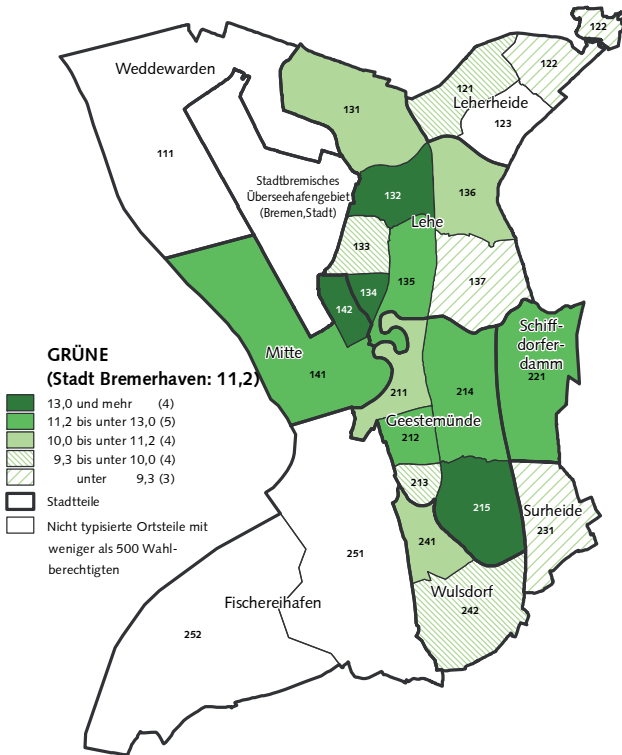
Karte 1
Wahlbeteiligung in den Ortsteilen der Stadt Bremerhaven in %



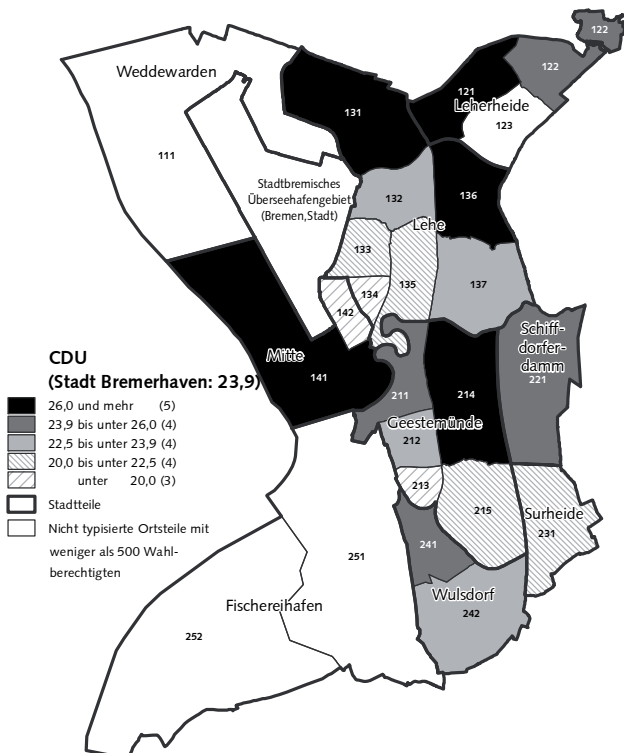
Karte 2
SPD-Stimmenanteile in den Ortsteilen der Stadt Bremerhaven in %



Karte 3
Grüne-Stimmenanteile in den Ortsteilen der Stadt Bremerhaven in %



Karte 4
CDU-Stimmenanteile in den Ortsteilen der Stadt Bremerhaven in %



Prozent-Marke lagen sogar nur die fünf Ortsteile Jedutenberg, Surheide, Schiffdorferdamm, Weddewarden und Speckenbüttel. Im Jahr 2011 waren es noch 12 Ortsteile.

Am wenigsten gesunken ist die Wahlbeteiligung in den Ortsteilen Weddewarden (-2,3 Prozentpunkte), Mitte-Süde (-4,7 Prozentpunkte) und Goethestrasse (-4,8 Prozentpunkte), wobei Letzterer aber mit einer absolut niedrigen Wahlbeteiligung von 29,3 Prozent deutlich unter dem Durchschnittswert bleibt. Die geringste Wahlbeteiligung findet sich wie auch schon bei den letzten Wahlen im Ortsteil Leherheide-West, wo sich mit 24,4 Prozent noch nicht einmal jeder vierte Wahlberechtigte beteiligte (2011: 34,1 Prozent).

Auffällig für Bremerhaven ist, dass die Ortsteile mit erhöhten Anteilen ungültiger Stimmzettel mit den Ortsteilen mit unterdurchschnittlicher Wahlbeteiligung und hohen SGB II-Anteilen zusammenfallen. Diese finden sich vor allem nördlich der Geeste: Leherheide-West (6,4 Prozent), Goethestrasse (5,5 Prozent), Twischkamp (5,4 Prozent) und Fehrmoor (5,3 Prozent). Die Vermutung des starken Zusammenhanges von ungültiger Stimmenabgabe mit dem Alter lässt sich für Bremerhaven nicht erkennen, dieser trifft nur für die Ortsteile Geestemünde-Süd (31,0 Prozent über 65-Jährige und 5,3 Prozent ungültige Stimmzettel) und Mitte-Süd (34,7 Prozent und 4,7 Prozent) zu. Auch in den Ortsteilen mit geringen Anteilen ungültiger Stimmzettel liegen die Anteile der über 65-Jährigen über dem Durchschnitt: Schiffdorferdamm (2,1 Prozent und 22,4 Prozent über 65-Jährige), Speckenbüttel (2,8 und 30,8 Prozent), Jedutenberg (3,1 und 23,6 Prozent).

Ergebnisse der Parteien

In weniger als einem Drittel (6 von 23) der Bremerhavener Ortsteile konnte die SPD Stimmenanteile gutmachen. Mit die höchsten Gewinne und damit auch den höchsten Stimmenanteil verzeichnete die Partei im Ortsteil Surheide mit 44,7 Prozent (+2,7 Prozentpunkte) und die höchsten Verluste gab es mit 3,2 Prozentpunkten in Twischkamp (von 36,9 Prozent auf 33,8 Prozent). Den geringsten Stimmenanteil erreichte die Partei im Ortsteil Weddewarden (24,0 Prozent). Insgesamt schwanken die Wahlergebnisse in den Ortsteilen um die Durchschnittsmarke, wobei die meisten Stimmenanteile im Süden der Stadt erreicht wurden.

Insgesamt erringt die SPD dort bei mehr als der Hälfte der Ortsteile Ergebnisse über dem Städtedurchschnitt (Karte 2).

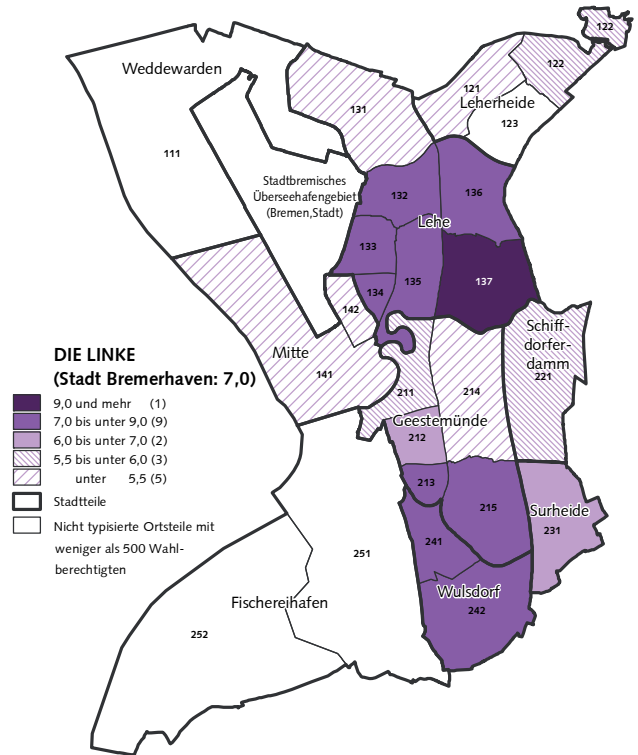
Im Gegensatz zur SPD, welche zumindest in einigen wenigen Ortsteilen neue Wähler mobilisieren bzw. ihre Stammwähler weitgehend halten konnte, haben die GRÜNEN bei dieser Wahl in allen Ortsteilen Stimmen verloren (-10,6 Prozentpunkte). Zwar bekamen sie in zwei Dritteln der Ortsteile noch zweistellige Stimmenanteile, aber in mehr als der Hälfte lagen die Verluste im zweistelligen Bereich und somit über dem Durchschnitt für das Stadtgebiet. Die stärksten Verluste zeigen sich in den Ortsteilen Jedutenberg (2011: 21,2 Prozent; 2015: 9,3 Prozent) Weddewarden (2011: 30,4 Prozent; 2015: 12,1 Prozent) und Speckenbüttel (-16,5 Prozentpunkte auf 10,4 Prozent). Die höchsten Stimmenanteile konnten die GRÜNEN auch 2015 mit 15,1 Prozent in Mitte-Nord, mit 14,9 Prozent in Goethestraße und 14,0 Prozent im Ortsteil Eckernfeld erreichen (Karte 3).

Die CDU konnte sich in dieser Wahl als zweitstärkste Kraft für die Seestadt insgesamt behaupten. Bis auf den Ortsteil Leherheide-West (-0,5 Prozentpunkte) konnte die Partei überall Stimmenanteile gutmachen und lag in mehr als der Hälfte der Ortsteile auch über dem Städtedurchschnitt von 23,9 Prozent (Karte 4). Die höchsten Gewinne lassen sich in den Ortsteilen Weddewarden (+7,6 Prozentpunkte), Dreiberger (+6,2 Prozentpunkte) und Surheide (+5,6 Prozentpunkte) verzeichnen, aber nur in Speckenbüttel (31,2 Prozent) und Weddewarden (25,3 Prozent) ist die CDU auch stärkste Partei im Ortsteil.

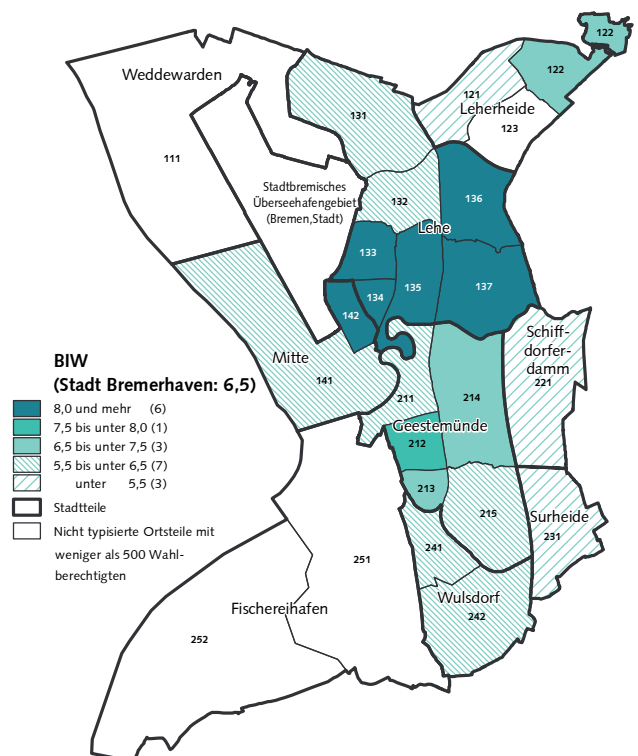
Als viertstärkste Kraft im Wahlbereich Bremerhaven konnte sich bei dieser Wahl mit 7,0 Prozent DIE LINKE durchsetzen. Im Jahr 2011 verpasste sie mit 4,6 Prozent den Einzug in die Bürgerschaft. Im Gegensatz zu allen anderen Parteien verlor sie in diesem Wahljahr keine Stimmen, sondern verbesserte ihr Ergebnis in allen Ortsteilen (Karte 5). In Leherheide-West und Twischkamp zeigte sich der Stimmenzuwachs besonders deutlich und brachte die Partei sogar auf zweistellige Stimmenanteile (Leherheide-West: 10,1 Prozent und Twischkamp: 10,5 Prozent).

Die BIW, welche im Jahr 2011 über 7 Prozent erreichte, verloren bei dieser Wahl insgesamt 0,7 Prozentpunkte (Karte 6). Nur in 6 der 23 Ortsteile konnten sie Stimmenanteile gut machen, den höchsten Zuwachs erreichten sie in

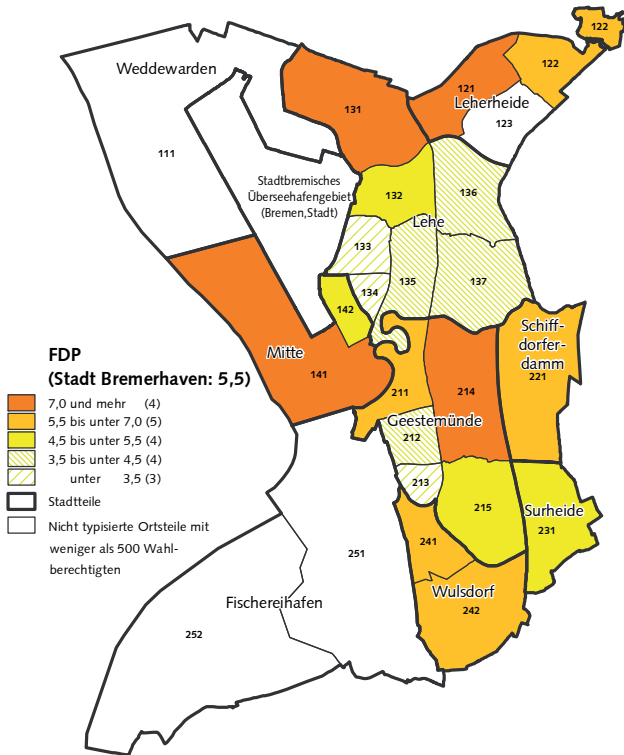
Karte 5
DIE LINKE-Stimmenanteile in den Ortsteilen der Stadt Bremerhaven in %



Karte 6
BIW-Stimmenanteile in den Ortsteilen der Stadt Bremerhaven in %



Karte 7
FDP-Stimmenanteile in den Ortsteilen der Stadt Bremerhaven
 in %

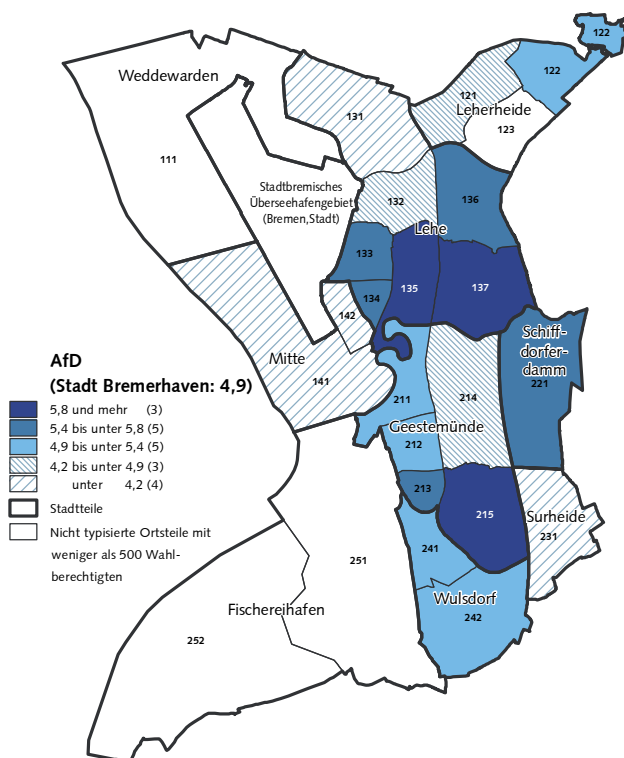


Weddewarden mit 5,6 Prozentpunkten. Im Rest der Stadt gab es meist Verluste bis zu -3,0 Prozentpunkten. In Weddewarden und Buschkämpfen erreicht die Wählervereinigung Ergebnisse über 10 Prozent (Weddewarden 13,6 Prozent; Buschkämpfen 13,1 Prozent).

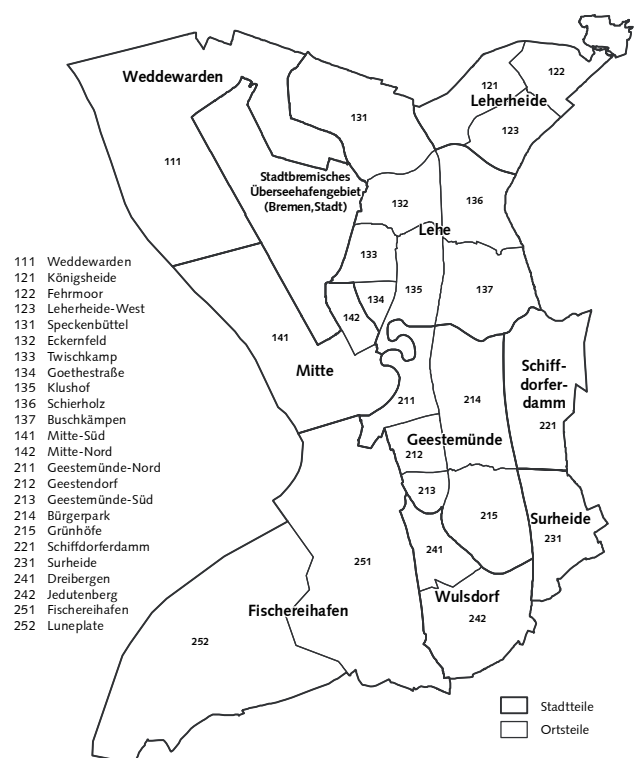
Als Gewinner der Wahl 2015 kann die FDP bezeichnet werden. Sie hat die Rückkehr in die Bürgerschaft in beiden Wahlbereichen (Stadt Bremen 6,7 Prozent, Stadt Bremerhaven 5,5 Prozent) geschafft. Mit einem Stimmenzuwachs von durchschnittlich 2,4 Prozentpunkten erreichte sie in mehr als der Hälfte der Ortsteile über 5 Prozent (Karte 7). Besonders erfolgreich waren sie in Speckenbüttel, wo die FDP mit 11,1 Prozent als drittstärkste Partei gewählt wurde. Ebenfalls deutlich zeigten sich die Gewinne in den Ortsteilen Bürgerpark (7,3 Prozent), Mitte-Süd (7,3 Prozent), Königsheide (7,0 Prozent) und Weddewarden (6,9 Prozent). Im Ergebnis insgesamt bleiben sie leicht hinter ihren Parteikollegen aus der Stadt Bremen.

Die AfD erhält in der Stadt Bremerhaven 4,9 Prozent aller Stimmen und verpasst damit nur knapp die Möglichkeit, einen eigenen Sitz in der Bremischen Bürgerschaft zu besetzen. In 14 der 23 Ortsteile erhält sie über 5 Prozent der Stimmen, in Grünhöfe und Buschkämpfen sogar über 6 Prozent.

Karte 8
AfD-Stimmenanteile in den Ortsteilen der Stadt Bremerhaven
 in %



Karte 9
Übersicht: Zuordnung der Ortsteilnummern und -namen in der Stadt Bremerhaven



Markus Habig

Wahlverhalten in der Stadt Bremen nach Alter und Geschlecht

Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik

Grundlagen

Neben den allgemeinen statistischen Auswertungen der Wahlergebnisse werden bei Bundes- und Landtagswahlen in der Regel die Stimm-ergebnisse auch in der Unterscheidung nach Geschlecht und verschiedenen Altersgruppen ausgezählt, um das Wahlergebnis in der entsprechenden Differenzierung analysieren zu können. In repräsentativ ausgewählten Wahlbezirken werden hierzu Stimmzettel ausgegeben, die nach Geschlecht und Altersgruppen verschieden gekennzeichnet sind. Auch bei der diesjährigen Bürgerschaftswahl im Land Bremen wurde wieder so verfahren. Die Rechtsgrundlage hierfür ist § 57 des Bremischen Wahlgesetzes. Die Auswahl dieser Wahlbezirke und die Stimmenaushaltung ist so vorgenommen worden, dass das Wahlgeheimnis gewahrt bleibt. Daher kann für die Wahlberechtigten im Alter von 16 bis unter 18 Jahren zwar die Wahlbeteiligung, nicht aber das Abstimmverhalten eigenständig dargestellt werden.

Von den insgesamt 352 Urnenwahlbezirken in der Stadt Bremen sind für Zwecke der repräsentativen Wahlstatistik 12 Bezirke ausgewählt worden. Von den 111 Briefwahlbezirken wurden 3 für die Zwecke der repräsentativen Wahlstatistik ausgewählt. Die Bezirke liegen über das gesamte Stadtgebiet verstreut. Sie sind stets so groß, dass auch durch die Differenzierung der Stimmzettel kein Rückschluss auf die Stimmabgabe einzelner Wählerinnen und Wähler möglich ist. In die nachfolgende Untersuchung werden die Ergebnisse der insgesamt 15 ausgewählten Wahlbezirke der Stadt Bremen einbezogen, sofern nichts anderes angegeben wird. Im Unterschied zum Vorgehen bei der allgemeinen Wahlanalyse können hier die Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik nur für die Stadt Bremen insgesamt dargestellt werden und nicht in tieferer regionaler Gliederung (z. B. für die Ortsteile der Stadt). Eine Auswertung auf Landesebene folgt zu einem späteren Zeitpunkt.

Bei der Darstellung der Stimmabgabe für die einzelnen Parteien nach dem Alter werden – jeweils für Männer und Frauen getrennt – folgende Altersgruppen unterschieden:

- 16 bis unter 25 Jahre
- 25 bis unter 35 Jahre
- 35 bis unter 45 Jahre
- 45 bis unter 60 Jahre
- 60 bis unter 70 Jahre
- 70 Jahre und mehr.

Für die Altersstruktur der Wahlberechtigten sowie die Wahlbeteiligung gelten die nachstehenden 11 Altersgruppen:

- 16 bis unter 18 Jahre
- 18 bis unter 21 Jahre
- 21 bis unter 25 Jahre
- 25 bis unter 30 Jahre
- 30 bis unter 35 Jahre
- 35 bis unter 40 Jahre
- 40 bis unter 45 Jahre
- 45 bis unter 50 Jahre
- 50 bis unter 60 Jahre
- 60 bis unter 70 Jahre
- 70 Jahre und mehr.

Die für die repräsentative Wahlstatistik ausgewählten Wahlbezirke umfassen insgesamt über 14 000 Wahlberechtigte. Das sind rund 3,5 Prozent aller Wahlberechtigten in der Stadt Bremen. Den Ergebnissen der repräsentativen Wahlstatistik liegt damit eine sehr viel breitere Datenbasis zugrunde als wahlanalytischen Untersuchungen nichtamtlicher Stellen, die in der Regel auf Angaben weniger tausend Personen beruhen. Es handelt sich bei den Analysen von Institutionen außerhalb der amtlichen Statistik um Auswertungen von Meinungsäußerungen vor und nach der Wahl, die repräsentative Wahlstatistik wertet tatsächliche Wahlentscheidungen aus.

Tabelle 1
Wahlberechtigte und Wahlbeteiligung bei der Bürgerschaftswahl 2015 in der Stadt Bremen nach Alter und Geschlecht

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	Altersstruktur der Wahlberechtigten in den ausgewählten Wahlbezirken			Wahlbeteiligung		
	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt
	%					
16 - 18	1,2	1,4	1,3	44,1	47,3	45,8
18 - 21	3,9	3,1	3,5	49,1	49,3	49,2
21 - 25	6,4	5,6	6,0	39,3	40,9	40,1
25 - 30	8,1	6,7	7,4	34,2	39,0	36,5
30 - 35	6,9	6,0	6,4	39,1	42,1	40,5
35 - 40	6,7	5,6	6,2	43,5	53,3	48,1
40 - 45	6,8	5,6	6,1	52,4	53,5	52,9
45 - 50	10,0	8,1	9,0	49,9	58,6	53,9
50 - 60	18,2	17,6	17,9	54,5	56,4	55,5
60 - 70	12,9	13,6	13,2	58,0	60,6	59,4
70 und mehr	18,9	26,7	22,9	61,6	54,8	57,5
Zusammen	100	100	100	50,9	53,1	52,1

Wahlberechtigte und Wahlbeteiligung

Ältere Wahlberechtigte dominieren stark, jeder Dritte Wähler ist 60 Jahre oder älter

Bei der Bürgerschaftswahl am 10. Mai 2015 waren in der Stadt Bremen insgesamt rund 404 000 Personen wahlberechtigt. Wie schon bei den vorangegangenen Wahlen auf Bundes- und Landesebene dominieren die älteren Altersgruppen in der Verteilung der Wahlberechtigten stark (Tabelle 1). So bilden die Wahlberechtigten im Alter ab 60 Jahren mehr als ein Drittel (36,1 Prozent), Wahlberechtigte unter 30 Jahren dagegen weniger als ein Fünftel (18,2 Prozent) aller Wahlberechtigten. Nur 4,8 Prozent waren jünger als 21 Jahre. Der Unterschied zwischen Männern und Frauen ist eher gering, lediglich in der höchsten Altersgruppe sind die Frauen relativ stärker vertreten.

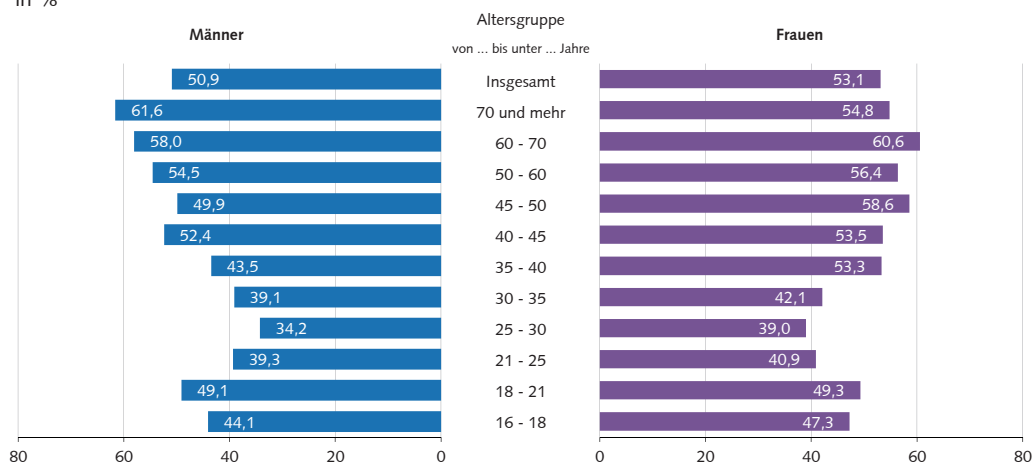
Wie die folgende Untersuchung zeigen wird, lassen sich zwischen Jüngeren und Älteren bzw. zwischen Männern und Frauen teils recht deutliche Unterschiede im Wahlverhalten erkennen. Dem zahlenmäßigen Gewicht der einzelnen Altersgruppen bei männlichen und weiblichen Wahlberechtigten kommt also ein spürbarer Einfluss auf das Gesamtergebnis der Bürgerschaftswahl zu.

Höhere Wahlbeteiligung bei älteren Wahlberechtigten, Wahlbeteiligung der Erstwähler unterdurchschnittlich gesunken

Im Durchschnitt aller Altersgruppen machten bei der diesjährigen Bürgerschaftswahl 52,1 Prozent aller Wahlberechtigten von ihrem Wahlrecht Gebrauch. Das ist ein weiterer Rückgang gegenüber 2011 von 4,9 Prozentpunkten. Ältere Wahlberechtigte beteiligten sich wie schon lange beobachtet relativ häufiger an der Wahl als Jüngere. So erreichte die Wahlbeteiligung 2015 ihren höchsten Wert bei den 60- bis unter 70-Jährigen (60,6 Prozent). Ein spürbar niedrigeres Wahlinteresse wurde bei den Jüngeren festgestellt: In der Altersgruppe der 25- bis unter 30-Jährigen beteiligten sich lediglich 36,5 Prozent der Wahlberechtigten an der Wahl. Die Gruppe der erstmals an einer (Bürgerschafts-)Wahl teilnehmenden 16- bis unter 18-Jährigen beteiligte sich (nur) zu 45,8 Prozent. Dabei ist die Wahlbeteiligung gegenüber 2011 bei den Erstwählern unterdurchschnittlich zurückgegangen (-3,9 Prozentpunkte). Insbesondere in den mittleren Altersgruppen ist die Beteiligung regelrecht eingebrochen, am stärksten in der Gruppe der 25- bis unter 30-Jährigen (-9,2 Prozentpunkte).

Diese altersspezifischen Unterschiede in der Wahlbeteiligung galten für Männer und Frauen gleichermaßen.

Abbildung 1
Wahlbeteiligung bei der Bürgerschaftswahl 2015 in der Stadt Bremen nach Alter und Geschlecht in %



Anteil der Briefwahl verharnt auf hohem Niveau, nahezu die Hälfte aller Briefwähler ist 60 Jahre oder älter

Auch bei der diesjährigen Bürgerschaftswahl wurde von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, brieflich bzw. unter Verwendung eines Wahlscheines zu wählen. Insgesamt 22,9 Prozent aller Wahlberechtigten haben ihre Stimme mittels Briefwahl abgegeben (Tabelle 2). Das war geringfügig weniger, als zur Bürgerschaftswahl 2011 (23,6 Prozent) bei der Einführung des neuen Wahlsystems.

Mehr als die Hälfte aller per Briefwahl abgegebenen Stimmzettel (55,9 Prozent) stammen von Wählerinnen und Wähler, die 60 Jahre oder älter waren (Tabelle 2). Deutlich geringer vertreten waren Briefwähler in den jüngeren Altersgruppen; so hatten von den 16- bis unter 30-jährigen Wahlberechtigten 18,3 Prozent mittels Briefwahl abgestimmt. Diese altersspezifi-

Tabelle 2
Briefwähleranteil bei der Bürgerschaftswahl 2015 in der Stadt Bremen nach Altersgruppen und Geschlecht

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	Briefwähleranteil		
	Männer	Frauen	Insgesamt
	%		
16 - 30	15,2	21,4	18,3
30 - 40	15,7	20,1	18,0
40 - 50	15,7	18,3	17,0
50 - 60	21,9	23,5	22,7
60 - 70	24,4	28,6	26,7
70 und mehr	27,8	30,3	29,2
Zusammen	20,9	24,8	22,9

schen Unterschiede der Stimmabgabe per Briefwahl galten in gleicher Weise auch bei früheren Wahlen.

Die stärkere Nutzung der Briefwahl durch ältere Wahlberechtigte war sowohl bei Männern als auch bei Frauen zu beobachten. Allgemein überwog der Anteil der von Frauen beantragten Briefwahl.

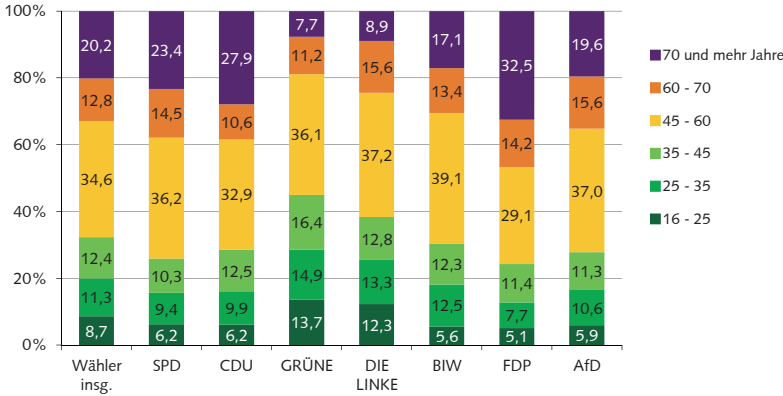
Stimmabgabe

SPD: Stimmenverlust in allen Altersgruppen, Mehrheitsverlust in der jüngsten Altersgruppe

Insgesamt errang die SPD 32,6 Prozent der Wählerstimmen (Tabelle 3), wobei Frauen etwas häufiger für die Sozialdemokraten votierten (34,9 Prozent) als Männer (30,2 Prozent). In den einzelnen Altersgruppen sinkt die Zustimmung mit dem Alter, von 38,5 Prozent (70 Jahre und älter) bis auf 23,3 Prozent (16 bis unter 25 Jahre). Gegenüber der Bürgerschaftswahl 2011 hat sich die Altersstruktur der SPD-Wähler nicht grundsätzlich geändert. Allerdings hat die SPD die Mehrheit der Stimmen in der Altersgruppe der 16 bis unter 25-Jährigen an die GRÜNEN abgegeben und dies insbesondere bei den Wählerinnen. Damit hat sich die bereits 2011 ange deutete Entwicklung fortgesetzt.

Mehr als ein Drittel (36,2 Prozent) aller Stimmen der SPD stammen aus der Gruppe der 45- bis unter 60-Jährigen, bzw. sogar 42,2 Prozent aller SPD-Stimmen von Frauen dieser Altersgruppe (Tabelle 5). Auffällig wenige der Stimmen rekrutieren sich aus der jüngsten Altersgruppe (6,2 Prozent der Stimmen).

Abbildung 2
Altersstruktur der Wählerinnen und Wähler bei der Bürgerschaftswahl 2015
in der Stadt Bremen nach Parteien



GRÜNE: Stimmverluste in allen Altersgruppen, Mehrheitsgewinn in der jüngsten Altersgruppe

Die GRÜNEN errangen 15,8 Prozent der Stimmen und sind damit wieder auf den dritten Rang der Wählergunst abgestiegen (Tabelle 3). Bei den von den GRÜNEN erzielten Stimmanteilen sind die Unterschiede zwischen den einzelnen Altersgruppen beträchtlich, wobei die Spannweite von 6,1 Prozent (über 70-Jährige) bis 24,6 Prozent (16- bis unter 25-Jährige) reicht. Die Zustimmung der Frauen war in allen Altersgruppen höher, so dass im Durchschnitt

13,3 Prozent der Männer und 18,1 Prozent der Frauen für die GRÜNEN votierten. In der Gruppe der 16- bis unter 25-Jährigen haben die GRÜNEN mit 24,6 Prozent des Stimmanteils sogar die Spitzenposition noch vor der SPD errungen. Aufgrund der hohen Zahl Wahlberechtigter in älteren Altersgruppen wiegen die Verluste in diesen Altersgruppen schwerer als die Mehrheit in der jüngsten Altersgruppe.

Auch die GRÜNEN gewinnen gut ein Drittel (36,1 Prozent) ihrer Stimmen aus der Altersgruppe der 45- bis unter 60-Jährigen. Allerdings entstammen mit 13,7 Prozent bzw. 14,9 Prozent der eigenen Stimmen den jüngsten Altersgruppen – dies ist im Vergleich zur SPD und zur CDU auffällig. Nur wenige Stimmen erhalten die GRÜNEN aus der Altersgruppe der Wähler mit 70 Jahren und mehr.

CDU: Gewinne von Stimmanteilen in allen Altersgruppen, weiterhin zweiter Rang bei Älteren, dritter Rang bei den Jüngeren

Die CDU gewann im Durchschnitt aller Altersgruppen 22,2 Prozent der Stimmen (Tabelle 3). Damit gewinnt die Partei wieder die zweite Position der Stimmanteile von den GRÜNEN. Dabei konnten die Christdemokraten in allen Altersgruppen Gewinne gegenüber 2011 verbuchen.

Tabelle 3
Stimmabgabe bei der Bürgerschaftswahl 2015 in der Stadt Bremen nach Alter und Geschlecht

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	Geschlecht	Gültige Stimmen	Von den gültigen Stimmen entfielen auf							
			SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	AfD	Sonstige
16 - 25	Männer	100	22,4	19,4	16,2	17,1	1,1	3,6	4,5	15,7
	Frauen	100	24,3	30,5	15,3	10,6	2,5	4,3	3,0	9,6
	Insgesamt	100	23,3	24,6	15,8	14,0	1,8	3,9	3,8	12,8
25 - 35	Männer	100	22,8	15,5	20,8	12,9	3,6	5,5	7,1	11,7
	Frauen	100	31,0	25,7	17,5	10,0	2,3	3,5	3,1	6,9
	Insgesamt	100	26,8	20,5	19,2	11,5	3,0	4,5	5,2	9,3
35 - 45	Männer	100	28,0	17,6	20,4	11,3	3,0	6,1	7,0	6,5
	Frauen	100	25,7	24,0	24,2	9,1	2,4	6,3	3,1	5,3
	Insgesamt	100	26,9	20,7	22,3	10,2	2,7	6,2	5,1	5,9
45 - 60	Männer	100	30,6	14,7	19,3	11,7	4,5	6,3	8,9	4,0
	Frauen	100	36,2	17,5	22,1	10,0	2,1	5,2	4,1	2,9
	Insgesamt	100	34,0	16,4	21,0	10,6	3,1	5,6	6,0	3,3
60 - 70	Männer	100	34,3	12,5	18,2	13,1	3,8	8,7	7,9	1,5
	Frauen	100	40,7	15,5	18,6	10,8	1,6	5,8	5,5	1,5
	Insgesamt	100	37,1	13,8	18,3	12,1	2,9	7,5	6,8	1,5
70 und mehr	Männer	100	35,7	5,4	31,0	5,8	2,0	11,9	7,7	0,5
	Frauen	100	41,6	7,0	31,4	3,0	2,7	10,1	3,1	1,0
	Insgesamt	100	38,5	6,1	31,2	4,5	2,3	11,1	5,5	0,7
Insgesamt	Männer	100	30,2	13,3	21,7	11,2	3,2	7,5	7,6	5,2
	Frauen	100	34,9	18,1	22,6	8,8	2,2	6,0	3,7	3,7
	Insgesamt	100	32,6	15,8	22,2	9,9	2,7	6,7	5,6	4,4

Tabelle 4
Stimmen der verschiedenen Altersgruppen bei der Bürgerschaftswahl 2015 in der Stadt Bremen nach Geschlecht

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	Geschlecht	Gültige Stimmen	Von den gültigen Stimmen entfielen auf							
			SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	AfD	Sonstige
16 - 25	Männer	52,6	50,6	41,4	54,1	64,2	33,4	48,1	62,1	64,6
	Frauen	47,4	49,4	58,6	45,9	35,8	66,6	51,9	37,9	35,4
	Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
25 - 35	Männer	50,8	43,2	38,5	55,1	57,3	62,4	61,8	70,4	63,9
	Frauen	49,2	56,8	61,5	44,9	42,7	37,6	38,2	29,6	36,1
	Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
35 - 45	Männer	50,8	53,1	43,3	46,7	56,3	56,9	50,4	70,2	56,0
	Frauen	49,2	46,9	56,7	53,3	43,7	43,1	49,6	29,8	44,0
	Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
45 - 60	Männer	39,1	35,2	35,1	35,9	42,9	58,2	43,8	58,2	47,1
	Frauen	60,9	64,8	64,9	64,1	57,1	41,8	56,2	41,8	52,9
	Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
60 - 70	Männer	56,2	52,1	50,9	55,8	60,9	75,7	65,9	65,1	54,9
	Frauen	43,8	47,9	49,1	44,2	39,1	24,3	34,1	34,9	45,1
	Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
70 und mehr	Männer	52,7	49,1	46,4	52,7	68,4	45,6	57,0	73,8	35,1
	Frauen	47,3	50,9	53,6	47,3	31,6	54,4	43,0	26,2	64,9
	Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Insgesamt	Männer	48,0	44,5	40,4	47,1	54,2	57,4	53,6	65,2	57,0
	Frauen	52,0	55,5	59,6	52,9	45,8	42,6	46,4	34,8	43,0
	Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Den zweiten Rang der Stimmanteile kann die CDU in den Altersgruppen der Wählerinnen und Wähler ab 35 Jahre erreichen, nicht aber bei den jüngeren. Hier behalten die GRÜNEN den zweiten Rang. Aufgrund der höheren Zahl der Wahlberechtigten in den älteren Jahrgängen setzt sich die CDU insgesamt aber durch. Während zwischen Männern (21,7 Prozent) und Frauen (22,6 Prozent) insgesamt kaum Unterschiede im Stimmverhalten festzustellen sind, ergeben sich in den verschiedenen Altersgruppen etwas größere Unterschiede. So erreicht die CDU bei den Frauen der Altersgruppe 35 bis unter 45 Jahre 24,2 Prozent der Stimmen gegenüber 20,4 Prozent bei den Männern.

Die CDU gewinnt ein Drittel ihrer Stimmen aus der Gruppe der 45- bis unter 60-jährigen Wählerinnen und Wähler (32,9 Prozent), ein knappes Drittel (27,9 Prozent) entstammt den Wählern im Alter ab 70 Jahren (Tabelle 5).

DIE LINKE: Erfolgreich bei Männern, in (fast) allen Altersgruppen 5-Prozent-Hürde deutlich überwunden

Die Partei DIE LINKE konnte einen Stimmanteil von 9,9 Prozent für sich verbuchen (Tabelle 3). Altersspezifische Unterschiede im Stimmanteil sind dabei nur wenig zu erkennen, mit Ausnah-

me eines geringen Anteils der Wähler im Alter von 70 Jahren und mehr von unter 5,0 Prozent (4,5 Prozent). In nahezu allen Altersgruppen haben relativ mehr Männer als Frauen DIE LINKE gewählt; im Durchschnitt aller Altersgruppen lagen die Stimmanteile der Männer bei 11,2 Prozent und die der Frauen bei 8,8 Prozent. In der jüngsten Altersklasse übertrifft DIE LINKE bei den Männern geringfügig die Zustimmung zur CDU.

Im Vergleich zur Bürgerschaftswahl in 2011 hat DIE LINKE in allen Altersgruppen Fuß gefasst. Auch DIE LINKE rekrutiert mehr als ein Drittel ihrer Stimmen aus der Altersgruppe der 45- bis unter 60-Jährigen. Allerdings stammen immerhin 12,3 Prozent ihrer Stimmen aus der jüngsten Altersgruppe (Tabelle 5).

BIW: In keiner der Gruppen Fünf-Prozent-Hürde überwunden

Die BIW erzielte insgesamt einen Stimmanteil von 2,7 Prozent. Dabei lag der Anteil der Männer mit 3,2 Prozent über dem der Frauen mit 2,2 Prozent. Die Zustimmung in den einzelnen Altersgruppen schwankt nur wenig zwischen 1,8 Prozent (16 bis unter 25 Jahre) und 3,1 Prozent (45 bis unter 60 Jahre). Dabei ergibt sich kein einheitliches Bild überwiegender Zustimmung der Frauen oder Männer. Zwar hat die

Tabelle 5
Gültige Stimmen der Parteien bei der Bürgerschaftswahl 2015 in der Stadt Bremen nach Alter und Geschlecht

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	Geschlecht	Gültige Stimmen	Von den gültigen Stimmen entfielen auf							
			SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	AfD	Sonstige
16 - 25	Männer	9,5	7,1	14,0	7,1	14,6	3,3	4,6	5,7	28,7
	Frauen	7,9	5,6	13,4	5,4	9,6	8,8	5,7	6,5	20,9
	Insgesamt	8,7	6,2	13,7	6,2	12,3	5,6	5,1	5,9	25,3
25 - 35	Männer	12,0	9,2	14,2	11,6	14,0	13,6	8,9	11,4	27,2
	Frauen	10,7	9,6	15,4	8,4	12,4	11,0	6,4	9,0	20,4
	Insgesamt	11,3	9,4	14,9	9,9	13,3	12,5	7,7	10,6	24,3
35 - 45	Männer	13,1	12,2	17,6	12,4	13,3	12,2	10,7	12,2	16,4
	Frauen	11,7	8,7	15,6	12,6	12,2	12,4	12,2	9,7	17,1
	Insgesamt	12,4	10,3	16,4	12,5	12,8	12,3	11,4	11,3	16,7
45 - 60	Männer	28,3	28,7	31,3	25,1	29,5	39,6	23,7	33,0	21,5
	Frauen	40,5	42,2	39,4	39,9	46,4	38,3	35,2	44,4	32,1
	Insgesamt	34,6	36,2	36,1	32,9	37,2	39,1	29,1	37,0	26,0
60 - 70	Männer	15,0	17,0	14,1	12,5	17,5	17,7	17,4	15,6	4,1
	Frauen	10,8	12,5	9,2	8,8	13,3	7,6	10,4	15,7	4,5
	Insgesamt	12,8	14,5	11,2	10,6	15,6	13,4	14,2	15,6	4,3
70 und mehr	Männer	22,1	25,8	8,8	31,2	11,2	13,6	34,6	22,2	2,0
	Frauen	18,3	21,4	6,9	24,9	6,1	21,8	30,1	14,7	5,0
	Insgesamt	20,2	23,4	7,7	27,9	8,9	17,1	32,5	19,6	3,3
Insgesamt	Männer	100	100	100	100	100	100	100	100	100
	Frauen	100	100	100	100	100	100	100	100	100
	Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100

BIW in keiner der Gruppen die 5-Prozent-Hürde übersprungen, aber sie hat im Vergleich zu 2011 ihren Stimmanteil verteidigt.

FDP: Vertrauen in den stärksten Jahrgängen wiederhergestellt – 5-Prozent-Hürde übersprungen

Die Freien Demokraten haben mit einem Ergebnis von 6,7 Prozent klar die 5-Prozent-Hürde übersprungen (Tabelle 3). Dabei lag die Zustimmung im Durchschnitt bei den Männern mit 7,5 Prozent leicht über der der Frauen mit 6,0 Prozent. Die größte Zustimmung erhielt die FDP in der Altersgruppe 70 Jahre und älter (11,1 Prozent) und im Allgemeinen mit dem Alter sinkend (3,9 Prozent in der Altersgruppe der 16 bis unter 25-Jährigen). Gegenüber der Bürgerschaftswahl 2011 konnte die FDP in allen Gruppen zulegen. Entscheidend für den Wiedereinzug in die Bürgerschaft dürfte dabei das wiederhergestellte Vertrauen in den zahlenstärksten Gruppen der Wähler über 45 Jahre gewesen sein.

AfD: Einzug in die Bürgerschaft erreicht

Die AfD erzielte 5,6 Prozent der Stimmen (Tabelle 3). Dabei erhielt sie eine überproportiona-

le Zustimmung von den männlichen Wählern (7,6 Prozent gegenüber 3,7 Prozent von den Frauen). Unterschiede zwischen den Altersgruppen liegen vor, sind aber nicht so ausgeprägt wie bei anderen Parteien: von den jüngsten Wählern gaben nur 3,8 Prozent ihre Stimme für die AfD ab, die höchste Zustimmung erreichte die Partei unter den 60- bis 70-Jährigen (6,8 Prozent). In allen Altersgruppen haben mehr Männer als Frauen die AfD gewählt, am ausgeprägtesten ist der Unterschied bei den 45- bis 60-Jährigen (8,9 Prozent der Männer, 4,1 Prozent der Frauen). Aus dieser Altersgruppe stammt auch der größte Teil der Stimmen für die AfD (37,0 Prozent) (Tabelle 5).

Sonstige: Nur wenige Stimmen für kleine Parteien

Auf die anderen drei Parteien, die in der Stadt Bremen zur Wahl standen, entfielen 5,2 Prozent der Stimmen (Tabelle 3). Insbesondere die jüngsten Wählerinnen und Wähler haben für diese Parteien Stimmen abgegeben (insgesamt 12,8 Prozent), mit zunehmendem Alter geht deren Stimmenanteil gen Null.

Parteipräferenzen der Altersgruppen

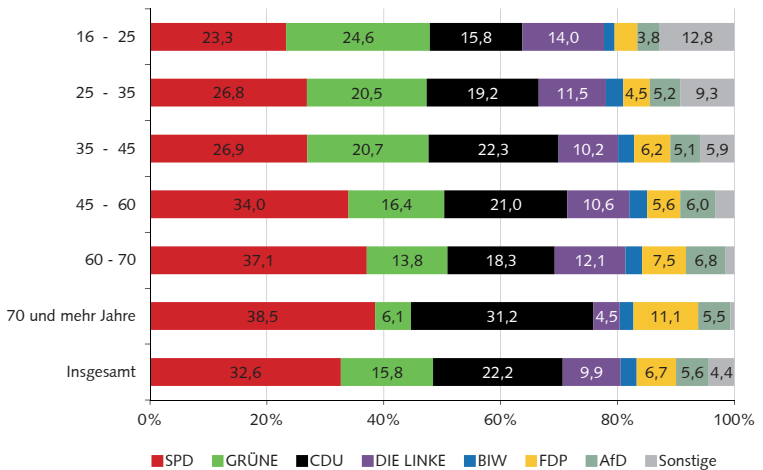
In den meisten Altersgruppen konnte sich die SPD trotz Verlusten gegenüber 2011 als stärkste Partei durchsetzen. Lediglich in der jüngsten Altersgruppe der Wähler im Alter von 16 Jahren bis unter 25 überwog die Wählergunst für die GRÜNEN (Abbildung 3). Aufgrund des insgesamt deutlichen Zuwachses der Stimmanteile zu Gunsten der CDU erreicht sie den zweiten Rang zwischen den Parteien. Aber auch hier können die GRÜNEN in den Altersgruppen unter 35 Jahren eine höhere Zustimmung bei den Wählern verzeichnen als die CDU. DIE LINKE ist in den einzelnen Altersgruppen ganz überwiegend auf dem vierten Rang in der Wählergunst zu verorten, gefolgt von der FDP. Lediglich in der Gruppe der Wähler ab 70 Jahren überwiegt die Zustimmung für die FDP.

Alters- und geschlechtsspezifische Unterschiede bei der Umsetzung des neuen Wahlrechts

Noch überwiegt die Vergabe von Listenstimmen, mit zunehmendem Alter mehr Personenstimmen

Nach dem wohl immer noch als neu zu bezeichnenden Wahlrecht stehen die bis zu fünf Stimmen je Stimmzettel wahlweise als Listen- oder Personenstimmen in jeder Kombination zur Verfügung. Im Durchschnitt wurde mit 53,5 Prozent mehr als die Hälfte aller gültigen Stimmen in der Form von Listenstimmen abgegeben (Tabelle 6). Im Vergleich 2011: 56,8 Prozent der Stimmen wurden über eine Listenstimme abgegeben. In der Verteilung auf die Altersgruppen wurden in der jüngsten Gruppe nur 33,4 Prozent der Stimmen für Personen vergeben. Mit steigendem Alter wird stetig steigend von dieser Möglichkeit Gebrauch gemacht, so dass Wählerinnen und Wähler über 70 Jahre 55,6 Prozent der Stimmen an Personen vergeben haben. Diese Grundstruktur unterscheidet sich nicht bei den Wählerinnen und Wählern: Im Durchschnitt vergaben Frauen zu 50,9 Prozent der Stimmen als Listenstimmen, Männer zu 56,3 Prozent. In beiden Gruppen steigt der Anteil der Personenstimmen mit dem Alter stetig an. Frauen in der Altersgruppe von 60 Jahren und mehr haben 59,8 Prozent ihrer Stimmen als Personenstimmen vergeben, Männer dieser Altersgruppe zu

Abbildung 3
Stimmenanteile der Parteien bei der Bürgerschaftswahl 2015 in der Stadt Bremen nach Alter



51,9 Prozent. Frauen nutzen die Möglichkeit der Zustimmung zu einzelnen Personen zu Listen einer Liste erkennbar häufiger (5,4 Prozentpunkte Unterschied).

Im Vergleich zu 2011 hat die Vergabe von Personenstimmen um 3,3 Prozentpunkte insgesamt zugenommen und ist damit sehr eindeutig. Dies spricht für zunehmendes Verständnis und Akzeptanz der neuen Möglichkeiten der Stimmabgabe.

SPD profitiert von Bekanntheit ihrer Kandidaten, GRÜNE werden als Partei gewählt, CDU gewinnt Personenstimmen

In der Verteilung der Personen- und Listenstimmen auf die größten Parteien spiegelt sich vorrangig die Altersabhängigkeit: Mit zunehmendem Alter werden vermehrt Personenstimmen vergeben. Abweichend von dieser Grundstruktur lässt sich allerdings registrieren, dass die SPD von der Vergabe von Personenstimmen stets profitiert, in der Regel sogar mit Abstand zu den übrigen Parteien. Die Kandidaten haben also durch die Bekanntheit ihrer Personen überproportional und über alle Altersgruppen hinweg gepunktet. Dabei haben sich die Verhältnisse zwischen 2011 und 2015 nicht grundlegend verändert.

Anders bei den GRÜNEN: Hier werden über Alters- und Geschlechtsgruppen hinweg in etwa vergleichbare Anteile der Personenstimmen gewonnen in einem Spektrum von 7,1 Prozent bis 10,5 Prozent der abgegebenen Personenstimmen. Einzig in der Altersgruppe ab 70 Jahren

Tabelle 6
Vergabe von Listen- und Personenstimmen bei der Bürgerschaftswahl 2015
in der Stadt Bremen nach Alter und Geschlecht

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	Gültige Stimmen								
	insgesamt	davon							
		Listen- stimmen	darunter für			Personen- stimmen	darunter für		
			SPD	GRÜNE	CDU		SPD	GRÜNE	CDU
%									
Männer									
16 - 25	100	69,1	12,5	12,9	11,6	30,9	10,0	6,5	4,6
25 - 35	100	65,4	12,1	8,8	13,8	34,6	10,7	6,8	7,0
35 - 45	100	60,6	14,5	9,6	12,7	39,4	13,5	8,1	7,7
45 - 60	100	55,7	14,2	7,4	10,4	44,3	16,4	7,3	8,9
60 - 70	100	50,3	16,2	5,4	6,9	49,7	18,1	7,1	11,3
70 und mehr	100	48,1	14,8	2,1	14,8	51,9	20,9	3,3	16,3
Zusammen	100	56,3	14,2	6,9	11,7	43,7	16,0	6,4	10,1
Frauen									
16 - 25	100	63,9	12,3	19,9	10,3	36,1	12,0	10,5	5,0
25 - 35	100	62,9	17,0	16,9	11,4	37,1	14,0	8,8	6,1
35 - 45	100	56,9	10,9	14,2	13,3	43,1	14,8	9,7	10,9
45 - 60	100	50,4	15,1	8,3	12,0	49,6	21,1	9,2	10,1
60 - 70	100	42,5	13,6	7,0	7,2	57,5	27,0	8,6	11,3
70 und mehr	100	40,2	13,2	2,8	14,1	59,8	28,5	4,2	17,3
Zusammen	100	50,9	14,1	9,7	11,8	49,1	20,8	8,4	10,8
Insgesamt									
16 - 25	100	66,6	12,4	16,2	11,0	33,4	10,9	8,4	4,8
25 - 35	100	64,2	14,5	12,7	12,6	35,8	12,4	7,8	6,5
35 - 45	100	58,8	12,7	11,9	13,0	41,2	14,2	8,9	9,3
45 - 60	100	52,5	14,7	7,9	11,4	47,5	19,3	8,5	9,7
60 - 70	100	46,9	15,1	6,1	7,0	53,1	22,0	7,7	11,3
70 und mehr	100	44,4	14,0	2,4	14,4	55,6	24,5	3,7	16,8
Zusammen	100	53,5	14,1	8,4	11,7	46,5	18,5	7,4	10,4

erreichen die GRÜNEN kaum (Personen-)stimmen. Dies ist im Vergleich zur SPD ein recht geringer Anteil. Die GRÜNEN profilieren sich offenbar weniger durch Bekanntheit ihrer Kandidaten, als durch ihre Liste bzw. ihre Parteiprogrammatik. Gegenüber 2011 hat es hier leichte Verschiebungen bei den Personenstimmen gegeben: Haben 2011 noch die mittleren Altersgruppen leicht erhöhte Personenstimmenanteile gewinnen können, so sind diese in 2015 zurückgegangen zu Gunsten der jüngsten Altersgruppe. Da die älteren Altersgruppen der Wählerinnen und Wähler stärker besetzt sind, dürfte dies insgesamt zu einer geringeren Anzahl von Personenstimmen geführt haben. Hier scheinen Personalien eine Rolle gespielt zu haben.

Bei der CDU ist die Altersabhängigkeit der Vergabe überwiegender Personenstimmen ausgesprochen stark ausgeprägt. Dabei vergeben junge Wähler kaum Personenstimmen zu Gunsten der CDU. Anders stellt sich dies bei den älteren Altersgruppen dar, die Vergabe von Personenstimmen hat gegenüber 2011 erkennbar

zugenommen. Hier müssen Personalien zwischen 2011 und 2015 eine Rolle gespielt haben, wobei das Phänomen bei Wählerinnen geringfügig deutlicher ausgeprägt ist.

Ältere mit stärkerer Parteienbindung, Jüngere verteilen ihre Stimmen stärker

Die fünf Stimmen konnten sowohl verteilt als auch auf eine Gesamtliste oder eine Person kumuliert werden. Bei der Art der Stimmabgabe gibt es Unterschiede bei Männern und Frauen sowie zwischen den Altersgruppen. Frauen wählen eher personenbezogen: mehr als die Hälfte der Stimmzettel, die ausschließlich Personenstimmen enthalten, wurde von Frauen abgegeben (54,8 Prozent; Tabelle 7).

Den größten Anteil an allen gültigen Stimmzetteln hat die Altersgruppe der 45 bis unter 60-Jährigen (34,6 Prozent), gefolgt von der zusammengefassten Gruppe im Alter ab 60 Jahren und mehr (33,0 Prozent), auf die Altersgruppe der 16- bis unter 25-Jährigen entfallen lediglich

Tabelle 7
Möglichkeiten der Stimmabgabe bei der Bürgerschaftswahl 2015 in der Stadt Bremen nach Altersgruppen bzw. Geschlecht

Art der Stimmabgabe	Ins- gesamt	davon		davon in der Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren					
		Männer	Frauen	16 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 60	60 - 70	70 und mehr
%									
Anteile (%) der jeweiligen (Alters-)Gruppe an verschiedenen Arten der Stimmabgabe									
Gültige Stimmzettel insgesamt	100	48,0	52,0	8,7	11,3	12,4	34,6	12,8	20,2
darunter									
Stimmzettel mit ausschließlich Listenstimmen	100	52,0	48,0	10,9	14,3	13,5	33,8	11,1	16,6
Stimmzettel mit ausschließlich Personenstimmen	100	45,2	54,8	5,4	8,6	10,4	34,6	14,8	26,2
und zwar									
Stimmzettel mit Stimmen für nur eine Partei	100	49,9	50,1	6,6	10,4	11,4	34,6	13,7	23,3
darunter									
Stimmzettel mit ausschließlich Listenstimmen	100	53,3	46,7	7,7	12,5	12,9	35,2	12,4	19,3
Stimmzettel mit ausschließlich Personenstimmen	100	47,0	53,0	5,3	8,9	9,8	33,1	14,8	28,2
Stimmzettel mit Stimmen für nur genau zwei Parteien	100	43,2	56,8	13,0	13,6	14,5	35,3	10,5	13,2
darunter									
Stimmzettel mit ausschließlich Listenstimmen	100	47,2	52,8	19,6	20,5	16,6	29,2	6,4	7,7
Stimmzettel mit ausschließlich Personenstimmen	100	39,5	60,5	6,6	8,1	11,8	39,1	13,8	20,6
Stimmzettel mit Stimmen für mehr als zwei Parteien	100	43,7	56,3	16,7	14,3	15,0	33,1	11,0	9,9
darunter									
Stimmzettel mit ausschließlich Listenstimmen	100	47,6	52,4	29,4	21,4	12,7	26,5	5,9	4,2
Stimmzettel mit ausschließlich Personenstimmen	100	37,4	62,6	4,3	7,0	15,1	40,8	16,7	16,1
Art der Stimmabgabe innerhalb der jeweiligen (Alters-)Gruppen									
Gültige Stimmzettel insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
darunter									
Stimmzettel mit ausschließlich Listenstimmen	43,4	47,1	40,1	54,3	54,8	47,3	42,3	37,5	35,7
Stimmzettel mit ausschließlich Personenstimmen	37,1	34,9	39,1	23,2	28,2	31,2	37,0	42,7	48,1
und zwar									
Stimmzettel mit Stimmen für nur eine Partei	71,5	74,2	68,9	54,2	65,4	66,2	71,4	76,4	82,5
darunter									
Stimmzettel mit ausschließlich Listenstimmen	34,0	37,7	30,5	30,2	37,5	35,3	34,5	32,8	32,5
Stimmzettel mit ausschließlich Personenstimmen	28,4	27,9	28,9	17,2	22,2	22,4	27,1	32,9	39,8
Stimmzettel mit Stimmen für nur genau zwei Parteien	21,0	18,9	23,0	31,4	25,2	24,7	21,4	17,2	13,8
darunter									
Stimmzettel mit ausschließlich Listenstimmen	7,0	6,9	7,1	15,7	12,6	9,4	5,9	3,5	2,7
Stimmzettel mit ausschließlich Personenstimmen	6,6	5,4	7,6	5,0	4,7	6,3	7,4	7,1	6,7
Stimmzettel mit Stimmen für mehr als zwei Parteien	7,5	6,8	8,1	14,4	9,4	9,1	7,2	6,5	3,7
darunter									
Stimmzettel mit ausschließlich Listenstimmen	2,5	2,5	2,5	8,5	4,7	2,6	1,9	1,2	0,5
Stimmzettel mit ausschließlich Personenstimmen	2,1	1,6	2,5	1,0	1,3	2,5	2,4	2,7	1,6

8,7 Prozent der gültigen Stimmzettel. Betrachtet man die Stimmzettel nach den verschiedenen Möglichkeiten der Stimmenvergabe, ist dieses Verhältnis nicht immer gegeben. So fällt auf, dass der Anteil der 16 bis unter 25-Jährigen bei den Stimmzetteln, mit denen nur eine Partei gewählt wurde noch geringer und der Anteil der über 60-Jährigen noch höher ist. Bei den Stimmzetteln, mit denen zwei oder mehr Parteien gewählt wurden, sind dagegen die jüngeren Wähler/-innen deutlich stärker vertreten. Die Bindung an eine Partei ist bei den jüngeren Wähler/-innen also nicht so stark ausgeprägt wie bei den Älteren. Es fällt jedoch auf, dass die jüngeren Wähler/-innen, auch wenn sie zwei

oder mehr Parteien ihre Stimmen geben, dies vorrangig in Form von Listenstimmen tun.

Rund 71,5 Prozent aller Stimmzettel wurden für nur jeweils eine Partei abgegeben. Die Altersstruktur dieser Stimmabgaben bestätigt eine deutlich höhere Parteienbindung bei den Wählern im Alter von 70 Jahren und mehr (82,5 Prozent) gegenüber allen anderen Altersgruppen (16 bis unter 25 Jahre: 54,2 Prozent). Dabei hat die jüngste Altersgruppe auf 31,4 Prozent aller Stimmzettel ihre Stimmen auf genau zwei Parteien verteilt.

Ungültige Stimmzettel überwiegend durch Ältere abgegeben

Der Anteil der ungültigen Stimmzettel ist geringfügig auf 2,9 Prozent angestiegen (2007: 1,3 Prozent, 2011: 2,6 Prozent). Dabei konzentrieren sich die ungültigen Stimmen auf die älteste Altersgruppe (5,7 Prozent), die zugleich zahlenmäßig die stärkste Wählergruppe stellt.

Tabelle 8
Ungültige Stimmzettel bei der Bürgerschaftswahl 2015 in der Stadt Bremen nach Alter und Geschlecht

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	Anteil ungültiger Stimmzettel		
	Männer	Frauen	insgesamt
	%		
16 - 25	1,7	2,9	2,3
25 - 35	1,3	0,8	1,0
35 - 45	2,0	1,0	1,5
45 - 60	1,7	3,2	2,6
60 - 70	1,7	3,4	2,5
70 und mehr	5,4	5,9	5,7

Weitere Informationen

Weitere Informationen und Wahlergebnisse finden Sie im Internet unter

www.wahlen.bremen.de

sowie

www.statistik.bremen.de

Hier haben Sie auch Zugang zu den interaktiven Informationsangeboten mit Wahlergebnissen im Land Bremen:

- › Datenbank **Bremen Infosystem** mit Wahlergebnissen für die Städte Bremen und Bremerhaven sowie das Land Bremen seit 1949
- › Datenbank **Bremen kleinräumig Infosystem** mit Zeitreihen für die Ortsteile, Stadtteile und Stadtbezirke der Stadt Bremen
- › **Interaktive Wahlatlanten** mit Wahlergebnissen in den Ortsteilen der Städte Bremen und Bremerhaven und über den Zusammenhang zwischen Wahlergebnissen und sozio-demografischen Merkmalen in den Ortsteilen der Stadt Bremen.

Übersicht 1
Parteien und Wählervereinigungen, die sich an den Wahlen zur Bremischen Bürgerschaft im Land Bremen 1991 bis 2015 mit Wahlvorschlägen beteiligt haben, nach Wahlbereichen

Wahlbereich Bremen								
Kurz- bezeichnung	Vollständiger Name der Partei bzw. Wählervereinigung	Wahlbewerber/-innen für ...						
		80 Sitze			67	68 Sitze		
		1991	1995	1999	2003	2007	2011	2015
AFB	Arbeit für Bremen und Bremerhaven (1999 als e. V.)		26	23				
AfD	Alternative für Deutschland							16
B+B	Bremer und Bremerhavener Wählergemeinschaft						21	
BBL	Bremer & Bremerhavener Bürger Liste						9	
BFL	Bremer Frauen Liste		13					
BIP	Bremische Integrations-Partei Deutschlands						12*)	
BIW	BÜRGER IN WUT						13	20
CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands	54	51	52	60	59*)	48	51
Dialog Grundeinkommen	Bremer Dialog - Freiheit, Gleichheit, Grundeinkommen						3	
DIE FRAUEN	Feministische Partei DIE FRAUEN				9	5		
Die Konservativen	Bremen muß leben					19		
DIE LINKE	DIE LINKE (bis 16.06.2007: Die Linkspartei. (Die Linke.); davor siehe PDS)					16	24	16
Die PARTEI	Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative							45
DP	DEUTSCHE PARTEI				23			
DVU	DEUTSCHE VOLKSUNION	40	20	8	11	7		
FDP (bzw. F.D.P.)	Freie Demokratische Partei	29	25	28	30	25	24	33
	FREIE WÄHLER BREMEN						4	
GRAUE	DIE GRAUEN - Graue Panther	8	2		4			
GRÜNE	DIE GRÜNEN; seit 14.05.1993: BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	22	24	26	20	30	53	45
NATURGESETZ	NATURGESETZ PARTEI, AUFBRUCH ZU NEUEM BEWUSSTSEIN		8	8				
NF	NATIONALISTISCHE FRONT	1						
NPD	Nationaldemokratische Partei Deutschlands		2	4			6	
PASS	Partei der Arbeitslosen und Sozial Schwachen		11					
PBC	Partei Bibeltreuer Christen	4			5	5		
PDS	Partei des Demokratischen Sozialismus (am 17.07.2005 umbenannt in: Die Linke.)		8	8	8			
PIRATEN	Piratenpartei Deutschland						7	7
REP	DIE REPUBLIKANER	13	7			10		
RRP	Rentnerinnen und Rentner Partei						7	
SAV	Sozialistische Alternative				4			
Schill	Partei Rechtsstaatlicher Offensive				15			
SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	70	72	67*)	55*)	59*)	64	68
STATT Partei	STATT Partei DIE UNABHÄNGIGEN		5					
Tierschutzpartei	PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ							2
	Summe der Wahlbewerber/-innen	241	274	224*)	244*)	235*)	295*)	303
	Summe der Listen	9	14	9	12	10	14	10

*) Darunter Unionsbürger/-innen im Wahlbereich Bremen, die als Wahlbewerber/-innen nur für die Stadtbürgerschaft kandidierten:
 1 SPD (1999, 2003 und 2007) , 1 CDU (2007) und 2 BIP (2011).

Noch: **Übersicht 1**

Parteien und Wählervereinigungen, die sich an den Wahlen zur Bremischen Bürgerschaft im Land Bremen 1991 bis 2015 mit Wahlvorschlägen beteiligt haben, nach Wahlbereichen

Wahlbereich Bremerhaven								
Kurz- bezeichnung	Vollständiger Name der Partei bzw. Wählervereinigung	Wahlbewerber/-innen für ...						
		20 Sitze			16	15 Sitze		
		1991	1995	1999	2003	2007	2011	2015
AFB	Arbeit für Bremen und Bremerhaven (1999 als e. V.)		12	11				
AfD	Alternative für Deutschland							3
B+B	Bremer und Bremerhavener Wählergemeinschaft						6	
BBW	Bürgerbewegung Kultur e. V.				7			
B.H.V.	B.H.V. unabhängige Wählervereinigung B.remerH.aV.en e. V.				3			
BIP	Bremische Integrations-Partei Deutschlands						2	
BIW	BÜRGER IN WUT					4	13	2
CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands	14	16	18	16	11	8	8
Deutschland	Ab jetzt...Bündnis für Deutschland, Partei für Demokratie durch Volksabstimmung					3		
Die Konservativen	Bremen muß leben					7		
DIE LINKE	DIE LINKE (bis 16.06.2007: Die Linkspartei. (Die Linke.); davor siehe PDS)					4	3	3
Die PARTEI	Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative							7
Die Weissen	Demokratische Alternative					1		
DVU	DEUTSCHE VOLKSUNION	19	10	5	8	6		
EFP	Europäische Föderalistische Partei - Europa Partei	4						
FDP (bzw. F.D.P.)	Freie Demokratische Partei	11	8	8	6	6	5	6
	Für Bremerhaven						4	
GRAUE	DIE GRAUEN - Graue Panther	2	2		1			
GRÜNE	DIE GRÜNEN; seit 14.05.1993: BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	4	5	5	6	6	7	10
NPD	Nationaldemokratische Partei Deutschlands		4	4			6	4
PBC	Partei Bibeltreuer Christen	2			6			
PdB	Protest der Bürger						3	
PDS	Partei des Demokratischen Sozialismus (am 17.07.2005 umbenannt in: Die Linke.)		3	2	2			
PIRATEN	Piratenpartei Deutschland						3	3
REP	DIE REPUBLIKANER	5						
RRP	Rentnerinnen und Rentner Partei						2	
Schill	Partei Rechtsstaatlicher Offensive				4			
SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	19	15	17	18	10	12	15
Tierschutzpartei	PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ							3
	Summe der Wahlbewerber/-innen	80	75	70	77	58	74	64
	Summe der Listen	9	9	8	11	10	13	11

Land Bremen								
	Summe der Sitze im Landtag	100	100	100	83	83	83	83
	Summe der Wahlbewerber/-innen	321	349	294*)	321*)	293*)	369*)	367
	Summe der Listen	10	14	9	14	13	16	11

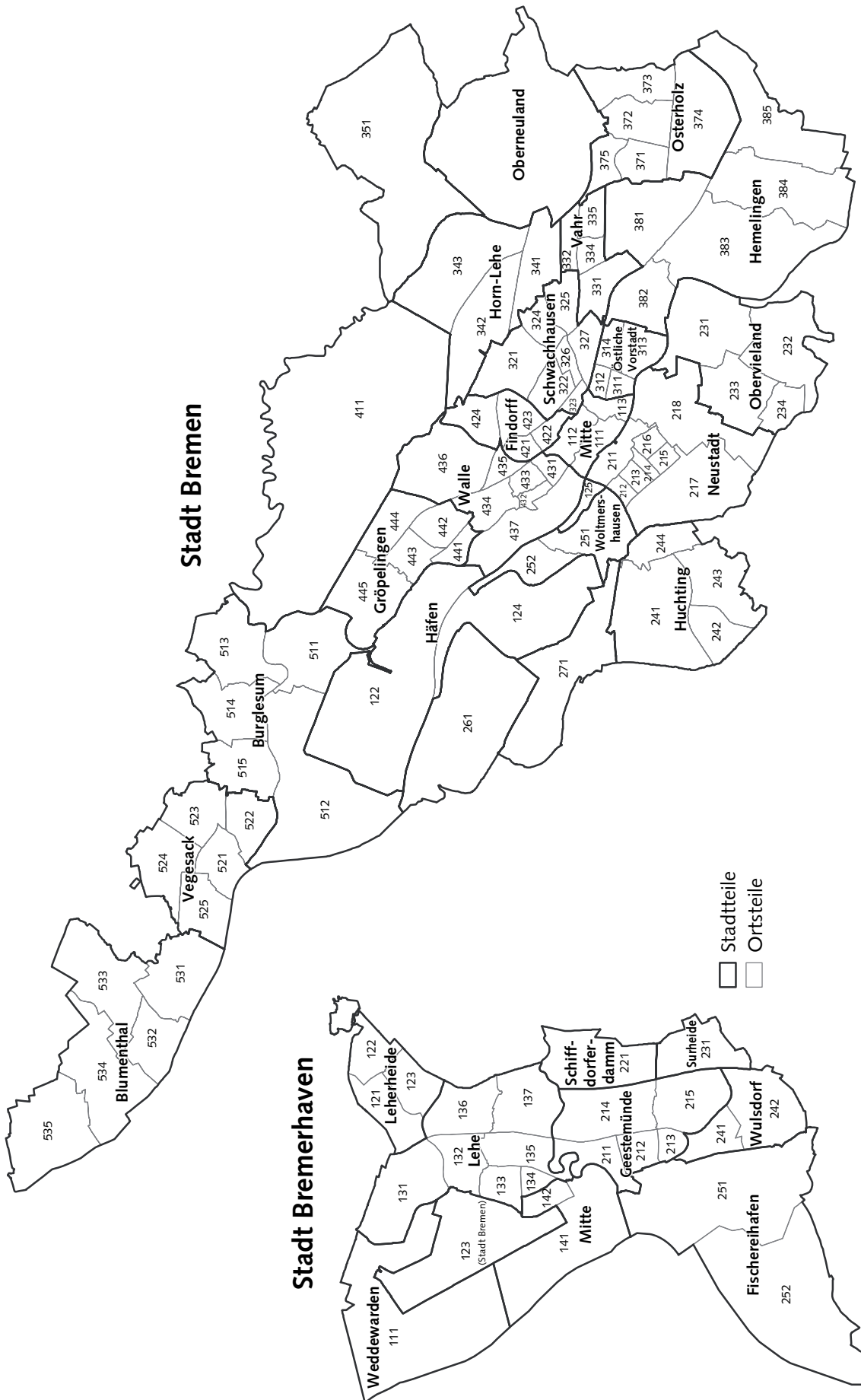
*) Darunter Unionsbürger/-innen im Wahlbereich Bremen, die als Wahlbewerber/-innen nur für die Stadtbürgerschaft kandidierten:
1 SPD (1999, 2003 und 2007) , 1 CDU (2007) und 2 BIP (2011).

Übersicht 2
Zugelassene Wahlvorschläge der Parteien und Wählervereinigungen für die Wahl zur Bremischen Bürgerschaft
im Land Bremen am 10. Mai 2015 nach Wahlbereichen und Geschlecht der Wahlbewerber/-innen

Wahlbereich	Sitze	Geschlecht	Wahlbewerber/-innen der Partei/Wählervereinigung											insgesamt		
			1 SPD	2 GRÜNE	3 CDU	4 DIE LINKE	5 BIW	6 FDP	7 PIRATEN	8 NPD	9 AfD	10 Die PARTEI	11 Tierschutzpartei			
Stadt Bremen	68	m	34	20	36	8	12	26	7				14	40	2	199
		w	34	25	15	8	8	7					2	5	-	104
		i	68	45	51	16	20	33	7				16	45	2	303
Stadt Bremerhaven	15	m	11	6	6	3	2	4	3				3	6	2	49
		w	4	4	2	-	-	2					1	1	1	15
		i	15	10	8	3	2	6	3				4	7	3	64
Land Bremen	83	m	45	26	42	11	14	30	10				17	46	4	248
		w	38	29	17	8	8	9					2	6	1	119
		i	83	55	59	19	22	39	10				19	52	5	367

m = männlich. - w = weiblich. - i = insgesamt.

Übersicht 3
Orts- und Stadtteile der Städte Bremen und Bremerhaven
 Darstellung nicht lage- und maßstabstreu



Noch: Übersicht 3
 Orts- und Stadtteile Städte Bremen und Bremerhaven
 Zuordnung der Ortsteilnummern und -namen

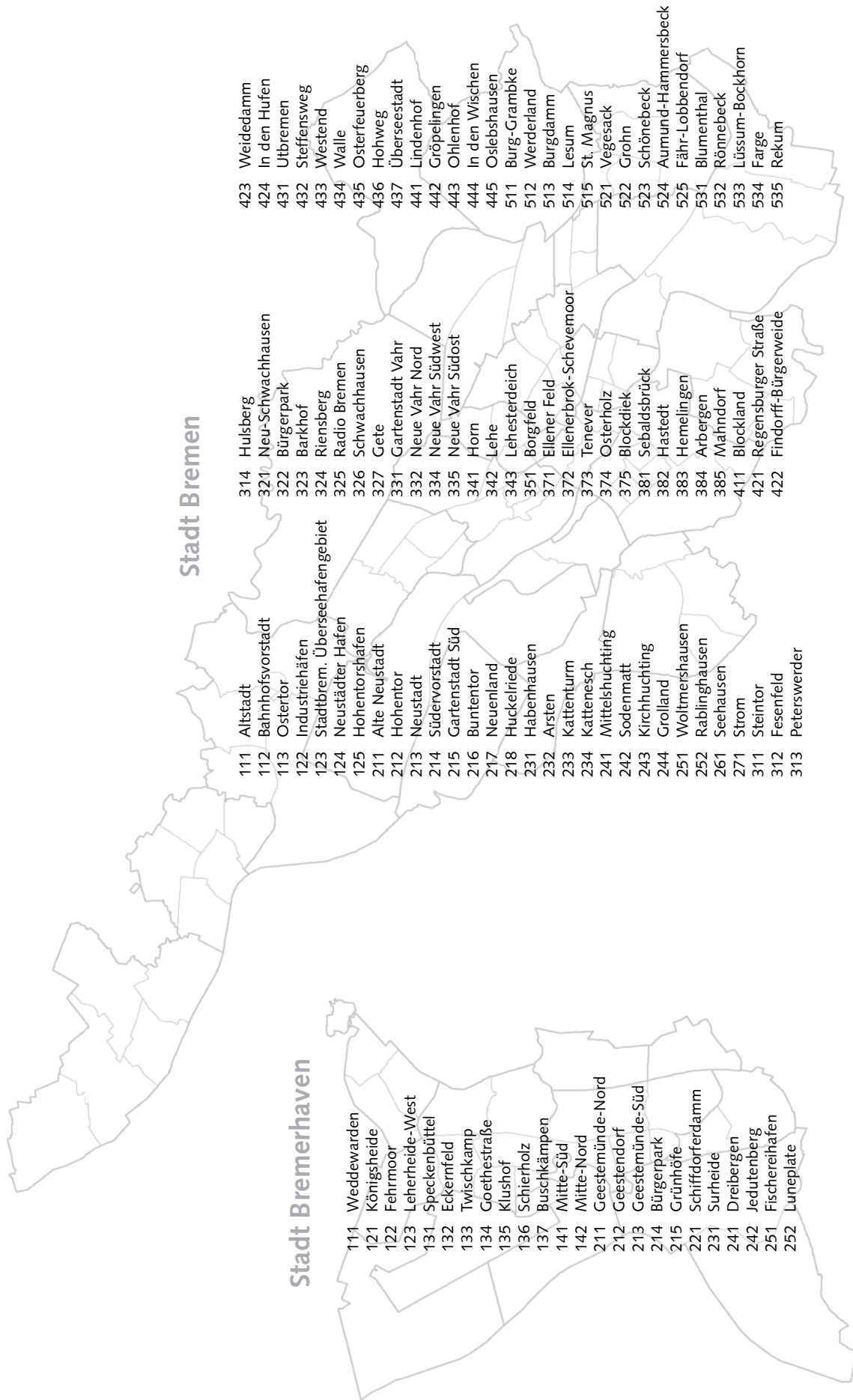


Tabelle 1 Amtliches Endergebnis der Wahl zur 19. Bremischen Bürgerschaft (Landtag) am 10. Mai 2015

Merkmal	Wahlbereich Bremen			Wahlbereich Bremerhaven			Land Bremen			
	Anzahl	%	Sitze ¹⁾	Anzahl	%	Sitze ¹⁾	Anzahl	%	Sitze ¹⁾	
Wahlberechtigte	403 846	100	x	83 753	100	x	487 599	100	x	
Wähler/-innen / Wahlbeteiligung	210 604	52,1	x	33 954	40,5	x	244 558	50,2	x	
Ungültige Stimmzettel	6 075	2,9	x	1 353	4,0	x	7 428	3,0	x	
Gültige Stimmzettel	204 529	97,1	x	32 601	96,0	x	237 130	97,0	x	
Gültige Stimmen / Sitze										
Insgesamt										
	Listenstimmen	539 957	100	35	97 537	100	9	637 494	100	44
	Personenstimmen	468 706	100	33	62 152	100	6	530 858	100	39
	Insgesamt	1 008 663	100	68	159 689	100	15	1 168 352	100	83
davon entfielen auf										
Liste 1:	Listenstimmen	142 682	26,4	10	31 717	32,5	4	174 399	27,4	14
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	Personenstimmen	186 590	39,8	14	22 520	36,2	2	209 110	39,4	16
	Zusammen	329 272	32,6	24	54 237	34,0	6	383 509	32,8	30
Liste 2:	Listenstimmen	84 334	15,6	6	9 984	10,2	1	94 318	14,8	7
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	Personenstimmen	74 637	15,9	6	7 852	12,6	1	82 489	15,5	7
	Zusammen	158 971	15,8	12	17 836	11,2	2	176 807	15,1	14
Liste 3:	Listenstimmen	118 389	21,9	8	22 781	23,4	2	141 170	22,1	10
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	Personenstimmen	105 407	22,5	8	15 352	24,7	2	120 759	22,7	10
	Zusammen	223 796	22,2	16	38 133	23,9	4	261 929	22,4	20
Liste 4:	Listenstimmen	65 135	12,1	5	9 253	9,5	1	74 388	11,7	6
DIE LINKE (DIE LINKE)	Personenstimmen	35 107	7,5	2	1 990	3,2	-	37 097	7,0	2
	Zusammen	100 242	9,9	7	11 243	7,0	1	111 485	9,5	8
Liste 5:	Listenstimmen	14 844	2,7	-	4 682	4,8	-	19 526	3,1	-
BÜRGER IN WUT (BIW)	Personenstimmen	12 581	2,7	-	5 652	9,1	1	18 233	3,4	1
	Zusammen	27 425	2,7	-	10 334	6,5	1	37 759	3,2	1
Liste 6:	Listenstimmen	36 662	6,8	3	5 248	5,4	1	41 910	6,6	4
Freie Demokratische Partei (FDP)	Personenstimmen	31 347	6,7	2	3 497	5,6	-	34 844	6,6	2
	Zusammen	68 009	6,7	5	8 745	5,5	1	76 754	6,6	6
Liste 7:	Listenstimmen	11 273	2,1	-	2 301	2,4	-	13 574	2,1	-
Piratenpartei Deutschland (PIRATEN)	Personenstimmen	2 569	0,5	-	1 630	2,6	-	4 199	0,8	-
	Zusammen	13 842	1,4	-	3 931	2,5	-	17 773	1,5	-
Liste 8:	Listenstimmen	x	x	x	1 505	1,5	-	1 505	0,2	-
Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD)	Personenstimmen	x	x	x	665	1,1	-	665	0,1	-
	Zusammen	x	x	x	2 170	1,4	-	2 170	0,2	-
Liste 9:	Listenstimmen	43 448	8,0	3	6 155	6,3	-	49 603	7,8	3
Alternative für Deutschland (AfD)	Personenstimmen	12 984	2,8	1	1 781	2,9	-	14 765	2,8	1
	Zusammen	56 432	5,6	4	7 936	4,9	-	64 368	5,5	4
Liste 10:	Listenstimmen	13 089	2,4	-	2 015	2,1	-	15 104	2,4	-
Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative (Die PARTEI)	Personenstimmen	5 895	1,3	-	889	1,4	-	6 784	1,3	-
	Zusammen	18 984	1,9	-	2 904	1,8	-	21 888	1,9	-
Liste 11:	Listenstimmen	10 101	1,9	-	1 896	1,9	-	11 997	1,9	-
PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ (Tierschutzpartei)	Personenstimmen	1 589	0,3	-	324	0,5	-	1 913	0,4	-
	Zusammen	11 690	1,2	-	2 220	1,4	-	13 910	1,2	-

1) Die Fünf-Prozent-Sperrklausel gilt für beide Wahlbereiche/Städte getrennt. Sitzverteilung nach dem SAINTÉ-LAGUÉ/SCHÉPERS-Divisorverfahren.

Tabelle 2 Wahl zur Bremischen Bürgerschaft (Landtag) im Land Bremen am 10. Mai 2015 nach Wahlbereichen

Merkmal	Wahlbereich Bremen			Wahlbereich Bremerhaven			Land Bremen		
	Anzahl	%	Sitze ¹⁾	Anzahl	%	Sitze ¹⁾	Anzahl	%	Sitze ¹⁾
Wahlberechtigte insgesamt	403 846	100	x	83 753	100	x	487 599	100	x
davon									
ohne Sperrvermerk Wahlschein (A1)	351 088	86,9	x	76 986	91,9	x	428 074	87,8	x
mit Sperrvermerk Wahlschein (A2)	52 755	13,1	x	6 767	8,1	x	59 522	12,2	x
Wahlschein nach § 19 Absatz 2 BremLWO (A3)	3	0,0	x	-	-	x	3	0,0	x
Wähler/-innen insgesamt / Wahlbeteiligung	210 604	52,1	x	33 954	40,5	x	244 558	50,2	x
darunter mit Wahlschein (B1)	48 826	23,2	x	6 749	19,9	x	55 575	22,7	x
Ungültige Stimmzettel	6 075	2,9	x	1 353	4,0	x	7 428	3,0	x
Gültige Stimmzettel	204 529	97,1	x	32 601	96,0	x	237 130	97,0	x
Gültige Stimmen / Sitze									
Insgesamt									
Listenstimmen	539 957	100	35	97 537	100	9	637 494	100	44
Personenstimmen	468 706	100	33	62 152	100	6	530 858	100	39
Insgesamt	1 008 663	100	68	159 689	100	15	1 168 352	100	83
davon entfielen auf									
SPD									
Listenstimmen	142 682	26,4	10	31 717	32,5	4	174 399	27,4	14
Personenstimmen	186 590	39,8	14	22 520	36,2	2	209 110	39,4	16
Zusammen	329 272	32,6	24	54 237	34,0	6	383 509	32,8	30
GRÜNE									
Listenstimmen	84 334	15,6	6	9 984	10,2	1	94 318	14,8	7
Personenstimmen	74 637	15,9	6	7 852	12,6	1	82 489	15,5	7
Zusammen	158 971	15,8	12	17 836	11,2	2	176 807	15,1	14
CDU									
Listenstimmen	118 389	21,9	8	22 781	23,4	2	141 170	22,1	10
Personenstimmen	105 407	22,5	8	15 352	24,7	2	120 759	22,7	10
Zusammen	223 796	22,2	16	38 133	23,9	4	261 929	22,4	20
DIE LINKE									
Listenstimmen	65 135	12,1	5	9 253	9,5	1	74 388	11,7	6
Personenstimmen	35 107	7,5	2	1 990	3,2	-	37 097	7,0	2
Zusammen	100 242	9,9	7	11 243	7,0	1	111 485	9,5	8
BIW									
Listenstimmen	14 844	2,7	-	4 682	4,8	-	19 526	3,1	-
Personenstimmen	12 581	2,7	-	5 652	9,1	1	18 233	3,4	1
Zusammen	27 425	2,7	-	10 334	6,5	1	37 759	3,2	1
FDP									
Listenstimmen	36 662	6,8	3	5 248	5,4	1	41 910	6,6	4
Personenstimmen	31 347	6,7	2	3 497	5,6	-	34 844	6,6	2
Zusammen	68 009	6,7	5	8 745	5,5	1	76 754	6,6	6
PIRATEN									
Listenstimmen	11 273	2,1	-	2 301	2,4	-	13 574	2,1	-
Personenstimmen	2 569	0,5	-	1 630	2,6	-	4 199	0,8	-
Zusammen	13 842	1,4	-	3 931	2,5	-	17 773	1,5	-
NPD									
Listenstimmen	x	x	x	1 505	1,5	-	1 505	0,2	-
Personenstimmen	x	x	x	665	1,1	-	665	0,1	-
Zusammen	x	x	x	2 170	1,4	-	2 170	0,2	-
AfD									
Listenstimmen	43 448	8,0	3	6 155	6,3	-	49 603	7,8	3
Personenstimmen	12 984	2,8	1	1 781	2,9	-	14 765	2,8	1
Zusammen	56 432	5,6	4	7 936	4,9	-	64 368	5,5	4
Die PARTEI									
Listenstimmen	13 089	2,4	-	2 015	2,1	-	15 104	2,4	-
Personenstimmen	5 895	1,3	-	889	1,4	-	6 784	1,3	-
Zusammen	18 984	1,9	-	2 904	1,8	-	21 888	1,9	-
Tierschutzpartei									
Listenstimmen	10 101	1,9	-	1 896	1,9	-	11 997	1,9	-
Personenstimmen	1 589	0,3	-	324	0,5	-	1 913	0,4	-
Zusammen	11 690	1,2	-	2 220	1,4	-	13 910	1,2	-

1) Die Fünf-Prozent-Sperrklausel gilt für beide Wahlbereiche/Städte getrennt. Sitzverteilung nach dem SAINTÉ-LAGUÉ/SCHÉPERS-Divisorverfahren.

Tabelle 3 Vergleich der Bürgerschaftswahlen (Landtag) 2015 und 2011 im Land Bremen nach Wahlbereichen
Tabelle 3.1 Wahlbereich Bremen

Merkmal	Bürgerschaftswahl am 10.05.2015		Bürgerschaftswahl am 22.05.2011		Veränderung 2015 gegenüber 2011	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%-Punkte
Wahlberechtigte insgesamt	403 846	x	408 435	x	- 4 589	x
Wähler/-innen insgesamt / Wahlbeteiligung	210 604	52,1	232 883	57,0	- 22 279	-4,9
Ungültige Stimmzettel	6 075	2,9	7 262	3,1	- 1 187	-0,2
Gültige Stimmzettel	204 529	97,1	225 621	96,9	- 21 092	0,2
Gültige Listenstimmen zusammen	539 957	100	641 362	100	- 101 405	x
davon entfielen auf						
SPD	142 682	26,4	206 420	32,2	- 63 738	-5,8
GRÜNE	84 334	15,6	163 776	25,5	- 79 442	-9,9
CDU	118 389	21,9	130 416	20,3	- 12 027	1,6
DIE LINKE	65 135	12,1	44 465	6,9	20 670	5,1
BIW	14 844	2,7	27 120	4,2	- 12 276	-1,5
FDP	36 662	6,8	15 925	2,5	20 737	4,3
PIRATEN	11 273	2,1	17 957	2,8	- 6 684	-0,7
NPD	x	x	13 681	2,1	x	x
AfD	43 448	8,0	x	x	x	x
Die PARTEI	13 089	2,4	x	x	x	x
Tierschutzpartei	10 101	1,9	x	x	x	x
Übrige Parteien	x	x	21 602	3,4	x	x
Gültige Personenstimmen zusammen	468 706	100	474 324	100	- 5 618	x
davon entfielen auf						
SPD	186 590	39,8	232 571	49,0	- 45 981	-9,2
GRÜNE	74 637	15,9	88 087	18,6	- 13 450	-2,6
CDU	105 407	22,5	97 206	20,5	8 201	2,0
DIE LINKE	35 107	7,5	20 359	4,3	14 748	3,2
BIW	12 581	2,7	7 593	1,6	4 988	1,1
FDP	31 347	6,7	9 330	2,0	22 017	4,7
PIRATEN	2 569	0,5	3 117	0,7	- 548	-0,1
NPD	x	x	2 263	0,5	x	x
AfD	12 984	2,8	x	x	x	x
Die PARTEI	5 895	1,3	x	x	x	x
Tierschutzpartei	1 589	0,3	x	x	x	x
Übrige Parteien	x	x	13 798	2,9	x	x
Gültige Stimmen insgesamt	1 008 663	100	1 115 686	100	- 107 023	x
davon entfielen auf						
SPD	329 272	32,6	438 991	39,3	- 109 719	-6,7
GRÜNE	158 971	15,8	251 863	22,6	- 92 892	-6,8
CDU	223 796	22,2	227 622	20,4	- 3 826	1,8
DIE LINKE	100 242	9,9	64 824	5,8	35 418	4,1
BIW	27 425	2,7	34 713	3,1	- 7 288	-0,4
FDP	68 009	6,7	25 255	2,3	42 754	4,5
PIRATEN	13 842	1,4	21 074	1,9	- 7 232	-0,5
NPD	x	x	15 944	1,4	x	x
AfD	56 432	5,6	x	x	x	x
Die PARTEI	18 984	1,9	x	x	x	x
Tierschutzpartei	11 690	1,2	x	x	x	x
Übrige Parteien	x	x	35 400	3,2	x	x

Noch: **Tabelle 3 Vergleich der Bürgerschaftswahlen (Landtag) 2015 und 2011 im Land Bremen nach Wahlbereichen**
Tabelle 3.2 Wahlbereich Bremerhaven

Merkmal	Bürgerschaftswahl am 10.05.2015		Bürgerschaftswahl am 22.05.2011		Veränderung 2015 gegenüber 2011	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%-Punkte
Wahlberechtigte insgesamt	83 753	x	85 732	x	- 1 979	x
Wähler/-innen insgesamt / Wahlbeteiligung	33 954	40,5	41 240	48,1	- 7 286	-7,6
Ungültige Stimmzettel	1 353	4,0	1 877	4,6	- 524	-0,6
Gültige Stimmzettel	32 601	96,0	39 363	95,4	- 6 762	0,6
Gültige Listenstimmen zusammen	97 537	100	135 380	100	- 37 843	x
davon entfielen auf						
SPD	31 717	32,5	48 631	35,9	- 16 914	-3,4
GRÜNE	9 984	10,2	29 376	21,7	- 19 392	-11,5
CDU	22 781	23,4	26 457	19,5	- 3 676	3,8
DIE LINKE	9 253	9,5	7 535	5,6	1 718	3,9
BIW	4 682	4,8	7 782	5,7	- 3 100	-0,9
FDP	5 248	5,4	3 493	2,6	1 755	2,8
PIRATEN	2 301	2,4	3 123	2,3	- 822	0,1
NPD	1 505	1,5	3 555	2,6	- 2 050	-1,1
AfD	6 155	6,3	x	x	x	x
Die PARTEI	2 015	2,1	x	x	x	x
Tierschutzpartei	1 896	1,9	x	x	x	x
Übrige Parteien	x	x	5 428	4,0	x	x
Gültige Personenstimmen zusammen	62 152	100	58 289	100	3 863	x
davon entfielen auf						
SPD	22 520	36,2	17 726	30,4	4 794	5,8
GRÜNE	7 852	12,6	12 754	21,9	- 4 902	-9,2
CDU	15 352	24,7	12 404	21,3	2 948	3,4
DIE LINKE	1 990	3,2	1 410	2,4	580	0,8
BIW	5 652	9,1	6 035	10,4	- 383	-1,3
FDP	3 497	5,6	2 428	4,2	1 069	1,5
PIRATEN	1 630	2,6	738	1,3	892	1,4
NPD	665	1,1	971	1,7	- 306	-0,6
AfD	1 781	2,9	x	x	x	x
Die PARTEI	889	1,4	x	x	x	x
Tierschutzpartei	324	0,5	x	x	x	x
Übrige Parteien	x	x	3 823	6,6	x	x
Gültige Stimmen insgesamt	159 689	100	193 669	100	- 33 980	x
davon entfielen auf						
SPD	54 237	34,0	66 357	34,3	- 12 120	-0,3
GRÜNE	17 836	11,2	42 130	21,8	- 24 294	-10,6
CDU	38 133	23,9	38 861	20,1	- 728	3,8
DIE LINKE	11 243	7,0	8 945	4,6	2 298	2,4
BIW	10 334	6,5	13 817	7,1	- 3 483	-0,7
FDP	8 745	5,5	5 921	3,1	2 824	2,4
PIRATEN	3 931	2,5	3 861	2,0	70	0,5
NPD	2 170	1,4	4 526	2,3	- 2 356	-1,0
AfD	7 936	4,9	x	x	x	x
Die PARTEI	2 904	1,8	x	x	x	x
Tierschutzpartei	2 220	1,4	x	x	x	x
Übrige Parteien	x	x	9 251	4,8	x	x

Noch: **Tabelle 3 Vergleich der Bürgerschaftswahlen (Landtag) 2015 und 2011 im Land Bremen nach Wahlbereichen**
Tabelle 3.3 Land Bremen

Merkmal	Bürgerschaftswahl am 10.05.2015		Bürgerschaftswahl am 22.05.2011		Veränderung 2015 gegenüber 2011	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%-Punkte
Wahlberechtigte insgesamt	487 599	x	494 167	x	- 6 568	x
Wähler/-innen insgesamt / Wahlbeteiligung	244 558	50,2	274 123	55,5	- 29 565	-5,3
Ungültige Stimmzettel	7 428	3,0	9 139	3,3	- 1 711	-0,3
Gültige Stimmzettel	237 130	97,0	264 984	96,7	- 27 854	0,3
Gültige Listenstimmen zusammen	637 494	100	776 742	100	- 139 248	x
davon entfielen auf						
SPD	174 399	27,4	255 051	32,8	- 80 652	-5,5
GRÜNE	94 318	14,8	193 152	24,9	- 98 834	-10,1
CDU	141 170	22,1	156 873	20,2	- 15 703	1,9
DIE LINKE	74 388	11,7	52 000	6,7	22 388	5,0
BIW	19 526	3,1	34 902	4,5	- 15 376	-1,4
FDP	41 910	6,6	19 418	2,5	22 492	4,1
PIRATEN	13 574	2,1	21 080	2,7	- 7 506	-0,6
NPD	1 505	0,2	17 236	2,2	- 15 731	-2,0
AfD	49 603	7,8	x	x	x	x
Die PARTEI	15 104	2,4	x	x	x	x
Tierschutzpartei	11 997	1,9	x	x	x	x
Übrige Parteien	x	x	27 030	3,5	x	x
Gültige Personenstimmen zusammen	530 858	100	532 613	100	- 1 755	x
davon entfielen auf						
SPD	209 110	39,4	250 297	47,0	- 41 187	-7,6
GRÜNE	82 489	15,5	100 841	18,9	- 18 352	-3,4
CDU	120 759	22,7	109 610	20,6	11 149	2,2
DIE LINKE	37 097	7,0	21 769	4,1	15 328	2,9
BIW	18 233	3,4	13 628	2,6	4 605	0,9
FDP	34 844	6,6	11 758	2,2	23 086	4,4
PIRATEN	4 199	0,8	3 855	0,7	344	0,1
NPD	665	0,1	3 234	0,6	- 2 569	-0,5
AfD	14 765	2,8	x	x	x	x
Die PARTEI	6 784	1,3	x	x	x	x
Tierschutzpartei	1 913	0,4	x	x	x	x
Übrige Parteien	x	x	17 621	3,3	x	x
Gültige Stimmen insgesamt	1 168 352	100	1 309 355	100	- 141 003	x
davon entfielen auf						
SPD	383 509	32,8	505 348	38,6	- 121 839	-5,8
GRÜNE	176 807	15,1	293 993	22,5	- 117 186	-7,3
CDU	261 929	22,4	266 483	20,4	- 4 554	2,1
DIE LINKE	111 485	9,5	73 769	5,6	37 716	3,9
BIW	37 759	3,2	48 530	3,7	- 10 771	-0,5
FDP	76 754	6,6	31 176	2,4	45 578	4,2
PIRATEN	17 773	1,5	24 935	1,9	- 7 162	-0,4
NPD	2 170	0,2	20 470	1,6	- 18 300	-1,4
AfD	64 368	5,5	x	x	x	x
Die PARTEI	21 888	1,9	x	x	x	x
Tierschutzpartei	13 910	1,2	x	x	x	x
Übrige Parteien	x	x	44 651	3,4	x	x

Tabelle 4 Bürgerschaftswahl (Landtag) im Land Bremen am 10. Mai 2015 nach Wahlbereichen sowie Urnen- und Briefwahl
Tabelle 4.1 Wahlbereich Bremen

Merkmal		Urnenwahl		Briefwahl		Insgesamt	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Wahlberechtigte insgesamt		351 088	100	52 755	100	403 846	100
davon							
ohne Sperrvermerk Wahlschein (A1)		351 088	100	x	x	351 088	86,9
mit Sperrvermerk Wahlschein (A2)		x	x	52 755	100	52 755	13,1
Wahlschein nach § 19 Absatz 2 BremLWO (A3)		x	x	x	x	3	0,0
Wähler/-innen insgesamt / Wahlbeteiligung		162 216	46,1	48 388	92,5	210 604	52,1
darunter mit Wahlschein (B1)		438	0,3	48 388	100	48 826	23,2
Ungültige Stimmzettel		4 976	3,1	1 099	2,3	6 075	2,9
Gültige Stimmzettel		157 240	96,9	47 289	97,7	204 529	97,1
Gültige Stimmen							
Insgesamt							
	Listenstimmen	413 785	100	126 172	100	539 957	100
	Personenstimmen	359 938	100	108 768	100	468 706	100
	Insgesamt	773 723	100	234 940	100	1 008 663	100
davon entfielen auf							
SPD							
	Listenstimmen	108 248	26,2	34 434	27,3	142 682	26,4
	Personenstimmen	144 120	40,0	42 470	39,0	186 590	39,8
	Zusammen	252 368	32,6	76 904	32,7	329 272	32,6
GRÜNE							
	Listenstimmen	65 802	15,9	18 532	14,7	84 334	15,6
	Personenstimmen	57 982	16,1	16 655	15,3	74 637	15,9
	Zusammen	123 784	16,0	35 187	15,0	158 971	15,8
CDU							
	Listenstimmen	85 890	20,8	32 499	25,8	118 389	21,9
	Personenstimmen	77 574	21,6	27 833	25,6	105 407	22,5
	Zusammen	163 464	21,1	60 332	25,7	223 796	22,2
DIE LINKE							
	Listenstimmen	52 963	12,8	12 172	9,6	65 135	12,1
	Personenstimmen	27 631	7,7	7 476	6,9	35 107	7,5
	Zusammen	80 594	10,4	19 648	8,4	100 242	9,9
BIW							
	Listenstimmen	11 786	2,8	3 058	2,4	14 844	2,7
	Personenstimmen	10 303	2,9	2 278	2,1	12 581	2,7
	Zusammen	22 089	2,9	5 336	2,3	27 425	2,7
FDP							
	Listenstimmen	26 986	6,5	9 676	7,7	36 662	6,8
	Personenstimmen	23 339	6,5	8 008	7,4	31 347	6,7
	Zusammen	50 325	6,5	17 684	7,5	68 009	6,7
PIRATEN							
	Listenstimmen	9 396	2,3	1 877	1,5	11 273	2,1
	Personenstimmen	2 157	0,6	412	0,4	2 569	0,5
	Zusammen	11 553	1,5	2 289	1,0	13 842	1,4
NPD							
	Listenstimmen	x	x	x	x	x	x
	Personenstimmen	x	x	x	x	x	x
	Zusammen	x	x	x	x	x	x
AfD							
	Listenstimmen	33 555	8,1	9 893	7,8	43 448	8,0
	Personenstimmen	10 598	2,9	2 386	2,2	12 984	2,8
	Zusammen	44 153	5,7	12 279	5,2	56 432	5,6
Die PARTEI							
	Listenstimmen	11 176	2,7	1 913	1,5	13 089	2,4
	Personenstimmen	4 996	1,4	899	0,8	5 895	1,3
	Zusammen	16 172	2,1	2 812	1,2	18 984	1,9
Tierschutzpartei							
	Listenstimmen	7 983	1,9	2 118	1,7	10 101	1,9
	Personenstimmen	1 238	0,3	351	0,3	1 589	0,3
	Zusammen	9 221	1,2	2 469	1,1	11 690	1,2

Noch: **Tabelle 4 Bürgerschaftswahl (Landtag) im Land Bremen am 10. Mai 2015 nach Wahlbereichen sowie Urnen- und Briefwahl**
Tabelle 4.2 Wahlbereich Bremerhaven

Merkmal		Urnenwahl		Briefwahl		Insgesamt	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Wahlberechtigte insgesamt		76 986	100	6 767	100	83 753	100
davon							
ohne Sperrvermerk Wahlschein (A1)		76 986	100	x	x	76 986	91,9
mit Sperrvermerk Wahlschein (A2)		x	x	6 767	100	6 767	8,1
Wahlschein nach § 19 Absatz 2 BremLWO (A3)		x	x	x	x	-	-
Wähler/-innen insgesamt / Wahlbeteiligung		27 736	35,8	6 218	99,7	33 954	40,5
darunter mit Wahlschein (B1)		531	1,9	6 218	100,0	6 749	19,9
Ungültige Stimmzettel		1 205	4,3	148	2,4	1 353	4,0
Gültige Stimmzettel		26 531	95,7	6 070	97,6	32 601	96,0
Gültige Stimmen							
Insgesamt							
	Listenstimmen	79 668	100	17 869	100	97 537	100
	Personenstimmen	49 913	100	12 239	100	62 152	100
	Insgesamt	129 581	100	30 108	100	159 689	100
davon entfielen auf							
SPD							
	Listenstimmen	25 894	32,5	5 823	32,6	31 717	32,5
	Personenstimmen	17 850	35,8	4 670	38,2	22 520	36,2
	Zusammen	43 744	33,8	10 493	34,9	54 237	34,0
GRÜNE							
	Listenstimmen	8 098	10,2	1 886	10,6	9 984	10,2
	Personenstimmen	6 378	12,8	1 474	12,0	7 852	12,6
	Zusammen	14 476	11,2	3 360	11,2	17 836	11,2
CDU							
	Listenstimmen	17 938	22,5	4 843	27,1	22 781	23,4
	Personenstimmen	12 058	24,2	3 294	26,9	15 352	24,7
	Zusammen	29 996	23,1	8 137	27,0	38 133	23,9
DIE LINKE							
	Listenstimmen	7 919	9,9	1 334	7,5	9 253	9,5
	Personenstimmen	1 724	3,5	266	2,2	1 990	3,2
	Zusammen	9 643	7,4	1 600	5,3	11 243	7,0
BIW							
	Listenstimmen	3 998	5,0	684	3,8	4 682	4,8
	Personenstimmen	4 851	9,7	801	6,5	5 652	9,1
	Zusammen	8 849	6,8	1 485	4,9	10 334	6,5
FDP							
	Listenstimmen	4 159	5,2	1 089	6,1	5 248	5,4
	Personenstimmen	2 677	5,4	820	6,7	3 497	5,6
	Zusammen	6 836	5,3	1 909	6,3	8 745	5,5
PIRATEN							
	Listenstimmen	2 053	2,6	248	1,4	2 301	2,4
	Personenstimmen	1 400	2,8	230	1,9	1 630	2,6
	Zusammen	3 453	2,7	478	1,6	3 931	2,5
NPD							
	Listenstimmen	1 264	1,6	241	1,3	1 505	1,5
	Personenstimmen	497	1,0	168	1,4	665	1,1
	Zusammen	1 761	1,4	409	1,4	2 170	1,4
AfD							
	Listenstimmen	5 100	6,4	1 055	5,9	6 155	6,3
	Personenstimmen	1 431	2,9	350	2,9	1 781	2,9
	Zusammen	6 531	5,0	1 405	4,7	7 936	4,9
Die PARTEI							
	Listenstimmen	1 690	2,1	325	1,8	2 015	2,1
	Personenstimmen	780	1,6	109	0,9	889	1,4
	Zusammen	2 470	1,9	434	1,4	2 904	1,8
Tierschutzpartei							
	Listenstimmen	1 555	2,0	341	1,9	1 896	1,9
	Personenstimmen	267	0,5	57	0,5	324	0,5
	Zusammen	1 822	1,4	398	1,3	2 220	1,4

Noch: **Tabelle 4 Bürgerschaftswahl (Landtag) im Land Bremen am 10. Mai 2015 nach Wahlbereichen sowie Urnen- und Briefwahl**
Tabelle 4.3 Land Bremen

Merkmal		Urnenwahl		Briefwahl		Insgesamt	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Wahlberechtigte insgesamt		428 074	100	59 522	100	487 599	100
davon							
ohne Sperrvermerk Wahlschein (A1)		428 074	100	x	x	428 074	87,8
mit Sperrvermerk Wahlschein (A2)		x	x	59 522	100	59 522	12,2
Wahlschein nach § 19 Absatz 2 BremLWO (A3)		x	x	x	x	3	0,0
Wähler/-innen insgesamt / Wahlbeteiligung		189 952	44,3	54 606	93,3	244 558	50,2
darunter mit Wahlschein (B1)		969	0,5	54 606	100	55 575	22,7
Ungültige Stimmzettel		6 181	3,3	1 247	2,3	7 428	3,0
Gültige Stimmzettel		183 771	96,7	53 359	97,7	237 130	97,0
Gültige Stimmen							
Insgesamt							
	Listenstimmen	493 453	100	144 041	100	637 494	100
	Personenstimmen	409 851	100	121 007	100	530 858	100
	Insgesamt	903 304	100	265 048	100	1 168 352	100
davon entfielen auf							
SPD							
	Listenstimmen	134 142	27,2	40 257	27,9	174 399	27,4
	Personenstimmen	161 970	39,5	47 140	39,0	209 110	39,4
	Zusammen	296 112	32,8	87 397	33,0	383 509	32,8
GRÜNE							
	Listenstimmen	73 900	15,0	20 418	14,2	94 318	14,8
	Personenstimmen	64 360	15,7	18 129	15,0	82 489	15,5
	Zusammen	138 260	15,3	38 547	14,5	176 807	15,1
CDU							
	Listenstimmen	103 828	21,0	37 342	25,9	141 170	22,1
	Personenstimmen	89 632	21,9	31 127	25,7	120 759	22,7
	Zusammen	193 460	21,4	68 469	25,8	261 929	22,4
DIE LINKE							
	Listenstimmen	60 882	12,3	13 506	9,4	74 388	11,7
	Personenstimmen	29 355	7,2	7 742	6,4	37 097	7,0
	Zusammen	90 237	10,0	21 248	8,0	111 485	9,5
BIW							
	Listenstimmen	15 784	3,2	3 742	2,6	19 526	3,1
	Personenstimmen	15 154	3,7	3 079	2,5	18 233	3,4
	Zusammen	30 938	3,4	6 821	2,6	37 759	3,2
FDP							
	Listenstimmen	31 145	6,3	10 765	7,5	41 910	6,6
	Personenstimmen	26 016	6,3	8 828	7,3	34 844	6,6
	Zusammen	57 161	6,3	19 593	7,4	76 754	6,6
PIRATEN							
	Listenstimmen	11 449	2,3	2 125	1,5	13 574	2,1
	Personenstimmen	3 557	0,9	642	0,5	4 199	0,8
	Zusammen	15 006	1,7	2 767	1,0	17 773	1,5
NPD							
	Listenstimmen	1 264	0,3	241	0,2	1 505	0,2
	Personenstimmen	497	0,1	168	0,1	665	0,1
	Zusammen	1 761	0,2	409	0,2	2 170	0,2
AfD							
	Listenstimmen	38 655	7,8	10 948	7,6	49 603	7,8
	Personenstimmen	12 029	2,9	2 736	2,3	14 765	2,8
	Zusammen	50 684	5,6	13 684	5,2	64 368	5,5
Die PARTEI							
	Listenstimmen	12 866	2,6	2 238	1,6	15 104	2,4
	Personenstimmen	5 776	1,4	1 008	0,8	6 784	1,3
	Zusammen	18 642	2,1	3 246	1,2	21 888	1,9
Tierschutzpartei							
	Listenstimmen	9 538	1,9	2 459	1,7	11 997	1,9
	Personenstimmen	1 505	0,4	408	0,3	1 913	0,4
	Zusammen	11 043	1,2	2 867	1,1	13 910	1,2

Tabelle 5 **Bürgerschaftswahlen (Landtag) im Land Bremen 1947 bis 2015 *) nach Wahlbereichen**

Wahltag	Wahlberechtigte		Wähler/-innen				Stimmzettel insgesamt		Von den gültigen Stimmen entfielen auf						
	ins-gesamt	darunter mit Wahrschein (A2)	ins-gesamt	darunter Briefwähler ¹⁾	davon		SPD	CDU	GRÜNE ²⁾						
					ungültig	gültig									
	Anzahl		Anzahl		Anzahl	%	Anzahl		%	Anzahl	%	Anzahl	%		
Wahlbereich Bremen															
12.10.1947	268 355	.	190 834	x	x	8 221	4,3	182 613	73 855	40,4	41 999	23,0	x	x	
07.10.1951	325 672	.	274 926	x	x	4 170	1,5	270 756	106 795	39,4	25 707	9,5	x	x	
09.10.1955	350 773	.	299 544	x	x	3 378	1,1	296 166	144 238	48,7	54 413	18,4	x	x	
11.10.1959	391 581	.	316 681	x	x	3 222	1,0	313 459	173 990	55,5	46 912	15,0	x	x	
29.09.1963	420 325	16 171	3,8	328 488	15 284	4,7	2 943	0,9	325 545	177 853	54,6	93 429	28,7	x	x
01.10.1967	429 962	20 842	4,8	337 627	19 237	5,7	3 926	1,2	333 701	150 927	45,2	97 789	29,3	x	x
10.10.1971	449 934	27 520	6,1	364 974	25 618	7,0	2 467	0,7	362 507	200 119	55,2	113 644	31,3	x	x
28.09.1975	424 196	36 108	8,5	355 668	33 338	9,4	2 046	0,6	353 622	170 256	48,1	118 871	33,6	x	x
07.10.1979	420 552	37 030	8,8	336 239	33 151	9,9	1 395	0,4	334 844	163 076	48,7	107 206	32,0	x	x
25.09.1983	420 015	46 068	11,0	340 988	41 503	12,2	2 978	0,9	338 010	172 967	51,2	112 881	33,4	18 456	5,5
13.09.1987	421 273	58 091	13,8	323 262	53 480	16,5	2 078	0,6	321 184	163 819	51,0	74 753	23,3	32 955	10,3
29.09.1991	421 087	48 361	11,5	310 630	43 216	13,9	3 672	1,2	306 958	117 563	38,3	96 240	31,4	36 535	11,9
14.05.1995 **)	412 047	49 529	12,0	289 980	44 560	15,4	2 974	1,0	287 006	94 594	33,0	92 662	32,3	38 472	13,4
06.06.1999	399 084	48 939	12,3	247 329	42 381	17,1	2 126	0,9	245 203	104 758	42,7	92 416	37,7	22 409	9,1
25.05.2003	395 469	48 327	12,2	248 559	43 553	17,5	2 804	1,1	245 755	106 484	43,3	72 196	29,4	33 264	13,5
13.05.2007	400 785	41 524	10,4	234 815	38 311	16,3	3 129	1,3	231 686	85 927	37,1	59 673	25,8	40 218	17,4
22.05.2011	408 435	60 698	14,9	232 883	55 044	23,6	7 262	3,1	225 621	438 991	39,3	227 622	20,4	251 863	22,6
10.05.2015	403 846	52 755	13,1	210 604	48 388	23,0	6 075	2,9	204 529	329 272	32,6	223 796	22,2	158 971	15,8
Wahlbereich Bremerhaven															
12.10.1947	69 656	.	38 411	x	x	2 166	5,6	36 245	17 380	48,0	6 119	16,9	x	x	
07.10.1951	82 040	.	64 884	x	x	2 140	3,3	62 744	23 676	37,7	4 465	7,1	x	x	
09.10.1955	89 327	.	69 977	x	x	1 437	2,1	68 540	29 889	43,6	11 336	16,5	x	x	
11.10.1959	99 261	.	72 268	x	x	1 556	2,2	70 712	36 818	52,1	9 937	14,1	x	x	
29.09.1963	104 378	3 126	3,0	70 777	2 130	3,0	957	1,4	69 820	38 494	55,1	20 793	29,8	x	x
01.10.1967	103 712	4 091	3,9	73 493	3 387	4,6	1 293	1,8	72 200	35 868	49,7	21 858	30,3	x	x
10.10.1971	106 785	5 203	4,9	80 523	4 446	5,5	1 239	1,5	79 284	44 351	55,9	25 779	32,5	x	x
28.09.1975	102 995	6 700	6,5	77 617	6 071	7,8	848	1,1	76 769	39 546	51,5	26 435	34,4	x	x
07.10.1979	100 864	6 640	6,6	72 905	6 094	8,4	838	1,1	72 067	38 053	52,8	22 779	31,6	x	x
25.09.1983	99 903	7 806	7,8	73 169	7 382	10,1	939	1,3	72 230	37 665	52,1	23 754	32,9	3 824	5,3
13.09.1987	97 795	9 435	9,6	69 285	8 872	12,8	669	1,0	68 616	33 084	48,2	16 581	24,2	6 884	10,0
29.09.1991	98 249	7 155	7,3	64 235	6 766	10,5	1 045	1,6	63 190	26 013	41,2	17 272	27,3	5 561	8,8
14.05.1995 **)	95 037	6 734	7,1	58 050	6 472	11,1	616	1,1	57 434	20 407	35,5	19 639	34,2	6 505	11,3
06.06.1999	89 728	6 102	6,8	46 465	5 682	12,2	577	1,2	45 888	19 117	41,7	15 634	34,1	3 549	7,7
25.05.2003	86 274	5 902	6,8	46 832	5 564	11,9	821	1,8	46 011	16 996	36,9	14 623	31,8	4 086	8,9
13.05.2007 ***)	85 318	5 721	6,7	44 835	5 448	12,2	705	1,6	44 130	15 363	34,8	11 055	25,1	5 275	12,0
22.05.2011	85 732	8 139	9,5	41 240	7 497	18,2	1 877	4,6	39 363	66 357	34,3	38 861	20,1	42 130	21,8
10.05.2015	83 753	6 767	8,1	33 954	6 218	18,3	1 353	4,0	32 601	54 237	34,0	38 133	23,9	17 836	11,2
Land Bremen															
12.10.1947	338 011	.	229 245	x	x	10 387	4,5	218 858	91 235	41,7	48 118	22,0	x	x	
07.10.1951	407 712	.	339 810	x	x	6 310	1,9	333 500	130 471	39,1	30 172	9,0	x	x	
09.10.1955	440 100	.	369 521	x	x	4 815	1,3	364 706	174 127	47,7	65 749	18,0	x	x	
11.10.1959	490 842	.	388 949	x	x	4 778	1,2	384 171	210 808	54,9	56 849	14,8	x	x	
29.09.1963	524 703	19 297	3,7	399 265	17 414	4,4	3 900	1,0	395 365	216 347	54,7	114 222	28,9	x	x
01.10.1967	533 674	24 933	4,7	411 120	22 624	5,5	5 219	1,3	405 901	186 795	46,0	119 647	29,5	x	x
10.10.1971	556 719	32 723	5,9	445 497	30 064	6,7	3 706	0,8	441 791	244 470	55,3	139 423	31,6	x	x
28.09.1975	527 191	42 808	8,1	433 285	39 409	9,1	2 894	0,7	430 391	209 802	48,7	145 306	33,8	x	x
07.10.1979	521 416	43 670	8,4	409 144	39 245	9,6	2 233	0,5	406 911	201 129	49,4	129 985	31,9	x	x
25.09.1983	519 918	53 874	10,4	414 157	48 885	11,8	3 917	0,9	410 240	210 632	51,3	136 635	33,3	22 280	5,4
13.09.1987	519 068	67 526	13,0	392 547	62 352	15,9	2 747	0,7	389 800	196 903	50,5	91 334	23,4	39 839	10,2
29.09.1991	519 336	55 516	10,7	374 865	49 982	13,3	4 717	1,3	370 148	143 576	38,8	113 512	30,7	42 096	11,4
14.05.1995 **)	507 084	56 263	11,1	348 030	51 032	14,7	3 590	1,0	344 440	115 001	33,4	112 301	32,6	44 977	13,1
06.06.1999	488 812	55 041	11,3	293 794	48 063	16,4	2 703	0,9	291 091	123 875	42,6	108 050	37,1	25 958	8,9
25.05.2003	481 743	54 229	11,3	295 391	49 117	16,6	3 625	1,2	291 766	123 480	42,3	86 819	29,8	37 350	12,8
13.05.2007 ***)	486 103	47 245	9,7	279 650	43 759	15,6	3 834	1,4	275 816	101 290	36,7	70 728	25,6	45 493	16,5
22.05.2011	494 167	68 837	13,9	274 123	62 541	22,8	9 139	3,3	264 984	505 348	38,6	266 483	20,4	293 993	22,5
10.05.2015	487 599	59 522	12,2	244 558	54 606	22,3	7 428	3,0	237 130	383 509	32,8	261 929	22,4	176 807	15,1

*) Bei den Bürgerschaftswahlen 1947 bis 2007 hatte jede/r Wähler/-in nur eine (Listen-)Stimme. Seit der Landtagswahl 2011 hat jede/r Wähler/-in 5 Stimmen (Listen- und Personenstimmen zusammen).
 **) Neuwahl nach vorzeitiger Beendigung der Wahlperiode (Verfahren nach Artikel 76 der Bremischen Landesverfassung).
 ***) Unter Einbeziehung des Wahlprüfungsverfahrens St 1/07.
 1) Die Briefwahl wurde erstmals zur Bürgerschaftswahl 1963 zugelassen.
 2) DIE GRÜNEN (GRÜNE); seit 14.05.1993: BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE).
 3) Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS); Name am 17.07.2005 geändert in: Die Linkspartei. (Die Linke.) und am 16.06.2007 geändert in: DIE LINKE (DIE LINKE).

Von den gültigen Stimmen entfielen auf																Wahlbeteiligung	Wahltag	
DIE LINKE ³⁾		FDP		BIW		Sonstige		darunter										
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	DVU		NPD		REP		AFB				
								Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%			
Wahlbereich Bremen																		
x	x	38 658	21,2	x	x	28 101	15,4	x	x	x	x	x	x	x	x	x	71,1	12.10.1947
x	x	35 793	13,2	x	x	102 461	37,8	x	x	x	x	x	x	x	x	x	84,4	07.10.1951
x	x	26 395	8,9	x	x	71 120	24,0	x	x	x	x	x	x	x	x	x	85,4	09.10.1955
x	x	22 935	7,3	x	x	69 622	22,2	x	x	x	x	x	x	x	x	x	80,9	11.10.1959
x	x	27 702	8,5	x	x	26 561	8,2	x	x	x	x	x	x	x	x	x	78,2	29.09.1963
x	x	36 738	11,0	x	x	48 247	14,5	x	x	30 227	9,1	x	x	x	x	x	78,5	01.10.1967
x	x	26 525	7,3	x	x	22 219	6,1	x	x	10 360	2,9	x	x	x	x	x	81,1	10.10.1971
x	x	47 750	13,5	x	x	16 745	4,7	x	x	3 841	1,1	x	x	x	x	x	83,8	28.09.1975
x	x	37 140	11,1	x	x	27 422	8,2	x	x	1 392	0,4	x	x	x	x	x	80,0	07.10.1979
x	x	15 745	4,7	x	x	17 961	5,3	x	x	x	x	x	x	x	x	x	81,2	25.09.1983
x	x	32 796	10,2	x	x	16 861	5,2	9 596	3,0	x	x	3 491	1,1	x	x	x	76,7	13.09.1987
x	x	29 394	9,6	x	x	27 226	8,9	16 524	5,4	x	x	4 563	1,5	x	x	x	73,8	29.09.1991
7 351	2,6	9 494	3,3	x	x	44 433	15,5	5 808	2,0	180	0,1	945	0,3	32 363	11,3	70,4	14.05.1995 **)	
7 678	3,1	5 233	2,1	x	x	12 709	5,2	6 076	2,5	651	0,3	x	x	5 269	2,1	62,0	06.06.1999	
4 386	1,8	9 669	3,9	x	x	19 756	8,0	3 376	1,4	x	x	x	x	x	x	62,9	25.05.2003	
20 226	8,7	12 598	5,4	x	x	13 044	5,6	5 191	2,2	x	x	1 430	0,6	x	x	58,6	13.05.2007	
64 824	5,8	25 255	2,3	34 713	3,1	72 418	6,5	x	x	15 944	1,4	x	x	x	x	57,0	22.05.2011	
100 242	9,9	68 009	6,7	27 425	2,7	100 948	10,0	x	x	x	x	x	x	x	x	52,1	10.05.2015	
Wahlbereich Bremerhaven																		
x	x	3 881	10,7	x	x	8 865	24,5	x	x	x	x	x	x	x	x	x	55,1	12.10.1947
x	x	3 639	5,8	x	x	30 964	49,3	x	x	x	x	x	x	x	x	x	79,1	07.10.1951
x	x	5 091	7,4	x	x	22 224	32,4	x	x	x	x	x	x	x	x	x	78,3	09.10.1955
x	x	4 515	6,4	x	x	19 442	27,5	x	x	x	x	x	x	x	x	x	72,8	11.10.1959
x	x	5 334	7,6	x	x	5 199	7,4	x	x	x	x	x	x	x	x	x	67,8	29.09.1963
x	x	5 993	8,3	x	x	8 481	11,7	x	x	5 667	7,8	x	x	x	x	x	70,9	01.10.1967
x	x	4 984	6,3	x	x	4 170	5,3	x	x	2 201	2,8	x	x	x	x	x	75,4	10.10.1971
x	x	7 989	10,4	x	x	2 799	3,6	x	x	940	1,2	x	x	x	x	x	75,4	28.09.1975
x	x	6 590	9,1	x	x	4 645	6,4	x	x	210	0,3	x	x	x	x	x	72,3	07.10.1979
x	x	3 083	4,3	x	x	3 904	5,4	x	x	x	x	x	x	x	x	x	73,2	25.09.1983
x	x	6 282	9,2	x	x	5 785	8,4	3 703	5,4	x	x	1 132	1,6	x	x	x	70,8	13.09.1987
x	x	5 693	9,0	x	x	8 651	13,7	6 354	10,1	x	x	1 131	1,8	x	x	x	65,4	29.09.1991
823	1,4	2 113	3,7	x	x	7 947	13,8	2 695	4,7	144	0,3	x	x	4 372	7,6	61,1	14.05.1995 **)	
740	1,6	2 094	4,6	x	x	4 754	10,4	2 747	6,0	166	0,4	x	x	1 841	4,0	51,8	06.06.1999	
499	1,1	2 625	5,7	x	x	7 182	15,6	3 266	7,1	x	x	x	x	x	x	54,3	25.05.2003	
3 056	6,9	3 888	8,8	2 336	5,3	3 157	7,2	2 345	5,3	x	x	x	x	x	x	52,6	13.05.2007 ***)	
8 945	4,6	5 921	3,1	13 817	7,1	17 638	9,1	x	x	4 526	2,3	x	x	x	x	48,1	22.05.2011	
11 243	7,0	8 745	5,5	10 334	6,5	19 161	12,0	x	x	2 170	1,4	x	x	x	x	40,5	10.05.2015	
Land Bremen																		
x	x	42 539	19,4	x	x	36 966	16,9	x	x	x	x	x	x	x	x	x	67,8	12.10.1947
x	x	39 432	11,8	x	x	133 425	40,0	x	x	x	x	x	x	x	x	x	83,3	07.10.1951
x	x	31 486	8,6	x	x	93 344	25,6	x	x	x	x	x	x	x	x	x	84,0	09.10.1955
x	x	27 450	7,1	x	x	89 064	23,2	x	x	x	x	x	x	x	x	x	79,2	11.10.1959
x	x	33 036	8,4	x	x	31 760	8,0	x	x	x	x	x	x	x	x	x	76,1	29.09.1963
x	x	42 731	10,5	x	x	56 728	14,0	x	x	35 894	8,8	x	x	x	x	x	77,0	01.10.1967
x	x	31 509	7,1	x	x	26 389	6,0	x	x	12 561	2,8	x	x	x	x	x	80,0	10.10.1971
x	x	55 739	13,0	x	x	19 544	4,5	x	x	4 781	1,1	x	x	x	x	x	82,2	28.09.1975
x	x	43 730	10,7	x	x	32 067	7,9	x	x	1 602	0,4	x	x	x	x	x	78,5	07.10.1979
x	x	18 828	4,6	x	x	21 865	5,3	x	x	x	x	x	x	x	x	x	79,7	25.09.1983
x	x	39 078	10,0	x	x	22 646	5,8	13 299	3,4	x	x	4 623	1,2	x	x	x	75,6	13.09.1987
x	x	35 087	9,5	x	x	35 877	9,7	22 878	6,2	x	x	5 694	1,5	x	x	x	72,2	29.09.1991
8 174	2,4	11 607	3,4	x	x	52 380	15,2	8 503	2,5	324	0,1	945	0,3	36 735	10,7	68,6	14.05.1995 **)	
8 418	2,9	7 327	2,5	x	x	17 463	6,0	8 823	3,0	817	0,3	x	x	7 110	2,4	60,1	06.06.1999	
4 885	1,7	12 294	4,2	x	x	26 938	9,2	6 642	2,3	x	x	x	x	x	x	61,3	25.05.2003	
23 282	8,4	16 486	6,0	2 336	0,8	16 201	5,9	7 536	2,7	x	x	1 430	0,5	x	x	57,5	13.05.2007 ***)	
73 769	5,6	31 176	2,4	48 530	3,7	90 056	6,9	x	x	20 470	1,6	x	x	x	x	55,5	22.05.2011	
111 485	9,5	76 754	6,6	37 759	3,2	120 109	10,3	x	x	2 170	0,2	x	x	x	x	50,2	10.05.2015	

*) Bei den Bürgerschaftswahlen 1947 bis 2007 hatte jede/r Wähler/-in nur eine (Listen-)Stimme. Seit der Landtagswahl 2011 hat jede/r Wähler/-in 5 Stimmen (Listen- und Personenstimmen zusammen).
 **) Neuwahl nach vorzeitiger Beendigung der Wahlperiode (Verfahren nach Artikel 76 der Bremischen Landesverfassung).
 ***) Unter Einbeziehung des Wahlprüfungsverfahrens St 1/07.
 1) Die Briefwahl wurde erstmals zur Bürgerschaftswahl 1963 zugelassen.
 2) DIE GRÜNEN (GRÜNE); seit 14.05.1993: BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE).
 3) Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS); Name am 17.07.2005 geändert in: Die Linkspartei. (Die Linke.) und am 16.06.2007 geändert in: DIE LINKE (DIE LINKE).

Tabelle 6 Sitzverteilung in der Bremischen Bürgerschaft (Landtag) im Land Bremen 1947 bis 2015 *) nach Wahlbereichen

Wahltag	Sitze insgesamt	davon entfielen auf							
		SPD	CDU	GRÜNE ¹⁾	DIE LINKE ²⁾	FDP	BIW	DVU	Sonstige
Wahlbereich Bremen									
12.10.1947	80	36	21	x	x	15 BDV	x	x	8 KPD
07.10.1951	80	35	8	x	x	11	x	x	5 KPD / 10 DP / 7 SRP / 4 WdF
09.10.1955	80	42	15	x	x	7	x	x	12 DP / 4 KPD
11.10.1959	80	49	13	x	x	6	x	x	12 DP
29.09.1963	80	45	24	x	x	7	x	x	4 DP
01.10.1967	80	39	25	x	x	9	x	x	7 NPD
10.10.1971	80	47	27	x	x	6	x	x	-
28.09.1975	80	41	28	x	x	11	x	x	-
07.10.1979	80	41	26	x	x	9	x	x	4 GRÜNE ³⁾
25.09.1983	80	46	30	4	x	-	x	x	-
13.09.1987	80	44	20	8	x	8	x	-	-
29.09.1991	80	32	26	10	x	8	x	4	-
14.05.1995 **)	80	29	29	12	-	-	x	-	10 AFB
06.06.1999	80	38	34	8	-	-	x	-	-
25.05.2003	67	34	23	10	-	-	x	-	-
13.05.2007	68	27	19	12	6	4	x	-	-
22.05.2011	68	30	16	17	5	-	-	x	-
davon Listenwahl	37	14	9	11	3	-	-	x	-
Personenwahl	31	16	7	6	2	-	-	x	-
10.05.2015	68	24	16	12	7	5	-	x	4 AfD
davon Listenwahl	35	10	8	6	5	3	-	x	3 AfD
Personenwahl	33	14	8	6	2	2	-	x	1 AfD
Wahlbereich Bremerhaven									
12.10.1947	20	10	3	x	x	2	x	x	2 KPD / 3 DP
07.10.1951	20	8	1	x	x	1	x	x	1 KPD / 6 DP / 2 BHE / 1 SRP
09.10.1955	20	10	3	x	x	1	x	x	6 DP
11.10.1959	20	12	3	x	x	1	x	x	4 DP
29.09.1963	20	12	7	x	x	1	x	x	-
01.10.1967	20	11	7	x	x	1	x	x	1 NPD
10.10.1971	20	12	7	x	x	1	x	x	-
28.09.1975	20	11	7	x	x	2	x	x	-
07.10.1979	20	11	7	x	x	2	x	x	-
25.09.1983	20	12	7	1	x	-	x	x	-
13.09.1987	20	10	5	2	x	2	x	1	-
29.09.1991	20	9	6	1	x	2	x	2	-
14.05.1995 **)	20	8	8	2	-	-	x	-	2 AFB
06.06.1999	20	9	8	2	-	-	x	1	-
25.05.2003	16	6	6	2	-	1	x	1	-
13.05.2007 ***)	15	5	4	2	1	1	1	1	-
22.05.2011	15	6	4	4	-	-	1	x	-
davon Listenwahl	11	4	3	3	-	-	1	x	-
Personenwahl	4	2	1	1	-	-	-	x	-
10.05.2015	15	6	4	2	1	1	1	x	-
davon Listenwahl	9	4	2	1	1	1	-	x	-
Personenwahl	6	2	2	1	-	-	1	x	-

*) Ab der 16. Wahlperiode (2003 ff.) besteht die Bürgerschaft (Landtag) nur noch aus 83 Mitgliedern.
Die Fünf-Prozent-Sperrklausel gilt für beide Städte getrennt. Im Wahlbereich Bremerhaven erhielt die FDP 2003, die DVU 1987, 1999, 2003 und 2007 sowie die BIW 2007, 2011 und 2015 jeweils mehr als 5 % der gültigen Stimmen und damit jeweils einen Sitz im Landtag.

**) Neuwahl nach vorzeitiger Beendigung der Wahlperiode (Verfahren nach Artikel 76 der Bremischen Landesverfassung).

***) Unter Einbeziehung des Wahlprüfungsverfahrens St 1/07.

1) DIE GRÜNEN (GRÜNE); seit 14.05.1993: BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE).

2) Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS); Name am 17.07.2005 geändert in: Die Linkspartei. (Die Linke.) und am 16.06.2007 geändert in: DIE LINKE (DIE LINKE).

3) Die Bremer Grüne Liste (GRÜNE/BGL) kandidierte 1979 und 1983.

Noch: **Tabelle 6 Sitzverteilung in der Bremischen Bürgerschaft (Landtag) im Land Bremen 1947 bis 2015 *) nach Wahlbereichen**

Wahltag	Sitze insgesamt	davon entfielen auf							
		SPD	CDU	GRÜNE ¹⁾	DIE LINKE ²⁾	FDP	BIW	DVU	Sonstige
Land Bremen									
12.10.1947	100	46	24	x	x	17	x	x	10 KPD / 3 DP
07.10.1951	100	43	9	x	x	12	x	x	6 KPD / 16 DP / 2 BHE/ 8 SRP/ 4 WdF
09.10.1955	100	52	18	x	x	8	x	x	18 DP / 4 KPD
11.10.1959	100	61	16	x	x	7	x	x	16 DP
29.09.1963	100	57	31	x	x	8	x	x	4 DP
01.10.1967	100	50	32	x	x	10	x	x	8 NPD
10.10.1971	100	59	34	x	x	7	x	x	-
28.09.1975	100	52	35	x	x	13	x	x	-
07.10.1979	100	52	33	x	x	11	x	x	4 GRÜNE ³⁾
25.09.1983	100	58	37	5	x	-	x	x	-
13.09.1987	100	54	25	10	x	10	x	1	-
29.09.1991	100	41	32	11	x	10	x	6	-
14.05.1995 **)	100	37	37	14	-	-	x	-	12 AFB
06.06.1999	100	47	42	10	-	-	x	1	-
25.05.2003	83	40	29	12	-	1	x	1	-
13.05.2007 ***)	83	32	23	14	7	5	1	1	-
22.05.2011	83	36	20	21	5	-	1	x	-
davon Listenwahl	48	18	12	14	3	-	1	x	-
Personenwahl	35	18	8	7	2	-	-	x	-
10.05.2015	83	30	20	14	8	6	1	x	4 AfD
davon Listenwahl	44	14	10	7	6	4	-	x	3 AfD
Personenwahl	39	16	10	7	2	2	1	x	1 AfD

*) Ab der 16. Wahlperiode (2003 ff.) besteht die Bürgerschaft (Landtag) nur noch aus 83 Mitgliedern. Die Fünf-Prozent-Sperrklausel gilt für beide Städte getrennt. Im Wahlbereich Bremerhaven erhielt die FDP 2003, die DVU 1987, 1999, 2003 und 2007 sowie die BIW 2007, 2011 und 2015 jeweils mehr als 5 % der gültigen Stimmen und damit jeweils einen Sitz im Landtag.

**) Neuwahl nach vorzeitiger Beendigung der Wahlperiode (Verfahren nach Artikel 76 der Bremischen Landesverfassung).

***) Unter Einbeziehung des Wahlprüfungsverfahrens St 1/07.

1) DIE GRÜNEN (GRÜNE); seit 14.05.1993: BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE).

2) Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS); Name am 17.07.2005 geändert in: Die Linkspartei. (Die Linke.) und am 16.06.2007 geändert in: DIE LINKE (DIE LINKE).

3) Die Bremer Grüne Liste (GRÜNE/BGL) kandidierte 1979 und 1983.

Tabelle 7 Wahlverhalten nach neuem Wahlrecht bei den Bürgerschaftswahlen (Landtag) im Land Bremen 2015 und 2011
Tabelle 7.1 Gültige und ungültige Stimmzettel sowie abgegebene Listen- und Personenstimmen
7.1.1 Wahlbereich Bremen

Möglichkeiten der Stimmabgabe	Bürgerschaftswahl am 10.05.2015		Bürgerschaftswahl am 22.05.2011		Veränderung 2015 gegenüber 2011	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%-Punkte
Wähler/Stimmzettel insgesamt	210 604	100	232 883	100	- 22 279	x
davon						
Ungültige Stimmzettel	6 075	2,9	7 262	3,1	- 1 187	-0,2
davon						
Stimmzettel leer oder durchgestrichen	1 709	0,8	2 952	1,3	- 1 243	-0,5
mehr als 5 Stimmen abgegeben	3 258	1,5	3 197	1,4	61	0,2
sonstige Gründe	1 108	0,5	1 113	0,5	- 5	0,0
Gültige Stimmzettel	204 529	97,1	225 621	96,9	- 21 092	0,2
davon						
1 Stimme abgegeben	974	0,5	775	0,3	199	0,1
2 Stimmen abgegeben	1 385	0,7	1 201	0,5	184	0,1
3 Stimmen abgegeben	1 755	0,8	1 678	0,7	77	0,1
4 Stimmen abgegeben	2 421	1,1	2 360	1,0	61	0,1
5 Stimmen abgegeben	197 994	94,0	219 607	94,3	- 21 613	-0,3
Ausschöpfungsquote ¹⁾	x	98,6	x	98,9	x	-0,3
Gültige Stimmen insgesamt	1 008 663	100	1 115 686	100	- 107 023	x
davon						
Listenstimmen	539 957	53,5	641 362	57,5	- 101 405	-4,0
Personenstimmen	468 706	46,5	474 324	42,5	- 5 618	4,0
Gültige Stimmzettel insgesamt	204 529	100	225 621	100	- 21 092	x
davon						
Stimmzettel mit ausschließlich Listenstimmen	88 820	43,4	102 177	45,3	- 13 357	-1,9
Stimmzettel mit ausschließlich Personenstimmen	75 789	37,1	70 876	31,4	4 913	5,6
Stimmzettel mit Listen- und Personenstimmen	39 920	19,5	52 568	23,3	- 12 648	-3,8
davon						
Stimmzettel mit Stimmen für genau eine Partei	146 183	71,5	156 883	69,5	- 10 700	1,9
davon						
Stimmzettel mit ausschließlich Listenstimmen	69 474	34,0	78 284	34,7	- 8 810	-0,7
Stimmzettel mit ausschließlich Personenstimmen	58 148	28,4	53 706	23,8	4 442	4,6
Stimmzettel mit Listen- und Personenstimmen	18 561	9,1	24 893	11,0	- 6 332	-2,0
Stimmzettel mit Stimmen für genau zwei Parteien	43 010	21,0	53 092	23,5	- 10 082	-2,5
davon						
Stimmzettel mit ausschließlich Listenstimmen	14 238	7,0	18 423	8,2	- 4 185	-1,2
Stimmzettel mit ausschließlich Personenstimmen	13 434	6,6	13 622	6,0	- 188	0,5
Stimmzettel mit Listen- und Personenstimmen	15 338	7,5	21 047	9,3	- 5 709	-1,8
Stimmzettel mit Stimmen für mehr als zwei Parteien	15 336	7,5	15 646	6,9	- 310	0,6
davon						
Stimmzettel mit ausschließlich Listenstimmen	5 108	2,5	5 470	2,4	- 362	0,1
Stimmzettel mit ausschließlich Personenstimmen	4 207	2,1	3 548	1,6	659	0,5
Stimmzettel mit Listen- und Personenstimmen	6 021	2,9	6 628	2,9	- 607	0,0

1) Berechnung der Ausschöpfungsquote: (gültige Stimmen / (gültige Stimmzettel * 5) * 100
 Die Ausschöpfungsquote ist 100, wenn auf allen gültigen Stimmzetteln fünf Stimmen abgegeben wurden.

Noch: **Tabelle 7 Wahlverhalten nach neuem Wahlrecht bei den Bürgerschaftswahlen (Landtag) im Land Bremen 2015 und 2011**
Tabelle 7.1 Gültige und ungültige Stimmzettel sowie abgegebene Listen- und Personenstimmen
7.1.2 Wahlbereich Bremerhaven

Möglichkeiten der Stimmabgabe	Bürgerschaftswahl am 10.05.2015		Bürgerschaftswahl am 22.05.2011		Veränderung 2015 gegenüber 2011	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%-Punkte
Wähler/Stimmzettel insgesamt	33 954	100	41 240	100	- 7 286	x
davon						
Ungültige Stimmzettel	1 353	4,0	1 877	4,6	- 524	-0,6
davon						
Stimmzettel leer oder durchgestrichen	496	1,5	646	1,6	- 150	-0,1
mehr als 5 Stimmen abgegeben	650	1,9	737	1,8	- 87	0,1
sonstige Gründe	207	0,6	494	1,2	- 287	-0,6
Gültige Stimmzettel	32 601	96,0	39 363	95,4	- 6 762	0,6
davon						
1 Stimme abgegeben	295	0,9	292	0,7	3	0,2
2 Stimmen abgegeben	341	1,0	320	0,8	21	0,2
3 Stimmen abgegeben	341	1,0	289	0,7	52	0,3
4 Stimmen abgegeben	431	1,3	435	1,1	- 4	0,2
5 Stimmen abgegeben	31 193	91,9	38 026	92,2	- 6 833	-0,3
Ausschöpfungsquote ¹⁾	x	98,0	x	98,4	x	-0,4
Gültige Stimmen insgesamt	159 689	100	193 669	100	- 33 980	x
davon						
Listenstimmen	97 537	61,1	135 380	69,9	- 37 843	-8,8
Personenstimmen	62 152	38,9	58 289	30,1	3 863	8,8
Gültige Stimmzettel insgesamt	32 601	100	39 363	100	- 6 762	x
davon						
Stimmzettel mit ausschließlich Listenstimmen	17 267	53,0	24 287	61,7	- 7 020	-8,7
Stimmzettel mit ausschließlich Personenstimmen	10 279	31,5	9 035	23,0	1 244	8,6
Stimmzettel mit Listen- und Personenstimmen	5 055	15,5	6 041	15,3	- 986	0,2
davon						
Stimmzettel mit Stimmen für genau eine Partei	25 115	77,0	29 490	74,9	- 4 375	2,1
davon						
Stimmzettel mit ausschließlich Listenstimmen	14 276	43,8	19 440	49,4	- 5 164	-5,6
Stimmzettel mit ausschließlich Personenstimmen	8 213	25,2	7 056	17,9	1 157	7,3
Stimmzettel mit Listen- und Personenstimmen	2 626	8,1	2 994	7,6	- 368	0,4
Stimmzettel mit Stimmen für genau zwei Parteien	5 312	16,3	7 022	17,8	- 1 710	-1,5
davon						
Stimmzettel mit ausschließlich Listenstimmen	2 164	6,6	3 621	9,2	- 1 457	-2,6
Stimmzettel mit ausschließlich Personenstimmen	1 461	4,5	1 315	3,3	146	1,1
Stimmzettel mit Listen- und Personenstimmen	1 687	5,2	2 086	5,3	- 399	-0,1
Stimmzettel mit Stimmen für mehr als zwei Parteien	2 174	6,7	2 850	7,2	- 676	-0,6
davon						
Stimmzettel mit ausschließlich Listenstimmen	827	2,5	1 226	3,1	- 399	-0,6
Stimmzettel mit ausschließlich Personenstimmen	605	1,9	664	1,7	- 59	0,2
Stimmzettel mit Listen- und Personenstimmen	742	2,3	960	2,4	- 218	-0,2

1) Berechnung der Ausschöpfungsquote: (gültige Stimmen / (gültige Stimmzettel * 5) * 100
Die Ausschöpfungsquote ist 100, wenn auf allen gültigen Stimmzetteln fünf Stimmen abgegeben wurden.

Noch: **Tabelle 7 Wahlverhalten nach neuem Wahlrecht bei den Bürgerschaftswahlen (Landtag) im Land Bremen 2015 und 2011**
Tabelle 7.1 Gültige und ungültige Stimmzettel sowie abgegebene Listen- und Personenstimmen
7.1.3 Land Bremen

Möglichkeiten der Stimmabgabe	Bürgerschaftswahl am 10.05.2015		Bürgerschaftswahl am 22.05.2011		Veränderung 2015 gegenüber 2011	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%-Punkte
Wähler/Stimmzettel insgesamt	244 558	100	274 123	100	- 29 565	x
davon						
Ungültige Stimmzettel	7 428	3,0	9 139	3,3	- 1 711	-0,3
davon						
Stimmzettel leer oder durchgestrichen	2 205	0,9	3 598	1,3	- 1 393	-0,4
mehr als 5 Stimmen abgegeben	3 908	1,6	3 934	1,4	- 26	0,2
sonstige Gründe	1 315	0,5	1 607	0,6	- 292	0,0
Gültige Stimmzettel	237 130	97,0	264 984	96,7	- 27 854	0,3
davon						
1 Stimme abgegeben	1 269	0,5	1 067	0,4	202	0,1
2 Stimmen abgegeben	1 726	0,7	1 521	0,6	205	0,2
3 Stimmen abgegeben	2 096	0,9	1 967	0,7	129	0,1
4 Stimmen abgegeben	2 852	1,2	2 795	1,0	57	0,1
5 Stimmen abgegeben	229 187	93,7	257 633	94,0	- 28 446	-0,3
Ausschöpfungsquote ¹⁾	x	98,5	x	98,8	x	-0,3
Gültige Stimmen insgesamt	1 168 352	100	1 309 355	100	- 141 003	x
davon						
Listenstimmen	637 494	54,6	776 742	59,3	- 139 248	-4,8
Personenstimmen	530 858	45,4	532 613	40,7	- 1 755	4,8
Gültige Stimmzettel insgesamt	237 130	100	264 984	100	- 27 854	x
davon						
Stimmzettel mit ausschließlich Listenstimmen	106 087	44,7	126 464	47,7	- 20 377	-3,0
Stimmzettel mit ausschließlich Personenstimmen	86 068	36,3	79 911	30,2	6 157	6,1
Stimmzettel mit Listen- und Personenstimmen	44 975	19,0	58 609	22,1	- 13 634	-3,2
davon						
Stimmzettel mit Stimmen für genau eine Partei	171 298	72,2	186 373	70,3	- 15 075	1,9
davon						
Stimmzettel mit ausschließlich Listenstimmen	83 750	35,3	97 724	36,9	- 13 974	-1,6
Stimmzettel mit ausschließlich Personenstimmen	66 361	28,0	60 762	22,9	5 599	5,1
Stimmzettel mit Listen- und Personenstimmen	21 187	8,9	27 887	10,5	- 6 700	-1,6
Stimmzettel mit Stimmen für genau zwei Parteien	48 322	20,4	60 114	22,7	- 11 792	-2,3
davon						
Stimmzettel mit ausschließlich Listenstimmen	16 402	6,9	22 044	8,3	- 5 642	-1,4
Stimmzettel mit ausschließlich Personenstimmen	14 895	6,3	14 937	5,6	- 42	0,6
Stimmzettel mit Listen- und Personenstimmen	17 025	7,2	23 133	8,7	- 6 108	-1,6
Stimmzettel mit Stimmen für mehr als zwei Parteien	17 510	7,4	18 496	7,0	- 986	0,4
davon						
Stimmzettel mit ausschließlich Listenstimmen	5 935	2,5	6 696	2,5	- 761	0,0
Stimmzettel mit ausschließlich Personenstimmen	4 812	2,0	4 212	1,6	600	0,4
Stimmzettel mit Listen- und Personenstimmen	6 763	2,9	7 588	2,9	- 825	0,0

1) Berechnung der Ausschöpfungsquote: (gültige Stimmen / (gültige Stimmzettel * 5) * 100
Die Ausschöpfungsquote ist 100, wenn auf allen gültigen Stimmzetteln fünf Stimmen abgegeben wurden.

Noch: **Tabelle 7 Wahlverhalten nach neuem Wahlrecht bei den Bürgerschaftswahlen (Landtag) im Land Bremen 2015 und 2011**
Tabelle 7.2 Gültige Stimmzettel mit Stimmen für genau eine Partei/Wählervereinigung
7.2.1 Wahlbereich Bremen

Möglichkeiten der Stimmabgabe	Bürgerschaftswahl am 10.05.2015		Bürgerschaftswahl am 22.05.2011		Veränderung 2015 gegenüber 2011	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%-Punkte
Gültige Stimmzettel insgesamt	204 529	100	225 621	100	- 21 092	x
darunter						
Stimmzettel mit Stimmen für genau eine Partei	146 183	71,5	156 883	69,5	- 10 700	1,9
davon für						
SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	48 932	23,9	63 703	28,2	- 14 771	-4,3
GRÜNE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	17 627	8,6	28 902	12,8	- 11 275	-4,2
CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	37 171	18,2	38 251	17,0	- 1 080	1,2
DIE LINKE DIE LINKE	13 956	6,8	8 766	3,9	5 190	2,9
BIW BÜRGER IN WUT	4 000	2,0	4 949	2,2	- 949	-0,2
FDP Freie Demokratische Partei	9 839	4,8	3 144	1,4	6 695	3,4
PIRATEN Piratenpartei Deutschland	1 461	0,7	2 338	1,0	- 877	-0,3
NPD Nationaldemokratische Partei Deutschlands	x	x	2 585	1,1	x	x
AfD Alternative für Deutschland	9 474	4,6	x	x	x	x
Die PARTEI Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative	2 331	1,1	x	x	x	x
Tierschutzpartei PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ	1 392	0,7	x	x	x	x
Übrige Parteien	x	x	4 245	1,9	x	x
Stimmzettel mit ausschließlich Listenstimmen (Gesamtliste gewählt)	69 474	34,0	78 284	34,7	- 8 810	-0,7
davon für						
Gesamtliste SPD	17 150	8,4	23 533	10,4	- 6 383	-2,0
Gesamtliste GRÜNE	8 477	4,1	17 626	7,8	- 9 149	-3,7
Gesamtliste CDU	17 550	8,6	19 481	8,6	- 1 931	-0,1
Gesamtliste DIE LINKE	8 538	4,2	5 601	2,5	2 937	1,7
Gesamtliste BIW	1 956	1,0	3 677	1,6	- 1 721	-0,7
Gesamtliste FDP	4 978	2,4	1 909	0,8	3 069	1,6
Gesamtliste AfD	6 995	3,4	x	x	x	x
Gesamtliste einer anderen Partei	3 830	1,9	6 457	2,9	- 2 627	-1,0
Stimmzettel mit ausschließlich Personenstimmen	58 148	28,4	53 706	23,8	4 442	4,6
darunter mit Personenstimmen für nur eine/n Wahlbewerber/-in	39 972	19,5	36 695	16,3	3 277	3,3
davon für						
SPD	23 961	11,7	26 955	11,9	- 2 994	-0,2
GRÜNE	6 970	3,4	7 389	3,3	- 419	0,1
CDU	15 191	7,4	13 250	5,9	1 941	1,6
DIE LINKE	3 955	1,9	2 447	1,1	1 508	0,8
BIW	1 629	0,8	795	0,4	834	0,4
FDP	3 764	1,8	953	0,4	2 811	1,4
AfD	1 720	0,8	x	x	x	x
andere Parteien	958	0,5	1 917	0,8	- 959	-0,4
Stimmzettel mit Listen- und Personenstimmen	18 561	9,1	24 893	11,0	- 6 332	-2,0
davon für						
SPD	7 821	3,8	13 215	5,9	- 5 394	-2,0
GRÜNE	2 180	1,1	3 887	1,7	- 1 707	-0,7
CDU	4 430	2,2	5 520	2,4	- 1 090	-0,3
DIE LINKE	1 463	0,7	718	0,3	745	0,4
BIW	415	0,2	477	0,2	- 62	0,0
FDP	1 097	0,5	282	0,1	815	0,4
AfD	759	0,4	x	x	x	x
andere Parteien	396	0,2	794	0,4	- 398	-0,2

Noch: **Tabelle 7 Wahlverhalten nach neuem Wahlrecht bei den Bürgerschaftswahlen (Landtag) im Land Bremen 2015 und 2011**
Tabelle 7.2 Gültige Stimmzettel mit Stimmen für genau eine Partei/Wählervereinigung
7.2.2 Wahlbereich Bremerhaven

Möglichkeiten der Stimmabgabe	Bürgerschaftswahl am 10.05.2015		Bürgerschaftswahl am 22.05.2011		Veränderung 2015 gegenüber 2011	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%-Punkte
Gültige Stimmzettel insgesamt	32 601	100	39 363	100	- 6 762	x
darunter						
Stimmzettel mit Stimmen für genau eine Partei	25 115	77,0	29 490	74,9	- 4 375	2,1
davon für						
SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	8 835	27,1	10 276	26,1	- 1 441	1,0
GRÜNE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	2 146	6,6	5 744	14,6	- 3 598	-8,0
CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	6 597	20,2	6 761	17,2	- 164	3,1
DIE LINKE DIE LINKE	1 755	5,4	1 315	3,3	440	2,0
BIW BÜRGER IN WUT	1 633	5,0	2 144	5,5	- 511	-0,4
FDP Freie Demokratische Partei	1 289	4,0	782	2,0	507	2,0
PIRATEN Piratenpartei Deutschland	495	1,5	464	1,2	31	0,3
NPD Nationaldemokratische Partei Deutschlands	361	1,1	757	1,9	- 396	-0,8
AfD Alternative für Deutschland	1 316	4,0	x	x	x	x
Die PARTEI Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative	385	1,2	x	x	x	x
Tierschutzpartei PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ	303	0,9	x	x	x	x
Übrige Parteien	x	x	1 247	3,2	x	x
Stimmzettel mit ausschließlich Listenstimmen (Gesamtliste gewählt)	14 276	43,8	19 440	49,4	- 5 164	-5,6
davon für						
Gesamtliste SPD	4 742	14,5	7 078	18,0	- 2 336	-3,4
Gesamtliste GRÜNE	1 084	3,3	3 698	9,4	- 2 614	-6,1
Gesamtliste CDU	3 643	11,2	4 397	11,2	- 754	0,0
Gesamtliste DIE LINKE	1 406	4,3	1 082	2,7	324	1,6
Gesamtliste BIW	623	1,9	1 102	2,8	- 479	-0,9
Gesamtliste FDP	762	2,3	457	1,2	305	1,2
Gesamtliste AfD	998	3,1	x	x	x	x
Gesamtliste einer anderen Partei	1 018	3,1	1 626	4,1	- 608	-1,0
Stimmzettel mit ausschließlich Personenstimmen	8 213	25,2	7 056	17,9	1 157	7,3
darunter mit Personenstimmen für nur eine/n Wahlbewerber/-in	6 076	18,6	5 043	12,8	1 033	5,8
davon für						
SPD	3 074	9,4	2 077	5,3	997	4,2
GRÜNE	890	2,7	1 394	3,5	- 504	-0,8
CDU	2 255	6,9	1 760	4,5	495	2,4
DIE LINKE	215	0,7	149	0,4	66	0,3
BIW	788	2,4	794	2,0	- 6	0,4
FDP	417	1,3	245	0,6	172	0,7
AfD	207	0,6	x	x	x	x
andere Parteien	367	1,1	637	1,6	- 270	-0,5
Stimmzettel mit Listen- und Personenstimmen	2 626	8,1	2 994	7,6	- 368	0,4
davon für						
SPD	1 019	3,1	1 121	2,8	- 102	0,3
GRÜNE	172	0,5	652	1,7	- 480	-1,1
CDU	699	2,1	604	1,5	95	0,6
DIE LINKE	134	0,4	84	0,2	50	0,2
BIW	222	0,7	248	0,6	- 26	0,1
FDP	110	0,3	80	0,2	30	0,1
AfD	111	0,3	x	x	x	x
andere Parteien	159	0,5	205	0,5	- 46	0,0

Noch: **Tabelle 7 Wahlverhalten nach neuem Wahlrecht bei den Bürgerschaftswahlen (Landtag) im Land Bremen 2015 und 2011**
Tabelle 7.2 Gültige Stimmzettel mit Stimmen für genau eine Partei/Wählervereinigung
7.2.3 Land Bremen

Möglichkeiten der Stimmabgabe	Bürgerschaftswahl am 10.05.2015		Bürgerschaftswahl am 22.05.2011		Veränderung 2015 gegenüber 2011	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%-Punkte
Gültige Stimmzettel insgesamt	237 130	100	264 984	100	- 27 854	x
darunter						
Stimmzettel mit Stimmen für genau eine Partei	171 298	72,2	186 373	70,3	- 15 075	1,9
davon für						
SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	57 767	24,4	73 979	27,9	- 16 212	-3,6
GRÜNE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	19 773	8,3	34 646	13,1	- 14 873	-4,7
CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	43 768	18,5	45 012	17,0	- 1 244	1,5
DIE LINKE DIE LINKE	15 711	6,6	10 081	3,8	5 630	2,8
BIW BÜRGER IN WUT	5 633	2,4	7 093	2,7	- 1 460	-0,3
FDP Freie Demokratische Partei	11 128	4,7	3 926	1,5	7 202	3,2
PIRATEN Piratenpartei Deutschland	1 956	0,8	2 802	1,1	- 846	-0,2
NPD Nationaldemokratische Partei Deutschlands	361	0,2	3 342	1,3	- 2 981	-1,1
AfD Alternative für Deutschland	10 790	4,6	x	x	x	x
Die PARTEI Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative	2 716	1,1	x	x	x	x
Tierschutzpartei PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ	1 695	0,7	x	x	x	x
Übrige Parteien	x	x	5 492	2,1	x	x
Stimmzettel mit ausschließlich Listenstimmen (Gesamtliste gewählt)	83 750	35,3	97 724	36,9	- 13 974	-1,6
davon für						
Gesamtliste SPD	21 892	9,2	30 611	11,6	- 8 719	-2,3
Gesamtliste GRÜNE	9 561	4,0	21 324	8,0	- 11 763	-4,0
Gesamtliste CDU	21 193	8,9	23 878	9,0	- 2 685	-0,1
Gesamtliste DIE LINKE	9 944	4,2	6 683	2,5	3 261	1,7
Gesamtliste BIW	2 579	1,1	4 779	1,8	- 2 200	-0,7
Gesamtliste FDP	5 740	2,4	2 366	0,9	3 374	1,5
Gesamtliste AfD	7 993	3,4	x	x	x	x
Gesamtliste einer anderen Partei	4 848	2,0	8 083	3,1	- 3 235	-1,0
Stimmzettel mit ausschließlich Personenstimmen	66 361	28,0	60 762	22,9	5 599	5,1
darunter mit Personenstimmen für nur eine/n Wahlbewerber/-in	46 048	19,4	41 738	15,8	4 310	3,7
davon für						
SPD	27 035	11,4	29 032	11,0	- 1 997	0,4
GRÜNE	7 860	3,3	8 783	3,3	- 923	0,0
CDU	17 446	7,4	15 010	5,7	2 436	1,7
DIE LINKE	4 170	1,8	2 596	1,0	1 574	0,8
BIW	2 417	1,0	1 589	0,6	828	0,4
FDP	4 181	1,8	1 198	0,5	2 983	1,3
AfD	1 927	0,8	x	x	x	x
andere Parteien	1 325	0,6	2 554	1,0	- 1 229	-0,4
Stimmzettel mit Listen- und Personenstimmen	21 187	8,9	27 887	10,5	- 6 700	-1,6
davon für						
SPD	8 840	3,7	14 336	5,4	- 5 496	-1,7
GRÜNE	2 352	1,0	4 539	1,7	- 2 187	-0,7
CDU	5 129	2,2	6 124	2,3	- 995	-0,1
DIE LINKE	1 597	0,7	802	0,3	795	0,4
BIW	637	0,3	725	0,3	- 88	0,0
FDP	1 207	0,5	362	0,1	845	0,4
AfD	870	0,4	x	x	x	x
andere Parteien	555	0,2	999	0,4	- 444	-0,1

Noch: **Tabelle 7 Wahlverhalten nach neuem Wahlrecht bei den Bürgerschaftswahlen (Landtag) im Land Bremen 2015 und 2011**
Tabelle 7.3 Gültige Stimmzettel mit Stimmen für zwei oder mehr Parteien/Wählervereinigungen
7.3.1 Wahlbereich Bremen

Möglichkeiten der Stimmabgabe	Bürgerschaftswahl am 10.05.2015		Bürgerschaftswahl am 22.05.2011		Veränderung 2015 gegenüber 2011	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%-Punkte
Gültige Stimmzettel insgesamt	204 529	100	225 621	100	- 21 092	x
darunter						
Stimmzettel mit Stimmen für genau zwei Parteien	43 010	21,0	53 092	23,5	- 10 082	-2,5
davon						
Stimmzettel mit ausschließlich Listenstimmen	14 238	7,0	18 423	8,2	- 4 185	-1,2
Stimmzettel mit ausschließlich Personenstimmen	13 434	6,6	13 622	6,0	- 188	0,5
Stimmzettel mit Listen- und Personenstimmen	15 338	7,5	21 047	9,3	- 5 709	-1,8
darunter für						
SPD - GRÜNE	16 542	8,1	29 562	13,1	- 13 020	-5,0
SPD - CDU	4 162	2,0	4 954	2,2	- 792	-0,2
SPD - DIE LINKE	2 449	1,2	1 831	0,8	618	0,4
SPD - BIW	518	0,3	909	0,4	- 391	-0,1
SPD - FDP	1 298	0,6	503	0,2	795	0,4
SPD - AfD	478	0,2	x	x	x	x
GRÜNE - CDU	1 484	0,7	2 077	0,9	- 593	-0,2
GRÜNE - DIE LINKE	3 794	1,9	2 926	1,3	868	0,6
GRÜNE - BIW	93	0,0	305	0,1	- 212	-0,1
GRÜNE - FDP	483	0,2	274	0,1	209	0,1
GRÜNE - AfD	74	0,0	x	x	x	x
CDU - DIE LINKE	297	0,1	152	0,1	145	0,1
CDU - BIW	527	0,3	723	0,3	- 196	-0,1
CDU - FDP	3 933	1,9	1 912	0,8	2 021	1,1
CDU - AfD	878	0,4	x	x	x	x
DIE LINKE - BIW	257	0,1	160	0,1	97	0,1
DIE LINKE - FDP	160	0,1	63	0,0	97	0,1
DIE LINKE - AfD	153	0,1	x	x	x	x
BIW - FDP	90	0,0	75	0,0	15	0,0
BIW - AfD	640	0,3	x	x	x	x
FDP - AfD	238	0,1	x	x	x	x
Stimmzettel mit Stimmen für genau drei Parteien	12 704	6,2	13 081	5,8	- 377	0,4
Stimmzettel mit Stimmen für genau vier Parteien	2 170	1,1	2 045	0,9	125	0,2
Stimmzettel mit Stimmen für genau fünf Parteien	462	0,2	520	0,2	- 58	0,0

Noch: **Tabelle 7 Wahlverhalten nach neuem Wahlrecht bei den Bürgerschaftswahlen (Landtag) im Land Bremen 2015 und 2011**
Tabelle 7.3 Gültige Stimmzettel mit Stimmen für zwei oder mehr Parteien/Wählervereinigungen
7.3.2 Wahlbereich Bremerhaven

Möglichkeiten der Stimmabgabe	Bürgerschaftswahl am 10.05.2015		Bürgerschaftswahl am 22.05.2011		Veränderung 2015 gegenüber 2011	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%-Punkte
Gültige Stimmzettel insgesamt	32 601	100	39 363	100	- 6 761	x
darunter						
Stimmzettel mit Stimmen für genau zwei Parteien	5 312	16,3	7 022	17,8	- 1 710	-1,5
davon						
Stimmzettel mit ausschließlich Listenstimmen	2 164	6,6	3 621	9,2	- 1 457	-2,6
Stimmzettel mit ausschließlich Personenstimmen	1 461	4,5	1 315	3,3	146	1,1
Stimmzettel mit Listen- und Personenstimmen	1 687	5,2	2 086	5,3	- 399	-0,1
darunter für						
SPD - GRÜNE	1 788	5,5	3 346	8,5	- 1 558	-3,0
SPD - CDU	654	2,0	713	1,8	- 59	0,2
SPD - DIE LINKE	217	0,7	165	0,4	52	0,2
SPD - BIW	159	0,5	186	0,5	- 27	0,0
SPD - FDP	154	0,5	91	0,2	63	0,2
SPD - AfD	46	0,1	x	x	x	x
GRÜNE - CDU	171	0,5	285	0,7	- 114	-0,2
GRÜNE - DIE LINKE	186	0,6	308	0,8	- 122	-0,2
GRÜNE - BIW	41	0,1	143	0,4	- 102	-0,2
GRÜNE - FDP	62	0,2	100	0,3	- 38	-0,1
GRÜNE - AfD	15	0,0	x	x	x	x
CDU - DIE LINKE	55	0,2	29	0,1	26	0,1
CDU - BIW	180	0,6	145	0,4	35	0,2
CDU - FDP	401	1,2	240	0,6	161	0,6
CDU - AfD	71	0,2	x	x	x	x
DIE LINKE - BIW	43	0,1	58	0,1	- 15	0,0
DIE LINKE - FDP	22	0,1	6	0,0	16	0,1
DIE LINKE - AfD	24	0,1	x	x	x	x
BIW - FDP	39	0,1	56	0,1	- 17	0,0
BIW - AfD	138	0,4	x	x	x	x
FDP - AfD	17	0,1	x	x	x	x
Stimmzettel mit Stimmen für genau drei Parteien	1 675	5,1	2 088	5,3	- 413	-0,2
Stimmzettel mit Stimmen für genau vier Parteien	382	1,2	510	1,3	- 128	-0,1
Stimmzettel mit Stimmen für genau fünf Parteien	117	0,4	252	0,6	- 135	-0,3

Noch: **Tabelle 7 Wahlverhalten nach neuem Wahlrecht bei den Bürgerschaftswahlen (Landtag) im Land Bremen 2015 und 2011**
Tabelle 7.3 Gültige Stimmzettel mit Stimmen für zwei oder mehr Parteien/Wählervereinigungen
7.3.3 Land Bremen

Möglichkeiten der Stimmabgabe	Bürgerschaftswahl am 10.05.2015		Bürgerschaftswahl am 22.05.2011		Veränderung 2015 gegenüber 2011	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%-Punkte
Gültige Stimmzettel insgesamt	237 130	100	264 984	100	- 27 853	x
darunter						
Stimmzettel mit Stimmen für genau zwei Parteien	48 322	20,4	60 114	22,7	- 11 792	-2,3
davon						
Stimmzettel mit ausschließlich Listenstimmen	16 402	6,9	22 044	8,3	- 5 642	-1,4
Stimmzettel mit ausschließlich Personenstimmen	14 895	6,3	14 937	5,6	- 42	0,6
Stimmzettel mit Listen- und Personenstimmen	17 025	7,2	23 133	8,7	- 6 108	-1,6
darunter für						
SPD - GRÜNE	18 330	7,7	32 908	12,4	- 14 578	-4,7
SPD - CDU	4 816	2,0	5 667	2,1	- 851	-0,1
SPD - DIE LINKE	2 666	1,1	1 996	0,8	670	0,4
SPD - BIW	677	0,3	1 095	0,4	- 418	-0,1
SPD - FDP	1 452	0,6	594	0,2	858	0,4
SPD - AfD	524	0,2	x	x	x	x
GRÜNE - CDU	1 655	0,7	2 362	0,9	- 707	-0,2
GRÜNE - DIE LINKE	3 980	1,7	3 234	1,2	746	0,5
GRÜNE - BIW	134	0,1	448	0,2	- 314	-0,1
GRÜNE - FDP	545	0,2	374	0,1	171	0,1
GRÜNE - AfD	89	0,0	x	x	x	x
CDU - DIE LINKE	352	0,1	181	0,1	171	0,1
CDU - BIW	707	0,3	868	0,3	- 161	0,0
CDU - FDP	4 334	1,8	2 152	0,8	2 182	1,0
CDU - AfD	949	0,4	x	x	x	x
DIE LINKE - BIW	300	0,1	218	0,1	82	0,0
DIE LINKE - FDP	182	0,1	69	0,0	113	0,1
DIE LINKE - AfD	177	0,1	x	x	x	x
BIW - FDP	129	0,1	131	0,0	- 2	0,0
BIW - AfD	778	0,3	x	x	x	x
FDP - AfD	255	0,1	x	x	x	x
Stimmzettel mit Stimmen für genau drei Parteien	14 379	6,1	15 169	5,7	- 790	0,3
Stimmzettel mit Stimmen für genau vier Parteien	2 552	1,1	2 555	1,0	- 3	0,1
Stimmzettel mit Stimmen für genau fünf Parteien	579	0,2	772	0,3	- 193	0,0

Tabelle 8 Wahlbewerber/-innen für die Bürgerschaftswahl (Landtag) im Wahlbereich Bremen (68 Sitze *) am 10. Mai 2015 nach Personenstimmen

Wahlvorschlag		Personenstimmen		Wahlvorschlag		Personenstimmen			
Listenplatz	Wahlbewerber/-in	Rangplatz	insgesamt	Listenplatz	Wahlbewerber/-in	Rangplatz	insgesamt		
Liste 1: Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)				Liste 2: BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)					
101	Böhrnsen, Jens	m	1	94 007	201	Linnert, Karoline	w	1	19 220
102	Quante-Brandt, Eva	w	7	3 656	202	Dr. Güldner, Matthias	m	6	2 351
103	Mäurer, Ulrich	m	2	9 626	203	Stahmann, Anja	w	3	4 184
104	Grotheer, Antje	w	12	1 792	204	Dr. Lohse, Joachim	m	5	2 533
105	Tschöpe, Björn	m	11	1 919	205	Dr. Schaefer, Maike	w	8	2 059
106	Sprehe, Heike	w	21	1 430	206	Fecker, Björn	m	20	1 157
107	Weber, Christian	m	4	4 032	207	Dr. Kappert-Gonther, Kirsten	w	11	1 870
108	Krümpfer, Petra	w	16	1 559	208	Saxe, Ralph	m	7	2 061
109	Reinken, Dieter	m	13	1 692	209	Dr. Müller, Henrike	w	26	789
110	Ryglewski, Sarah Janina	w	40	889	210	Werner, Carsten	m	27	782
111	Lies, Max	m	52	546	211	Dr. Schierenbeck, Anne	w	12	1 867
112	Dehne, Stephanie	w	44	815	212	Pirooznia, Nima	m	28	766
113	Güngör, Mustafa	m	9	3 087	213	Dr. Mohammadzadeh, Zahra	w	18	1 423
114	Aulepp, Sascha Karolin	w	35	1 061	214	Dr. Hodonyi, Robert	m	32	628
115	Senkal, Sükrü	m	22	1 408	215	Schön, Silvia	w	24	912
116	Bringmann, Kerstin	w	27	1 257	216	Zicht, Wilko	m	10	1 871
117	Gottschalk, Arno	m	3	4 338	217	Hoppe, Marie	w	19	1 368
118	Riegert, Jutta	w	46	711	218	Bücking, Robert	m	2	5 572
119	Loeber, Marius	m	32	1 109	219	Kettler, Petra	w	25	804
120	Schiemann, Anja	w	45	775	220	Saffe, Jan	m	13	1 802
121	Kasper, Reimund	m	42	851	221	Neddermann, Linda	w	17	1 508
122	Bredehorst, Gönül	w	43	843	222	Schlenker, Hans-Stephan	m	21	1 131
123	Weigelt, Helmut	m	15	1 627	223	Wargalla, Kai-Lena	w	16	1 544
124	Aytas, Ruken	w	28	1 232	224	Steinberg, Florian	m	43	251
125	Bolayela, Elombo	m	6	3 892	225	Wiese, Kirsten	w	38	370
126	Tuchel, Valentina	w	10	2 114	226	Bohr, Ralf	m	37	404
127	Kottisch, Andreas	m	17	1 556	227	Schnaubelt, Ulrike	w	30	716
128	Reimers-Bruns, Ute	w	31	1 118	228	Schmidtman, Dirk	m	31	652
129	Pohlmann, Jürgen	m	23	1 378	229	Dr. Filser, Juliane	w	33	593
130	Garling, Karin	w	34	1 075	230	Kulanayagam, Keerthi	m	22	1 033
131	Brumma, Winfried	m	39	923	231	Wendland, Susanne	w	9	2 002
132	Rosenkötter, Ingelore	w	19	1 510	232	Öztürk, Mustafa Kemal	m	4	2 672
133	Holsten, Reiner	m	30	1 203	233	Lindenthal, Irmgard	w	42	293
134	Behrens, Verena	w	56	479	234	Mendik, Christoffer	m	36	419
135	Möhle, Klaus	m	8	3 115	235	Yildiz, Kabire	w	14	1 621
136	Herzog, Janne	w	55	501	236	Hirschberg, Jens	m	39	313
137	Hamann, Rainer	m	20	1 451	237	Werwath, Alexandra Sophie	w	29	725
138	Peters-Rehwinkel, Insa	w	24	1 356	238	Klussmeier, Harald	m	44	181
139	Crueger, Jens	m	14	1 679	239	Fritsche-Ejemole, Petra	w	35	468
140	Altun, Diana	w	37	998	240	Pinkel, Tobias	m	23	920
141	Gürlevik, Aydin	m	26	1 263	241	Osterkamp-Weber, Ilona Hilda	w	34	492
142	Kröhl, Susanne	w	49	615	242	Imran, Gusel	w	40	313
143	Bracker, Jörn	m	51	588	243	Gerland, Petra	w	41	296
144	Kennard, Melanie	w	61	387	244	Nitsche, Margret	w	45	148
145	Bienzeisler, Kay	m	50	615	245	Görgü-Philipp, Sahhanim	w	15	1 553
146	Spieß, Iris	w	65	366					
147	Vogelsang, Rolf	m	33	1 085					
148	Dr. Stoklosinski, Angela	w	67	333					
149	Dennhardt, Jens	m	38	931					
150	Tunc, Eyfer	w	25	1 283					
151	Jantzen, Björn	m	41	867					
152	Krümpfer, Larissa	w	57	479					
153	de Olano, Daniel	m	47	679					
154	Witt, Nicoletta	w	59	453					
155	Wehrs, Björn	m	62	385					
156	Metschies, Sabine	w	64	381					
157	Uhlig, Thomas	m	53	523					
158	Mollenhauer-Thein, Marina	w	66	339					
159	Böhrnsen, Sören	m	29	1 217					
160	Weßling, Martina	w	60	435					
161	Acar, Mehmet Sirri	m	18	1 536					
162	Hoppe, Ramona	w	63	383					
163	Mäschig, Maurice	m	58	462					
164	Barlach, Annika	w	68	309					
165	Seyrek, Mehmet Ali	m	5	3 911					
166	Rohbeck-Töben, Cornelia	w	48	632					
167	Fabian, Markus	m	54	519					
168	Bredow, Gabriele	w	36	1 004					
	Zusammen	x		186 590					
							Zusammen	x	74 637

*) Jede Partei/Wählervereinigung kann höchstens so viele Wahlbewerber/-innen aufstellen, wie im jeweiligen Wahlbereich Sitze zu vergeben sind.
m = männlich. - w = weiblich.

Noch: **Tabelle 8 Wahlbewerber/-innen für die Bürgerschaftswahl (Landtag) im Wahlbereich Bremen (68 Sitze *) am 10. Mai 2015 nach Personenstimmen**

Wahlvorschlag		Personenstimmen		Wahlvorschlag		Personenstimmen			
Listenplatz	Wahlbewerber/-in	Rangplatz	insgesamt	Listenplatz	Wahlbewerber/-in	Rangplatz	insgesamt		
Liste 3: Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)				Liste 4: DIE LINKE (DIE LINKE)					
301	Motschmann, Elisabeth	w	1	38 039	401	Vogt, Kristina	w	1	11 663
302	Röwekamp, Thomas	m	2	8 854	402	Rupp, Klaus-Rainer	m	4	3 041
303	Kastendiek, Jörg	m	3	5 873	403	Bernhard, Claudia	w	9	1 050
304	Neumeyer, Silvia Maria	w	16	1 546	404	Tuncel, Cindi	m	2	4 133
305	Imhoff, Frank	m	5	3 019	405	Strunge, Miriam	w	5	2 565
306	Strohmann, Heiko	m	20	1 099	406	Erlanson, Peter	m	6	2 497
307	Ahrens, Sandra	w	10	1 869	407	Krohne, Anke	w	7	1 119
308	Eckhoff, Jens	m	4	5 614	408	Dr. Spehr, Christoph	m	8	1 053
309	Dr. vom Bruch, Thomas	m	18	1 460	409	Leonidakis, Sophia	w	3	3 369
310	Grobien, Susanne	w	13	1 659	410	Kraft, Bruno	m	13	636
311	Bensch, Rainer Holger	m	6	2 828	411	Barth, Cornelia	w	10	962
312	Dr. Yazici, Oguzhan	m	8	2 398	412	Ruland, Tim	m	11	798
313	Häsler, Luisa-Katharina	w	21	940	413	Matuschewski, Barbara	w	15	474
314	Rohmeyer, Claas Heinrich	m	12	1 789	414	Dr. Restat, Jan	m	12	798
315	Hinners, Wilhelm	m	7	2 712	415	Menz, Birgit	w	14	630
316	Peters, Monika	w	29	721	416	Last, Reinald	m	16	319
317	Bodeit, Hartmut	m	17	1 478					
318	Neumeyer, Maximilian Ernst	m	26	844		Zusammen	x		35 107
319	Grönert, Sigrid	w	9	2 344					
320	Hipp, Andreas	m	37	444	Liste 5: BÜRGER IN WUT (BIW)				
321	Michalik, Martin	m	23	900	501	Korol, Martin	m	1	3 246
322	Werschky, Vanessa Kirsten	w	35	476	502	Schaardt, Nina	w	3	1 031
323	Schwarz, Ralf	m	34	498	503	Balz, Fritjof	m	2	3 037
324	Herrmann-Weide, Andrea	w	45	333	504	Kiener, Günter	m	4	652
325	Dr. Blanck, Hans-Georg	m	33	546	505	Niks, Heinzjürgen	m	15	254
326	Lübke, Marco	m	11	1 840	506	Rodiek, Andrea	w	12	281
327	Bergmann, Birgit	w	14	1 613	507	Hamen, Walter	m	16	250
328	Freihorst, Marcel	m	24	874	508	Boll, Heike	w	13	280
329	Jonitz, Michael	m	41	403	509	Minne, André	m	10	297
330	Lürßen, Helga	w	46	282	510	Kliesch, Stefan	m	14	278
331	Quaß, Stefan	m	19	1 270	511	Burichter, Martin	m	11	282
332	Vagts, Torsten	m	51	172	512	Runge, Mark	m	8	328
333	Menz, Heike	w	31	668	513	Schaardt, Bernhard	m	6	355
334	Scharf, Detlef	m	15	1 602	514	Schäfer, Manfred	m	9	321
335	Dr. Nesidal, Maximilian Philip	m	43	395	515	Roos, Gisela	w	19	211
336	Schmidt-Hoppe, Barbara	w	28	745	516	Korol, Julia	w	5	464
337	Dr. Knok, Daniel	m	32	549	517	Brückner, Jutta	w	20	185
338	Wundersee, Bernd Werner	m	25	868	518	Bhandal, Petra	w	17	249
339	Glintenkamp, Michael	m	44	359	519	Laue, Annefriede	w	18	233
340	Leinert, Jochen	m	49	243	520	Meier, Oliver	m	7	347
341	Otwiaska, Oliver Andreas	m	30	676					
342	Zeimke, Simon	m	47	263		Zusammen	x		12 581
343	Dr. Claussen-Schrader, Sylvia	w	22	939					
344	Käthner genannt Haberland, Marcel	m	48	245					
345	Sieveking, Peer Christian	m	27	762					
346	Dr. Kreiser-Saunders, Ingrid	w	50	224					
347	Eckert, Jörg	m	39	421					
348	Fischer, Jens Ulrich	m	36	467					
349	Müller, Ralf	m	38	426					
350	Thormeier, Hans-Gerd	m	40	416					
351	Roskosch, Franz	m	42	402					
	Zusammen	x		105 407					

*) Jede Partei/Wählervereinigung kann höchstens so viele Wahlbewerber/-innen aufstellen, wie im jeweiligen Wahlbereich Sitze zu vergeben sind.
m = männlich. - w = weiblich.

Noch: **Tabelle 8 Wahlbewerber/-innen für die Bürgerschaftswahl (Landtag) im Wahlbereich Bremen (68 Sitze *) am 10. Mai 2015 nach Personenstimmen**

Wahlvorschlag		Personenstimmen	
Listenplatz	Wahlbewerber/-in	Rangplatz	insgesamt

Wahlvorschlag		Personenstimmen	
Listenplatz	Wahlbewerber/-in	Rangplatz	insgesamt

Liste 10: Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative (Die PARTEI)

1001	Manfredini, Marco	m	2	700
1002	Kollmann, Kai	m	5	187
1003	Kyburz, Kevin	m	33	72
1004	Fasmers, Ralf	m	6	187
1005	Siggelkow, Fabian Tobias	m	1	742
1006	Wickert, Martin	m	27	84
1007	Herms, Sandor Herms	m	7	178
1008	Kuckuk, Jonas	m	4	248
1009	Kobelt, Torsten	m	34	72
1010	Thiele, Michael	m	11	143
1011	Bottler, Björn	m	40	51
1012	Demant, Frank Dieter	m	13	118
1013	Miller, Rose-Mae	w	18	109
1014	Treptow, Ute	w	10	157
1015	Szepanski, Jörg	m	15	116
1016	Ingelbach, Nico	m	8	162
1017	Stern, Kai-Uwe	m	9	161
1018	de Groot, Noah	m	12	134
1019	Meis, Tobias	m	29	82
1020	Niekrenz, Lars	m	20	106
1021	Petersen, Niels	m	14	117
1022	von Lengerke, Jan	m	24	88
1023	Müller, Hendrik	m	30	80
1024	Schulz, Marten	m	36	63
1025	Fath, David	m	43	36
1026	Busch, Luca Maximilian	m	31	79
1027	Kasbohm, Kristin	w	28	83
1028	Bergmann, Frank Ignaz	m	44	29
1029	Dr. Hoffmann, Peter	m	37	58
1030	Herfort, Sarah Ellen	w	38	57
1031	Friedrich, Holm	m	42	37
1032	Assmann, Hermann	m	41	47
1033	Böttjer, Kjell Torben	m	25	86
1034	Burkhardt, Lars	m	39	52
1035	Busche, Dirk	m	19	108
1036	Friedrichs, Nils	m	26	85
1037	Hamann, Frank	m	17	110
1038	Hennemann, Preben	m	16	114
1039	Kulke, Gernot	m	3	273
1040	Leistner, Jan-Christoph	m	45	28
1041	Schroeter, Bianca	w	22	104
1042	Schwan, Martin	m	35	66
1043	Sonnenberg, Frank	m	21	105
1044	Titz, Bernhard	m	32	78
1045	Wolny, Manfred	m	23	103

Zusammen x 5 895

Liste 11: PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ (Tierschutzpartei)

1101	Pioch, Michael	m	2	727
1102	Heck, Hauke	m	1	862

Zusammen x 1 589

**Stadt Bremen
Personenstimmen insgesamt 468 706**

*) Jede Partei/Wählervereinigung kann höchstens so viele Wahlbewerber/-innen aufstellen, wie im jeweiligen Wahlbereich Sitze zu vergeben sind.
m = männlich. - w = weiblich.

Tabelle 9 Wahlbewerber/-innen für die Bürgerschaftswahl (Landtag) im Wahlbereich Bremerhaven (15 Sitze *) am 10. Mai 2015 nach Personenstimmen

Wahlvorschlag		Personenstimmen	
Listenplatz	Wahlbewerber/-in	Rangplatz	insgesamt
Liste 1: Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)			
101	Günthner, Martin	m 1	7 047
102	Böschchen, Sybille	w 2	2 112
103	Tsartilidis, Elias	m 7	1 057
104	Mahnke, Manuela	w 10	733
105	Schmidt, Uwe	m 4	1 902
106	Jäschke, Petra	w 8	860
107	Schildt, Frank	m 6	1 339
108	Imrie, Kerstin	w 13	633
109	Jägers, Wolfgang	m 9	831
110	Türk, Lennard	m 14	619
111	Welt, Holger	m 5	1 512
112	Borchert, Peter	m 11	731
113	Öztürk, Patrick Cem	m 3	2 031
114	Kirschstein, Werner	m 15	422
115	Kramer, Dennis	m 12	691
Zusammen		x	22 520
Liste 2: BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)			
201	Dogan, Sülmez	w 1	3 058
202	Willmann, Frank	m 4	715
203	Hoch, Doris	w 5	611
204	Dr. Eversberg, Ulf	m 3	737
205	Näth, Carola	w 6	570
206	Müller, Maurice	m 8	401
207	Fensak, Dorothea	w 9	240
208	Schäfer, Thomas	m 10	175
209	Özdal, Turhal	m 2	837
210	Kaminiarz, Claudius	m 7	508
Zusammen		x	7 852
Liste 3: Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)			
301	Bödeker, Paul	m 1	5 067
302	Teiser, Michael	m 3	2 215
303	Schnittker, Christine	w 4	1 815
304	Ravens, Bernd-Albert	m 2	2 358
305	Lucht, Sascha	m 5	1 592
306	Dertwinkel, Sina	w 6	921
307	Nestler, Harry	m 7	745
308	Bergen, Ralf	m 8	639
Zusammen		x	15 352
Liste 4: DIE LINKE (DIE LINKE)			
401	Janßen, Nelson	m 1	849
402	Marschner, Heico	m 3	371
403	Winter, Herbert	m 2	770
Zusammen		x	1 990
Liste 5: BÜRGER IN WUT (BIW)			
501	Timke, Jan	m 1	4 755
502	Schuster, Sascha	m 2	897
Zusammen		x	5 652
Liste 6: Freie Demokratische Partei (FDP)			
601	Dr. Hilz, Hauke	m 1	1 359
602	Freemann, Bernd	m 4	321
603	Linke, Uwe	m 5	225
604	Lohmann, Alicia	w 3	398
605	Behrens, Monika	w 6	155
606	Richter, Manfred	m 2	1 039
Zusammen		x	3 497
Liste 7: Piratenpartei Deutschland (PIRATEN)			
701	Russell, René	m 2	411
702	Heiß, Christian	m 3	224
703	Niedermeier, Alexander	m 1	995
Zusammen		x	1 630
Liste 8: Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD)			
801	von Malek, Alexander	m 1	322
802	Wolf, Sylvio	m 4	88
803	Fabisch, Ursula	w 3	109
804	Görmann, Horst Günter	m 2	146
Zusammen		x	665
Liste 9: Alternative für Deutschland (AfD)			
901	Jürgewitz, Thomas	m 1	761
902	Barthel, Joachim	m 3	415
903	Gronewold, Oliver	m 2	605
Zusammen		x	1 781
Liste 10: Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative (Die PARTEI)			
1001	Bolte, Kai Hendrik	m 1	226
1002	Niehaus, Ute	w 2	163
1003	Schönig, Jens	m 4	131
1004	Acquistapace, Daniel	m 3	159
1005	Lunkowsky, Mathias	m 7	58
1006	Drathjer, Joachim	m 6	74
1007	Sührer, Felix	m 5	78
Zusammen		x	889
Liste 11: PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ (Tierschutzpartei)			
1101	Zemke, Andreas	m 2	100
1102	Hoppe, Brigitte	w 1	153
1103	Matys, Nico	m 3	71
Zusammen		x	324
Stadt Bremerhaven			
Personenstimmen insgesamt			62 152

*) Jede Partei/Wählerversammlung kann höchstens so viele Wahlbewerber/-innen aufstellen, wie im jeweiligen Wahlbereich Sitze zu vergeben sind.
m = männlich, - w = weiblich.

Tabelle 10 Wahlberechtigte, Wähler/-innen, Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Wahl zur Bremischen Bürgerschaft (Landtag) im Wahlbereich Bremen am 10. Mai 2015 nach Stadtteilen

Nr.	Stadtteil Name	Wahlberechtigte		Wähler/-innen			Wahlbeteiligung	Von den gültigen Stimmen entfielen auf (L = Listenstimmen, P = Personenstimmen)										Stadtteil Nr.					
		insgesamt	Anzahl	insgesamt	darunter Briefwähler	davon Stimmzettel		SPD	GRÜNE		CDU		DIE LINKE		BIW		FDP		Sonstige				
						ungültig			gültig	L	P	L	P	L	P	L	P		L	P	L	P	L
		%		%		%																	
11	Mitte	12 804	7 070	27,0	2,2	97,8	55,2	34 312	11,4	12,6	12,9	14,5	8,9	5,8	9,7	5,3	0,7	0,4	4,0	3,1	8,1	2,5	11
21	Neustadt	33 007	18 208	21,8	2,1	97,9	55,2	88 333	13,7	15,5	12,5	11,0	8,4	6,5	10,2	5,6	0,8	0,5	2,5	2,1	8,2	2,5	21
23	Obervieland	26 485	14 137	21,7	3,4	96,6	53,4	67 053	17,2	20,5	5,2	4,4	14,0	13,4	4,6	2,2	1,1	0,6	3,2	3,3	7,8	2,5	23
24	Huchting	20 555	9 235	22,2	3,7	96,3	44,9	43 603	16,1	22,0	5,2	5,2	12,0	12,8	5,1	2,3	1,9	1,3	2,9	2,8	7,9	2,6	24
25	Woltmershausen ¹⁾	10 161	4 601	20,0	3,6	96,4	45,3	21 734	17,9	21,6	6,5	5,6	9,2	7,8	6,3	2,7	2,6	4,1	2,2	2,7	8,7	2,2	25
261	Seehausen ²⁾	872	520	15,0	4,2	95,8	59,6	2 442	18,5	12,6	2,6	2,5	17,8	26,9	4,0	1,5	1,6	1,6	0,8	1,8	5,8	1,9	261
271	Strom ²⁾	362	262	34,7	2,7	97,3	72,4	1 256	16,6	10,2	2,6	2,7	8,2	44,6	1,3	0,2	1,5	0,7	2,5	0,8	7,2	0,9	271
31	Östliche Vorstadt	23 351	15 200	22,8	1,8	98,2	65,1	73 981	12,4	13,2	14,7	16,0	6,6	5,4	11,3	6,5	0,5	0,3	2,3	1,9	6,7	2,2	31
32	Schwachhausen	30 751	20 901	28,6	1,7	98,3	68,0	101 884	11,8	12,6	10,8	9,7	15,2	11,5	5,5	2,8	0,5	0,3	7,0	5,5	5,4	1,6	32
33	Vahr	18 984	7 797	20,6	3,8	96,2	41,1	36 937	15,2	26,2	5,0	4,6	10,6	10,6	6,7	2,6	1,6	1,0	3,0	2,4	8,1	2,4	33
34	Horn-Lehe	19 813	12 128	26,8	2,4	97,6	61,2	58 588	13,6	14,3	9,3	6,9	15,1	12,1	5,3	2,5	0,9	0,5	6,1	4,6	7,0	2,0	34
351	Borgfeld ²⁾	6 762	4 946	21,5	1,8	98,2	73,1	24 044	11,8	12,5	8,3	5,8	22,4	15,2	2,6	1,1	0,6	0,4	6,1	5,5	6,3	1,5	351
36	Oberneuland	10 267	6 967	30,9	2,3	97,7	67,9	33 686	10,0	10,6	5,2	3,7	23,6	16,7	2,2	0,9	0,5	0,3	9,5	8,5	6,4	1,9	36
37	Osterholz	25 954	10 449	21,0	4,3	95,7	40,3	49 050	17,1	23,5	4,9	4,4	11,6	12,2	5,2	3,8	1,5	1,3	2,5	2,0	7,9	2,2	37
38	Hemelingen	30 087	14 497	21,2	3,0	97,0	48,2	69 032	15,2	22,2	6,7	5,9	11,4	10,9	6,1	3,5	1,5	0,8	2,6	1,9	8,5	2,6	38
411	Blockland ²⁾	327	251	26,7	6,0	94,0	76,8	1 144	11,5	9,4	5,9	2,7	19,9	29,5	2,9	1,5	0,7	0,4	4,9	4,6	5,2	1,0	411
42	Findorff	20 458	11 919	23,6	2,5	97,5	58,3	57 484	15,2	18,1	12,4	8,5	9,4	7,5	8,7	4,2	0,8	0,8	2,7	2,0	8,1	1,7	42
43	Walle	19 890	9 426	20,1	3,0	97,0	47,4	45 152	14,6	20,9	8,4	6,9	7,8	7,0	8,7	6,1	1,5	1,4	2,1	2,0	10,0	2,6	43
44	Gröpelingen ³⁾	21 057	7 862	20,3	4,4	95,6	37,3	36 747	15,7	29,1	4,3	4,7	7,1	8,5	6,3	3,9	2,6	1,9	1,7	1,8	9,6	2,6	44
51	Burglesum ⁴⁾	25 069	12 340	22,1	3,4	96,6	49,2	58 662	13,7	20,8	6,3	5,4	12,8	11,8	4,7	2,3	2,1	1,8	3,7	3,6	8,1	2,7	51
52	Vevesack	24 113	11 857	21,7	3,5	96,5	49,2	56 305	14,1	22,1	5,9	5,1	11,5	12,1	4,4	2,0	3,0	2,7	3,1	2,7	8,8	2,6	52
53	Blumenthal	22 717	10 031	18,4	4,0	96,0	44,2	47 234	14,0	22,9	4,2	2,9	10,7	12,8	3,9	2,5	5,5	6,4	2,0	1,8	7,7	2,7	53
	Insgesamt	403 846	210 604	23,0	2,9	97,1	52,1	1 008 663	14,1	18,5	8,4	7,4	11,7	10,5	6,5	3,5	1,5	1,2	3,6	3,1	7,7	2,3	Insg.
	Dagegen	408 435	232 883	23,6	3,1	96,9	57,0	1 115 686	18,5	20,8	14,7	7,9	11,7	8,7	4,0	1,8	2,4	0,7	1,4	0,8	4,8	1,7	2011

1) Einschließlich Ortsteil 124 Neustädter Hafen und Ortsteil 125 Hohentorshafen.
 2) Ortsteil mit Ortsamtsverwaltung, der keinem Stadtteil zugeordnet ist.
 3) Einschließlich Ortsteil 122 Industriehafen.
 4) Einschließlich Ortsteil 123 Stadtbremisches Überseehafengebiet Bremerhaven.

Tabelle 11 Wahlberechtigte und Wähler/-innen bei der Bürgerschaftswahl (Landtag) im Wahlbereich Bremen am 10. Mai 2015 nach Orts- und Stadtteilen sowie Urnen- und Briefwahl

Urnenwahl	Wahlberechtigte				Wähler/-innen		Stimmzettel		Gültige Stimmen		
	laut Wählerverzeichnis		Wahrscheinlich nach § 19 (2) LWO (A3)	insgesamt (A)	insgesamt (B)	dar. mit Wahrschein (B1)	ungültig	gültig	insgesamt Ausschöpfungsquote ¹⁾	davon	
	ohne Sperrvermerk Wahrschein (A1)	mit Sperrvermerk Wahrschein (A2)								Listensstimmen	Personenstimmen
Ortsteil 111 Altstadt											
Urnenwahl	2 063	342	-	2 405	881	6	18	863	4 275	2 377	1 898
					42,6%		2,0%	98,0%	99,1%	55,6%	44,4%
Briefwahl		342			314	314	13	301	1 500	794	706
					93,5%		4,1%	95,9%	99,7%	52,9%	47,1%
Zusammen	2 063	342	-	2 405	1 195	320	31	1 164	5 775	3 171	2 604
		14,2%			49,7%		2,6%	97,4%	99,2%	54,9%	45,1%
Ortsteil 112 Bahnhofsvorstadt											
Urnenwahl	3 353	527	1	3 881	1 234	3	34	1 200	5 928	3 706	2 222
					36,8%		2,8%	97,2%	98,8%	62,5%	37,5%
Briefwahl		527			491	491	7	484	2 413	1 539	874
					93,7%		1,4%	98,6%	99,7%	63,8%	36,2%
Zusammen	3 353	527	1	3 881	1 725	494	41	1 684	8 341	5 245	3 096
		13,6%			44,4%		2,4%	97,6%	99,1%	62,9%	37,1%
Ortsteil 113 Ostertor											
Urnenwahl	5 322	1 196	-	6 518	3 048	12	60	2 988	14 819	7 908	6 911
					57,1%		2,0%	98,0%	99,2%	53,4%	46,6%
Briefwahl		1 196			1 102	1 102	23	1 079	5 377	2 834	2 543
					93,1%		2,1%	97,9%	99,7%	52,7%	47,3%
Zusammen	5 322	1 196	-	6 518	4 150	1 114	83	4 067	20 196	10 742	9 454
		18,3%			63,7%		2,0%	98,0%	99,3%	53,2%	46,8%
Stadtteil 11 Mitte											
Urnenwahl	10 738	2 065	1	12 804	5 163	21	112	5 051	25 022	13 991	11 031
					48,0%		2,2%	97,8%	99,1%	55,9%	44,1%
Briefwahl		2 065			1 907	1 907	43	1 864	9 290	5 167	4 123
					93,3%		2,3%	97,7%	99,7%	55,6%	44,4%
Zusammen	10 738	2 065	1	12 804	7 070	1 928	155	6 915	34 312	19 158	15 154
		16,1%			55,2%		2,2%	97,8%	99,2%	55,8%	44,2%
Ortsteil 122 Industrieböden (siehe OT 445 Oslebshausen / Stadtteil 44 Gröpeligen)											
Ortsteil 123 Stadtbremisches Überseehafengebiet Bremerhaven (siehe OT 511 Burg-Grambke / Stadtteil 51 Burglesum)											
Ortsteil 124 Neustädter Hafen (siehe OT 251 Woltmershausen / Stadtteil 25 Woltmershausen)											
Ortsteil 125 Hohentorshafen (siehe OT 251 Woltmershausen / Stadtteil 25 Woltmershausen)											
Stadtbezirk 1 Mitte (OT 111, 112, 113; ohne Stadtteil 12 Häfen)											
Urnenwahl	10 738	2 065	1	12 804	5 163	21	112	5 051	25 022	13 991	11 031
					48,0%		2,2%	97,8%	99,1%	55,9%	44,1%
Briefwahl		2 065			1 907	1 907	43	1 864	9 290	5 167	4 123
					93,3%		2,3%	97,7%	99,7%	55,6%	44,4%
Zusammen	10 738	2 065	1	12 804	7 070	1 928	155	6 915	34 312	19 158	15 154
		16,1%			55,2%		2,2%	97,8%	99,2%	55,8%	44,2%
Ortsteil 211 Alte Neustadt											
Urnenwahl	4 308	747	-	5 055	1 982	5	36	1 946	9 652	5 741	3 911
					46,0%		1,8%	98,2%	99,2%	59,5%	40,5%
Briefwahl		747			680	680	10	670	3 323	1 869	1 454
					91,6%		1,5%	98,5%	99,2%	56,2%	43,8%
Zusammen	4 308	747	-	5 055	2 662	685	46	2 616	12 975	7 610	5 365
		14,8%			52,7%		1,7%	98,3%	99,2%	58,7%	41,3%
Ortsteil 212 Hohentor											
Urnenwahl	2 983	400	-	3 383	1 227	4	26	1 201	5 907	3 406	2 501
					41,1%		2,1%	97,9%	98,4%	57,7%	42,3%
Briefwahl		400			360	360	6	354	1 761	1 074	687
					90,9%		1,7%	98,3%	99,5%	61,0%	39,0%
Zusammen	2 983	400	-	3 383	1 587	364	32	1 555	7 668	4 480	3 188
		11,8%			46,9%		2,0%	98,0%	98,6%	58,4%	41,6%

1) Berechnung der Ausschöpfungsquote: (gültige Stimmen / (gültige Stimmzettel * 5) * 100
Die Ausschöpfungsquote ist 100, wenn auf allen gültigen Stimmzetteln fünf Stimmen abgegeben wurden.

Noch: **Tabelle 11 Wahlberechtigte und Wähler/-innen bei der Bürgerschaftswahl (Landtag) im Wahlbereich Bremen am 10. Mai 2015 nach Orts- und Stadtteilen sowie Urnen- und Briefwahl**

Urnenwahl — Briefwahl	Wahlberechtigte				Wähler/-innen		Stimmzettel		Gültige Stimmen		
	laut Wählerverzeichnis		Wahrscheinlich nach § 19 (2) LWO (A3)	insgesamt (A)	insgesamt (B) — Wahlbeteiligung	dar. mit Wahrscheinlich (B1)	ungültig	gültig	insgesamt — Aus-schöpfungs- quote ¹⁾	davon	
	ohne Sperrvermerk Wahrscheinlich (A1)	mit Sperrvermerk Wahrscheinlich (A2)								Listenstimmen	Personenstimmen
Ortsteil 213 Neustadt											
Urnenwahl	4 837	863	-	5 700	2 780	10	38	2 742	13 624	7 519	6 105
					57,4%		1,4%	98,6%	99,4%	55,2%	44,8%
Briefwahl		863			792	792	8	784	3 898	2 245	1 653
					92,8%		1,0%	99,0%	99,4%	57,6%	42,4%
Zusammen	4 837	863	-	5 700	3 572	802	46	3 526	17 522	9 764	7 758
		15,1%			62,7%		1,3%	98,7%	99,4%	55,7%	44,3%
Ortsteil 214 Südvorstadt											
Urnenwahl	3 454	448	-	3 902	1 814	3	55	1 759	8 729	4 969	3 760
					52,5%		3,0%	97,0%	99,2%	56,9%	43,1%
Briefwahl		448			401	401	4	397	1 976	1 072	904
					90,1%		1,0%	99,0%	99,5%	54,3%	45,7%
Zusammen	3 454	448	-	3 902	2 215	404	59	2 156	10 705	6 041	4 664
		11,5%			56,8%		2,7%	97,3%	99,3%	56,4%	43,6%
Ortsteil 215 Gartenstadt Süd											
Urnenwahl	3 382	383	-	3 765	1 532	6	50	1 482	7 319	3 870	3 449
					45,2%		3,3%	96,7%	98,8%	52,9%	47,1%
Briefwahl		383			354	354	6	348	1 729	958	771
					93,9%		1,7%	98,3%	99,4%	55,4%	44,6%
Zusammen	3 382	383	-	3 765	1 886	360	56	1 830	9 048	4 828	4 220
		10,2%			50,1%		3,0%	97,0%	98,9%	53,4%	46,6%
Ortsteil 216 Buntentor											
Urnenwahl	4 643	780	-	5 423	2 510	8	41	2 469	12 176	6 894	5 282
					54,0%		1,6%	98,4%	98,6%	56,6%	43,4%
Briefwahl		780			705	705	12	693	3 462	1 931	1 531
					91,3%		1,7%	98,3%	99,9%	55,8%	44,2%
Zusammen	4 643	780	-	5 423	3 215	713	53	3 162	15 638	8 825	6 813
		14,4%			59,3%		1,6%	98,4%	98,9%	56,4%	43,6%
Ortsteil 217 Neuenland											
Urnenwahl	806	113	-	919	297	1	7	290	1 433	753	680
					36,8%		2,4%	97,6%	98,8%	52,5%	47,5%
Briefwahl		113			110	110	4	106	522	311	211
					98,2%		3,6%	96,4%	98,5%	59,6%	40,4%
Zusammen	806	113	-	919	407	111	11	396	1 955	1 064	891
		12,3%			44,3%		2,7%	97,3%	98,7%	54,4%	45,6%
Ortsteil 218 Huckelriede											
Urnenwahl	4 249	611	-	4 860	2 105	6	63	2 042	10 081	5 543	4 538
					49,5%		3,0%	97,0%	98,7%	55,0%	45,0%
Briefwahl		611			559	559	10	549	2 741	1 524	1 217
					92,4%		1,8%	98,2%	99,9%	55,6%	44,4%
Zusammen	4 249	611	-	4 860	2 664	565	73	2 591	12 822	7 067	5 755
		12,6%			54,8%		2,7%	97,3%	99,0%	55,1%	44,9%
Stadtteil 21 Neustadt											
Urnenwahl	28 662	4 345	-	33 007	14 247	43	316	13 931	68 921	38 695	30 226
					49,6%		2,2%	97,8%	98,9%	56,1%	43,9%
Briefwahl		4 345			3 961	3 961	60	3 901	19 412	10 984	8 428
					92,1%		1,5%	98,5%	99,5%	56,6%	43,4%
Zusammen	28 662	4 345	-	33 007	18 208	4 004	376	17 832	88 333	49 679	38 654
		13,2%			55,2%		2,1%	97,9%	99,1%	56,2%	43,8%
Ortsteil 231 Habenhausen											
Urnenwahl	5 661	1 085	-	6 746	3 512	4	111	3 401	16 648	8 743	7 905
					62,0%		3,2%	96,8%	97,9%	52,5%	47,5%
Briefwahl		1 085			1 013	1 013	15	998	4 956	2 551	2 405
					93,7%		1,5%	98,5%	99,3%	51,5%	48,5%
Zusammen	5 661	1 085	-	6 746	4 525	1 017	126	4 399	21 604	11 294	10 310
		16,1%			67,1%		2,8%	97,2%	98,2%	52,3%	47,7%

1) Berechnung der Ausschöpfungsquote: (gültige Stimmen / (gültige Stimmzettel * 5) * 100
Die Ausschöpfungsquote ist 100, wenn auf allen gültigen Stimmzetteln fünf Stimmen abgegeben wurden.

Noch: **Tabelle 11 Wahlberechtigte und Wähler/-innen bei der Bürgerschaftswahl (Landtag) im Wahlbereich Bremen am 10. Mai 2015 nach Orts- und Stadtteilen sowie Urnen- und Briefwahl**

Urnenwahl	Wahlberechtigte				Wähler/-innen		Stimmzettel		Gültige Stimmen		
	laut Wählerverzeichnis		Wahrscheinlich nach § 19 (2) LWO (A3)	insgesamt (A)	insgesamt (B)	dar. mit Wahrschein (B1)	ungültig	gültig	insgesamt Aus-schöpfungs- quote ¹⁾	davon	
	ohne Sperrvermerk Wahrschein (A1)	mit Sperrvermerk Wahrschein (A2)								Listenstimmen	Personenstimmen
Ortsteil 232 Arsten											
Urnenwahl	6 263	934	-	7 197	3 165	-	117	3 048	14 933	7 985	6 948
					50,5%		3,7%	96,3%	98,0%	53,5%	46,5%
Briefwahl		934			864	864	17	847	4 210	2 376	1 834
					92,5%		2,0%	98,0%	99,4%	56,4%	43,6%
Zusammen	6 263	934	-	7 197	4 029	864	134	3 895	19 143	10 361	8 782
		13,0%			56,0%		3,3%	96,7%	98,3%	54,1%	45,9%
Ortsteil 233 Kattenturm											
Urnenwahl	7 595	835	-	8 430	2 598	7	120	2 478	12 094	6 338	5 756
					34,2%		4,6%	95,4%	97,6%	52,4%	47,6%
Briefwahl		835			752	752	27	725	3 591	1 929	1 662
					90,8%		3,6%	96,4%	99,1%	53,7%	46,3%
Zusammen	7 595	835	-	8 430	3 350	759	147	3 203	15 685	8 267	7 418
		9,9%			39,7%		4,4%	95,6%	97,9%	52,7%	47,3%
Ortsteil 234 Kattenesch											
Urnenwahl	3 634	478	-	4 112	1 789	-	58	1 731	8 465	4 595	3 870
					49,2%		3,2%	96,8%	97,8%	54,3%	45,7%
Briefwahl		478			444	444	10	434	2 156	1 130	1 026
					92,9%		2,3%	97,7%	99,4%	52,4%	47,6%
Zusammen	3 634	478	-	4 112	2 233	444	68	2 165	10 621	5 725	4 896
		11,6%			54,3%		3,0%	97,0%	98,1%	53,9%	46,1%
Stadtteil 23 Obervieland											
Urnenwahl	23 153	3 332	-	26 485	11 064	11	406	10 658	52 140	27 661	24 479
					47,8%		3,7%	96,3%	97,8%	53,1%	46,9%
Briefwahl		3 332			3 073	3 073	69	3 004	14 913	7 986	6 927
					92,5%		2,2%	97,8%	99,3%	53,6%	46,4%
Zusammen	23 153	3 332	-	26 485	14 137	3 084	475	13 662	67 053	35 647	31 406
		12,6%			53,4%		3,4%	96,6%	98,2%	53,2%	46,8%
Ortsteil 241 Mittelshuchting											
Urnenwahl	6 657	747	-	7 404	2 504	4	86	2 418	11 808	6 082	5 726
					37,6%		3,4%	96,6%	97,7%	51,5%	48,5%
Briefwahl		747			686	686	16	670	3 304	1 704	1 600
					92,3%		2,3%	97,7%	98,6%	51,6%	48,4%
Zusammen	6 657	747	-	7 404	3 190	690	102	3 088	15 112	7 786	7 326
		10,1%			43,1%		3,2%	96,8%	97,9%	51,5%	48,5%
Ortsteil 242 Sodenmatt											
Urnenwahl	4 368	456	-	4 824	1 378	1	53	1 325	6 448	2 998	3 450
					31,5%		3,8%	96,2%	97,3%	46,5%	53,5%
Briefwahl		456			423	423	15	408	2 032	1 025	1 007
					93,0%		3,5%	96,5%	99,6%	50,4%	49,6%
Zusammen	4 368	456	-	4 824	1 801	424	68	1 733	8 480	4 023	4 457
		9,5%			37,3%		3,8%	96,2%	97,9%	47,4%	52,6%
Ortsteil 243 Kirchhuchting											
Urnenwahl	4 841	708	-	5 549	1 805	3	72	1 733	8 507	4 101	4 406
					37,3%		4,0%	96,0%	98,2%	48,2%	51,8%
Briefwahl		708			637	637	23	614	3 011	1 562	1 449
					90,4%		3,6%	96,4%	98,1%	51,9%	48,1%
Zusammen	4 841	708	-	5 549	2 442	640	95	2 347	11 518	5 663	5 855
		12,8%			44,0%		3,9%	96,1%	98,2%	49,2%	50,8%
Ortsteil 244 Grolland											
Urnenwahl	2 444	334	-	2 778	1 495	4	65	1 430	7 009	3 925	3 084
					61,1%		4,3%	95,7%	98,0%	56,0%	44,0%
Briefwahl		334			307	307	8	299	1 484	827	657
					93,0%		2,6%	97,4%	99,3%	55,7%	44,3%
Zusammen	2 444	334	-	2 778	1 802	311	73	1 729	8 493	4 752	3 741
		12,0%			64,9%		4,1%	95,9%	98,2%	56,0%	44,0%

1) Berechnung der Ausschöpfungsquote: (gültige Stimmen / (gültige Stimmzettel * 5) * 100
Die Ausschöpfungsquote ist 100, wenn auf allen gültigen Stimmzetteln fünf Stimmen abgegeben wurden.

Noch: **Tabelle 11 Wahlberechtigte und Wähler/-innen bei der Bürgerschaftswahl (Landtag) im Wahlbereich Bremen am 10. Mai 2015 nach Orts- und Stadtteilen sowie Urnen- und Briefwahl**

Urnenwahl — Briefwahl	Wahlberechtigte				Wähler/-innen		Stimmzettel		Gültige Stimmen		
	laut Wählerverzeichnis		Wahrscheinlich nach § 19 (2) LWO (A3)	insgesamt (A)	insgesamt (B)	dar. mit Wahrschein (B1)	ungültig	gültig	insgesamt — Aus-schöpfungs- quote ¹⁾	davon	
	ohne Sperrvermerk Wahrschein (A1)	mit Sperrvermerk Wahrschein (A2)								Listenstimmen	Personenstimmen
Stadtteil 24 Huchting											
Urnenwahl	18 310	2 245	-	20 555	7 182	12	276	6 906	33 772	17 106	16 666
					39,2%		3,8%	96,2%	97,8%	50,7%	49,3%
Briefwahl		2 245			2 053	2 053	62	1 991	9 831	5 118	4 713
					91,9%		3,0%	97,0%	98,8%	52,1%	47,9%
Zusammen	18 310	2 245	-	20 555	9 235	2 065	338	8 897	43 603	22 224	21 379
		10,9%			44,9%		3,7%	96,3%	98,0%	51,0%	49,0%
Ortsteil 251 Woltmershausen (einschl. OT 124 Neustädter Hafen und OT 125 Hohentorshafen)											
Urnenwahl	6 951	763	-	7 714	2 637	3	97	2 540	12 426	6 708	5 718
					37,9%		3,7%	96,3%	97,8%	54,0%	46,0%
Briefwahl		763			687	687	15	672	3 340	1 777	1 563
					90,4%		2,2%	97,8%	99,4%	53,2%	46,8%
Zusammen	6 951	763	-	7 714	3 324	690	112	3 212	15 766	8 485	7 281
		9,9%			43,1%		3,4%	96,6%	98,2%	53,8%	46,2%
Ortsteil 252 Rablinghausen											
Urnenwahl	2 182	265	-	2 447	1 044	2	46	998	4 854	2 513	2 341
					47,8%		4,4%	95,6%	97,3%	51,8%	48,2%
Briefwahl		265			233	233	8	225	1 114	590	524
					88,6%		3,4%	96,6%	99,0%	53,0%	47,0%
Zusammen	2 182	265	-	2 447	1 277	235	54	1 223	5 968	3 103	2 865
		10,8%			52,2%		4,2%	95,8%	97,6%	52,0%	48,0%
Stadtteil 25 Woltmershausen (einschl. OT 124 Neustädter Hafen und OT 125 Hohentorshafen)											
Urnenwahl	9 133	1 028	-	10 161	3 681	5	143	3 538	17 280	9 221	8 059
					40,3%		3,9%	96,1%	97,7%	53,4%	46,6%
Briefwahl		1 028			920	920	23	897	4 454	2 367	2 087
					89,9%		2,5%	97,5%	99,3%	53,1%	46,9%
Zusammen	9 133	1 028	-	10 161	4 601	925	166	4 435	21 734	11 588	10 146
		10,1%			45,3%		3,6%	96,4%	98,0%	53,3%	46,7%
Ortsteil 261 Seehausen (Ortsteil, der keinem Stadtteil zugeordnet ist)											
Urnenwahl	791	81	-	872	442	-	18	424	2 076	1 060	1 016
					55,9%		4,1%	95,9%	97,9%	51,1%	48,9%
Briefwahl		81			78	78	4	74	366	187	179
					96,3%		5,1%	94,9%	98,9%	51,1%	48,9%
Zusammen	791	81	-	872	520	78	22	498	2 442	1 247	1 195
		9,3%			59,6%		4,2%	95,8%	98,1%	51,1%	48,9%
Ortsteil 271 Strom (Ortsteil, der keinem Stadtteil zugeordnet ist)											
Urnenwahl	262	100	-	362	171	1	6	165	808	360	448
					65,0%		3,5%	96,5%	97,9%	44,6%	55,4%
Briefwahl		100			91	91	1	90	448	142	306
					91,9%		1,1%	98,9%	99,6%	31,7%	68,3%
Zusammen	262	100	-	362	262	92	7	255	1 256	502	754
		27,6%			72,4%		2,7%	97,3%	98,5%	40,0%	60,0%
Stadtbezirk 2 Süd (einschl. OT 124 Neustädter Hafen und OT 125 Hohentorshafen)											
Urnenwahl	80 311	11 131	-	91 442	36 787	72	1 165	35 622	174 997	94 103	80 894
					45,8%		3,2%	96,8%	98,3%	53,8%	46,2%
Briefwahl		11 131			10 176	10 176	219	9 957	49 424	26 784	22 640
					92,0%		2,2%	97,8%	99,3%	54,2%	45,8%
Zusammen	80 311	11 131	-	91 442	46 963	10 248	1 384	45 579	224 421	120 887	103 534
		12,2%			51,4%		2,9%	97,1%	98,5%	53,9%	46,1%
Ortsteil 311 Steintor											
Urnenwahl	4 945	903	-	5 848	2 934	9	56	2 878	14 266	7 791	6 475
					59,2%		1,9%	98,1%	99,1%	54,6%	45,4%
Briefwahl		903			821	821	16	805	4 021	2 167	1 854
					91,8%		1,9%	98,1%	99,9%	53,9%	46,1%
Zusammen	4 945	903	-	5 848	3 755	830	72	3 683	18 287	9 958	8 329
		15,4%			64,2%		1,9%	98,1%	99,3%	54,5%	45,5%

1) Berechnung der Ausschöpfungsquote: (gültige Stimmen / (gültige Stimmzettel * 5) * 100
Die Ausschöpfungsquote ist 100, wenn auf allen gültigen Stimmzetteln fünf Stimmen abgegeben wurden.

Noch: **Tabelle 11 Wahlberechtigte und Wähler/-innen bei der Bürgerschaftswahl (Landtag) im Wahlbereich Bremen am 10. Mai 2015 nach Orts- und Stadtteilen sowie Urnen- und Briefwahl**

Urnenwahl — Briefwahl	Wahlberechtigte				Wähler/-innen		Stimmzettel		Gültige Stimmen		
	laut Wählerverzeichnis		Wahrscheinlich nach § 19 (2) LWO (A3)	insgesamt (A)	insgesamt (B) Wahlbeteiligung	dar. mit Wahrschein (B1)	ungültig	gültig	insgesamt Aus-schöpfungsquote ¹⁾	davon	
	ohne Sperrvermerk Wahrschein (A1)	mit Sperrvermerk Wahrschein (A2)								Listenstimmen	Personenstimmen
Ortsteil 312 Fesefeld											
Urnenwahl	4 546	1 011	-	5 557	2 734 60,0%	11	52 1,9%	2 682 98,1%	13 285 99,1%	7 300 54,9%	5 985 45,1%
Briefwahl		1 011			920 92,0%	920	20 2,2%	900 97,8%	4 452 98,9%	2 409 54,1%	2 043 45,9%
Zusammen	4 546	1 011 18,2%	-	5 557	3 654 65,8%	931	72 2,0%	3 582 98,0%	17 737 99,0%	9 709 54,7%	8 028 45,3%
Ortsteil 313 Peterswerder											
Urnenwahl	6 751	1 299	-	8 050	4 291 63,4%	17	72 1,7%	4 219 98,3%	20 875 99,0%	11 406 54,6%	9 469 45,4%
Briefwahl		1 299			1 211 94,5%	1 211	19 1,6%	1 192 98,4%	5 942 99,7%	3 231 54,4%	2 711 45,6%
Zusammen	6 751	1 299 16,1%	-	8 050	5 502 68,3%	1 228	91 1,7%	5 411 98,3%	26 817 99,1%	14 637 54,6%	12 180 45,4%
Ortsteil 314 Hulsberg											
Urnenwahl	3 343	553	-	3 896	1 777 53,1%	3	37 2,1%	1 740 97,9%	8 605 98,9%	4 657 54,1%	3 948 45,9%
Briefwahl		553			512 93,1%	512	3 0,6%	509 99,4%	2 535 99,6%	1 359 53,6%	1 176 46,4%
Zusammen	3 343	553 14,2%	-	3 896	2 289 58,8%	515	40 1,7%	2 249 98,3%	11 140 99,1%	6 016 54,0%	5 124 46,0%
Stadtteil 31 Östliche Vorstadt											
Urnenwahl	19 585	3 766	-	23 351	11 736 59,8%	40	217 1,8%	11 519 98,2%	57 031 99,0%	31 154 54,6%	25 877 45,4%
Briefwahl		3 766			3 464 93,0%	3 464	58 1,7%	3 406 98,3%	16 950 99,5%	9 166 54,1%	7 784 45,9%
Zusammen	19 585	3 766 16,1%	-	23 351	15 200 65,1%	3 504	275 1,8%	14 925 98,2%	73 981 99,1%	40 320 54,5%	33 661 45,5%
Ortsteil 321 Neu-Schwachhausen											
Urnenwahl	3 909	911	-	4 820	2 338 59,7%	6	39 1,7%	2 299 98,3%	11 343 98,7%	6 587 58,1%	4 756 41,9%
Briefwahl		911			850 93,9%	850	21 2,5%	829 97,5%	4 110 99,2%	2 283 55,5%	1 827 44,5%
Zusammen	3 909	911 18,9%	-	4 820	3 188 66,1%	856	60 1,9%	3 128 98,1%	15 453 98,8%	8 870 57,4%	6 583 42,6%
Ortsteil 322 Bürgerpark											
Urnenwahl	2 784	872	-	3 656	1 790 64,1%	7	22 1,2%	1 768 98,8%	8 746 98,9%	4 902 56,0%	3 844 44,0%
Briefwahl		872			798 92,3%	798	11 1,4%	787 98,6%	3 922 99,7%	2 016 51,4%	1 906 48,6%
Zusammen	2 784	872 23,9%	-	3 656	2 588 70,8%	805	33 1,3%	2 555 98,7%	12 668 99,2%	6 918 54,6%	5 750 45,4%
Ortsteil 323 Barkhof											
Urnenwahl	1 836	530	-	2 366	1 051 57,2%	-	14 1,3%	1 037 98,7%	5 157 99,5%	2 973 57,6%	2 184 42,4%
Briefwahl		530			492 92,8%	492	4 0,8%	488 99,2%	2 434 99,8%	1 389 57,1%	1 045 42,9%
Zusammen	1 836	530 22,4%	-	2 366	1 543 65,2%	492	18 1,2%	1 525 98,8%	7 591 99,6%	4 362 57,5%	3 229 42,5%
Ortsteil 324 Riensberg											
Urnenwahl	3 960	1 026	-	4 986	2 358 59,5%	6	49 2,1%	2 309 97,9%	11 426 99,0%	6 354 55,6%	5 072 44,4%
Briefwahl		1 026			929 91,1%	929	24 2,6%	905 97,4%	4 505 99,6%	2 530 56,2%	1 975 43,8%
Zusammen	3 960	1 026 20,6%	-	4 986	3 287 65,9%	935	73 2,2%	3 214 97,8%	15 931 99,1%	8 884 55,8%	7 047 44,2%

1) Berechnung der Ausschöpfungsquote: (gültige Stimmen / (gültige Stimmzettel * 5) * 100
Die Ausschöpfungsquote ist 100, wenn auf allen gültigen Stimmzetteln fünf Stimmen abgegeben wurden.

Noch: **Tabelle 11 Wahlberechtigte und Wähler/-innen bei der Bürgerschaftswahl (Landtag) im Wahlbereich Bremen am 10. Mai 2015 nach Orts- und Stadtteilen sowie Urnen- und Briefwahl**

Urnenwahl — Briefwahl	Wahlberechtigte				Wähler/-innen		Stimmzettel		Gültige Stimmen		
	laut Wählerverzeichnis		Wahrschein- nach § 19 (2) LWO (A3)	ins- gesamt (A)	insgesamt (B) Wahl- beteiligung	dar. mit Wahl- schein (B1)	ungültig	gültig	insgesamt Aus- schöpfungs- quote ¹⁾	davon	
	ohne Sperr- vermerk Wahrschein (A1)	mit Sperr- vermerk Wahrschein (A2)								Listen- stimmen	Personen- stimmen
Ortsteil 325 Radio Bremen											
Urnenwahl	4 563	1 275	-	5 838	2 703	5	47	2 656	13 181	7 501	5 680
					59,2%		1,7%	98,3%	99,3%	56,9%	43,1%
Briefwahl		1 275			1 173	1 173	26	1 147	5 722	3 183	2 539
					92,4%		2,2%	97,8%	99,8%	55,6%	44,4%
Zusammen	4 563	1 275	-	5 838	3 876	1 178	73	3 803	18 903	10 684	8 219
		21,8%			66,4%		1,9%	98,1%	99,4%	56,5%	43,5%
Ortsteil 326 Schwachhausen											
Urnenwahl	2 182	635	-	2 817	1 449	5	25	1 424	7 042	4 011	3 031
					66,3%		1,7%	98,3%	98,9%	57,0%	43,0%
Briefwahl		635			587	587	6	581	2 894	1 536	1 358
					93,2%		1,0%	99,0%	99,6%	53,1%	46,9%
Zusammen	2 182	635	-	2 817	2 036	592	31	2 005	9 936	5 547	4 389
		22,5%			72,3%		1,5%	98,5%	99,1%	55,8%	44,2%
Ortsteil 327 Gete											
Urnenwahl	5 022	1 246	-	6 268	3 230	17	51	3 179	15 807	8 867	6 940
					64,1%		1,6%	98,4%	99,4%	56,1%	43,9%
Briefwahl		1 246			1 153	1 153	26	1 127	5 595	3 007	2 588
					93,8%		2,3%	97,7%	99,3%	53,7%	46,3%
Zusammen	5 022	1 246	-	6 268	4 383	1 170	77	4 306	21 402	11 874	9 528
		19,9%			69,9%		1,8%	98,2%	99,4%	55,5%	44,5%
Stadtteil 32 Schwachhausen											
Urnenwahl	24 256	6 495	-	30 751	14 919	46	247	14 672	72 702	41 195	31 507
					61,4%		1,7%	98,3%	99,1%	56,7%	43,3%
Briefwahl		6 495			5 982	5 982	118	5 864	29 182	15 944	13 238
					92,8%		2,0%	98,0%	99,5%	54,6%	45,4%
Zusammen	24 256	6 495	-	30 751	20 901	6 028	365	20 536	101 884	57 139	44 745
		21,1%			68,0%		1,7%	98,3%	99,2%	56,1%	43,9%
Ortsteil 331 Gartenstadt Vahr											
Urnenwahl	5 054	779	-	5 833	2 381	5	66	2 315	11 382	5 984	5 398
					47,1%		2,8%	97,2%	98,3%	52,6%	47,4%
Briefwahl		779			719	719	16	703	3 492	2 024	1 468
					92,9%		2,2%	97,8%	99,3%	58,0%	42,0%
Zusammen	5 054	779	-	5 833	3 100	724	82	3 018	14 874	8 008	6 866
		13,4%			53,1%		2,6%	97,4%	98,6%	53,8%	46,2%
Ortsteil 332 Neue Vahr Nord											
Urnenwahl	4 780	325	-	5 105	1 444	2	70	1 374	6 733	3 366	3 367
					30,2%		4,8%	95,2%	98,0%	50,0%	50,0%
Briefwahl		325			300	300	5	295	1 463	662	801
					92,9%		1,7%	98,3%	99,2%	45,2%	54,8%
Zusammen	4 780	325	-	5 105	1 744	302	75	1 669	8 196	4 028	4 168
		6,4%			34,2%		4,3%	95,7%	98,2%	49,1%	50,9%
Ortsteil 334 Neue Vahr Südwest											
Urnenwahl	2 826	308	-	3 134	870	-	44	826	4 077	1 877	2 200
					30,8%		5,1%	94,9%	98,7%	46,0%	54,0%
Briefwahl		308			287	287	12	275	1 372	569	803
					93,2%		4,2%	95,8%	99,8%	41,5%	58,5%
Zusammen	2 826	308	-	3 134	1 157	287	56	1 101	5 449	2 446	3 003
		9,8%			36,9%		4,8%	95,2%	99,0%	44,9%	55,1%
Ortsteil 335 Neue Vahr Südost											
Urnenwahl	4 590	322	-	4 912	1 493	1	77	1 416	6 934	3 306	3 628
					32,5%		5,2%	94,8%	97,9%	47,7%	52,3%
Briefwahl		322			303	303	4	299	1 484	730	754
					94,4%		1,3%	98,7%	99,3%	49,2%	50,8%
Zusammen	4 590	322	-	4 912	1 796	304	81	1 715	8 418	4 036	4 382
		6,6%			36,6%		4,5%	95,5%	98,2%	47,9%	52,1%

1) Berechnung der Ausschöpfungsquote: (gültige Stimmen / (gültige Stimmzettel * 5) * 100
Die Ausschöpfungsquote ist 100, wenn auf allen gültigen Stimmzetteln fünf Stimmen abgegeben wurden.

Noch: **Tabelle 11 Wahlberechtigte und Wähler/-innen bei der Bürgerschaftswahl (Landtag) im Wahlbereich Bremen am 10. Mai 2015 nach Orts- und Stadtteilen sowie Urnen- und Briefwahl**

Urnenwahl — Briefwahl	Wahlberechtigte				Wähler/-innen		Stimmzettel		Gültige Stimmen		
	laut Wählerverzeichnis		Wahrscheinlich nach § 19 (2) LWO (A3)	insgesamt (A)	insgesamt (B) Wahlbeteiligung	dar. mit Wahrschein (B1)	ungültig	gültig	insgesamt Aus-schöpfungsquote ¹⁾	davon	
	ohne Sperrvermerk Wahrschein (A1)	mit Sperrvermerk Wahrschein (A2)								Listenstimmen	Personenstimmen
Stadtteil 33 Vahr											
Urnenwahl	17 250	1 734	-	18 984	6 188 35,9%	8	257 4,2%	5 931 95,8%	29 126 98,2%	14 533 49,9%	14 593 50,1%
Briefwahl		1 734			1 609 93,2%	1 609	37 2,3%	1 572 97,7%	7 811 99,4%	3 985 51,0%	3 826 49,0%
Zusammen	17 250	1 734 9,1%	-	18 984	7 797 41,1%	1 617	294 3,8%	7 503 96,2%	36 937 98,5%	18 518 50,1%	18 419 49,9%
Ortsteil 341 Horn											
Urnenwahl	3 100	819	1	3 920	1 724 55,3%	14	44 2,6%	1 680 97,4%	8 300 98,8%	4 750 57,2%	3 550 42,8%
Briefwahl		819			767 95,3%	767	17 2,2%	750 97,8%	3 736 99,6%	1 977 52,9%	1 759 47,1%
Zusammen	3 100	819 20,9%	1	3 920	2 491 63,5%	781	61 2,4%	2 430 97,6%	12 036 99,1%	6 727 55,9%	5 309 44,1%
Ortsteil 342 Lehe											
Urnenwahl	5 399	1 164	-	6 563	2 880 53,3%	4	53 1,8%	2 827 98,2%	13 996 99,0%	8 091 57,8%	5 905 42,2%
Briefwahl		1 164			1 062 91,6%	1 062	27 2,5%	1 035 97,5%	5 154 99,6%	3 028 58,8%	2 126 41,2%
Zusammen	5 399	1 164 17,7%	-	6 563	3 942 60,1%	1 066	80 2,0%	3 862 98,0%	19 150 99,2%	11 119 58,1%	8 031 41,9%
Ortsteil 343 Lehesterdeich											
Urnenwahl	7 821	1 509	-	9 330	4 274 54,6%	7	111 2,6%	4 163 97,4%	20 534 98,7%	11 700 57,0%	8 834 43,0%
Briefwahl		1 509			1 421 94,6%	1 421	41 2,9%	1 380 97,1%	6 868 99,5%	3 957 57,6%	2 911 42,4%
Zusammen	7 821	1 509 16,2%	-	9 330	5 695 61,0%	1 428	152 2,7%	5 543 97,3%	27 402 98,9%	15 657 57,1%	11 745 42,9%
Stadtteil 34 Horn-Lehe											
Urnenwahl	16 320	3 492	1	19 813	8 878 54,3%	25	208 2,3%	8 670 97,7%	42 830 98,8%	24 541 57,3%	18 289 42,7%
Briefwahl		3 492			3 250 93,7%	3 250	85 2,6%	3 165 97,4%	15 758 99,6%	8 962 56,9%	6 796 43,1%
Zusammen	16 320	3 492 17,6%	1	19 813	12 128 61,2%	3 275	293 2,4%	11 835 97,6%	58 588 99,0%	33 503 57,2%	25 085 42,8%
Ortsteil 351 Borgfeld (Ortsteil, der keinem Stadtteil zugeordnet ist)											
Urnenwahl	5 607	1 155	-	6 762	3 885 69,0%	24	72 1,9%	3 813 98,1%	18 840 98,8%	10 946 58,1%	7 894 41,9%
Briefwahl		1 155			1 061 93,8%	1 061	17 1,6%	1 044 98,4%	5 204 99,7%	3 033 58,3%	2 171 41,7%
Zusammen	5 607	1 155 17,1%	-	6 762	4 946 73,1%	1 085	89 1,8%	4 857 98,2%	24 044 99,0%	13 979 58,1%	10 065 41,9%
Stadtteil 36 Oberneuland (vormals: OT 361 Oberneuland)											
Urnenwahl	7 939	2 327	1	10 267	4 815 60,5%	17	116 2,4%	4 699 97,6%	23 206 98,8%	13 314 57,4%	9 892 42,6%
Briefwahl		2 327			2 152 93,2%	2 152	43 2,0%	2 109 98,0%	10 480 99,4%	6 030 57,5%	4 450 42,5%
Zusammen	7 939	2 327 22,7%	1	10 267	6 967 67,9%	2 169	159 2,3%	6 808 97,7%	33 686 99,0%	19 344 57,4%	14 342 42,6%
Ortsteil 371 Ellener Feld											
Urnenwahl	2 227	339	-	2 566	911 40,9%	1	29 3,2%	882 96,8%	4 327 98,1%	2 235 51,7%	2 092 48,3%
Briefwahl		339			311 92,0%	311	8 2,6%	303 97,4%	1 506 99,4%	860 57,1%	646 42,9%
Zusammen	2 227	339 13,2%	-	2 566	1 222 47,6%	312	37 3,0%	1 185 97,0%	5 833 98,4%	3 095 53,1%	2 738 46,9%

1) Berechnung der Ausschöpfungsquote: (gültige Stimmen / (gültige Stimmzettel * 5) * 100
Die Ausschöpfungsquote ist 100, wenn auf allen gültigen Stimmzetteln fünf Stimmen abgegeben wurden.

Noch: **Tabelle 11 Wahlberechtigte und Wähler/-innen bei der Bürgerschaftswahl (Landtag) im Wahlbereich Bremen am 10. Mai 2015 nach Orts- und Stadtteilen sowie Urnen- und Briefwahl**

Urnenwahl — Briefwahl	Wahlberechtigte				Wähler/-innen		Stimmzettel		Gültige Stimmen		
	laut Wählerverzeichnis		Wahrschein- nach § 19 (2) LWO (A3)	ins- gesamt (A)	insgesamt (B) — Wahl- beteiligung	dar. mit Wahl- schein (B1)	ungültig	gültig	insgesamt — Aus- schöpfungs- quote ¹⁾	davon	
	ohne Sperr- vermerk Wahrschein (A1)	mit Sperr- vermerk Wahrschein (A2)								Listen- stimmen	Personen- stimmen
Ortsteil 372 Ellenerbrok-Schevemoor											
Urnenwahl	7 775	836	-	8 611	2 716	3	121	2 595	12 683	6 586	6 097
					34,9%		4,5%	95,5%	97,7%	51,9%	48,1%
Briefwahl		836			769	769	35	734	3 638	1 897	1 741
					92,3%		4,6%	95,4%	99,1%	52,1%	47,9%
Zusammen	7 775	836	-	8 611	3 485	772	156	3 329	16 321	8 483	7 838
		9,7%			40,5%		4,5%	95,5%	98,1%	52,0%	48,0%
Ortsteil 373 Tenever											
Urnenwahl	5 675	383	-	6 058	1 581	5	80	1 501	7 369	3 220	4 149
					27,8%		5,1%	94,9%	98,2%	43,7%	56,3%
Briefwahl		383			343	343	7	336	1 668	876	792
					90,7%		2,0%	98,0%	99,3%	52,5%	47,5%
Zusammen	5 675	383	-	6 058	1 924	348	87	1 837	9 037	4 096	4 941
		6,3%			31,8%		4,5%	95,5%	98,4%	45,3%	54,7%
Ortsteil 374 Osterholz											
Urnenwahl	3 726	493	-	4 219	1 643	9	66	1 577	7 703	4 212	3 491
					44,0%		4,0%	96,0%	97,7%	54,7%	45,3%
Briefwahl		493			455	455	9	446	2 217	1 210	1 007
					94,0%		2,0%	98,0%	99,4%	54,6%	45,4%
Zusammen	3 726	493	-	4 219	2 098	464	75	2 023	9 920	5 422	4 498
		11,7%			49,7%		3,6%	96,4%	98,1%	54,7%	45,3%
Ortsteil 375 Blockdiek											
Urnenwahl	4 149	351	-	4 500	1 400	-	79	1 321	6 418	3 033	3 385
					33,7%		5,6%	94,4%	97,2%	47,3%	52,7%
Briefwahl		351			320	320	12	308	1 521	692	829
					91,2%		3,8%	96,3%	98,8%	45,5%	54,5%
Zusammen	4 149	351	-	4 500	1 720	320	91	1 629	7 939	3 725	4 214
		7,8%			38,2%		5,3%	94,7%	97,5%	46,9%	53,1%
Stadtteil 37 Osterholz											
Urnenwahl	23 552	2 402	-	25 954	8 251	18	375	7 876	38 500	19 286	19 214
					35,0%		4,5%	95,5%	97,8%	50,1%	49,9%
Briefwahl		2 402			2 198	2 198	71	2 127	10 550	5 535	5 015
					92,2%		3,2%	96,8%	99,2%	52,5%	47,5%
Zusammen	23 552	2 402	-	25 954	10 449	2 216	446	10 003	49 050	24 821	24 229
		9,3%			40,3%		4,3%	95,7%	98,1%	50,6%	49,4%
Ortsteil 381 Sebaldsbrück											
Urnenwahl	6 340	782	-	7 122	2 711	5	88	2 623	12 843	6 923	5 920
					42,7%		3,2%	96,8%	97,9%	53,9%	46,1%
Briefwahl		782			725	725	15	710	3 526	1 818	1 708
					93,3%		2,1%	97,9%	99,3%	51,6%	48,4%
Zusammen	6 340	782	-	7 122	3 436	730	103	3 333	16 369	8 741	7 628
		11,0%			48,2%		3,0%	97,0%	98,2%	53,4%	46,6%
Ortsteil 382 Hastedt											
Urnenwahl	6 570	1 063	-	7 633	3 098	8	87	3 011	14 829	8 232	6 597
					47,1%		2,8%	97,2%	98,5%	55,5%	44,5%
Briefwahl		1 063			968	968	23	945	4 689	2 611	2 078
					91,8%		2,4%	97,6%	99,2%	55,7%	44,3%
Zusammen	6 570	1 063	-	7 633	4 066	976	110	3 956	19 518	10 843	8 675
		13,9%			53,3%		2,7%	97,3%	98,7%	55,6%	44,4%
Ortsteil 383 Hemelingen											
Urnenwahl	5 773	624	-	6 397	1 955	1	66	1 889	9 206	4 310	4 896
					33,9%		3,4%	96,6%	97,5%	46,8%	53,2%
Briefwahl		624			561	561	9	552	2 743	1 348	1 395
					90,0%		1,6%	98,4%	99,4%	49,1%	50,9%
Zusammen	5 773	624	-	6 397	2 516	562	75	2 441	11 949	5 658	6 291
		9,8%			39,3%		3,0%	97,0%	97,9%	47,4%	52,6%

1) Berechnung der Ausschöpfungsquote: (gültige Stimmen / (gültige Stimmzettel * 5) * 100
Die Ausschöpfungsquote ist 100, wenn auf allen gültigen Stimmzetteln fünf Stimmen abgegeben wurden.

Noch: **Tabelle 11 Wahlberechtigte und Wähler/-innen bei der Bürgerschaftswahl (Landtag) im Wahlbereich Bremen am 10. Mai 2015 nach Orts- und Stadtteilen sowie Urnen- und Briefwahl**

Urnenwahl — Briefwahl	Wahlberechtigte				Wähler/-innen		Stimmzettel		Gültige Stimmen		
	laut Wählerverzeichnis		Wahrschein- nach § 19 (2) LWO (A3)	ins- gesamt (A)	insgesamt (B) Wahl- beteiligung	dar. mit Wahl- schein (B1)	ungültig	gültig	insgesamt Aus- schöpfungs- quote ¹⁾	davon	
	ohne Sperr- vermerk Wahrschein (A1)	mit Sperr- vermerk Wahrschein (A2)								Listen- stimmen	Personen- stimmen
Ortsteil 384 Arbergen											
Urnenwahl	4 119	537	-	4 656	2 082	3	75	2 007	9 806	4 778	5 028
					50,5%				97,7%	48,7%	51,3%
Briefwahl		537			488	488	10	478	2 376	1 178	1 198
					91,4%		2,0%	98,0%	99,4%	49,6%	50,4%
Zusammen	4 119	537	-	4 656	2 570	491	85	2 485	12 182	5 956	6 226
		11,5%			55,2%		3,3%	96,7%	98,0%	48,9%	51,1%
Ortsteil 385 Mahndorf											
Urnenwahl	3 914	365	-	4 279	1 572	1	65	1 507	7 373	3 853	3 520
					40,2%		4,1%	95,9%	97,9%	52,3%	47,7%
Briefwahl		365			337	337	4	333	1 641	888	753
					92,6%		1,2%	98,8%	98,6%	54,1%	45,9%
Zusammen	3 914	365	-	4 279	1 909	338	69	1 840	9 014	4 741	4 273
		8,5%			44,6%		3,6%	96,4%	98,0%	52,6%	47,4%
Stadtteil 38 Hemelingen											
Urnenwahl	26 716	3 371	-	30 087	11 418	18	381	11 037	54 057	28 096	25 961
					42,7%		3,3%	96,7%	98,0%	52,0%	48,0%
Briefwahl		3 371			3 079	3 079	61	3 018	14 975	7 843	7 132
					91,8%		2,0%	98,0%	99,2%	52,4%	47,6%
Zusammen	26 716	3 371	-	30 087	14 497	3 097	442	14 055	69 032	35 939	33 093
		11,2%			48,2%		3,0%	97,0%	98,2%	52,1%	47,9%
Stadtbezirk 3 Ost											
Urnenwahl	141 225	24 742	2	165 969	70 090	196	1 873	68 217	336 292	183 065	153 227
					49,6%		2,7%	97,3%	98,6%	54,4%	45,6%
Briefwahl		24 742			22 795	22 795	490	22 305	110 910	60 498	50 412
					92,9%		2,1%	97,9%	99,4%	54,5%	45,5%
Zusammen	141 225	24 742	2	165 969	92 885	22 991	2 363	90 522	447 202	243 563	203 639
		14,9%			56,0%		2,5%	97,5%	98,8%	54,5%	45,5%
Ortsteil 411 Blockland (Ortsteil, der keinem Stadtteil zugeordnet ist)											
Urnenwahl	247	80	-	327	184	6	12	172	824	445	379
					72,7%		6,5%	93,5%	95,8%	54,0%	46,0%
Briefwahl		80			67	67	3	64	320	138	182
					90,5%		4,5%	95,5%	100,0%	43,1%	56,9%
Zusammen	247	80	-	327	251	73	15	236	1 144	583	561
		24,5%			76,8%		6,0%	94,0%	96,9%	51,0%	49,0%
Ortsteil 421 Regensburger Straße											
Urnenwahl	4 569	649	-	5 218	2 361	7	60	2 301	11 366	6 681	4 685
					51,6%		2,5%	97,5%	98,8%	58,8%	41,2%
Briefwahl		649			606	606	8	598	2 981	1 776	1 205
					94,4%		1,3%	98,7%	99,7%	59,6%	40,4%
Zusammen	4 569	649	-	5 218	2 967	613	68	2 899	14 347	8 457	5 890
		12,4%			56,9%		2,3%	97,7%	99,0%	58,9%	41,1%
Ortsteil 422 Findorff-Bürgerweide											
Urnenwahl	4 421	600	-	5 021	2 166	4	38	2 128	10 545	6 292	4 253
					48,9%		1,8%	98,2%	99,1%	59,7%	40,3%
Briefwahl		600			537	537	13	524	2 597	1 518	1 079
					90,1%		2,4%	97,6%	99,1%	58,5%	41,5%
Zusammen	4 421	600	-	5 021	2 703	541	51	2 652	13 142	7 810	5 332
		11,9%			53,8%		1,9%	98,1%	99,1%	59,4%	40,6%
Ortsteil 423 Weidedamm (einschl. Briefwahl OT 424 In den Hufen)											
Urnenwahl	8 256	1 768	-	10 024	4 483	6	125	4 358	21 506	11 920	9 586
					54,3%		2,8%	97,2%	98,7%	55,4%	44,6%
Briefwahl		1 768			1 667	1 667	51	1 616	8 024	4 501	3 523
					93,5%		3,1%	96,9%	99,3%	56,1%	43,9%
Zusammen	8 256	1 768	-	10 024	6 150	1 673	176	5 974	29 530	16 421	13 109
		17,6%			61,1%		2,9%	97,1%	98,9%	55,6%	44,4%

1) Berechnung der Ausschöpfungsquote: (gültige Stimmen / (gültige Stimmzettel * 5) * 100
Die Ausschöpfungsquote ist 100, wenn auf allen gültigen Stimmzetteln fünf Stimmen abgegeben wurden.

Noch: **Tabelle 11 Wahlberechtigte und Wähler/-innen bei der Bürgerschaftswahl (Landtag) im Wahlbereich Bremen am 10. Mai 2015 nach Orts- und Stadtteilen sowie Urnen- und Briefwahl**

Urnenwahl — Briefwahl	Wahlberechtigte				Wähler/-innen		Stimmzettel		Gültige Stimmen		
	laut Wählerverzeichnis		Wahrscheinlich nach § 19 (2) LWO (A3)	insgesamt (A)	insgesamt (B) — Wahlbeteiligung	dar. mit Wahrschein (B1)	ungültig	gültig	insgesamt — Ausschöpfungsquote ¹⁾	davon	
	ohne Sperrvermerk Wahrschein (A1)	mit Sperrvermerk Wahrschein (A2)								Listenstimmen	Personenstimmen
Ortsteil 424 In den Hufen (ohne Briefwahl; siehe OT 423 Weidedamm)											
Urnenwahl	174	21	-	195	99	-	4	95	465	220	245
					56,9%		4,0%	96,0%	97,9%	47,3%	52,7%
Stadtteil 42 Findorff											
Urnenwahl	17 420	3 038	-	20 458	9 109	17	227	8 882	43 882	25 113	18 769
					52,2%		2,5%	97,5%	98,8%	57,2%	42,8%
Briefwahl		3 038			2 810	2 810	72	2 738	13 602	7 795	5 807
					93,0%		2,6%	97,4%	99,4%	57,3%	42,7%
Zusammen	17 420	3 038	-	20 458	11 919	2 827	299	11 620	57 484	32 908	24 576
		14,8%			58,3%		2,5%	97,5%	98,9%	57,2%	42,8%
Ortsteil 431 Utbremen (einschl. Briefwahl OT 437 Überseestadt)											
Urnenwahl	2 022	221	-	2 243	837	4	34	803	3 980	2 121	1 859
					41,3%		4,1%	95,9%	99,1%	53,3%	46,7%
Briefwahl		321			290	290	6	284	1 395	743	652
					91,8%		2,1%	97,9%	98,2%	53,3%	46,7%
Zusammen	2 022	221	-	2 243	1 127	294	40	1 087	5 375	2 864	2 511
		9,9%			45,8%		3,5%	96,5%	98,9%	53,3%	46,7%
Ortsteil 432 Steffensweg											
Urnenwahl	2 877	325	-	3 202	1 054	4	44	1 010	4 962	2 685	2 277
					36,6%		4,2%	95,8%	98,3%	54,1%	45,9%
Briefwahl		325			300	300	5	295	1 461	789	672
					93,5%		1,7%	98,3%	99,1%	54,0%	46,0%
Zusammen	2 877	325	-	3 202	1 354	304	49	1 305	6 423	3 474	2 949
		10,1%			42,3%		3,6%	96,4%	98,4%	54,1%	45,9%
Ortsteil 433 Westend											
Urnenwahl	4 025	452	-	4 477	1 796	3	53	1 743	8 613	4 567	4 046
					44,6%		3,0%	97,0%	98,8%	53,0%	47,0%
Briefwahl		452			412	412	10	402	1 990	1 094	896
					91,8%		2,4%	97,6%	99,0%	55,0%	45,0%
Zusammen	4 025	452	-	4 477	2 208	415	63	2 145	10 603	5 661	4 942
		10,1%			49,3%		2,9%	97,1%	98,9%	53,4%	46,6%
Ortsteil 434 Walle											
Urnenwahl	4 937	635	-	5 572	2 109	4	59	2 050	10 117	5 309	4 808
					42,7%		2,8%	97,2%	98,7%	52,5%	47,5%
Briefwahl		635			584	584	11	573	2 847	1 432	1 415
					92,6%		1,9%	98,1%	99,4%	50,3%	49,7%
Zusammen	4 937	635	-	5 572	2 693	588	70	2 623	12 964	6 741	6 223
		11,4%			48,3%		2,6%	97,4%	98,8%	52,0%	48,0%
Ortsteil 435 Osterfeuerberg (einschl. Briefwahl OT 436 Hohweg)											
Urnenwahl	3 240	304	-	3 544	1 423	4	45	1 378	6 788	3 695	3 093
					43,9%		3,2%	96,8%	98,5%	54,4%	45,6%
Briefwahl		341			313	313	2	311	1 540	755	785
					92,9%		0,6%	99,4%	99,0%	49,0%	51,0%
Zusammen	3 240	304	-	3 544	1 736	317	47	1 689	8 328	4 450	3 878
		8,6%			47,9%		2,7%	97,3%	98,6%	53,4%	46,6%
Ortsteil 436 Hohweg (ohne Briefwahl; siehe OT 435 Osterfeuerberg)											
Urnenwahl	297	37	-	334	109	-	10	99	479	191	288
					36,7%		9,2%	90,8%	96,8%	39,9%	60,1%
Ortsteil 437 Überseestadt (ohne Briefwahl; siehe OT 431 Utbremen)											
Urnenwahl	418	100	-	518	199	1	3	196	980	614	366
					47,5%		1,5%	98,5%	100,0%	62,7%	37,3%

1) Berechnung der Ausschöpfungsquote: (gültige Stimmen / (gültige Stimmzettel * 5) * 100
Die Ausschöpfungsquote ist 100, wenn auf allen gültigen Stimmzetteln fünf Stimmen abgegeben wurden.

Noch: **Tabelle 11 Wahlberechtigte und Wähler/-innen bei der Bürgerschaftswahl (Landtag) im Wahlbereich Bremen am 10. Mai 2015 nach Orts- und Stadtteilen sowie Urnen- und Briefwahl**

Urnenwahl	Wahlberechtigte				Wähler/-innen		Stimmzettel		Gültige Stimmen		
	laut Wählerverzeichnis		Wahrscheinlich nach § 19 (2) LWO (A3)	insgesamt (A)	insgesamt (B)	dar. mit Wahrscheinlich (B1)	ungültig	gültig	insgesamt	davon	
	ohne Sperrvermerk Wahrscheinlich (A1)	mit Sperrvermerk Wahrscheinlich (A2)								Ausschöpfungsquote ¹⁾	Listestimmen
Stadtteil 43 Walle											
Urnenwahl	17 816	2 074	-	19 890	7 527	20	248	7 279	35 919	19 182	16 737
					42,2%		3,3%	96,7%	98,7%	53,4%	46,6%
Briefwahl		2 074			1 899	1 899	34	1 865	9 233	4 813	4 420
					92,5%		1,8%	98,2%	99,0%	52,1%	47,9%
Zusammen	17 816	2 074	-	19 890	9 426	1 919	282	9 144	45 152	23 995	21 157
		10,4%			47,4%		3,0%	97,0%	98,8%	53,1%	46,9%
Ortsteil 441 Lindenhof											
Urnenwahl	4 246	393	-	4 639	1 492	4	65	1 427	6 947	3 477	3 470
					35,1%		4,4%	95,6%	97,4%	50,1%	49,9%
Briefwahl		393			346	346	5	341	1 683	730	953
					88,9%		1,4%	98,6%	98,7%	43,4%	56,6%
Zusammen	4 246	393	-	4 639	1 838	350	70	1 768	8 630	4 207	4 423
		8,5%			39,6%		3,8%	96,2%	97,6%	48,7%	51,3%
Ortsteil 442 Gröpelingen (einschl. OT 444 In den Wischen)											
Urnenwahl	4 732	456	-	5 188	1 488	1	70	1 418	6 967	3 270	3 697
					31,4%		4,7%	95,3%	98,3%	46,9%	53,1%
Briefwahl		456			423	423	19	404	1 981	976	1 005
					93,0%		4,5%	95,5%	98,1%	49,3%	50,7%
Zusammen	4 732	456	-	5 188	1 911	424	89	1 822	8 948	4 246	4 702
		8,8%			36,8%		4,7%	95,3%	98,2%	47,5%	52,5%
Ortsteil 443 Ohlenhof											
Urnenwahl	4 774	466	-	5 240	1 370	-	58	1 312	6 431	2 756	3 675
					28,7%		4,2%	95,8%	98,0%	42,9%	57,1%
Briefwahl		466			420	420	12	408	2 030	1 007	1 023
					90,1%		2,9%	97,1%	99,5%	49,6%	50,4%
Zusammen	4 774	466	-	5 240	1 790	420	70	1 720	8 461	3 763	4 698
		8,9%			34,2%		3,9%	96,1%	98,4%	44,5%	55,5%
Ortsteil 444 In den Wischen (siehe OT 442 Gröpelingen)											
Ortsteil 445 Oslebshausen (einschl. OT 122 Industriedöfen)											
Urnenwahl	5 541	449	-	5 990	1 919	3	103	1 816	8 752	4 173	4 579
					34,6%		5,4%	94,6%	96,4%	47,7%	52,3%
Briefwahl		449			404	404	10	394	1 956	1 021	935
					90,6%		2,5%	97,5%	99,3%	52,2%	47,8%
Zusammen	5 541	449	-	5 990	2 323	407	113	2 210	10 708	5 194	5 514
		7,5%			38,8%		4,9%	95,1%	96,9%	48,5%	51,5%
Stadtteil 44 Gröpelingen (einschl. OT 122 Industriedöfen)											
Urnenwahl	19 293	1 764	-	21 057	6 269	8	296	5 973	29 097	13 676	15 421
					32,5%		4,7%	95,3%	97,4%	47,0%	53,0%
Briefwahl		1 764			1 593	1 593	46	1 547	7 650	3 734	3 916
					90,7%		2,9%	97,1%	98,9%	48,8%	51,2%
Zusammen	19 293	1 764	-	21 057	7 862	1 601	342	7 520	36 747	17 410	19 337
		8,4%			37,3%		4,4%	95,6%	97,7%	47,4%	52,6%
Stadtbezirk 4 West (einschl. OT 122 Industriedöfen)											
Urnenwahl	54 776	6 956	-	61 732	23 089	51	783	22 306	109 722	58 416	51 306
					42,1%		3,4%	96,6%	98,4%	53,2%	46,8%
Briefwahl		6 956			6 369	6 369	155	6 214	30 805	16 480	14 325
					92,2%		2,4%	97,6%	99,1%	53,5%	46,5%
Zusammen	54 776	6 956	-	61 732	29 458	6 420	938	28 520	140 527	74 896	65 631
		11,3%			47,7%		3,2%	96,8%	98,5%	53,3%	46,7%

1) Berechnung der Ausschöpfungsquote: (gültige Stimmen / (gültige Stimmzettel * 5) * 100
Die Ausschöpfungsquote ist 100, wenn auf allen gültigen Stimmzetteln fünf Stimmen abgegeben wurden.

Noch: **Tabelle 11 Wahlberechtigte und Wähler/-innen bei der Bürgerschaftswahl (Landtag) im Wahlbereich Bremen am 10. Mai 2015 nach Orts- und Stadtteilen sowie Urnen- und Briefwahl**

Urnenwahl	Wahlberechtigte				Wähler/-innen		Stimmzettel		Gültige Stimmen		
	laut Wählerverzeichnis		Wahrscheinlich nach § 19 (2) LWO (A3)	insgesamt (A)	insgesamt (B)	dar. mit Wahrschein (B1)	ungültig	gültig	insgesamt	davon	
	ohne Sperrvermerk Wahrschein (A1)	mit Sperrvermerk Wahrschein (A2)								Ausschöpfungsquote ¹⁾	Listensstimmen
Ortsteil 511 Burg-Grambke (einschl. OT 123 Stadtbremisches Überseehafengebiet Bremerhaven und Briefwahl OT 512 Werderland)											
Urnenwahl	4 526	591	-	5 117	1 947	5	80	1 867	9 156	4 448	4 708
					43,0%			4,1%	95,9%	98,1%	48,6%
Briefwahl		655			568	568	20	548	2 727	1 460	1 267
					87,4%			3,5%	96,5%	99,5%	53,5%
Zusammen	4 526	591	-	5 117	2 515	573	100	2 415	11 883	5 908	5 975
		11,5%			47,9%			4,0%	96,0%	98,4%	49,7%
Ortsteil 512 Werderland (ohne Briefwahl; siehe OT 511 Burg-Grambke)											
Urnenwahl	229	64	-	293	138	-	4	134	660	309	351
					60,3%			2,9%	97,1%	98,5%	46,8%
Ortsteil 513 Burgdamm											
Urnenwahl	7 113	580	-	7 693	2 426	4	94	2 332	11 412	5 714	5 698
					34,1%			3,9%	96,1%	97,9%	50,1%
Briefwahl		580			525	525	9	516	2 553	1 320	1 233
					91,1%			1,7%	98,3%	99,0%	51,7%
Zusammen	7 113	580	-	7 693	2 951	529	103	2 848	13 965	7 034	6 931
		7,5%			38,4%			3,5%	96,5%	98,1%	50,4%
Ortsteil 514 Lesum											
Urnenwahl	6 139	1 033	-	7 172	2 894	48	96	2 798	13 718	7 269	6 449
					46,8%			3,3%	96,7%	98,1%	53,0%
Briefwahl		1 033			888	888	20	868	4 327	2 284	2 043
					90,2%			2,3%	97,7%	99,7%	52,8%
Zusammen	6 139	1 033	-	7 172	3 782	936	116	3 666	18 045	9 553	8 492
		14,4%			52,7%			3,1%	96,9%	98,4%	52,9%
Ortsteil 515 St. Magnus											
Urnenwahl	4 007	787	-	4 794	2 204	5	73	2 131	10 514	5 647	4 867
					54,9%			3,3%	96,7%	98,7%	53,7%
Briefwahl		787			750	750	24	726	3 595	1 757	1 838
					95,9%			3,2%	96,8%	99,0%	48,9%
Zusammen	4 007	787	-	4 794	2 954	755	97	2 857	14 109	7 404	6 705
		16,4%			61,6%			3,3%	96,7%	98,8%	52,5%
Stadtteil 51 Burglesum (einschl. OT 123 Stadtbremisches Überseehafengebiet Bremerhaven)											
Urnenwahl	22 014	3 055	-	25 069	9 609	62	347	9 262	45 460	23 387	22 073
					43,5%			3,6%	96,4%	98,2%	51,4%
Briefwahl		3 055			2 731	2 731	73	2 658	13 202	6 821	6 381
					91,2%			2,7%	97,3%	99,3%	51,7%
Zusammen	22 014	3 055	-	25 069	12 340	2 793	420	11 920	58 662	30 208	28 454
		12,2%			49,2%			3,4%	96,6%	98,4%	51,5%
Ortsteil 521 Vegesack											
Urnenwahl	4 384	664	-	5 048	1 899	1	64	1 835	9 050	4 649	4 401
					43,3%			3,4%	96,6%	98,6%	51,4%
Briefwahl		664			626	626	17	609	3 038	1 518	1 520
					94,4%			2,7%	97,3%	99,8%	50,0%
Zusammen	4 384	664	-	5 048	2 525	627	81	2 444	12 088	6 167	5 921
		13,2%			50,0%			3,2%	96,8%	98,9%	51,0%
Ortsteil 522 Grohn											
Urnenwahl	2 952	457	-	3 409	1 309	6	53	1 256	6 147	3 082	3 065
					44,3%			4,0%	96,0%	97,9%	50,1%
Briefwahl		457			412	412	10	402	1 995	936	1 059
					91,4%			2,4%	97,6%	99,3%	46,9%
Zusammen	2 952	457	-	3 409	1 721	418	63	1 658	8 142	4 018	4 124
		13,4%			50,5%			3,7%	96,3%	98,2%	49,3%

1) Berechnung der Ausschöpfungsquote: (gültige Stimmen / (gültige Stimmzettel * 5) * 100
Die Ausschöpfungsquote ist 100, wenn auf allen gültigen Stimmzetteln fünf Stimmen abgegeben wurden.

Noch: **Tabelle 11 Wahlberechtigte und Wähler/-innen bei der Bürgerschaftswahl (Landtag) im Wahlbereich Bremen am 10. Mai 2015 nach Orts- und Stadtteilen sowie Urnen- und Briefwahl**

Urnenwahl — Briefwahl	Wahlberechtigte				Wähler/-innen		Stimmzettel		Gültige Stimmen		
	laut Wählerverzeichnis		Wahrscheinlich nach § 19 (2) LWO (A3)	insgesamt (A)	insgesamt (B) — Wahlbeteiligung	dar. mit Wahrscheinlich (B1)	ungültig	gültig	insgesamt — Ausschöpfungsquote ¹⁾	davon	
	ohne Sperrvermerk Wahrscheinlich (A1)	mit Sperrvermerk Wahrscheinlich (A2)								Listenstimmen	Personenstimmen
Ortsteil 523 Schönebeck											
Urnenwahl	3 562	591	-	4 153	1 844	5	44	1 800	8 859	4 844	4 015
					51,7%		2,4%	97,6%	98,4%	54,7%	45,3%
Briefwahl		591			543	543	23	520	2 569	1 353	1 216
					92,7%		4,2%	95,8%	98,8%	52,7%	47,3%
Zusammen	3 562	591	-	4 153	2 387	548	67	2 320	11 428	6 197	5 231
		14,2%			57,5%		2,8%	97,2%	98,5%	54,2%	45,8%
Ortsteil 524 Aumund-Hammersbeck											
Urnenwahl	4 992	520	-	5 512	2 073	1	95	1 978	9 676	4 818	4 858
					41,5%		4,6%	95,4%	97,8%	49,8%	50,2%
Briefwahl		520			475	475	7	468	2 329	1 075	1 254
					91,5%		1,5%	98,5%	99,5%	46,2%	53,8%
Zusammen	4 992	520	-	5 512	2 548	476	102	2 446	12 005	5 893	6 112
		9,4%			46,2%		4,0%	96,0%	98,2%	49,1%	50,9%
Ortsteil 525 Fähr-Lobbendorf											
Urnenwahl	5 430	561	-	5 991	2 163	3	87	2 076	10 160	5 020	5 140
					39,8%		4,0%	96,0%	97,9%	49,4%	50,6%
Briefwahl		561			513	513	15	498	2 482	1 253	1 229
					91,9%		2,9%	97,1%	99,7%	50,5%	49,5%
Zusammen	5 430	561	-	5 991	2 676	516	102	2 574	12 642	6 273	6 369
		9,4%			44,7%		3,8%	96,2%	98,2%	49,6%	50,4%
Stadtteil 52 Vegesack											
Urnenwahl	21 320	2 793	-	24 113	9 288	16	343	8 945	43 892	22 413	21 479
					43,5%		3,7%	96,3%	98,1%	51,1%	48,9%
Briefwahl		2 793			2 569	2 569	72	2 497	12 413	6 135	6 278
					92,5%		2,8%	97,2%	99,4%	49,4%	50,6%
Zusammen	21 320	2 793	-	24 113	11 857	2 585	415	11 442	56 305	28 548	27 757
		11,6%			49,2%		3,5%	96,5%	98,4%	50,7%	49,3%
Ortsteil 531 Blumenthal											
Urnenwahl	5 828	547	-	6 375	2 170	4	91	2 079	10 179	4 934	5 245
					37,2%		4,2%	95,8%	97,9%	48,5%	51,5%
Briefwahl		547			501	501	19	482	2 383	1 088	1 295
					92,3%		3,8%	96,2%	98,9%	45,7%	54,3%
Zusammen	5 828	547	-	6 375	2 671	505	110	2 561	12 562	6 022	6 540
		8,6%			41,9%		4,1%	95,9%	98,1%	47,9%	52,1%
Ortsteil 532 Rönnebeck											
Urnenwahl	3 197	295	-	3 492	1 362	-	60	1 302	6 402	3 085	3 317
					42,6%		4,4%	95,6%	98,3%	48,2%	51,8%
Briefwahl		295			269	269	7	262	1 300	700	600
					91,2%		2,6%	97,4%	99,2%	53,8%	46,2%
Zusammen	3 197	295	-	3 492	1 631	269	67	1 564	7 702	3 785	3 917
		8,4%			46,7%		4,1%	95,9%	98,5%	49,1%	50,9%
Ortsteil 533 Lüssum-Bockhorn											
Urnenwahl	7 919	754	-	8 673	2 789	6	136	2 653	13 004	6 459	6 545
					35,2%		4,9%	95,1%	98,0%	49,7%	50,3%
Briefwahl		754			695	695	13	682	3 381	1 693	1 688
					92,9%		1,9%	98,1%	99,1%	50,1%	49,9%
Zusammen	7 919	754	-	8 673	3 484	701	149	3 335	16 385	8 152	8 233
		8,7%			40,2%		4,3%	95,7%	98,3%	49,8%	50,2%
Ortsteil 534 Farge											
Urnenwahl	2 066	223	-	2 289	966	1	35	931	4 534	2 049	2 485
					46,7%		3,6%	96,4%	97,4%	45,2%	54,8%
Briefwahl		223			203	203	5	198	984	386	598
					91,4%		2,5%	97,5%	99,4%	39,2%	60,8%
Zusammen	2 066	223	-	2 289	1 169	204	40	1 129	5 518	2 435	3 083
		9,7%			51,1%		3,4%	96,6%	97,8%	44,1%	55,9%

1) Berechnung der Ausschöpfungsquote: (gültige Stimmen / (gültige Stimmzettel * 5) * 100
Die Ausschöpfungsquote ist 100, wenn auf allen gültigen Stimmzetteln fünf Stimmen abgegeben wurden.

Noch: **Tabelle 11 Wahlberechtigte und Wähler/-innen bei der Bürgerschaftswahl (Landtag) im Wahlbereich Bremen am 10. Mai 2015 nach Orts- und Stadtteilen sowie Urnen- und Briefwahl**

Urnenwahl — Briefwahl	Wahlberechtigte				Wähler/-innen		Stimmzettel		Gültige Stimmen		
	laut Wählerverzeichnis		Wahrscheinlich nach § 19 (2) LWO (A3)	insgesamt (A)	insgesamt (B)	dar. mit Wahrschein (B1)	ungültig	gültig	insgesamt — Aus-schöpfungs- quote ¹⁾	davon	
	ohne Sperrvermerk Wahrschein (A1)	mit Sperrvermerk Wahrschein (A2)								Listenstimmen	Personenstimmen
Ortsteil 535 Reikum											
Urnenwahl	1 694	194	-	1 888	903	9	31	872	4 219	1 883	2 336
					53,0%		3,4%	96,6%	96,8%	44,6%	55,4%
Briefwahl		194			173	173	3	170	848	420	428
					93,5%		1,7%	98,3%	99,8%	49,5%	50,5%
Zusammen	1 694	194	-	1 888	1 076	182	34	1 042	5 067	2 303	2 764
		10,3%			57,0%		3,2%	96,8%	97,3%	45,5%	54,5%
Stadtteil 53 Blumenthal											
Urnenwahl	20 704	2 013	-	22 717	8 190	20	353	7 837	38 338	18 410	19 928
					39,5%		4,3%	95,7%	97,8%	48,0%	52,0%
Briefwahl		2 013			1 841	1 841	47	1 794	8 896	4 287	4 609
					92,4%		2,6%	97,4%	99,2%	48,2%	51,8%
Zusammen	20 704	2 013	-	22 717	10 031	1 861	400	9 631	47 234	22 697	24 537
		8,9%			44,2%		4,0%	96,0%	98,1%	48,1%	51,9%
Stadtbezirk 5 Nord (einschl. OT 123 Stadtbremisches Überseehafengebiet Bremerhaven)											
Urnenwahl	64 038	7 861	-	71 899	27 087	98	1 043	26 044	127 690	64 210	63 480
					42,2%		3,9%	96,1%	98,1%	50,3%	49,7%
Briefwahl		7 861			7 141	7 141	192	6 949	34 511	17 243	17 268
					92,0%		2,7%	97,3%	99,3%	50,0%	50,0%
Zusammen	64 038	7 861	-	71 899	34 228	7 239	1 235	32 993	162 201	81 453	80 748
		10,9%			47,6%		3,6%	96,4%	98,3%	50,2%	49,8%
Stadt Bremen											
Urnenwahl	351 088	52 755	3	403 846	162 216	438	4 976	157 240	773 723	413 785	359 938
					46,1%		3,1%	96,9%	98,4%	53,5%	46,5%
Briefwahl		52 755			48 388	48 388	1 099	47 289	234 940	126 172	108 768
					92,5%		2,3%	97,7%	99,4%	53,7%	46,3%
Insgesamt	351 088	52 755	3	403 846	210 604	48 826	6 075	204 529	1 008 663	539 957	468 706
		13,1%			52,1%		2,9%	97,1%	98,6%	53,5%	46,5%

1) Berechnung der Ausschöpfungsquote: (gültige Stimmen / (gültige Stimmzettel * 5) * 100
Die Ausschöpfungsquote ist 100, wenn auf allen gültigen Stimmzetteln fünf Stimmen abgegeben wurden.

Tabelle 12 Gültige Stimmen bei der Bürgerschaftswahl (Landtag) im Wahlbereich Bremen am 10. Mai 2015 nach Orts- und Stadtteilen sowie Urnen- und Briefwahl und Listen- und Personenstimmen

Urnen- und Briefwahl — Listen- und Personenstimmen	Gültige Stimmen insgesamt	davon entfielen auf									
		SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	PIRATEN	AfD	Die PARTEI	Tier-schutz-partei
Anzahl											
Ortsteil 111 Altstadt											
Urnenwahl	4 275	1 041	815	909	499	76	426	90	213	138	68
davon Listenstimmen	2 377	458	421	486	367	50	203	77	153	111	51
Personenstimmen	1 898	583	394	423	132	26	223	13	60	27	17
Briefwahl	1 500	460	269	331	118	22	164	19	74	36	7
davon Listenstimmen	794	188	136	189	73	17	96	12	50	27	6
Personenstimmen	706	272	133	142	45	5	68	7	24	9	1
Zusammen	5 775	1 501	1 084	1 240	617	98	590	109	287	174	75
davon Listenstimmen	3 171	646	557	675	440	67	299	89	203	138	57
Personenstimmen	2 604	855	527	565	177	31	291	20	84	36	18
Ortsteil 112 Bahnhofsvorstadt											
Urnenwahl	5 928	1 590	1 278	1 016	638	115	482	183	309	252	65
davon Listenstimmen	3 706	831	787	617	452	85	290	160	257	174	53
Personenstimmen	2 222	759	491	399	186	30	192	23	52	78	12
Briefwahl	2 413	658	403	565	200	17	203	34	230	60	43
davon Listenstimmen	1 539	319	253	381	122	13	145	33	181	52	40
Personenstimmen	874	339	150	184	78	4	58	1	49	8	3
Zusammen	8 341	2 248	1 681	1 581	838	132	685	217	539	312	108
davon Listenstimmen	5 245	1 150	1 040	998	574	98	435	193	438	226	93
Personenstimmen	3 096	1 098	641	583	264	34	250	24	101	86	15
Ortsteil 113 Ostertor											
Urnenwahl	14 819	3 193	5 055	1 471	2 749	94	837	232	326	684	178
davon Listenstimmen	7 908	1 572	2 075	915	1 773	42	458	203	263	445	162
Personenstimmen	6 911	1 621	2 980	556	976	52	379	29	63	239	16
Briefwahl	5 377	1 289	1 596	748	928	63	344	75	119	168	47
davon Listenstimmen	2 834	538	771	475	536	43	189	70	97	74	41
Personenstimmen	2 543	751	825	273	392	20	155	5	22	94	6
Zusammen	20 196	4 482	6 651	2 219	3 677	157	1 181	307	445	852	225
davon Listenstimmen	10 742	2 110	2 846	1 390	2 309	85	647	273	360	519	203
Personenstimmen	9 454	2 372	3 805	829	1 368	72	534	34	85	333	22
Stadtteil 11 Mitte											
Urnenwahl	25 022	5 824	7 148	3 396	3 886	285	1 745	505	848	1 074	311
davon Listenstimmen	13 991	2 861	3 283	2 018	2 592	177	951	440	673	730	266
Personenstimmen	11 031	2 963	3 865	1 378	1 294	108	794	65	175	344	45
Briefwahl	9 290	2 407	2 268	1 644	1 246	102	711	128	423	264	97
davon Listenstimmen	5 167	1 045	1 160	1 045	731	73	430	115	328	153	87
Personenstimmen	4 123	1 362	1 108	599	515	29	281	13	95	111	10
Zusammen	34 312	8 231	9 416	5 040	5 132	387	2 456	633	1 271	1 338	408
davon Listenstimmen	19 158	3 906	4 443	3 063	3 323	250	1 381	555	1 001	883	353
Personenstimmen	15 154	4 325	4 973	1 977	1 809	137	1 075	78	270	455	55

Ortsteil 122 Industriehäfen (siehe OT 445 Oslebshausen / Stadtteil 44 Gröpelingen)

Ortsteil 123 Stadtbremisches Überseehafengebiet Bremerhaven (siehe OT 511 Burg-Grambke / Stadtteil 51 Burglesum)

Ortsteil 124 Neustädter Hafen (siehe OT 251 Woltmershausen / Stadtteil 25 Woltmershausen)

Ortsteil 125 Hohentorshafen (siehe OT 251 Woltmershausen / Stadtteil 25 Woltmershausen)

Von 100 gültigen Stimmen entfielen auf										Urnen- und Briefwahl — Listen- und Personenstimmen
SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	PIRATEN	AfD	Die PARTEI	Tier-schutz-partei	
%										
Ortsteil 111 Altstadt										
24,4	19,1	21,3	11,7	1,8	10,0	2,1	5,0	3,2	1,6	Urnenwahl
19,3	17,7	20,4	15,4	2,1	8,5	3,2	6,4	4,7	2,1	davon Listenstimmen
30,7	20,8	22,3	7,0	1,4	11,7	0,7	3,2	1,4	0,9	Personenstimmen
30,7	17,9	22,1	7,9	1,5	10,9	1,3	4,9	2,4	0,5	Briefwahl
23,7	17,1	23,8	9,2	2,1	12,1	1,5	6,3	3,4	0,8	davon Listenstimmen
38,5	18,8	20,1	6,4	0,7	9,6	1,0	3,4	1,3	0,1	Personenstimmen
26,0	18,8	21,5	10,7	1,7	10,2	1,9	5,0	3,0	1,3	Zusammen
20,4	17,6	21,3	13,9	2,1	9,4	2,8	6,4	4,4	1,8	davon Listenstimmen
32,8	20,2	21,7	6,8	1,2	11,2	0,8	3,2	1,4	0,7	Personenstimmen
Ortsteil 112 Bahnhofsvorstadt										
26,8	21,6	17,1	10,8	1,9	8,1	3,1	5,2	4,3	1,1	Urnenwahl
22,4	21,2	16,6	12,2	2,3	7,8	4,3	6,9	4,7	1,4	davon Listenstimmen
34,2	22,1	18,0	8,4	1,4	8,6	1,0	2,3	3,5	0,5	Personenstimmen
27,3	16,7	23,4	8,3	0,7	8,4	1,4	9,5	2,5	1,8	Briefwahl
20,7	16,4	24,8	7,9	0,8	9,4	2,1	11,8	3,4	2,6	davon Listenstimmen
38,8	17,2	21,1	8,9	0,5	6,6	0,1	5,6	0,9	0,3	Personenstimmen
27,0	20,2	19,0	10,0	1,6	8,2	2,6	6,5	3,7	1,3	Zusammen
21,9	19,8	19,0	10,9	1,9	8,3	3,7	8,4	4,3	1,8	davon Listenstimmen
35,5	20,7	18,8	8,5	1,1	8,1	0,8	3,3	2,8	0,5	Personenstimmen
Ortsteil 113 Osterort										
21,5	34,1	9,9	18,6	0,6	5,6	1,6	2,2	4,6	1,2	Urnenwahl
19,9	26,2	11,6	22,4	0,5	5,8	2,6	3,3	5,6	2,0	davon Listenstimmen
23,5	43,1	8,0	14,1	0,8	5,5	0,4	0,9	3,5	0,2	Personenstimmen
24,0	29,7	13,9	17,3	1,2	6,4	1,4	2,2	3,1	0,9	Briefwahl
19,0	27,2	16,8	18,9	1,5	6,7	2,5	3,4	2,6	1,4	davon Listenstimmen
29,5	32,4	10,7	15,4	0,8	6,1	0,2	0,9	3,7	0,2	Personenstimmen
22,2	32,9	11,0	18,2	0,8	5,8	1,5	2,2	4,2	1,1	Zusammen
19,6	26,5	12,9	21,5	0,8	6,0	2,5	3,4	4,8	1,9	davon Listenstimmen
25,1	40,2	8,8	14,5	0,8	5,6	0,4	0,9	3,5	0,2	Personenstimmen
Stadtteil 11 Mitte										
23,3	28,6	13,6	15,5	1,1	7,0	2,0	3,4	4,3	1,2	Urnenwahl
20,4	23,5	14,4	18,5	1,3	6,8	3,1	4,8	5,2	1,9	davon Listenstimmen
26,9	35,0	12,5	11,7	1,0	7,2	0,6	1,6	3,1	0,4	Personenstimmen
25,9	24,4	17,7	13,4	1,1	7,7	1,4	4,6	2,8	1,0	Briefwahl
20,2	22,5	20,2	14,1	1,4	8,3	2,2	6,3	3,0	1,7	davon Listenstimmen
33,0	26,9	14,5	12,5	0,7	6,8	0,3	2,3	2,7	0,2	Personenstimmen
24,0	27,4	14,7	15,0	1,1	7,2	1,8	3,7	3,9	1,2	Zusammen
20,4	23,2	16,0	17,3	1,3	7,2	2,9	5,2	4,6	1,8	davon Listenstimmen
28,5	32,8	13,0	11,9	0,9	7,1	0,5	1,8	3,0	0,4	Personenstimmen

Ortsteil 122 Industriehäfen (siehe OT 445 Oslebshausen / Stadtteil 44 Gröpelingen)

Ortsteil 123 Stadtbremisches Überseehafengebiet Bremerhaven (siehe OT 511 Burg-Grambke / Stadtteil 51 Burglesum)

Ortsteil 124 Neustädter Hafen (siehe OT 251 Woltmershausen / Stadtteil 25 Woltmershausen)

Ortsteil 125 Hohentorshafen (siehe OT 251 Woltmershausen / Stadtteil 25 Woltmershausen)

Noch: **Tabelle 12 Gültige Stimmen bei der Bürgerschaftswahl (Landtag) im Wahlbereich Bremen am 10. Mai 2015 nach Orts- und Stadtteilen sowie Urnen- und Briefwahl und Listen- und Personenstimmen**

Urnen- und Briefwahl — Listen- und Personenstimmen	Gültige Stimmen insgesamt	davon entfielen auf									
		SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	PIRATEN	AfD	Die PARTEI	Tier-schutz-partei
Anzahl											
Stadtbezirk 1 Mitte (OT 111, 112, 113; ohne Stadtteil 12 Häfen)											
Urnenwahl	25 022	5 824	7 148	3 396	3 886	285	1 745	505	848	1 074	311
davon Listenstimmen	13 991	2 861	3 283	2 018	2 592	177	951	440	673	730	266
Personenstimmen	11 031	2 963	3 865	1 378	1 294	108	794	65	175	344	45
Briefwahl	9 290	2 407	2 268	1 644	1 246	102	711	128	423	264	97
davon Listenstimmen	5 167	1 045	1 160	1 045	731	73	430	115	328	153	87
Personenstimmen	4 123	1 362	1 108	599	515	29	281	13	95	111	10
Zusammen	34 312	8 231	9 416	5 040	5 132	387	2 456	633	1 271	1 338	408
davon Listenstimmen	19 158	3 906	4 443	3 063	3 323	250	1 381	555	1 001	883	353
Personenstimmen	15 154	4 325	4 973	1 977	1 809	137	1 075	78	270	455	55
Ortsteil 211 Alte Neustadt											
Urnenwahl	9 652	2 559	2 085	1 737	1 366	141	618	149	479	416	102
davon Listenstimmen	5 741	1 304	1 183	1 013	909	93	368	124	368	297	82
Personenstimmen	3 911	1 255	902	724	457	48	250	25	111	119	20
Briefwahl	3 323	1 000	549	826	359	47	212	50	172	50	58
davon Listenstimmen	1 869	515	280	455	195	32	114	40	156	28	54
Personenstimmen	1 454	485	269	371	164	15	98	10	16	22	4
Zusammen	12 975	3 559	2 634	2 563	1 725	188	830	199	651	466	160
davon Listenstimmen	7 610	1 819	1 463	1 468	1 104	125	482	164	524	325	136
Personenstimmen	5 365	1 740	1 171	1 095	621	63	348	35	127	141	24
Ortsteil 212 Hohentor											
Urnenwahl	5 907	1 569	1 420	729	1 159	77	235	141	214	284	79
davon Listenstimmen	3 406	729	732	397	810	41	131	114	166	216	70
Personenstimmen	2 501	840	688	332	349	36	104	27	48	68	9
Briefwahl	1 761	510	407	322	239	39	59	30	80	40	35
davon Listenstimmen	1 074	253	279	182	160	30	38	23	59	30	20
Personenstimmen	687	257	128	140	79	9	21	7	21	10	15
Zusammen	7 668	2 079	1 827	1 051	1 398	116	294	171	294	324	114
davon Listenstimmen	4 480	982	1 011	579	970	71	169	137	225	246	90
Personenstimmen	3 188	1 097	816	472	428	45	125	34	69	78	24
Ortsteil 213 Neustadt											
Urnenwahl	13 624	3 667	3 981	1 339	2 451	117	618	339	345	584	183
davon Listenstimmen	7 519	1 737	1 956	772	1 549	61	315	288	250	422	169
Personenstimmen	6 105	1 930	2 025	567	902	56	303	51	95	162	14
Briefwahl	3 898	1 130	1 011	578	596	41	212	81	99	122	28
davon Listenstimmen	2 245	561	579	300	369	31	130	74	76	102	23
Personenstimmen	1 653	569	432	278	227	10	82	7	23	20	5
Zusammen	17 522	4 797	4 992	1 917	3 047	158	830	420	444	706	211
davon Listenstimmen	9 764	2 298	2 535	1 072	1 918	92	445	362	326	524	192
Personenstimmen	7 758	2 499	2 457	845	1 129	66	385	58	118	182	19
Ortsteil 214 Südvorstadt											
Urnenwahl	8 729	2 371	2 333	1 082	1 583	77	353	181	269	357	123
davon Listenstimmen	4 969	1 141	1 275	582	1 043	55	160	139	209	254	111
Personenstimmen	3 760	1 230	1 058	500	540	22	193	42	60	103	12
Briefwahl	1 976	616	520	279	238	39	68	46	43	84	43
davon Listenstimmen	1 072	311	264	169	135	13	23	31	35	59	32
Personenstimmen	904	305	256	110	103	26	45	15	8	25	11
Zusammen	10 705	2 987	2 853	1 361	1 821	116	421	227	312	441	166
davon Listenstimmen	6 041	1 452	1 539	751	1 178	68	183	170	244	313	143
Personenstimmen	4 664	1 535	1 314	610	643	48	238	57	68	128	23

Von 100 gültigen Stimmen entfielen auf										Urnen- und Briefwahl — Listen- und Personenstimmen
SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	PIRATEN	AfD	Die PARTEI	Tier-schutz-partei	
%										
Stadtbezirk 1 Mitte (OT 111, 112, 113; ohne Stadtteil 12 Häfen)										
23,3	28,6	13,6	15,5	1,1	7,0	2,0	3,4	4,3	1,2	Urnenwahl
20,4	23,5	14,4	18,5	1,3	6,8	3,1	4,8	5,2	1,9	davon Listenstimmen
26,9	35,0	12,5	11,7	1,0	7,2	0,6	1,6	3,1	0,4	Personenstimmen
25,9	24,4	17,7	13,4	1,1	7,7	1,4	4,6	2,8	1,0	Briefwahl
20,2	22,5	20,2	14,1	1,4	8,3	2,2	6,3	3,0	1,7	davon Listenstimmen
33,0	26,9	14,5	12,5	0,7	6,8	0,3	2,3	2,7	0,2	Personenstimmen
24,0	27,4	14,7	15,0	1,1	7,2	1,8	3,7	3,9	1,2	Zusammen
20,4	23,2	16,0	17,3	1,3	7,2	2,9	5,2	4,6	1,8	davon Listenstimmen
28,5	32,8	13,0	11,9	0,9	7,1	0,5	1,8	3,0	0,4	Personenstimmen
Ortsteil 211 Alte Neustadt										
26,5	21,6	18,0	14,2	1,5	6,4	1,5	5,0	4,3	1,1	Urnenwahl
22,7	20,6	17,6	15,8	1,6	6,4	2,2	6,4	5,2	1,4	davon Listenstimmen
32,1	23,1	18,5	11,7	1,2	6,4	0,6	2,8	3,0	0,5	Personenstimmen
30,1	16,5	24,9	10,8	1,4	6,4	1,5	5,2	1,5	1,7	Briefwahl
27,6	15,0	24,3	10,4	1,7	6,1	2,1	8,3	1,5	2,9	davon Listenstimmen
33,4	18,5	25,5	11,3	1,0	6,7	0,7	1,1	1,5	0,3	Personenstimmen
27,4	20,3	19,8	13,3	1,4	6,4	1,5	5,0	3,6	1,2	Zusammen
23,9	19,2	19,3	14,5	1,6	6,3	2,2	6,9	4,3	1,8	davon Listenstimmen
32,4	21,8	20,4	11,6	1,2	6,5	0,7	2,4	2,6	0,4	Personenstimmen
Ortsteil 212 Hohentor										
26,6	24,0	12,3	19,6	1,3	4,0	2,4	3,6	4,8	1,3	Urnenwahl
21,4	21,5	11,7	23,8	1,2	3,8	3,3	4,9	6,3	2,1	davon Listenstimmen
33,6	27,5	13,3	14,0	1,4	4,2	1,1	1,9	2,7	0,4	Personenstimmen
29,0	23,1	18,3	13,6	2,2	3,4	1,7	4,5	2,3	2,0	Briefwahl
23,6	26,0	16,9	14,9	2,8	3,5	2,1	5,5	2,8	1,9	davon Listenstimmen
37,4	18,6	20,4	11,5	1,3	3,1	1,0	3,1	1,5	2,2	Personenstimmen
27,1	23,8	13,7	18,2	1,5	3,8	2,2	3,8	4,2	1,5	Zusammen
21,9	22,6	12,9	21,7	1,6	3,8	3,1	5,0	5,5	2,0	davon Listenstimmen
34,4	25,6	14,8	13,4	1,4	3,9	1,1	2,2	2,4	0,8	Personenstimmen
Ortsteil 213 Neustadt										
26,9	29,2	9,8	18,0	0,9	4,5	2,5	2,5	4,3	1,3	Urnenwahl
23,1	26,0	10,3	20,6	0,8	4,2	3,8	3,3	5,6	2,2	davon Listenstimmen
31,6	33,2	9,3	14,8	0,9	5,0	0,8	1,6	2,7	0,2	Personenstimmen
29,0	25,9	14,8	15,3	1,1	5,4	2,1	2,5	3,1	0,7	Briefwahl
25,0	25,8	13,4	16,4	1,4	5,8	3,3	3,4	4,5	1,0	davon Listenstimmen
34,4	26,1	16,8	13,7	0,6	5,0	0,4	1,4	1,2	0,3	Personenstimmen
27,4	28,5	10,9	17,4	0,9	4,7	2,4	2,5	4,0	1,2	Zusammen
23,5	26,0	11,0	19,6	0,9	4,6	3,7	3,3	5,4	2,0	davon Listenstimmen
32,2	31,7	10,9	14,6	0,9	5,0	0,7	1,5	2,3	0,2	Personenstimmen
Ortsteil 214 Südevorstadt										
27,2	26,7	12,4	18,1	0,9	4,0	2,1	3,1	4,1	1,4	Urnenwahl
23,0	25,7	11,7	21,0	1,1	3,2	2,8	4,2	5,1	2,2	davon Listenstimmen
32,7	28,1	13,3	14,4	0,6	5,1	1,1	1,6	2,7	0,3	Personenstimmen
31,2	26,3	14,1	12,0	2,0	3,4	2,3	2,2	4,3	2,2	Briefwahl
29,0	24,6	15,8	12,6	1,2	2,1	2,9	3,3	5,5	3,0	davon Listenstimmen
33,7	28,3	12,2	11,4	2,9	5,0	1,7	0,9	2,8	1,2	Personenstimmen
27,9	26,7	12,7	17,0	1,1	3,9	2,1	2,9	4,1	1,6	Zusammen
24,0	25,5	12,4	19,5	1,1	3,0	2,8	4,0	5,2	2,4	davon Listenstimmen
32,9	28,2	13,1	13,8	1,0	5,1	1,2	1,5	2,7	0,5	Personenstimmen

Noch: **Tabelle 12 Gültige Stimmen bei der Bürgerschaftswahl (Landtag) im Wahlbereich Bremen am 10. Mai 2015 nach Orts- und Stadtteilen sowie Urnen- und Briefwahl und Listen- und Personenstimmen**

Urnen- und Briefwahl — Listen- und Personenstimmen	Gültige Stimmen insgesamt	davon entfielen auf									
		SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	PIRATEN	AfD	Die PARTEI	Tier-schutz-partei
Anzahl											
Ortsteil 215 Gartenstadt Süd											
Urnenwahl	7 319	2 675	1 195	1 280	937	126	303	125	481	121	76
davon Listenstimmen	3 870	1 069	599	678	647	77	170	105	390	74	61
Personenstimmen	3 449	1 606	596	602	290	49	133	20	91	47	15
Briefwahl	1 729	677	270	364	149	48	75	21	102	20	3
davon Listenstimmen	958	286	167	215	110	20	44	16	85	14	1
Personenstimmen	771	391	103	149	39	28	31	5	17	6	2
Zusammen	9 048	3 352	1 465	1 644	1 086	174	378	146	583	141	79
davon Listenstimmen	4 828	1 355	766	893	757	97	214	121	475	88	62
Personenstimmen	4 220	1 997	699	751	329	77	164	25	108	53	17
Ortsteil 216 Buntentor											
Urnenwahl	12 176	3 224	3 246	1 567	2 277	174	472	257	369	409	181
davon Listenstimmen	6 894	1 497	1 785	850	1 475	120	276	215	285	239	152
Personenstimmen	5 282	1 727	1 461	717	802	54	196	42	84	170	29
Briefwahl	3 462	973	893	571	547	28	142	64	130	76	38
davon Listenstimmen	1 931	471	476	337	320	17	79	53	92	53	33
Personenstimmen	1 531	502	417	234	227	11	63	11	38	23	5
Zusammen	15 638	4 197	4 139	2 138	2 824	202	614	321	499	485	219
davon Listenstimmen	8 825	1 968	2 261	1 187	1 795	137	355	268	377	292	185
Personenstimmen	6 813	2 229	1 878	951	1 029	65	259	53	122	193	34
Ortsteil 217 Neuenland											
Urnenwahl	1 433	524	177	316	155	15	90	17	67	44	28
davon Listenstimmen	753	225	95	170	120	5	43	14	30	28	23
Personenstimmen	680	299	82	146	35	10	47	3	37	16	5
Briefwahl	522	203	78	129	47	5	33	4	16	2	5
davon Listenstimmen	311	84	53	101	30	5	17	2	15	-	4
Personenstimmen	211	119	25	28	17	-	16	2	1	2	1
Zusammen	1 955	727	255	445	202	20	123	21	83	46	33
davon Listenstimmen	1 064	309	148	271	150	10	60	16	45	28	27
Personenstimmen	891	418	107	174	52	10	63	5	38	18	6
Ortsteil 218 Huckelriede											
Urnenwahl	10 081	3 186	2 033	1 514	1 538	194	391	196	526	320	183
davon Listenstimmen	5 543	1 486	1 004	903	944	105	199	162	352	237	151
Personenstimmen	4 538	1 700	1 029	611	594	89	192	34	174	83	32
Briefwahl	2 741	944	513	526	306	31	127	18	169	77	30
davon Listenstimmen	1 524	434	304	270	208	18	66	15	137	46	26
Personenstimmen	1 217	510	209	256	98	13	61	3	32	31	4
Zusammen	12 822	4 130	2 546	2 040	1 844	225	518	214	695	397	213
davon Listenstimmen	7 067	1 920	1 308	1 173	1 152	123	265	177	489	283	177
Personenstimmen	5 755	2 210	1 238	867	692	102	253	37	206	114	36
Stadtteil 21 Neustadt											
Urnenwahl	68 921	19 775	16 470	9 564	11 466	921	3 080	1 405	2 750	2 535	955
davon Listenstimmen	38 695	9 188	8 629	5 365	7 497	557	1 662	1 161	2 050	1 767	819
Personenstimmen	30 226	10 587	7 841	4 199	3 969	364	1 418	244	700	768	136
Briefwahl	19 412	6 053	4 241	3 595	2 481	278	928	314	811	471	240
davon Listenstimmen	10 984	2 915	2 402	2 029	1 527	166	511	254	655	332	193
Personenstimmen	8 428	3 138	1 839	1 566	954	112	417	60	156	139	47
Zusammen	88 333	25 828	20 711	13 159	13 947	1 199	4 008	1 719	3 561	3 006	1 195
davon Listenstimmen	49 679	12 103	11 031	7 394	9 024	723	2 173	1 415	2 705	2 099	1 012
Personenstimmen	38 654	13 725	9 680	5 765	4 923	476	1 835	304	856	907	183

Von 100 gültigen Stimmen entfielen auf										Urnen- und Briefwahl — Listen- und Personenstimmen
SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	PIRATEN	AfD	Die PARTEI	Tier-schutz-partei	
%										
Ortsteil 215 Gartenstadt Süd										
36,5	16,3	17,5	12,8	1,7	4,1	1,7	6,6	1,7	1,0	Urnenwahl
27,6	15,5	17,5	16,7	2,0	4,4	2,7	10,1	1,9	1,6	davon Listenstimmen
46,6	17,3	17,5	8,4	1,4	3,9	0,6	2,6	1,4	0,4	Personenstimmen
39,2	15,6	21,1	8,6	2,8	4,3	1,2	5,9	1,2	0,2	Briefwahl
29,9	17,4	22,4	11,5	2,1	4,6	1,7	8,9	1,5	0,1	davon Listenstimmen
50,7	13,4	19,3	5,1	3,6	4,0	0,6	2,2	0,8	0,3	Personenstimmen
37,0	16,2	18,2	12,0	1,9	4,2	1,6	6,4	1,6	0,9	Zusammen
28,1	15,9	18,5	15,7	2,0	4,4	2,5	9,8	1,8	1,3	davon Listenstimmen
47,3	16,6	17,8	7,8	1,8	3,9	0,6	2,6	1,3	0,4	Personenstimmen
Ortsteil 216 Buntentor										
26,5	26,7	12,9	18,7	1,4	3,9	2,1	3,0	3,4	1,5	Urnenwahl
21,7	25,9	12,3	21,4	1,7	4,0	3,1	4,1	3,5	2,2	davon Listenstimmen
32,7	27,7	13,6	15,2	1,0	3,7	0,8	1,6	3,2	0,5	Personenstimmen
28,1	25,8	16,5	15,8	0,8	4,1	1,8	3,8	2,2	1,1	Briefwahl
24,4	24,7	17,5	16,6	0,9	4,1	2,7	4,8	2,7	1,7	davon Listenstimmen
32,8	27,2	15,3	14,8	0,7	4,1	0,7	2,5	1,5	0,3	Personenstimmen
26,8	26,5	13,7	18,1	1,3	3,9	2,1	3,2	3,1	1,4	Zusammen
22,3	25,6	13,5	20,3	1,6	4,0	3,0	4,3	3,3	2,1	davon Listenstimmen
32,7	27,6	14,0	15,1	1,0	3,8	0,8	1,8	2,8	0,5	Personenstimmen
Ortsteil 217 Neuenland										
36,6	12,4	22,1	10,8	1,0	6,3	1,2	4,7	3,1	2,0	Urnenwahl
29,9	12,6	22,6	15,9	0,7	5,7	1,9	4,0	3,7	3,1	davon Listenstimmen
44,0	12,1	21,5	5,1	1,5	6,9	0,4	5,4	2,4	0,7	Personenstimmen
38,9	14,9	24,7	9,0	1,0	6,3	0,8	3,1	0,4	1,0	Briefwahl
27,0	17,0	32,5	9,6	1,6	5,5	0,6	4,8	-	1,3	davon Listenstimmen
56,4	11,8	13,3	8,1	-	7,6	0,9	0,5	0,9	0,5	Personenstimmen
37,2	13,0	22,8	10,3	1,0	6,3	1,1	4,2	2,4	1,7	Zusammen
29,0	13,9	25,5	14,1	0,9	5,6	1,5	4,2	2,6	2,5	davon Listenstimmen
46,9	12,0	19,5	5,8	1,1	7,1	0,6	4,3	2,0	0,7	Personenstimmen
Ortsteil 218 Huckelriede										
31,6	20,2	15,0	15,3	1,9	3,9	1,9	5,2	3,2	1,8	Urnenwahl
26,8	18,1	16,3	17,0	1,9	3,6	2,9	6,4	4,3	2,7	davon Listenstimmen
37,5	22,7	13,5	13,1	2,0	4,2	0,7	3,8	1,8	0,7	Personenstimmen
34,4	18,7	19,2	11,2	1,1	4,6	0,7	6,2	2,8	1,1	Briefwahl
28,5	19,9	17,7	13,6	1,2	4,3	1,0	9,0	3,0	1,7	davon Listenstimmen
41,9	17,2	21,0	8,1	1,1	5,0	0,2	2,6	2,5	0,3	Personenstimmen
32,2	19,9	15,9	14,4	1,8	4,0	1,7	5,4	3,1	1,7	Zusammen
27,2	18,5	16,6	16,3	1,7	3,7	2,5	6,9	4,0	2,5	davon Listenstimmen
38,4	21,5	15,1	12,0	1,8	4,4	0,6	3,6	2,0	0,6	Personenstimmen
Stadtteil 21 Neustadt										
28,7	23,9	13,9	16,6	1,3	4,5	2,0	4,0	3,7	1,4	Urnenwahl
23,7	22,3	13,9	19,4	1,4	4,3	3,0	5,3	4,6	2,1	davon Listenstimmen
35,0	25,9	13,9	13,1	1,2	4,7	0,8	2,3	2,5	0,4	Personenstimmen
31,2	21,8	18,5	12,8	1,4	4,8	1,6	4,2	2,4	1,2	Briefwahl
26,5	21,9	18,5	13,9	1,5	4,7	2,3	6,0	3,0	1,8	davon Listenstimmen
37,2	21,8	18,6	11,3	1,3	4,9	0,7	1,9	1,6	0,6	Personenstimmen
29,2	23,4	14,9	15,8	1,4	4,5	1,9	4,0	3,4	1,4	Zusammen
24,4	22,2	14,9	18,2	1,5	4,4	2,8	5,4	4,2	2,0	davon Listenstimmen
35,5	25,0	14,9	12,7	1,2	4,7	0,8	2,2	2,3	0,5	Personenstimmen

Noch: **Tabelle 12 Gültige Stimmen bei der Bürgerschaftswahl (Landtag) im Wahlbereich Bremen am 10. Mai 2015 nach Orts- und Stadtteilen sowie Urnen- und Briefwahl und Listen- und Personenstimmen**

Urnen- und Briefwahl — Listen- und Personenstimmen	Gültige Stimmen insgesamt	davon entfielen auf									
		SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	PIRATEN	AfD	Die PARTEI	Tier-schutz-partei
Anzahl											
Ortsteil 231 Habenhausen											
Urnenwahl	16 648	5 940	1 619	5 094	874	174	1 437	122	1 099	153	136
davon Listenstimmen	8 743	2 888	837	2 611	538	95	669	105	762	121	117
Personenstimmen	7 905	3 052	782	2 483	336	79	768	17	337	32	19
Briefwahl	4 956	1 712	473	1 633	205	35	440	20	378	33	27
davon Listenstimmen	2 551	791	237	775	123	25	227	11	310	25	27
Personenstimmen	2 405	921	236	858	82	10	213	9	68	8	-
Zusammen	21 604	7 652	2 092	6 727	1 079	209	1 877	142	1 477	186	163
davon Listenstimmen	11 294	3 679	1 074	3 386	661	120	896	116	1 072	146	144
Personenstimmen	10 310	3 973	1 018	3 341	418	89	981	26	405	40	19
Ortsteil 232 Arsten											
Urnenwahl	14 933	5 529	1 370	4 291	922	253	912	151	1 200	165	140
davon Listenstimmen	7 985	2 514	801	2 121	674	171	450	114	916	114	110
Personenstimmen	6 948	3 015	569	2 170	248	82	462	37	284	51	30
Briefwahl	4 210	1 711	321	1 270	275	83	220	45	236	7	42
davon Listenstimmen	2 376	879	174	684	194	49	131	45	179	7	34
Personenstimmen	1 834	832	147	586	81	34	89	-	57	-	8
Zusammen	19 143	7 240	1 691	5 561	1 197	336	1 132	196	1 436	172	182
davon Listenstimmen	10 361	3 393	975	2 805	868	220	581	159	1 095	121	144
Personenstimmen	8 782	3 847	716	2 756	329	116	551	37	341	51	38
Ortsteil 233 Kattenturm											
Urnenwahl	12 094	4 811	1 203	2 508	1 329	269	578	168	908	154	166
davon Listenstimmen	6 338	1 947	628	1 305	907	177	303	143	694	106	128
Personenstimmen	5 756	2 864	575	1 203	422	92	275	25	214	48	38
Briefwahl	3 591	1 466	324	932	300	54	183	18	270	5	39
davon Listenstimmen	1 929	675	166	499	184	40	92	13	221	3	36
Personenstimmen	1 662	791	158	433	116	14	91	5	49	2	3
Zusammen	15 685	6 277	1 527	3 440	1 629	323	761	186	1 178	159	205
davon Listenstimmen	8 267	2 622	794	1 804	1 091	217	395	156	915	109	164
Personenstimmen	7 418	3 655	733	1 636	538	106	366	30	263	50	41
Ortsteil 234 Kattenesch											
Urnenwahl	8 465	3 219	894	2 076	578	241	457	112	671	94	123
davon Listenstimmen	4 595	1 476	507	1 099	410	155	209	99	485	54	101
Personenstimmen	3 870	1 743	387	977	168	86	248	13	186	40	22
Briefwahl	2 156	851	258	536	102	34	130	17	182	19	27
davon Listenstimmen	1 130	354	165	282	56	19	84	17	123	9	21
Personenstimmen	1 026	497	93	254	46	15	46	-	59	10	6
Zusammen	10 621	4 070	1 152	2 612	680	275	587	129	853	113	150
davon Listenstimmen	5 725	1 830	672	1 381	466	174	293	116	608	63	122
Personenstimmen	4 896	2 240	480	1 231	214	101	294	13	245	50	28
Stadtteil 23 Obervieland											
Urnenwahl	52 140	19 499	5 086	13 969	3 703	937	3 384	553	3 878	566	565
davon Listenstimmen	27 661	8 825	2 773	7 136	2 529	598	1 631	461	2 857	395	456
Personenstimmen	24 479	10 674	2 313	6 833	1 174	339	1 753	92	1 021	171	109
Briefwahl	14 913	5 740	1 376	4 371	882	206	973	100	1 066	64	135
davon Listenstimmen	7 986	2 699	742	2 240	557	133	534	86	833	44	118
Personenstimmen	6 927	3 041	634	2 131	325	73	439	14	233	20	17
Zusammen	67 053	25 239	6 462	18 340	4 585	1 143	4 357	653	4 944	630	700
davon Listenstimmen	35 647	11 524	3 515	9 376	3 086	731	2 165	547	3 690	439	574
Personenstimmen	31 406	13 715	2 947	8 964	1 499	412	2 192	106	1 254	191	126

Von 100 gültigen Stimmen entfielen auf										Urnen- und Briefwahl — Listen- und Personenstimmen
SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	PIRATEN	AfD	Die PARTEI	Tier-schutz-partei	
%										
Ortsteil 231 Habenhausen										
35,7	9,7	30,6	5,2	1,0	8,6	0,7	6,6	0,9	0,8	Urnenwahl
33,0	9,6	29,9	6,2	1,1	7,7	1,2	8,7	1,4	1,3	davon Listenstimmen
38,6	9,9	31,4	4,3	1,0	9,7	0,2	4,3	0,4	0,2	Personenstimmen
34,5	9,5	32,9	4,1	0,7	8,9	0,4	7,6	0,7	0,5	Briefwahl
31,0	9,3	30,4	4,8	1,0	8,9	0,4	12,2	1,0	1,1	davon Listenstimmen
38,3	9,8	35,7	3,4	0,4	8,9	0,4	2,8	0,3	-	Personenstimmen
35,4	9,7	31,1	5,0	1,0	8,7	0,7	6,8	0,9	0,8	Zusammen
32,6	9,5	30,0	5,9	1,1	7,9	1,0	9,5	1,3	1,3	davon Listenstimmen
38,5	9,9	32,4	4,1	0,9	9,5	0,3	3,9	0,4	0,2	Personenstimmen
Ortsteil 232 Arsten										
37,0	9,2	28,7	6,2	1,7	6,1	1,0	8,0	1,1	0,9	Urnenwahl
31,5	10,0	26,6	8,4	2,1	5,6	1,4	11,5	1,4	1,4	davon Listenstimmen
43,4	8,2	31,2	3,6	1,2	6,6	0,5	4,1	0,7	0,4	Personenstimmen
40,6	7,6	30,2	6,5	2,0	5,2	1,1	5,6	0,2	1,0	Briefwahl
37,0	7,3	28,8	8,2	2,1	5,5	1,9	7,5	0,3	1,4	davon Listenstimmen
45,4	8,0	32,0	4,4	1,9	4,9	-	3,1	-	0,4	Personenstimmen
37,8	8,8	29,0	6,3	1,8	5,9	1,0	7,5	0,9	1,0	Zusammen
32,7	9,4	27,1	8,4	2,1	5,6	1,5	10,6	1,2	1,4	davon Listenstimmen
43,8	8,2	31,4	3,7	1,3	6,3	0,4	3,9	0,6	0,4	Personenstimmen
Ortsteil 233 Kattenturm										
39,8	9,9	20,7	11,0	2,2	4,8	1,4	7,5	1,3	1,4	Urnenwahl
30,7	9,9	20,6	14,3	2,8	4,8	2,3	10,9	1,7	2,0	davon Listenstimmen
49,8	10,0	20,9	7,3	1,6	4,8	0,4	3,7	0,8	0,7	Personenstimmen
40,8	9,0	26,0	8,4	1,5	5,1	0,5	7,5	0,1	1,1	Briefwahl
35,0	8,6	25,9	9,5	2,1	4,8	0,7	11,5	0,2	1,9	davon Listenstimmen
47,6	9,5	26,1	7,0	0,8	5,5	0,3	2,9	0,1	0,2	Personenstimmen
40,0	9,7	21,9	10,4	2,1	4,9	1,2	7,5	1,0	1,3	Zusammen
31,7	9,6	21,8	13,2	2,6	4,8	1,9	11,1	1,3	2,0	davon Listenstimmen
49,3	9,9	22,1	7,3	1,4	4,9	0,4	3,5	0,7	0,6	Personenstimmen
Ortsteil 234 Kattensch										
38,0	10,6	24,5	6,8	2,8	5,4	1,3	7,9	1,1	1,5	Urnenwahl
32,1	11,0	23,9	8,9	3,4	4,5	2,2	10,6	1,2	2,2	davon Listenstimmen
45,0	10,0	25,2	4,3	2,2	6,4	0,3	4,8	1,0	0,6	Personenstimmen
39,5	12,0	24,9	4,7	1,6	6,0	0,8	8,4	0,9	1,3	Briefwahl
31,3	14,6	25,0	5,0	1,7	7,4	1,5	10,9	0,8	1,9	davon Listenstimmen
48,4	9,1	24,8	4,5	1,5	4,5	-	5,8	1,0	0,6	Personenstimmen
38,3	10,8	24,6	6,4	2,6	5,5	1,2	8,0	1,1	1,4	Zusammen
32,0	11,7	24,1	8,1	3,0	5,1	2,0	10,6	1,1	2,1	davon Listenstimmen
45,8	9,8	25,1	4,4	2,1	6,0	0,3	5,0	1,0	0,6	Personenstimmen
Stadtteil 23 Obervieland										
37,4	9,8	26,8	7,1	1,8	6,5	1,1	7,4	1,1	1,1	Urnenwahl
31,9	10,0	25,8	9,1	2,2	5,9	1,7	10,3	1,4	1,6	davon Listenstimmen
43,6	9,4	27,9	4,8	1,4	7,2	0,4	4,2	0,7	0,4	Personenstimmen
38,5	9,2	29,3	5,9	1,4	6,5	0,7	7,1	0,4	0,9	Briefwahl
33,8	9,3	28,0	7,0	1,7	6,7	1,1	10,4	0,6	1,5	davon Listenstimmen
43,9	9,2	30,8	4,7	1,1	6,3	0,2	3,4	0,3	0,2	Personenstimmen
37,6	9,6	27,4	6,8	1,7	6,5	1,0	7,4	0,9	1,0	Zusammen
32,3	9,9	26,3	8,7	2,1	6,1	1,5	10,4	1,2	1,6	davon Listenstimmen
43,7	9,4	28,5	4,8	1,3	7,0	0,3	4,0	0,6	0,4	Personenstimmen

Noch: **Tabelle 12 Gültige Stimmen bei der Bürgerschaftswahl (Landtag) im Wahlbereich Bremen am 10. Mai 2015 nach Orts- und Stadtteilen sowie Urnen- und Briefwahl und Listen- und Personenstimmen**

Urnen- und Briefwahl — Listen- und Personenstimmen	Gültige Stimmen insgesamt	davon entfielen auf									
		SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	PIRATEN	AfD	Die PARTEI	Tier-schutz-partei
Anzahl											
Ortsteil 241 Mittelshuchting											
Urnenwahl	11 808	4 551	1 186	2 832	977	378	647	126	846	126	139
davon Listenstimmen	6 082	1 967	578	1 380	691	242	263	104	646	81	130
Personenstimmen	5 726	2 584	608	1 452	286	136	384	22	200	45	9
Briefwahl	3 304	1 258	266	969	185	106	199	16	258	20	27
davon Listenstimmen	1 704	588	156	426	118	53	117	12	190	17	27
Personenstimmen	1 600	670	110	543	67	53	82	4	68	3	-
Zusammen	15 112	5 809	1 452	3 801	1 162	484	846	142	1 104	146	166
davon Listenstimmen	7 786	2 555	734	1 806	809	295	380	116	836	98	157
Personenstimmen	7 326	3 254	718	1 995	353	189	466	26	268	48	9
Ortsteil 242 Sodenmatt											
Urnenwahl	6 448	2 656	524	1 528	476	259	305	56	495	64	85
davon Listenstimmen	2 998	944	222	698	323	132	166	55	345	44	69
Personenstimmen	3 450	1 712	302	830	153	127	139	1	150	20	16
Briefwahl	2 032	951	143	453	146	86	79	11	137	10	16
davon Listenstimmen	1 025	364	97	242	95	58	45	11	93	5	15
Personenstimmen	1 007	587	46	211	51	28	34	-	44	5	1
Zusammen	8 480	3 607	667	1 981	622	345	384	67	632	74	101
davon Listenstimmen	4 023	1 308	319	940	418	190	211	66	438	49	84
Personenstimmen	4 457	2 299	348	1 041	204	155	173	1	194	25	17
Ortsteil 243 Kirchhuchting											
Urnenwahl	8 507	3 174	776	2 086	757	252	522	110	643	98	89
davon Listenstimmen	4 101	1 337	340	863	490	160	253	88	433	62	75
Personenstimmen	4 406	1 837	436	1 223	267	92	269	22	210	36	14
Briefwahl	3 011	1 186	265	858	137	53	140	31	291	20	30
davon Listenstimmen	1 562	495	139	428	93	25	85	23	236	16	22
Personenstimmen	1 449	691	126	430	44	28	55	8	55	4	8
Zusammen	11 518	4 360	1 041	2 944	894	305	662	141	934	118	119
davon Listenstimmen	5 663	1 832	479	1 291	583	185	338	111	669	78	97
Personenstimmen	5 855	2 528	562	1 653	311	120	324	30	265	40	22
Ortsteil 244 Grolland											
Urnenwahl	7 009	2 273	1 133	1 715	436	209	524	71	487	64	97
davon Listenstimmen	3 925	1 061	595	955	318	129	288	54	389	54	82
Personenstimmen	3 084	1 212	538	760	118	80	236	17	98	10	15
Briefwahl	1 484	567	223	370	108	29	86	3	62	14	22
davon Listenstimmen	827	247	133	241	79	11	45	3	45	10	13
Personenstimmen	657	320	90	129	29	18	41	-	17	4	9
Zusammen	8 493	2 840	1 356	2 085	544	238	610	74	549	78	119
davon Listenstimmen	4 752	1 308	728	1 196	397	140	333	57	434	64	95
Personenstimmen	3 741	1 532	628	889	147	98	277	17	115	14	24
Stadtteil 24 Huchting											
Urnenwahl	33 772	12 654	3 619	8 161	2 646	1 098	1 998	363	2 471	352	410
davon Listenstimmen	17 106	5 309	1 735	3 896	1 822	663	970	301	1 813	241	356
Personenstimmen	16 666	7 345	1 884	4 265	824	435	1 028	62	658	111	54
Briefwahl	9 831	3 962	897	2 650	576	274	504	61	748	64	95
davon Listenstimmen	5 118	1 694	525	1 337	385	147	292	49	564	48	77
Personenstimmen	4 713	2 268	372	1 313	191	127	212	12	184	16	18
Zusammen	43 603	16 616	4 516	10 811	3 222	1 372	2 502	424	3 219	416	505
davon Listenstimmen	22 224	7 003	2 260	5 233	2 207	810	1 262	350	2 377	289	433
Personenstimmen	21 379	9 613	2 256	5 578	1 015	562	1 240	74	842	127	72

Von 100 gültigen Stimmen entfielen auf										Urnen- und Briefwahl — Listen- und Personenstimmen
SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	PIRATEN	AfD	Die PARTEI	Tier-schutz-partei	
%										
Ortsteil 241 Mittelschuchting										
38,5	10,0	24,0	8,3	3,2	5,5	1,1	7,2	1,1	1,2	Urnenwahl
32,3	9,5	22,7	11,4	4,0	4,3	1,7	10,6	1,3	2,1	davon Listenstimmen
45,1	10,6	25,4	5,0	2,4	6,7	0,4	3,5	0,8	0,2	Personenstimmen
38,1	8,1	29,3	5,6	3,2	6,0	0,5	7,8	0,6	0,8	Briefwahl
34,5	9,2	25,0	6,9	3,1	6,9	0,7	11,2	1,0	1,6	davon Listenstimmen
41,9	6,9	33,9	4,2	3,3	5,1	0,3	4,3	0,2	-	Personenstimmen
38,4	9,6	25,2	7,7	3,2	5,6	0,9	7,3	1,0	1,1	Zusammen
32,8	9,4	23,2	10,4	3,8	4,9	1,5	10,7	1,3	2,0	davon Listenstimmen
44,4	9,8	27,2	4,8	2,6	6,4	0,4	3,7	0,7	0,1	Personenstimmen
Ortsteil 242 Sodenmatt										
41,2	8,1	23,7	7,4	4,0	4,7	0,9	7,7	1,0	1,3	Urnenwahl
31,5	7,4	23,3	10,8	4,4	5,5	1,8	11,5	1,5	2,3	davon Listenstimmen
49,6	8,8	24,1	4,4	3,7	4,0	0,0	4,3	0,6	0,5	Personenstimmen
46,8	7,0	22,3	7,2	4,2	3,9	0,5	6,7	0,5	0,8	Briefwahl
35,5	9,5	23,6	9,3	5,7	4,4	1,1	9,1	0,5	1,5	davon Listenstimmen
58,3	4,6	21,0	5,1	2,8	3,4	-	4,4	0,5	0,1	Personenstimmen
42,5	7,9	23,4	7,3	4,1	4,5	0,8	7,5	0,9	1,2	Zusammen
32,5	7,9	23,4	10,4	4,7	5,2	1,6	10,9	1,2	2,1	davon Listenstimmen
51,6	7,8	23,4	4,6	3,5	3,9	0,0	4,4	0,6	0,4	Personenstimmen
Ortsteil 243 Kirchhuchting										
37,3	9,1	24,5	8,9	3,0	6,1	1,3	7,6	1,2	1,0	Urnenwahl
32,6	8,3	21,0	11,9	3,9	6,2	2,1	10,6	1,5	1,8	davon Listenstimmen
41,7	9,9	27,8	6,1	2,1	6,1	0,5	4,8	0,8	0,3	Personenstimmen
39,4	8,8	28,5	4,5	1,8	4,6	1,0	9,7	0,7	1,0	Briefwahl
31,7	8,9	27,4	6,0	1,6	5,4	1,5	15,1	1,0	1,4	davon Listenstimmen
47,7	8,7	29,7	3,0	1,9	3,8	0,6	3,8	0,3	0,6	Personenstimmen
37,9	9,0	25,6	7,8	2,6	5,7	1,2	8,1	1,0	1,0	Zusammen
32,4	8,5	22,8	10,3	3,3	6,0	2,0	11,8	1,4	1,7	davon Listenstimmen
43,2	9,6	28,2	5,3	2,0	5,5	0,5	4,5	0,7	0,4	Personenstimmen
Ortsteil 244 Grolland										
32,4	16,2	24,5	6,2	3,0	7,5	1,0	6,9	0,9	1,4	Urnenwahl
27,0	15,2	24,3	8,1	3,3	7,3	1,4	9,9	1,4	2,1	davon Listenstimmen
39,3	17,4	24,6	3,8	2,6	7,7	0,6	3,2	0,3	0,5	Personenstimmen
38,2	15,0	24,9	7,3	2,0	5,8	0,2	4,2	0,9	1,5	Briefwahl
29,9	16,1	29,1	9,6	1,3	5,4	0,4	5,4	1,2	1,6	davon Listenstimmen
48,7	13,7	19,6	4,4	2,7	6,2	-	2,6	0,6	1,4	Personenstimmen
33,4	16,0	24,5	6,4	2,8	7,2	0,9	6,5	0,9	1,4	Zusammen
27,5	15,3	25,2	8,4	2,9	7,0	1,2	9,1	1,3	2,0	davon Listenstimmen
41,0	16,8	23,8	3,9	2,6	7,4	0,5	3,1	0,4	0,6	Personenstimmen
Stadtteil 24 Huchting										
37,5	10,7	24,2	7,8	3,3	5,9	1,1	7,3	1,0	1,2	Urnenwahl
31,0	10,1	22,8	10,7	3,9	5,7	1,8	10,6	1,4	2,1	davon Listenstimmen
44,1	11,3	25,6	4,9	2,6	6,2	0,4	3,9	0,7	0,3	Personenstimmen
40,3	9,1	27,0	5,9	2,8	5,1	0,6	7,6	0,7	1,0	Briefwahl
33,1	10,3	26,1	7,5	2,9	5,7	1,0	11,0	0,9	1,5	davon Listenstimmen
48,1	7,9	27,9	4,1	2,7	4,5	0,3	3,9	0,3	0,4	Personenstimmen
38,1	10,4	24,8	7,4	3,1	5,7	1,0	7,4	1,0	1,2	Zusammen
31,5	10,2	23,5	9,9	3,6	5,7	1,6	10,7	1,3	1,9	davon Listenstimmen
45,0	10,6	26,1	4,7	2,6	5,8	0,3	3,9	0,6	0,3	Personenstimmen

Noch: **Tabelle 12 Gültige Stimmen bei der Bürgerschaftswahl (Landtag) im Wahlbereich Bremen am 10. Mai 2015 nach Orts- und Stadtteilen sowie Urnen- und Briefwahl und Listen- und Personenstimmen**

Urnen- und Briefwahl — Listen- und Personenstimmen	Gültige Stimmen insgesamt	davon entfielen auf									
		SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	PIRATEN	AfD	Die PARTEI	Tier-schutz-partei
Anzahl											
Ortsteil 251 Woltmershausen (einschl. OT 124 Neustädter Hafen und OT 125 Hohentorshafen)											
Urnenwahl	12 426	4 939	1 587	1 831	1 221	830	608	178	776	251	205
davon Listenstimmen	6 708	2 232	910	1 041	833	320	261	157	628	156	170
Personenstimmen	5 718	2 707	677	790	388	510	347	21	148	95	35
Briefwahl	3 340	1 231	415	699	275	232	171	35	188	30	64
davon Listenstimmen	1 777	529	180	359	234	110	92	35	168	23	47
Personenstimmen	1 563	702	235	340	41	122	79	-	20	7	17
Zusammen	15 766	6 170	2 002	2 530	1 496	1 062	779	213	964	281	269
davon Listenstimmen	8 485	2 761	1 090	1 400	1 067	430	353	192	796	179	217
Personenstimmen	7 281	3 409	912	1 130	429	632	426	21	168	102	52
Ortsteil 252 Rabl inghausen											
Urnenwahl	4 854	1 993	460	946	352	357	199	72	318	81	76
davon Listenstimmen	2 513	920	236	489	234	122	92	47	253	46	74
Personenstimmen	2 341	1 073	224	457	118	235	107	25	65	35	2
Briefwahl	1 114	433	168	210	90	41	67	10	76	2	17
davon Listenstimmen	590	213	82	101	59	21	23	9	65	-	17
Personenstimmen	524	220	86	109	31	20	44	1	11	2	-
Zusammen	5 968	2 426	628	1 156	442	398	266	82	394	83	93
davon Listenstimmen	3 103	1 133	318	590	293	143	115	56	318	46	91
Personenstimmen	2 865	1 293	310	566	149	255	151	26	76	37	2
Stadtteil 25 Woltmershausen (einschl. OT 124 Neustädter Hafen und OT 125 Hohentorshafen)											
Urnenwahl	17 280	6 932	2 047	2 777	1 573	1 187	807	250	1 094	332	281
davon Listenstimmen	9 221	3 152	1 146	1 530	1 067	442	353	204	881	202	244
Personenstimmen	8 059	3 780	901	1 247	506	745	454	46	213	130	37
Briefwahl	4 454	1 664	583	909	365	273	238	45	264	32	81
davon Listenstimmen	2 367	742	262	460	293	131	115	44	233	23	64
Personenstimmen	2 087	922	321	449	72	142	123	1	31	9	17
Zusammen	21 734	8 596	2 630	3 686	1 938	1 460	1 045	295	1 358	364	362
davon Listenstimmen	11 588	3 894	1 408	1 990	1 360	573	468	248	1 114	225	308
Personenstimmen	10 146	4 702	1 222	1 696	578	887	577	47	244	139	54
Ortsteil 261 Seehausen (Ortsteil, der keinem Stadtteil zugeordnet ist)											
Urnenwahl	2 076	625	117	946	103	66	44	17	119	23	16
davon Listenstimmen	1 060	365	63	368	78	36	19	17	96	8	10
Personenstimmen	1 016	260	54	578	25	30	25	-	23	15	6
Briefwahl	366	135	8	146	32	13	20	-	9	3	-
davon Listenstimmen	187	87	-	67	20	3	-	-	7	3	-
Personenstimmen	179	48	8	79	12	10	20	-	2	-	-
Zusammen	2 442	760	125	1 092	135	79	64	17	128	26	16
davon Listenstimmen	1 247	452	63	435	98	39	19	17	103	11	10
Personenstimmen	1 195	308	62	657	37	40	45	-	25	15	6
Ortsteil 271 Strom (Ortsteil, der keinem Stadtteil zugeordnet ist)											
Urnenwahl	808	234	44	394	8	18	29	11	47	14	9
davon Listenstimmen	360	154	23	69	8	14	22	11	36	14	9
Personenstimmen	448	80	21	325	-	4	7	-	11	-	-
Briefwahl	448	103	23	269	10	10	13	-	18	-	2
davon Listenstimmen	142	55	10	34	8	5	10	-	18	-	2
Personenstimmen	306	48	13	235	2	5	3	-	-	-	-
Zusammen	1 256	337	67	663	18	28	42	11	65	14	11
davon Listenstimmen	502	209	33	103	16	19	32	11	54	14	11
Personenstimmen	754	128	34	560	2	9	10	-	11	-	-

Von 100 gültigen Stimmen entfielen auf										Urnen- und Briefwahl — Listen- und Personenstimmen
SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	PIRATEN	AfD	Die PARTEI	Tier-schutz-partei	
%										
Ortsteil 251 Woltmershausen (einschl. OT 124 Neustädter Hafen und OT 125 Hohentorshafen)										
39,7	12,8	14,7	9,8	6,7	4,9	1,4	6,2	2,0	1,6	Urnenwahl
33,3	13,6	15,5	12,4	4,8	3,9	2,3	9,4	2,3	2,5	davon Listenstimmen
47,3	11,8	13,8	6,8	8,9	6,1	0,4	2,6	1,7	0,6	Personenstimmen
36,9	12,4	20,9	8,2	6,9	5,1	1,0	5,6	0,9	1,9	Briefwahl
29,8	10,1	20,2	13,2	6,2	5,2	2,0	9,5	1,3	2,6	davon Listenstimmen
44,9	15,0	21,8	2,6	7,8	5,1	-	1,3	0,4	1,1	Personenstimmen
39,1	12,7	16,0	9,5	6,7	4,9	1,4	6,1	1,8	1,7	Zusammen
32,5	12,8	16,5	12,6	5,1	4,2	2,3	9,4	2,1	2,6	davon Listenstimmen
46,8	12,5	15,5	5,9	8,7	5,9	0,3	2,3	1,4	0,7	Personenstimmen
Ortsteil 252 Rablinghausen										
41,1	9,5	19,5	7,3	7,4	4,1	1,5	6,6	1,7	1,6	Urnenwahl
36,6	9,4	19,5	9,3	4,9	3,7	1,9	10,1	1,8	2,9	davon Listenstimmen
45,8	9,6	19,5	5,0	10,0	4,6	1,1	2,8	1,5	0,1	Personenstimmen
38,9	15,1	18,9	8,1	3,7	6,0	0,9	6,8	0,2	1,5	Briefwahl
36,1	13,9	17,1	10,0	3,6	3,9	1,5	11,0	-	2,9	davon Listenstimmen
42,0	16,4	20,8	5,9	3,8	8,4	0,2	2,1	0,4	-	Personenstimmen
40,7	10,5	19,4	7,4	6,7	4,5	1,4	6,6	1,4	1,6	Zusammen
36,5	10,2	19,0	9,4	4,6	3,7	1,8	10,2	1,5	2,9	davon Listenstimmen
45,1	10,8	19,8	5,2	8,9	5,3	0,9	2,7	1,3	0,1	Personenstimmen
Stadtteil 25 Woltmershausen (einschl. OT 124 Neustädter Hafen und OT 125 Hohentorshafen)										
40,1	11,8	16,1	9,1	6,9	4,7	1,4	6,3	1,9	1,6	Urnenwahl
34,2	12,4	16,6	11,6	4,8	3,8	2,2	9,6	2,2	2,6	davon Listenstimmen
46,9	11,2	15,5	6,3	9,2	5,6	0,6	2,6	1,6	0,5	Personenstimmen
37,4	13,1	20,4	8,2	6,1	5,3	1,0	5,9	0,7	1,8	Briefwahl
31,3	11,1	19,4	12,4	5,5	4,9	1,9	9,8	1,0	2,7	davon Listenstimmen
44,2	15,4	21,5	3,4	6,8	5,9	0,0	1,5	0,4	0,8	Personenstimmen
39,6	12,1	17,0	8,9	6,7	4,8	1,4	6,2	1,7	1,7	Zusammen
33,6	12,2	17,2	11,7	4,9	4,0	2,1	9,6	1,9	2,7	davon Listenstimmen
46,3	12,0	16,7	5,7	8,7	5,7	0,5	2,4	1,4	0,5	Personenstimmen
Ortsteil 261 Seehausen (Ortsteil, der keinem Stadtteil zugeordnet ist)										
30,1	5,6	45,6	5,0	3,2	2,1	0,8	5,7	1,1	0,8	Urnenwahl
34,4	5,9	34,7	7,4	3,4	1,8	1,6	9,1	0,8	0,9	davon Listenstimmen
25,6	5,3	56,9	2,5	3,0	2,5	-	2,3	1,5	0,6	Personenstimmen
36,9	2,2	39,9	8,7	3,6	5,5	-	2,5	0,8	-	Briefwahl
46,5	-	35,8	10,7	1,6	-	-	3,7	1,6	-	davon Listenstimmen
26,8	4,5	44,1	6,7	5,6	11,2	-	1,1	-	-	Personenstimmen
31,1	5,1	44,7	5,5	3,2	2,6	0,7	5,2	1,1	0,7	Zusammen
36,2	5,1	34,9	7,9	3,1	1,5	1,4	8,3	0,9	0,8	davon Listenstimmen
25,8	5,2	55,0	3,1	3,3	3,8	-	2,1	1,3	0,5	Personenstimmen
Ortsteil 271 Strom (Ortsteil, der keinem Stadtteil zugeordnet ist)										
29,0	5,4	48,8	1,0	2,2	3,6	1,4	5,8	1,7	1,1	Urnenwahl
42,8	6,4	19,2	2,2	3,9	6,1	3,1	10,0	3,9	2,5	davon Listenstimmen
17,9	4,7	72,5	-	0,9	1,6	-	2,5	-	-	Personenstimmen
23,0	5,1	60,0	2,2	2,2	2,9	-	4,0	-	0,4	Briefwahl
38,7	7,0	23,9	5,6	3,5	7,0	-	12,7	-	1,4	davon Listenstimmen
15,7	4,2	76,8	0,7	1,6	1,0	-	-	-	-	Personenstimmen
26,8	5,3	52,8	1,4	2,2	3,3	0,9	5,2	1,1	0,9	Zusammen
41,6	6,6	20,5	3,2	3,8	6,4	2,2	10,8	2,8	2,2	davon Listenstimmen
17,0	4,5	74,3	0,3	1,2	1,3	-	1,5	-	-	Personenstimmen

Noch: **Tabelle 12 Gültige Stimmen bei der Bürgerschaftswahl (Landtag) im Wahlbereich Bremen am 10. Mai 2015 nach Orts- und Stadtteilen sowie Urnen- und Briefwahl und Listen- und Personenstimmen**

Urnen- und Briefwahl — Listen- und Personenstimmen	Gültige Stimmen insgesamt	davon entfielen auf									
		SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	PIRATEN	AfD	Die PARTEI	Tier-schutz-partei
Anzahl											
Stadtbezirk 2 Süd (einschl. OT 124 Neustädter Hafen und OT 125 Hohentorshafen)											
Urnenwahl	174 997	59 719	27 383	35 811	19 499	4 227	9 342	2 599	10 359	3 822	2 236
davon Listenstimmen	94 103	26 993	14 369	18 364	13 001	2 310	4 657	2 155	7 733	2 627	1 894
Personenstimmen	80 894	32 726	13 014	17 447	6 498	1 917	4 685	444	2 626	1 195	342
Briefwahl	49 424	17 657	7 128	11 940	4 346	1 054	2 676	520	2 916	634	553
davon Listenstimmen	26 784	8 192	3 941	6 167	2 790	585	1 462	433	2 310	450	454
Personenstimmen	22 640	9 465	3 187	5 773	1 556	469	1 214	87	606	184	99
Zusammen	224 421	77 376	34 511	47 751	23 845	5 281	12 018	3 119	13 275	4 456	2 789
davon Listenstimmen	120 887	35 185	18 310	24 531	15 791	2 895	6 119	2 588	10 043	3 077	2 348
Personenstimmen	103 534	42 191	16 201	23 220	8 054	2 386	5 899	531	3 232	1 379	441
Ortsteil 311 Steintor											
Urnenwahl	14 266	2 829	4 951	1 261	3 238	82	509	288	235	691	182
davon Listenstimmen	7 791	1 335	2 262	756	2 098	53	257	244	195	427	164
Personenstimmen	6 475	1 494	2 689	505	1 140	29	252	44	40	264	18
Briefwahl	4 021	900	1 354	377	834	50	135	85	97	139	50
davon Listenstimmen	2 167	452	612	231	493	24	79	62	82	92	40
Personenstimmen	1 854	448	742	146	341	26	56	23	15	47	10
Zusammen	18 287	3 729	6 305	1 638	4 072	132	644	373	332	830	232
davon Listenstimmen	9 958	1 787	2 874	987	2 591	77	336	306	277	519	204
Personenstimmen	8 329	1 942	3 431	651	1 481	55	308	67	55	311	28
Ortsteil 312 Fesenfeld											
Urnenwahl	13 285	3 005	4 585	1 252	2 568	76	571	228	228	614	158
davon Listenstimmen	7 300	1 532	2 198	698	1 618	53	315	180	188	378	140
Personenstimmen	5 985	1 473	2 387	554	950	23	256	48	40	236	18
Briefwahl	4 452	1 254	1 380	640	602	11	232	42	142	106	43
davon Listenstimmen	2 409	582	667	398	380	7	146	36	85	72	36
Personenstimmen	2 043	672	713	242	222	4	86	6	57	34	7
Zusammen	17 737	4 259	5 965	1 892	3 170	87	803	270	370	720	201
davon Listenstimmen	9 709	2 114	2 865	1 096	1 998	60	461	216	273	450	176
Personenstimmen	8 028	2 145	3 100	796	1 172	27	342	54	97	270	25
Ortsteil 313 Peterswerder											
Urnenwahl	20 875	5 783	6 108	2 608	3 344	194	947	306	703	667	215
davon Listenstimmen	11 406	2 757	2 980	1 393	2 123	121	537	231	597	473	194
Personenstimmen	9 469	3 026	3 128	1 215	1 221	73	410	75	106	194	21
Briefwahl	5 942	1 710	1 785	1 042	763	54	246	36	144	117	45
davon Listenstimmen	3 231	881	878	582	457	34	125	31	120	80	43
Personenstimmen	2 711	829	907	460	306	20	121	5	24	37	2
Zusammen	26 817	7 493	7 893	3 650	4 107	248	1 193	342	847	784	260
davon Listenstimmen	14 637	3 638	3 858	1 975	2 580	155	662	262	717	553	237
Personenstimmen	12 180	3 855	4 035	1 675	1 527	93	531	80	130	231	23
Ortsteil 314 Hulsberg											
Urnenwahl	8 605	2 619	1 933	1 283	1 451	142	369	153	313	249	93
davon Listenstimmen	4 657	1 220	993	614	948	91	190	105	241	173	82
Personenstimmen	3 948	1 399	940	669	503	51	179	48	72	76	11
Briefwahl	2 535	808	606	392	382	40	81	20	111	70	25
davon Listenstimmen	1 359	402	300	209	226	13	34	6	88	61	20
Personenstimmen	1 176	406	306	183	156	27	47	14	23	9	5
Zusammen	11 140	3 427	2 539	1 675	1 833	182	450	173	424	319	118
davon Listenstimmen	6 016	1 622	1 293	823	1 174	104	224	111	329	234	102
Personenstimmen	5 124	1 805	1 246	852	659	78	226	62	95	85	16

Von 100 gültigen Stimmen entfielen auf										Urnen- und Briefwahl — Listen- und Personenstimmen
SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	PIRATEN	AfD	Die PARTEI	Tier-schutz-partei	
%										
Stadtbezirk 2 Süd (einschl. OT 124 Neustädter Hafen und OT 125 Hohentorshafen)										
34,1	15,6	20,5	11,1	2,4	5,3	1,5	5,9	2,2	1,3	Urnenwahl
28,7	15,3	19,5	13,8	2,5	4,9	2,3	8,2	2,8	2,0	davon Listenstimmen
40,5	16,1	21,6	8,0	2,4	5,8	0,5	3,2	1,5	0,4	Personenstimmen
35,7	14,4	24,2	8,8	2,1	5,4	1,1	5,9	1,3	1,1	Briefwahl
30,6	14,7	23,0	10,4	2,2	5,5	1,6	8,6	1,7	1,7	davon Listenstimmen
41,8	14,1	25,5	6,9	2,1	5,4	0,4	2,7	0,8	0,4	Personenstimmen
34,5	15,4	21,3	10,6	2,4	5,4	1,4	5,9	2,0	1,2	Zusammen
29,1	15,1	20,3	13,1	2,4	5,1	2,1	8,3	2,5	1,9	davon Listenstimmen
40,8	15,6	22,4	7,8	2,3	5,7	0,5	3,1	1,3	0,4	Personenstimmen
Ortsteil 311 Steintor										
19,8	34,7	8,8	22,7	0,6	3,6	2,0	1,6	4,8	1,3	Urnenwahl
17,1	29,0	9,7	26,9	0,7	3,3	3,1	2,5	5,5	2,1	davon Listenstimmen
23,1	41,5	7,8	17,6	0,4	3,9	0,7	0,6	4,1	0,3	Personenstimmen
22,4	33,7	9,4	20,7	1,2	3,4	2,1	2,4	3,5	1,2	Briefwahl
20,9	28,2	10,7	22,8	1,1	3,6	2,9	3,8	4,2	1,8	davon Listenstimmen
24,2	40,0	7,9	18,4	1,4	3,0	1,2	0,8	2,5	0,5	Personenstimmen
20,4	34,5	9,0	22,3	0,7	3,5	2,0	1,8	4,5	1,3	Zusammen
17,9	28,9	9,9	26,0	0,8	3,4	3,1	2,8	5,2	2,0	davon Listenstimmen
23,3	41,2	7,8	17,8	0,7	3,7	0,8	0,7	3,7	0,3	Personenstimmen
Ortsteil 312 Fesenfeld										
22,6	34,5	9,4	19,3	0,6	4,3	1,7	1,7	4,6	1,2	Urnenwahl
21,0	30,1	9,6	22,2	0,7	4,3	2,5	2,6	5,2	1,9	davon Listenstimmen
24,6	39,9	9,3	15,9	0,4	4,3	0,8	0,7	3,9	0,3	Personenstimmen
28,2	31,0	14,4	13,5	0,2	5,2	0,9	3,2	2,4	1,0	Briefwahl
24,2	27,7	16,5	15,8	0,3	6,1	1,5	3,5	3,0	1,5	davon Listenstimmen
32,9	34,9	11,8	10,9	0,2	4,2	0,3	2,8	1,7	0,3	Personenstimmen
24,0	33,6	10,7	17,9	0,5	4,5	1,5	2,1	4,1	1,1	Zusammen
21,8	29,5	11,3	20,6	0,6	4,7	2,2	2,8	4,6	1,8	davon Listenstimmen
26,7	38,6	9,9	14,6	0,3	4,3	0,7	1,2	3,4	0,3	Personenstimmen
Ortsteil 313 Peterswerder										
27,7	29,3	12,5	16,0	0,9	4,5	1,5	3,4	3,2	1,0	Urnenwahl
24,2	26,1	12,2	18,6	1,1	4,7	2,0	5,2	4,1	1,7	davon Listenstimmen
32,0	33,0	12,8	12,9	0,8	4,3	0,8	1,1	2,0	0,2	Personenstimmen
28,8	30,0	17,5	12,8	0,9	4,1	0,6	2,4	2,0	0,8	Briefwahl
27,3	27,2	18,0	14,1	1,1	3,9	1,0	3,7	2,5	1,3	davon Listenstimmen
30,6	33,5	17,0	11,3	0,7	4,5	0,2	0,9	1,4	0,1	Personenstimmen
27,9	29,4	13,6	15,3	0,9	4,4	1,3	3,2	2,9	1,0	Zusammen
24,9	26,4	13,5	17,6	1,1	4,5	1,8	4,9	3,8	1,6	davon Listenstimmen
31,7	33,1	13,8	12,5	0,8	4,4	0,7	1,1	1,9	0,2	Personenstimmen
Ortsteil 314 Hulsberg										
30,4	22,5	14,9	16,9	1,7	4,3	1,8	3,6	2,9	1,1	Urnenwahl
26,2	21,3	13,2	20,4	2,0	4,1	2,3	5,2	3,7	1,8	davon Listenstimmen
35,4	23,8	16,9	12,7	1,3	4,5	1,2	1,8	1,9	0,3	Personenstimmen
31,9	23,9	15,5	15,1	1,6	3,2	0,8	4,4	2,8	1,0	Briefwahl
29,6	22,1	15,4	16,6	1,0	2,5	0,4	6,5	4,5	1,5	davon Listenstimmen
34,5	26,0	15,6	13,3	2,3	4,0	1,2	2,0	0,8	0,4	Personenstimmen
30,8	22,8	15,0	16,5	1,6	4,0	1,6	3,8	2,9	1,1	Zusammen
27,0	21,5	13,7	19,5	1,7	3,7	1,8	5,5	3,9	1,7	davon Listenstimmen
35,2	24,3	16,6	12,9	1,5	4,4	1,2	1,9	1,7	0,3	Personenstimmen

Noch: Tabelle 12 Gültige Stimmen bei der Bürgerschaftswahl (Landtag) im Wahlbereich Bremen am 10. Mai 2015 nach Orts- und Stadtteilen sowie Urnen- und Briefwahl und Listen- und Personenstimmen

Urnen- und Briefwahl — Listen- und Personenstimmen	Gültige Stimmen insgesamt	davon entfielen auf									
		SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	PIRATEN	AfD	Die PARTEI	Tier-schutz-partei
Anzahl											
Stadtteil 31 Östliche Vorstadt											
Urnenwahl	57 031	14 236	17 577	6 404	10 601	494	2 396	975	1 479	2 221	648
davon Listenstimmen	31 154	6 844	8 433	3 461	6 787	318	1 299	760	1 221	1 451	580
Personenstimmen	25 877	7 392	9 144	2 943	3 814	176	1 097	215	258	770	68
Briefwahl	16 950	4 672	5 125	2 451	2 581	155	694	183	494	432	163
davon Listenstimmen	9 166	2 317	2 457	1 420	1 556	78	384	135	375	305	139
Personenstimmen	7 784	2 355	2 668	1 031	1 025	77	310	48	119	127	24
Zusammen	73 981	18 908	22 702	8 855	13 182	649	3 090	1 158	1 973	2 653	811
davon Listenstimmen	40 320	9 161	10 890	4 881	8 343	396	1 683	895	1 596	1 756	719
Personenstimmen	33 661	9 747	11 812	3 974	4 839	253	1 407	263	377	897	92
Ortsteil 321 Neu-Schwachhausen											
Urnenwahl	11 343	2 914	2 208	2 997	871	87	1 348	185	454	165	114
davon Listenstimmen	6 587	1 363	1 278	1 862	580	62	718	149	327	139	109
Personenstimmen	4 756	1 551	930	1 135	291	25	630	36	127	26	5
Briefwahl	4 110	1 110	641	1 372	196	39	517	21	148	28	38
davon Listenstimmen	2 283	538	327	819	117	23	271	20	118	17	33
Personenstimmen	1 827	572	314	553	79	16	246	1	30	11	5
Zusammen	15 453	4 024	2 849	4 369	1 067	126	1 865	206	602	193	152
davon Listenstimmen	8 870	1 901	1 605	2 681	697	85	989	169	445	156	142
Personenstimmen	6 583	2 123	1 244	1 688	370	41	876	37	157	37	10
Ortsteil 322 Bürgerpark											
Urnenwahl	8 746	1 945	1 854	2 334	762	44	1 149	105	304	183	66
davon Listenstimmen	4 902	914	846	1 399	529	34	693	89	232	112	54
Personenstimmen	3 844	1 031	1 008	935	233	10	456	16	72	71	12
Briefwahl	3 922	774	728	1 350	237	25	644	23	78	45	18
davon Listenstimmen	2 016	377	307	732	150	12	327	22	53	24	12
Personenstimmen	1 906	397	421	618	87	13	317	1	25	21	6
Zusammen	12 668	2 719	2 582	3 684	999	69	1 793	128	382	228	84
davon Listenstimmen	6 918	1 291	1 153	2 131	679	46	1 020	111	285	136	66
Personenstimmen	5 750	1 428	1 429	1 553	320	23	773	17	97	92	18
Ortsteil 323 Barkhof											
Urnenwahl	5 157	1 225	1 264	1 046	621	37	588	61	147	129	39
davon Listenstimmen	2 973	585	716	590	401	34	362	47	117	90	31
Personenstimmen	2 184	640	548	456	220	3	226	14	30	39	8
Briefwahl	2 434	567	553	596	263	10	321	25	64	18	17
davon Listenstimmen	1 389	278	338	335	170	8	155	19	57	13	16
Personenstimmen	1 045	289	215	261	93	2	166	6	7	5	1
Zusammen	7 591	1 792	1 817	1 642	884	47	909	86	211	147	56
davon Listenstimmen	4 362	863	1 054	925	571	42	517	66	174	103	47
Personenstimmen	3 229	929	763	717	313	5	392	20	37	44	9
Ortsteil 324 Riensberg											
Urnenwahl	11 426	3 098	2 234	2 824	915	111	1 265	140	486	226	127
davon Listenstimmen	6 354	1 546	1 208	1 419	626	66	700	122	395	154	118
Personenstimmen	5 072	1 552	1 026	1 405	289	45	565	18	91	72	9
Briefwahl	4 505	1 291	796	1 307	324	39	439	28	197	48	36
davon Listenstimmen	2 530	620	441	746	197	36	276	16	143	25	30
Personenstimmen	1 975	671	355	561	127	3	163	12	54	23	6
Zusammen	15 931	4 389	3 030	4 131	1 239	150	1 704	168	683	274	163
davon Listenstimmen	8 884	2 166	1 649	2 165	823	102	976	138	538	179	148
Personenstimmen	7 047	2 223	1 381	1 966	416	48	728	30	145	95	15

Von 100 gültigen Stimmen entfielen auf										Urnen- und Briefwahl — Listen- und Personenstimmen
SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	PIRATEN	AfD	Die PARTEI	Tier-schutz-partei	
%										
Stadtteil 31 Östliche Vorstadt										
25,0	30,8	11,2	18,6	0,9	4,2	1,7	2,6	3,9	1,1	Urnenwahl
22,0	27,1	11,1	21,8	1,0	4,2	2,4	3,9	4,7	1,9	davon Listenstimmen
28,6	35,3	11,4	14,7	0,7	4,2	0,8	1,0	3,0	0,3	Personenstimmen
27,6	30,2	14,5	15,2	0,9	4,1	1,1	2,9	2,5	1,0	Briefwahl
25,3	26,8	15,5	17,0	0,9	4,2	1,5	4,1	3,3	1,5	davon Listenstimmen
30,3	34,3	13,2	13,2	1,0	4,0	0,6	1,5	1,6	0,3	Personenstimmen
25,6	30,7	12,0	17,8	0,9	4,2	1,6	2,7	3,6	1,1	Zusammen
22,7	27,0	12,1	20,7	1,0	4,2	2,2	4,0	4,4	1,8	davon Listenstimmen
29,0	35,1	11,8	14,4	0,8	4,2	0,8	1,1	2,7	0,3	Personenstimmen
Ortsteil 321 Neu-Schwachhausen										
25,7	19,5	26,4	7,7	0,8	11,9	1,6	4,0	1,5	1,0	Urnenwahl
20,7	19,4	28,3	8,8	0,9	10,9	2,3	5,0	2,1	1,7	davon Listenstimmen
32,6	19,6	23,9	6,1	0,5	13,2	0,8	2,7	0,5	0,1	Personenstimmen
27,0	15,6	33,4	4,8	0,9	12,6	0,5	3,6	0,7	0,9	Briefwahl
23,6	14,3	35,9	5,1	1,0	11,9	0,9	5,2	0,7	1,4	davon Listenstimmen
31,3	17,2	30,3	4,3	0,9	13,5	0,1	1,6	0,6	0,3	Personenstimmen
26,0	18,4	28,3	6,9	0,8	12,1	1,3	3,9	1,2	1,0	Zusammen
21,4	18,1	30,2	7,9	1,0	11,1	1,9	5,0	1,8	1,6	davon Listenstimmen
32,2	18,9	25,6	5,6	0,6	13,3	0,6	2,4	0,6	0,2	Personenstimmen
Ortsteil 322 Bürgerpark										
22,2	21,2	26,7	8,7	0,5	13,1	1,2	3,5	2,1	0,8	Urnenwahl
18,6	17,3	28,5	10,8	0,7	14,1	1,8	4,7	2,3	1,1	davon Listenstimmen
26,8	26,2	24,3	6,1	0,3	11,9	0,4	1,9	1,8	0,3	Personenstimmen
19,7	18,6	34,4	6,0	0,6	16,4	0,6	2,0	1,1	0,5	Briefwahl
18,7	15,2	36,3	7,4	0,6	16,2	1,1	2,6	1,2	0,6	davon Listenstimmen
20,8	22,1	32,4	4,6	0,7	16,6	0,1	1,3	1,1	0,3	Personenstimmen
21,5	20,4	29,1	7,9	0,5	14,2	1,0	3,0	1,8	0,7	Zusammen
18,7	16,7	30,8	9,8	0,7	14,7	1,6	4,1	2,0	1,0	davon Listenstimmen
24,8	24,9	27,0	5,6	0,4	13,4	0,3	1,7	1,6	0,3	Personenstimmen
Ortsteil 323 Barkhof										
23,8	24,5	20,3	12,0	0,7	11,4	1,2	2,9	2,5	0,8	Urnenwahl
19,7	24,1	19,8	13,5	1,1	12,2	1,6	3,9	3,0	1,0	davon Listenstimmen
29,3	25,1	20,9	10,1	0,1	10,3	0,6	1,4	1,8	0,4	Personenstimmen
23,3	22,7	24,5	10,8	0,4	13,2	1,0	2,6	0,7	0,7	Briefwahl
20,0	24,3	24,1	12,2	0,6	11,2	1,4	4,1	0,9	1,2	davon Listenstimmen
27,7	20,6	25,0	8,9	0,2	15,9	0,6	0,7	0,5	0,1	Personenstimmen
23,6	23,9	21,6	11,6	0,6	12,0	1,1	2,8	1,9	0,7	Zusammen
19,8	24,2	21,2	13,1	1,0	11,9	1,5	4,0	2,4	1,1	davon Listenstimmen
28,8	23,6	22,2	9,7	0,2	12,1	0,6	1,1	1,4	0,3	Personenstimmen
Ortsteil 324 Riensberg										
27,1	19,6	24,7	8,0	1,0	11,1	1,2	4,3	2,0	1,1	Urnenwahl
24,3	19,0	22,3	9,9	1,0	11,0	1,9	6,2	2,4	1,9	davon Listenstimmen
30,6	20,2	27,7	5,7	0,9	11,1	0,4	1,8	1,4	0,2	Personenstimmen
28,7	17,7	29,0	7,2	0,9	9,7	0,6	4,4	1,1	0,8	Briefwahl
24,5	17,4	29,5	7,8	1,4	10,9	0,6	5,7	1,0	1,2	davon Listenstimmen
34,0	18,0	28,4	6,4	0,2	8,3	0,6	2,7	1,2	0,3	Personenstimmen
27,6	19,0	25,9	7,8	0,9	10,7	1,1	4,3	1,7	1,0	Zusammen
24,4	18,6	24,4	9,3	1,1	11,0	1,6	6,1	2,0	1,7	davon Listenstimmen
31,5	19,6	27,9	5,9	0,7	10,3	0,4	2,1	1,3	0,2	Personenstimmen

Noch: Tabelle 12 Gültige Stimmen bei der Bürgerschaftswahl (Landtag) im Wahlbereich Bremen am 10. Mai 2015 nach Orts- und Stadtteilen sowie Urnen- und Briefwahl und Listen- und Personenstimmen

Urnen- und Briefwahl — Listen- und Personenstimmen	Gültige Stimmen insgesamt	davon entfielen auf									
		SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	PIRATEN	AfD	Die PARTEI	Tier-schutz-partei
Anzahl											
Ortsteil 325 Radio Bremen											
Urnenwahl	13 181	3 125	2 427	3 634	982	108	1 961	118	539	210	77
davon Listenstimmen	7 501	1 485	1 354	2 063	651	71	1 122	97	406	181	71
Personenstimmen	5 680	1 640	1 073	1 571	331	37	839	21	133	29	6
Briefwahl	5 722	1 280	656	2 096	312	32	952	54	269	29	42
davon Listenstimmen	3 183	565	343	1 231	200	16	536	37	210	13	32
Personenstimmen	2 539	715	313	865	112	16	416	17	59	16	10
Zusammen	18 903	4 405	3 083	5 730	1 294	140	2 913	172	808	239	119
davon Listenstimmen	10 684	2 050	1 697	3 294	851	87	1 658	134	616	194	103
Personenstimmen	8 219	2 355	1 386	2 436	443	53	1 255	38	192	45	16
Ortsteil 326 Schwachhausen											
Urnenwahl	7 042	1 595	1 693	1 772	635	59	799	91	197	142	59
davon Listenstimmen	4 011	793	859	1 053	461	26	437	82	165	82	53
Personenstimmen	3 031	802	834	719	174	33	362	9	32	60	6
Briefwahl	2 894	660	592	855	238	16	383	17	99	19	15
davon Listenstimmen	1 536	265	303	474	180	8	190	16	73	13	14
Personenstimmen	1 358	395	289	381	58	8	193	1	26	6	1
Zusammen	9 936	2 255	2 285	2 627	873	75	1 182	108	296	161	74
davon Listenstimmen	5 547	1 058	1 162	1 527	641	34	627	98	238	95	67
Personenstimmen	4 389	1 197	1 123	1 100	232	41	555	10	58	66	7
Ortsteil 327 Gete											
Urnenwahl	15 807	3 930	4 066	3 340	1 547	125	1 653	170	483	397	96
davon Listenstimmen	8 867	1 955	2 107	1 895	1 014	78	983	131	352	265	87
Personenstimmen	6 940	1 975	1 959	1 445	533	47	670	39	131	132	9
Briefwahl	5 595	1 303	1 196	1 607	467	34	747	28	140	48	25
davon Listenstimmen	3 007	697	614	823	280	8	390	24	122	28	21
Personenstimmen	2 588	606	582	784	187	26	357	4	18	20	4
Zusammen	21 402	5 233	5 262	4 947	2 014	159	2 400	198	623	445	121
davon Listenstimmen	11 874	2 652	2 721	2 718	1 294	86	1 373	155	474	293	108
Personenstimmen	9 528	2 581	2 541	2 229	720	73	1 027	43	149	152	13
Stadtteil 32 Schwachhausen											
Urnenwahl	72 702	17 832	15 746	17 947	6 333	571	8 763	870	2 610	1 452	578
davon Listenstimmen	41 195	8 641	8 368	10 281	4 262	371	5 015	717	1 994	1 023	523
Personenstimmen	31 507	9 191	7 378	7 666	2 071	200	3 748	153	616	429	55
Briefwahl	29 182	6 985	5 162	9 183	2 037	195	4 003	196	995	235	191
davon Listenstimmen	15 944	3 340	2 673	5 160	1 294	111	2 145	154	776	133	158
Personenstimmen	13 238	3 645	2 489	4 023	743	84	1 858	42	219	102	33
Zusammen	101 884	24 817	20 908	27 130	8 370	766	12 766	1 066	3 605	1 687	769
davon Listenstimmen	57 139	11 981	11 041	15 441	5 556	482	7 160	871	2 770	1 156	681
Personenstimmen	44 745	12 836	9 867	11 689	2 814	284	5 606	195	835	531	88
Ortsteil 331 Gartenstadt Vahr											
Urnenwahl	11 382	3 931	1 415	2 736	999	210	914	164	761	136	116
davon Listenstimmen	5 984	1 580	674	1 426	760	145	517	116	590	76	100
Personenstimmen	5 398	2 351	741	1 310	239	65	397	48	171	60	16
Briefwahl	3 492	1 070	345	1 008	286	96	286	25	272	31	73
davon Listenstimmen	2 024	505	167	583	189	58	179	17	235	22	69
Personenstimmen	1 468	565	178	425	97	38	107	8	37	9	4
Zusammen	14 874	5 001	1 760	3 744	1 285	306	1 200	189	1 033	167	189
davon Listenstimmen	8 008	2 085	841	2 009	949	203	696	133	825	98	169
Personenstimmen	6 866	2 916	919	1 735	336	103	504	56	208	69	20

Von 100 gültigen Stimmen entfielen auf										Urnen- und Briefwahl — Listen- und Personenstimmen
SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	PIRATEN	AfD	Die PARTEI	Tier-schutz-partei	
%										
Ortsteil 325 Radio Bremen										
23,7	18,4	27,6	7,5	0,8	14,9	0,9	4,1	1,6	0,6	Urnenwahl
19,8	18,1	27,5	8,7	0,9	15,0	1,3	5,4	2,4	0,9	davon Listenstimmen
28,9	18,9	27,7	5,8	0,7	14,8	0,4	2,3	0,5	0,1	Personenstimmen
22,4	11,5	36,6	5,5	0,6	16,6	0,9	4,7	0,5	0,7	Briefwahl
17,8	10,8	38,7	6,3	0,5	16,8	1,2	6,6	0,4	1,0	davon Listenstimmen
28,2	12,3	34,1	4,4	0,6	16,4	0,7	2,3	0,6	0,4	Personenstimmen
23,3	16,3	30,3	6,8	0,7	15,4	0,9	4,3	1,3	0,6	Zusammen
19,2	15,9	30,8	8,0	0,8	15,5	1,3	5,8	1,8	1,0	davon Listenstimmen
28,7	16,9	29,6	5,4	0,6	15,3	0,5	2,3	0,5	0,2	Personenstimmen
Ortsteil 326 Schwachhausen										
22,6	24,0	25,2	9,0	0,8	11,3	1,3	2,8	2,0	0,8	Urnenwahl
19,8	21,4	26,3	11,5	0,6	10,9	2,0	4,1	2,0	1,3	davon Listenstimmen
26,5	27,5	23,7	5,7	1,1	11,9	0,3	1,1	2,0	0,2	Personenstimmen
22,8	20,5	29,5	8,2	0,6	13,2	0,6	3,4	0,7	0,5	Briefwahl
17,3	19,7	30,9	11,7	0,5	12,4	1,0	4,8	0,8	0,9	davon Listenstimmen
29,1	21,3	28,1	4,3	0,6	14,2	0,1	1,9	0,4	0,1	Personenstimmen
22,7	23,0	26,4	8,8	0,8	11,9	1,1	3,0	1,6	0,7	Zusammen
19,1	20,9	27,5	11,6	0,6	11,3	1,8	4,3	1,7	1,2	davon Listenstimmen
27,3	25,6	25,1	5,3	0,9	12,6	0,2	1,3	1,5	0,2	Personenstimmen
Ortsteil 327 Gete										
24,9	25,7	21,1	9,8	0,8	10,5	1,1	3,1	2,5	0,6	Urnenwahl
22,0	23,8	21,4	11,4	0,9	11,1	1,5	4,0	3,0	1,0	davon Listenstimmen
28,5	28,2	20,8	7,7	0,7	9,7	0,6	1,9	1,9	0,1	Personenstimmen
23,3	21,4	28,7	8,3	0,6	13,4	0,5	2,5	0,9	0,4	Briefwahl
23,2	20,4	27,4	9,3	0,3	13,0	0,8	4,1	0,9	0,7	davon Listenstimmen
23,4	22,5	30,3	7,2	1,0	13,8	0,2	0,7	0,8	0,2	Personenstimmen
24,5	24,6	23,1	9,4	0,7	11,2	0,9	2,9	2,1	0,6	Zusammen
22,3	22,9	22,9	10,9	0,7	11,6	1,3	4,0	2,5	0,9	davon Listenstimmen
27,1	26,7	23,4	7,6	0,8	10,8	0,5	1,6	1,6	0,1	Personenstimmen
Stadtteil 32 Schwachhausen										
24,5	21,7	24,7	8,7	0,8	12,1	1,2	3,6	2,0	0,8	Urnenwahl
21,0	20,3	25,0	10,3	0,9	12,2	1,7	4,8	2,5	1,3	davon Listenstimmen
29,2	23,4	24,3	6,6	0,6	11,9	0,5	2,0	1,4	0,2	Personenstimmen
23,9	17,7	31,5	7,0	0,7	13,7	0,7	3,4	0,8	0,7	Briefwahl
20,9	16,8	32,4	8,1	0,7	13,5	1,0	4,9	0,8	1,0	davon Listenstimmen
27,5	18,8	30,4	5,6	0,6	14,0	0,3	1,7	0,8	0,2	Personenstimmen
24,4	20,5	26,6	8,2	0,8	12,5	1,0	3,5	1,7	0,8	Zusammen
21,0	19,3	27,0	9,7	0,8	12,5	1,5	4,8	2,0	1,2	davon Listenstimmen
28,7	22,1	26,1	6,3	0,6	12,5	0,4	1,9	1,2	0,2	Personenstimmen
Ortsteil 331 Gartenstadt Vahr										
34,5	12,4	24,0	8,8	1,8	8,0	1,4	6,7	1,2	1,0	Urnenwahl
26,4	11,3	23,8	12,7	2,4	8,6	1,9	9,9	1,3	1,7	davon Listenstimmen
43,6	13,7	24,3	4,4	1,2	7,4	0,9	3,2	1,1	0,3	Personenstimmen
30,6	9,9	28,9	8,2	2,7	8,2	0,7	7,8	0,9	2,1	Briefwahl
25,0	8,3	28,8	9,3	2,9	8,8	0,8	11,6	1,1	3,4	davon Listenstimmen
38,5	12,1	29,0	6,6	2,6	7,3	0,5	2,5	0,6	0,3	Personenstimmen
33,6	11,8	25,2	8,6	2,1	8,1	1,3	6,9	1,1	1,3	Zusammen
26,0	10,5	25,1	11,9	2,5	8,7	1,7	10,3	1,2	2,1	davon Listenstimmen
42,5	13,4	25,3	4,9	1,5	7,3	0,8	3,0	1,0	0,3	Personenstimmen

Noch: **Tabelle 12 Gültige Stimmen bei der Bürgerschaftswahl (Landtag) im Wahlbereich Bremen am 10. Mai 2015 nach Orts- und Stadtteilen sowie Urnen- und Briefwahl und Listen- und Personenstimmen**

Urnen- und Briefwahl — Listen- und Personenstimmen	Gültige Stimmen insgesamt	davon entfielen auf									
		SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	PIRATEN	AfD	Die PARTEI	Tier-schutz-partei
Anzahl											
Ortsteil 332 Neue Vahr Nord											
Urnenwahl	6 733	3 015	582	1 261	644	227	284	119	428	94	79
davon Listenstimmen	3 366	1 141	346	600	487	140	142	100	304	44	62
Personenstimmen	3 367	1 874	236	661	157	87	142	19	124	50	17
Briefwahl	1 463	752	112	225	145	41	45	18	93	15	17
davon Listenstimmen	662	273	38	99	89	29	27	14	68	10	15
Personenstimmen	801	479	74	126	56	12	18	4	25	5	2
Zusammen	8 196	3 767	694	1 486	789	268	329	137	521	109	96
davon Listenstimmen	4 028	1 414	384	699	576	169	169	114	372	54	77
Personenstimmen	4 168	2 353	310	787	213	99	160	23	149	55	19
Ortsteil 334 Neue Vahr Südwest											
Urnenwahl	4 077	1 846	297	881	388	109	139	63	261	66	27
davon Listenstimmen	1 877	641	154	356	284	60	62	47	202	46	25
Personenstimmen	2 200	1 205	143	525	104	49	77	16	59	20	2
Briefwahl	1 372	728	136	223	104	16	55	5	83	6	16
davon Listenstimmen	569	217	72	101	62	11	28	5	58	1	14
Personenstimmen	803	511	64	122	42	5	27	-	25	5	2
Zusammen	5 449	2 574	433	1 104	492	125	194	68	344	72	43
davon Listenstimmen	2 446	858	226	457	346	71	90	52	260	47	39
Personenstimmen	3 003	1 716	207	647	146	54	104	16	84	25	4
Ortsteil 335 Neue Vahr Südost											
Urnenwahl	6 934	3 187	541	1 283	716	216	234	101	499	87	70
davon Listenstimmen	3 306	1 028	318	604	504	110	124	88	406	54	70
Personenstimmen	3 628	2 159	223	679	212	106	110	13	93	33	-
Briefwahl	1 484	768	118	214	158	34	32	15	119	6	20
davon Listenstimmen	730	246	69	130	108	20	15	15	103	6	18
Personenstimmen	754	522	49	84	50	14	17	-	16	-	2
Zusammen	8 418	3 955	659	1 497	874	250	266	116	618	93	90
davon Listenstimmen	4 036	1 274	387	734	612	130	139	103	509	60	88
Personenstimmen	4 382	2 681	272	763	262	120	127	13	109	33	2
Stadtteil 33 Vahr											
Urnenwahl	29 126	11 979	2 835	6 161	2 747	762	1 571	447	1 949	383	292
davon Listenstimmen	14 533	4 390	1 492	2 986	2 035	455	845	351	1 502	220	257
Personenstimmen	14 593	7 589	1 343	3 175	712	307	726	96	447	163	35
Briefwahl	7 811	3 318	711	1 670	693	187	418	63	567	58	126
davon Listenstimmen	3 985	1 241	346	913	448	118	249	51	464	39	116
Personenstimmen	3 826	2 077	365	757	245	69	169	12	103	19	10
Zusammen	36 937	15 297	3 546	7 831	3 440	949	1 989	510	2 516	441	418
davon Listenstimmen	18 518	5 631	1 838	3 899	2 483	573	1 094	402	1 966	259	373
Personenstimmen	18 419	9 666	1 708	3 932	957	376	895	108	550	182	45
Ortsteil 341 Horn											
Urnenwahl	8 300	1 914	1 248	2 652	524	97	1 265	87	341	99	73
davon Listenstimmen	4 750	884	731	1 500	355	68	765	65	243	75	64
Personenstimmen	3 550	1 030	517	1 152	169	29	500	22	98	24	9
Briefwahl	3 736	792	454	1 499	140	31	605	21	168	17	9
davon Listenstimmen	1 977	401	211	743	97	29	359	18	98	12	9
Personenstimmen	1 759	391	243	756	43	2	246	3	70	5	-
Zusammen	12 036	2 706	1 702	4 151	664	128	1 870	108	509	116	82
davon Listenstimmen	6 727	1 285	942	2 243	452	97	1 124	83	341	87	73
Personenstimmen	5 309	1 421	760	1 908	212	31	746	25	168	29	9

Von 100 gültigen Stimmen entfielen auf										Urnen- und Briefwahl — Listen- und Personenstimmen
SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	PIRATEN	AfD	Die PARTEI	Tier-schutz-partei	
%										
Ortsteil 332 Neue Vahr Nord										
44,8	8,6	18,7	9,6	3,4	4,2	1,8	6,4	1,4	1,2	Urnenwahl
33,9	10,3	17,8	14,5	4,2	4,2	3,0	9,0	1,3	1,8	davon Listenstimmen
55,7	7,0	19,6	4,7	2,6	4,2	0,6	3,7	1,5	0,5	Personenstimmen
51,4	7,7	15,4	9,9	2,8	3,1	1,2	6,4	1,0	1,2	Briefwahl
41,2	5,7	15,0	13,4	4,4	4,1	2,1	10,3	1,5	2,3	davon Listenstimmen
59,8	9,2	15,7	7,0	1,5	2,2	0,5	3,1	0,6	0,2	Personenstimmen
46,0	8,5	18,1	9,6	3,3	4,0	1,7	6,4	1,3	1,2	Zusammen
35,1	9,5	17,4	14,3	4,2	4,2	2,8	9,2	1,3	1,9	davon Listenstimmen
56,5	7,4	18,9	5,1	2,4	3,8	0,6	3,6	1,3	0,5	Personenstimmen
Ortsteil 334 Neue Vahr Südwest										
45,3	7,3	21,6	9,5	2,7	3,4	1,5	6,4	1,6	0,7	Urnenwahl
34,2	8,2	19,0	15,1	3,2	3,3	2,5	10,8	2,5	1,3	davon Listenstimmen
54,8	6,5	23,9	4,7	2,2	3,5	0,7	2,7	0,9	0,1	Personenstimmen
53,1	9,9	16,3	7,6	1,2	4,0	0,4	6,0	0,4	1,2	Briefwahl
38,1	12,7	17,8	10,9	1,9	4,9	0,9	10,2	0,2	2,5	davon Listenstimmen
63,6	8,0	15,2	5,2	0,6	3,4	-	3,1	0,6	0,2	Personenstimmen
47,2	7,9	20,3	9,0	2,3	3,6	1,2	6,3	1,3	0,8	Zusammen
35,1	9,2	18,7	14,1	2,9	3,7	2,1	10,6	1,9	1,6	davon Listenstimmen
57,1	6,9	21,5	4,9	1,8	3,5	0,5	2,8	0,8	0,1	Personenstimmen
Ortsteil 335 Neue Vahr Südost										
46,0	7,8	18,5	10,3	3,1	3,4	1,5	7,2	1,3	1,0	Urnenwahl
31,1	9,6	18,3	15,2	3,3	3,8	2,7	12,3	1,6	2,1	davon Listenstimmen
59,5	6,1	18,7	5,8	2,9	3,0	0,4	2,6	0,9	-	Personenstimmen
51,8	8,0	14,4	10,6	2,3	2,2	1,0	8,0	0,4	1,3	Briefwahl
33,7	9,5	17,8	14,8	2,7	2,1	2,1	14,1	0,8	2,5	davon Listenstimmen
69,2	6,5	11,1	6,6	1,9	2,3	-	2,1	-	0,3	Personenstimmen
47,0	7,8	17,8	10,4	3,0	3,2	1,4	7,3	1,1	1,1	Zusammen
31,6	9,6	18,2	15,2	3,2	3,4	2,6	12,6	1,5	2,2	davon Listenstimmen
61,2	6,2	17,4	6,0	2,7	2,9	0,3	2,5	0,8	0,0	Personenstimmen
Stadtteil 33 Vahr										
41,1	9,7	21,2	9,4	2,6	5,4	1,5	6,7	1,3	1,0	Urnenwahl
30,2	10,3	20,5	14,0	3,1	5,8	2,4	10,3	1,5	1,8	davon Listenstimmen
52,0	9,2	21,8	4,9	2,1	5,0	0,7	3,1	1,1	0,2	Personenstimmen
42,5	9,1	21,4	8,9	2,4	5,4	0,8	7,3	0,7	1,6	Briefwahl
31,1	8,7	22,9	11,2	3,0	6,2	1,3	11,6	1,0	2,9	davon Listenstimmen
54,3	9,5	19,8	6,4	1,8	4,4	0,3	2,7	0,5	0,3	Personenstimmen
41,4	9,6	21,2	9,3	2,6	5,4	1,4	6,8	1,2	1,1	Zusammen
30,4	9,9	21,1	13,4	3,1	5,9	2,2	10,6	1,4	2,0	davon Listenstimmen
52,5	9,3	21,3	5,2	2,0	4,9	0,6	3,0	1,0	0,2	Personenstimmen
Ortsteil 341 Horn										
23,1	15,0	32,0	6,3	1,2	15,2	1,0	4,1	1,2	0,9	Urnenwahl
18,6	15,4	31,6	7,5	1,4	16,1	1,4	5,1	1,6	1,3	davon Listenstimmen
29,0	14,6	32,5	4,8	0,8	14,1	0,6	2,8	0,7	0,3	Personenstimmen
21,2	12,2	40,1	3,7	0,8	16,2	0,6	4,5	0,5	0,2	Briefwahl
20,3	10,7	37,6	4,9	1,5	18,2	0,9	5,0	0,6	0,5	davon Listenstimmen
22,2	13,8	43,0	2,4	0,1	14,0	0,2	4,0	0,3	-	Personenstimmen
22,5	14,1	34,5	5,5	1,1	15,5	0,9	4,2	1,0	0,7	Zusammen
19,1	14,0	33,3	6,7	1,4	16,7	1,2	5,1	1,3	1,1	davon Listenstimmen
26,8	14,3	35,9	4,0	0,6	14,1	0,5	3,2	0,5	0,2	Personenstimmen

Noch: **Tabelle 12 Gültige Stimmen bei der Bürgerschaftswahl (Landtag) im Wahlbereich Bremen am 10. Mai 2015 nach Orts- und Stadtteilen sowie Urnen- und Briefwahl und Listen- und Personenstimmen**

Urnen- und Briefwahl — Listen- und Personenstimmen	Gültige Stimmen insgesamt	davon entfielen auf									
		SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	PIRATEN	AfD	Die PARTEI	Tier-schutz-partei
Anzahl											
Ortsteil 342 Lehe											
Urnenwahl	13 996	3 951	2 695	3 093	1 443	180	1 098	288	736	379	133
davon Listenstimmen	8 091	1 908	1 531	1 735	1 001	112	634	248	505	303	114
Personenstimmen	5 905	2 043	1 164	1 358	442	68	464	40	231	76	19
Briefwahl	5 154	1 454	895	1 601	335	46	436	59	193	78	57
davon Listenstimmen	3 028	787	520	908	221	26	250	49	149	61	57
Personenstimmen	2 126	667	375	693	114	20	186	10	44	17	-
Zusammen	19 150	5 405	3 590	4 694	1 778	226	1 534	347	929	457	190
davon Listenstimmen	11 119	2 695	2 051	2 643	1 222	138	884	297	654	364	171
Personenstimmen	8 031	2 710	1 539	2 051	556	88	650	50	275	93	19
Ortsteil 343 Lehesterdeich											
Urnenwahl	20 534	6 143	3 323	5 053	1 629	334	2 048	360	1 045	357	242
davon Listenstimmen	11 700	2 885	1 965	2 801	1 138	211	1 129	293	781	288	209
Personenstimmen	8 834	3 258	1 358	2 252	491	123	919	67	264	69	33
Briefwahl	6 868	2 104	858	2 017	474	103	785	59	325	73	70
davon Listenstimmen	3 957	1 112	475	1 144	293	67	433	54	269	50	60
Personenstimmen	2 911	992	383	873	181	36	352	5	56	23	10
Zusammen	27 402	8 247	4 181	7 070	2 103	437	2 833	419	1 370	430	312
davon Listenstimmen	15 657	3 997	2 440	3 945	1 431	278	1 562	347	1 050	338	269
Personenstimmen	11 745	4 250	1 741	3 125	672	159	1 271	72	320	92	43
Stadtteil 34 Horn-Lehe											
Urnenwahl	42 830	12 008	7 266	10 798	3 596	611	4 411	735	2 122	835	448
davon Listenstimmen	24 541	5 677	4 227	6 036	2 494	391	2 528	606	1 529	666	387
Personenstimmen	18 289	6 331	3 039	4 762	1 102	220	1 883	129	593	169	61
Briefwahl	15 758	4 350	2 207	5 117	949	180	1 826	139	686	168	136
davon Listenstimmen	8 962	2 300	1 206	2 795	611	122	1 042	121	516	123	126
Personenstimmen	6 796	2 050	1 001	2 322	338	58	784	18	170	45	10
Zusammen	58 588	16 358	9 473	15 915	4 545	791	6 237	874	2 808	1 003	584
davon Listenstimmen	33 503	7 977	5 433	8 831	3 105	513	3 570	727	2 045	789	513
Personenstimmen	25 085	8 381	4 040	7 084	1 440	278	2 667	147	763	214	71
Ortsteil 351 Borgfeld (Ortsteil, der keinem Stadtteil zugeordnet ist)											
Urnenwahl	18 840	4 687	2 637	7 062	692	189	2 160	125	952	240	96
davon Listenstimmen	10 946	2 292	1 560	4 190	502	108	1 140	96	786	188	84
Personenstimmen	7 894	2 395	1 077	2 872	190	81	1 020	29	166	52	12
Briefwahl	5 204	1 163	740	1 967	205	46	621	37	348	55	22
davon Listenstimmen	3 033	555	431	1 185	134	39	320	34	276	40	19
Personenstimmen	2 171	608	309	782	71	7	301	3	72	15	3
Zusammen	24 044	5 850	3 377	9 029	897	235	2 781	162	1 300	295	118
davon Listenstimmen	13 979	2 847	1 991	5 375	636	147	1 460	130	1 062	228	103
Personenstimmen	10 065	3 003	1 386	3 654	261	88	1 321	32	238	67	15
Stadtteil 36 Oberneuland (vormals: OT 361 Oberneuland)											
Urnenwahl	23 206	4 961	2 259	9 023	742	200	4 094	144	1 375	237	171
davon Listenstimmen	13 314	2 391	1 334	5 274	505	139	2 185	122	1 054	163	147
Personenstimmen	9 892	2 570	925	3 749	237	61	1 909	22	321	74	24
Briefwahl	10 480	1 972	745	4 546	325	74	1 964	23	699	46	86
davon Listenstimmen	6 030	963	416	2 680	252	42	1 016	22	527	33	79
Personenstimmen	4 450	1 009	329	1 866	73	32	948	1	172	13	7
Zusammen	33 686	6 933	3 004	13 569	1 067	274	6 058	167	2 074	283	257
davon Listenstimmen	19 344	3 354	1 750	7 954	757	181	3 201	144	1 581	196	226
Personenstimmen	14 342	3 579	1 254	5 615	310	93	2 857	23	493	87	31

Von 100 gültigen Stimmen entfielen auf										Urnen- und Briefwahl — Listen- und Personenstimmen
SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	PIRATEN	AfD	Die PARTEI	Tier-schutz-partei	
%										
Ortsteil 342 Lehe										
28,2	19,3	22,1	10,3	1,3	7,8	2,1	5,3	2,7	1,0	Urnenwahl
23,6	18,9	21,4	12,4	1,4	7,8	3,1	6,2	3,7	1,4	davon Listenstimmen
34,6	19,7	23,0	7,5	1,2	7,9	0,7	3,9	1,3	0,3	Personenstimmen
28,2	17,4	31,1	6,5	0,9	8,5	1,1	3,7	1,5	1,1	Briefwahl
26,0	17,2	30,0	7,3	0,9	8,3	1,6	4,9	2,0	1,9	davon Listenstimmen
31,4	17,6	32,6	5,4	0,9	8,7	0,5	2,1	0,8	-	Personenstimmen
28,2	18,7	24,5	9,3	1,2	8,0	1,8	4,9	2,4	1,0	Zusammen
24,2	18,4	23,8	11,0	1,2	8,0	2,7	5,9	3,3	1,5	davon Listenstimmen
33,7	19,2	25,5	6,9	1,1	8,1	0,6	3,4	1,2	0,2	Personenstimmen
Ortsteil 343 Lehesterdeich										
29,9	16,2	24,6	7,9	1,6	10,0	1,8	5,1	1,7	1,2	Urnenwahl
24,7	16,8	23,9	9,7	1,8	9,6	2,5	6,7	2,5	1,8	davon Listenstimmen
36,9	15,4	25,5	5,6	1,4	10,4	0,8	3,0	0,8	0,4	Personenstimmen
30,6	12,5	29,4	6,9	1,5	11,4	0,9	4,7	1,1	1,0	Briefwahl
28,1	12,0	28,9	7,4	1,7	10,9	1,4	6,8	1,3	1,5	davon Listenstimmen
34,1	13,2	30,0	6,2	1,2	12,1	0,2	1,9	0,8	0,3	Personenstimmen
30,1	15,3	25,8	7,7	1,6	10,3	1,5	5,0	1,6	1,1	Zusammen
25,5	15,6	25,2	9,1	1,8	10,0	2,2	6,7	2,2	1,7	davon Listenstimmen
36,2	14,8	26,6	5,7	1,4	10,8	0,6	2,7	0,8	0,4	Personenstimmen
Stadtteil 34 Horn-Lehe										
28,0	17,0	25,2	8,4	1,4	10,3	1,7	5,0	1,9	1,0	Urnenwahl
23,1	17,2	24,6	10,2	1,6	10,3	2,5	6,2	2,7	1,6	davon Listenstimmen
34,6	16,6	26,0	6,0	1,2	10,3	0,7	3,2	0,9	0,3	Personenstimmen
27,6	14,0	32,5	6,0	1,1	11,6	0,9	4,4	1,1	0,9	Briefwahl
25,7	13,5	31,2	6,8	1,4	11,6	1,4	5,8	1,4	1,4	davon Listenstimmen
30,2	14,7	34,2	5,0	0,9	11,5	0,3	2,5	0,7	0,1	Personenstimmen
27,9	16,2	27,2	7,8	1,4	10,6	1,5	4,8	1,7	1,0	Zusammen
23,8	16,2	26,4	9,3	1,5	10,7	2,2	6,1	2,4	1,5	davon Listenstimmen
33,4	16,1	28,2	5,7	1,1	10,6	0,6	3,0	0,9	0,3	Personenstimmen
Ortsteil 351 Borgfeld (Ortsteil, der keinem Stadtteil zugeordnet ist)										
24,9	14,0	37,5	3,7	1,0	11,5	0,7	5,1	1,3	0,5	Urnenwahl
20,9	14,3	38,3	4,6	1,0	10,4	0,9	7,2	1,7	0,8	davon Listenstimmen
30,3	13,6	36,4	2,4	1,0	12,9	0,4	2,1	0,7	0,2	Personenstimmen
22,3	14,2	37,8	3,9	0,9	11,9	0,7	6,7	1,1	0,4	Briefwahl
18,3	14,2	39,1	4,4	1,3	10,6	1,1	9,1	1,3	0,6	davon Listenstimmen
28,0	14,2	36,0	3,3	0,3	13,9	0,1	3,3	0,7	0,1	Personenstimmen
24,3	14,0	37,6	3,7	1,0	11,6	0,7	5,4	1,2	0,5	Zusammen
20,4	14,2	38,5	4,5	1,1	10,4	0,9	7,6	1,6	0,7	davon Listenstimmen
29,8	13,8	36,3	2,6	0,9	13,1	0,3	2,4	0,7	0,1	Personenstimmen
Stadtteil 36 Oberneuland (vormals: OT 361 Oberneuland)										
21,4	9,7	38,9	3,2	0,9	17,6	0,6	5,9	1,0	0,7	Urnenwahl
18,0	10,0	39,6	3,8	1,0	16,4	0,9	7,9	1,2	1,1	davon Listenstimmen
26,0	9,4	37,9	2,4	0,6	19,3	0,2	3,2	0,7	0,2	Personenstimmen
18,8	7,1	43,4	3,1	0,7	18,7	0,2	6,7	0,4	0,8	Briefwahl
16,0	6,9	44,4	4,2	0,7	16,8	0,4	8,7	0,5	1,3	davon Listenstimmen
22,7	7,4	41,9	1,6	0,7	21,3	0,0	3,9	0,3	0,2	Personenstimmen
20,6	8,9	40,3	3,2	0,8	18,0	0,5	6,2	0,8	0,8	Zusammen
17,3	9,0	41,1	3,9	0,9	16,5	0,7	8,2	1,0	1,2	davon Listenstimmen
25,0	8,7	39,2	2,2	0,6	19,9	0,2	3,4	0,6	0,2	Personenstimmen

Noch: Tabelle 12 Gültige Stimmen bei der Bürgerschaftswahl (Landtag) im Wahlbereich Bremen am 10. Mai 2015 nach Orts- und Stadtteilen sowie Urnen- und Briefwahl und Listen- und Personenstimmen

Urnen- und Briefwahl — Listen- und Personenstimmen	Gültige Stimmen insgesamt	davon entfielen auf									
		SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	PIRATEN	AfD	Die PARTEI	Tier-schutz-partei
Anzahl											
Ortsteil 371 Ellener Feld											
Urnenwahl	4 327	1 700	513	1 016	323	81	200	27	368	58	41
davon Listenstimmen	2 235	727	249	493	206	49	99	23	314	40	35
Personenstimmen	2 092	973	264	523	117	32	101	4	54	18	6
Briefwahl	1 506	577	159	437	71	17	92	3	125	2	23
davon Listenstimmen	860	284	89	227	51	7	68	3	108	2	21
Personenstimmen	646	293	70	210	20	10	24	-	17	-	2
Zusammen	5 833	2 277	672	1 453	394	98	292	30	493	60	64
davon Listenstimmen	3 095	1 011	338	720	257	56	167	26	422	42	56
Personenstimmen	2 738	1 266	334	733	137	42	125	4	71	18	8
Ortsteil 372 Ellenerbrook-Schevemoor											
Urnenwahl	12 683	4 981	1 161	3 008	1 097	372	633	200	927	138	166
davon Listenstimmen	6 586	2 098	671	1 520	717	177	331	162	686	93	131
Personenstimmen	6 097	2 883	490	1 488	380	195	302	38	241	45	35
Briefwahl	3 638	1 588	310	1 016	192	114	133	24	214	11	36
davon Listenstimmen	1 897	722	158	537	128	42	69	20	179	7	35
Personenstimmen	1 741	866	152	479	64	72	64	4	35	4	1
Zusammen	16 321	6 569	1 471	4 024	1 289	486	766	224	1 141	149	202
davon Listenstimmen	8 483	2 820	829	2 057	845	219	400	182	865	100	166
Personenstimmen	7 838	3 749	642	1 967	444	267	366	42	276	49	36
Ortsteil 373 Tenever											
Urnenwahl	7 369	2 887	621	1 471	1 274	156	329	98	402	82	49
davon Listenstimmen	3 220	1 037	277	601	568	89	167	57	320	57	47
Personenstimmen	4 149	1 850	344	870	706	67	162	41	82	25	2
Briefwahl	1 668	766	93	411	175	37	72	10	85	2	17
davon Listenstimmen	876	373	40	219	104	14	40	10	62	2	12
Personenstimmen	792	393	53	192	71	23	32	-	23	-	5
Zusammen	9 037	3 653	714	1 882	1 449	193	401	108	487	84	66
davon Listenstimmen	4 096	1 410	317	820	672	103	207	67	382	59	59
Personenstimmen	4 941	2 243	397	1 062	777	90	194	41	105	25	7
Ortsteil 374 Osterholz											
Urnenwahl	7 703	2 953	867	1 892	535	266	349	98	624	37	82
davon Listenstimmen	4 212	1 349	503	964	339	157	238	79	486	27	70
Personenstimmen	3 491	1 604	364	928	196	109	111	19	138	10	12
Briefwahl	2 217	792	264	652	111	48	137	39	138	5	31
davon Listenstimmen	1 210	370	172	309	74	26	65	39	123	2	30
Personenstimmen	1 007	422	92	343	37	22	72	-	15	3	1
Zusammen	9 920	3 745	1 131	2 544	646	314	486	137	762	42	113
davon Listenstimmen	5 422	1 719	675	1 273	413	183	303	118	609	29	100
Personenstimmen	4 498	2 026	456	1 271	233	131	183	19	153	13	13
Ortsteil 375 Blockdiek											
Urnenwahl	6 418	2 886	477	1 482	540	226	215	66	433	59	34
davon Listenstimmen	3 033	1 130	222	679	299	142	105	55	319	50	32
Personenstimmen	3 385	1 756	255	803	241	84	110	11	114	9	2
Briefwahl	1 521	767	104	256	132	24	63	28	108	18	21
davon Listenstimmen	692	277	43	117	82	11	42	15	78	13	14
Personenstimmen	829	490	61	139	50	13	21	13	30	5	7
Zusammen	7 939	3 653	581	1 738	672	250	278	94	541	77	55
davon Listenstimmen	3 725	1 407	265	796	381	153	147	70	397	63	46
Personenstimmen	4 214	2 246	316	942	291	97	131	24	144	14	9

Von 100 gültigen Stimmen entfielen auf										Urnen- und Briefwahl — Listen- und Personenstimmen
SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	PIRATEN	AfD	Die PARTEI	Tier-schutz-partei	
%										
Ortsteil 371 Ellener Feld										
39,3	11,9	23,5	7,5	1,9	4,6	0,6	8,5	1,3	0,9	Urnenwahl
32,5	11,1	22,1	9,2	2,2	4,4	1,0	14,0	1,8	1,6	davon Listenstimmen
46,5	12,6	25,0	5,6	1,5	4,8	0,2	2,6	0,9	0,3	Personenstimmen
38,3	10,6	29,0	4,7	1,1	6,1	0,2	8,3	0,1	1,5	Briefwahl
33,0	10,3	26,4	5,9	0,8	7,9	0,3	12,6	0,2	2,4	davon Listenstimmen
45,4	10,8	32,5	3,1	1,5	3,7	-	2,6	-	0,3	Personenstimmen
39,0	11,5	24,9	6,8	1,7	5,0	0,5	8,5	1,0	1,1	Zusammen
32,7	10,9	23,3	8,3	1,8	5,4	0,8	13,6	1,4	1,8	davon Listenstimmen
46,2	12,2	26,8	5,0	1,5	4,6	0,1	2,6	0,7	0,3	Personenstimmen
Ortsteil 372 Ellenerbrok-Schevemoor										
39,3	9,2	23,7	8,6	2,9	5,0	1,6	7,3	1,1	1,3	Urnenwahl
31,9	10,2	23,1	10,9	2,7	5,0	2,5	10,4	1,4	2,0	davon Listenstimmen
47,3	8,0	24,4	6,2	3,2	5,0	0,6	4,0	0,7	0,6	Personenstimmen
43,7	8,5	27,9	5,3	3,1	3,7	0,7	5,9	0,3	1,0	Briefwahl
38,1	8,3	28,3	6,7	2,2	3,6	1,1	9,4	0,4	1,8	davon Listenstimmen
49,7	8,7	27,5	3,7	4,1	3,7	0,2	2,0	0,2	0,1	Personenstimmen
40,2	9,0	24,7	7,9	3,0	4,7	1,4	7,0	0,9	1,2	Zusammen
33,2	9,8	24,2	10,0	2,6	4,7	2,1	10,2	1,2	2,0	davon Listenstimmen
47,8	8,2	25,1	5,7	3,4	4,7	0,5	3,5	0,6	0,5	Personenstimmen
Ortsteil 373 Tenever										
39,2	8,4	20,0	17,3	2,1	4,5	1,3	5,5	1,1	0,7	Urnenwahl
32,2	8,6	18,7	17,6	2,8	5,2	1,8	9,9	1,8	1,5	davon Listenstimmen
44,6	8,3	21,0	17,0	1,6	3,9	1,0	2,0	0,6	0,0	Personenstimmen
45,9	5,6	24,6	10,5	2,2	4,3	0,6	5,1	0,1	1,0	Briefwahl
42,6	4,6	25,0	11,9	1,6	4,6	1,1	7,1	0,2	1,4	davon Listenstimmen
49,6	6,7	24,2	9,0	2,9	4,0	-	2,9	-	0,6	Personenstimmen
40,4	7,9	20,8	16,0	2,1	4,4	1,2	5,4	0,9	0,7	Zusammen
34,4	7,7	20,0	16,4	2,5	5,1	1,6	9,3	1,4	1,4	davon Listenstimmen
45,4	8,0	21,5	15,7	1,8	3,9	0,8	2,1	0,5	0,1	Personenstimmen
Ortsteil 374 Osterholz										
38,3	11,3	24,6	6,9	3,5	4,5	1,3	8,1	0,5	1,1	Urnenwahl
32,0	11,9	22,9	8,0	3,7	5,7	1,9	11,5	0,6	1,7	davon Listenstimmen
45,9	10,4	26,6	5,6	3,1	3,2	0,5	4,0	0,3	0,3	Personenstimmen
35,7	11,9	29,4	5,0	2,2	6,2	1,8	6,2	0,2	1,4	Briefwahl
30,6	14,2	25,5	6,1	2,1	5,4	3,2	10,2	0,2	2,5	davon Listenstimmen
41,9	9,1	34,1	3,7	2,2	7,1	-	1,5	0,3	0,1	Personenstimmen
37,8	11,4	25,6	6,5	3,2	4,9	1,4	7,7	0,4	1,1	Zusammen
31,7	12,4	23,5	7,6	3,4	5,6	2,2	11,2	0,5	1,8	davon Listenstimmen
45,0	10,1	28,3	5,2	2,9	4,1	0,4	3,4	0,3	0,3	Personenstimmen
Ortsteil 375 Blockdiek										
45,0	7,4	23,1	8,4	3,5	3,3	1,0	6,7	0,9	0,5	Urnenwahl
37,3	7,3	22,4	9,9	4,7	3,5	1,8	10,5	1,6	1,1	davon Listenstimmen
51,9	7,5	23,7	7,1	2,5	3,2	0,3	3,4	0,3	0,1	Personenstimmen
50,4	6,8	16,8	8,7	1,6	4,1	1,8	7,1	1,2	1,4	Briefwahl
40,0	6,2	16,9	11,8	1,6	6,1	2,2	11,3	1,9	2,0	davon Listenstimmen
59,1	7,4	16,8	6,0	1,6	2,5	1,6	3,6	0,6	0,8	Personenstimmen
46,0	7,3	21,9	8,5	3,1	3,5	1,2	6,8	1,0	0,7	Zusammen
37,8	7,1	21,4	10,2	4,1	3,9	1,9	10,7	1,7	1,2	davon Listenstimmen
53,3	7,5	22,4	6,9	2,3	3,1	0,6	3,4	0,3	0,2	Personenstimmen

Noch: **Tabelle 12 Gültige Stimmen bei der Bürgerschaftswahl (Landtag) im Wahlbereich Bremen am 10. Mai 2015 nach Orts- und Stadtteilen sowie Urnen- und Briefwahl und Listen- und Personenstimmen**

Urnen- und Briefwahl — Listen- und Personenstimmen	Gültige Stimmen insgesamt	davon entfielen auf									
		SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	PIRATEN	AfD	Die PARTEI	Tier-schutz-partei
Anzahl											
Stadtteil 37 Osterholz											
Urnenwahl	38 500	15 407	3 639	8 869	3 769	1 101	1 726	489	2 754	374	372
davon Listenstimmen	19 286	6 341	1 922	4 257	2 129	614	940	376	2 125	267	315
Personenstimmen	19 214	9 066	1 717	4 612	1 640	487	786	113	629	107	57
Briefwahl	10 550	4 490	930	2 772	681	240	497	104	670	38	128
davon Listenstimmen	5 535	2 026	502	1 409	439	100	284	87	550	26	112
Personenstimmen	5 015	2 464	428	1 363	242	140	213	17	120	12	16
Zusammen	49 050	19 897	4 569	11 641	4 450	1 341	2 223	593	3 424	412	500
davon Listenstimmen	24 821	8 367	2 424	5 666	2 568	714	1 224	463	2 675	293	427
Personenstimmen	24 229	11 530	2 145	5 975	1 882	627	999	130	749	119	73
Ortsteil 381 Sebaldsbrück											
Urnenwahl	12 843	4 720	1 559	2 831	1 231	268	679	215	906	206	228
davon Listenstimmen	6 923	2 020	888	1 401	828	191	375	172	701	142	205
Personenstimmen	5 920	2 700	671	1 430	403	77	304	43	205	64	23
Briefwahl	3 526	1 348	403	936	224	89	212	69	166	29	50
davon Listenstimmen	1 818	535	206	535	132	69	91	52	135	18	45
Personenstimmen	1 708	813	197	401	92	20	121	17	31	11	5
Zusammen	16 369	6 068	1 962	3 767	1 455	357	891	284	1 072	235	278
davon Listenstimmen	8 741	2 555	1 094	1 936	960	260	466	224	836	160	250
Personenstimmen	7 628	3 513	868	1 831	495	97	425	60	236	75	28
Ortsteil 382 Hastedt											
Urnenwahl	14 829	4 999	2 955	2 251	2 044	279	578	291	724	504	204
davon Listenstimmen	8 232	2 178	1 620	1 273	1 394	182	315	222	568	292	188
Personenstimmen	6 597	2 821	1 335	978	650	97	263	69	156	212	16
Briefwahl	4 689	1 699	921	937	484	104	150	26	227	76	65
davon Listenstimmen	2 611	864	454	487	315	75	87	21	199	50	59
Personenstimmen	2 078	835	467	450	169	29	63	5	28	26	6
Zusammen	19 518	6 698	3 876	3 188	2 528	383	728	317	951	580	269
davon Listenstimmen	10 843	3 042	2 074	1 760	1 709	257	402	243	767	342	247
Personenstimmen	8 675	3 656	1 802	1 428	819	126	326	74	184	238	22
Ortsteil 383 Hemelingen											
Urnenwahl	9 206	3 752	906	1 957	858	300	364	132	676	133	128
davon Listenstimmen	4 310	1 227	444	943	520	189	202	84	519	84	98
Personenstimmen	4 896	2 525	462	1 014	338	111	162	48	157	49	30
Briefwahl	2 743	908	234	741	348	88	115	47	204	33	25
davon Listenstimmen	1 348	348	145	344	109	55	92	44	179	16	16
Personenstimmen	1 395	560	89	397	239	33	23	3	25	17	9
Zusammen	11 949	4 660	1 140	2 698	1 206	388	479	179	880	166	153
davon Listenstimmen	5 658	1 575	589	1 287	629	244	294	128	698	100	114
Personenstimmen	6 291	3 085	551	1 411	577	144	185	51	182	66	39
Ortsteil 384 Arbergen											
Urnenwahl	9 806	3 869	803	2 593	685	257	454	96	819	91	139
davon Listenstimmen	4 778	1 297	401	1 348	422	152	281	80	648	50	99
Personenstimmen	5 028	2 572	402	1 245	263	105	173	16	171	41	40
Briefwahl	2 376	963	237	595	226	75	76	35	100	28	41
davon Listenstimmen	1 178	442	111	255	109	60	50	20	91	8	32
Personenstimmen	1 198	521	126	340	117	15	26	15	9	20	9
Zusammen	12 182	4 832	1 040	3 188	911	332	530	131	919	119	180
davon Listenstimmen	5 956	1 739	512	1 603	531	212	331	100	739	58	131
Personenstimmen	6 226	3 093	528	1 585	380	120	199	31	180	61	49

Von 100 gültigen Stimmen entfielen auf										Urnen- und Briefwahl — Listen- und Personenstimmen
SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	PIRATEN	AfD	Die PARTEI	Tier-schutz-partei	
%										
Stadtteil 37 Osterholz										
40,0	9,5	23,0	9,8	2,9	4,5	1,3	7,2	1,0	1,0	Urnenwahl
32,9	10,0	22,1	11,0	3,2	4,9	1,9	11,0	1,4	1,6	davon Listenstimmen
47,2	8,9	24,0	8,5	2,5	4,1	0,6	3,3	0,6	0,3	Personenstimmen
42,6	8,8	26,3	6,5	2,3	4,7	1,0	6,4	0,4	1,2	Briefwahl
36,6	9,1	25,5	7,9	1,8	5,1	1,6	9,9	0,5	2,0	davon Listenstimmen
49,1	8,5	27,2	4,8	2,8	4,2	0,3	2,4	0,2	0,3	Personenstimmen
40,6	9,3	23,7	9,1	2,7	4,5	1,2	7,0	0,8	1,0	Zusammen
33,7	9,8	22,8	10,3	2,9	4,9	1,9	10,8	1,2	1,7	davon Listenstimmen
47,6	8,9	24,7	7,8	2,6	4,1	0,5	3,1	0,5	0,3	Personenstimmen
Ortsteil 381 Sebaldsbrück										
36,8	12,1	22,0	9,6	2,1	5,3	1,7	7,1	1,6	1,8	Urnenwahl
29,2	12,8	20,2	12,0	2,8	5,4	2,5	10,1	2,1	3,0	davon Listenstimmen
45,6	11,3	24,2	6,8	1,3	5,1	0,7	3,5	1,1	0,4	Personenstimmen
38,2	11,4	26,5	6,4	2,5	6,0	2,0	4,7	0,8	1,4	Briefwahl
29,4	11,3	29,4	7,3	3,8	5,0	2,9	7,4	1,0	2,5	davon Listenstimmen
47,6	11,5	23,5	5,4	1,2	7,1	1,0	1,8	0,6	0,3	Personenstimmen
37,1	12,0	23,0	8,9	2,2	5,4	1,7	6,5	1,4	1,7	Zusammen
29,2	12,5	22,1	11,0	3,0	5,3	2,6	9,6	1,8	2,9	davon Listenstimmen
46,1	11,4	24,0	6,5	1,3	5,6	0,8	3,1	1,0	0,4	Personenstimmen
Ortsteil 382 Hastedt										
33,7	19,9	15,2	13,8	1,9	3,9	2,0	4,9	3,4	1,4	Urnenwahl
26,5	19,7	15,5	16,9	2,2	3,8	2,7	6,9	3,5	2,3	davon Listenstimmen
42,8	20,2	14,8	9,9	1,5	4,0	1,0	2,4	3,2	0,2	Personenstimmen
36,2	19,6	20,0	10,3	2,2	3,2	0,6	4,8	1,6	1,4	Briefwahl
33,1	17,4	18,7	12,1	2,9	3,3	0,8	7,6	1,9	2,3	davon Listenstimmen
40,2	22,5	21,7	8,1	1,4	3,0	0,2	1,3	1,3	0,3	Personenstimmen
34,3	19,9	16,3	13,0	2,0	3,7	1,6	4,9	3,0	1,4	Zusammen
28,1	19,1	16,2	15,8	2,4	3,7	2,2	7,1	3,2	2,3	davon Listenstimmen
42,1	20,8	16,5	9,4	1,5	3,8	0,9	2,1	2,7	0,3	Personenstimmen
Ortsteil 383 Hemelingen										
40,8	9,8	21,3	9,3	3,3	4,0	1,4	7,3	1,4	1,4	Urnenwahl
28,5	10,3	21,9	12,1	4,4	4,7	1,9	12,0	1,9	2,3	davon Listenstimmen
51,6	9,4	20,7	6,9	2,3	3,3	1,0	3,2	1,0	0,6	Personenstimmen
33,1	8,5	27,0	12,7	3,2	4,2	1,7	7,4	1,2	0,9	Briefwahl
25,8	10,8	25,5	8,1	4,1	6,8	3,3	13,3	1,2	1,2	davon Listenstimmen
40,1	6,4	28,5	17,1	2,4	1,6	0,2	1,8	1,2	0,6	Personenstimmen
39,0	9,5	22,6	10,1	3,2	4,0	1,5	7,4	1,4	1,3	Zusammen
27,8	10,4	22,7	11,1	4,3	5,2	2,3	12,3	1,8	2,0	davon Listenstimmen
49,0	8,8	22,4	9,2	2,3	2,9	0,8	2,9	1,0	0,6	Personenstimmen
Ortsteil 384 Arbergen										
39,5	8,2	26,4	7,0	2,6	4,6	1,0	8,4	0,9	1,4	Urnenwahl
27,1	8,4	28,2	8,8	3,2	5,9	1,7	13,6	1,0	2,1	davon Listenstimmen
51,2	8,0	24,8	5,2	2,1	3,4	0,3	3,4	0,8	0,8	Personenstimmen
40,5	10,0	25,0	9,5	3,2	3,2	1,5	4,2	1,2	1,7	Briefwahl
37,5	9,4	21,6	9,3	5,1	4,2	1,7	7,7	0,7	2,7	davon Listenstimmen
43,5	10,5	28,4	9,8	1,3	2,2	1,3	0,8	1,7	0,8	Personenstimmen
39,7	8,5	26,2	7,5	2,7	4,4	1,1	7,5	1,0	1,5	Zusammen
29,2	8,6	26,9	8,9	3,6	5,6	1,7	12,4	1,0	2,2	davon Listenstimmen
49,7	8,5	25,5	6,1	1,9	3,2	0,5	2,9	1,0	0,8	Personenstimmen

Noch: **Tabelle 12 Gültige Stimmen bei der Bürgerschaftswahl (Landtag) im Wahlbereich Bremen am 10. Mai 2015 nach Orts- und Stadtteilen sowie Urnen- und Briefwahl und Listen- und Personenstimmen**

Urnen- und Briefwahl — Listen- und Personenstimmen	Gültige Stimmen insgesamt	davon entfielen auf									
		SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	PIRATEN	AfD	Die PARTEI	Tier-schutz-partei
Anzahl											
Ortsteil 385 Mahndorf											
Urnenwahl	7 373	2 795	611	2 097	457	176	376	108	579	91	83
davon Listenstimmen	3 853	1 217	319	1 037	316	83	217	74	460	73	57
Personenstimmen	3 520	1 578	292	1 060	141	93	159	34	119	18	26
Briefwahl	1 641	736	125	475	100	11	84	17	71	2	20
davon Listenstimmen	888	347	60	257	62	10	60	17	59	-	16
Personenstimmen	753	389	65	218	38	1	24	-	12	2	4
Zusammen	9 014	3 531	736	2 572	557	187	460	125	650	93	103
davon Listenstimmen	4 741	1 564	379	1 294	378	93	277	91	519	73	73
Personenstimmen	4 273	1 967	357	1 278	179	94	183	34	131	20	30
Stadtteil 38 Hemelingen											
Urnenwahl	54 057	20 135	6 834	11 729	5 275	1 280	2 451	842	3 704	1 025	782
davon Listenstimmen	28 096	7 939	3 672	6 002	3 480	797	1 390	632	2 896	641	647
Personenstimmen	25 961	12 196	3 162	5 727	1 795	483	1 061	210	808	384	135
Briefwahl	14 975	5 654	1 920	3 684	1 382	367	637	194	768	168	201
davon Listenstimmen	7 843	2 536	976	1 878	727	269	380	154	663	92	168
Personenstimmen	7 132	3 118	944	1 806	655	98	257	40	105	76	33
Zusammen	69 032	25 789	8 754	15 413	6 657	1 647	3 088	1 036	4 472	1 193	983
davon Listenstimmen	35 939	10 475	4 648	7 880	4 207	1 066	1 770	786	3 559	733	815
Personenstimmen	33 093	15 314	4 106	7 533	2 450	581	1 318	250	913	460	168
Stadtbezirk 3 Ost											
Urnenwahl	336 292	101 245	58 793	77 993	33 755	5 208	27 572	4 627	16 945	6 767	3 387
davon Listenstimmen	183 065	44 515	31 008	42 487	22 194	3 193	15 342	3 660	13 107	4 619	2 940
Personenstimmen	153 227	56 730	27 785	35 506	11 561	2 015	12 230	967	3 838	2 148	447
Briefwahl	110 910	32 604	17 540	31 390	8 853	1 444	10 660	939	5 227	1 200	1 053
davon Listenstimmen	60 498	15 278	9 007	17 440	5 461	879	5 820	758	4 147	791	917
Personenstimmen	50 412	17 326	8 533	13 950	3 392	565	4 840	181	1 080	409	136
Zusammen	447 202	133 849	76 333	109 383	42 608	6 652	38 232	5 566	22 172	7 967	4 440
davon Listenstimmen	243 563	59 793	40 015	59 927	27 655	4 072	21 162	4 418	17 254	5 410	3 857
Personenstimmen	203 639	74 056	36 318	49 456	14 953	2 580	17 070	1 148	4 918	2 557	583
Ortsteil 411 Blockland (Ortsteil, der keinem Stadtteil zugeordnet ist)											
Urnenwahl	824	156	82	392	38	13	77	2	43	16	5
davon Listenstimmen	445	84	62	166	21	8	49	2	37	11	5
Personenstimmen	379	72	20	226	17	5	28	-	6	5	-
Briefwahl	320	82	16	173	12	-	32	-	-	-	5
davon Listenstimmen	138	47	5	62	12	-	7	-	-	-	5
Personenstimmen	182	35	11	111	-	-	25	-	-	-	-
Zusammen	1 144	238	98	565	50	13	109	2	43	16	10
davon Listenstimmen	583	131	67	228	33	8	56	2	37	11	10
Personenstimmen	561	107	31	337	17	5	53	-	6	5	-
Ortsteil 421 Regensburger Straße											
Urnenwahl	11 366	3 558	2 830	1 496	1 679	163	442	212	544	284	158
davon Listenstimmen	6 681	1 604	1 704	829	1 191	82	227	176	485	239	144
Personenstimmen	4 685	1 954	1 126	667	488	81	215	36	59	45	14
Briefwahl	2 981	1 092	717	345	466	22	78	45	119	62	35
davon Listenstimmen	1 776	543	444	197	310	12	42	43	105	45	35
Personenstimmen	1 205	549	273	148	156	10	36	2	14	17	-
Zusammen	14 347	4 650	3 547	1 841	2 145	185	520	257	663	346	193
davon Listenstimmen	8 457	2 147	2 148	1 026	1 501	94	269	219	590	284	179
Personenstimmen	5 890	2 503	1 399	815	644	91	251	38	73	62	14

Von 100 gültigen Stimmen entfielen auf										Urnen- und Briefwahl — Listen- und Personenstimmen
SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	PIRATEN	AfD	Die PARTEI	Tier-schutz-partei	
%										
Ortsteil 385 Mahndorf										
37,9	8,3	28,4	6,2	2,4	5,1	1,5	7,9	1,2	1,1	Urnenwahl
31,6	8,3	26,9	8,2	2,2	5,6	1,9	11,9	1,9	1,5	davon Listenstimmen
44,8	8,3	30,1	4,0	2,6	4,5	1,0	3,4	0,5	0,7	Personenstimmen
44,9	7,6	28,9	6,1	0,7	5,1	1,0	4,3	0,1	1,2	Briefwahl
39,1	6,8	28,9	7,0	1,1	6,8	1,9	6,6	-	1,8	davon Listenstimmen
51,7	8,6	29,0	5,0	0,1	3,2	-	1,6	0,3	0,5	Personenstimmen
39,2	8,2	28,5	6,2	2,1	5,1	1,4	7,2	1,0	1,1	Zusammen
33,0	8,0	27,3	8,0	2,0	5,8	1,9	10,9	1,5	1,5	davon Listenstimmen
46,0	8,4	29,9	4,2	2,2	4,3	0,8	3,1	0,5	0,7	Personenstimmen
Stadtteil 38 Hemelingen										
37,2	12,6	21,7	9,8	2,4	4,5	1,6	6,9	1,9	1,4	Urnenwahl
28,3	13,1	21,4	12,4	2,8	4,9	2,2	10,3	2,3	2,3	davon Listenstimmen
47,0	12,2	22,1	6,9	1,9	4,1	0,8	3,1	1,5	0,5	Personenstimmen
37,8	12,8	24,6	9,2	2,5	4,3	1,3	5,1	1,1	1,3	Briefwahl
32,3	12,4	23,9	9,3	3,4	4,8	2,0	8,5	1,2	2,1	davon Listenstimmen
43,7	13,2	25,3	9,2	1,4	3,6	0,6	1,5	1,1	0,5	Personenstimmen
37,4	12,7	22,3	9,6	2,4	4,5	1,5	6,5	1,7	1,4	Zusammen
29,1	12,9	21,9	11,7	3,0	4,9	2,2	9,9	2,0	2,3	davon Listenstimmen
46,3	12,4	22,8	7,4	1,8	4,0	0,8	2,8	1,4	0,5	Personenstimmen
Stadtbezirk 3 Ost										
30,1	17,5	23,2	10,0	1,5	8,2	1,4	5,0	2,0	1,0	Urnenwahl
24,3	16,9	23,2	12,1	1,7	8,4	2,0	7,2	2,5	1,6	davon Listenstimmen
37,0	18,1	23,2	7,5	1,3	8,0	0,6	2,5	1,4	0,3	Personenstimmen
29,4	15,8	28,3	8,0	1,3	9,6	0,8	4,7	1,1	0,9	Briefwahl
25,3	14,9	28,8	9,0	1,5	9,6	1,3	6,9	1,3	1,5	davon Listenstimmen
34,4	16,9	27,7	6,7	1,1	9,6	0,4	2,1	0,8	0,3	Personenstimmen
29,9	17,1	24,5	9,5	1,5	8,5	1,2	5,0	1,8	1,0	Zusammen
24,5	16,4	24,6	11,4	1,7	8,7	1,8	7,1	2,2	1,6	davon Listenstimmen
36,4	17,8	24,3	7,3	1,3	8,4	0,6	2,4	1,3	0,3	Personenstimmen
Ortsteil 411 Blockland (Ortsteil, der keinem Stadtteil zugeordnet ist)										
18,9	10,0	47,6	4,6	1,6	9,3	0,2	5,2	1,9	0,6	Urnenwahl
18,9	13,9	37,3	4,7	1,8	11,0	0,4	8,3	2,5	1,1	davon Listenstimmen
19,0	5,3	59,6	4,5	1,3	7,4	-	1,6	1,3	-	Personenstimmen
25,6	5,0	54,1	3,8	-	10,0	-	-	-	1,6	Briefwahl
34,1	3,6	44,9	8,7	-	5,1	-	-	-	3,6	davon Listenstimmen
19,2	6,0	61,0	-	-	13,7	-	-	-	-	Personenstimmen
20,8	8,6	49,4	4,4	1,1	9,5	0,2	3,8	1,4	0,9	Zusammen
22,5	11,5	39,1	5,7	1,4	9,6	0,3	6,3	1,9	1,7	davon Listenstimmen
19,1	5,5	60,1	3,0	0,9	9,4	-	1,1	0,9	-	Personenstimmen
Ortsteil 421 Regensburger Straße										
31,3	24,9	13,2	14,8	1,4	3,9	1,9	4,8	2,5	1,4	Urnenwahl
24,0	25,5	12,4	17,8	1,2	3,4	2,6	7,3	3,6	2,2	davon Listenstimmen
41,7	24,0	14,2	10,4	1,7	4,6	0,8	1,3	1,0	0,3	Personenstimmen
36,6	24,1	11,6	15,6	0,7	2,6	1,5	4,0	2,1	1,2	Briefwahl
30,6	25,0	11,1	17,5	0,7	2,4	2,4	5,9	2,5	2,0	davon Listenstimmen
45,6	22,7	12,3	12,9	0,8	3,0	0,2	1,2	1,4	-	Personenstimmen
32,4	24,7	12,8	15,0	1,3	3,6	1,8	4,6	2,4	1,3	Zusammen
25,4	25,4	12,1	17,7	1,1	3,2	2,6	7,0	3,4	2,1	davon Listenstimmen
42,5	23,8	13,8	10,9	1,5	4,3	0,6	1,2	1,1	0,2	Personenstimmen

Noch: **Tabelle 12 Gültige Stimmen bei der Bürgerschaftswahl (Landtag) im Wahlbereich Bremen am 10. Mai 2015 nach Orts- und Stadtteilen sowie Urnen- und Briefwahl und Listen- und Personenstimmen**

Urnen- und Briefwahl — Listen- und Personenstimmen	Gültige Stimmen insgesamt	davon entfielen auf									
		SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	PIRATEN	AfD	Die PARTEI	Tier-schutz-partei
Anzahl											
Ortsteil 422 Findorff-Bürgerweide											
Urnenwahl	10 545	3 251	2 555	1 411	1 669	120	370	272	319	404	174
davon Listenstimmen	6 292	1 552	1 549	816	1 186	72	196	245	254	277	145
Personenstimmen	4 253	1 699	1 006	595	483	48	174	27	65	127	29
Briefwahl	2 597	923	580	331	417	37	98	31	117	32	31
davon Listenstimmen	1 518	430	377	222	224	19	56	31	105	27	27
Personenstimmen	1 079	493	203	109	193	18	42	-	12	5	4
Zusammen	13 142	4 174	3 135	1 742	2 086	157	468	303	436	436	205
davon Listenstimmen	7 810	1 982	1 926	1 038	1 410	91	252	276	359	304	172
Personenstimmen	5 332	2 192	1 209	704	676	66	216	27	77	132	33
Ortsteil 423 Weidedamm (einschl. Briefwahl OT 424 In den Hufen)											
Urnenwahl	21 506	7 146	4 068	4 227	2 410	427	1 227	272	1 038	464	227
davon Listenstimmen	11 920	3 140	2 367	2 289	1 591	199	719	237	803	377	198
Personenstimmen	9 586	4 006	1 701	1 938	819	228	508	35	235	87	29
Briefwahl	8 024	2 968	1 171	1 866	699	139	475	52	453	135	66
davon Listenstimmen	4 501	1 388	659	1 042	449	67	290	49	414	89	54
Personenstimmen	3 523	1 580	512	824	250	72	185	3	39	46	12
Zusammen	29 530	10 114	5 239	6 093	3 109	566	1 702	324	1 491	599	293
davon Listenstimmen	16 421	4 528	3 026	3 331	2 040	266	1 009	286	1 217	466	252
Personenstimmen	13 109	5 586	2 213	2 762	1 069	300	693	38	274	133	41
Ortsteil 424 In den Hufen (ohne Briefwahl; siehe OT 423 Weidedamm)											
Urnenwahl	465	177	61	74	49	24	11	-	53	7	9
davon Listenstimmen	220	67	22	31	37	9	3	-	37	5	9
Personenstimmen	245	110	39	43	12	15	8	-	16	2	-
Stadtteil 42 Findorff											
Urnenwahl	43 882	14 132	9 514	7 208	5 807	734	2 050	756	1 954	1 159	568
davon Listenstimmen	25 113	6 363	5 642	3 965	4 005	362	1 145	658	1 579	898	496
Personenstimmen	18 769	7 769	3 872	3 243	1 802	372	905	98	375	261	72
Briefwahl	13 602	4 983	2 468	2 542	1 582	198	651	128	689	229	132
davon Listenstimmen	7 795	2 361	1 480	1 461	983	98	388	123	624	161	116
Personenstimmen	5 807	2 622	988	1 081	599	100	263	5	65	68	16
Zusammen	57 484	19 115	11 982	9 750	7 389	932	2 701	884	2 643	1 388	700
davon Listenstimmen	32 908	8 724	7 122	5 426	4 988	460	1 533	781	2 203	1 059	612
Personenstimmen	24 576	10 391	4 860	4 324	2 401	472	1 168	103	440	329	88
Ortsteil 431 Utbremen (einschl. Briefwahl OT 437 Überseestadt)											
Urnenwahl	3 980	1 480	546	665	470	160	202	63	238	92	64
davon Listenstimmen	2 121	656	296	324	305	76	90	55	195	63	61
Personenstimmen	1 859	824	250	341	165	84	112	8	43	29	3
Briefwahl	1 395	560	193	286	102	56	93	13	64	16	12
davon Listenstimmen	743	251	90	165	63	32	59	6	51	14	12
Personenstimmen	652	309	103	121	39	24	34	7	13	2	-
Zusammen	5 375	2 040	739	951	572	216	295	76	302	108	76
davon Listenstimmen	2 864	907	386	489	368	108	149	61	246	77	73
Personenstimmen	2 511	1 133	353	462	204	108	146	15	56	31	3

Von 100 gültigen Stimmen entfielen auf										Urnen- und Briefwahl — Listen- und Personenstimmen
SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	PIRATEN	AfD	Die PARTEI	Tier-schutz-partei	
%										
Ortsteil 422 Findorff-Bürgerweide										
30,8	24,2	13,4	15,8	1,1	3,5	2,6	3,0	3,8	1,7	Urnenwahl
24,7	24,6	13,0	18,8	1,1	3,1	3,9	4,0	4,4	2,3	davon Listenstimmen
39,9	23,7	14,0	11,4	1,1	4,1	0,6	1,5	3,0	0,7	Personenstimmen
35,5	22,3	12,7	16,1	1,4	3,8	1,2	4,5	1,2	1,2	Briefwahl
28,3	24,8	14,6	14,8	1,3	3,7	2,0	6,9	1,8	1,8	davon Listenstimmen
45,7	18,8	10,1	17,9	1,7	3,9	-	1,1	0,5	0,4	Personenstimmen
31,8	23,9	13,3	15,9	1,2	3,6	2,3	3,3	3,3	1,6	Zusammen
25,4	24,7	13,3	18,1	1,2	3,2	3,5	4,6	3,9	2,2	davon Listenstimmen
41,1	22,7	13,2	12,7	1,2	4,1	0,5	1,4	2,5	0,6	Personenstimmen
Ortsteil 423 Weidedamm (einschl. Briefwahl OT 424 In den Hufen)										
33,2	18,9	19,7	11,2	2,0	5,7	1,3	4,8	2,2	1,1	Urnenwahl
26,3	19,9	19,2	13,3	1,7	6,0	2,0	6,7	3,2	1,7	davon Listenstimmen
41,8	17,7	20,2	8,5	2,4	5,3	0,4	2,5	0,9	0,3	Personenstimmen
37,0	14,6	23,3	8,7	1,7	5,9	0,6	5,6	1,7	0,8	Briefwahl
30,8	14,6	23,2	10,0	1,5	6,4	1,1	9,2	2,0	1,2	davon Listenstimmen
44,8	14,5	23,4	7,1	2,0	5,3	0,1	1,1	1,3	0,3	Personenstimmen
34,2	17,7	20,6	10,5	1,9	5,8	1,1	5,0	2,0	1,0	Zusammen
27,6	18,4	20,3	12,4	1,6	6,1	1,7	7,4	2,8	1,5	davon Listenstimmen
42,6	16,9	21,1	8,2	2,3	5,3	0,3	2,1	1,0	0,3	Personenstimmen
Ortsteil 424 In den Hufen (ohne Briefwahl; siehe OT 423 Weidedamm)										
38,1	13,1	15,9	10,5	5,2	2,4	-	11,4	1,5	1,9	Urnenwahl
30,5	10,0	14,1	16,8	4,1	1,4	-	16,8	2,3	4,1	davon Listenstimmen
44,9	15,9	17,6	4,9	6,1	3,3	-	6,5	0,8	-	Personenstimmen
Stadtteil 42 Findorff										
32,2	21,7	16,4	13,2	1,7	4,7	1,7	4,5	2,6	1,3	Urnenwahl
25,3	22,5	15,8	15,9	1,4	4,6	2,6	6,3	3,6	2,0	davon Listenstimmen
41,4	20,6	17,3	9,6	2,0	4,8	0,5	2,0	1,4	0,4	Personenstimmen
36,6	18,1	18,7	11,6	1,5	4,8	0,9	5,1	1,7	1,0	Briefwahl
30,3	19,0	18,7	12,6	1,3	5,0	1,6	8,0	2,1	1,5	davon Listenstimmen
45,2	17,0	18,6	10,3	1,7	4,5	0,1	1,1	1,2	0,3	Personenstimmen
33,3	20,8	17,0	12,9	1,6	4,7	1,5	4,6	2,4	1,2	Zusammen
26,5	21,6	16,5	15,2	1,4	4,7	2,4	6,7	3,2	1,9	davon Listenstimmen
42,3	19,8	17,6	9,8	1,9	4,8	0,4	1,8	1,3	0,4	Personenstimmen
Ortsteil 431 Utbremen (einschl. Briefwahl OT 437 Überseestadt)										
37,2	13,7	16,7	11,8	4,0	5,1	1,6	6,0	2,3	1,6	Urnenwahl
30,9	14,0	15,3	14,4	3,6	4,2	2,6	9,2	3,0	2,9	davon Listenstimmen
44,3	13,4	18,3	8,9	4,5	6,0	0,4	2,3	1,6	0,2	Personenstimmen
40,1	13,8	20,5	7,3	4,0	6,7	0,9	4,6	1,1	0,9	Briefwahl
33,8	12,1	22,2	8,5	4,3	7,9	0,8	6,9	1,9	1,6	davon Listenstimmen
47,4	15,8	18,6	6,0	3,7	5,2	1,1	2,0	0,3	-	Personenstimmen
38,0	13,7	17,7	10,6	4,0	5,5	1,4	5,6	2,0	1,4	Zusammen
31,7	13,5	17,1	12,8	3,8	5,2	2,1	8,6	2,7	2,5	davon Listenstimmen
45,1	14,1	18,4	8,1	4,3	5,8	0,6	2,2	1,2	0,1	Personenstimmen

Noch: Tabelle 12 Gültige Stimmen bei der Bürgerschaftswahl (Landtag) im Wahlbereich Bremen am 10. Mai 2015 nach Orts- und Stadtteilen sowie Urnen- und Briefwahl und Listen- und Personenstimmen

Urnen- und Briefwahl — Listen- und Personenstimmen	Gültige Stimmen insgesamt	davon entfielen auf									
		SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	PIRATEN	AfD	Die PARTEI	Tier-schutz-partei
Anzahl											
Ortsteil 432 Steffensweg											
Urnenwahl	4 962	1 943	615	708	650	101	183	88	336	182	156
davon Listenstimmen	2 685	757	348	429	436	59	82	73	254	125	122
Personenstimmen	2 277	1 186	267	279	214	42	101	15	82	57	34
Briefwahl	1 461	609	172	274	178	35	20	29	85	30	29
davon Listenstimmen	789	243	96	158	105	20	11	29	73	25	29
Personenstimmen	672	366	76	116	73	15	9	-	12	5	-
Zusammen	6 423	2 552	787	982	828	136	203	117	421	212	185
davon Listenstimmen	3 474	1 000	444	587	541	79	93	102	327	150	151
Personenstimmen	2 949	1 552	343	395	287	57	110	15	94	62	34
Ortsteil 433 Westend											
Urnenwahl	8 613	2 867	1 565	1 090	1 465	222	250	241	410	336	167
davon Listenstimmen	4 567	1 208	839	519	817	123	135	214	332	234	146
Personenstimmen	4 046	1 659	726	571	648	99	115	27	78	102	21
Briefwahl	1 990	791	376	337	220	38	87	48	42	25	26
davon Listenstimmen	1 094	361	186	220	128	23	50	44	34	22	26
Personenstimmen	896	430	190	117	92	15	37	4	8	3	-
Zusammen	10 603	3 658	1 941	1 427	1 685	260	337	289	452	361	193
davon Listenstimmen	5 661	1 569	1 025	739	945	146	185	258	366	256	172
Personenstimmen	4 942	2 089	916	688	740	114	152	31	86	105	21
Ortsteil 434 Walle											
Urnenwahl	10 117	3 374	1 618	1 541	1 707	233	423	176	601	298	146
davon Listenstimmen	5 309	1 369	900	779	979	114	200	158	469	211	130
Personenstimmen	4 808	2 005	718	762	728	119	223	18	132	87	16
Briefwahl	2 847	997	465	465	470	82	137	38	93	41	59
davon Listenstimmen	1 432	352	232	232	301	46	82	36	79	24	48
Personenstimmen	1 415	645	233	233	169	36	55	2	14	17	11
Zusammen	12 964	4 371	2 083	2 006	2 177	315	560	214	694	339	205
davon Listenstimmen	6 741	1 721	1 132	1 011	1 280	160	282	194	548	235	178
Personenstimmen	6 223	2 650	951	995	897	155	278	20	146	104	27
Ortsteil 435 Osterfeuerberg (einschl. Briefwahl OT 436 Hohweg)											
Urnenwahl	6 788	2 329	1 010	724	1 135	230	247	182	631	198	102
davon Listenstimmen	3 695	950	615	378	655	98	134	159	488	125	93
Personenstimmen	3 093	1 379	395	346	480	132	113	23	143	73	9
Briefwahl	1 540	649	203	265	160	55	53	21	94	30	10
davon Listenstimmen	755	258	109	140	79	23	22	18	77	23	6
Personenstimmen	785	391	94	125	81	32	31	3	17	7	4
Zusammen	8 328	2 978	1 213	989	1 295	285	300	203	725	228	112
davon Listenstimmen	4 450	1 208	724	518	734	121	156	177	565	148	99
Personenstimmen	3 878	1 770	489	471	561	164	144	26	160	80	13
Ortsteil 436 Hohweg (ohne Briefwahl; siehe OT 435 Osterfeuerberg)											
Urnenwahl	479	165	45	39	76	62	34	3	34	9	12
davon Listenstimmen	191	47	10	11	32	39	17	-	20	3	12
Personenstimmen	288	118	35	28	44	23	17	3	14	6	-
Ortsteil 437 Überseestadt (ohne Briefwahl; siehe OT 431 Utbremen)											
Urnenwahl	980	243	111	289	45	43	128	27	78	5	11
davon Listenstimmen	614	118	80	178	38	26	83	26	54	-	11
Personenstimmen	366	125	31	111	7	17	45	1	24	5	-

Von 100 gültigen Stimmen entfielen auf										Urnen- und Briefwahl — Listen- und Personenstimmen
SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	PIRATEN	AfD	Die PARTEI	Tier-schutz-partei	
%										
Ortsteil 432 Steffensweg										
39,2	12,4	14,3	13,1	2,0	3,7	1,8	6,8	3,7	3,1	Urnenwahl
28,2	13,0	16,0	16,2	2,2	3,1	2,7	9,5	4,7	4,5	davon Listenstimmen
52,1	11,7	12,3	9,4	1,8	4,4	0,7	3,6	2,5	1,5	Personenstimmen
41,7	11,8	18,8	12,2	2,4	1,4	2,0	5,8	2,1	2,0	Briefwahl
30,8	12,2	20,0	13,3	2,5	1,4	3,7	9,3	3,2	3,7	davon Listenstimmen
54,5	11,3	17,3	10,9	2,2	1,3	-	1,8	0,7	-	Personenstimmen
39,7	12,3	15,3	12,9	2,1	3,2	1,8	6,6	3,3	2,9	Zusammen
28,8	12,8	16,9	15,6	2,3	2,7	2,9	9,4	4,3	4,3	davon Listenstimmen
52,6	11,6	13,4	9,7	1,9	3,7	0,5	3,2	2,1	1,2	Personenstimmen
Ortsteil 433 Westend										
33,3	18,2	12,7	17,0	2,6	2,9	2,8	4,8	3,9	1,9	Urnenwahl
26,5	18,4	11,4	17,9	2,7	3,0	4,7	7,3	5,1	3,2	davon Listenstimmen
41,0	17,9	14,1	16,0	2,4	2,8	0,7	1,9	2,5	0,5	Personenstimmen
39,7	18,9	16,9	11,1	1,9	4,4	2,4	2,1	1,3	1,3	Briefwahl
33,0	17,0	20,1	11,7	2,1	4,6	4,0	3,1	2,0	2,4	davon Listenstimmen
48,0	21,2	13,1	10,3	1,7	4,1	0,4	0,9	0,3	-	Personenstimmen
34,5	18,3	13,5	15,9	2,5	3,2	2,7	4,3	3,4	1,8	Zusammen
27,7	18,1	13,1	16,7	2,6	3,3	4,6	6,5	4,5	3,0	davon Listenstimmen
42,3	18,5	13,9	15,0	2,3	3,1	0,6	1,7	2,1	0,4	Personenstimmen
Ortsteil 434 Walle										
33,3	16,0	15,2	16,9	2,3	4,2	1,7	5,9	2,9	1,4	Urnenwahl
25,8	17,0	14,7	18,4	2,1	3,8	3,0	8,8	4,0	2,4	davon Listenstimmen
41,7	14,9	15,8	15,1	2,5	4,6	0,4	2,7	1,8	0,3	Personenstimmen
35,0	16,3	16,3	16,5	2,9	4,8	1,3	3,3	1,4	2,1	Briefwahl
24,6	16,2	16,2	21,0	3,2	5,7	2,5	5,5	1,7	3,4	davon Listenstimmen
45,6	16,5	16,5	11,9	2,5	3,9	0,1	1,0	1,2	0,8	Personenstimmen
33,7	16,1	15,5	16,8	2,4	4,3	1,7	5,4	2,6	1,6	Zusammen
25,5	16,8	15,0	19,0	2,4	4,2	2,9	8,1	3,5	2,6	davon Listenstimmen
42,6	15,3	16,0	14,4	2,5	4,5	0,3	2,3	1,7	0,4	Personenstimmen
Ortsteil 435 Osterfeuerberg (einschl. Briefwahl OT 436 Hohweg)										
34,3	14,9	10,7	16,7	3,4	3,6	2,7	9,3	2,9	1,5	Urnenwahl
25,7	16,6	10,2	17,7	2,7	3,6	4,3	13,2	3,4	2,5	davon Listenstimmen
44,6	12,8	11,2	15,5	4,3	3,7	0,7	4,6	2,4	0,3	Personenstimmen
42,1	13,2	17,2	10,4	3,6	3,4	1,4	6,1	1,9	0,6	Briefwahl
34,2	14,4	18,5	10,5	3,0	2,9	2,4	10,2	3,0	0,8	davon Listenstimmen
49,8	12,0	15,9	10,3	4,1	3,9	0,4	2,2	0,9	0,5	Personenstimmen
35,8	14,6	11,9	15,5	3,4	3,6	2,4	8,7	2,7	1,3	Zusammen
27,1	16,3	11,6	16,5	2,7	3,5	4,0	12,7	3,3	2,2	davon Listenstimmen
45,6	12,6	12,1	14,5	4,2	3,7	0,7	4,1	2,1	0,3	Personenstimmen
Ortsteil 436 Hohweg (ohne Briefwahl; siehe OT 435 Osterfeuerberg)										
34,4	9,4	8,1	15,9	12,9	7,1	0,6	7,1	1,9	2,5	Urnenwahl
24,6	5,2	5,8	16,8	20,4	8,9	-	10,5	1,6	6,3	davon Listenstimmen
41,0	12,2	9,7	15,3	8,0	5,9	1,0	4,9	2,1	-	Personenstimmen
Ortsteil 437 Überseestadt (ohne Briefwahl; siehe OT 431 Utbremen)										
24,8	11,3	29,5	4,6	4,4	13,1	2,8	8,0	0,5	1,1	Urnenwahl
19,2	13,0	29,0	6,2	4,2	13,5	4,2	8,8	-	1,8	davon Listenstimmen
34,2	8,5	30,3	1,9	4,6	12,3	0,3	6,6	1,4	-	Personenstimmen

Noch: **Tabelle 12 Gültige Stimmen bei der Bürgerschaftswahl (Landtag) im Wahlbereich Bremen am 10. Mai 2015 nach Orts- und Stadtteilen sowie Urnen- und Briefwahl und Listen- und Personenstimmen**

Urnen- und Briefwahl — Listen- und Personenstimmen	Gültige Stimmen insgesamt	davon entfielen auf									
		SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	PIRATEN	AfD	Die PARTEI	Tier-schutz-partei
Anzahl											
Stadtteil 43 Walle											
Urnenwahl	35 919	12 401	5 510	5 056	5 548	1 051	1 467	780	2 328	1 120	658
davon Listenstimmen	19 182	5 105	3 088	2 618	3 262	535	741	685	1 812	761	575
Personenstimmen	16 737	7 296	2 422	2 438	2 286	516	726	95	516	359	83
Briefwahl	9 233	3 606	1 409	1 627	1 130	266	390	149	378	142	136
davon Listenstimmen	4 813	1 465	713	915	676	144	224	133	314	108	121
Personenstimmen	4 420	2 141	696	712	454	122	166	16	64	34	15
Zusammen	45 152	16 007	6 919	6 683	6 678	1 317	1 857	929	2 706	1 262	794
davon Listenstimmen	23 995	6 570	3 801	3 533	3 938	679	965	818	2 126	869	696
Personenstimmen	21 157	9 437	3 118	3 150	2 740	638	892	111	580	393	98
Ortsteil 441 Lindenhof											
Urnenwahl	6 947	2 937	705	1 050	831	325	195	105	535	176	88
davon Listenstimmen	3 477	1 132	312	441	558	203	98	87	434	128	84
Personenstimmen	3 470	1 805	393	609	273	122	97	18	101	48	4
Briefwahl	1 683	818	240	213	151	45	70	28	69	32	17
davon Listenstimmen	730	285	111	116	67	15	33	23	55	14	11
Personenstimmen	953	533	129	97	84	30	37	5	14	18	6
Zusammen	8 630	3 755	945	1 263	982	370	265	133	604	208	105
davon Listenstimmen	4 207	1 417	423	557	625	218	131	110	489	142	95
Personenstimmen	4 423	2 338	522	706	357	152	134	23	115	66	10
Ortsteil 442 Gröpelingen (einschl. OT 444 In den Wischen)											
Urnenwahl	6 967	3 010	646	1 077	776	308	233	95	663	81	78
davon Listenstimmen	3 270	1 006	290	508	463	185	109	83	513	50	63
Personenstimmen	3 697	2 004	356	569	313	123	124	12	150	31	15
Briefwahl	1 981	897	138	361	163	111	71	16	189	15	20
davon Listenstimmen	976	314	64	175	96	73	53	14	163	8	16
Personenstimmen	1 005	583	74	186	67	38	18	2	26	7	4
Zusammen	8 948	3 907	784	1 438	939	419	304	111	852	96	98
davon Listenstimmen	4 246	1 320	354	683	559	258	162	97	676	58	79
Personenstimmen	4 702	2 587	430	755	380	161	142	14	176	38	19
Ortsteil 443 Ohlenhof											
Urnenwahl	6 431	2 854	538	947	723	283	215	144	533	114	80
davon Listenstimmen	2 756	918	212	330	389	150	108	118	395	63	73
Personenstimmen	3 675	1 936	326	617	334	133	107	26	138	51	7
Briefwahl	2 030	845	210	386	188	92	105	19	138	11	36
davon Listenstimmen	1 007	335	111	167	121	50	41	12	135	5	30
Personenstimmen	1 023	510	99	219	67	42	64	7	3	6	6
Zusammen	8 461	3 699	748	1 333	911	375	320	163	671	125	116
davon Listenstimmen	3 763	1 253	323	497	510	200	149	130	530	68	103
Personenstimmen	4 698	2 446	425	836	401	175	171	33	141	57	13

Ortsteil 444 In den Wischen (siehe OT 442 Gröpelingen)

Von 100 gültigen Stimmen entfielen auf										Urnen- und Briefwahl — Listen- und Personenstimmen
SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	PIRATEN	AfD	Die PARTEI	Tier-schutz-partei	
%										
Stadtteil 43 Walle										
34,5	15,3	14,1	15,4	2,9	4,1	2,2	6,5	3,1	1,8	Urnenwahl
26,6	16,1	13,6	17,0	2,8	3,9	3,6	9,4	4,0	3,0	davon Listenstimmen
43,6	14,5	14,6	13,7	3,1	4,3	0,6	3,1	2,1	0,5	Personenstimmen
39,1	15,3	17,6	12,2	2,9	4,2	1,6	4,1	1,5	1,5	Briefwahl
30,4	14,8	19,0	14,0	3,0	4,7	2,8	6,5	2,2	2,5	davon Listenstimmen
48,4	15,7	16,1	10,3	2,8	3,8	0,4	1,4	0,8	0,3	Personenstimmen
35,5	15,3	14,8	14,8	2,9	4,1	2,1	6,0	2,8	1,8	Zusammen
27,4	15,8	14,7	16,4	2,8	4,0	3,4	8,9	3,6	2,9	davon Listenstimmen
44,6	14,7	14,9	13,0	3,0	4,2	0,5	2,7	1,9	0,5	Personenstimmen
Ortsteil 441 Lindenhof										
42,3	10,1	15,1	12,0	4,7	2,8	1,5	7,7	2,5	1,3	Urnenwahl
32,6	9,0	12,7	16,0	5,8	2,8	2,5	12,5	3,7	2,4	davon Listenstimmen
52,0	11,3	17,6	7,9	3,5	2,8	0,5	2,9	1,4	0,1	Personenstimmen
48,6	14,3	12,7	9,0	2,7	4,2	1,7	4,1	1,9	1,0	Briefwahl
39,0	15,2	15,9	9,2	2,1	4,5	3,2	7,5	1,9	1,5	davon Listenstimmen
55,9	13,5	10,2	8,8	3,1	3,9	0,5	1,5	1,9	0,6	Personenstimmen
43,5	11,0	14,6	11,4	4,3	3,1	1,5	7,0	2,4	1,2	Zusammen
33,7	10,1	13,2	14,9	5,2	3,1	2,6	11,6	3,4	2,3	davon Listenstimmen
52,9	11,8	16,0	8,1	3,4	3,0	0,5	2,6	1,5	0,2	Personenstimmen
Ortsteil 442 Gröpelingen (einschl. OT 444 In den Wischen)										
43,2	9,3	15,5	11,1	4,4	3,3	1,4	9,5	1,2	1,1	Urnenwahl
30,8	8,9	15,5	14,2	5,7	3,3	2,5	15,7	1,5	1,9	davon Listenstimmen
54,2	9,6	15,4	8,5	3,3	3,4	0,3	4,1	0,8	0,4	Personenstimmen
45,3	7,0	18,2	8,2	5,6	3,6	0,8	9,5	0,8	1,0	Briefwahl
32,2	6,6	17,9	9,8	7,5	5,4	1,4	16,7	0,8	1,6	davon Listenstimmen
58,0	7,4	18,5	6,7	3,8	1,8	0,2	2,6	0,7	0,4	Personenstimmen
43,7	8,8	16,1	10,5	4,7	3,4	1,2	9,5	1,1	1,1	Zusammen
31,1	8,3	16,1	13,2	6,1	3,8	2,3	15,9	1,4	1,9	davon Listenstimmen
55,0	9,1	16,1	8,1	3,4	3,0	0,3	3,7	0,8	0,4	Personenstimmen
Ortsteil 443 Ohlenhof										
44,4	8,4	14,7	11,2	4,4	3,3	2,2	8,3	1,8	1,2	Urnenwahl
33,3	7,7	12,0	14,1	5,4	3,9	4,3	14,3	2,3	2,6	davon Listenstimmen
52,7	8,9	16,8	9,1	3,6	2,9	0,7	3,8	1,4	0,2	Personenstimmen
41,6	10,3	19,0	9,3	4,5	5,2	0,9	6,8	0,5	1,8	Briefwahl
33,3	11,0	16,6	12,0	5,0	4,1	1,2	13,4	0,5	3,0	davon Listenstimmen
49,9	9,7	21,4	6,5	4,1	6,3	0,7	0,3	0,6	0,6	Personenstimmen
43,7	8,8	15,8	10,8	4,4	3,8	1,9	7,9	1,5	1,4	Zusammen
33,3	8,6	13,2	13,6	5,3	4,0	3,5	14,1	1,8	2,7	davon Listenstimmen
52,1	9,0	17,8	8,5	3,7	3,6	0,7	3,0	1,2	0,3	Personenstimmen
Ortsteil 444 In den Wischen (siehe OT 442 Gröpelingen)										

Noch: **Tabelle 12 Gültige Stimmen bei der Bürgerschaftswahl (Landtag) im Wahlbereich Bremen am 10. Mai 2015 nach Orts- und Stadtteilen sowie Urnen- und Briefwahl und Listen- und Personenstimmen**

Urnen- und Briefwahl — Listen- und Personenstimmen	Gültige Stimmen insgesamt	davon entfielen auf									
		SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	PIRATEN	AfD	Die PARTEI	Tier-schutz-partei
Anzahl											
Ortsteil 445 Oslebshausen (einschl. OT 122 Industriedöfen)											
Urnenwahl	8 752	4 243	682	1 326	775	426	330	153	608	77	132
davon Listenstimmen	4 173	1 468	378	688	519	224	141	119	465	54	117
Personenstimmen	4 579	2 775	304	638	256	202	189	34	143	23	15
Briefwahl	1 956	866	158	400	134	82	76	19	162	13	46
davon Listenstimmen	1 021	321	101	196	95	56	44	16	142	12	38
Personenstimmen	935	545	57	204	39	26	32	3	20	1	8
Zusammen	10 708	5 109	840	1 726	909	508	406	172	770	90	178
davon Listenstimmen	5 194	1 789	479	884	614	280	185	135	607	66	155
Personenstimmen	5 514	3 320	361	842	295	228	221	37	163	24	23
Stadtteil 44 Gröpelingen (einschl. OT 122 Industriedöfen)											
Urnenwahl	29 097	13 044	2 571	4 400	3 105	1 342	973	497	2 339	448	378
davon Listenstimmen	13 676	4 524	1 192	1 967	1 929	762	456	407	1 807	295	337
Personenstimmen	15 421	8 520	1 379	2 433	1 176	580	517	90	532	153	41
Briefwahl	7 650	3 426	746	1 360	636	330	322	82	558	71	119
davon Listenstimmen	3 734	1 255	387	654	379	194	171	65	495	39	95
Personenstimmen	3 916	2 171	359	706	257	136	151	17	63	32	24
Zusammen	36 747	16 470	3 317	5 760	3 741	1 672	1 295	579	2 897	519	497
davon Listenstimmen	17 410	5 779	1 579	2 621	2 308	956	627	472	2 302	334	432
Personenstimmen	19 337	10 691	1 738	3 139	1 433	716	668	107	595	185	65
Stadtbezirk 4 West (einschl. OT 122 Industriedöfen)											
Urnenwahl	109 722	39 733	17 677	17 056	14 498	3 140	4 567	2 035	6 664	2 743	1 609
davon Listenstimmen	58 416	16 076	9 984	8 716	9 217	1 667	2 391	1 752	5 235	1 965	1 413
Personenstimmen	51 306	23 657	7 693	8 340	5 281	1 473	2 176	283	1 429	778	196
Briefwahl	30 805	12 097	4 639	5 702	3 360	794	1 395	359	1 625	442	392
davon Listenstimmen	16 480	5 128	2 585	3 092	2 050	436	790	321	1 433	308	337
Personenstimmen	14 325	6 969	2 054	2 610	1 310	358	605	38	192	134	55
Zusammen	140 527	51 830	22 316	22 758	17 858	3 934	5 962	2 394	8 289	3 185	2 001
davon Listenstimmen	74 896	21 204	12 569	11 808	11 267	2 103	3 181	2 073	6 668	2 273	1 750
Personenstimmen	65 631	30 626	9 747	10 950	6 591	1 831	2 781	321	1 621	912	251
Ortsteil 511 Burg-Grambke (einschl. OT 123 Stadtbremisches Überseehafengebiet Bremerhaven und Briefwahl OT 512 Werderland)											
Urnenwahl	9 156	3 548	842	1 947	684	437	639	94	759	91	115
davon Listenstimmen	4 448	1 290	476	999	378	264	261	79	545	53	103
Personenstimmen	4 708	2 258	366	948	306	173	378	15	214	38	12
Briefwahl	2 727	973	335	706	160	111	202	16	177	31	16
davon Listenstimmen	1 460	408	209	388	96	47	108	15	154	22	13
Personenstimmen	1 267	565	126	318	64	64	94	1	23	9	3
Zusammen	11 883	4 521	1 177	2 653	844	548	841	110	936	122	131
davon Listenstimmen	5 908	1 698	685	1 387	474	311	369	94	699	75	116
Personenstimmen	5 975	2 823	492	1 266	370	237	472	16	237	47	15
Ortsteil 512 Werderland (ohne Briefwahl; siehe OT 511 Burg-Grambke)											
Urnenwahl	660	252	113	100	82	13	36	14	36	14	-
davon Listenstimmen	309	78	60	61	43	11	8	11	31	6	-
Personenstimmen	351	174	53	39	39	2	28	3	5	8	-

Von 100 gültigen Stimmen entfielen auf										Urnen- und Briefwahl — Listen- und Personenstimmen
SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	PIRATEN	AfD	Die PARTEI	Tier-schutz-partei	
%										
Ortsteil 445 Oslebshausen (einschl. OT 122 Industriehäfen)										
48,5	7,8	15,2	8,9	4,9	3,8	1,7	6,9	0,9	1,5	Urnenwahl
35,2	9,1	16,5	12,4	5,4	3,4	2,9	11,1	1,3	2,8	davon Listenstimmen
60,6	6,6	13,9	5,6	4,4	4,1	0,7	3,1	0,5	0,3	Personenstimmen
44,3	8,1	20,4	6,9	4,2	3,9	1,0	8,3	0,7	2,4	Briefwahl
31,4	9,9	19,2	9,3	5,5	4,3	1,6	13,9	1,2	3,7	davon Listenstimmen
58,3	6,1	21,8	4,2	2,8	3,4	0,3	2,1	0,1	0,9	Personenstimmen
47,7	7,8	16,1	8,5	4,7	3,8	1,6	7,2	0,8	1,7	Zusammen
34,4	9,2	17,0	11,8	5,4	3,6	2,6	11,7	1,3	3,0	davon Listenstimmen
60,2	6,5	15,3	5,4	4,1	4,0	0,7	3,0	0,4	0,4	Personenstimmen
Stadtteil 44 Gröpelingen (einschl. OT 122 Industriehäfen)										
44,8	8,8	15,1	10,7	4,6	3,3	1,7	8,0	1,5	1,3	Urnenwahl
33,1	8,7	14,4	14,1	5,6	3,3	3,0	13,2	2,2	2,5	davon Listenstimmen
55,2	8,9	15,8	7,6	3,8	3,4	0,6	3,4	1,0	0,3	Personenstimmen
44,8	9,8	17,8	8,3	4,3	4,2	1,1	7,3	0,9	1,6	Briefwahl
33,6	10,4	17,5	10,1	5,2	4,6	1,7	13,3	1,0	2,5	davon Listenstimmen
55,4	9,2	18,0	6,6	3,5	3,9	0,4	1,6	0,8	0,6	Personenstimmen
44,8	9,0	15,7	10,2	4,6	3,5	1,6	7,9	1,4	1,4	Zusammen
33,2	9,1	15,1	13,3	5,5	3,6	2,7	13,2	1,9	2,5	davon Listenstimmen
55,3	9,0	16,2	7,4	3,7	3,5	0,6	3,1	1,0	0,3	Personenstimmen
Stadtbezirk 4 West (einschl. OT 122 Industriehäfen)										
36,2	16,1	15,5	13,2	2,9	4,2	1,9	6,1	2,5	1,5	Urnenwahl
27,5	17,1	14,9	15,8	2,9	4,1	3,0	9,0	3,4	2,4	davon Listenstimmen
46,1	15,0	16,3	10,3	2,9	4,2	0,6	2,8	1,5	0,4	Personenstimmen
39,3	15,1	18,5	10,9	2,6	4,5	1,2	5,3	1,4	1,3	Briefwahl
31,1	15,7	18,8	12,4	2,6	4,8	1,9	8,7	1,9	2,0	davon Listenstimmen
48,6	14,3	18,2	9,1	2,5	4,2	0,3	1,3	0,9	0,4	Personenstimmen
36,9	15,9	16,2	12,7	2,8	4,2	1,7	5,9	2,3	1,4	Zusammen
28,3	16,8	15,8	15,0	2,8	4,2	2,8	8,9	3,0	2,3	davon Listenstimmen
46,7	14,9	16,7	10,0	2,8	4,2	0,5	2,5	1,4	0,4	Personenstimmen
Ortsteil 511 Burg-Grambke (einschl. OT 123 Stadtbremisches Überseehafengebiet Bremerhaven und Briefwahl OT 512 Werderland)										
38,8	9,2	21,3	7,5	4,8	7,0	1,0	8,3	1,0	1,3	Urnenwahl
29,0	10,7	22,5	8,5	5,9	5,9	1,8	12,3	1,2	2,3	davon Listenstimmen
48,0	7,8	20,1	6,5	3,7	8,0	0,3	4,5	0,8	0,3	Personenstimmen
35,7	12,3	25,9	5,9	4,1	7,4	0,6	6,5	1,1	0,6	Briefwahl
27,9	14,3	26,6	6,6	3,2	7,4	1,0	10,5	1,5	0,9	davon Listenstimmen
44,6	9,9	25,1	5,1	5,1	7,4	0,1	1,8	0,7	0,2	Personenstimmen
38,0	9,9	22,3	7,1	4,6	7,1	0,9	7,9	1,0	1,1	Zusammen
28,7	11,6	23,5	8,0	5,3	6,2	1,6	11,8	1,3	2,0	davon Listenstimmen
47,2	8,2	21,2	6,2	4,0	7,9	0,3	4,0	0,8	0,3	Personenstimmen
Ortsteil 512 Werderland (ohne Briefwahl; siehe OT 511 Burg-Grambke)										
38,2	17,1	15,2	12,4	2,0	5,5	2,1	5,5	2,1	-	Urnenwahl
25,2	19,4	19,7	13,9	3,6	2,6	3,6	10,0	1,9	-	davon Listenstimmen
49,6	15,1	11,1	11,1	0,6	8,0	0,9	1,4	2,3	-	Personenstimmen

Noch: **Tabelle 12 Gültige Stimmen bei der Bürgerschaftswahl (Landtag) im Wahlbereich Bremen am 10. Mai 2015 nach Orts- und Stadtteilen sowie Urnen- und Briefwahl und Listen- und Personenstimmen**

Urnen- und Briefwahl — Listen- und Personenstimmen	Gültige Stimmen insgesamt	davon entfielen auf									
		SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	PIRATEN	AfD	Die PARTEI	Tier-schutz-partei
Anzahl											
Ortsteil 513 Burgdamm											
Urnenwahl	11 412	4 439	951	2 494	926	619	526	156	964	178	159
davon Listenstimmen	5 714	1 622	550	1 259	633	305	257	134	689	121	144
Personenstimmen	5 698	2 817	401	1 235	293	314	269	22	275	57	15
Briefwahl	2 553	1 023	214	757	151	72	118	13	144	21	40
davon Listenstimmen	1 320	413	115	407	117	50	47	8	111	17	35
Personenstimmen	1 233	610	99	350	34	22	71	5	33	4	5
Zusammen	13 965	5 462	1 165	3 251	1 077	691	644	169	1 108	199	199
davon Listenstimmen	7 034	2 035	665	1 666	750	355	304	142	800	138	179
Personenstimmen	6 931	3 427	500	1 585	327	336	340	27	308	61	20
Ortsteil 514 Lesum											
Urnenwahl	13 718	4 594	1 890	3 110	1 073	479	1 116	182	872	197	205
davon Listenstimmen	7 269	1 945	1 069	1 629	780	217	572	137	606	147	167
Personenstimmen	6 449	2 649	821	1 481	293	262	544	45	266	50	38
Briefwahl	4 327	1 413	583	1 227	212	111	426	39	248	28	40
davon Listenstimmen	2 284	593	294	659	138	64	246	33	192	27	38
Personenstimmen	2 043	820	289	568	74	47	180	6	56	1	2
Zusammen	18 045	6 007	2 473	4 337	1 285	590	1 542	221	1 120	225	245
davon Listenstimmen	9 553	2 538	1 363	2 288	918	281	818	170	798	174	205
Personenstimmen	8 492	3 469	1 110	2 049	367	309	724	51	322	51	40
Ortsteil 515 St. Magnus											
Urnenwahl	10 514	2 946	1 474	2 994	690	354	857	120	813	127	139
davon Listenstimmen	5 647	1 303	720	1 571	489	205	459	107	568	100	125
Personenstimmen	4 867	1 643	754	1 423	201	149	398	13	245	27	14
Briefwahl	3 595	1 058	461	1 133	155	123	360	39	196	33	37
davon Listenstimmen	1 757	413	192	560	90	80	192	28	147	23	32
Personenstimmen	1 838	645	269	573	65	43	168	11	49	10	5
Zusammen	14 109	4 004	1 935	4 127	845	477	1 217	159	1 009	160	176
davon Listenstimmen	7 404	1 716	912	2 131	579	285	651	135	715	123	157
Personenstimmen	6 705	2 288	1 023	1 996	266	192	566	24	294	37	19
Stadtteil 51 Burglesum (einschl. OT 123 Stadtbremisches Überseehafengebiet Bremerhaven)											
Urnenwahl	45 460	15 779	5 270	10 645	3 455	1 902	3 174	566	3 444	607	618
davon Listenstimmen	23 387	6 238	2 875	5 519	2 323	1 002	1 557	468	2 439	427	539
Personenstimmen	22 073	9 541	2 395	5 126	1 132	900	1 617	98	1 005	180	79
Briefwahl	13 202	4 467	1 593	3 823	678	417	1 106	107	765	113	133
davon Listenstimmen	6 821	1 827	810	2 014	441	241	593	84	604	89	118
Personenstimmen	6 381	2 640	783	1 809	237	176	513	23	161	24	15
Zusammen	58 662	20 246	6 863	14 468	4 133	2 319	4 280	673	4 209	720	751
davon Listenstimmen	30 208	8 065	3 685	7 533	2 764	1 243	2 150	552	3 043	516	657
Personenstimmen	28 454	12 181	3 178	6 935	1 369	1 076	2 130	121	1 166	204	94
Ortsteil 521 Vegesack											
Urnenwahl	9 050	3 149	1 134	1 866	679	468	679	155	657	151	112
davon Listenstimmen	4 649	1 325	630	846	460	244	342	100	487	112	103
Personenstimmen	4 401	1 824	504	1 020	219	224	337	55	170	39	9
Briefwahl	3 038	954	334	889	200	141	253	49	161	34	23
davon Listenstimmen	1 518	336	150	469	134	86	142	33	126	21	21
Personenstimmen	1 520	618	184	420	66	55	111	16	35	13	2
Zusammen	12 088	4 103	1 468	2 755	879	609	932	204	818	185	135
davon Listenstimmen	6 167	1 661	780	1 315	594	330	484	133	613	133	124
Personenstimmen	5 921	2 442	688	1 440	285	279	448	71	205	52	11

Von 100 gültigen Stimmen entfielen auf										Urnen- und Briefwahl — Listen- und Personenstimmen
SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	PIRATEN	AfD	Die PARTEI	Tier-schutz-partei	
%										
Ortsteil 513 Burgdamm										
38,9	8,3	21,9	8,1	5,4	4,6	1,4	8,4	1,6	1,4	Urnenwahl
28,4	9,6	22,0	11,1	5,3	4,5	2,3	12,1	2,1	2,5	davon Listenstimmen
49,4	7,0	21,7	5,1	5,5	4,7	0,4	4,8	1,0	0,3	Personenstimmen
40,1	8,4	29,7	5,9	2,8	4,6	0,5	5,6	0,8	1,6	Briefwahl
31,3	8,7	30,8	8,9	3,8	3,6	0,6	8,4	1,3	2,7	davon Listenstimmen
49,5	8,0	28,4	2,8	1,8	5,8	0,4	2,7	0,3	0,4	Personenstimmen
39,1	8,3	23,3	7,7	4,9	4,6	1,2	7,9	1,4	1,4	Zusammen
28,9	9,5	23,7	10,7	5,0	4,3	2,0	11,4	2,0	2,5	davon Listenstimmen
49,4	7,2	22,9	4,7	4,8	4,9	0,4	4,4	0,9	0,3	Personenstimmen
Ortsteil 514 Lesum										
33,5	13,8	22,7	7,8	3,5	8,1	1,3	6,4	1,4	1,5	Urnenwahl
26,8	14,7	22,4	10,7	3,0	7,9	1,9	8,3	2,0	2,3	davon Listenstimmen
41,1	12,7	23,0	4,5	4,1	8,4	0,7	4,1	0,8	0,6	Personenstimmen
32,7	13,5	28,4	4,9	2,6	9,8	0,9	5,7	0,6	0,9	Briefwahl
26,0	12,9	28,9	6,0	2,8	10,8	1,4	8,4	1,2	1,7	davon Listenstimmen
40,1	14,1	27,8	3,6	2,3	8,8	0,3	2,7	0,0	0,1	Personenstimmen
33,3	13,7	24,0	7,1	3,3	8,5	1,2	6,2	1,2	1,4	Zusammen
26,6	14,3	24,0	9,6	2,9	8,6	1,8	8,4	1,8	2,1	davon Listenstimmen
40,9	13,1	24,1	4,3	3,6	8,5	0,6	3,8	0,6	0,5	Personenstimmen
Ortsteil 515 St. Magnus										
28,0	14,0	28,5	6,6	3,4	8,2	1,1	7,7	1,2	1,3	Urnenwahl
23,1	12,8	27,8	8,7	3,6	8,1	1,9	10,1	1,8	2,2	davon Listenstimmen
33,8	15,5	29,2	4,1	3,1	8,2	0,3	5,0	0,6	0,3	Personenstimmen
29,4	12,8	31,5	4,3	3,4	10,0	1,1	5,5	0,9	1,0	Briefwahl
23,5	10,9	31,9	5,1	4,6	10,9	1,6	8,4	1,3	1,8	davon Listenstimmen
35,1	14,6	31,2	3,5	2,3	9,1	0,6	2,7	0,5	0,3	Personenstimmen
28,4	13,7	29,3	6,0	3,4	8,6	1,1	7,2	1,1	1,2	Zusammen
23,2	12,3	28,8	7,8	3,8	8,8	1,8	9,7	1,7	2,1	davon Listenstimmen
34,1	15,3	29,8	4,0	2,9	8,4	0,4	4,4	0,6	0,3	Personenstimmen
Stadtteil 51 Burglesum (einschl. OT 123 Stadtbremisches Überseehafengebiet Bremerhaven)										
34,7	11,6	23,4	7,6	4,2	7,0	1,2	7,6	1,3	1,4	Urnenwahl
26,7	12,3	23,6	9,9	4,3	6,7	2,0	10,4	1,8	2,3	davon Listenstimmen
43,2	10,9	23,2	5,1	4,1	7,3	0,4	4,6	0,8	0,4	Personenstimmen
33,8	12,1	29,0	5,1	3,2	8,4	0,8	5,8	0,9	1,0	Briefwahl
26,8	11,9	29,5	6,5	3,5	8,7	1,2	8,9	1,3	1,7	davon Listenstimmen
41,4	12,3	28,3	3,7	2,8	8,0	0,4	2,5	0,4	0,2	Personenstimmen
34,5	11,7	24,7	7,0	4,0	7,3	1,1	7,2	1,2	1,3	Zusammen
26,7	12,2	24,9	9,1	4,1	7,1	1,8	10,1	1,7	2,2	davon Listenstimmen
42,8	11,2	24,4	4,8	3,8	7,5	0,4	4,1	0,7	0,3	Personenstimmen
Ortsteil 521 Vegesack										
34,8	12,5	20,6	7,5	5,2	7,5	1,7	7,3	1,7	1,2	Urnenwahl
28,5	13,6	18,2	9,9	5,2	7,4	2,2	10,5	2,4	2,2	davon Listenstimmen
41,4	11,5	23,2	5,0	5,1	7,7	1,2	3,9	0,9	0,2	Personenstimmen
31,4	11,0	29,3	6,6	4,6	8,3	1,6	5,3	1,1	0,8	Briefwahl
22,1	9,9	30,9	8,8	5,7	9,4	2,2	8,3	1,4	1,4	davon Listenstimmen
40,7	12,1	27,6	4,3	3,6	7,3	1,1	2,3	0,9	0,1	Personenstimmen
33,9	12,1	22,8	7,3	5,0	7,7	1,7	6,8	1,5	1,1	Zusammen
26,9	12,6	21,3	9,6	5,4	7,8	2,2	9,9	2,2	2,0	davon Listenstimmen
41,2	11,6	24,3	4,8	4,7	7,6	1,2	3,5	0,9	0,2	Personenstimmen

Noch: **Tabelle 12 Gültige Stimmen bei der Bürgerschaftswahl (Landtag) im Wahlbereich Bremen am 10. Mai 2015 nach Orts- und Stadtteilen sowie Urnen- und Briefwahl und Listen- und Personenstimmen**

Urnen- und Briefwahl — Listen- und Personenstimmen	Gültige Stimmen insgesamt	davon entfielen auf									
		SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	PIRATEN	AfD	Die PARTEI	Tier-schutz-partei
Anzahl											
Ortsteil 522 Grohn											
Urnenwahl	6 147	2 450	653	1 321	404	335	296	74	429	89	96
davon Listenstimmen	3 082	941	379	661	271	151	162	52	312	75	78
Personenstimmen	3 065	1 509	274	660	133	184	134	22	117	14	18
Briefwahl	1 995	749	148	511	94	133	148	30	117	28	37
davon Listenstimmen	936	247	63	255	58	65	88	19	90	23	28
Personenstimmen	1 059	502	85	256	36	68	60	11	27	5	9
Zusammen	8 142	3 199	801	1 832	498	468	444	104	546	117	133
davon Listenstimmen	4 018	1 188	442	916	329	216	250	71	402	98	106
Personenstimmen	4 124	2 011	359	916	169	252	194	33	144	19	27
Ortsteil 523 Schönebeck											
Urnenwahl	8 859	2 824	1 233	2 332	587	335	638	136	551	139	84
davon Listenstimmen	4 844	1 177	700	1 268	417	190	364	108	428	120	72
Personenstimmen	4 015	1 647	533	1 064	170	145	274	28	123	19	12
Briefwahl	2 569	768	349	764	101	78	213	16	244	15	21
davon Listenstimmen	1 353	340	146	396	62	48	105	14	207	14	21
Personenstimmen	1 216	428	203	368	39	30	108	2	37	1	-
Zusammen	11 428	3 592	1 582	3 096	688	413	851	152	795	154	105
davon Listenstimmen	6 197	1 517	846	1 664	479	238	469	122	635	134	93
Personenstimmen	5 231	2 075	736	1 432	209	175	382	30	160	20	12
Ortsteil 524 Aumund-Hammersbeck											
Urnenwahl	9 676	3 742	896	2 067	696	643	392	146	796	135	163
davon Listenstimmen	4 818	1 413	499	955	468	308	209	122	603	98	143
Personenstimmen	4 858	2 329	397	1 112	228	335	183	24	193	37	20
Briefwahl	2 329	913	232	630	114	156	112	28	111	7	26
davon Listenstimmen	1 075	390	105	239	48	97	64	18	90	6	18
Personenstimmen	1 254	523	127	391	66	59	48	10	21	1	8
Zusammen	12 005	4 655	1 128	2 697	810	799	504	174	907	142	189
davon Listenstimmen	5 893	1 803	604	1 194	516	405	273	140	693	104	161
Personenstimmen	6 112	2 852	524	1 503	294	394	231	34	214	38	28
Ortsteil 525 Fähr-Lobbendorf											
Urnenwahl	10 160	3 857	935	2 216	643	788	420	154	772	203	172
davon Listenstimmen	5 020	1 377	509	1 060	480	418	203	140	529	149	155
Personenstimmen	5 140	2 480	426	1 156	163	370	217	14	243	54	17
Briefwahl	2 482	938	236	722	106	128	125	40	137	14	36
davon Listenstimmen	1 253	380	125	340	76	67	59	38	121	14	33
Personenstimmen	1 229	558	111	382	30	61	66	2	16	-	3
Zusammen	12 642	4 795	1 171	2 938	749	916	545	194	909	217	208
davon Listenstimmen	6 273	1 757	634	1 400	556	485	262	178	650	163	188
Personenstimmen	6 369	3 038	537	1 538	193	431	283	16	259	54	20
Stadtteil 52 Vegesack											
Urnenwahl	43 892	16 022	4 851	9 802	3 009	2 569	2 425	665	3 205	717	627
davon Listenstimmen	22 413	6 233	2 717	4 790	2 096	1 311	1 280	522	2 359	554	551
Personenstimmen	21 479	9 789	2 134	5 012	913	1 258	1 145	143	846	163	76
Briefwahl	12 413	4 322	1 299	3 516	615	636	851	163	770	98	143
davon Listenstimmen	6 135	1 693	589	1 699	378	363	458	122	634	78	121
Personenstimmen	6 278	2 629	710	1 817	237	273	393	41	136	20	22
Zusammen	56 305	20 344	6 150	13 318	3 624	3 205	3 276	828	3 975	815	770
davon Listenstimmen	28 548	7 926	3 306	6 489	2 474	1 674	1 738	644	2 993	632	672
Personenstimmen	27 757	12 418	2 844	6 829	1 150	1 531	1 538	184	982	183	98

Von 100 gültigen Stimmen entfielen auf										Urnen- und Briefwahl — Listen- und Personenstimmen
SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	PIRATEN	AfD	Die PARTEI	Tier-schutz-partei	
%										
Ortsteil 522 Grohn										
39,9	10,6	21,5	6,6	5,4	4,8	1,2	7,0	1,4	1,6	Urnenwahl
30,5	12,3	21,4	8,8	4,9	5,3	1,7	10,1	2,4	2,5	davon Listenstimmen
49,2	8,9	21,5	4,3	6,0	4,4	0,7	3,8	0,5	0,6	Personenstimmen
37,5	7,4	25,6	4,7	6,7	7,4	1,5	5,9	1,4	1,9	Briefwahl
26,4	6,7	27,2	6,2	6,9	9,4	2,0	9,6	2,5	3,0	davon Listenstimmen
47,4	8,0	24,2	3,4	6,4	5,7	1,0	2,5	0,5	0,8	Personenstimmen
39,3	9,8	22,5	6,1	5,7	5,5	1,3	6,7	1,4	1,6	Zusammen
29,6	11,0	22,8	8,2	5,4	6,2	1,8	10,0	2,4	2,6	davon Listenstimmen
48,8	8,7	22,2	4,1	6,1	4,7	0,8	3,5	0,5	0,7	Personenstimmen
Ortsteil 523 Schönebeck										
31,9	13,9	26,3	6,6	3,8	7,2	1,5	6,2	1,6	0,9	Urnenwahl
24,3	14,5	26,2	8,6	3,9	7,5	2,2	8,8	2,5	1,5	davon Listenstimmen
41,0	13,3	26,5	4,2	3,6	6,8	0,7	3,1	0,5	0,3	Personenstimmen
29,9	13,6	29,7	3,9	3,0	8,3	0,6	9,5	0,6	0,8	Briefwahl
25,1	10,8	29,3	4,6	3,5	7,8	1,0	15,3	1,0	1,6	davon Listenstimmen
35,2	16,7	30,3	3,2	2,5	8,9	0,2	3,0	0,1	-	Personenstimmen
31,4	13,8	27,1	6,0	3,6	7,4	1,3	7,0	1,3	0,9	Zusammen
24,5	13,7	26,9	7,7	3,8	7,6	2,0	10,2	2,2	1,5	davon Listenstimmen
39,7	14,1	27,4	4,0	3,3	7,3	0,6	3,1	0,4	0,2	Personenstimmen
Ortsteil 524 Aumund-Hammersbeck										
38,7	9,3	21,4	7,2	6,6	4,1	1,5	8,2	1,4	1,7	Urnenwahl
29,3	10,4	19,8	9,7	6,4	4,3	2,5	12,5	2,0	3,0	davon Listenstimmen
47,9	8,2	22,9	4,7	6,9	3,8	0,5	4,0	0,8	0,4	Personenstimmen
39,2	10,0	27,1	4,9	6,7	4,8	1,2	4,8	0,3	1,1	Briefwahl
36,3	9,8	22,2	4,5	9,0	6,0	1,7	8,4	0,6	1,7	davon Listenstimmen
41,7	10,1	31,2	5,3	4,7	3,8	0,8	1,7	0,1	0,6	Personenstimmen
38,8	9,4	22,5	6,7	6,7	4,2	1,4	7,6	1,2	1,6	Zusammen
30,6	10,2	20,3	8,8	6,9	4,6	2,4	11,8	1,8	2,7	davon Listenstimmen
46,7	8,6	24,6	4,8	6,4	3,8	0,6	3,5	0,6	0,5	Personenstimmen
Ortsteil 525 Fähr-Lobbendorf										
38,0	9,2	21,8	6,3	7,8	4,1	1,5	7,6	2,0	1,7	Urnenwahl
27,4	10,1	21,1	9,6	8,3	4,0	2,8	10,5	3,0	3,1	davon Listenstimmen
48,2	8,3	22,5	3,2	7,2	4,2	0,3	4,7	1,1	0,3	Personenstimmen
37,8	9,5	29,1	4,3	5,2	5,0	1,6	5,5	0,6	1,5	Briefwahl
30,3	10,0	27,1	6,1	5,3	4,7	3,0	9,7	1,1	2,6	davon Listenstimmen
45,4	9,0	31,1	2,4	5,0	5,4	0,2	1,3	-	0,2	Personenstimmen
37,9	9,3	23,2	5,9	7,2	4,3	1,5	7,2	1,7	1,6	Zusammen
28,0	10,1	22,3	8,9	7,7	4,2	2,8	10,4	2,6	3,0	davon Listenstimmen
47,7	8,4	24,1	3,0	6,8	4,4	0,3	4,1	0,8	0,3	Personenstimmen
Stadtteil 52 Vegesack										
36,5	11,1	22,3	6,9	5,9	5,5	1,5	7,3	1,6	1,4	Urnenwahl
27,8	12,1	21,4	9,4	5,8	5,7	2,3	10,5	2,5	2,5	davon Listenstimmen
45,6	9,9	23,3	4,3	5,9	5,3	0,7	3,9	0,8	0,4	Personenstimmen
34,8	10,5	28,3	5,0	5,1	6,9	1,3	6,2	0,8	1,2	Briefwahl
27,6	9,6	27,7	6,2	5,9	7,5	2,0	10,3	1,3	2,0	davon Listenstimmen
41,9	11,3	28,9	3,8	4,3	6,3	0,7	2,2	0,3	0,4	Personenstimmen
36,1	10,9	23,7	6,4	5,7	5,8	1,5	7,1	1,4	1,4	Zusammen
27,8	11,6	22,7	8,7	5,9	6,1	2,3	10,5	2,2	2,4	davon Listenstimmen
44,7	10,2	24,6	4,1	5,5	5,5	0,7	3,5	0,7	0,4	Personenstimmen

Noch: **Tabelle 12 Gültige Stimmen bei der Bürgerschaftswahl (Landtag) im Wahlbereich Bremen am 10. Mai 2015 nach Orts- und Stadtteilen sowie Urnen- und Briefwahl und Listen- und Personenstimmen**

Urnen- und Briefwahl — Listen- und Personenstimmen	Gültige Stimmen insgesamt	davon entfielen auf									
		SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	PIRATEN	AfD	Die PARTEI	Tier-schutz-partei
Anzahl											
Ortsteil 531 Blumenthal											
Urnenwahl	10 179	3 755	716	2 367	748	999	397	192	776	108	121
davon Listenstimmen	4 934	1 375	423	1 121	458	492	216	126	557	62	104
Personenstimmen	5 245	2 380	293	1 246	290	507	181	66	219	46	17
Briefwahl	2 383	896	242	609	120	198	76	29	181	15	17
davon Listenstimmen	1 088	312	177	213	60	96	42	20	139	14	15
Personenstimmen	1 295	584	65	396	60	102	34	9	42	1	2
Zusammen	12 562	4 651	958	2 976	868	1 197	473	221	957	123	138
davon Listenstimmen	6 022	1 687	600	1 334	518	588	258	146	696	76	119
Personenstimmen	6 540	2 964	358	1 642	350	609	215	75	261	47	19
Ortsteil 532 Rönnebeck											
Urnenwahl	6 402	2 398	366	1 518	328	734	323	103	452	84	96
davon Listenstimmen	3 085	929	220	683	190	358	182	70	325	49	79
Personenstimmen	3 317	1 469	146	835	138	376	141	33	127	35	17
Briefwahl	1 300	494	91	362	92	130	49	1	62	3	16
davon Listenstimmen	700	214	49	211	70	61	27	1	52	1	14
Personenstimmen	600	280	42	151	22	69	22	-	10	2	2
Zusammen	7 702	2 892	457	1 880	420	864	372	104	514	87	112
davon Listenstimmen	3 785	1 143	269	894	260	419	209	71	377	50	93
Personenstimmen	3 917	1 749	188	986	160	445	163	33	137	37	19
Ortsteil 533 Lüssum-Bockhorn											
Urnenwahl	13 004	5 024	1 003	2 567	1 029	1 477	473	165	990	185	91
davon Listenstimmen	6 459	1 959	558	1 232	615	754	248	125	774	108	86
Personenstimmen	6 545	3 065	445	1 335	414	723	225	40	216	77	5
Briefwahl	3 381	1 287	287	825	230	343	77	16	233	29	54
davon Listenstimmen	1 693	511	154	376	120	250	32	12	176	16	46
Personenstimmen	1 688	776	133	449	110	93	45	4	57	13	8
Zusammen	16 385	6 311	1 290	3 392	1 259	1 820	550	181	1 223	214	145
davon Listenstimmen	8 152	2 470	712	1 608	735	1 004	280	137	950	124	132
Personenstimmen	8 233	3 841	578	1 784	524	816	270	44	273	90	13
Ortsteil 534 Farge											
Urnenwahl	4 534	1 584	295	1 092	214	812	161	59	220	28	69
davon Listenstimmen	2 049	619	184	408	163	312	83	54	150	17	59
Personenstimmen	2 485	965	111	684	51	500	78	5	70	11	10
Briefwahl	984	370	66	255	63	101	47	22	45	4	11
davon Listenstimmen	386	102	34	106	42	34	10	6	40	3	9
Personenstimmen	598	268	32	149	21	67	37	16	5	1	2
Zusammen	5 518	1 954	361	1 347	277	913	208	81	265	32	80
davon Listenstimmen	2 435	721	218	514	205	346	93	60	190	20	68
Personenstimmen	3 083	1 233	143	833	72	567	115	21	75	12	12
Ortsteil 535 Reku											
Urnenwahl	4 219	1 285	282	1 217	173	736	146	37	250	37	56
davon Listenstimmen	1 883	450	181	552	114	210	79	24	203	18	52
Personenstimmen	2 336	835	101	665	59	526	67	13	47	19	4
Briefwahl	848	303	34	266	45	117	36	5	32	10	-
davon Listenstimmen	420	132	26	136	29	40	12	5	30	10	-
Personenstimmen	428	171	8	130	16	77	24	-	2	-	-
Zusammen	5 067	1 588	316	1 483	218	853	182	42	282	47	56
davon Listenstimmen	2 303	582	207	688	143	250	91	29	233	28	52
Personenstimmen	2 764	1 006	109	795	75	603	91	13	49	19	4

Von 100 gültigen Stimmen entfielen auf										Urnen- und Briefwahl — Listen- und Personenstimmen
SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	PIRATEN	AfD	Die PARTEI	Tier-schutz-partei	
%										
Ortsteil 531 Blumenthal										
36,9	7,0	23,3	7,3	9,8	3,9	1,9	7,6	1,1	1,2	Urnenwahl
27,9	8,6	22,7	9,3	10,0	4,4	2,6	11,3	1,3	2,1	davon Listenstimmen
45,4	5,6	23,8	5,5	9,7	3,5	1,3	4,2	0,9	0,3	Personenstimmen
37,6	10,2	25,6	5,0	8,3	3,2	1,2	7,6	0,6	0,7	Briefwahl
28,7	16,3	19,6	5,5	8,8	3,9	1,8	12,8	1,3	1,4	davon Listenstimmen
45,1	5,0	30,6	4,6	7,9	2,6	0,7	3,2	0,1	0,2	Personenstimmen
37,0	7,6	23,7	6,9	9,5	3,8	1,8	7,6	1,0	1,1	Zusammen
28,0	10,0	22,2	8,6	9,8	4,3	2,4	11,6	1,3	2,0	davon Listenstimmen
45,3	5,5	25,1	5,4	9,3	3,3	1,1	4,0	0,7	0,3	Personenstimmen
Ortsteil 532 Rönnebeck										
37,5	5,7	23,7	5,1	11,5	5,0	1,6	7,1	1,3	1,5	Urnenwahl
30,1	7,1	22,1	6,2	11,6	5,9	2,3	10,5	1,6	2,6	davon Listenstimmen
44,3	4,4	25,2	4,2	11,3	4,3	1,0	3,8	1,1	0,5	Personenstimmen
38,0	7,0	27,8	7,1	10,0	3,8	0,1	4,8	0,2	1,2	Briefwahl
30,6	7,0	30,1	10,0	8,7	3,9	0,1	7,4	0,1	2,0	davon Listenstimmen
46,7	7,0	25,2	3,7	11,5	3,7	-	1,7	0,3	0,3	Personenstimmen
37,5	5,9	24,4	5,5	11,2	4,8	1,4	6,7	1,1	1,5	Zusammen
30,2	7,1	23,6	6,9	11,1	5,5	1,9	10,0	1,3	2,5	davon Listenstimmen
44,7	4,8	25,2	4,1	11,4	4,2	0,8	3,5	0,9	0,5	Personenstimmen
Ortsteil 533 Lüssum-Bockhorn										
38,6	7,7	19,7	7,9	11,4	3,6	1,3	7,6	1,4	0,7	Urnenwahl
30,3	8,6	19,1	9,5	11,7	3,8	1,9	12,0	1,7	1,3	davon Listenstimmen
46,8	6,8	20,4	6,3	11,0	3,4	0,6	3,3	1,2	0,1	Personenstimmen
38,1	8,5	24,4	6,8	10,1	2,3	0,5	6,9	0,9	1,6	Briefwahl
30,2	9,1	22,2	7,1	14,8	1,9	0,7	10,4	0,9	2,7	davon Listenstimmen
46,0	7,9	26,6	6,5	5,5	2,7	0,2	3,4	0,8	0,5	Personenstimmen
38,5	7,9	20,7	7,7	11,1	3,4	1,1	7,5	1,3	0,9	Zusammen
30,3	8,7	19,7	9,0	12,3	3,4	1,7	11,7	1,5	1,6	davon Listenstimmen
46,7	7,0	21,7	6,4	9,9	3,3	0,5	3,3	1,1	0,2	Personenstimmen
Ortsteil 534 Farge										
34,9	6,5	24,1	4,7	17,9	3,6	1,3	4,9	0,6	1,5	Urnenwahl
30,2	9,0	19,9	8,0	15,2	4,1	2,6	7,3	0,8	2,9	davon Listenstimmen
38,8	4,5	27,5	2,1	20,1	3,1	0,2	2,8	0,4	0,4	Personenstimmen
37,6	6,7	25,9	6,4	10,3	4,8	2,2	4,6	0,4	1,1	Briefwahl
26,4	8,8	27,5	10,9	8,8	2,6	1,6	10,4	0,8	2,3	davon Listenstimmen
44,8	5,4	24,9	3,5	11,2	6,2	2,7	0,8	0,2	0,3	Personenstimmen
35,4	6,5	24,4	5,0	16,5	3,8	1,5	4,8	0,6	1,4	Zusammen
29,6	9,0	21,1	8,4	14,2	3,8	2,5	7,8	0,8	2,8	davon Listenstimmen
40,0	4,6	27,0	2,3	18,4	3,7	0,7	2,4	0,4	0,4	Personenstimmen
Ortsteil 535 Rehum										
30,5	6,7	28,8	4,1	17,4	3,5	0,9	5,9	0,9	1,3	Urnenwahl
23,9	9,6	29,3	6,1	11,2	4,2	1,3	10,8	1,0	2,8	davon Listenstimmen
35,7	4,3	28,5	2,5	22,5	2,9	0,6	2,0	0,8	0,2	Personenstimmen
35,7	4,0	31,4	5,3	13,8	4,2	0,6	3,8	1,2	-	Briefwahl
31,4	6,2	32,4	6,9	9,5	2,9	1,2	7,1	2,4	-	davon Listenstimmen
40,0	1,9	30,4	3,7	18,0	5,6	-	0,5	-	-	Personenstimmen
31,3	6,2	29,3	4,3	16,8	3,6	0,8	5,6	0,9	1,1	Zusammen
25,3	9,0	29,9	6,2	10,9	4,0	1,3	10,1	1,2	2,3	davon Listenstimmen
36,4	3,9	28,8	2,7	21,8	3,3	0,5	1,8	0,7	0,1	Personenstimmen

Noch: **Tabelle 12 Gültige Stimmen bei der Bürgerschaftswahl (Landtag) im Wahlbereich Bremen am 10. Mai 2015 nach Orts- und Stadtteilen sowie Urnen- und Briefwahl und Listen- und Personenstimmen**

Urnen- und Briefwahl — Listen- und Personenstimmen	Gültige Stimmen insgesamt	davon entfielen auf									
		SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	PIRATEN	AfD	Die PARTEI	Tier-schutz-partei
Anzahl											
Stadtteil 53 Blumenthal											
Urnenwahl	38 338	14 046	2 662	8 761	2 492	4 758	1 500	556	2 688	442	433
davon Listenstimmen	18 410	5 332	1 566	3 996	1 540	2 126	808	399	2 009	254	380
Personenstimmen	19 928	8 714	1 096	4 765	952	2 632	692	157	679	188	53
Briefwahl	8 896	3 350	720	2 317	550	889	285	73	553	61	98
davon Listenstimmen	4 287	1 271	440	1 042	321	481	123	44	437	44	84
Personenstimmen	4 609	2 079	280	1 275	229	408	162	29	116	17	14
Zusammen	47 234	17 396	3 382	11 078	3 042	5 647	1 785	629	3 241	503	531
davon Listenstimmen	22 697	6 603	2 006	5 038	1 861	2 607	931	443	2 446	298	464
Personenstimmen	24 537	10 793	1 376	6 040	1 181	3 040	854	186	795	205	67
Stadtbezirk 5 Nord (einschl. OT 123 Stadtbremisches Überseehafengebiet Bremerhaven)											
Urnenwahl	127 690	45 847	12 783	29 208	8 956	9 229	7 099	1 787	9 337	1 766	1 678
davon Listenstimmen	64 210	17 803	7 158	14 305	5 959	4 439	3 645	1 389	6 807	1 235	1 470
Personenstimmen	63 480	28 044	5 625	14 903	2 997	4 790	3 454	398	2 530	531	208
Briefwahl	34 511	12 139	3 612	9 656	1 843	1 942	2 242	343	2 088	272	374
davon Listenstimmen	17 243	4 791	1 839	4 755	1 140	1 085	1 174	250	1 675	211	323
Personenstimmen	17 268	7 348	1 773	4 901	703	857	1 068	93	413	61	51
Zusammen	162 201	57 986	16 395	38 864	10 799	11 171	9 341	2 130	11 425	2 038	2 052
davon Listenstimmen	81 453	22 594	8 997	19 060	7 099	5 524	4 819	1 639	8 482	1 446	1 793
Personenstimmen	80 748	35 392	7 398	19 804	3 700	5 647	4 522	491	2 943	592	259
Stadt Bremen											
Urnenwahl	773 723	252 368	123 784	163 464	80 594	22 089	50 325	11 553	44 153	16 172	9 221
davon Listenstimmen	413 785	108 248	65 802	85 890	52 963	11 786	26 986	9 396	33 555	11 176	7 983
Personenstimmen	359 938	144 120	57 982	77 574	27 631	10 303	23 339	2 157	10 598	4 996	1 238
Briefwahl	234 940	76 904	35 187	60 332	19 648	5 336	17 684	2 289	12 279	2 812	2 469
davon Listenstimmen	126 172	34 434	18 532	32 499	12 172	3 058	9 676	1 877	9 893	1 913	2 118
Personenstimmen	108 768	42 470	16 655	27 833	7 476	2 278	8 008	412	2 386	899	351
Insgesamt	1 008 663	329 272	158 971	223 796	100 242	27 425	68 009	13 842	56 432	18 984	11 690
davon Listenstimmen	539 957	142 682	84 334	118 389	65 135	14 844	36 662	11 273	43 448	13 089	10 101
Personenstimmen	468 706	186 590	74 637	105 407	35 107	12 581	31 347	2 569	12 984	5 895	1 589

Von 100 gültigen Stimmen entfielen auf										Urnen- und Briefwahl — Listen- und Personenstimmen
SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	PIRATEN	AfD	Die PARTEI	Tier-schutz-partei	
%										
Stadtteil 53 Blumenthal										
36,6	6,9	22,9	6,5	12,4	3,9	1,5	7,0	1,2	1,1	Urnenwahl
29,0	8,5	21,7	8,4	11,5	4,4	2,2	10,9	1,4	2,1	davon Listenstimmen
43,7	5,5	23,9	4,8	13,2	3,5	0,8	3,4	0,9	0,3	Personenstimmen
37,7	8,1	26,0	6,2	10,0	3,2	0,8	6,2	0,7	1,1	Briefwahl
29,6	10,3	24,3	7,5	11,2	2,9	1,0	10,2	1,0	2,0	davon Listenstimmen
45,1	6,1	27,7	5,0	8,9	3,5	0,6	2,5	0,4	0,3	Personenstimmen
36,8	7,2	23,5	6,4	12,0	3,8	1,3	6,9	1,1	1,1	Zusammen
29,1	8,8	22,2	8,2	11,5	4,1	2,0	10,8	1,3	2,0	davon Listenstimmen
44,0	5,6	24,6	4,8	12,4	3,5	0,8	3,2	0,8	0,3	Personenstimmen
Stadtbezirk 5 Nord (einschl. OT 123 Stadtbremisches Überseehafengebiet Bremerhaven)										
35,9	10,0	22,9	7,0	7,2	5,6	1,4	7,3	1,4	1,3	Urnenwahl
27,7	11,1	22,3	9,3	6,9	5,7	2,2	10,6	1,9	2,3	davon Listenstimmen
44,2	8,9	23,5	4,7	7,5	5,4	0,6	4,0	0,8	0,3	Personenstimmen
35,2	10,5	28,0	5,3	5,6	6,5	1,0	6,1	0,8	1,1	Briefwahl
27,8	10,7	27,6	6,6	6,3	6,8	1,4	9,7	1,2	1,9	davon Listenstimmen
42,6	10,3	28,4	4,1	5,0	6,2	0,5	2,4	0,4	0,3	Personenstimmen
35,7	10,1	24,0	6,7	6,9	5,8	1,3	7,0	1,3	1,3	Zusammen
27,7	11,0	23,4	8,7	6,8	5,9	2,0	10,4	1,8	2,2	davon Listenstimmen
43,8	9,2	24,5	4,6	7,0	5,6	0,6	3,6	0,7	0,3	Personenstimmen
Stadt Bremen										
32,6	16,0	21,1	10,4	2,9	6,5	1,5	5,7	2,1	1,2	Urnenwahl
26,2	15,9	20,8	12,8	2,8	6,5	2,3	8,1	2,7	1,9	davon Listenstimmen
40,0	16,1	21,6	7,7	2,9	6,5	0,6	2,9	1,4	0,3	Personenstimmen
32,7	15,0	25,7	8,4	2,3	7,5	1,0	5,2	1,2	1,1	Briefwahl
27,3	14,7	25,8	9,6	2,4	7,7	1,5	7,8	1,5	1,7	davon Listenstimmen
39,0	15,3	25,6	6,9	2,1	7,4	0,4	2,2	0,8	0,3	Personenstimmen
32,6	15,8	22,2	9,9	2,7	6,7	1,4	5,6	1,9	1,2	Insgesamt
26,4	15,6	21,9	12,1	2,7	6,8	2,1	8,0	2,4	1,9	davon Listenstimmen
39,8	15,9	22,5	7,5	2,7	6,7	0,5	2,8	1,3	0,3	Personenstimmen

Tabelle 13 Vergleich der Bürgerschaftswahlen (Landtag) im Wahlbereich Bremen 2015 und 2011 nach Verwaltungsbezirken

Ortsteil (OT) Stadtteil Stadtbezirk	Wahljahr Veränderung	Wahl- berechtigte insgesamt	Wähler/-innen		Wahl- beteili- gung	Von den gültigen Listen- und Personenstimmen entfielen auf						
			insgesamt	darunter Briefwähler		SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	Sonstige
		Anzahl	% bzw. %-Punkte									
111 Altstadt	2015	2 405	1 195	26,3	49,7	26,0	18,8	21,5	10,7	1,7	10,2	11,2
	2011	2 452	1 323	27,4	54,0	32,7	26,6	22,8	5,4	2,6	2,9	7,0
	2015/2011	- 47	- 128	-1,1	-4,3	-6,7	-7,8	-1,4	5,3	-0,9	7,3	4,2
112 Bahnhofsvorstadt	2015	3 881	1 725	28,5	44,4	27,0	20,2	19,0	10,0	1,6	8,2	14,1
	2011	3 862	1 971	29,3	51,0	32,7	26,1	18,6	7,2	2,7	3,9	8,8
	2015/2011	19	- 246	-0,8	-6,6	-5,7	-6,0	0,3	2,9	-1,1	4,3	5,3
113 Ostertor	2015	6 518	4 150	26,6	63,7	22,2	32,9	11,0	18,2	0,8	5,8	9,1
	2011	6 604	4 420	27,4	66,9	26,9	43,1	10,8	9,5	0,9	1,9	6,8
	2015/2011	- 86	- 270	-0,8	-3,3	-4,7	-10,2	0,1	8,7	-0,2	4,0	2,3
11 Stadtteil Mitte	2015	12 804	7 070	27,0	55,2	24,0	27,4	14,7	15,0	1,1	7,2	10,6
	2011	12 918	7 714	27,9	59,7	29,4	36,0	14,9	8,2	1,7	2,6	7,3
	2015/2011	- 114	- 644	-0,9	-4,5	-5,4	-8,5	-0,2	6,8	-0,6	4,6	3,3
122 Industriehäfen (siehe OT 445 Oslebshausen / Stadtteil 44 Gröpelingen)												
123 Stadtbremisches Überseehafengebiet Bremerhaven (siehe OT 511 Burg-Grambke / Stadtteil 51 Burglesum)												
124 Neustädter Hafen (siehe OT 251 Woltmershausen / Stadtteil 25 Woltmershausen)												
125 Hohentorshafen (siehe OT 251 Woltmershausen / Stadtteil 25 Woltmershausen)												
1 Stadtbezirk Mitte (OT 111, 112, 113; ohne OT 122, 123, 124 und 125)	2015	12 804	7 070	27,0	55,2	24,0	27,4	14,7	15,0	1,1	7,2	10,6
	2011	12 918	7 714	27,9	59,7	29,4	36,0	14,9	8,2	1,7	2,6	7,3
	2015/2011	- 114	- 644	-0,9	-4,5	-5,4	-8,5	-0,2	6,8	-0,6	4,6	3,3
211 Alte Neustadt	2015	5 055	2 662	25,5	52,7	27,4	20,3	19,8	13,3	1,4	6,4	11,4
	2011	4 774	2 649	27,4	55,5	32,6	29,9	17,6	8,4	1,5	2,5	7,5
	2015/2011	281	13	-1,9	-2,8	-5,2	-9,6	2,2	4,9	-0,1	3,9	3,9
212 Hohentor	2015	3 383	1 587	22,7	46,9	27,1	23,8	13,7	18,2	1,5	3,8	11,8
	2011	3 428	1 771	21,7	51,7	34,0	30,8	13,2	9,1	2,5	2,1	8,3
	2015/2011	- 45	- 184	0,9	-4,8	-6,9	-7,0	0,6	9,1	-1,0	1,7	3,5
213 Neustadt	2015	5 700	3 572	22,2	62,7	27,4	28,5	10,9	17,4	0,9	4,7	10,2
	2011	5 715	3 785	23,6	66,2	32,7	36,8	11,2	10,0	1,5	1,6	6,3
	2015/2011	- 15	- 213	-1,4	-3,6	-5,4	-8,3	-0,2	7,4	-0,6	3,2	3,9
214 Südvorstadt	2015	3 902	2 215	18,1	56,8	27,9	26,7	12,7	17,0	1,1	3,9	10,7
	2011	3 937	2 384	21,4	60,6	34,7	33,8	10,9	8,8	1,5	1,9	8,4
	2015/2011	- 35	- 169	-3,3	-3,8	-6,8	-7,2	1,9	8,2	-0,4	2,0	2,3
215 Gartenstadt Süd	2015	3 765	1 886	18,8	50,1	37,0	16,2	18,2	12,0	1,9	4,2	10,5
	2011	3 737	2 088	22,7	55,9	45,4	21,4	15,2	7,9	2,4	1,3	6,3
	2015/2011	28	- 202	-3,9	-5,8	-8,4	-5,2	3,0	4,1	-0,5	2,9	4,2
216 Buntentor	2015	5 423	3 215	21,9	59,3	26,8	26,5	13,7	18,1	1,3	3,9	9,7
	2011	5 278	3 317	23,2	62,8	31,0	36,1	12,6	9,8	1,6	1,8	7,1
	2015/2011	145	- 102	-1,3	-3,6	-4,2	-9,6	1,0	8,3	-0,3	2,1	2,6
217 Neuenland	2015	919	407	27,0	44,3	37,2	13,0	22,8	10,3	1,0	6,3	9,4
	2011	917	458	27,3	49,9	41,9	19,3	18,8	7,0	3,5	3,5	6,1
	2015/2011	2	- 51	-0,3	-5,7	-4,7	-6,3	3,9	3,4	-2,4	2,8	3,3
218 Huckelriede	2015	4 860	2 664	21,0	54,8	32,2	19,9	15,9	14,4	1,8	4,0	11,8
	2011	4 775	2 720	23,1	57,0	39,1	28,6	14,3	7,3	2,3	2,2	6,3
	2015/2011	85	- 56	-2,1	-2,1	-6,9	-8,7	1,6	7,1	-0,5	1,9	5,5
21 Stadtteil Neustadt	2015	33 007	18 208	21,8	55,2	29,2	23,4	14,9	15,8	1,4	4,5	10,7
	2011	32 561	19 172	23,5	58,9	35,3	31,6	13,5	8,8	1,8	1,9	7,0
	2015/2011	446	- 964	-1,8	-3,7	-6,0	-8,1	1,4	7,0	-0,5	2,6	3,7

Noch: Tabelle 13 Vergleich der Bürgerschaftswahlen (Landtag) im Wahlbereich Bremen 2015 und 2011 nach Verwaltungsbezirken

Ortsteil (OT) Stadtteil Stadtbezirk	Wahljahr Veränderung	Wahl- berechtigte insgesamt	Wähler/-innen		Wahl- beteili- gung	Von den gültigen Listen- und Personenstimmen entfielen auf						
			insgesamt	darunter Briefwähler		SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	Sonstige
						% bzw. %-Punkte						
231 Habenhausen	2015	6 746	4 525	22,4	67,1	35,4	9,7	31,1	5,0	1,0	8,7	9,1
	2011	6 703	4 769	25,3	71,1	43,8	16,7	27,7	2,7	2,7	2,1	4,4
	2015/2011	43	- 244	-2,9	-4,1	-8,3	-7,0	3,4	2,3	-1,7	6,6	4,7
232 Arsten	2015	7 197	4 029	21,4	56,0	37,8	8,8	29,0	6,3	1,8	5,9	10,4
	2011	7 107	4 347	21,7	61,2	44,2	16,8	23,3	3,8	3,9	1,8	6,2
	2015/2011	90	- 318	-0,3	-5,2	-6,3	-8,0	5,7	2,5	-2,1	4,1	4,2
233 Kattenturm	2015	8 430	3 350	22,4	39,7	40,0	9,7	21,9	10,4	2,1	4,9	11,0
	2011	8 565	4 011	19,5	46,8	46,1	16,1	18,5	6,3	3,4	2,1	7,5
	2015/2011	- 135	- 661	3,0	-7,1	-6,1	-6,3	3,5	4,1	-1,4	2,7	3,5
234 Kattenesch	2015	4 112	2 233	19,9	54,3	38,3	10,8	24,6	6,4	2,6	5,5	11,7
	2011	4 157	2 540	21,9	61,1	45,0	16,2	22,1	4,6	3,6	1,6	6,8
	2015/2011	- 45	- 307	-2,0	-6,8	-6,7	-5,4	2,5	1,8	-1,0	3,9	4,9
23 Stadtteil Obervieland	2015	26 485	14 137	21,7	53,4	37,6	9,6	27,4	6,8	1,7	6,5	10,3
	2011	26 532	15 667	22,3	59,0	44,7	16,5	23,2	4,2	3,4	2,0	6,1
	2015/2011	- 47	-1 530	-0,5	-5,7	-7,0	-6,9	4,1	2,6	-1,6	4,5	4,3
241 Mittelshuchting	2015	7 404	3 190	21,5	43,1	38,4	9,6	25,2	7,7	3,2	5,6	10,3
	2011	7 646	3 874	21,2	50,7	45,2	15,0	23,3	5,3	3,3	2,1	5,8
	2015/2011	- 242	- 684	0,3	-7,6	-6,8	-5,4	1,9	2,4	-0,1	3,5	4,5
242 Sodenmatt	2015	4 824	1 801	23,5	37,3	42,5	7,9	23,4	7,3	4,1	4,5	10,3
	2011	4 868	2 211	19,9	45,4	50,0	11,4	19,9	5,6	3,5	3,0	6,7
	2015/2011	- 44	- 410	3,5	-8,1	-7,5	-3,5	3,5	1,8	0,5	1,6	3,7
243 Kirchhuchting	2015	5 549	2 442	26,1	44,0	37,9	9,0	25,6	7,8	2,6	5,7	11,4
	2011	5 708	2 872	25,0	50,3	45,1	12,9	24,2	6,1	3,0	3,0	5,7
	2015/2011	- 159	- 430	1,1	-6,3	-7,3	-3,9	1,4	1,7	-0,3	2,8	5,7
244 Grolland	2015	2 778	1 802	17,0	64,9	33,4	16,0	24,5	6,4	2,8	7,2	9,7
	2011	2 802	1 957	20,7	69,8	43,6	19,7	22,0	4,1	3,7	2,9	4,0
	2015/2011	- 24	- 155	-3,7	-5,0	-10,1	-3,7	2,5	2,3	-0,9	4,2	5,7
24 Stadtteil Huchting	2015	20 555	9 235	22,2	44,9	38,1	10,4	24,8	7,4	3,1	5,7	10,5
	2011	21 024	10 914	21,9	51,9	45,9	14,6	22,6	5,3	3,3	2,7	5,6
	2015/2011	- 469	-1 679	0,4	-7,0	-7,8	-4,2	2,2	2,1	-0,2	3,1	4,9
251 Woltmershausen (einschl. OT 124 und 125)	2015	7 714	3 324	20,7	43,1	39,1	12,7	16,0	9,5	6,7	4,9	11,0
	2011	7 951	3 965	21,7	49,9	48,5	17,8	14,3	5,8	3,9	1,7	8,0
	2015/2011	- 237	- 641	-1,0	-6,8	-9,4	-5,1	1,8	3,7	2,8	3,2	3,0
252 Rablinghausen	2015	2 447	1 277	18,2	52,2	40,7	10,5	19,4	7,4	6,7	4,5	10,9
	2011	2 460	1 397	19,0	56,8	51,1	15,1	17,2	4,9	4,4	1,4	5,9
	2015/2011	- 13	- 120	-0,8	-4,6	-10,4	-4,6	2,1	2,5	2,2	3,0	5,1
25 Stadtteil Woltmershausen (einschl. OT 124 und 125)	2015	10 161	4 601	20,0	45,3	39,6	12,1	17,0	8,9	6,7	4,8	10,9
	2011	10 411	5 362	21,0	51,5	49,2	17,1	15,0	5,6	4,0	1,6	7,4
	2015/2011	- 250	- 761	-1,0	-6,2	-9,6	-5,0	1,9	3,3	2,7	3,2	3,5
261 Seehausen	2015	872	520	15,0	59,6	31,1	5,1	44,7	5,5	3,2	2,6	7,7
	2011	864	571	16,6	66,1	41,1	9,5	35,5	2,8	3,9	1,3	6,0
	2015/2011	8	- 51	-1,6	-6,5	-9,9	-4,4	9,2	2,7	-0,6	1,3	1,6
271 Strom	2015	362	262	34,7	72,4	26,8	5,3	52,8	1,4	2,2	3,3	8,0
	2011	371	290	41,7	78,2	32,0	7,7	49,4	2,0	1,5	3,3	4,1
	2015/2011	- 9	- 28	-7,0	-5,8	-5,2	-2,4	3,4	-0,6	0,8	0,1	4,0
2 Stadtbezirk Süd (einschl. OT 124 und 125)	2015	91 442	46 963	21,7	51,4	34,5	15,4	21,3	10,6	2,4	5,4	10,5
	2011	91 763	51 976	22,6	56,6	41,8	21,7	18,9	6,3	2,9	2,1	6,5
	2015/2011	- 321	-5 013	-0,9	-5,3	-7,3	-6,3	2,4	4,3	-0,5	3,3	4,1

Noch: Tabelle 13 Vergleich der Bürgerschaftswahlen (Landtag) im Wahlbereich Bremen 2015 und 2011 nach Verwaltungsbezirken

Ortsteil (OT) Stadtteil Stadtbezirk	Wahljahr Veränderung	Wahl- berechtigte insgesamt	Wähler/-innen		Wahl- beteili- gung	Von den gültigen Listen- und Personenstimmen entfielen auf						
			insgesamt	darunter Briefwähler		SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	Sonstige
		Anzahl	% bzw. %-Punkte									
311 Steintor	2015	5 848	3 755	21,9	64,2	20,4	34,5	9,0	22,3	0,7	3,5	9,7
	2011	5 891	4 044	23,2	68,6	25,6	44,9	7,8	11,6	1,1	1,5	7,6
	2015/2011	- 43	- 289	-1,4	-4,4	-5,2	-10,4	1,2	10,7	-0,4	2,0	2,1
312 Fesenfeld	2015	5 557	3 654	25,2	65,8	24,0	33,6	10,7	17,9	0,5	4,5	8,8
	2011	5 577	3 810	26,2	68,3	28,0	45,2	10,0	8,5	1,1	1,8	5,4
	2015/2011	- 20	- 156	-1,0	-2,6	-4,0	-11,5	0,7	9,4	-0,6	2,7	3,4
313 Peterswerder	2015	8 050	5 502	22,0	68,3	27,9	29,4	13,6	15,3	0,9	4,4	8,3
	2011	8 011	5 601	23,5	69,9	32,5	39,2	12,1	7,8	1,7	1,1	5,6
	2015/2011	39	- 99	-1,5	-1,6	-4,5	-9,8	1,5	7,6	-0,7	3,3	2,7
314 Hulsberg	2015	3 896	2 289	22,4	58,8	30,8	22,8	15,0	16,5	1,6	4,0	9,3
	2011	4 022	2 529	21,9	62,9	36,4	31,5	12,4	9,0	2,3	1,7	6,7
	2015/2011	- 126	- 240	0,5	-4,1	-5,7	-8,7	2,6	7,5	-0,6	2,3	2,6
31 Stadtteil Östliche Vorstadt	2015	23 351	15 200	22,8	65,1	25,6	30,7	12,0	17,8	0,9	4,2	8,9
	2011	23 501	15 984	23,8	68,0	30,3	40,9	10,5	9,1	1,5	1,5	6,2
	2015/2011	- 150	- 784	-1,0	-2,9	-4,7	-10,2	1,4	8,7	-0,6	2,7	2,7
321 Neu-Schwachhausen	2015	4 820	3 188	26,7	66,1	26,0	18,4	28,3	6,9	0,8	12,1	7,5
	2011	4 868	3 389	30,9	69,6	32,4	25,2	28,5	3,1	1,9	3,8	5,0
	2015/2011	- 48	- 201	-4,2	-3,5	-6,3	-6,8	-0,2	3,8	-1,1	8,2	2,4
322 Bürgerpark	2015	3 656	2 588	30,8	70,8	21,5	20,4	29,1	7,9	0,5	14,2	6,5
	2011	3 728	2 660	34,9	71,4	24,9	31,7	30,5	2,9	1,2	4,0	4,9
	2015/2011	- 72	- 72	-4,1	-0,6	-3,5	-11,3	-1,4	5,0	-0,6	10,2	1,6
323 Barkhof	2015	2 366	1 543	31,9	65,2	23,6	23,9	21,6	11,6	0,6	12,0	6,6
	2011	2 309	1 579	34,7	68,4	28,0	35,2	22,6	5,1	1,2	3,8	4,2
	2015/2011	57	- 36	-2,8	-3,2	-4,4	-11,2	-0,9	6,6	-0,6	8,2	2,4
324 Riensberg	2015	4 986	3 287	28,3	65,9	27,6	19,0	25,9	7,8	0,9	10,7	8,1
	2011	5 097	3 458	32,3	67,8	31,1	27,7	27,5	3,7	2,1	2,8	5,1
	2015/2011	- 111	- 171	-4,1	-1,9	-3,6	-8,7	-1,6	4,1	-1,1	7,9	3,0
325 Radio Bremen	2015	5 838	3 876	30,3	66,4	23,3	16,3	30,3	6,8	0,7	15,4	7,1
	2011	5 734	3 956	34,7	69,0	28,0	25,3	34,2	2,9	1,7	3,6	4,2
	2015/2011	104	- 80	-4,4	-2,6	-4,7	-9,0	-3,9	3,9	-1,0	11,8	2,9
326 Schwachhausen	2015	2 817	2 036	28,8	72,3	22,7	23,0	26,4	8,8	0,8	11,9	6,4
	2011	2 839	2 109	31,4	74,3	25,7	32,3	28,1	4,2	1,1	3,8	4,9
	2015/2011	- 22	- 73	-2,6	-2,0	-3,0	-9,3	-1,6	4,6	-0,4	8,1	1,6
327 Gete	2015	6 268	4 383	26,3	69,9	24,5	24,6	23,1	9,4	0,7	11,2	6,5
	2011	6 351	4 531	29,5	71,3	28,6	32,9	25,1	4,5	1,2	3,6	4,1
	2015/2011	- 83	- 148	-3,2	-1,4	-4,2	-8,3	-2,0	4,9	-0,4	7,6	2,3
32 Stadtteil Schwachhausen	2015	30 751	20 901	28,6	68,0	24,4	20,5	26,6	8,2	0,8	12,5	7,0
	2011	30 926	21 682	32,3	70,1	28,7	29,4	28,4	3,7	1,5	3,6	4,6
	2015/2011	- 175	- 781	-3,7	-2,1	-4,3	-8,9	-1,8	4,5	-0,8	8,9	2,4
331 Gartenstadt Vahr	2015	5 833	3 100	23,2	53,1	33,6	11,8	25,2	8,6	2,1	8,1	10,6
	2011	5 865	3 466	24,7	59,1	40,7	18,7	24,2	5,0	3,1	2,5	5,8
	2015/2011	- 32	- 366	-1,5	-6,0	-7,0	-6,9	1,0	3,6	-1,1	5,6	4,8
332 Neue Vahr Nord	2015	5 105	1 744	17,2	34,2	46,0	8,5	18,1	9,6	3,3	4,0	10,5
	2011	5 287	2 250	16,1	42,6	51,8	14,6	17,1	6,2	2,9	2,1	5,3
	2015/2011	- 182	- 506	1,1	-8,4	-5,9	-6,1	1,1	3,4	0,3	1,9	5,2
334 Neue Vahr Südwest	2015	3 134	1 157	24,8	36,9	47,2	7,9	20,3	9,0	2,3	3,6	9,7
	2011	3 233	1 402	23,5	43,4	51,6	11,9	20,1	6,3	3,0	1,5	5,6
	2015/2011	- 99	- 245	1,3	-6,4	-4,3	-4,0	0,2	2,7	-0,7	2,1	4,0
335 Neue Vahr Südost	2015	4 912	1 796	16,9	36,6	47,0	7,8	17,8	10,4	3,0	3,2	10,9
	2011	5 103	2 212	16,6	43,3	52,9	13,5	15,5	5,7	4,0	1,7	6,6
	2015/2011	- 191	- 416	0,2	-6,8	-6,0	-5,7	2,2	4,7	-1,0	1,5	4,3
33 Stadtteil Vahr	2015	18 984	7 797	20,6	41,1	41,4	9,6	21,2	9,3	2,6	5,4	10,5
	2011	19 488	9 330	20,5	47,9	47,9	15,5	19,8	5,7	3,3	2,0	5,8
	2015/2011	- 504	-1 533	0,1	-6,8	-6,4	-5,9	1,4	3,6	-0,7	3,3	4,7

Noch: Tabelle 13 Vergleich der Bürgerschaftswahlen (Landtag) im Wahlbereich Bremen 2015 und 2011 nach Verwaltungsbezirken

Ortsteil (OT) Stadtteil Stadtbezirk	Wahljahr Veränderung	Wahl- berechtigte insgesamt	Wähler/-innen		Wahl- beteili- gung	Von den gültigen Listen- und Personenstimmen entfielen auf						
			insgesamt	darunter Briefwähler		SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	Sonstige
						% bzw. %-Punkte						
341 Horn	2015	3 920	2 491	30,8	63,5	22,5	14,1	34,5	5,5	1,1	15,5	6,8
	2011	3 682	2 473	33,3	67,2	27,6	20,0	37,8	3,2	2,1	4,1	5,2
	2015/2011	238	18	-2,5	-3,6	-5,2	-5,9	-3,3	2,3	-1,1	11,5	1,6
342 Lehe	2015	6 563	3 942	26,9	60,1	28,2	18,7	24,5	9,3	1,2	8,0	10,0
	2011	6 495	4 183	28,3	64,4	33,6	27,2	23,0	4,7	2,3	3,4	5,8
	2015/2011	68	- 241	-1,3	-4,3	-5,4	-8,4	1,5	4,6	-1,1	4,6	4,2
343 Lehesterdeich	2015	9 330	5 695	25,0	61,0	30,1	15,3	25,8	7,7	1,6	10,3	9,2
	2011	9 403	6 057	25,6	64,4	37,9	21,2	25,6	3,8	2,7	3,1	5,7
	2015/2011	- 73	- 362	-0,6	-3,4	-7,8	-6,0	0,2	3,9	-1,1	7,2	3,5
34 Stadtteil Horn-Lehe	2015	19 813	12 128	26,8	61,2	27,9	16,2	27,2	7,8	1,4	10,6	9,0
	2011	19 580	12 713	28,0	64,9	34,5	23,0	27,1	4,0	2,5	3,4	5,6
	2015/2011	233	- 585	-1,2	-3,7	-6,5	-6,8	0,1	3,8	-1,1	7,3	3,4
351 Borgfeld	2015	6 762	4 946	21,5	73,1	24,3	14,0	37,6	3,7	1,0	11,6	7,8
	2011	6 415	4 850	23,5	75,6	31,5	21,8	35,2	2,0	2,6	3,4	3,5
	2015/2011	347	96	-2,1	-2,5	-7,1	-7,7	2,3	1,7	-1,6	8,2	4,3
36 Stadtteil Oberneuland (vormals OT 361)	2015	10 267	6 967	30,9	67,9	20,6	8,9	40,3	3,2	0,8	18,0	8,3
	2011	10 382	7 209	33,4	69,4	25,6	14,9	45,8	1,9	1,7	4,9	5,1
	2015/2011	- 115	- 242	-2,5	-1,6	-5,0	-6,0	-5,5	1,3	-0,9	13,1	3,1
371 Ellener Feld	2015	2 566	1 222	25,5	47,6	39,0	11,5	24,9	6,8	1,7	5,0	11,1
	2011	2 606	1 471	23,9	56,4	46,1	16,9	23,1	3,3	3,3	1,5	5,8
	2015/2011	- 40	- 249	1,5	-8,8	-7,1	-5,4	1,9	3,5	-1,6	3,5	5,3
372 Ellenerbrok-Schevemoor	2015	8 611	3 485	22,1	40,5	40,2	9,0	24,7	7,9	3,0	4,7	10,5
	2011	8 808	4 231	22,1	48,0	47,2	14,7	20,1	5,2	3,9	1,8	7,1
	2015/2011	- 197	- 746	0,0	-7,6	-6,9	-5,7	4,6	2,7	-1,0	2,9	3,4
373 Tenever	2015	6 058	1 924	17,8	31,8	40,4	7,9	20,8	16,0	2,1	4,4	8,2
	2011	6 216	2 372	18,9	38,2	45,8	11,6	21,8	10,0	2,5	1,8	6,4
	2015/2011	- 158	- 448	-1,1	-6,4	-5,4	-3,7	-1,0	6,0	-0,3	2,6	1,8
374 Osterholz	2015	4 219	2 098	21,7	49,7	37,8	11,4	25,6	6,5	3,2	4,9	10,6
	2011	4 242	2 324	20,7	54,8	46,3	17,0	22,0	4,1	3,8	1,6	5,2
	2015/2011	- 23	- 226	0,9	-5,1	-8,6	-5,6	3,7	2,4	-0,6	3,3	5,5
375 Blockdiek	2015	4 500	1 720	18,6	38,2	46,0	7,3	21,9	8,5	3,1	3,5	9,7
	2011	4 759	2 171	17,9	45,6	51,4	12,1	18,9	7,5	2,4	1,8	5,9
	2015/2011	- 259	- 451	0,7	-7,4	-5,4	-4,8	3,0	1,0	0,7	1,7	3,7
37 Stadtteil Osterholz	2015	25 954	10 449	21,0	40,3	40,6	9,3	23,7	9,1	2,7	4,5	10,0
	2011	26 631	12 569	20,7	47,2	47,4	14,4	20,9	6,1	3,3	1,7	6,3
	2015/2011	- 677	- 2 120	0,3	-6,9	-6,8	-5,0	2,8	3,0	-0,6	2,8	3,8
381 Sebaldsbrück	2015	7 122	3 436	21,1	48,2	37,1	12,0	23,0	8,9	2,2	5,4	11,4
	2011	7 125	3 957	21,2	55,5	45,0	18,1	19,5	5,4	3,2	2,0	6,7
	2015/2011	- 3	- 521	-0,1	-7,3	-8,0	-6,1	3,5	3,5	-1,0	3,4	4,7
382 Hastedt	2015	7 633	4 066	23,8	53,3	34,3	19,9	16,3	13,0	2,0	3,7	10,8
	2011	7 640	4 284	27,6	56,1	39,2	27,6	14,8	7,3	2,8	1,8	6,3
	2015/2011	- 7	- 218	-3,8	-2,8	-4,9	-7,7	1,5	5,6	-0,9	1,9	4,5
383 Hemelingen	2015	6 397	2 516	22,3	39,3	39,0	9,5	22,6	10,1	3,2	4,0	11,5
	2011	6 582	3 135	20,7	47,6	42,0	17,0	18,5	8,7	4,9	1,6	7,4
	2015/2011	- 185	- 619	1,6	-8,3	-3,0	-7,4	4,1	1,4	-1,7	2,5	4,2
384 Arbergen	2015	4 656	2 570	19,0	55,2	39,7	8,5	26,2	7,5	2,7	4,4	11,1
	2011	4 582	2 778	19,6	60,6	48,0	16,7	19,1	4,0	4,4	1,5	6,3
	2015/2011	74	- 208	-0,6	-5,4	-8,3	-8,2	7,0	3,5	-1,7	2,8	4,8
385 Mahndorf	2015	4 279	1 909	17,7	44,6	39,2	8,2	28,5	6,2	2,1	5,1	10,8
	2011	4 316	2 175	17,3	50,4	45,9	14,6	24,0	3,7	4,0	2,5	5,2
	2015/2011	- 37	- 266	0,4	-5,8	-6,7	-6,5	4,6	2,4	-2,0	2,6	5,6
38 Stadtteil Hemelingen	2015	30 087	14 497	21,2	48,2	37,4	12,7	22,3	9,6	2,4	4,5	11,1
	2011	30 245	16 329	22,0	54,0	43,5	19,7	18,6	6,1	3,7	1,9	6,5
	2015/2011	- 158	-1 832	-0,7	-5,8	-6,2	-7,1	3,7	3,6	-1,4	2,6	4,7

Noch: Tabelle 13 Vergleich der Bürgerschaftswahlen (Landtag) im Wahlbereich Bremen 2015 und 2011 nach Verwaltungsbezirken

Ortsteil (OT) Stadtteil Stadtbezirk	Wahljahr Veränderung	Wahl- berechtigte insgesamt	Wähler/-innen		Wahl- beteili- gung	Von den gültigen Listen- und Personenstimmen entfielen auf						
			insgesamt	darunter Briefwähler		SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	Sonstige
						% bzw. %-Punkte						
3 Stadtbezirk Ost	2015	165 969	92 885	24,5	56,0	29,9	17,1	24,5	9,5	1,5	8,5	9,0
	2011	167 168	100 666	25,9	60,2	36,0	24,4	23,7	5,2	2,4	2,7	5,6
	2015/2011	-1 199	-7 781	-1,3	-4,3	-6,1	-7,3	0,8	4,3	-0,9	5,9	3,4
411 Blockland	2015	327	251	26,7	76,8	20,8	8,6	49,4	4,4	1,1	9,5	6,2
	2011	335	257	33,1	76,7	17,5	14,1	54,1	5,6	0,9	6,7	1,1
	2015/2011	- 8	- 6	-6,4	0,0	3,3	-5,6	-4,7	-1,2	0,2	2,8	5,1
421 Regensburger Straße	2015	5 218	2 967	20,4	56,9	32,4	24,7	12,8	15,0	1,3	3,6	10,2
	2011	5 250	3 249	22,1	61,9	38,1	32,5	10,8	7,6	2,7	1,1	7,1
	2015/2011	- 32	- 282	-1,6	-5,0	-5,6	-7,8	2,0	7,3	-1,5	2,5	3,1
422 Findorff-Bürgerweide	2015	5 021	2 703	19,9	53,8	31,8	23,9	13,3	15,9	1,2	3,6	10,5
	2011	5 120	3 023	22,2	59,0	37,7	33,5	11,6	7,6	1,5	1,5	6,6
	2015/2011	- 99	- 320	-2,3	-5,2	-5,9	-9,6	1,6	8,2	-0,3	2,0	3,9
423 Weidedamm (einschl. Briefwahl OT 424)	2015	10 024	6 150	26,9	61,1	34,2	17,7	20,6	10,5	1,9	5,8	9,2
	2011	10 070	6 605	28,8	65,2	41,4	26,1	18,1	5,8	1,9	1,7	5,1
	2015/2011	- 46	- 455	-1,9	-4,1	-7,1	-8,3	2,6	4,7	0,0	4,1	4,1
424 In den Hufen (ohne Briefwahl; siehe OT 423)	2015	195	99	17,5	61,5	38,1	13,1	15,9	10,5	5,2	2,4	14,8
	2011	228	94	27,7	57,0	47,4	15,3	18,8	7,1	1,6	1,6	8,2
	2015/2011	- 33	5	-10,2	4,5	-9,3	-2,2	-2,9	3,4	3,6	0,8	6,6
42 Stadtteil Findorff	2015	20 458	11 919	23,6	58,3	33,3	20,8	17,0	12,9	1,6	4,7	9,8
	2011	20 668	12 971	25,6	62,8	39,7	29,3	14,7	6,7	2,0	1,5	6,0
	2015/2011	- 210	-1 052	-2,0	-4,5	-6,5	-8,5	2,2	6,1	-0,4	3,2	3,8
431 Utbremen (einschl. Briefwahl OT 437)	2015	2 243	1 127	18,6	45,8	38,0	13,7	17,7	10,6	4,0	5,5	10,5
	2011	2 270	1 267	19,2	54,1	49,4	18,3	13,3	6,8	3,1	1,8	7,5
	2015/2011	- 27	- 140	-0,6	-8,2	-11,4	-4,5	4,4	3,9	0,9	3,7	3,0
432 Steffensweg	2015	3 202	1 354	22,2	42,3	39,7	12,3	15,3	12,9	2,1	3,2	14,6
	2011	3 203	1 636	19,9	51,1	48,3	17,0	12,3	7,6	2,9	1,6	10,2
	2015/2011	- 1	- 282	2,3	-8,8	-8,6	-4,8	3,0	5,3	-0,8	1,5	4,3
433 Westend	2015	4 477	2 208	18,7	49,3	34,5	18,3	13,5	15,9	2,5	3,2	12,2
	2011	4 600	2 522	21,3	54,8	41,4	24,0	11,0	10,2	2,6	1,7	9,1
	2015/2011	- 123	- 314	-2,6	-5,5	-6,9	-5,7	2,5	5,7	-0,2	1,4	3,1
434 Walle	2015	5 572	2 693	21,7	48,3	33,7	16,1	15,5	16,8	2,4	4,3	11,2
	2011	5 639	3 016	21,2	53,5	39,7	24,7	13,9	9,5	2,2	1,9	8,0
	2015/2011	- 67	- 323	0,5	-5,2	-6,0	-8,6	1,5	7,3	0,2	2,4	3,2
435 Osterfeuerberg (einschl. Briefwahl OT 436)	2015	3 544	1 736	16,2	47,9	35,8	14,6	11,9	15,5	3,4	3,6	15,2
	2011	3 596	1 912	19,8	51,8	44,9	22,6	11,1	9,4	2,6	1,4	8,1
	2015/2011	- 52	- 176	-3,6	-3,9	-9,2	-8,0	0,8	6,2	0,8	2,2	7,1
436 Hohweg (ohne Briefwahl; siehe OT 435)	2015	334	109	25,3	43,7	34,4	9,4	8,1	15,9	12,9	7,1	12,1
	2011	409	131	27,2	44,0	57,9	11,1	11,6	8,8	4,3	0,9	5,4
	2015/2011	- 75	- 22	-1,9	-0,3	-23,4	-1,7	-3,5	7,0	8,6	6,2	6,7
437 Überseestadt (ohne Briefwahl; siehe OT 431)	2015	518	199	33,2	57,5	24,8	11,3	29,5	4,6	4,4	13,1	12,3
	2011	142	37	51,9	54,2	35,0	20,0	31,7	1,1	0,6	5,0	6,7
	2015/2011	376	162	-18,7	3,3	-10,2	-8,7	-2,2	3,5	3,8	8,1	5,7
43 Stadtteil Walle	2015	19 890	9 426	20,1	47,4	35,5	15,3	14,8	14,8	2,9	4,1	12,6
	2011	19 859	10 521	20,9	53,0	43,7	22,0	12,4	9,0	2,6	1,7	8,5
	2015/2011	31	-1 095	-0,7	-5,6	-8,3	-6,7	2,4	5,8	0,3	2,4	4,1
441 Lindenhof	2015	4 639	1 838	18,8	39,6	43,5	11,0	14,6	11,4	4,3	3,1	12,2
	2011	4 851	2 268	18,1	46,8	50,6	16,2	11,8	8,7	3,0	1,5	8,2
	2015/2011	- 212	- 430	0,7	-7,1	-7,1	-5,2	2,8	2,7	1,3	1,6	4,0
442 Gröpelingen (einschl. OT 444)	2015	5 188	1 911	22,1	36,8	43,7	8,8	16,1	10,5	4,7	3,4	12,9
	2011	5 413	2 332	20,9	43,1	50,9	15,5	11,6	8,1	2,9	1,5	9,5
	2015/2011	- 225	- 421	1,2	-6,2	-7,2	-6,7	4,5	2,4	1,7	1,8	3,5
443 Ohlenhof	2015	5 240	1 790	23,5	34,2	43,7	8,8	15,8	10,8	4,4	3,8	12,7
	2011	5 502	2 329	18,5	42,3	50,3	13,7	13,1	8,3	3,7	1,3	9,6
	2015/2011	- 262	- 539	5,0	-8,2	-6,6	-4,9	2,7	2,4	0,7	2,5	3,1

Noch: Tabelle 13 Vergleich der Bürgerschaftswahlen (Landtag) im Wahlbereich Bremen 2015 und 2011 nach Verwaltungsbezirken

Ortsteil (OT) Stadtteil Stadtbezirk	Wahljahr Veränderung	Wahl- berechtigte insgesamt	Wähler/-innen		Wahl- beteili- gung	Von den gültigen Listen- und Personenstimmen entfielen auf						
			insgesamt	darunter Briefwähler		SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	Sonstige
			Anzahl			% bzw. %-Punkte						
444 In den Wischen (siehe OT 442 Gröpelingen)												
445 Oslebshausen (einschl. OT 122)	2015	5 990	2 323	17,4	38,8	47,7	7,8	16,1	8,5	4,7	3,8	11,3
	2011	6 125	2 798	17,2	45,7	54,6	11,9	14,5	6,0	3,9	1,6	7,5
	2015/2011	- 135	- 475	0,2	-6,9	-6,9	-4,0	1,6	2,5	0,8	2,2	3,8
44 Stadtteil Gröpelingen (einschl. OT 122)	2015	21 057	7 862	20,3	37,3	44,8	9,0	15,7	10,2	4,6	3,5	12,2
	2011	21 891	9 727	18,6	44,4	51,8	14,2	12,8	7,7	3,4	1,5	8,6
	2015/2011	- 834	- 1 865	1,7	-7,1	-6,9	-5,2	2,8	2,5	1,1	2,0	3,6
4 Stadtbezirk West (einschl. OT 122)	2015	61 732	29 458	21,6	47,7	36,9	15,9	16,2	12,7	2,8	4,2	11,3
	2011	62 753	33 476	22,1	53,3	44,3	22,6	13,8	7,7	2,6	1,6	7,5
	2015/2011	- 1 021	- 4 018	-0,5	-5,6	-7,4	-6,7	2,4	5,0	0,2	2,6	3,8
511 Burg-Grambke (einschl. OT 123 und Briefwahl OT 512)	2015	5 117	2 515	20,6	47,9	38,0	9,9	22,3	7,1	4,6	7,1	10,9
	2011	5 225	2 801	18,4	52,5	46,5	15,1	20,5	5,5	3,9	2,2	6,3
	2015/2011	- 108	- 286	2,2	-4,6	-8,4	-5,2	1,8	1,6	0,7	4,8	4,6
512 Werderland (ohne Briefwahl; siehe OT 511)	2015	293	138	31,7	68,9	38,2	17,1	15,2	12,4	2,0	5,5	9,7
	2011	310	158	27,5	70,3	44,0	21,7	19,6	4,4	4,0	2,1	4,2
	2015/2011	- 17	- 20	4,2	-1,4	-5,8	-4,6	-4,5	8,0	-2,1	3,4	5,5
513 Burgdamm	2015	7 693	2 951	17,8	38,4	39,1	8,3	23,3	7,7	4,9	4,6	12,0
	2011	8 085	3 639	17,8	45,0	46,7	12,6	19,7	4,4	6,1	1,7	8,8
	2015/2011	- 392	- 688	0,0	-6,6	-7,6	-4,3	3,6	3,3	-1,2	2,9	3,2
514 Lesum	2015	7 172	3 782	23,5	52,7	33,3	13,7	24,0	7,1	3,3	8,5	10,0
	2011	7 359	4 183	24,6	56,8	40,9	20,4	22,2	3,6	3,9	2,7	6,3
	2015/2011	- 187	- 401	-1,1	-4,1	-7,6	-6,7	1,8	3,6	-0,6	5,9	3,8
515 St. Magnus	2015	4 794	2 954	25,4	61,6	28,4	13,7	29,3	6,0	3,4	8,6	10,7
	2011	4 834	3 131	25,3	64,8	34,2	20,1	29,9	3,5	3,7	2,7	5,8
	2015/2011	- 40	- 177	0,1	-3,2	-5,8	-6,4	-0,7	2,5	-0,3	6,0	4,8
51 Stadtteil Burglesum (einschl. OT 123)	2015	25 069	12 340	22,1	49,2	34,5	11,7	24,7	7,0	4,0	7,3	10,8
	2011	25 813	13 912	21,8	53,9	42,0	17,3	22,9	4,2	4,4	2,3	6,8
	2015/2011	- 744	- 1 572	0,3	-4,7	-7,5	-5,6	1,7	2,9	-0,5	5,0	4,0
521 Vegesack	2015	5 048	2 525	24,8	50,0	33,9	12,1	22,8	7,3	5,0	7,7	11,1
	2011	4 974	2 839	23,3	57,1	38,8	19,5	20,9	4,8	5,4	2,2	8,3
	2015/2011	74	- 314	1,5	-7,1	-4,9	-7,4	1,9	2,4	-0,4	5,6	2,8
522 Grohn	2015	3 409	1 721	23,9	50,5	39,3	9,8	22,5	6,1	5,7	5,5	11,1
	2011	3 588	1 968	24,5	54,8	43,5	17,4	19,7	5,8	5,5	2,0	6,1
	2015/2011	- 179	- 247	-0,6	-4,4	-4,2	-7,6	2,8	0,3	0,3	3,5	4,9
523 Schönebeck	2015	4 153	2 387	22,7	57,5	31,4	13,8	27,1	6,0	3,6	7,4	10,6
	2011	4 293	2 594	22,4	60,4	37,8	20,6	23,7	4,8	4,9	2,1	6,0
	2015/2011	- 140	- 207	0,4	-2,9	-6,3	-6,7	3,4	1,2	-1,3	5,3	4,5
524 Aumund-Hammersbeck	2015	5 512	2 548	18,6	46,2	38,8	9,4	22,5	6,7	6,7	4,2	11,8
	2011	5 647	3 044	16,2	53,9	44,7	15,4	17,2	4,7	7,8	2,1	8,1
	2015/2011	- 135	- 496	2,4	-7,7	-6,0	-6,0	5,2	2,1	-1,2	2,1	3,7
525 Fähr-Lobbendorf	2015	5 991	2 676	19,2	44,7	37,9	9,3	23,2	5,9	7,2	4,3	12,1
	2011	6 161	3 054	19,0	49,6	45,0	15,5	18,0	4,9	6,6	2,0	8,0
	2015/2011	- 170	- 378	0,1	-4,9	-7,0	-6,2	5,2	1,0	0,6	2,3	4,1
52 Stadtteil Vegesack	2015	24 113	11 857	21,7	49,2	36,1	10,9	23,7	6,4	5,7	5,8	11,3
	2011	24 663	13 499	20,7	54,7	42,0	17,6	19,8	5,0	6,2	2,1	7,4
	2015/2011	- 550	- 1 642	0,9	-5,6	-5,9	-6,7	3,9	1,5	-0,5	3,7	3,9

Noch: Tabelle 13 Vergleich der Bürgerschaftswahlen (Landtag) im Wahlbereich Bremen 2015 und 2011 nach Verwaltungsbezirken

Ortsteil (OT) Stadtteil Stadtbezirk	Wahljahr — Veränderung	Wahl- berechtigte insgesamt	Wähler/-innen		Wahl- beteili- gung	Von den gültigen Listen- und Personenstimmen entfielen auf						
			insgesamt	darunter Briefwähler		SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	Sonstige
						% bzw. %-Punkte						
531 Blumenthal	2015	6 375	2 671	18,8	41,9	37,0	7,6	23,7	6,9	9,5	3,8	11,5
	2011	6 610	3 186	16,6	48,2	41,1	15,8	19,2	5,0	7,6	1,3	9,9
	2015/2011	- 235	- 515	2,2	-6,3	-4,1	-8,2	4,5	1,9	2,0	2,4	1,6
532 Rönnebeck	2015	3 492	1 631	16,5	46,7	37,5	5,9	24,4	5,5	11,2	4,8	10,6
	2011	3 595	1 921	16,5	53,4	45,4	13,6	19,3	3,4	8,1	1,5	8,7
	2015/2011	- 103	- 290	0,0	-6,7	-7,9	-7,7	5,1	2,0	3,1	3,4	1,9
533 Lüssum-Bockhorn	2015	8 673	3 484	19,9	40,2	38,5	7,9	20,7	7,7	11,1	3,4	10,8
	2011	8 867	4 159	15,9	46,9	45,2	13,4	16,9	5,8	7,1	1,7	10,0
	2015/2011	- 194	- 675	4,0	-6,7	-6,6	-5,5	3,8	1,9	4,0	1,7	0,8
534 Farge	2015	2 289	1 169	17,4	51,1	35,4	6,5	24,4	5,0	16,5	3,8	8,3
	2011	2 357	1 220	16,6	51,8	45,1	14,5	19,6	3,9	7,0	1,0	8,9
	2015/2011	- 68	- 51	0,7	-0,7	-9,6	-8,0	4,8	1,1	9,6	2,8	-0,6
535 Rehum	2015	1 888	1 076	16,1	57,0	31,3	6,2	29,3	4,3	16,8	3,6	8,4
	2011	1 928	1 154	16,1	59,9	44,5	12,7	21,6	2,4	9,1	1,4	8,3
	2015/2011	- 40	- 78	0,0	-2,9	-13,2	-6,4	7,6	1,9	7,8	2,2	0,1
53 Stadtteil Blumenthal	2015	22 717	10 031	18,4	44,2	36,8	7,2	23,5	6,4	12,0	3,8	10,4
	2011	23 357	11 640	16,3	49,8	44,0	14,1	18,7	4,6	7,6	1,4	9,5
	2015/2011	- 640	-1 609	2,0	-5,7	-7,2	-7,0	4,8	1,8	4,4	2,3	0,9
5 Stadtbezirk Nord (einschl. OT 123)	2015	71 899	34 228	20,9	47,6	35,7	10,1	24,0	6,7	6,9	5,8	10,9
	2011	73 833	39 051	19,8	52,9	42,6	16,5	20,6	4,6	6,0	2,0	7,8
	2015/2011	-1 934	-4 823	1,1	-5,3	-6,9	-6,3	3,4	2,1	0,9	3,8	3,1
Stadt Bremen	2015	403 846	210 604	23,0	52,1	32,6	15,8	22,2	9,9	2,7	6,7	10,0
	2011	408 435	232 883	23,6	57,0	39,3	22,6	20,4	5,8	3,1	2,3	6,5
	2015/2011	-4 589	-22 279	-0,7	-4,9	-6,7	-6,8	1,8	4,1	-0,4	4,5	3,5

Tabelle 14 Wahlbewerber/-innen für die Bürgerschaftswahl (Landtag) im Wahlbereich Bremen (68 Sitze *) am 10. Mai 2015 nach Personenstimmen und Stadtteilen

Wahlvorschlag		Personenstimmen		davon Personenstimmen aus dem Stadtteil										
Listenplatz	Wahlbewerber/-in	Rangplatz	insgesamt	11	21	23	24	25	261	271	31	32	33	
				Mitte	Neustadt	Obervieland	Huchting	Woltmershausen	Seehausen	Strom	Östliche Vorstadt	Schwachhausen	Vahr	
Liste 1: Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)														
101	Böhrnsen, Jens	m	1	94 007	1 871	6 762	7 208	5 234	2 738	180	89	4 314	5 865	4 324
102	Quante-Brandt, Eva	w	7	3 656	112	309	204	148	101	5	3	281	565	132
103	Mäurer, Ulrich	m	2	9 626	276	668	687	480	226	21	10	590	837	357
104	Grotheer, Antje	w	12	1 792	59	95	86	79	38	3	1	83	518	82
105	Tschöpe, Björn	m	11	1 919	29	87	128	109	45	6	1	76	147	81
106	Sprehe, Heike	w	21	1 430	7	22	19	20	10	1	-	38	13	16
107	Weber, Christian	m	4	4 032	112	224	298	192	59	5	11	225	369	155
108	Krümpfer, Petra	w	16	1 559	33	91	132	42	48	-	-	48	56	19
109	Reinken, Dieter	m	13	1 692	28	124	85	67	33	12	1	77	80	59
110	Ryglewski, Sarah Janina	w	40	889	20	316	68	25	33	1	5	36	50	37
111	Liess, Max	m	52	546	5	25	5	14	2	-	-	17	14	9
112	Dehne, Stephanie	w	44	815	18	57	21	14	16	-	-	31	56	22
113	Güngör, Mustafa	m	9	3 087	45	238	135	93	79	2	-	72	92	125
114	Aulepp, Sascha Karolin	w	35	1 061	155	101	40	26	28	3	-	175	127	12
115	Senkal, Sükrü	m	22	1 408	31	114	62	704	20	2	-	59	53	38
116	Bringmann, Kerstin	w	27	1 257	43	378	79	70	27	-	-	56	92	36
117	Gottschalk, Arno	m	3	4 338	115	312	279	174	90	2	1	681	416	149
118	Riegert, Jutta	w	46	711	2	14	9	14	4	2	-	5	13	8
119	Loeber, Marius	m	32	1 109	53	187	519	26	18	-	-	27	43	14
120	Schiemann, Anja	w	45	775	18	15	16	26	522	16	-	9	14	8
121	Kasper, Reimund	m	42	851	10	48	21	26	10	1	-	13	17	15
122	Bredehorst, Gönül	w	43	843	15	27	28	9	5	-	-	20	60	6
123	Weigelt, Helmut	m	15	1 627	29	26	21	23	-	-	-	28	70	1 069
124	Aytas, Ruken	w	28	1 232	72	119	58	12	24	-	-	135	48	67
125	Bolayela, Elombo	m	6	3 892	85	330	225	206	48	1	-	342	289	311
126	Tuchel, Valentina	w	10	2 114	14	60	76	68	4	5	1	30	45	895
127	Kottisch, Andreas	m	17	1 556	78	87	46	23	48	2	-	112	446	19
128	Reimers-Bruns, Ute	w	31	1 118	7	16	6	6	3	-	-	16	40	26
129	Pohlmann, Jürgen	m	23	1 378	29	62	33	24	8	2	-	28	59	13
130	Garling, Karin	w	34	1 075	54	62	36	25	11	1	-	92	76	28
131	Brumma, Winfried	m	39	923	10	37	681	18	1	-	-	26	21	8
132	Rosenkötter, Ingelore	w	19	1 510	42	103	122	62	26	1	-	90	281	46
133	Holsten, Reiner	m	30	1 203	4	31	15	14	15	-	-	14	31	13
134	Behrens, Verena	w	56	479	3	35	22	252	8	-	-	13	10	18
135	Möhle, Klaus	m	8	3 115	45	267	653	84	57	1	2	194	233	88
136	Herzog, Janne	w	55	501	21	46	15	32	2	-	-	169	42	22
137	Hamann, Rainer	m	20	1 451	23	69	71	41	11	1	-	119	397	90
138	Peters-Rehwinkel, Insa	w	24	1 356	22	28	22	36	14	-	-	15	38	7
139	Crueger, Jens	m	14	1 679	28	109	49	9	9	-	-	61	64	26
140	Altun, Diana	w	37	998	51	73	41	42	29	2	-	71	40	31
141	Gürlevik, Aydin	m	26	1 263	25	122	45	36	16	-	-	78	74	33
142	Kröhl, Susanne	w	49	615	16	11	16	2	2	5	-	16	5	11
143	Bracker, Jörn	m	51	588	125	69	18	17	9	8	-	103	40	12
144	Kennard, Melanie	w	61	387	8	6	20	12	1	-	-	7	3	10
145	Bienzeisler, Kay	m	50	615	1	8	8	-	1	-	-	2	9	3
146	Spieß, Iris	w	65	366	17	20	3	11	3	-	-	32	88	15
147	Vogelsang, Rolf	m	33	1 085	8	26	12	10	4	-	-	10	31	10
148	Dr. Stoklosinski, Angela	w	67	333	6	16	17	1	10	-	1	7	31	9
149	Dennhardt, Jens	m	38	931	23	11	14	6	1	-	-	13	5	16
150	Tunc, Eyfer	w	25	1 283	13	55	61	42	13	-	-	30	40	14
151	Jantzen, Björn	m	41	867	16	45	39	24	7	-	-	19	37	48
152	Krümpfer, Larissa	w	57	479	11	31	23	106	5	-	-	34	20	4
153	de Olano, Daniel	m	47	679	58	41	21	7	7	-	-	275	86	21
154	Witt, Nicoletta	w	59	453	6	22	9	7	16	-	-	26	17	10
155	Wehrs, Björn	m	62	385	-	9	6	4	-	-	-	18	7	3
156	Metschies, Sabine	w	64	381	3	198	26	14	9	-	-	27	24	7
157	Uhlig, Thomas	m	53	523	51	37	30	11	6	5	-	74	69	29
158	Mollenhauer-Thein, Marina	w	66	339	15	15	7	161	11	-	-	12	30	4
159	Böhrnsen, Sören	m	29	1 217	35	126	471	43	14	5	-	48	53	37
160	Weßling, Martina	w	60	435	9	15	9	8	2	-	-	4	20	5
161	Acar, Mehmet Sirri	m	18	1 536	9	49	94	46	16	-	-	25	43	45
162	Hoppe, Ramona	w	63	383	11	123	16	25	3	-	-	22	26	9
163	Mäschig, Maurice	m	58	462	19	46	11	12	13	-	-	8	65	12
164	Barlach, Annika	w	68	309	19	32	9	5	13	5	-	64	45	14
165	Seyrek, Mehmet Ali	m	5	3 911	86	407	337	357	18	1	-	113	130	734
166	Rohbeck-Töben, Cornelia	w	48	632	19	301	23	33	17	1	2	39	24	16
167	Fabian, Markus	m	54	519	15	32	22	26	8	-	-	15	49	13
168	Bredow, Gabriele	w	36	1 004	27	78	27	18	7	-	-	138	38	41
	Zusammen	x		186 590	4 325	13 725	13 715	9 613	4 702	308	128	9 747	12 836	9 666

davon Personenstimmen aus dem Stadtteil												Wahlvorschlag	
34	351	36	37	38	411	42	43	44	51	52	53	Wahlbewerber/-in	Listenplatz
Horn-Lehe	Borg-feld	Ober-neuland	Oster-holz	Herne-lingen	Block-land	Findorff	Walle	Gröpe-lingen	Burg-lesum	Vege-sack	Blumen-thal		
Liste 1: Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)													
4 534	1 606	1 786	6 074	6 743	72	4 522	4 958	4 876	7 488	6 972	5 791	Böhrnsen, Jens	m 101
237	73	110	206	213	1	241	153	116	168	146	132	Quante-Brandt, Eva	w 102
544	147	214	548	554	1	1 323	521	449	455	406	312	Mäurer, Ulrich	m 103
110	26	60	103	101	-	57	41	59	102	41	48	Grotheer, Anja	w 104
358	47	72	163	158	-	62	71	64	84	70	61	Tschöpe, Björn	m 105
13	4	3	22	27	-	19	35	31	190	724	216	Sprehe, Heike	w 106
172	49	76	276	1 025	2	161	153	120	184	105	59	Weber, Christian	m 107
26	11	5	29	32	-	69	75	727	49	32	35	Krümpfer, Petra	w 108
67	17	14	85	80	3	453	100	105	73	77	52	Reinken, Dieter	m 109
34	5	15	40	23	-	36	43	29	35	24	14	Ryglewski, Sarah Janina	w 110
11	7	3	12	12	1	21	10	42	240	58	38	Liess, Max	m 111
312	25	20	16	51	-	60	35	16	13	18	14	Dehne, Stephanie	w 112
33	20	13	690	715	8	85	162	237	62	50	131	Güngör, Mustafa	m 113
63	29	16	29	70	-	35	51	21	39	22	19	Aulepp, Sascha Karolin	w 114
13	11	10	34	38	-	50	31	46	36	22	34	Senkal, Sükrü	m 115
47	20	14	39	94	-	58	39	57	33	53	22	Bringmann, Kerstin	w 116
190	74	94	289	320	5	203	235	152	198	206	153	Gottschalk, Arno	m 117
22	4	5	7	5	-	2	8	17	38	93	439	Riegert, Jutta	w 118
29	17	8	24	33	-	28	13	10	34	14	12	Loeber, Marius	m 119
18	4	2	15	23	2	18	7	9	3	12	18	Schiemann, Anja	w 120
13	5	2	25	26	-	34	22	19	99	334	111	Kasper, Reimund	m 121
37	13	-	8	6	-	526	38	15	21	7	2	Bredehorst, Gönül	w 122
47	20	26	71	94	-	39	16	9	19	4	16	Weigelt, Helmut	m 123
34	7	6	84	337	-	53	42	32	48	31	23	Aytas, Ruken	w 124
191	43	56	206	274	7	241	242	542	137	68	48	Bolayela, Elombo	m 125
26	4	18	539	94	-	70	24	65	46	13	17	Tuchel, Valentina	w 126
71	54	88	39	70	-	49	46	187	48	22	21	Kottisch, Andreas	m 127
-	6	7	7	7	-	17	9	3	49	112	781	Reimers-Bruns, Ute	w 128
40	24	28	35	39	-	76	712	76	54	26	10	Pohlmann, Jürgen	m 129
79	383	12	51	39	-	38	14	8	23	34	9	Garling, Karin	w 130
16	7	11	14	21	-	23	3	13	3	3	7	Brumma, Winfried	m 131
70	22	53	62	75	-	199	67	59	58	46	26	Rosenkötter, Ingelore	w 132
20	1	15	23	19	-	22	45	64	580	111	166	Holsten, Reiner	m 133
6	5	4	19	6	-	11	15	13	16	14	9	Behrens, Verena	w 134
124	25	51	93	154	-	170	159	101	282	187	145	Möhle, Klaus	m 135
13	-	7	28	31	-	26	15	12	7	4	9	Herzog, Janne	w 136
48	6	45	64	75	-	217	67	46	22	25	14	Hamann, Rainer	m 137
9	5	2	25	24	-	23	14	40	138	654	240	Peters-Rehwinkel, Insa	w 138
27	2	7	28	1 155	-	30	30	7	13	8	17	Crueger, Jens	m 139
22	3	4	35	47	-	47	40	121	46	178	75	Altun, Diana	w 140
34	7	20	31	76	-	104	111	366	24	32	29	Gürlevik, Aydin	m 141
24	3	14	379	30	-	35	9	22	5	1	9	Kröhl, Susanne	w 142
13	1	-	21	45	-	15	45	32	5	5	5	Bracker, Jörn	m 143
13	4	3	18	225	-	11	5	8	25	1	7	Kennard, Melanie	w 144
2	-	-	5	11	-	33	23	18	36	58	397	Bienzeisler, Kay	m 145
44	1	15	9	20	-	25	11	21	15	12	4	Spieß, Iris	w 146
21	3	2	13	13	-	42	67	739	50	12	12	Vogelsang, Rolf	m 147
13	3	7	7	17	-	30	124	20	6	4	4	Dr. Stoklosinski, Angela	w 148
6	1	3	49	738	-	9	20	4	10	1	1	Dennhardt, Jens	m 149
33	2	9	100	45	-	29	38	40	98	350	271	Tunc, Eyfer	w 150
67	15	336	70	25	-	34	22	8	18	24	13	Jantzen, Björn	m 151
9	2	14	4	12	-	5	26	122	18	17	16	Krümpfer, Larissa	w 152
28	5	32	16	28	-	15	18	8	4	5	4	de Olano, Daniel	m 153
15	1	3	12	12	-	41	164	55	14	20	3	Witt, Nicoletta	w 154
4	-	-	2	2	-	12	10	7	33	215	53	Wehrs, Björn	m 155
6	3	2	5	16	-	12	17	2	2	-	8	Metschies, Sabine	w 156
18	11	3	33	41	-	22	16	13	25	13	16	Uhlig, Thomas	m 157
7	-	18	14	12	-	16	3	2	8	-	4	Mollenhauer-Thein, Marina	w 158
17	16	16	34	34	-	34	62	57	27	46	42	Böhrnsen, Sören	m 159
21	1	2	12	16	-	9	10	12	48	159	73	Weßling, Martina	w 160
27	8	8	94	49	-	57	40	197	356	200	173	Acar, Mehmet Sirri	m 161
32	4	2	10	19	-	44	14	4	3	13	3	Hoppe, Ramona	w 162
106	6	27	18	17	5	51	17	10	12	3	4	Mäschig, Maurice	m 163
13	8	10	15	16	-	8	7	3	9	9	5	Barlach, Annika	w 164
57	37	35	315	378	-	216	159	256	51	124	100	Seyrek, Mehmet Ali	m 165
7	15	4	19	30	-	28	18	6	7	15	8	Rohbeck-Töben, Cornelia	w 166
10	11	6	4	11	-	13	2	18	35	50	179	Fabian, Markus	m 167
8	4	6	64	466	-	27	18	26	4	3	4	Bredow, Gabriele	w 168
8 381	3 003	3 579	11 530	15 314	107	10 391	9 437	10 691	12 181	12 418	10 793	Zusammen	

Noch: **Tabelle 14 Wahlbewerber/-innen für die Bürgerschaftswahl (Landtag) im Wahlbereich Bremen (68 Sitze *) am 10. Mai 2015 nach Personenstimmen und Stadtteilen**

Wahlvorschlag		Personenstimmen		davon Personenstimmen aus dem Stadtteil										
Listenplatz	Wahlbewerber/-in	Rangplatz	insgesamt	11	21	23	24	25	261	271	31	32	33	
				Mitte	Neustadt	Obervieland	Huchting	Woltmershausen	Seehausen	Strom	Östliche Vorstadt	Schwachhausen	Vahr	
Liste 2: BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)														
201	Linnert, Karoline	w	1	19 220	789	1 867	973	608	352	19	14	2 159	2 385	492
202	Dr. Güldner, Matthias	m	6	2 351	88	199	137	56	26	-	-	218	244	55
203	Stahmann, Anja	w	3	4 184	191	466	146	71	78	2	-	512	477	111
204	Dr. Lohse, Joachim	m	5	2 533	126	266	100	39	47	-	3	474	395	118
205	Dr. Schaefer, Maik	w	8	2 059	67	190	41	49	32	1	-	129	195	24
206	Fecker, Björn	m	20	1 157	19	74	39	549	15	3	3	72	64	14
207	Dr. Kappert-Gonther, Kirsten	w	11	1 870	111	165	49	32	7	1	1	304	535	59
208	Saxe, Ralph	m	7	2 061	60	97	29	16	6	1	-	157	1 202	64
209	Dr. Müller, Henrike	w	26	789	84	121	19	11	14	-	1	126	128	5
210	Werner, Carsten	m	27	782	108	181	17	12	13	-	-	149	111	17
211	Dr. Schierenbeck, Anne	w	12	1 867	63	147	26	39	27	-	-	256	568	33
212	Pirooznia, Nima	m	28	766	72	196	22	14	10	-	-	149	75	11
213	Dr. Mohammadzadeh, Zahra	w	18	1 423	68	204	37	41	10	-	3	220	185	116
214	Dr. Hodonyi, Robert	m	32	628	111	66	7	3	-	1	-	262	74	4
215	Schön, Silvia	w	24	912	48	71	17	3	24	-	-	144	272	30
216	Zicht, Wilko	m	10	1 871	248	308	49	3	18	-	-	487	190	27
217	Hoppe, Marie	w	19	1 368	77	533	25	50	20	2	1	157	110	19
218	Bücking, Robert	m	2	5 572	742	376	167	77	26	-	-	1 902	850	65
219	Kettler, Petra	w	25	804	16	66	29	11	29	-	-	24	67	24
220	Saffe, Jan	m	13	1 802	448	86	20	1	11	-	-	757	213	11
221	Neddermann, Linda	w	17	1 508	78	207	390	36	24	1	-	154	102	34
222	Schlenker, Hans-Stephan	m	21	1 131	36	42	11	-	5	1	5	61	70	13
223	Wargalla, Kai-Lena	w	16	1 544	127	626	35	110	9	-	1	170	95	21
224	Steinberg, Florian	m	43	251	3	145	5	8	4	-	-	13	18	5
225	Wiese, Kirsten	w	38	370	18	39	8	6	3	-	-	148	36	11
226	Bohr, Ralf	m	37	404	10	19	37	2	1	-	-	32	14	9
227	Schnaubelt, Ulrike	w	30	716	6	19	17	4	3	-	-	22	31	7
228	Schmidtman, Dirk	m	31	652	5	23	9	3	2	-	1	39	20	2
229	Dr. Filser, Juliane	w	33	593	22	58	7	2	2	-	-	71	79	14
230	Kulanayagam, Keerthi	m	22	1 033	18	227	92	93	40	-	-	50	59	42
231	Wendland, Susanne	w	9	2 002	61	1 339	19	21	44	10	-	124	95	5
232	Öztürk, Mustafa Kemal	m	4	2 672	538	216	125	34	21	-	-	868	201	79
233	Lindenthal, Irmgard	w	42	293	10	52	11	2	2	-	-	65	48	4
234	Mendik, Christoffer	m	36	419	4	36	17	9	231	-	-	23	12	9
235	Yildiz, Kabire	w	14	1 621	92	275	61	38	14	-	1	157	100	44
236	Hirschberg, Jens	m	39	313	14	40	7	1	-	-	-	34	19	13
237	Werwath, Alexandra Sophie	w	29	725	89	91	24	44	7	12	-	135	81	15
238	Klussmeier, Harald	m	44	181	15	25	6	9	2	-	-	63	19	3
239	Fritsche-Ejemole, Petra	w	35	468	13	36	9	2	4	-	-	35	30	1
240	Pinkel, Tobias	m	23	920	120	119	24	8	5	3	-	311	65	11
241	Osterkamp-Weber, Ilona Hilda	w	34	492	14	57	20	2	5	-	-	52	27	12
242	Imran, Gusel	w	40	313	15	19	13	96	5	-	-	17	19	21
243	Gerland, Petra	w	41	296	19	11	11	8	8	-	-	49	61	11
244	Nitsche, Margret	w	45	148	6	18	3	4	1	-	-	18	44	3
245	Görgü-Philipp, Sahhanim	w	15	1 553	104	262	37	29	15	5	-	443	182	20
Zusammen		x		74 637	4 973	9 680	2 947	2 256	1 222	62	34	11 812	9 867	1 708

*) Jede Partei/Wählervereinigung kann höchstens so viele Wahlbewerber/-innen aufstellen, wie im jeweiligen Wahlbereich Sitze zu vergeben sind. Der Stadtteil, in dem der/die Wahlbewerber/-in seine/ihre Hauptwohnung hat, ist grau markiert. m = männlich. - w = weiblich.

davon Personenstimmen aus dem Stadtteil												Wahlvorschlag	
34	351	36	37	38	411	42	43	44	51	52	53	Wahlbewerber/-in	Listenplatz
Horn-Lehe	Borg-feld	Ober-neuland	Oster-holz	Heme-lingen	Block-land	Findorff	Walle	Gröpe-lingen	Burg-lesum	Vege-sack	Blumen-thal		
Liste 2: BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)													
1 241	411	521	837	1 646	9	1 344	752	544	943	849	465	Linnert, Karoline	w 201
144	34	43	58	113	-	622	82	30	86	76	40	Dr. Güldner, Matthias	m 202
203	57	55	113	231	-	337	534	194	149	169	88	Stahmann, Anja	w 203
178	73	58	71	124	-	186	80	40	79	39	37	Dr. Lohse, Joachim	m 204
97	51	42	32	90	5	124	78	21	239	396	156	Dr. Schaefer, Maike	w 205
41	31	8	47	33	-	55	17	11	39	12	11	Fecker, Björn	m 206
156	30	47	57	84	-	98	39	25	33	25	12	Dr. Kappert-Gonthier, Kirsten	w 207
145	28	32	27	28	-	65	39	22	23	9	11	Saxe, Ralph	m 208
47	12	16	17	45	-	48	32	8	14	26	15	Dr. Müller, Henrike	w 209
28	9	10	12	28	-	36	26	10	8	3	4	Werner, Carsten	m 210
223	49	67	28	59	-	118	40	26	53	34	11	Dr. Schierenbeck, Anne	w 211
52	3	14	8	21	-	63	31	9	10	4	2	Pirooznia, Nima	m 212
58	25	14	46	92	-	146	58	33	26	28	13	Dr. Mohammadzadeh, Zahra	w 213
26	1	4	1	23	-	14	19	2	4	6	-	Dr. Hodonyi, Robert	m 214
51	18	51	34	22	-	48	37	15	18	7	2	Schön, Silvia	w 215
69	11	1	33	125	-	92	91	57	27	22	13	Zicht, Wilko	m 216
56	9	22	27	65	1	74	40	31	16	21	12	Hoppe, Marie	w 217
244	54	78	61	224	7	276	131	41	133	84	34	Bücking, Robert	w 218
107	234	14	26	16	1	65	24	18	19	10	4	Kettler, Petra	m 219
35	13	5	23	66	2	62	21	3	14	6	5	Saffe, Jan	m 220
124	13	13	17	84	2	99	44	32	19	30	5	Neddermann, Linda	w 221
42	3	16	20	30	-	20	15	9	141	364	227	Schlenker, Hans-Stephan	m 222
59	8	4	6	53	-	102	49	30	24	11	4	Wargalla, Kai-Lena	w 223
4	-	2	6	10	-	6	13	2	1	3	3	Steinberg, Florian	m 224
15	4	3	4	31	-	15	6	5	8	6	4	Wiese, Kirsten	w 225
15	7	1	36	181	-	15	5	12	5	3	-	Bohr, Ralf	m 226
11	9	2	11	17	1	21	14	8	390	103	20	Schnaubelt, Ulrike	w 227
8	12	2	2	13	-	12	5	27	348	97	22	Schmidtman, Dirk	m 228
126	96	16	11	12	-	32	8	9	9	16	3	Dr. Filser, Juliane	w 229
28	2	2	184	23	-	34	35	51	30	23	-	Kulanayagam, Keerthi	m 230
25	3	-	24	50	-	102	36	12	10	21	1	Wendland, Susanne	w 231
69	8	30	59	121	1	77	89	47	24	34	31	Öztürk, Mustafa Kemal	m 232
11	-	8	11	26	-	8	8	4	10	8	5	Lindenthal, Irmgard	w 233
2	6	2	4	9	-	20	11	8	3	10	3	Mendik, Christoffer	m 234
53	17	10	68	70	-	95	164	190	53	83	36	Yildiz, Kabire	w 235
5	-	5	4	6	1	23	100	35	2	3	1	Hirschberg, Jens	m 236
42	14	3	19	39	-	33	20	11	16	23	7	Werwath, Alexandra Sophie	w 237
4	1	2	8	10	-	5	3	1	4	-	1	Klussmeier, Harald	m 238
9	1	2	13	15	-	47	172	38	14	23	4	Fritsche-Ejemole, Petra	w 239
57	8	6	8	45	1	54	44	1	8	7	15	Pinkel, Tobias	m 240
25	5	5	4	17	-	28	29	12	48	100	30	Osterkamp-Weber, Ilona Hilda	w 241
9	-	1	19	25	-	7	14	7	7	16	3	Imran, Gusel	w 242
19	7	8	11	19	-	24	9	5	9	5	2	Gerland, Petra	w 243
16	1	-	1	7	-	4	5	6	2	6	3	Nitsche, Margret	w 244
61	8	9	37	58	-	104	49	36	60	23	11	Görgü-Philipp, Sahhanim	w 245
4 040	1 386	1 254	2 145	4 106	31	4 860	3 118	1 738	3 178	2 844	1 376	Zusammen	

*) Jede Partei/Wählervereinigung kann höchstens so viele Wahlbewerber/-innen aufstellen, wie im jeweiligen Wahlbereich Sitze zu vergeben sind. Der Stadtteil, in dem der/die Wahlbewerber/-in seine/ihre Hauptwohnung hat, ist grau markiert. m = männlich. - w = weiblich.

Noch: **Tabelle 14 Wahlbewerber/-innen für die Bürgerschaftswahl (Landtag) im Wahlbereich Bremen (68 Sitze *) am 10. Mai 2015 nach Personenstimmen und Stadtteilen**

Wahlvorschlag		Personenstimmen		davon Personenstimmen aus dem Stadtteil										
Listenplatz	Wahlbewerber/-in	Rangplatz	insgesamt	11	21	23	24	25	261	271	31	32	33	
				Mitte	Neustadt	Obervieland	Huchting	Woltmershausen	Seehausen	Strom	Östliche Vorstadt	Schwachhausen	Vahr	
301	Motschmann, Elisabeth	w	1	38 039	763	2 110	2 989	2 025	694	77	30	1 487	4 781	1 533
302	Röwekamp, Thomas (BHV)	m	2	8 854	166	549	732	468	192	32	5	343	974	366
303	Kastendiek, Jörg	m	3	5 873	93	255	340	224	68	10	1	176	645	196
304	Neumeyer, Silvia Maria	w	16	1 546	16	60	54	61	18	5	-	33	88	41
305	Imhoff, Frank	m	5	3 019	39	84	110	153	244	474	505	53	128	40
306	Strohmann, Heiko	m	20	1 099	14	42	33	61	21	-	2	21	66	15
307	Ahrens, Sandra	w	10	1 869	16	68	978	72	13	13	-	46	97	33
308	Eckhoff, Jens	m	4	5 614	163	282	388	267	96	4	13	268	763	200
309	Dr. vom Bruch, Thomas	m	18	1 460	17	40	82	42	3	2	-	44	191	62
310	Grobien, Susanne	w	13	1 659	29	46	35	15	9	1	-	52	684	49
311	Bensch, Rainer Holger	m	6	2 828	1	32	15	7	4	1	-	21	37	8
312	Dr. Yazici, Oguzhan	m	8	2 398	43	134	104	55	15	-	-	48	99	75
313	Häsler, Luisa-Katharina	w	21	940	41	39	60	26	14	-	-	135	122	29
314	Rohmeyer, Claas Heinrich	m	12	1 789	35	48	37	34	4	-	-	84	215	69
315	Hinners, Wilhelm	m	7	2 712	41	119	266	71	50	5	-	142	248	102
316	Peters, Monika	w	29	721	14	333	30	44	18	-	-	31	60	8
317	Bodeit, Hartmut	m	17	1 478	13	44	89	754	27	-	-	38	69	50
318	Neumeyer, Maximilian Ernst	m	26	844	2	55	25	31	6	-	-	31	40	21
319	Grönert, Sigrid	w	9	2 344	36	205	1 146	216	18	4	-	100	89	47
320	Hipp, Andreas	m	37	444	2	18	39	13	4	-	-	27	5	6
321	Michalik, Martin	m	23	900	1	23	11	15	8	-	-	3	50	540
322	Werschky, Vanessa Kirsten	w	35	476	7	180	27	24	9	1	2	17	36	7
323	Schwarz, Ralf	m	34	498	1	8	12	14	-	-	-	3	13	9
324	Herrmann-Weide, Andrea	w	45	333	55	12	13	25	1	-	-	28	44	7
325	Dr. Blanck, Hans-Georg	m	33	546	6	12	11	10	-	-	-	11	95	7
326	Lübke, Marco	m	11	1 840	38	144	119	41	15	3	-	84	194	32
327	Bergmann, Birgit	w	14	1 613	19	229	170	470	8	2	-	51	132	88
328	Freihorst, Marcel	m	24	874	14	34	21	5	3	-	1	15	59	19
329	Jonitz, Michael	m	41	403	17	37	48	4	11	3	-	45	54	8
330	Lürßen, Helga	w	46	282	3	3	14	5	1	-	-	10	18	1
331	Quaß, Stefan	m	19	1 270	4	27	17	2	2	-	-	22	37	3
332	Vagts, Torsten	m	51	172	8	-	5	3	2	-	-	3	11	1
333	Menz, Heike	w	31	668	7	37	37	28	14	3	-	25	39	18
334	Scharf, Detlef	m	15	1 602	2	26	14	41	9	6	1	10	14	2
335	Dr. Nesnidal, Maximilian Philip	m	43	395	52	19	13	9	5	-	-	38	62	18
336	Schmidt-Hoppe, Barbara	w	28	745	2	12	552	13	1	-	-	4	25	6
337	Dr. Knok, Daniel	m	32	549	23	41	31	16	14	-	-	94	49	14
338	Wundersee, Bernd Werner	m	25	868	17	73	41	8	12	1	-	23	333	24
339	Glintenkamp, Michael	m	44	359	7	9	23	6	1	-	-	7	17	10
340	Leinert, Jochen	m	49	243	2	8	13	5	4	-	-	3	27	5
341	Otwiaska, Oliver Andreas	m	30	676	4	14	7	37	9	-	-	6	54	20
342	Zeimke, Simon	m	47	263	14	22	3	11	1	1	-	9	97	14
343	Dr. Claussen-Schrader, Sylvia	w	22	939	10	22	39	28	2	2	-	60	422	46
344	Käthner genannt Haberland, M	m	48	245	4	21	8	17	-	1	-	6	12	5
345	Sieveking, Peer Christian	m	27	762	19	16	45	32	13	3	-	145	128	38
346	Dr. Kreiser-Saunders, Ingrid	w	50	224	54	13	7	10	3	-	-	12	32	6
347	Eckert, Jörg	m	39	421	10	19	11	4	1	-	-	4	22	2
348	Fischer, Jens Ulrich	m	36	467	17	28	26	21	11	2	-	24	132	10
349	Müller, Ralf	m	38	426	10	100	53	19	15	-	-	26	58	16
350	Thormeier, Hans-Gerd	m	40	416	3	3	3	4	1	1	-	-	7	2
351	Roskosch, Franz	m	42	402	3	10	18	12	2	-	-	6	15	4
Zusammen		x		105 407	1 977	5 765	8 964	5 578	1 696	657	560	3 974	11 689	3 932

*) Jede Partei/Wählervereinigung kann höchstens so viele Wahlbewerber/-innen aufstellen, wie im jeweiligen Wahlbereich Sitze zu vergeben sind. Der Stadtteil, in dem der/die Wahlbewerber/-in seine/ihre Hauptwohnung hat, ist grau markiert.
m = männlich. - w = weiblich.

davon Personenstimmen aus dem Stadtteil												Wahlvorschlag	
34	351	36	37	38	411	42	43	44	51	52	53	Wahlbewerber/-in	Listenplatz
Horn-Lehe	Borg-feld	Ober-neuland	Oster-holz	Heme-lingen	Block-land	Findorff	Walle	Gröpe-lingen	Burg-lesum	Vege-sack	Blumen-thal		
Liste 3: Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)													
2 723	1 239	2 461	2 417	2 753	50	1 515	1 171	946	2 541	2 083	1 651	Motschmann, Elisabeth	w 301
634	276	400	612	600	9	425	313	308	507	541	402	Röwekamp, Thomas (BHV)	m 302
350	201	266	250	304	6	247	163	138	973	651	316	Kastendiek, Jörg	m 303
37	23	39	38	41	2	30	50	18	197	438	257	Neumeyer, Silvia Maria	w 304
68	184	147	85	119	201	64	60	33	117	52	59	Imhoff, Frank	m 305
39	13	57	23	40	8	36	67	408	93	24	16	Strohmann, Heiko	m 306
48	52	42	84	73	1	44	39	36	57	25	32	Ahrens, Sandra	w 307
715	304	411	287	318	8	252	185	66	235	242	147	Eckhoff, Jens	m 308
164	55	453	83	46	-	50	19	15	35	31	26	Dr. vom Bruch, Thomas	m 309
178	79	215	41	39	-	37	18	11	64	44	13	Grobien, Susanne	w 310
29	10	14	12	20	-	21	21	21	323	482	1 749	Bensch, Rainer Holger	m 311
77	7	38	79	150	2	364	235	602	98	107	66	Dr. Yazıcı, Oguzhan	m 312
75	40	100	35	63	-	60	23	2	35	24	17	Häsler, Luisa-Katharina	w 313
119	39	71	511	390	2	27	31	7	32	19	15	Rohmeyer, Claas Heinrich	m 314
145	70	63	208	738	-	106	56	51	86	94	51	Hinners, Wilhelm	m 315
25	15	15	14	16	-	16	20	21	22	13	6	Peters, Monika	w 316
39	31	39	76	38	-	30	8	23	33	53	24	Bodeit, Hartmut	m 317
29	4	28	20	31	-	17	21	14	88	273	108	Neumeyer, Maximilian Ernst	m 318
59	34	50	48	118	5	59	16	21	42	24	7	Grönert, Sigrid	w 319
8	9	8	35	236	-	4	6	1	4	9	10	Hipp, Andreas	m 320
18	5	21	48	91	-	14	2	15	27	5	3	Michalik, Martin	m 321
31	12	16	17	17	-	22	19	7	7	5	13	Werschky, Vanessa Kirsten	w 322
11	5	5	5	9	-	3	3	5	16	103	273	Schwarz, Ralf	m 323
32	10	16	18	14	-	11	15	10	8	10	4	Herrmann-Weide, Andrea	w 324
46	17	121	52	11	10	25	19	34	48	4	7	Dr. Blanck, Hans-Georg	m 325
64	49	48	118	682	-	75	35	15	41	28	15	Lübke, Marco	m 326
130	26	32	44	31	-	70	14	16	27	32	22	Bergmann, Birgit	w 327
30	9	2	17	36	-	16	3	7	450	90	43	Freihorst, Marcel	m 328
17	14	14	20	44	-	34	23	1	4	1	4	Jonitz, Michael	m 329
8	12	3	2	2	3	6	4	4	124	41	18	Lürßen, Helga	w 330
541	488	51	25	16	2	16	7	-	7	1	2	Quaß, Stefan	m 331
5	2	5	1	3	-	3	10	103	6	1	-	Vagts, Torsten	m 332
108	51	33	72	56	-	34	31	22	20	24	9	Menz, Heike	w 333
18	9	19	44	27	8	12	9	20	169	920	222	Scharf, Detlef	m 334
29	11	9	57	14	-	10	22	4	8	13	2	Dr. Nesnidal, Maximilian Philip	m 335
12	21	9	19	13	-	16	6	11	8	6	9	Schmidt-Hoppe, Barbara	w 336
51	8	18	20	74	1	22	7	26	24	5	11	Dr. Knok, Daniel	m 337
81	25	56	58	37	-	25	15	4	11	16	8	Wundersee, Bernd Werner	m 338
9	3	12	193	24	-	12	5	7	7	3	4	Glintenkamp, Michael	m 339
26	15	74	14	15	1	8	9	-	8	4	2	Leinert, Jochen	m 340
31	16	11	10	8	10	330	77	10	15	3	4	Otwiaska, Oliver Andreas	m 341
21	8	6	16	3	-	9	3	10	6	4	5	Zeimke, Simon	m 342
53	26	41	26	46	2	22	22	17	38	8	7	Dr. Claussen-Schrader, Sylvia	w 343
10	2	5	12	1	2	7	4	3	14	88	23	Käthner genannt Haberland, M	m 344
60	77	29	14	39	-	29	21	-	25	26	3	Sieveking, Peer Christian	m 345
9	5	1	5	3	-	46	5	7	1	4	1	Dr. Kreiser-Saunders, Ingrid	w 346
16	4	5	9	12	1	12	2	8	155	92	32	Eckert, Jörg	m 347
26	7	22	32	35	1	10	19	8	14	19	3	Fischer, Jens Ulrich	m 348
20	25	7	17	23	-	7	10	6	6	3	5	Müller, Ralf	m 349
4	4	2	15	5	-	3	-	2	21	31	305	Thormeier, Hans-Gerd	m 350
6	3	5	17	9	2	11	207	15	38	10	9	Roskosch, Franz	m 351
7 084	3 654	5 615	5 975	7 533	337	4 324	3 150	3 139	6 935	6 829	6 040	Zusammen	

*) Jede Partei/Wählervereinigung kann höchstens so viele Wahlbewerber/-innen aufstellen, wie im jeweiligen Wahlbereich Sitze zu vergeben sind. Der Stadtteil, in dem der/die Wahlbewerber/-in seine/ihre Hauptwohnung hat, ist grau markiert.
m = männlich. - w = weiblich.

Noch: **Tabelle 14 Wahlbewerber/-innen für die Bürgerschaftswahl (Landtag) im Wahlbereich Bremen (68 Sitze *) am 10. Mai 2015 nach Personenstimmen und Stadtteilen**

Wahlvorschlag		Personenstimmen		davon Personenstimmen aus dem Stadtteil										
Listenplatz	Wahlbewerber/-in	Rangplatz	insgesamt	11	21	23	24	25	261	271	31	32	33	
				Mitte	Neustadt	Obervieland	Huchting	Woltmershausen	Seehausen	Strom	Östliche Vorstadt	Schwachhausen	Vahr	
Liste 4: DIE LINKE (DIE LINKE)														
401	Vogt, Kristina	w	1	11 663	579	1 366	509	357	156	17	-	1 567	1 113	252
402	Rupp, Klaus-Rainer	m	4	3 041	156	368	132	99	61	2	-	514	326	109
403	Bernhard, Claudia	w	9	1 050	42	135	41	38	9	2	-	135	86	27
404	Tuncel, Cindi	m	2	4 133	128	332	159	159	49	-	-	270	176	188
405	Strunge, Miriam	w	5	2 565	178	503	89	56	56	2	-	424	169	36
406	Erlanson, Peter	m	6	2 497	107	763	245	63	50	1	2	246	145	73
407	Krohne, Anke	w	7	1 119	20	53	17	12	3	1	-	28	19	10
408	Dr. Spehr, Christoph	m	8	1 053	77	128	34	60	16	1	-	146	81	26
409	Leonidakis, Sophia	w	3	3 369	272	658	111	54	30	1	-	885	266	77
410	Kraft, Bruno	m	13	636	24	110	10	17	102	6	-	94	45	17
411	Barth, Cornelia	w	10	962	47	136	24	29	8	1	-	95	69	18
412	Ruland, Tim	m	11	798	70	125	40	21	9	-	-	98	73	34
413	Matuschewski, Barbara	w	15	474	13	44	16	14	5	1	-	50	120	26
414	Dr. Restat, Jan	m	12	798	50	102	36	15	14	-	-	80	69	35
415	Menz, Birgit	w	14	630	44	74	29	18	8	-	-	196	49	9
416	Last, Reinald	m	16	319	2	26	7	3	2	2	-	11	8	20
Zusammen		x		35 107	1 809	4 923	1 499	1 015	578	37	2	4 839	2 814	957
Liste 5: BÜRGER IN WUT (BIW)														
501	Korol, Martin	m	1	3 246	69	167	172	106	110	6	-	97	161	87
502	Schaardt, Nina	w	3	1 031	19	64	31	27	555	19	3	25	24	10
503	Balz, Fritjof	m	2	3 037	9	12	10	19	4	-	1	7	7	4
504	Kiener, Günter	m	4	652	3	8	13	16	5	-	-	1	2	2
505	Niks, Heinzjürgen	m	15	254	7	6	11	6	6	-	-	53	2	9
506	Rodiek, Andrea	w	12	281	-	4	8	5	1	-	-	2	2	12
507	Hamen, Walter	m	16	250	-	15	13	139	1	-	-	6	2	9
508	Boll, Heike	w	13	280	9	10	2	14	1	-	1	2	1	16
509	Minne, André	m	10	297	-	15	10	163	3	-	-	6	15	6
510	Kliesch, Stefan	m	14	278	-	4	5	3	4	-	-	5	4	4
511	Burichter, Martin	m	11	282	3	1	4	1	2	-	-	1	5	145
512	Runge, Mark	m	8	328	-	2	28	-	1	-	-	1	5	2
513	Schaardt, Bernhard	m	6	355	8	17	18	15	111	8	1	3	12	8
514	Schäfer, Manfred	m	9	321	-	11	4	2	8	-	-	3	5	2
515	Roos, Gisela	w	19	211	1	12	2	1	1	-	-	8	6	4
516	Korol, Julia	w	5	464	3	12	19	29	21	7	1	14	13	33
517	Brückner, Jutta	w	20	185	2	9	4	7	43	-	-	6	11	3
518	Bhandal, Petra	w	17	249	1	5	3	2	2	-	1	-	1	2
519	Laue, Annefriede	w	18	233	-	88	40	3	5	-	1	11	2	14
520	Meier, Oliver	m	7	347	3	14	15	4	3	-	-	2	4	4
Zusammen		x		12 581	137	476	412	562	887	40	9	253	284	376

*) Jede Partei/Wählervereinigung kann höchstens so viele Wahlbewerber/-innen aufstellen, wie im jeweiligen Wahlbereich Sitze zu vergeben sind. Der Stadtteil, in dem der/die Wahlbewerber/-in seine/ihre Hauptwohnung hat, ist grau markiert.
m = männlich. - w = weiblich.

davon Personenstimmen aus dem Stadtteil												Wahlvorschlag	
34	351	36	37	38	411	42	43	44	51	52	53	Wahlbewerber/-in	Listenplatz
Horn-Lehe	Borg-feld	Ober-neuland	Oster-holz	Heme-lingen	Block-land	Findorff	Walle	Gröpe-lingen	Burg-lesum	Vege-sack	Blumen-thal		
Liste 4: DIE LINKE (DIE LINKE)													
446	108	133	321	623	12	954	1 366	592	503	412	277	Vogt, Kristina	w 401
148	22	38	144	218	-	196	127	110	131	80	60	Rupp, Klaus-Rainer	m 402
162	13	20	47	70	-	72	34	32	31	39	15	Bernhard, Claudia	w 403
115	19	65	703	799	-	166	168	223	142	77	195	Tuncel, Cindi	m 404
55	27	7	42	80	5	221	299	107	120	58	31	Strunge, Miriam	w 405
84	14	4	95	106	-	177	122	78	51	44	27	Erlanson, Peter	m 406
13	3	-	29	23	-	15	15	29	135	249	445	Krohne, Anke	w 407
167	19	15	38	26	-	70	57	20	45	14	13	Dr. Spehr, Christoph	m 408
92	15	15	51	168	-	261	186	62	89	51	25	Leonidakis, Sophia	w 409
6	1	-	22	34	-	24	34	21	34	29	6	Kraft, Bruno	m 410
29	3	2	27	40	-	81	199	76	16	31	31	Barth, Cornelia	w 411
29	7	5	18	37	-	67	57	42	18	25	23	Ruland, Tim	m 412
28	3	1	34	27	-	22	23	9	15	17	6	Matuschewski, Barbara	w 413
37	6	2	158	80	-	31	26	14	15	14	14	Dr. Restat, Jan	m 414
26	1	2	24	72	-	24	18	6	14	4	12	Menz, Birgit	w 415
3	-	1	129	47	-	20	9	12	10	6	1	Last, Reinald	m 416
1 440	261	310	1 882	2 450	17	2 401	2 740	1 433	1 369	1 150	1 181	Zusammen	
Liste 5: BÜRGER IN WUT (BIW)													
142	62	53	323	205	2	328	222	224	259	219	232	Korol, Martin	m 501
18	4	6	18	49	-	14	16	22	40	33	34	Schaardt, Nina	w 502
18	3	3	17	26	-	8	14	19	193	539	2 124	Balz, Fritjof	m 503
4	-	3	16	13	-	11	17	7	65	377	89	Kiener, Günter	m 504
8	2	2	45	30	-	6	5	15	9	10	22	Niks, Heinzjürgen	m 505
6	1	6	19	20	2	4	3	10	109	44	23	Rodiek, Andrea	w 506
3	-	-	15	7	-	2	14	9	3	4	8	Hamen, Walter	m 507
9	-	1	16	2	1	-	3	15	135	22	20	Boll, Heike	w 508
-	-	1	5	28	-	2	16	8	7	6	6	Minne, André	m 509
7	-	-	10	10	-	4	18	160	10	17	13	Kliesch, Stefan	m 510
24	-	-	44	19	-	2	4	10	2	9	6	Burichter, Martin	m 511
4	1	-	3	5	-	4	10	18	8	51	185	Runge, Mark	m 512
2	2	2	6	33	-	10	33	19	21	16	10	Schaardt, Bernhard	m 513
1	1	1	8	16	-	18	192	29	14	4	2	Schäfer, Manfred	m 514
7	7	1	19	15	-	5	9	82	11	11	9	Roos, Gisela	w 515
8	3	8	39	45	-	28	37	18	36	45	45	Korol, Julia	w 516
4	-	1	3	18	-	13	3	12	11	19	16	Brückner, Jutta	w 517
7	-	-	9	13	-	2	3	2	8	40	148	Bhandal, Petra	w 518
5	1	-	3	21	-	5	5	1	8	11	9	Laue, Annefriede	w 519
1	1	5	9	6	-	6	14	36	127	54	39	Meier, Oliver	m 520
278	88	93	627	581	5	472	638	716	1 076	1 531	3 040	Zusammen	

*) Jede Partei/Wählervereinigung kann höchstens so viele Wahlbewerber/-innen aufstellen, wie im jeweiligen Wahlbereich Sitze zu vergeben sind. Der Stadtteil, in dem der/die Wahlbewerber/-in seine/ihre Hauptwohnung hat, ist grau markiert.
m = männlich. - w = weiblich.

Noch: **Tabelle 14 Wahlbewerber/-innen für die Bürgerschaftswahl (Landtag) im Wahlbereich Bremen (68 Sitze *) am 10. Mai 2015 nach Personenstimmen und Stadtteilen**

Wahlvorschlag		Personenstimmen		davon Personenstimmen aus dem Stadtteil										
Listenplatz	Wahlbewerber/-in	Rangplatz	insgesamt	11	21	23	24	25	261	271	31	32	33	
				Mitte	Neustadt	Obervieland	Huchting	Woltmershausen	Seehausen	Strom	Östliche Vorstadt	Schwachhausen	Vahr	
Liste 6: Freie Demokratische Partei (FDP)														
601	Steiner, Lencke	w	1	19 656	707	1 057	1 395	738	304	35	5	851	3 681	573
602	Dr. Buhlert, Magnus	m	2	1 084	27	179	81	154	25	4	2	62	167	27
603	Buchholz, Rainer	m	4	851	4	16	10	11	2	3	-	7	34	3
604	Drechsel, Ulf-Brün Gerhard	m	12	411	11	8	13	6	1	-	-	15	65	9
605	Kohlrausch, Julie	w	3	944	21	37	50	19	15	-	-	20	505	12
606	Zenner, Peter	m	5	718	12	39	300	9	6	2	-	134	36	6
607	Koschnick, Timo	m	8	586	19	36	15	5	6	-	-	18	43	5
608	Abitzsch, Tim Alexander	m	6	594	43	62	32	10	15	-	-	60	88	46
609	Kühne, Claudia	w	15	365	13	105	23	24	3	-	-	13	42	10
610	Endell, Tobias	m	21	195	7	18	5	8	-	-	-	7	17	6
611	Richter, Bernd	m	16	339	16	19	11	15	1	-	-	20	52	8
612	Wedemeyer, Waltraut	w	17	310	-	8	17	6	4	-	-	1	25	4
613	Müller-Lang, Agnes Margareth	w	18	279	2	1	6	6	1	-	-	-	4	-
614	Dr. Redder, Volker	m	10	521	45	32	6	112	18	-	-	26	91	3
615	Wagener, Benjamin	m	29	131	7	4	6	4	1	-	-	3	47	14
616	Hasselmann, Mario Frank	m	20	212	9	4	13	2	-	-	-	9	74	-
617	Bohle-Lawrenz, Karin	w	13	403	6	16	19	34	149	-	-	16	22	2
618	Stief, Clemens	m	22	191	2	5	2	-	1	-	-	11	18	2
619	Kruse, Kristina Michaela	w	23	165	2	7	6	2	2	-	-	-	9	-
620	Fuchs, Michal	m	27	155	5	57	13	8	6	-	-	1	3	1
621	Bötel, Stefan	m	25	162	3	13	2	5	-	-	-	13	12	1
622	Kostka, Jiri	m	31	80	-	10	1	-	-	-	-	9	26	1
623	Kaemena, Harje Berend	m	9	572	14	17	21	2	4	1	3	20	110	11
624	von Groeling-Müller, Georg F.	m	30	103	5	3	2	1	-	-	-	6	13	-
625	Graaf, Volker	m	28	133	5	11	2	4	-	-	-	4	34	3
626	Paul, Herbert	m	32	74	1	3	1	4	-	-	-	2	3	-
627	Emigholz, Jens	m	19	252	5	4	5	8	2	-	-	13	26	90
628	Kuhlmann, Günter	m	33	60	-	1	10	-	-	-	-	-	2	3
629	Amponsah, Evans	m	26	156	6	3	66	3	1	-	-	7	10	3
630	Lahmann, Horst-Jürgen	m	24	163	-	3	16	3	-	-	-	1	27	5
631	Jäger, Claus	m	11	505	1	13	18	8	4	-	-	8	49	15
632	Braun, Peter	m	14	385	14	7	5	6	-	-	-	5	141	12
633	Bollhagen, Peter	m	7	592	63	37	20	23	6	-	-	45	130	20
Zusammen		x		31 347	1 075	1 835	2 192	1 240	577	45	10	1 407	5 606	895
Liste 7: Piratenpartei Deutschland (PIRATEN)														
701	Bauer, Robert	m	1	963	31	144	54	31	12	-	-	97	60	44
702	Schmitz, Reinhard	m	6	204	3	15	5	10	6	-	-	8	13	10
703	Groos, Volker	m	4	266	5	34	8	10	9	-	-	14	28	15
704	Schomacker, Sven	m	3	376	8	43	15	10	8	-	-	45	44	11
705	Vogtländer, Arend	m	2	381	19	38	13	6	10	-	-	33	29	20
706	Menge, Volker	m	7	150	-	6	4	2	-	-	-	7	6	1
707	Boettjer, Heinz	m	5	229	12	24	7	5	2	-	-	59	15	7
Zusammen		x		2 569	78	304	106	74	47	-	-	263	195	108
Liste 9: Alternative für Deutschland (AfD)														
901	Schäfer, Christian	m	1	4 324	128	210	389	180	55	9	2	114	427	204
902	Leidreiter, Piet	m	4	788	13	18	54	10	16	2	2	30	69	52
903	Tassis, Alexander	m	6	713	43	40	55	44	31	1	1	61	64	25
904	Seidl, Christoph	m	3	1 105	6	25	38	19	7	-	-	18	19	7
905	Hauschild, Jürgen Heinrich	m	5	786	9	222	91	38	25	1	-	16	34	21
906	Jadasch, Peter	m	11	441	5	143	64	17	26	1	-	4	23	2
907	Magnitz, Frank	m	8	571	2	16	20	15	4	5	-	7	12	22
908	Struck, Hadwin	m	12	326	10	15	26	6	3	-	-	4	23	19
909	Hanne, Antonia	w	10	508	7	29	33	29	17	-	5	11	85	44
910	Bielecki, Adam Jan	m	7	701	4	13	47	387	8	1	-	7	28	39
911	Lange, Moritz Hans	m	13	295	1	13	133	2	6	-	-	6	7	13
912	Roth, Volker Manfred	m	16	240	6	7	26	9	7	-	-	30	8	8
913	Dopke, Ute	w	9	542	4	23	17	4	1	-	-	6	8	9
914	Breitzke, Andreas	m	14	268	9	17	144	7	3	-	-	3	3	6
915	Tafraouti, Ilyas	m	15	260	2	16	7	4	3	-	1	9	11	9
916	Remkes, Klaus	m	2	1 116	21	49	110	71	32	5	-	51	14	70
Zusammen		x		12 984	270	856	1 254	842	244	25	11	377	835	550

*) Jede Partei/Wählervereinigung kann höchstens so viele Wahlbewerber/-innen aufstellen, wie im jeweiligen Wahlbereich Sitze zu vergeben sind. Der Stadtteil, in dem der/die Wahlbewerber/-in seine/ihre Hauptwohnung hat, ist grau markiert. m = männlich. - w = weiblich.

davon Personenstimmen aus dem Stadtteil												Wahlvorschlag	
34	351	36	37	38	411	42	43	44	51	52	53	Wahlbewerber/-in	Listenplatz
Horn-Lehe	Borg-feld	Ober-neuland	Oster-holz	Heme-lingen	Block-land	Findorff	Walle	Gröpe-lingen	Burg-lesum	Vege-sack	Blumen-thal		
Liste 6: Freie Demokratische Partei (FDP)													
1 770	1 011	1 989	631	858	16	726	563	324	1 152	791	479	Steiner, Lencke	w 601
50	15	55	26	46	-	35	23	29	34	24	19	Dr. Buhler, Magnus	m 602
13	3	24	7	13	-	3	13	6	91	441	147	Buchholz, Rainer	m 603
202	10	24	10	7	-	9	3	3	5	2	8	Drechsel, Ulf-Brün Gerhard	m 604
70	18	48	28	26	1	16	4	5	25	7	17	Kohlrausch, Julie	w 605
24	13	9	35	30	-	12	5	23	11	7	5	Zenner, Peter	m 606
15	5	23	9	33	-	18	12	27	222	53	22	Koschnick, Timo	m 607
39	6	29	55	16	-	44	16	12	11	4	6	Abitzsch, Tim Alexander	m 608
12	7	19	14	35	-	9	6	3	13	6	8	Kühne, Claudia	w 609
4	5	10	4	6	5	68	13	4	2	-	6	Endell, Tobias	m 610
21	8	96	20	6	-	5	-	12	4	12	13	Richter, Bernd	m 611
19	1	134	15	16	-	4	19	12	8	7	10	Wedemeyer, Waltraut	w 612
5	-	1	2	3	-	3	3	11	203	15	13	Müller-Lang, Agnes Margareth	w 613
68	18	21	10	8	-	20	9	-	18	2	14	Dr. Redder, Volker	m 614
7	2	5	2	5	-	15	-	2	2	5	-	Wagener, Benjamin	m 615
35	8	8	14	10	-	10	2	-	13	1	-	Hasselmann, Mario Frank	m 616
15	1	10	7	33	-	9	19	14	11	10	10	Bohle-Lawrenz, Karin	w 617
42	62	29	5	3	-	1	2	1	2	2	1	Stief, Clemens	m 618
5	2	3	1	3	-	5	13	77	18	5	5	Kruse, Kristina Michaela	w 619
1	5	9	5	13	-	4	11	1	3	6	3	Fuchs, Michal	m 620
7	2	6	1	10	-	15	51	13	2	5	1	Bötel, Stefan	m 621
8	4	3	7	2	-	3	2	-	2	1	1	Kostka, Jiri	m 622
89	54	66	11	25	28	42	12	6	12	11	13	Kaemena, Harje Berend	m 623
1	1	3	-	1	-	-	2	6	27	24	8	von Groeling-Müller, Georg F.	m 624
29	1	13	15	7	-	4	4	8	6	1	1	Graaf, Volker	m 625
6	5	2	2	15	-	4	-	5	2	-	-	Paul, Herbert	m 626
3	-	-	1	1	-	2	32	3	1	-	1	Emigholz, Jens	m 627
-	-	2	9	2	-	13	5	8	10	7	1	Amponsah, Evans	m 629
14	4	54	9	13	-	7	-	4	2	1	-	Lahmann, Horst-Jürgen	m 630
10	7	18	8	21	3	11	8	16	176	74	37	Jäger, Claus	m 631
38	28	87	4	3	-	4	4	2	20	4	1	Braun, Peter	m 632
35	14	45	9	23	-	42	26	24	20	7	3	Bollhagen, Peter	m 633
2 667	1 321	2 857	999	1 318	53	1 168	892	668	2 130	1 538	854	Zusammen	
Liste 7: Piratenpartei Deutschland (PIRATEN)													
30	7	5	63	130	-	42	60	38	34	58	23	Bauer, Robert	m 701
11	1	1	5	3	-	3	9	3	17	63	18	Schmitz, Reinhard	m 702
12	1	8	8	9	-	14	7	14	16	10	44	Groos, Volker	m 703
55	19	3	14	26	-	14	12	10	11	19	9	Schomacker, Sven	m 704
25	2	3	22	66	-	12	19	27	24	6	7	Vogtländer, Arend	m 705
1	-	-	1	3	-	1	2	10	14	18	74	Menge, Volker	m 706
13	2	3	17	13	-	17	2	5	5	10	11	Boettjer, Heinz	m 707
147	32	23	130	250	-	103	111	107	121	184	186	Zusammen	
Liste 9: Alternative für Deutschland (AfD)													
294	152	330	277	344	2	164	125	168	309	244	197	Schäfer, Christian	m 901
174	13	36	37	74	-	36	45	21	33	18	35	Leidreiter, Piet	m 902
29	11	29	40	79	1	31	23	29	19	34	23	Tassis, Alexander	m 903
14	4	15	30	49	1	10	23	54	360	209	197	Seidl, Christoph	m 904
44	1	13	22	53	-	23	20	68	32	24	29	Hauschild, Jürgen Heinrich	m 905
13	7	2	26	16	1	8	18	19	7	17	22	Jadasch, Peter	m 906
4	-	1	32	11	-	13	52	51	206	54	44	Magnitz, Frank	m 907
51	13	18	42	16	1	24	13	14	11	12	5	Struck, Hadwin	m 908
23	15	14	28	33	-	32	12	9	20	33	29	Hanne, Antonia	w 909
8	2	2	45	6	-	16	9	23	11	22	23	Bielecki, Adam Jan	m 910
24	4	7	8	23	-	3	5	13	9	10	8	Lange, Moritz Hans	m 911
5	1	2	31	53	-	6	5	6	10	9	11	Roth, Volker Manfred	m 912
10	6	10	16	37	-	13	20	20	34	194	110	Dopke, Ute	w 913
10	1	6	14	9	-	-	8	7	9	3	9	Breitzke, Andreas	m 914
4	1	2	6	10	-	10	103	39	6	11	6	Tafraouti, Ilyas	m 915
56	7	6	95	100	-	51	99	54	90	88	47	Remkes, Klaus	m 916
763	238	493	749	913	6	440	580	595	1 166	982	795	Zusammen	

*) Jede Partei/Wählervereinigung kann höchstens so viele Wahlbewerber/-innen aufstellen, wie im jeweiligen Wahlbereich Sitze zu vergeben sind. Der Stadtteil, in dem der/die Wahlbewerber/-in seine/ihre Hauptwohnung hat, ist grau markiert.
m = männlich. - w = weiblich.

Noch: **Tabelle 14 Wahlbewerber/-innen für die Bürgerschaftswahl (Landtag) im Wahlbereich Bremen (68 Sitze *) am 10. Mai 2015 nach Personenstimmen und Stadtteilen**

Wahlvorschlag		Personenstimmen		davon Personenstimmen aus dem Stadtteil										
Listenplatz	Wahlbewerber/-in	Rangplatz	insgesamt	11	21	23	24	25	261	271	31	32	33	
				Mitte	Neustadt	Obervieland	Huchting	Woltmershausen	Seehausen	Strom	Östliche Vorstadt	Schwachhausen	Vahr	
Liste 10: Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative (Die PARTEI)														
1001	Manfredini, Marco	m	2	700	45	136	8	16	10	1	-	131	117	5
1002	Kollmann, Kai	m	5	187	14	14	3	-	-	1	-	14	4	16
1003	Kyburz, Kevin	m	33	72	3	4	-	1	3	-	-	3	15	6
1004	Fasmers, Ralf	m	6	187	16	33	6	-	14	-	-	27	29	4
1005	Siggelkow, Fabian Tobias	m	1	742	55	122	25	14	9	5	-	131	71	12
1006	Wickert, Martin	m	27	84	8	15	3	-	13	-	-	10	6	5
1007	Herms, Sandor Herms	m	7	178	13	10	1	3	-	-	-	31	27	26
1008	Kuckuk, Jonas	m	4	248	35	42	3	-	15	2	-	54	23	1
1009	Kobelt, Torsten	m	34	72	2	-	-	-	1	-	-	-	2	1
1010	Thiele, Michael	m	11	143	5	8	8	2	20	-	-	13	15	-
1011	Böttler, Björn	m	40	51	2	17	3	1	1	-	-	18	1	1
1012	Demant, Frank Dieter	m	13	118	36	20	-	6	12	-	-	27	5	-
1013	Miller, Rose-Mae	w	18	109	7	11	1	4	4	-	-	20	4	-
1014	Treptow, Ute	w	10	157	15	27	7	14	-	-	-	50	8	3
1015	Szepanski, Jörg	m	15	116	14	21	-	1	-	-	-	29	15	3
1016	Ingelbach, Nico	m	8	162	12	30	3	9	-	1	-	5	27	9
1017	Stern, Kai-Uwe	m	9	161	32	43	1	3	-	-	-	18	17	1
1018	de Groot, Noah	m	12	134	8	10	4	1	1	2	-	23	10	5
1019	Meis, Tobias	m	29	82	7	12	1	2	2	-	-	7	6	2
1020	Niekrenz, Lars	m	20	106	4	13	5	1	-	-	-	5	4	1
1021	Petersen, Niels	m	14	117	1	7	-	-	-	-	-	3	1	1
1022	von Lengerke, Jan	m	24	88	5	2	-	-	1	-	-	40	3	-
1023	Müller, Hendrik	m	30	80	19	45	-	1	2	-	-	-	-	3
1024	Schulz, Marten	m	36	63	-	3	4	3	-	-	-	9	2	2
1025	Fath, David	m	43	36	-	2	2	3	8	-	-	3	1	-
1026	Busch, Luca Maximilian	m	31	79	1	14	35	3	1	1	-	4	2	2
1027	Kasbohm, Kristin	w	28	83	10	3	1	-	-	-	-	8	4	4
1028	Bergmann, Frank Ignaz	m	44	29	-	4	-	-	7	-	-	-	8	-
1029	Dr. Hoffmann, Peter	m	37	58	1	7	2	1	3	-	-	3	-	-
1030	Herfort, Sarah Ellen	w	38	57	3	6	1	-	-	-	-	8	2	10
1031	Friedrich, Holm	m	42	37	1	6	1	-	-	-	-	3	10	1
1032	Assmann, Hermann	m	41	47	3	5	2	-	-	-	-	6	-	7
1033	Böttjer, Kjell Torben	m	25	86	5	19	1	7	-	-	-	20	12	-
1034	Burkhardt, Lars	m	39	52	6	2	1	-	-	-	-	22	2	-
1035	Busche, Dirk	m	19	108	2	55	4	6	1	-	-	18	2	-
1036	Friedrichs, Nils	m	26	85	2	7	-	-	1	-	-	2	4	-
1037	Hamann, Frank	m	17	110	16	30	16	6	1	2	-	13	-	3
1038	Hennemann, Preben	m	16	114	1	5	1	2	5	-	-	6	4	1
1039	Kulke, Gernot	m	3	273	20	48	6	1	-	-	-	69	31	3
1040	Leistner, Jan-Christoph	m	45	28	-	3	-	-	-	-	-	-	-	16
1041	Schroeter, Bianca	w	22	104	3	9	5	3	-	-	-	9	6	13
1042	Schwan, Martin	m	35	66	2	2	1	3	-	-	-	1	4	1
1043	Sonnenberg, Frank	m	21	105	3	13	24	3	3	-	-	14	6	7
1044	Titz, Bernhard	m	32	78	2	1	2	2	-	-	-	7	19	1
1045	Wolny, Manfred	m	23	103	16	21	-	5	1	-	-	13	2	6
	Zusammen	x	5	895	455	907	191	127	139	15	-	897	531	182
Liste 11: PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ (Tierschutzpartei)														
1101	Pioch, Michael	m	2	727	20	49	55	25	28	1	-	31	35	22
1102	Heck, Hauke	m	1	862	35	134	71	47	26	5	-	61	53	23
	Zusammen	x	1	589	55	183	126	72	54	6	-	92	88	45
	Stadt Bremen			468 706	15 154	38 654	31 406	21 379	10 146	1 195	754	33 661	44 745	18 419

*) Jede Partei/Wählervereinigung kann höchstens so viele Wahlbewerber/-innen aufstellen, wie im jeweiligen Wahlbereich Sitze zu vergeben sind. Der Stadtteil, in dem der/die Wahlbewerber/-in seine/ihre Hauptwohnung hat, ist grau markiert. m = männlich. - w = weiblich.

davon Personenstimmen aus dem Stadtteil												Wahlvorschlag	
34	351	36	37	38	411	42	43	44	51	52	53	Wahlbewerber/-in	Listenplatz
Horn-Lehe	Borg-feld	Ober-neuland	Oster-holz	Herne-lingen	Block-land	Findorff	Walle	Gröpe-lingen	Burg-lesum	Vege-sack	Blumen-thal		
Liste 10: Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative (Die PARTEI)													
14	15	13	20	47	-	30	29	22	23	14	4	Manfredini, Marco	m 1001
1	1	1	4	8	-	4	62	23	5	7	5	Kollmann, Kai	m 1002
11	-	2	3	4	-	8	3	1	3	-	2	Kyburz, Kevin	m 1003
4	2	5	3	6	-	9	13	6	2	1	7	Fasmers, Ralf	m 1004
30	12	3	12	70	5	63	48	15	15	22	3	Siggelkow, Fabian Tobias	m 1005
2	-	2	-	2	-	4	-	7	2	-	5	Wickert, Martin	m 1006
13	-	-	2	25	-	4	8	2	13	-	-	Herms, Sandor Herms	m 1007
10	2	2	2	9	-	3	27	3	13	2	-	Kuckuk, Jonas	m 1008
-	-	1	-	-	-	1	2	1	40	13	8	Kobelt, Torsten	m 1009
12	8	2	2	8	-	11	21	-	3	2	3	Thiele, Michael	m 1010
1	-	1	-	2	-	1	1	-	-	1	-	Bottler, Björn	m 1011
2	-	-	1	2	-	2	1	-	-	1	2	Demant, Frank Dieter	m 1012
6	-	1	8	6	-	4	7	26	-	-	-	Miller, Rose-Mae	w 1013
2	-	1	5	5	-	7	4	-	1	5	3	Treptow, Ute	w 1014
2	-	5	1	9	-	5	6	-	1	3	1	Szepanski, Jörg	m 1015
7	-	-	-	8	-	18	21	3	1	6	2	Ingelbach, Nico	m 1016
3	-	3	-	10	-	9	6	4	1	4	6	Stern, Kai-Uwe	m 1017
4	3	16	8	17	-	5	10	-	-	1	6	de Groot, Noah	m 1018
2	5	2	1	17	-	3	4	2	7	-	-	Meis, Tobias	m 1019
1	-	2	1	3	-	2	6	1	28	20	9	Niekrenz, Lars	m 1020
2	-	-	-	-	-	2	4	1	4	29	62	Petersen, Niels	m 1021
1	-	1	1	23	-	1	4	1	1	2	2	von Lengerke, Jan	m 1022
-	-	1	-	1	-	2	-	1	1	-	4	Müller, Hendrik	m 1023
-	-	-	-	20	-	2	1	7	8	2	-	Schulz, Marten	m 1024
-	-	-	-	7	-	6	-	-	-	4	-	Fath, David	m 1025
5	2	-	1	1	-	-	5	1	-	1	-	Busch, Luca Maximilian	m 1026
3	-	-	1	32	-	9	2	3	1	1	1	Kasbohm, Kristin	w 1027
-	-	1	-	4	-	3	-	1	-	1	-	Bergmann, Frank Ignaz	m 1028
12	2	5	2	6	-	7	3	-	1	1	2	Dr. Hoffmann, Peter	m 1029
2	2	1	15	-	-	1	5	1	-	-	-	Herfort, Sarah Ellen	w 1030
-	-	-	-	8	-	4	2	-	1	-	-	Friedrich, Holm	m 1031
1	1	-	7	2	-	3	1	2	5	1	1	Assmann, Hermann	m 1032
-	-	-	1	-	-	2	12	1	-	5	1	Böttjer, Kjell Torben	m 1033
4	1	-	2	6	-	2	2	-	-	-	2	Burkhardt, Lars	m 1034
6	-	1	-	3	-	7	2	-	-	-	1	Busche, Dirk	m 1035
2	-	-	1	6	-	3	5	1	5	10	36	Friedrichs, Nils	m 1036
2	-	-	2	5	-	2	4	5	1	2	-	Hamann, Frank	m 1037
1	3	-	-	12	-	28	12	22	7	3	1	Hennemann, Preben	m 1038
13	2	3	1	14	-	17	27	3	3	8	4	Kulke, Gernot	m 1039
1	-	-	-	2	-	6	-	-	-	-	-	Leistner, Jan-Christoph	m 1040
11	2	2	2	4	-	19	9	2	3	1	1	Schroeter, Bianca	w 1041
7	1	2	1	-	-	1	2	11	5	2	20	Schwan, Martin	m 1042
3	-	1	3	12	-	4	-	1	-	8	-	Sonnenberg, Frank	m 1043
-	2	1	-	30	-	3	7	-	-	-	1	Titz, Bernhard	m 1044
11	-	6	6	4	-	2	5	5	-	-	-	Wolny, Manfred	m 1045
214	67	87	119	460	5	329	393	185	204	183	205	Zusammen	
Liste 11: PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ (Tierschutzpartei)													
29	7	16	33	83	-	38	40	41	69	66	39	Pioch, Michael	m 1101
42	8	15	40	85	-	50	58	24	25	32	28	Heck, Hauke	m 1102
71	15	31	73	168	-	88	98	65	94	98	67	Zusammen	

25 085 10 065 14 342 24 229 33 093 561 24 576 21 157 19 337 28 454 27 757 24 537 **Stadt Bremen**

*) Jede Partei/Wählervereinigung kann höchstens so viele Wahlbewerber/-innen aufstellen, wie im jeweiligen Wahlbereich Sitze zu vergeben sind. Der Stadtteil, in dem der/die Wahlbewerber/-in seine/ihre Hauptwohnung hat, ist grau markiert. m = männlich. - w = weiblich.

Tabelle 15 Wahlberechtigte, Wähler/-innen, Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Wahl zur Bremischen Bürgerschaft (Landtag) im Wahlbereich Bremerhaven am 10.05.2015 nach Stadtteilen

Nr.	Stadtteil Name	Wahlberechtigte insgesamt		Wähler/-innen			Wahlbeteiligung		Von den gültigen Stimmen entfielen auf (L = Listenstimmen, P = Personenstimmen)												Stadtteil Nr.			
		insgesamt	Anzahl	insgesamt	darunter Briefwähler	davon Stimmzettel		insgesamt	%	SPD		GRÜNE		CDU		DIE LINKE		BIW		FDP		Sonstige		
						ungültig	gültig			L	P	L	P	L	P	L	P	L	P	L		P	L	P
11	Weddewarden ¹⁾	455	258	24,4	2,3	73,3	56,7	918	13,9	10,0	7,5	4,6	13,2	12,1	4,4	1,3	5,1	8,5	4,4	2,5	10,6	2,0	11	
12	Leherheide	12 322	4 668	16,5	4,9	95,1	37,9	21 727	19,5	17,6	4,7	3,4	14,5	11,2	6,0	1,0	2,7	3,1	3,1	2,6	8,0	2,6	12	
13	Lehe ²⁾	26 256	10 169	18,0	4,0	96,6	38,7	48 195	18,0	12,7	6,7	5,0	14,1	9,7	6,6	1,5	3,4	3,9	3,3	2,0	9,1	4,0	13	
14	Mitte	9 117	4 003	20,2	3,8	96,2	43,9	18 883	19,8	13,3	8,0	5,7	13,1	9,2	6,4	1,4	2,0	2,7	3,6	2,3	9,1	3,5	14	
21	Geestemünde	23 160	8 891	19,8	4,1	95,9	38,4	41 764	20,0	13,6	6,1	5,7	14,8	9,2	5,4	1,3	2,8	3,5	3,3	2,0	9,0	3,3	21	
22	Schiffdorferdamm	2 040	1 082	21,7	2,1	97,9	53,0	5 189	21,5	15,1	7,1	4,2	15,3	8,7	4,2	0,8	3,2	2,7	2,9	2,7	8,2	3,2	22	
23	Surtheide	2 401	1 302	14,6	3,3	96,7	54,2	6 149	25,2	19,4	5,9	3,3	12,8	9,2	3,7	0,9	3,2	2,9	2,9	1,6	6,5	2,4	23	
24	Wulsdorf ³⁾	8 002	3 581	15,7	3,6	96,4	44,8	16 864	23,2	13,8	5,3	4,6	14,7	9,2	4,9	0,9	2,9	4,4	3,2	2,7	8,0	2,4	24	
25	Fischereihafen ⁴⁾	25	
	Insgesamt	83 753	33 954	18,3	4,0	96,0	40,5	159 689	19,9	14,1	6,3	4,9	14,3	9,6	5,8	1,2	2,9	3,5	3,3	2,2	8,7	3,3	Insg.	
	Degegen	85 732	41 240	18,2	4,6	95,4	48,1	193 669	25,1	9,2	15,2	6,6	13,7	6,4	3,9	0,7	4,0	3,1	1,8	1,3	6,3	2,9	2011	

1) Ohne Briefwahl.
 2) Einschließlich Briefwahl Stadtteil 11 Weddewarden.
 3) Einschließlich Stadtteil 25 Fischereihafen.
 4) Siehe Stadtteil Wulsdorf.

Tabelle 16 Wahlberechtigte und Wähler/-innen bei der Bürgerschaftswahl (Landtag) im Wahlbereich Bremerhaven am 10. Mai 2015 nach Orts- und Stadtteilen sowie Urnen- und Briefwahl

Urnenwahl	Wahlberechtigte				Wähler/-innen		Stimmzettel		Gültige Stimmen		
	laut Wählerverzeichnis		Wahrscheinlich nach § 19 (2) LWO (A3)	insgesamt (A)	insgesamt (B)	dar. mit Wahrschein (B1)	ungültig	gültig	insgesamt	davon	
	ohne Sperrvermerk Wahrschein (A1)	mit Sperrvermerk Wahrschein (A2)								Ausschöpfungsquote ¹⁾	Listestimmen
Ortsteil 111 Weddewarden / Stadtteil 11 Weddewarden (ohne Briefwahl; siehe OT 131 Speckenbüttel)											
Urnenwahl	392	63	-	455	195	-	6	189	918	542	376
					49,7%		3,1%	96,9%	97,1%	59,0%	41,0%
Ortsteil 121 Königsheide											
Urnenwahl	3 972	432	-	4 404	1 757	-	72	1 685	8 220	4 634	3 586
					44,2%		4,1%	95,9%	97,6%	56,4%	43,6%
Briefwahl		432			403	403	9	394	1 954	1 125	829
					93,3%		2,2%	97,8%	99,2%	57,6%	42,4%
Zusammen	3 972	432	-	4 404	2 160	403	81	2 079	10 174	5 759	4 415
		9,8%			49,0%		3,8%	96,3%	97,9%	56,6%	43,4%
Ortsteil 122 Fehrmoor											
Urnenwahl	2 176	226	-	2 402	950	1	53	897	4 388	2 768	1 620
					43,6%		5,6%	94,4%	97,8%	63,1%	36,9%
Briefwahl		226			210	210	9	201	1 004	596	408
					93,3%		4,3%	95,7%	99,9%	59,4%	40,6%
Zusammen	2 176	226	-	2 402	1 160	211	62	1 098	5 392	3 364	2 028
		9,4%			48,3%		5,3%	94,7%	98,2%	62,4%	37,6%
Ortsteil 123 Leherheide-West											
Urnenwahl	5 341	175	-	5 516	1 193	-	83	1 110	5 402	3 154	2 248
					22,3%		7,0%	93,0%	97,3%	58,4%	41,6%
Briefwahl		175			155	155	3	152	759	444	315
					88,6%		1,9%	98,1%	99,9%	58,5%	41,5%
Zusammen	5 341	175	-	5 516	1 348	155	86	1 262	6 161	3 598	2 563
		3,2%			24,4%		6,4%	93,6%	97,6%	58,4%	41,6%
Stadtteil 12 Leherheide											
Urnenwahl	11 489	833	-	12 322	3 900	1	208	3 692	18 010	10 556	7 454
					33,9%		5,3%	94,7%	97,6%	58,6%	41,4%
Briefwahl		833			768	768	21	747	3 717	2 165	1 552
					92,3%		2,7%	97,3%	99,5%	58,2%	41,8%
Zusammen	11 489	833	-	12 322	4 668	769	229	4 439	21 727	12 721	9 006
		6,8%			37,9%		4,9%	95,1%	97,9%	58,5%	41,5%
Ortsteil 131 Speckenbüttel (einschl. Briefwahl OT 111 Weddewarden)											
Urnenwahl	2 247	397	-	2 644	1 266	3	43	1 223	6 004	3 804	2 200
					56,3%		3,4%	96,6%	98,2%	63,4%	36,6%
Briefwahl		460			436	436	5	431	2 131	1 369	762
					95,4%		1,1%	98,9%	98,9%	64,2%	35,8%
Zusammen	2 247	397	-	2 644	1 702	439	48	1 654	8 135	5 173	2 962
		15,0%			62,0%		2,8%	97,2%	98,4%	63,6%	36,4%
Ortsteil 132 Eckernfeld											
Urnenwahl	3 900	361	-	4 261	1 462	-	69	1 393	6 843	4 142	2 701
					37,5%		4,7%	95,3%	98,2%	60,5%	39,5%
Briefwahl		361			328	328	8	320	1 594	949	645
					90,9%		2,4%	97,6%	99,6%	59,5%	40,5%
Zusammen	3 900	361	-	4 261	1 790	328	77	1 713	8 437	5 091	3 346
		8,5%			42,0%		4,3%	95,7%	98,5%	60,3%	39,7%
Ortsteil 133 Twischkamp											
Urnenwahl	2 884	208	-	3 092	915	-	55	860	4 165	2 512	1 653
					31,7%		6,0%	94,0%	96,9%	60,3%	39,7%
Briefwahl		208			182	182	4	178	885	477	408
					87,5%		2,2%	97,8%	99,4%	53,9%	46,1%
Zusammen	2 884	208	-	3 092	1 097	182	59	1 038	5 050	2 989	2 061
		6,7%			35,5%		5,4%	94,6%	97,3%	59,2%	40,8%

1) Berechnung der Ausschöpfungsquote: (gültige Stimmen / (gültige Stimmzettel * 5) * 100
Die Ausschöpfungsquote ist 100, wenn auf allen gültigen Stimmzetteln fünf Stimmen abgegeben wurden.

Noch: **Tabelle 16 Wahlberechtigte und Wähler/-innen bei der Bürgerschaftswahl (Landtag) im Wahlbereich Bremerhaven am 10. Mai 2015 nach Orts- und Stadtteilen sowie Urnen- und Briefwahl**

Urnenwahl Briefwahl	Wahlberechtigte				Wähler/-innen		Stimmzettel		Gültige Stimmen		
	laut Wählerverzeichnis		Wahrscheinlich nach § 19 (2) LWO (A3)	insgesamt (A)	insgesamt (B) Wahlbeteiligung	dar. mit Wahrscheinlich (B1)	ungültig	gültig	insgesamt Aus-schöpfungsquote ¹⁾	davon	
	ohne Sperrvermerk Wahrscheinlich (A1)	mit Sperrvermerk Wahrscheinlich (A2)								Listenstimmen	Personenstimmen
Ortsteil 134 Goethestraße											
Urnenwahl	3 949	207	-	4 156	1 033 26,2%	-	61 5,9%	972 94,1%	4 786 98,5%	2 856 59,7%	1 930 40,3%
Briefwahl		207			184 88,9%	184	6 3,3%	178 96,7%	878 98,7%	461 52,5%	417 47,5%
Zusammen	3 949	207 5,0%	-	4 156	1 217 29,3%	184	67 5,5%	1 150 94,5%	5 664 98,5%	3 317 58,6%	2 347 41,4%
Ortsteil 135 Klushof											
Urnenwahl	6 365	410	-	6 775	1 906 29,9%	2	77 4,0%	1 829 96,0%	8 910 97,4%	5 354 60,1%	3 556 39,9%
Briefwahl		410			373 91,4%	373	9 2,4%	364 97,6%	1 813 99,6%	1 021 56,3%	792 43,7%
Zusammen	6 365	410 6,1%	-	6 775	2 279 33,6%	375	86 3,8%	2 193 96,2%	10 723 97,8%	6 375 59,5%	4 348 40,5%
Ortsteil 136 Schierholz (einschl. Briefwahl OT 137 Buschkämpen)											
Urnenwahl	4 371	350	-	4 721	1 535 35,1%	-	53 3,5%	1 482 96,5%	7 252 97,9%	4 774 65,8%	2 478 34,2%
Briefwahl		419			391 93,3%	391	6 1,5%	385 98,5%	1 895 98,4%	1 080 57,0%	815 43,0%
Zusammen	4 371	350 7,4%	-	4 721	1 926 39,3%	391	59 3,1%	1 867 96,9%	9 147 98,0%	5 854 64,0%	3 293 36,0%
Ortsteil 137 Buschkämpen (ohne Briefwahl; siehe OT 136 Schierholz)											
Urnenwahl	538	69	-	607	221 41,1%	-	9 4,1%	212 95,9%	1 039 98,0%	696 67,0%	343 33,0%
Stadtteil 13 Lehe (einschl. Briefwahl OT 111 Weddewarden)											
Urnenwahl	24 254	2 002	-	26 256	8 338 33,7%	524	367 4,4%	7 971 95,6%	38 999 97,9%	24 138 61,9%	14 861 38,1%
Briefwahl		2 065			1 894 122,9%	1 894	38 2,0%	1 856 98,0%	9 196 99,1%	5 357 58,3%	3 839 41,7%
Zusammen	24 254	2 002 7,6%	-	26 256	10 232 38,7%	2 418	405 4,0%	9 827 96,0%	48 195 98,1%	29 495 61,2%	18 700 38,8%
Ortsteil 141 Mitte-Süd											
Urnenwahl	3 591	466	-	4 057	1 392 38,8%	1	65 4,7%	1 327 95,3%	6 471 97,5%	4 125 63,7%	2 346 36,3%
Briefwahl		466			424 91,2%	424	21 5,0%	403 95,0%	2 009 99,7%	1 235 61,5%	774 38,5%
Zusammen	3 591	466 11,5%	-	4 057	1 816 44,8%	425	86 4,7%	1 730 95,3%	8 480 98,0%	5 360 63,2%	3 120 36,8%
Ortsteil 142 Mitte-Nord											
Urnenwahl	4 637	423	-	5 060	1 803 38,9%	1	59 3,3%	1 744 96,7%	8 541 97,9%	5 216 61,1%	3 325 38,9%
Briefwahl		423			384 91,0%	384	9 2,3%	375 97,7%	1 862 99,3%	1 127 60,5%	735 39,5%
Zusammen	4 637	423 8,4%	-	5 060	2 187 43,2%	385	68 3,1%	2 119 96,9%	10 403 98,2%	6 343 61,0%	4 060 39,0%
Stadtteil 14 Mitte											
Urnenwahl	8 228	889	-	9 117	3 195 38,8%	2	124 3,9%	3 071 96,1%	15 012 97,8%	9 341 62,2%	5 671 37,8%
Briefwahl		889			808 91,1%	808	30 3,7%	778 96,3%	3 871 99,5%	2 362 61,0%	1 509 39,0%
Zusammen	8 228	889 9,8%	-	9 117	4 003 43,9%	810	154 3,8%	3 849 96,2%	18 883 98,1%	11 703 62,0%	7 180 38,0%

1) Berechnung der Ausschöpfungsquote: (gültige Stimmen / (gültige Stimmzettel * 5) * 100
Die Ausschöpfungsquote ist 100, wenn auf allen gültigen Stimmzetteln fünf Stimmen abgegeben wurden.

Noch: **Tabelle 16 Wahlberechtigte und Wähler/-innen bei der Bürgerschaftswahl (Landtag) im Wahlbereich Bremerhaven am 10. Mai 2015 nach Orts- und Stadtteilen sowie Urnen- und Briefwahl**

Urnenwahl — Briefwahl	Wahlberechtigte				Wähler/-innen		Stimmzettel		Gültige Stimmen		
	laut Wählerverzeichnis		Wahrscheinlich nach § 19 (2) LWO (A3)	insgesamt (A)	insgesamt (B)	dar. mit Wahrscheinlich (B1)	ungültig	gültig	insgesamt — Aus-schöpfungs- quote ¹⁾	davon	
	ohne Sperrvermerk Wahrscheinlich (A1)	mit Sperrvermerk Wahrscheinlich (A2)								Listenstimmen	Personenstimmen
Stadtbezirk 1 Nord (nördlich der Geeste)											
Urnenwahl	44 363	3 787	-	48 150	15 628 34,8%	527	705 4,5%	14 923 95,5%	72 939 97,8%	44 577 61,1%	28 362 38,9%
Briefwahl		3 787			3 470 106,4%	3 470	89 2,6%	3 381 97,4%	16 784 99,3%	9 884 58,9%	6 900 41,1%
Zusammen	44 363	3 787 7,9%	-	48 150	19 098 39,7%	3 997	794 4,2%	18 304 95,8%	89 723 98,0%	54 461 60,7%	35 262 39,3%
Ortsteil 211 Geestemünde-Nord											
Urnenwahl	4 424	542	-	4 966	1 678 37,9%	2	54 3,2%	1 624 96,8%	7 952 97,9%	4 904 61,7%	3 048 38,3%
Briefwahl		542			497 92,0%	497	18 3,6%	479 96,4%	2 370 99,0%	1 396 58,9%	974 41,1%
Zusammen	4 424	542 10,9%	-	4 966	2 175 43,8%	499	72 3,3%	2 103 96,7%	10 322 98,2%	6 300 61,0%	4 022 39,0%
Ortsteil 212 Geestendorf											
Urnenwahl	7 539	575	-	8 114	2 270 30,1%	2	112 4,9%	2 158 95,1%	10 492 97,2%	6 741 64,2%	3 751 35,8%
Briefwahl		575			526 91,8%	526	9 1,7%	517 98,3%	2 563 99,1%	1 500 58,5%	1 063 41,5%
Zusammen	7 539	575 7,1%	-	8 114	2 796 34,5%	528	121 4,3%	2 675 95,7%	13 055 97,6%	8 241 63,1%	4 814 36,9%
Ortsteil 213 Geestemünde-Süd											
Urnenwahl	2 263	150	-	2 413	758 33,5%	-	43 5,7%	715 94,3%	3 472 97,1%	2 019 58,2%	1 453 41,8%
Briefwahl		150			143 95,3%	143	5 3,5%	138 96,5%	687 99,6%	458 66,7%	229 33,3%
Zusammen	2 263	150 6,2%	-	2 413	901 37,3%	143	48 5,3%	853 94,7%	4 159 97,5%	2 477 59,6%	1 682 40,4%
Ortsteil 214 Bürgerpark											
Urnenwahl	3 453	436	-	3 889	1 368 39,6%	-	63 4,6%	1 305 95,4%	6 417 98,3%	4 065 63,3%	2 352 36,7%
Briefwahl		436			403 92,4%	403	6 1,5%	397 98,5%	1 974 99,4%	1 218 61,7%	756 38,3%
Zusammen	3 453	436 11,2%	-	3 889	1 771 45,5%	403	69 3,9%	1 702 96,1%	8 391 98,6%	5 283 63,0%	3 108 37,0%
Ortsteil 215 Grünhöfe											
Urnenwahl	3 570	208	-	3 778	1 056 29,6%	-	48 4,5%	1 008 95,5%	4 913 97,5%	2 842 57,8%	2 071 42,2%
Briefwahl		208			192 92,3%	192	6 3,1%	186 96,9%	924 99,4%	516 55,8%	408 44,2%
Zusammen	3 570	208 5,5%	-	3 778	1 248 33,0%	192	54 4,3%	1 194 95,7%	5 837 97,8%	3 358 57,5%	2 479 42,5%
Stadtteil 21 Geestemünde											
Urnenwahl	21 249	1 911	-	23 160	7 130 33,5%	4	320 4,5%	6 810 95,5%	33 246 97,6%	20 571 61,9%	12 675 38,1%
Briefwahl		1 911			1 761 92,3%	1 761	44 2,5%	1 717 97,5%	8 518 99,2%	5 088 59,7%	3 430 40,3%
Zusammen	21 249	1 911 8,3%	-	23 160	8 891 38,4%	1 765	364 4,1%	8 527 95,9%	41 764 98,0%	25 659 61,4%	16 105 38,6%

1) Berechnung der Ausschöpfungsquote: (gültige Stimmen / (gültige Stimmzettel * 5) * 100
Die Ausschöpfungsquote ist 100, wenn auf allen gültigen Stimmzetteln fünf Stimmen abgegeben wurden.

Noch: **Tabelle 16 Wahlberechtigte und Wähler/-innen bei der Bürgerschaftswahl (Landtag) im Wahlbereich Bremerhaven am 10. Mai 2015 nach Orts- und Stadtteilen sowie Urnen- und Briefwahl**

Urnenwahl — Briefwahl	Wahlberechtigte				Wähler/-innen		Stimmzettel		Gültige Stimmen		
	laut Wählerverzeichnis		Wahrscheinlich nach § 19 (2) LWO (A3)	insgesamt (A)	insgesamt (B) Wahlbeteiligung	dar. mit Wahrschein (B1)	ungültig	gültig	insgesamt Aus-schöpfungsquote ¹⁾	davon	
	ohne Sperrvermerk Wahrschein (A1)	mit Sperrvermerk Wahrschein (A2)								Listenstimmen	Personenstimmen
Ortsteil 221 Schiffdorferdamm / Stadtteil 22 Schiffdorferdamm											
Urnenwahl	1 788	252	-	2 040	847	-	19	828	4 043	2 572	1 471
					47,4%		2,2%	97,8%	97,7%	63,6%	36,4%
Briefwahl		252			235	235	4	231	1 146	668	478
					93,3%		1,7%	98,3%	99,2%	58,3%	41,7%
Zusammen	1 788	252	-	2 040	1 082	235	23	1 059	5 189	3 240	1 949
		12,4%			53,0%		2,1%	97,9%	98,0%	62,4%	37,6%
Ortsteil 231 Surheide / Stadtteil 23 Surheide											
Urnenwahl	2 200	201	-	2 401	1 112	-	38	1 074	5 243	3 208	2 035
					50,5%		3,4%	96,6%	97,6%	61,2%	38,8%
Briefwahl		201			190	190	5	185	906	501	405
					94,5%		2,6%	97,4%	97,9%	55,3%	44,7%
Zusammen	2 200	201	-	2 401	1 302	190	43	1 259	6 149	3 709	2 440
		8,4%			54,2%		3,3%	96,7%	97,7%	60,3%	39,7%
Ortsteil 241 Dreibergen (einschl. OT 251 Fischereihafen und OT 252 Luneplate)											
Urnenwahl	3 518	263	-	3 781	1 206	-	60	1 146	5 559	3 304	2 255
					34,3%		5,0%	95,0%	97,0%	59,4%	40,6%
Briefwahl		263			241	241	2	239	1 179	744	435
					91,6%		0,8%	99,2%	98,7%	63,1%	36,9%
Zusammen	3 518	263	-	3 781	1 447	241	62	1 385	6 738	4 048	2 690
		7,0%			38,3%		4,3%	95,7%	97,3%	60,1%	39,9%
Ortsteil 242 Jedutenberg											
Urnenwahl	3 868	353	-	4 221	1 813	-	63	1 750	8 551	5 436	3 115
					46,9%		3,5%	96,5%	97,7%	63,6%	36,4%
Briefwahl		353			321	321	4	317	1 575	984	591
					90,9%		1,2%	98,8%	99,4%	62,5%	37,5%
Zusammen	3 868	353	-	4 221	2 134	321	67	2 067	10 126	6 420	3 706
		8,4%			50,6%		3,1%	96,9%	98,0%	63,4%	36,6%
Stadtteil 24 Wulsdorf (einschl. Stadtteil 25 Fischereihafen)											
Urnenwahl	7 386	616	-	8 002	3 019	-	123	2 896	14 110	8 740	5 370
					40,9%		4,1%	95,9%	97,4%	61,9%	38,1%
Briefwahl		616			562	562	6	556	2 754	1 728	1 026
					91,2%		1,1%	98,9%	99,1%	62,7%	37,3%
Zusammen	7 386	616	-	8 002	3 581	562	129	3 452	16 864	10 468	6 396
		7,7%			44,8%		3,6%	96,4%	97,7%	62,1%	37,9%
Ortsteil 251 Fischereihafen (siehe OT 241 Dreibergen)											
Ortsteil 252 Luneplate (siehe OT 241 Dreibergen)											
Stadtteil 25 Fischereihafen (siehe Stadtteil 24 Wulsdorf)											
Stadtbezirk 2 Süd (südlich der Geeste)											
Urnenwahl	32 623	2 980	-	35 603	12 108	4	500	11 608	56 642	35 091	21 551
					37,1%		4,1%	95,9%	97,6%	62,0%	38,0%
Briefwahl		2 980			2 748	2 748	59	2 689	13 324	7 985	5 339
					92,3%		2,1%	97,9%	99,1%	59,9%	40,1%
Zusammen	32 623	2 980	-	35 603	14 856	2 752	559	14 297	69 966	43 076	26 890
		8,4%			41,7%		3,8%	96,2%	97,9%	61,6%	38,4%
Stadt Bremerhaven											
Urnenwahl	76 986	6 767	-	83 753	27 736	531	1 205	26 531	129 581	79 668	49 913
					35,8%		4,3%	95,7%	97,7%	61,5%	38,5%
Briefwahl		6 767			6 218	6 218	148	6 070	30 108	17 869	12 239
					99,7%		2,4%	97,6%	99,2%	59,3%	40,7%
Insgesamt	76 986	6 767	-	83 753	33 954	6 749	1 353	32 601	159 689	97 537	62 152
		8,1%			40,5%		4,0%	96,0%	98,0%	61,1%	38,9%

1) Berechnung der Ausschöpfungsquote: (gültige Stimmen / (gültige Stimmzettel * 5) * 100
Die Ausschöpfungsquote ist 100, wenn auf allen gültigen Stimmzetteln fünf Stimmen abgegeben wurden.

Tabelle 17 Gültige Stimmen bei der Bürgerschaftswahl (Landtag) im Wahlbereich Bremerhaven am 10. Mai 2015 nach Orts- und Stadtteilen sowie Urnen- und Briefwahl und Listen- und Personenstimmen

Urnen- und Briefwahl — Listen- und Personenstimmen	Gültige Stimmen insgesamt	davon entfielen auf										
		SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	PIRATEN	NPD	AfD	Die PARTEI	Tier-schutz-partei
Anzahl												
Ortsteil 111 Weddewarden / Stadtteil 11 Weddewarden (ohne Briefwahl; siehe OT 131 Speckenbüttel)												
Urnenwahl	918	220	111	232	52	125	63	17	6	45	10	37
davon Listenstimmen	542	128	69	121	40	47	40	17	5	31	10	34
Personenstimmen	376	92	42	111	12	78	23	-	1	14	-	3
Ortsteil 121 Königsheide												
Urnenwahl	8 220	3 052	793	2 106	402	470	565	197	61	388	101	85
davon Listenstimmen	4 634	1 584	450	1 169	337	210	301	116	51	270	69	77
Personenstimmen	3 586	1 468	343	937	65	260	264	81	10	118	32	8
Briefwahl	1 954	783	156	578	100	52	151	16	10	80	6	22
davon Listenstimmen	1 125	461	91	282	94	18	89	2	7	58	5	18
Personenstimmen	829	322	65	296	6	34	62	14	3	22	1	4
Zusammen	10 174	3 835	949	2 684	502	522	716	213	71	468	107	107
davon Listenstimmen	5 759	2 045	541	1 451	431	228	390	118	58	328	74	95
Personenstimmen	4 415	1 790	408	1 233	71	294	326	95	13	140	33	12
Ortsteil 122 Fehrmoor												
Urnenwahl	4 388	1 544	364	1 138	350	244	272	96	54	202	70	54
davon Listenstimmen	2 768	843	216	724	313	120	170	64	46	163	57	52
Personenstimmen	1 620	701	148	414	37	124	102	32	8	39	13	2
Briefwahl	1 004	443	85	189	41	72	66	14	4	82	5	3
davon Listenstimmen	596	236	60	106	39	25	35	11	4	75	2	3
Personenstimmen	408	207	25	83	2	47	31	3	-	7	3	-
Zusammen	5 392	1 987	449	1 327	391	316	338	110	58	284	75	57
davon Listenstimmen	3 364	1 079	276	830	352	145	205	75	50	238	59	55
Personenstimmen	2 028	908	173	497	39	171	133	35	8	46	16	2
Ortsteil 123 Leherheide-West												
Urnenwahl	5 402	1 894	304	1 417	598	384	155	127	133	293	39	58
davon Listenstimmen	3 154	944	172	781	501	197	62	57	103	254	32	51
Personenstimmen	2 248	950	132	636	97	187	93	70	30	39	7	7
Briefwahl	759	346	59	152	25	27	38	7	15	66	14	10
davon Listenstimmen	444	169	34	88	24	15	23	6	12	51	13	9
Personenstimmen	315	177	25	64	1	12	15	1	3	15	1	1
Zusammen	6 161	2 240	363	1 569	623	411	193	134	148	359	53	68
davon Listenstimmen	3 598	1 113	206	869	525	212	85	63	115	305	45	60
Personenstimmen	2 563	1 127	157	700	98	199	108	71	33	54	8	8
Stadtteil 12 Leherheide												
Urnenwahl	18 010	6 490	1 461	4 661	1 350	1 098	992	420	248	883	210	197
davon Listenstimmen	10 556	3 371	838	2 674	1 151	527	533	237	200	687	158	180
Personenstimmen	7 454	3 119	623	1 987	199	571	459	183	48	196	52	17
Briefwahl	3 717	1 572	300	919	166	151	255	37	29	228	25	35
davon Listenstimmen	2 165	866	185	476	157	58	147	19	23	184	20	30
Personenstimmen	1 552	706	115	443	9	93	108	18	6	44	5	5
Zusammen	21 727	8 062	1 761	5 580	1 516	1 249	1 247	457	277	1 111	235	232
davon Listenstimmen	12 721	4 237	1 023	3 150	1 308	585	680	256	223	871	178	210
Personenstimmen	9 006	3 825	738	2 430	208	664	567	201	54	240	57	22

Von 100 gültigen Stimmen entfielen auf											Urnen- und Briefwahl — Listen- und Personenstimmen
SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	PIRATEN	NPD	AfD	Die PARTEI	Tier-schutz-partei	
%											
Ortsteil 111 Weddewarden / Stadtteil 11 Weddewarden (ohne Briefwahl; siehe OT 131 Speckenbüttel)											
24,0	12,1	25,3	5,7	13,6	6,9	1,9	0,7	4,9	1,1	4,0	Urnenwahl
23,6	12,7	22,3	7,4	8,7	7,4	3,1	0,9	5,7	1,8	6,3	davon Listenstimmen
24,5	11,2	29,5	3,2	20,7	6,1	-	0,3	3,7	-	0,8	Personenstimmen
Ortsteil 121 Königsheide											
37,1	9,6	25,6	4,9	5,7	6,9	2,4	0,7	4,7	1,2	1,0	Urnenwahl
34,2	9,7	25,2	7,3	4,5	6,5	2,5	1,1	5,8	1,5	1,7	davon Listenstimmen
40,9	9,6	26,1	1,8	7,3	7,4	2,3	0,3	3,3	0,9	0,2	Personenstimmen
40,1	8,0	29,6	5,1	2,7	7,7	0,8	0,5	4,1	0,3	1,1	Briefwahl
41,0	8,1	25,1	8,4	1,6	7,9	0,2	0,6	5,2	0,4	1,6	davon Listenstimmen
38,8	7,8	35,7	0,7	4,1	7,5	1,7	0,4	2,7	0,1	0,5	Personenstimmen
37,7	9,3	26,4	4,9	5,1	7,0	2,1	0,7	4,6	1,1	1,1	Zusammen
35,5	9,4	25,2	7,5	4,0	6,8	2,0	1,0	5,7	1,3	1,6	davon Listenstimmen
40,5	9,2	27,9	1,6	6,7	7,4	2,2	0,3	3,2	0,7	0,3	Personenstimmen
Ortsteil 122 Fehrmoor											
35,2	8,3	25,9	8,0	5,6	6,2	2,2	1,2	4,6	1,6	1,2	Urnenwahl
30,5	7,8	26,2	11,3	4,3	6,1	2,3	1,7	5,9	2,1	1,9	davon Listenstimmen
43,3	9,1	25,6	2,3	7,7	6,3	2,0	0,5	2,4	0,8	0,1	Personenstimmen
44,1	8,5	18,8	4,1	7,2	6,6	1,4	0,4	8,2	0,5	0,3	Briefwahl
39,6	10,1	17,8	6,5	4,2	5,9	1,8	0,7	12,6	0,3	0,5	davon Listenstimmen
50,7	6,1	20,3	0,5	11,5	7,6	0,7	-	1,7	0,7	-	Personenstimmen
36,9	8,3	24,6	7,3	5,9	6,3	2,0	1,1	5,3	1,4	1,1	Zusammen
32,1	8,2	24,7	10,5	4,3	6,1	2,2	1,5	7,1	1,8	1,6	davon Listenstimmen
44,8	8,5	24,5	1,9	8,4	6,6	1,7	0,4	2,3	0,8	0,1	Personenstimmen
Ortsteil 123 Leherheide-West											
35,1	5,6	26,2	11,1	7,1	2,9	2,4	2,5	5,4	0,7	1,1	Urnenwahl
29,9	5,5	24,8	15,9	6,2	2,0	1,8	3,3	8,1	1,0	1,6	davon Listenstimmen
42,3	5,9	28,3	4,3	8,3	4,1	3,1	1,3	1,7	0,3	0,3	Personenstimmen
45,6	7,8	20,0	3,3	3,6	5,0	0,9	2,0	8,7	1,8	1,3	Briefwahl
38,1	7,7	19,8	5,4	3,4	5,2	1,4	2,7	11,5	2,9	2,0	davon Listenstimmen
56,2	7,9	20,3	0,3	3,8	4,8	0,3	1,0	4,8	0,3	0,3	Personenstimmen
36,4	5,9	25,5	10,1	6,7	3,1	2,2	2,4	5,8	0,9	1,1	Zusammen
30,9	5,7	24,2	14,6	5,9	2,4	1,8	3,2	8,5	1,3	1,7	davon Listenstimmen
44,0	6,1	27,3	3,8	7,8	4,2	2,8	1,3	2,1	0,3	0,3	Personenstimmen
Stadtteil 12 Leherheide											
36,0	8,1	25,9	7,5	6,1	5,5	2,3	1,4	4,9	1,2	1,1	Urnenwahl
31,9	7,9	25,3	10,9	5,0	5,0	2,2	1,9	6,5	1,5	1,7	davon Listenstimmen
41,8	8,4	26,7	2,7	7,7	6,2	2,5	0,6	2,6	0,7	0,2	Personenstimmen
42,3	8,1	24,7	4,5	4,1	6,9	1,0	0,8	6,1	0,7	0,9	Briefwahl
40,0	8,5	22,0	7,3	2,7	6,8	0,9	1,1	8,5	0,9	1,4	davon Listenstimmen
45,5	7,4	28,5	0,6	6,0	7,0	1,2	0,4	2,8	0,3	0,3	Personenstimmen
37,1	8,1	25,7	7,0	5,7	5,7	2,1	1,3	5,1	1,1	1,1	Zusammen
33,3	8,0	24,8	10,3	4,6	5,3	2,0	1,8	6,8	1,4	1,7	davon Listenstimmen
42,5	8,2	27,0	2,3	7,4	6,3	2,2	0,6	2,7	0,6	0,2	Personenstimmen

Noch: Tabelle 17 Gültige Stimmen bei der Bürgerschaftswahl (Landtag) im Wahlbereich Bremerhaven am 10. Mai 2015 nach Orts- und Stadtteilen sowie Urnen- und Briefwahl und Listen- und Personenstimmen

Urnen- und Briefwahl — Listen- und Personenstimmen	Gültige Stimmen insgesamt	davon entfielen auf										
		SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	PIRATEN	NPD	AfD	Die PARTEI	Tier-schutz-partei
Anzahl												
Ortsteil 131 Speckenbüttel (einschl. Briefwahl OT 111 Weddewarden)												
Urnenwahl	6 004	1 767	654	1 762	367	251	678	98	35	223	114	55
davon Listenstimmen	3 804	1 054	399	1 130	306	118	423	64	25	176	66	43
Personenstimmen	2 200	713	255	632	61	133	255	34	10	47	48	12
Briefwahl	2 131	565	195	775	102	101	225	8	18	93	34	15
davon Listenstimmen	1 369	337	118	514	85	45	149	5	3	67	31	15
Personenstimmen	762	228	77	261	17	56	76	3	15	26	3	-
Zusammen	8 135	2 332	849	2 537	469	352	903	106	53	316	148	70
davon Listenstimmen	5 173	1 391	517	1 644	391	163	572	69	28	243	97	58
Personenstimmen	2 962	941	332	893	78	189	331	37	25	73	51	12
Ortsteil 132 Eckernfeld												
Urnenwahl	6 843	2 336	947	1 541	445	533	330	142	76	273	113	107
davon Listenstimmen	4 142	1 419	483	893	363	249	200	73	60	219	92	91
Personenstimmen	2 701	917	464	648	82	284	130	69	16	54	21	16
Briefwahl	1 594	566	235	388	74	56	88	30	17	100	22	18
davon Listenstimmen	949	333	141	182	65	31	48	27	17	84	5	16
Personenstimmen	645	233	94	206	9	25	40	3	-	16	17	2
Zusammen	8 437	2 902	1 182	1 929	519	589	418	172	93	373	135	125
davon Listenstimmen	5 091	1 752	624	1 075	428	280	248	100	77	303	97	107
Personenstimmen	3 346	1 150	558	854	91	309	170	72	16	70	38	18
Ortsteil 133 Twischkamp												
Urnenwahl	4 165	1 457	428	777	472	317	111	172	78	226	65	62
davon Listenstimmen	2 512	849	247	419	383	143	65	75	63	176	38	54
Personenstimmen	1 653	608	181	358	89	174	46	97	15	50	27	8
Briefwahl	885	249	61	247	59	69	30	40	34	64	22	10
davon Listenstimmen	477	131	39	123	42	39	8	17	19	43	8	8
Personenstimmen	408	118	22	124	17	30	22	23	15	21	14	2
Zusammen	5 050	1 706	489	1 024	531	386	141	212	112	290	87	72
davon Listenstimmen	2 989	980	286	542	425	182	73	92	82	219	46	62
Personenstimmen	2 061	726	203	482	106	204	68	120	30	71	41	10
Ortsteil 134 Goethestraße												
Urnenwahl	4 786	1 330	732	748	459	401	138	248	181	279	141	129
davon Listenstimmen	2 856	767	343	415	402	197	100	122	96	215	91	108
Personenstimmen	1 930	563	389	333	57	204	38	126	85	64	50	21
Briefwahl	878	248	114	164	67	75	32	27	92	27	19	13
davon Listenstimmen	461	119	49	93	53	39	11	15	42	14	13	13
Personenstimmen	417	129	65	71	14	36	21	12	50	13	6	-
Zusammen	5 664	1 578	846	912	526	476	170	275	273	306	160	142
davon Listenstimmen	3 317	886	392	508	455	236	111	137	138	229	104	121
Personenstimmen	2 347	692	454	404	71	240	59	138	135	77	56	21
Ortsteil 135 Klushof												
Urnenwahl	8 910	2 708	1 084	1 738	839	717	385	366	176	544	195	158
davon Listenstimmen	5 354	1 522	631	1 028	648	305	261	135	103	440	153	128
Personenstimmen	3 556	1 186	453	710	191	412	124	231	73	104	42	30
Briefwahl	1 813	528	207	500	124	111	71	67	67	92	19	27
davon Listenstimmen	1 021	286	120	286	86	42	41	29	22	73	14	22
Personenstimmen	792	242	87	214	38	69	30	38	45	19	5	5
Zusammen	10 723	3 236	1 291	2 238	963	828	456	433	243	636	214	185
davon Listenstimmen	6 375	1 808	751	1 314	734	347	302	164	125	513	167	150
Personenstimmen	4 348	1 428	540	924	229	481	154	269	118	123	47	35

Von 100 gültigen Stimmen entfielen auf											Urnen- und Briefwahl — Listen- und Personenstimmen
SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	PIRATEN	NPD	AfD	Die PARTEI	Tier-schutz-partei	
%											
Ortsteil 131 Speckenbüttel (einschl. Briefwahl OT 111 Weddewarden)											
29,4	10,9	29,3	6,1	4,2	11,3	1,6	0,6	3,7	1,9	0,9	Urnenwahl
27,7	10,5	29,7	8,0	3,1	11,1	1,7	0,7	4,6	1,7	1,1	davon Listenstimmen
32,4	11,6	28,7	2,8	6,0	11,6	1,5	0,5	2,1	2,2	0,5	Personenstimmen
26,5	9,2	36,4	4,8	4,7	10,6	0,4	0,8	4,4	1,6	0,7	Briefwahl
24,6	8,6	37,5	6,2	3,3	10,9	0,4	0,2	4,9	2,3	1,1	davon Listenstimmen
29,9	10,1	34,3	2,2	7,3	10,0	0,4	2,0	3,4	0,4	-	Personenstimmen
28,7	10,4	31,2	5,8	4,3	11,1	1,3	0,7	3,9	1,8	0,9	Zusammen
26,9	10,0	31,8	7,6	3,2	11,1	1,3	0,5	4,7	1,9	1,1	davon Listenstimmen
31,8	11,2	30,1	2,6	6,4	11,2	1,2	0,8	2,5	1,7	0,4	Personenstimmen
Ortsteil 132 Eckernfeld											
34,1	13,8	22,5	6,5	7,8	4,8	2,1	1,1	4,0	1,7	1,6	Urnenwahl
34,3	11,7	21,6	8,8	6,0	4,8	1,8	1,4	5,3	2,2	2,2	davon Listenstimmen
34,0	17,2	24,0	3,0	10,5	4,8	2,6	0,6	2,0	0,8	0,6	Personenstimmen
35,5	14,7	24,3	4,6	3,5	5,5	1,9	1,1	6,3	1,4	1,1	Briefwahl
35,1	14,9	19,2	6,8	3,3	5,1	2,8	1,8	8,9	0,5	1,7	davon Listenstimmen
36,1	14,6	31,9	1,4	3,9	6,2	0,5	-	2,5	2,6	0,3	Personenstimmen
34,4	14,0	22,9	6,2	7,0	5,0	2,0	1,1	4,4	1,6	1,5	Zusammen
34,4	12,3	21,1	8,4	5,5	4,9	2,0	1,5	6,0	1,9	2,1	davon Listenstimmen
34,4	16,7	25,5	2,7	9,2	5,1	2,2	0,5	2,1	1,1	0,5	Personenstimmen
Ortsteil 133 Twischkamp											
35,0	10,3	18,7	11,3	7,6	2,7	4,1	1,9	5,4	1,6	1,5	Urnenwahl
33,8	9,8	16,7	15,2	5,7	2,6	3,0	2,5	7,0	1,5	2,1	davon Listenstimmen
36,8	10,9	21,7	5,4	10,5	2,8	5,9	0,9	3,0	1,6	0,5	Personenstimmen
28,1	6,9	27,9	6,7	7,8	3,4	4,5	3,8	7,2	2,5	1,1	Briefwahl
27,5	8,2	25,8	8,8	8,2	1,7	3,6	4,0	9,0	1,7	1,7	davon Listenstimmen
28,9	5,4	30,4	4,2	7,4	5,4	5,6	3,7	5,1	3,4	0,5	Personenstimmen
33,8	9,7	20,3	10,5	7,6	2,8	4,2	2,2	5,7	1,7	1,4	Zusammen
32,8	9,6	18,1	14,2	6,1	2,4	3,1	2,7	7,3	1,5	2,1	davon Listenstimmen
35,2	9,8	23,4	5,1	9,9	3,3	5,8	1,5	3,4	2,0	0,5	Personenstimmen
Ortsteil 134 Goethestraße											
27,8	15,3	15,6	9,6	8,4	2,9	5,2	3,8	5,8	2,9	2,7	Urnenwahl
26,9	12,0	14,5	14,1	6,9	3,5	4,3	3,4	7,5	3,2	3,8	davon Listenstimmen
29,2	20,2	17,3	3,0	10,6	2,0	6,5	4,4	3,3	2,6	1,1	Personenstimmen
28,2	13,0	18,7	7,6	8,5	3,6	3,1	10,5	3,1	2,2	1,5	Briefwahl
25,8	10,6	20,2	11,5	8,5	2,4	3,3	9,1	3,0	2,8	2,8	davon Listenstimmen
30,9	15,6	17,0	3,4	8,6	5,0	2,9	12,0	3,1	1,4	-	Personenstimmen
27,9	14,9	16,1	9,3	8,4	3,0	4,9	4,8	5,4	2,8	2,5	Zusammen
26,7	11,8	15,3	13,7	7,1	3,3	4,1	4,2	6,9	3,1	3,6	davon Listenstimmen
29,5	19,3	17,2	3,0	10,2	2,5	5,9	5,8	3,3	2,4	0,9	Personenstimmen
Ortsteil 135 Klushof											
30,4	12,2	19,5	9,4	8,0	4,3	4,1	2,0	6,1	2,2	1,8	Urnenwahl
28,4	11,8	19,2	12,1	5,7	4,9	2,5	1,9	8,2	2,9	2,4	davon Listenstimmen
33,4	12,7	20,0	5,4	11,6	3,5	6,5	2,1	2,9	1,2	0,8	Personenstimmen
29,1	11,4	27,6	6,8	6,1	3,9	3,7	3,7	5,1	1,0	1,5	Briefwahl
28,0	11,8	28,0	8,4	4,1	4,0	2,8	2,2	7,1	1,4	2,2	davon Listenstimmen
30,6	11,0	27,0	4,8	8,7	3,8	4,8	5,7	2,4	0,6	0,6	Personenstimmen
30,2	12,0	20,9	9,0	7,7	4,3	4,0	2,3	5,9	2,0	1,7	Zusammen
28,4	11,8	20,6	11,5	5,4	4,7	2,6	2,0	8,0	2,6	2,4	davon Listenstimmen
32,8	12,4	21,3	5,3	11,1	3,5	6,2	2,7	2,8	1,1	0,8	Personenstimmen

Noch: **Tabelle 17 Gültige Stimmen bei der Bürgerschaftswahl (Landtag) im Wahlbereich Bremerhaven am 10. Mai 2015 nach Orts- und Stadtteilen sowie Urnen- und Briefwahl und Listen- und Personenstimmen**

Urnen- und Briefwahl — Listen- und Personenstimmen	Gültige Stimmen insgesamt	davon entfielen auf										
		SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	PIRATEN	NPD	AfD	Die PARTEI	Tier-schutz-partei
Anzahl												
Ortsteil 136 Schierholz (einschl. Briefwahl OT 137 Buschkämpen)												
Urnenwahl	7 252	2 057	770	2 052	630	635	342	162	49	397	74	84
davon Listenstimmen	4 774	1 350	517	1 234	530	328	223	100	44	325	56	67
Personenstimmen	2 478	707	253	818	100	307	119	62	5	72	18	17
Briefwahl	1 895	661	156	541	146	150	65	14	15	95	36	16
davon Listenstimmen	1 080	309	102	312	121	61	37	7	10	84	21	16
Personenstimmen	815	352	54	229	25	89	28	7	5	11	15	-
Zusammen	9 147	2 718	926	2 593	776	785	407	176	64	492	110	100
davon Listenstimmen	5 854	1 659	619	1 546	651	389	260	107	54	409	77	83
Personenstimmen	3 293	1 059	307	1 047	125	396	147	69	10	83	33	17
Ortsteil 137 Buschkämpen (ohne Briefwahl; siehe OT 136 Schierholz)												
Urnenwahl	1 039	312	79	243	89	136	41	21	10	66	17	25
davon Listenstimmen	696	208	41	166	74	65	21	10	10	59	17	25
Personenstimmen	343	104	38	77	15	71	20	11	-	7	-	-
Stadtteil 13 Lehe (einschl. Briefwahl OT 111 Weddewarden)												
Urnenwahl	38 999	11 967	4 694	8 861	3 301	2 990	2 025	1 209	605	2 008	719	620
davon Listenstimmen	24 138	7 169	2 661	5 285	2 706	1 405	1 293	579	401	1 610	513	516
Personenstimmen	14 861	4 798	2 033	3 576	595	1 585	732	630	204	398	206	104
Briefwahl	9 196	2 817	968	2 615	572	562	511	186	243	471	152	99
davon Listenstimmen	5 357	1 515	569	1 510	452	257	294	100	113	365	92	90
Personenstimmen	3 839	1 302	399	1 105	120	305	217	86	130	106	60	9
Zusammen	48 195	14 784	5 662	11 476	3 873	3 552	2 536	1 395	848	2 479	871	719
davon Listenstimmen	29 495	8 684	3 230	6 795	3 158	1 662	1 587	679	514	1 975	605	606
Personenstimmen	18 700	6 100	2 432	4 681	715	1 890	949	716	334	504	266	113
Ortsteil 141 Mitte-Süd												
Urnenwahl	6 471	2 114	719	1 618	432	332	482	200	60	270	163	81
davon Listenstimmen	4 125	1 328	418	993	363	146	310	138	43	198	118	70
Personenstimmen	2 346	786	301	625	69	186	172	62	17	72	45	11
Briefwahl	2 009	720	282	593	64	78	133	35	13	69	17	5
davon Listenstimmen	1 235	440	163	368	54	27	85	16	8	58	11	5
Personenstimmen	774	280	119	225	10	51	48	19	5	11	6	-
Zusammen	8 480	2 834	1 001	2 211	496	410	615	235	73	339	180	86
davon Listenstimmen	5 360	1 768	581	1 361	417	173	395	154	51	256	129	75
Personenstimmen	3 120	1 066	420	850	79	237	220	81	22	83	51	11
Ortsteil 142 Mitte-Nord												
Urnenwahl	8 541	2 837	1 285	1 552	823	415	389	341	109	319	351	120
davon Listenstimmen	5 216	1 622	742	888	668	184	224	209	70	256	238	115
Personenstimmen	3 325	1 215	543	664	155	231	165	132	39	63	113	5
Briefwahl	1 862	576	291	448	157	58	102	29	5	103	40	53
davon Listenstimmen	1 127	346	180	231	124	20	58	10	4	81	32	41
Personenstimmen	735	230	111	217	33	38	44	19	1	22	8	12
Zusammen	10 403	3 413	1 576	2 000	980	473	491	370	114	422	391	173
davon Listenstimmen	6 343	1 968	922	1 119	792	204	282	219	74	337	270	156
Personenstimmen	4 060	1 445	654	881	188	269	209	151	40	85	121	17

Von 100 gültigen Stimmen entfielen auf											Urnen- und Briefwahl —— Listen- und Personenstimmen
SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	PIRATEN	NPD	AfD	Die PARTEI	Tier-schutz-partei	
%											
Ortsteil 136 Schierholz (einschl. Briefwahl OT 137 Buschkämpen)											
28,4	10,6	28,3	8,7	8,8	4,7	2,2	0,7	5,5	1,0	1,2	Urnenwahl
28,3	10,8	25,8	11,1	6,9	4,7	2,1	0,9	6,8	1,2	1,4	davon Listenstimmen
28,5	10,2	33,0	4,0	12,4	4,8	2,5	0,2	2,9	0,7	0,7	Personenstimmen
34,9	8,2	28,5	7,7	7,9	3,4	0,7	0,8	5,0	1,9	0,8	Briefwahl
28,6	9,4	28,9	11,2	5,6	3,4	0,6	0,9	7,8	1,9	1,5	davon Listenstimmen
43,2	6,6	28,1	3,1	10,9	3,4	0,9	0,6	1,3	1,8	-	Personenstimmen
29,7	10,1	28,3	8,5	8,6	4,4	1,9	0,7	5,4	1,2	1,1	Zusammen
28,3	10,6	26,4	11,1	6,6	4,4	1,8	0,9	7,0	1,3	1,4	davon Listenstimmen
32,2	9,3	31,8	3,8	12,0	4,5	2,1	0,3	2,5	1,0	0,5	Personenstimmen
Ortsteil 137 Buschkämpen (ohne Briefwahl; siehe OT 136 Schierholz)											
30,0	7,6	23,4	8,6	13,1	3,9	2,0	1,0	6,4	1,6	2,4	Urnenwahl
29,9	5,9	23,9	10,6	9,3	3,0	1,4	1,4	8,5	2,4	3,6	davon Listenstimmen
30,3	11,1	22,4	4,4	20,7	5,8	3,2	-	2,0	-	-	Personenstimmen
Stadtteil 13 Lehe (einschl. Briefwahl OT 111 Weddewarden)											
30,7	12,0	22,7	8,5	7,7	5,2	3,1	1,6	5,1	1,8	1,6	Urnenwahl
29,7	11,0	21,9	11,2	5,8	5,4	2,4	1,7	6,7	2,1	2,1	davon Listenstimmen
32,3	13,7	24,1	4,0	10,7	4,9	4,2	1,4	2,7	1,4	0,7	Personenstimmen
30,6	10,5	28,4	6,2	6,1	5,6	2,0	2,6	5,1	1,7	1,1	Briefwahl
28,3	10,6	28,2	8,4	4,8	5,5	1,9	2,1	6,8	1,7	1,7	davon Listenstimmen
33,9	10,4	28,8	3,1	7,9	5,7	2,2	3,4	2,8	1,6	0,2	Personenstimmen
30,7	11,7	23,8	8,0	7,4	5,3	2,9	1,8	5,1	1,8	1,5	Zusammen
29,4	11,0	23,0	10,7	5,6	5,4	2,3	1,7	6,7	2,1	2,1	davon Listenstimmen
32,6	13,0	25,0	3,8	10,1	5,1	3,8	1,8	2,7	1,4	0,6	Personenstimmen
Ortsteil 141 Mitte-Süd											
32,7	11,1	25,0	6,7	5,1	7,4	3,1	0,9	4,2	2,5	1,3	Urnenwahl
32,2	10,1	24,1	8,8	3,5	7,5	3,3	1,0	4,8	2,9	1,7	davon Listenstimmen
33,5	12,8	26,6	2,9	7,9	7,3	2,6	0,7	3,1	1,9	0,5	Personenstimmen
35,8	14,0	29,5	3,2	3,9	6,6	1,7	0,6	3,4	0,8	0,2	Briefwahl
35,6	13,2	29,8	4,4	2,2	6,9	1,3	0,6	4,7	0,9	0,4	davon Listenstimmen
36,2	15,4	29,1	1,3	6,6	6,2	2,5	0,6	1,4	0,8	-	Personenstimmen
33,4	11,8	26,1	5,8	4,8	7,3	2,8	0,9	4,0	2,1	1,0	Zusammen
33,0	10,8	25,4	7,8	3,2	7,4	2,9	1,0	4,8	2,4	1,4	davon Listenstimmen
34,2	13,5	27,2	2,5	7,6	7,1	2,6	0,7	2,7	1,6	0,4	Personenstimmen
Ortsteil 142 Mitte-Nord											
33,2	15,0	18,2	9,6	4,9	4,6	4,0	1,3	3,7	4,1	1,4	Urnenwahl
31,1	14,2	17,0	12,8	3,5	4,3	4,0	1,3	4,9	4,6	2,2	davon Listenstimmen
36,5	16,3	20,0	4,7	6,9	5,0	4,0	1,2	1,9	3,4	0,2	Personenstimmen
30,9	15,6	24,1	8,4	3,1	5,5	1,6	0,3	5,5	2,1	2,8	Briefwahl
30,7	16,0	20,5	11,0	1,8	5,1	0,9	0,4	7,2	2,8	3,6	davon Listenstimmen
31,3	15,1	29,5	4,5	5,2	6,0	2,6	0,1	3,0	1,1	1,6	Personenstimmen
32,8	15,1	19,2	9,4	4,5	4,7	3,6	1,1	4,1	3,8	1,7	Zusammen
31,0	14,5	17,6	12,5	3,2	4,4	3,5	1,2	5,3	4,3	2,5	davon Listenstimmen
35,6	16,1	21,7	4,6	6,6	5,1	3,7	1,0	2,1	3,0	0,4	Personenstimmen

Noch: Tabelle 17 Gültige Stimmen bei der Bürgerschaftswahl (Landtag) im Wahlbereich Bremerhaven am 10. Mai 2015 nach Orts- und Stadtteilen sowie Urnen- und Briefwahl und Listen- und Personenstimmen

Urnen- und Briefwahl — Listen- und Personenstimmen	Gültige Stimmen insgesamt	davon entfielen auf										
		SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	PIRATEN	NPD	AfD	Die PARTEI	Tier-schutz-partei
Anzahl												
Stadtteil 14 Mitte												
Urnenwahl	15 012	4 951	2 004	3 170	1 255	747	871	541	169	589	514	201
davon Listenstimmen	9 341	2 950	1 160	1 881	1 031	330	534	347	113	454	356	185
Personenstimmen	5 671	2 001	844	1 289	224	417	337	194	56	135	158	16
Briefwahl	3 871	1 296	573	1 041	221	136	235	64	18	172	57	58
davon Listenstimmen	2 362	786	343	599	178	47	143	26	12	139	43	46
Personenstimmen	1 509	510	230	442	43	89	92	38	6	33	14	12
Zusammen	18 883	6 247	2 577	4 211	1 476	883	1 106	605	187	761	571	259
davon Listenstimmen	11 703	3 736	1 503	2 480	1 209	377	677	373	125	593	399	231
Personenstimmen	7 180	2 511	1 074	1 731	267	506	429	232	62	168	172	28
Stadtbezirk 1 Nord (nördlich der Geeste)												
Urnenwahl	72 939	23 628	8 270	16 924	5 958	4 960	3 951	2 187	1 028	3 525	1 453	1 055
davon Listenstimmen	44 577	13 618	4 728	9 961	4 928	2 309	2 400	1 180	719	2 782	1 037	915
Personenstimmen	28 362	10 010	3 542	6 963	1 030	2 651	1 551	1 007	309	743	416	140
Briefwahl	16 784	5 685	1 841	4 575	959	849	1 001	287	290	871	234	192
davon Listenstimmen	9 884	3 167	1 097	2 585	787	362	584	145	148	688	155	166
Personenstimmen	6 900	2 518	744	1 990	172	487	417	142	142	183	79	26
Zusammen	89 723	29 313	10 111	21 499	6 917	5 809	4 952	2 474	1 318	4 396	1 687	1 247
davon Listenstimmen	54 461	16 785	5 825	12 546	5 715	2 671	2 984	1 325	867	3 470	1 192	1 081
Personenstimmen	35 262	12 528	4 286	8 953	1 202	3 138	1 968	1 149	451	926	495	166
Ortsteil 211 Geestemünde-Nord												
Urnenwahl	7 952	2 528	842	1 899	531	546	479	209	126	455	202	135
davon Listenstimmen	4 904	1 565	449	1 095	394	251	324	137	107	360	114	108
Personenstimmen	3 048	963	393	804	137	295	155	72	19	95	88	27
Briefwahl	2 370	871	254	680	68	64	172	21	47	85	60	48
davon Listenstimmen	1 396	478	159	396	47	22	101	10	47	43	50	43
Personenstimmen	974	393	95	284	21	42	71	11	-	42	10	5
Zusammen	10 322	3 399	1 096	2 579	599	610	651	230	173	540	262	183
davon Listenstimmen	6 300	2 043	608	1 491	441	273	425	147	154	403	164	151
Personenstimmen	4 022	1 356	488	1 088	158	337	226	83	19	137	98	32
Ortsteil 212 Geestendorf												
Urnenwahl	10 492	3 498	1 199	2 271	908	697	426	349	146	581	225	192
davon Listenstimmen	6 741	2 138	728	1 392	768	339	260	246	107	439	155	169
Personenstimmen	3 751	1 360	471	879	140	358	166	103	39	142	70	23
Briefwahl	2 563	848	336	701	114	134	149	28	43	100	50	60
davon Listenstimmen	1 500	477	147	449	106	61	61	17	25	63	45	49
Personenstimmen	1 063	371	189	252	8	73	88	11	18	37	5	11
Zusammen	13 055	4 346	1 535	2 972	1 022	831	575	377	189	681	275	252
davon Listenstimmen	8 241	2 615	875	1 841	874	400	321	263	132	502	200	218
Personenstimmen	4 814	1 731	660	1 131	148	431	254	114	57	179	75	34
Ortsteil 213 Geestemünde-Süd												
Urnenwahl	3 472	1 327	347	669	260	295	84	99	42	192	74	83
davon Listenstimmen	2 019	788	174	367	212	103	29	73	33	128	47	65
Personenstimmen	1 453	539	173	302	48	192	55	26	9	64	27	18
Briefwahl	687	325	65	111	40	51	30	12	1	37	6	9
davon Listenstimmen	458	225	39	80	29	19	18	6	-	32	3	7
Personenstimmen	229	100	26	31	11	32	12	6	1	5	3	2
Zusammen	4 159	1 652	412	780	300	346	114	111	43	229	80	92
davon Listenstimmen	2 477	1 013	213	447	241	122	47	79	33	160	50	72
Personenstimmen	1 682	639	199	333	59	224	67	32	10	69	30	20

Von 100 gültigen Stimmen entfielen auf											Urnen- und Briefwahl — Listen- und Personenstimmen
SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	PIRATEN	NPD	AfD	Die PARTEI	Tier-schutz-partei	
%											
Stadtteil 14 Mitte											
33,0	13,3	21,1	8,4	5,0	5,8	3,6	1,1	3,9	3,4	1,3	Urnenwahl
31,6	12,4	20,1	11,0	3,5	5,7	3,7	1,2	4,9	3,8	2,0	davon Listenstimmen
35,3	14,9	22,7	3,9	7,4	5,9	3,4	1,0	2,4	2,8	0,3	Personenstimmen
33,5	14,8	26,9	5,7	3,5	6,1	1,7	0,5	4,4	1,5	1,5	Briefwahl
33,3	14,5	25,4	7,5	2,0	6,1	1,1	0,5	5,9	1,8	1,9	davon Listenstimmen
33,8	15,2	29,3	2,8	5,9	6,1	2,5	0,4	2,2	0,9	0,8	Personenstimmen
33,1	13,6	22,3	7,8	4,7	5,9	3,2	1,0	4,0	3,0	1,4	Zusammen
31,9	12,8	21,2	10,3	3,2	5,8	3,2	1,1	5,1	3,4	2,0	davon Listenstimmen
35,0	15,0	24,1	3,7	7,0	6,0	3,2	0,9	2,3	2,4	0,4	Personenstimmen
Stadtbezirk 1 Nord (nördlich der Geeste)											
32,4	11,3	23,2	8,2	6,8	5,4	3,0	1,4	4,8	2,0	1,4	Urnenwahl
30,5	10,6	22,3	11,1	5,2	5,4	2,6	1,6	6,2	2,3	2,1	davon Listenstimmen
35,3	12,5	24,6	3,6	9,3	5,5	3,6	1,1	2,6	1,5	0,5	Personenstimmen
33,9	11,0	27,3	5,7	5,1	6,0	1,7	1,7	5,2	1,4	1,1	Briefwahl
32,0	11,1	26,2	8,0	3,7	5,9	1,5	1,5	7,0	1,6	1,7	davon Listenstimmen
36,5	10,8	28,8	2,5	7,1	6,0	2,1	2,1	2,7	1,1	0,4	Personenstimmen
32,7	11,3	24,0	7,7	6,5	5,5	2,8	1,5	4,9	1,9	1,4	Zusammen
30,8	10,7	23,0	10,5	4,9	5,5	2,4	1,6	6,4	2,2	2,0	davon Listenstimmen
35,5	12,2	25,4	3,4	8,9	5,6	3,3	1,3	2,6	1,4	0,5	Personenstimmen
Ortsteil 211 Geestemünde-Nord											
31,8	10,6	23,9	6,7	6,9	6,0	2,6	1,6	5,7	2,5	1,7	Urnenwahl
31,9	9,2	22,3	8,0	5,1	6,6	2,8	2,2	7,3	2,3	2,2	davon Listenstimmen
31,6	12,9	26,4	4,5	9,7	5,1	2,4	0,6	3,1	2,9	0,9	Personenstimmen
36,8	10,7	28,7	2,9	2,7	7,3	0,9	2,0	3,6	2,5	2,0	Briefwahl
34,2	11,4	28,4	3,4	1,6	7,2	0,7	3,4	3,1	3,6	3,1	davon Listenstimmen
40,3	9,8	29,2	2,2	4,3	7,3	1,1	-	4,3	1,0	0,5	Personenstimmen
32,9	10,6	25,0	5,8	5,9	6,3	2,2	1,7	5,2	2,5	1,8	Zusammen
32,4	9,7	23,7	7,0	4,3	6,7	2,3	2,4	6,4	2,6	2,4	davon Listenstimmen
33,7	12,1	27,1	3,9	8,4	5,6	2,1	0,5	3,4	2,4	0,8	Personenstimmen
Ortsteil 212 Geestendorf											
33,3	11,4	21,6	8,7	6,6	4,1	3,3	1,4	5,5	2,1	1,8	Urnenwahl
31,7	10,8	20,6	11,4	5,0	3,9	3,6	1,6	6,5	2,3	2,5	davon Listenstimmen
36,3	12,6	23,4	3,7	9,5	4,4	2,7	1,0	3,8	1,9	0,6	Personenstimmen
33,1	13,1	27,4	4,4	5,2	5,8	1,1	1,7	3,9	2,0	2,3	Briefwahl
31,8	9,8	29,9	7,1	4,1	4,1	1,1	1,7	4,2	3,0	3,3	davon Listenstimmen
34,9	17,8	23,7	0,8	6,9	8,3	1,0	1,7	3,5	0,5	1,0	Personenstimmen
33,3	11,8	22,8	7,8	6,4	4,4	2,9	1,4	5,2	2,1	1,9	Zusammen
31,7	10,6	22,3	10,6	4,9	3,9	3,2	1,6	6,1	2,4	2,6	davon Listenstimmen
36,0	13,7	23,5	3,1	9,0	5,3	2,4	1,2	3,7	1,6	0,7	Personenstimmen
Ortsteil 213 Geestemünde-Süd											
38,2	10,0	19,3	7,5	8,5	2,4	2,9	1,2	5,5	2,1	2,4	Urnenwahl
39,0	8,6	18,2	10,5	5,1	1,4	3,6	1,6	6,3	2,3	3,2	davon Listenstimmen
37,1	11,9	20,8	3,3	13,2	3,8	1,8	0,6	4,4	1,9	1,2	Personenstimmen
47,3	9,5	16,2	5,8	7,4	4,4	1,7	0,1	5,4	0,9	1,3	Briefwahl
49,1	8,5	17,5	6,3	4,1	3,9	1,3	-	7,0	0,7	1,5	davon Listenstimmen
43,7	11,4	13,5	4,8	14,0	5,2	2,6	0,4	2,2	1,3	0,9	Personenstimmen
39,7	9,9	18,8	7,2	8,3	2,7	2,7	1,0	5,5	1,9	2,2	Zusammen
40,9	8,6	18,0	9,7	4,9	1,9	3,2	1,3	6,5	2,0	2,9	davon Listenstimmen
38,0	11,8	19,8	3,5	13,3	4,0	1,9	0,6	4,1	1,8	1,2	Personenstimmen

Noch: Tabelle 17 Gültige Stimmen bei der Bürgerschaftswahl (Landtag) im Wahlbereich Bremerhaven am 10. Mai 2015 nach Orts- und Stadtteilen sowie Urnen- und Briefwahl und Listen- und Personenstimmen

Urnen- und Briefwahl — Listen- und Personenstimmen	Gültige Stimmen insgesamt	davon entfielen auf										
		SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	PIRATEN	NPD	AfD	Die PARTEI	Tier-schutz-partei
Anzahl												
Ortsteil 214 Bürgerpark												
Urnenwahl	6 417	2 004	855	1 788	450	297	398	115	45	297	94	74
davon Listenstimmen	4 065	1 181	490	1 175	362	118	268	85	31	221	71	63
Personenstimmen	2 352	823	365	613	88	179	130	30	14	76	23	11
Briefwahl	1 974	513	230	680	96	105	215	11	-	70	27	27
davon Listenstimmen	1 218	257	111	461	85	51	158	3	-	44	25	23
Personenstimmen	756	256	119	219	11	54	57	8	-	26	2	4
Zusammen	8 391	2 517	1 085	2 468	546	402	613	126	45	367	121	101
davon Listenstimmen	5 283	1 438	601	1 636	447	169	426	88	31	265	96	86
Personenstimmen	3 108	1 079	484	832	99	233	187	38	14	102	25	15
Ortsteil 215 Grünhöfe												
Urnenwahl	4 913	1 802	602	1 053	296	354	214	81	73	317	57	64
davon Listenstimmen	2 842	1 069	165	682	224	138	145	58	56	243	18	44
Personenstimmen	2 071	733	437	371	72	216	69	23	17	74	39	20
Briefwahl	924	328	177	150	59	68	58	22	3	43	8	8
davon Listenstimmen	516	182	71	78	48	58	25	10	1	31	8	4
Personenstimmen	408	146	106	72	11	10	33	12	2	12	-	4
Zusammen	5 837	2 130	779	1 203	355	422	272	103	76	360	65	72
davon Listenstimmen	3 358	1 251	236	760	272	196	170	68	57	274	26	48
Personenstimmen	2 479	879	543	443	83	226	102	35	19	86	39	24
Stadtteil 21 Geestemünde												
Urnenwahl	33 246	11 159	3 845	7 680	2 445	2 189	1 601	853	432	1 842	652	548
davon Listenstimmen	20 571	6 741	2 006	4 711	1 960	949	1 026	599	334	1 391	405	449
Personenstimmen	12 675	4 418	1 839	2 969	485	1 240	575	254	98	451	247	99
Briefwahl	8 518	2 885	1 062	2 322	377	422	624	94	94	335	151	152
davon Listenstimmen	5 088	1 619	527	1 464	315	211	363	46	73	213	131	126
Personenstimmen	3 430	1 266	535	858	62	211	261	48	21	122	20	26
Zusammen	41 764	14 044	4 907	10 002	2 822	2 611	2 225	947	526	2 177	803	700
davon Listenstimmen	25 659	8 360	2 533	6 175	2 275	1 160	1 389	645	407	1 604	536	575
Personenstimmen	16 105	5 684	2 374	3 827	547	1 451	836	302	119	573	267	125
Ortsteil 221 Schiffdorferdamm / Stadtteil 22 Schiffdorferdamm												
Urnenwahl	4 043	1 489	450	950	194	228	218	75	52	247	86	54
davon Listenstimmen	2 572	912	297	592	161	121	117	50	36	187	55	44
Personenstimmen	1 471	577	153	358	33	107	101	25	16	60	31	10
Briefwahl	1 146	411	138	298	67	78	77	8	5	50	9	5
davon Listenstimmen	668	204	73	202	58	44	36	5	-	38	6	2
Personenstimmen	478	207	65	96	9	34	41	3	5	12	3	3
Zusammen	5 189	1 900	588	1 248	261	306	295	83	57	297	95	59
davon Listenstimmen	3 240	1 116	370	794	219	165	153	55	36	225	61	46
Personenstimmen	1 949	784	218	454	42	141	142	28	21	72	34	13
Ortsteil 231 Surheide / Stadtteil 23 Surheide												
Urnenwahl	5 243	2 335	474	1 138	235	370	240	79	48	180	98	46
davon Listenstimmen	3 208	1 337	309	688	190	193	161	53	26	144	70	37
Personenstimmen	2 035	998	165	450	45	177	79	26	22	36	28	9
Briefwahl	906	411	90	218	46	7	38	29	6	30	12	19
davon Listenstimmen	501	214	54	102	36	3	20	23	6	20	6	17
Personenstimmen	405	197	36	116	10	4	18	6	-	10	6	2
Zusammen	6 149	2 746	564	1 356	281	377	278	108	54	210	110	65
davon Listenstimmen	3 709	1 551	363	790	226	196	181	76	32	164	76	54
Personenstimmen	2 440	1 195	201	566	55	181	97	32	22	46	34	11

Von 100 gültigen Stimmen entfielen auf											Urnen- und Briefwahl — Listen- und Personenstimmen
SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	PIRATEN	NPD	AfD	Die PARTEI	Tier-schutz-partei	
%											
Ortsteil 214 Bürgerpark											
31,2	13,3	27,9	7,0	4,6	6,2	1,8	0,7	4,6	1,5	1,2	Urnenwahl
29,1	12,1	28,9	8,9	2,9	6,6	2,1	0,8	5,4	1,7	1,5	davon Listenstimmen
35,0	15,5	26,1	3,7	7,6	5,5	1,3	0,6	3,2	1,0	0,5	Personenstimmen
26,0	11,7	34,4	4,9	5,3	10,9	0,6	-	3,5	1,4	1,4	Briefwahl
21,1	9,1	37,8	7,0	4,2	13,0	0,2	-	3,6	2,1	1,9	davon Listenstimmen
33,9	15,7	29,0	1,5	7,1	7,5	1,1	-	3,4	0,3	0,5	Personenstimmen
30,0	12,9	29,4	6,5	4,8	7,3	1,5	0,5	4,4	1,4	1,2	Zusammen
27,2	11,4	31,0	8,5	3,2	8,1	1,7	0,6	5,0	1,8	1,6	davon Listenstimmen
34,7	15,6	26,8	3,2	7,5	6,0	1,2	0,5	3,3	0,8	0,5	Personenstimmen
Ortsteil 215 Grünhöfe											
36,7	12,3	21,4	6,0	7,2	4,4	1,6	1,5	6,5	1,2	1,3	Urnenwahl
37,6	5,8	24,0	7,9	4,9	5,1	2,0	2,0	8,6	0,6	1,5	davon Listenstimmen
35,4	21,1	17,9	3,5	10,4	3,3	1,1	0,8	3,6	1,9	1,0	Personenstimmen
35,5	19,2	16,2	6,4	7,4	6,3	2,4	0,3	4,7	0,9	0,9	Briefwahl
35,3	13,8	15,1	9,3	11,2	4,8	1,9	0,2	6,0	1,6	0,8	davon Listenstimmen
35,8	26,0	17,6	2,7	2,5	8,1	2,9	0,5	2,9	-	1,0	Personenstimmen
36,5	13,3	20,6	6,1	7,2	4,7	1,8	1,3	6,2	1,1	1,2	Zusammen
37,3	7,0	22,6	8,1	5,8	5,1	2,0	1,7	8,2	0,8	1,4	davon Listenstimmen
35,5	21,9	17,9	3,3	9,1	4,1	1,4	0,8	3,5	1,6	1,0	Personenstimmen
Stadtteil 21 Geestemünde											
33,6	11,6	23,1	7,4	6,6	4,8	2,6	1,3	5,5	2,0	1,6	Urnenwahl
32,8	9,8	22,9	9,5	4,6	5,0	2,9	1,6	6,8	2,0	2,2	davon Listenstimmen
34,9	14,5	23,4	3,8	9,8	4,5	2,0	0,8	3,6	1,9	0,8	Personenstimmen
33,9	12,5	27,3	4,4	5,0	7,3	1,1	1,1	3,9	1,8	1,8	Briefwahl
31,8	10,4	28,8	6,2	4,1	7,1	0,9	1,4	4,2	2,6	2,5	davon Listenstimmen
36,9	15,6	25,0	1,8	6,2	7,6	1,4	0,6	3,6	0,6	0,8	Personenstimmen
33,6	11,7	23,9	6,8	6,3	5,3	2,3	1,3	5,2	1,9	1,7	Zusammen
32,6	9,9	24,1	8,9	4,5	5,4	2,5	1,6	6,3	2,1	2,2	davon Listenstimmen
35,3	14,7	23,8	3,4	9,0	5,2	1,9	0,7	3,6	1,7	0,8	Personenstimmen
Ortsteil 221 Schiffdorferdamm / Stadtteil 22 Schiffdorferdamm											
36,8	11,1	23,5	4,8	5,6	5,4	1,9	1,3	6,1	2,1	1,3	Urnenwahl
35,5	11,5	23,0	6,3	4,7	4,5	1,9	1,4	7,3	2,1	1,7	davon Listenstimmen
39,2	10,4	24,3	2,2	7,3	6,9	1,7	1,1	4,1	2,1	0,7	Personenstimmen
35,9	12,0	26,0	5,8	6,8	6,7	0,7	0,4	4,4	0,8	0,4	Briefwahl
30,5	10,9	30,2	8,7	6,6	5,4	0,7	-	5,7	0,9	0,3	davon Listenstimmen
43,3	13,6	20,1	1,9	7,1	8,6	0,6	1,0	2,5	0,6	0,6	Personenstimmen
36,6	11,3	24,1	5,0	5,9	5,7	1,6	1,1	5,7	1,8	1,1	Zusammen
34,4	11,4	24,5	6,8	5,1	4,7	1,7	1,1	6,9	1,9	1,4	davon Listenstimmen
40,2	11,2	23,3	2,2	7,2	7,3	1,4	1,1	3,7	1,7	0,7	Personenstimmen
Ortsteil 231 Surheide / Stadtteil 23 Surheide											
44,5	9,0	21,7	4,5	7,1	4,6	1,5	0,9	3,4	1,9	0,9	Urnenwahl
41,7	9,6	21,4	5,9	6,0	5,0	1,7	0,8	4,5	2,2	1,2	davon Listenstimmen
49,0	8,1	22,1	2,2	8,7	3,9	1,3	1,1	1,8	1,4	0,4	Personenstimmen
45,4	9,9	24,1	5,1	0,8	4,2	3,2	0,7	3,3	1,3	2,1	Briefwahl
42,7	10,8	20,4	7,2	0,6	4,0	4,6	1,2	4,0	1,2	3,4	davon Listenstimmen
48,6	8,9	28,6	2,5	1,0	4,4	1,5	-	2,5	1,5	0,5	Personenstimmen
44,7	9,2	22,1	4,6	6,1	4,5	1,8	0,9	3,4	1,8	1,1	Zusammen
41,8	9,8	21,3	6,1	5,3	4,9	2,0	0,9	4,4	2,0	1,5	davon Listenstimmen
49,0	8,2	23,2	2,3	7,4	4,0	1,3	0,9	1,9	1,4	0,5	Personenstimmen

Noch: Tabelle 17 Gültige Stimmen bei der Bürgerschaftswahl (Landtag) im Wahlbereich Bremerhaven am 10. Mai 2015 nach Orts- und Stadtteilen sowie Urnen- und Briefwahl und Listen- und Personenstimmen

Urnen- und Briefwahl — Listen- und Personenstimmen	Gültige Stimmen insgesamt	davon entfielen auf										
		SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	PIRATEN	NPD	AfD	Die PARTEI	Tier-schutz-partei
Anzahl												
Ortsteil 241 Dreiberger (einschl. OT 251 Fischereihafen und OT 252 Luneplate)												
Urnenwahl	5 559	1 905	618	1 310	341	464	327	77	85	310	67	55
davon Listenstimmen	3 304	1 133	297	800	294	155	179	57	66	232	41	50
Personenstimmen	2 255	772	321	510	47	309	148	20	19	78	26	5
Briefwahl	1 179	451	106	343	68	43	79	24	12	40	11	2
davon Listenstimmen	744	224	59	269	62	25	38	10	12	33	10	2
Personenstimmen	435	227	47	74	6	18	41	14	-	7	1	-
Zusammen	6 738	2 356	724	1 653	409	507	406	101	97	350	78	57
davon Listenstimmen	4 048	1 357	356	1 069	356	180	217	67	78	265	51	52
Personenstimmen	2 690	999	368	584	53	327	189	34	19	85	27	5
Ortsteil 242 Jedutenberg												
Urnenwahl	8 551	3 228	819	1 994	470	638	499	182	116	427	114	64
davon Listenstimmen	5 436	2 153	461	1 186	386	271	276	114	83	364	82	60
Personenstimmen	3 115	1 075	358	808	84	367	223	68	33	63	32	4
Briefwahl	1 575	650	123	381	83	86	90	36	2	79	17	28
davon Listenstimmen	984	395	76	221	76	39	48	19	2	63	17	28
Personenstimmen	591	255	47	160	7	47	42	17	-	16	-	-
Zusammen	10 126	3 878	942	2 375	553	724	589	218	118	506	131	92
davon Listenstimmen	6 420	2 548	537	1 407	462	310	324	133	85	427	99	88
Personenstimmen	3 706	1 330	405	968	91	414	265	85	33	79	32	4
Stadtteil 24 Wulsdorf (einschl. Stadtteil 25 Fischereihafen) *)												
Urnenwahl	14 110	5 133	1 437	3 304	811	1 102	826	259	201	737	181	119
davon Listenstimmen	8 740	3 286	758	1 986	680	426	455	171	149	596	123	110
Personenstimmen	5 370	1 847	679	1 318	131	676	371	88	52	141	58	9
Briefwahl	2 754	1 101	229	724	151	129	169	60	14	119	28	30
davon Listenstimmen	1 728	619	135	490	138	64	86	29	14	96	27	30
Personenstimmen	1 026	482	94	234	13	65	83	31	-	23	1	-
Zusammen	16 864	6 234	1 666	4 028	962	1 231	995	319	215	856	209	149
davon Listenstimmen	10 468	3 905	893	2 476	818	490	541	200	163	692	150	140
Personenstimmen	6 396	2 329	773	1 552	144	741	454	119	52	164	59	9
Stadtbezirk 2 Süd (südlich der Geeste)												
Urnenwahl	56 642	20 116	6 206	13 072	3 685	3 889	2 885	1 266	733	3 006	1 017	767
davon Listenstimmen	35 091	12 276	3 370	7 977	2 991	1 689	1 759	873	545	2 318	653	640
Personenstimmen	21 551	7 840	2 836	5 095	694	2 200	1 126	393	188	688	364	127
Briefwahl	13 324	4 808	1 519	3 562	641	636	908	191	119	534	200	206
davon Listenstimmen	7 985	2 656	789	2 258	547	322	505	103	93	367	170	175
Personenstimmen	5 339	2 152	730	1 304	94	314	403	88	26	167	30	31
Zusammen	69 966	24 924	7 725	16 634	4 326	4 525	3 793	1 457	852	3 540	1 217	973
davon Listenstimmen	43 076	14 932	4 159	10 235	3 538	2 011	2 264	976	638	2 685	823	815
Personenstimmen	26 890	9 992	3 566	6 399	788	2 514	1 529	481	214	855	394	158
Stadt Bremerhaven												
Urnenwahl	129 581	43 744	14 476	29 996	9 643	8 849	6 836	3 453	1 761	6 531	2 470	1 822
davon Listenstimmen	79 668	25 894	8 098	17 938	7 919	3 998	4 159	2 053	1 264	5 100	1 690	1 555
Personenstimmen	49 913	17 850	6 378	12 058	1 724	4 851	2 677	1 400	497	1 431	780	267
Briefwahl	30 108	10 493	3 360	8 137	1 600	1 485	1 909	478	409	1 405	434	398
davon Listenstimmen	17 869	5 823	1 886	4 843	1 334	684	1 089	248	241	1 055	325	341
Personenstimmen	12 239	4 670	1 474	3 294	266	801	820	230	168	350	109	57
Insgesamt	159 689	54 237	17 836	38 133	11 243	10 334	8 745	3 931	2 170	7 936	2 904	2 220
davon Listenstimmen	97 537	31 717	9 984	22 781	9 253	4 682	5 248	2 301	1 505	6 155	2 015	1 896
Personenstimmen	62 152	22 520	7 852	15 352	1 990	5 652	3 497	1 630	665	1 781	889	324

*) Ortsteil 251 Fischereihafen - Ortsteil 252 Luneplate - Stadtteil 25 Fischereihafen.

Von 100 gültigen Stimmen entfielen auf											Urnen- und Briefwahl —— Listen- und Personenstimmen
SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	PIRATEN	NPD	AfD	Die PARTEI	Tier-schutz-partei	
%											
Ortsteil 241 Dreiberger (einschl. OT 251 Fischereihafen und OT 252 Luneplate)											
34,3	11,1	23,6	6,1	8,3	5,9	1,4	1,5	5,6	1,2	1,0	Urnenwahl
34,3	9,0	24,2	8,9	4,7	5,4	1,7	2,0	7,0	1,2	1,5	davon Listenstimmen
34,2	14,2	22,6	2,1	13,7	6,6	0,9	0,8	3,5	1,2	0,2	Personenstimmen
38,3	9,0	29,1	5,8	3,6	6,7	2,0	1,0	3,4	0,9	0,2	Briefwahl
30,1	7,9	36,2	8,3	3,4	5,1	1,3	1,6	4,4	1,3	0,3	davon Listenstimmen
52,2	10,8	17,0	1,4	4,1	9,4	3,2	-	1,6	0,2	-	Personenstimmen
35,0	10,7	24,5	6,1	7,5	6,0	1,5	1,4	5,2	1,2	0,8	Zusammen
33,5	8,8	26,4	8,8	4,4	5,4	1,7	1,9	6,5	1,3	1,3	davon Listenstimmen
37,1	13,7	21,7	2,0	12,2	7,0	1,3	0,7	3,2	1,0	0,2	Personenstimmen
Ortsteil 242 Jedutenberg											
37,7	9,6	23,3	5,5	7,5	5,8	2,1	1,4	5,0	1,3	0,7	Urnenwahl
39,6	8,5	21,8	7,1	5,0	5,1	2,1	1,5	6,7	1,5	1,1	davon Listenstimmen
34,5	11,5	25,9	2,7	11,8	7,2	2,2	1,1	2,0	1,0	0,1	Personenstimmen
41,3	7,8	24,2	5,3	5,5	5,7	2,3	0,1	5,0	1,1	1,8	Briefwahl
40,1	7,7	22,5	7,7	4,0	4,9	1,9	0,2	6,4	1,7	2,8	davon Listenstimmen
43,1	8,0	27,1	1,2	8,0	7,1	2,9	-	2,7	-	-	Personenstimmen
38,3	9,3	23,5	5,5	7,1	5,8	2,2	1,2	5,0	1,3	0,9	Zusammen
39,7	8,4	21,9	7,2	4,8	5,0	2,1	1,3	6,7	1,5	1,4	davon Listenstimmen
35,9	10,9	26,1	2,5	11,2	7,2	2,3	0,9	2,1	0,9	0,1	Personenstimmen
Stadtteil 24 Wulsdorf (einschl. Stadtteil 25 Fischereihafen) *)											
36,4	10,2	23,4	5,7	7,8	5,9	1,8	1,4	5,2	1,3	0,8	Urnenwahl
37,6	8,7	22,7	7,8	4,9	5,2	2,0	1,7	6,8	1,4	1,3	davon Listenstimmen
34,4	12,6	24,5	2,4	12,6	6,9	1,6	1,0	2,6	1,1	0,2	Personenstimmen
40,0	8,3	26,3	5,5	4,7	6,1	2,2	0,5	4,3	1,0	1,1	Briefwahl
35,8	7,8	28,4	8,0	3,7	5,0	1,7	0,8	5,6	1,6	1,7	davon Listenstimmen
47,0	9,2	22,8	1,3	6,3	8,1	3,0	-	2,2	0,1	-	Personenstimmen
37,0	9,9	23,9	5,7	7,3	5,9	1,9	1,3	5,1	1,2	0,9	Zusammen
37,3	8,5	23,7	7,8	4,7	5,2	1,9	1,6	6,6	1,4	1,3	davon Listenstimmen
36,4	12,1	24,3	2,3	11,6	7,1	1,9	0,8	2,6	0,9	0,1	Personenstimmen
Stadtbezirk 2 Süd (südlich der Geeste)											
35,5	11,0	23,1	6,5	6,9	5,1	2,2	1,3	5,3	1,8	1,4	Urnenwahl
35,0	9,6	22,7	8,5	4,8	5,0	2,5	1,6	6,6	1,9	1,8	davon Listenstimmen
36,4	13,2	23,6	3,2	10,2	5,2	1,8	0,9	3,2	1,7	0,6	Personenstimmen
36,1	11,4	26,7	4,8	4,8	6,8	1,4	0,9	4,0	1,5	1,5	Briefwahl
33,3	9,9	28,3	6,9	4,0	6,3	1,3	1,2	4,6	2,1	2,2	davon Listenstimmen
40,3	13,7	24,4	1,8	5,9	7,5	1,6	0,5	3,1	0,6	0,6	Personenstimmen
35,6	11,0	23,8	6,2	6,5	5,4	2,1	1,2	5,1	1,7	1,4	Zusammen
34,7	9,7	23,8	8,2	4,7	5,3	2,3	1,5	6,2	1,9	1,9	davon Listenstimmen
37,2	13,3	23,8	2,9	9,3	5,7	1,8	0,8	3,2	1,5	0,6	Personenstimmen
Stadt Bremerhaven											
33,8	11,2	23,1	7,4	6,8	5,3	2,7	1,4	5,0	1,9	1,4	Urnenwahl
32,5	10,2	22,5	9,9	5,0	5,2	2,6	1,6	6,4	2,1	2,0	davon Listenstimmen
35,8	12,8	24,2	3,5	9,7	5,4	2,8	1,0	2,9	1,6	0,5	Personenstimmen
34,9	11,2	27,0	5,3	4,9	6,3	1,6	1,4	4,7	1,4	1,3	Briefwahl
32,6	10,6	27,1	7,5	3,8	6,1	1,4	1,3	5,9	1,8	1,9	davon Listenstimmen
38,2	12,0	26,9	2,2	6,5	6,7	1,9	1,4	2,9	0,9	0,5	Personenstimmen
34,0	11,2	23,9	7,0	6,5	5,5	2,5	1,4	4,9	1,8	1,4	Insgesamt
32,5	10,2	23,4	9,5	4,8	5,4	2,4	1,5	6,3	2,1	1,9	davon Listenstimmen
36,2	12,6	24,7	3,2	9,1	5,6	2,6	1,1	2,9	1,4	0,5	Personenstimmen

*) Ortsteil 251 Fischereihafen - Ortsteil 252 Luneplate - Stadtteil 25 Fischereihafen.

Tabelle 18 Vergleich der Bürgerschaftswahlen (Landtag) im Wahlbereich Bremerhaven 2015 und 2011 nach Verwaltungsbezirken

Ortsteil (OT) Stadtteil Stadtbezirk	Wahljahr Veränderung	Wahl- berechtigte insgesamt	Wähler/-innen		Wahl- beteili- gung	Von den gültigen Listen- und Personenstimmen entfielen auf						
			insgesamt	darunter Briefwähler		SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	Sonstige
						% bzw. %-Punkte						
111 Weddewarden / 11 Stadtteil Weddewarden (ohne Briefwahl; s. OT 131)	2015	455	195	24,4	56,7	24,0	12,1	25,3	5,7	13,6	6,9	12,5
	2011	439	217	16,2	59,0	26,8	30,4	17,7	4,2	8,0	1,3	11,5
	2015/2011	16	- 22	8,2	-2,3	-2,8	-18,3	7,6	1,5	5,6	5,6	1,0
121 Königsheide	2015	4 404	2 160	18,7	49,0	37,7	9,3	26,4	4,9	5,1	7,0	9,5
	2011	4 515	2 656	20,3	58,8	34,7	22,7	22,3	3,6	5,3	4,4	7,1
	2015/2011	- 111	- 496	-1,6	-9,8	3,0	-13,4	4,1	1,4	-0,2	2,7	2,4
122 Fehrmoor	2015	2 402	1 160	18,1	48,3	36,9	8,3	24,6	7,3	5,9	6,3	10,8
	2011	2 380	1 344	18,2	56,5	37,6	21,4	21,2	3,5	5,1	3,1	8,1
	2015/2011	22	- 184	-0,1	-8,2	-0,8	-13,1	3,4	3,8	0,7	3,2	2,7
123 Leherheide-West	2015	5 516	1 348	11,5	24,4	36,4	5,9	25,5	10,1	6,7	3,1	12,4
	2011	5 838	1 992	11,9	34,1	33,9	14,1	26,0	5,1	8,0	2,0	11,0
	2015/2011	- 322	- 644	-0,4	-9,7	2,5	-8,2	-0,5	5,0	-1,3	1,2	1,4
12 Stadtteil Leherheide	2015	12 322	4 668	16,5	37,9	37,1	8,1	25,7	7,0	5,7	5,7	10,6
	2011	12 733	5 992	17,0	47,1	35,1	19,7	23,2	4,0	6,1	3,3	8,6
	2015/2011	- 411	-1 324	-0,6	-9,2	2,0	-11,5	2,4	2,9	-0,4	2,4	2,1
131 Speckenbüttel (einschl. Briefwahl OT 111)	2015	2 644	1 702	22,8	62,0	28,7	10,4	31,2	5,8	4,3	11,1	8,5
	2011	2 674	1 871	24,1	68,4	29,1	27,0	27,6	2,6	4,0	5,2	4,5
	2015/2011	- 30	- 169	-1,4	-6,4	-0,4	-16,5	3,6	3,2	0,3	5,9	4,0
132 Eckernfeld	2015	4 261	1 790	18,3	42,0	34,4	14,0	22,9	6,2	7,0	5,0	10,6
	2011	4 385	2 284	16,7	52,1	34,6	23,6	19,3	4,3	7,4	2,8	7,9
	2015/2011	- 124	- 494	1,6	-10,1	-0,2	-9,6	3,5	1,8	-0,4	2,2	2,7
133 Twischkamp	2015	3 092	1 097	16,6	35,5	33,8	9,7	20,3	10,5	7,6	2,8	15,3
	2011	3 294	1 334	15,7	40,5	36,9	19,7	15,1	6,4	8,9	1,5	11,4
	2015/2011	- 202	- 237	0,9	-5,0	-3,2	-10,1	5,2	4,1	-1,3	1,3	3,9
134 Goethestraße	2015	4 156	1 217	15,1	29,3	27,9	14,9	16,1	9,3	8,4	3,0	20,4
	2011	4 478	1 524	14,0	34,0	29,6	24,4	12,0	8,5	8,8	2,0	14,6
	2015/2011	- 322	- 307	1,1	-4,8	-1,8	-9,5	4,1	0,7	-0,4	1,0	5,8
135 Klushof	2015	6 775	2 279	16,4	33,6	30,2	12,0	20,9	9,0	7,7	4,3	16,0
	2011	7 007	2 829	16,9	40,4	31,7	23,0	16,9	6,2	7,6	2,7	12,0
	2015/2011	- 232	- 550	-0,6	-6,7	-1,5	-10,9	4,0	2,8	0,2	1,6	3,9
136 Schierholz (einschl. Briefwahl OT 137)	2015	4 721	1 926	17,3	39,3	29,7	10,1	28,3	8,5	8,6	4,4	10,3
	2011	4 753	2 376	17,0	48,7	30,1	20,4	26,3	3,6	8,7	3,4	7,6
	2015/2011	- 32	- 450	0,4	-9,4	-0,4	-10,2	2,1	4,9	-0,1	1,0	2,7
137 Buschkämpen (ohne Briefwahl; siehe OT 136)	2015	607	221	23,8	47,8	30,0	7,6	23,4	8,6	13,1	3,9	13,4
	2011	638	321	16,0	59,9	32,9	18,2	20,1	3,6	16,1	2,0	7,2
	2015/2011	- 31	- 100	7,8	-12,1	-2,9	-10,6	3,3	5,0	-3,0	2,0	6,2
13 Stadtteil Lehe (einschl. Briefwahl OT 111)	2015	26 256	10 232	18,0	38,7	30,7	11,7	23,8	8,0	7,4	5,3	13,1
	2011	27 229	12 539	17,4	45,9	31,9	22,9	20,0	5,1	7,7	3,0	9,4
	2015/2011	- 973	-2 307	0,6	-7,2	-1,2	-11,2	3,8	3,0	-0,3	2,3	3,7
141 Mitte-Süd	2015	4 057	1 816	23,3	44,8	33,4	11,8	26,1	5,8	4,8	7,3	10,8
	2011	3 966	1 963	22,5	49,5	33,6	19,9	23,2	4,8	5,4	3,9	9,1
	2015/2011	91	- 147	0,8	-4,7	-0,2	-8,1	2,8	1,0	-0,6	3,3	1,6
142 Mitte-Nord	2015	5 060	2 187	17,6	43,2	32,8	15,1	19,2	9,4	4,5	4,7	14,1
	2011	5 227	2 533	19,8	48,5	34,6	25,3	15,3	5,8	6,0	2,7	10,4
	2015/2011	- 167	- 346	-2,3	-5,2	-1,8	-10,1	4,0	3,6	-1,4	2,0	3,8
14 Stadtteil Mitte	2015	9 117	4 003	20,2	43,9	33,1	13,6	22,3	7,8	4,7	5,9	12,6
	2011	9 193	4 496	21,0	48,9	34,2	22,9	18,7	5,4	5,7	3,2	9,8
	2015/2011	- 76	- 493	-0,8	-5,0	-1,1	-9,3	3,6	2,4	-1,0	2,6	2,8

Noch: Tabelle 18 Vergleich der Bürgerschaftswahlen (Landtag) im Wahlbereich Bremerhaven 2015 und 2011 nach Verwaltungsbezirken

Ortsteil (OT) Stadtteil Stadtbezirk	Wahljahr Veränderung	Wahl- berechtigte insgesamt	Wähler/-innen		Wahl- beteili- gung	Von den gültigen Listen- und Personenstimmen entfielen auf						
			insgesamt	darunter Briefwähler		SPD	GRÜNE	CDU	DIE LINKE	BIW	FDP	Sonstige
						% bzw. %-Punkte						
1 Stadtbezirk Nord (nördlich der Geeste)	2015	48 150	19 098	18,2	39,7	32,7	11,3	24,0	7,7	6,5	5,5	12,4
	2011	49 594	23 244	18,0	46,9	33,1	22,2	20,6	4,8	6,9	3,1	9,3
	2015/2011	-1 444	-4 146	0,2	-7,2	-0,4	-10,9	3,4	2,9	-0,4	2,4	3,1
211 Geestemünde-Nord	2015	4 966	2 175	22,9	43,8	32,9	10,6	25,0	5,8	5,9	6,3	13,4
	2011	5 080	2 564	22,2	50,5	33,0	21,2	22,4	4,6	6,1	2,9	9,7
	2015/2011	- 114	- 389	0,7	-6,7	-0,1	-10,6	2,5	1,2	-0,2	3,4	3,8
212 Geestendorf	2015	8 114	2 796	18,8	34,5	33,3	11,8	22,8	7,8	6,4	4,4	13,6
	2011	8 161	3 469	17,8	42,5	33,3	22,1	17,8	5,2	7,9	2,9	10,8
	2015/2011	- 47	- 673	1,1	-8,0	0,0	-10,4	5,0	2,6	-1,6	1,5	2,8
213 Geestemünde-Süd	2015	2 413	901	15,9	37,3	39,7	9,9	18,8	7,2	8,3	2,7	13,3
	2011	2 431	1 125	12,2	46,3	41,0	17,8	14,0	5,3	10,6	1,6	9,6
	2015/2011	- 18	- 224	3,7	-8,9	-1,3	-7,9	4,8	1,9	-2,3	1,1	3,8
214 Bürgerpark	2015	3 889	1 771	22,8	45,5	30,0	12,9	29,4	6,5	4,8	7,3	9,1
	2011	3 930	2 046	21,9	52,1	31,8	22,7	26,1	3,0	6,3	3,5	6,5
	2015/2011	- 41	- 275	0,9	-6,5	-1,8	-9,7	3,3	3,5	-1,5	3,8	2,5
215 Grünhöfe	2015	3 778	1 248	15,4	33,0	36,5	13,3	20,6	6,1	7,2	4,7	11,6
	2011	3 901	1 666	15,9	42,7	37,9	18,0	18,3	5,8	8,4	2,6	8,9
	2015/2011	- 123	- 418	-0,5	-9,7	-1,4	-4,7	2,3	0,3	-1,2	2,0	2,7
21 Stadtteil Geestemünde	2015	23 160	8 891	19,8	38,4	33,6	11,7	23,9	6,8	6,3	5,3	12,3
	2011	23 503	10 870	18,7	46,2	34,4	21,0	20,2	4,7	7,5	2,8	9,3
	2015/2011	- 343	-1 979	1,1	-7,9	-0,8	-9,2	3,8	2,0	-1,3	2,5	3,0
221 Schiffdorferdamm / 22 Stadtteil Schiffdorferdamm	2015	2 040	1 082	21,7	53,0	36,6	11,3	24,1	5,0	5,9	5,7	11,4
	2011	2 050	1 240	22,3	60,5	38,2	23,2	18,9	2,5	5,8	3,3	8,1
	2015/2011	- 10	- 158	-0,5	-7,4	-1,6	-11,8	5,1	2,5	0,1	2,4	3,2
231 Surheide / 23 Stadtteil Surheide	2015	2 401	1 302	14,6	54,2	44,7	9,2	22,1	4,6	6,1	4,5	8,9
	2011	2 454	1 594	17,8	65,0	42,0	21,4	16,5	3,6	4,7	3,2	8,6
	2015/2011	- 53	- 292	-3,2	-10,7	2,7	-12,3	5,6	1,0	1,5	1,4	0,2
241 Dreiberger (einschl. OT 251 und 252)	2015	3 781	1 447	16,7	38,3	35,0	10,7	24,5	6,1	7,5	6,0	10,1
	2011	3 854	1 800	17,3	46,7	34,8	21,3	18,4	4,7	9,4	2,7	8,7
	2015/2011	- 73	- 353	-0,7	-8,4	0,2	-10,6	6,2	1,4	-1,9	3,4	1,4
242 Jedutenberg	2015	4 221	2 134	15,0	50,6	38,3	9,3	23,5	5,5	7,1	5,8	10,5
	2011	4 277	2 492	16,3	58,3	37,3	21,2	18,8	3,6	8,0	3,7	7,5
	2015/2011	- 56	- 358	-1,3	-7,7	1,0	-11,9	4,6	1,9	-0,8	2,1	3,0
24 Stadtteil Wulsdorf (einschl. OT 251 und 252)	2015	8 002	3 581	15,7	44,8	37,0	9,9	23,9	5,7	7,3	5,9	10,4
	2011	8 131	4 292	16,8	52,8	36,2	21,2	18,6	4,1	8,6	3,3	8,0
	2015/2011	- 129	- 711	-1,1	-8,0	0,7	-11,4	5,3	1,7	-1,3	2,6	2,4
251 Fischereihafen (siehe OT 241 Dreiberger)												
252 Luneplate (siehe OT 241 Dreiberger)												
25 Stadtteil Fischereihafen (siehe Stadtteil 24 Wulsdorf)												
2 Stadtbezirk Süd (südlich der Geeste)	2015	35 603	14 856	18,5	41,7	35,6	11,0	23,8	6,2	6,5	5,4	11,5
	2011	36 138	17 996	18,4	49,8	35,8	21,2	19,4	4,3	7,4	3,0	8,9
	2015/2011	- 535	-3 140	0,1	-8,1	-0,2	-10,2	4,4	1,9	-0,9	2,4	2,6
Stadt Bremerhaven	2015	83 753	33 954	18,3	40,5	34,0	11,2	23,9	7,0	6,5	5,5	12,0
	2011	85 732	41 240	18,2	48,1	34,3	21,8	20,1	4,6	7,1	3,1	9,1
	2015/2011	-1 979	-7 286	0,1	-7,6	-0,3	-10,6	3,8	2,4	-0,7	2,4	2,9

Tabelle 19 Wahlbewerber/-innen für die Bürgerschaftswahl (Landtag) im Wahlbereich Bremerhaven (15 Sitze *) am 10. Mai 2015 nach Personenstimmen und Stadtteilen

Wahlvorschlag		Personenstimmen		davon Personenstimmen aus dem Stadtteil									
Listenplatz	Wahlbewerber/-in	Rangplatz	insgesamt	11	12	13	14	21	22	23	24	25	
				Wedde-warden	Leher-heide	Lehe	Mitte	Geeste-münde	Schiffdor-ferdamm	Surheide	Wulsdorf ¹⁾	Fischerei-hafen	
Liste 1: Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)													
101	Günthner, Martin	m	1	7 047	32	1 009	1 950	980	1 745	220	302	809	.
102	Böschchen, Sybille	w	2	2 112	5	179	502	231	581	217	181	216	.
103	Tsartilidis, Elias	m	7	1 057	3	86	260	137	393	40	30	108	.
104	Mahnke, Manuela	w	10	733	5	58	303	79	181	24	23	60	.
105	Schmidt, Uwe	m	4	1 902	8	302	716	193	381	55	68	179	.
106	Jäschke, Petra	w	8	860	-	77	164	84	349	26	53	107	.
107	Schildt, Frank	m	6	1 339	6	537	317	106	208	24	45	96	.
108	Imrie, Kerstin	w	13	633	-	270	119	64	109	6	25	40	.
109	Jägers, Wolfgang	m	9	831	-	43	135	36	137	43	286	151	.
110	Türk, Lennard	m	14	619	5	45	102	83	311	18	11	44	.
111	Welt, Holger	m	5	1 512	2	827	306	81	151	33	25	87	.
112	Borchert, Peter	m	11	731	1	76	264	62	168	31	25	104	.
113	Öztürk, Patrick Cem	m	3	2 031	12	195	549	283	708	28	83	173	.
114	Kirschstein, Werner	m	15	422	1	54	162	29	107	4	26	39	.
115	Kramer, Dennis	m	12	691	12	67	251	63	155	15	12	116	.
	Zusammen	x		22 520	92	3 825	6 100	2 511	5 684	784	1 195	2 329	.
Liste 2: BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)													
201	Dogan, Sülmez	w	1	3 058	17	212	964	420	894	86	79	386	.
202	Willmann, Frank	m	4	715	3	101	211	122	175	22	19	62	.
203	Hoch, Doris	w	5	611	1	63	159	85	165	40	36	62	.
204	Dr. Eversberg, Ulf	m	3	737	9	86	304	76	175	20	22	45	.
205	Näth, Carola	w	6	570	1	103	230	59	106	22	11	38	.
206	Müller, Maurice	m	8	401	2	22	73	63	201	2	11	27	.
207	Fensak, Dorothea	w	9	240	1	20	96	41	63	4	5	10	.
208	Schäfer, Thomas	m	10	175	1	25	35	22	62	3	10	17	.
209	Özidal, Turhal	m	2	837	7	42	150	126	411	8	3	90	.
210	Kaminiaz, Claudius	m	7	508	-	64	210	60	122	11	5	36	.
	Zusammen	x		7 852	42	738	2 432	1 074	2 374	218	201	773	.
Liste 3: Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)													
301	Bödeker, Paul	m	1	5 067	33	754	1 554	641	1 254	114	178	539	.
302	Teiser, Michael	m	3	2 215	10	250	681	278	598	58	175	165	.
303	Schnittker, Christine	w	4	1 815	13	221	470	176	497	177	78	183	.
304	Ravens, Bernd-Albert	m	2	2 358	37	283	1 026	260	524	36	43	149	.
305	Lucht, Sascha	m	5	1 592	1	536	358	159	327	20	29	162	.
306	Dertwinkel, Sina	w	6	921	5	266	273	100	175	24	16	62	.
307	Nestler, Harry	m	7	745	12	74	213	52	309	22	28	35	.
308	Bergen, Ralf	m	8	639	-	46	106	65	143	3	19	257	.
	Zusammen	x		15 352	111	2 430	4 681	1 731	3 827	454	566	1 552	.
Liste 4: DIE LINKE (DIE LINKE)													
401	Janßen, Nelson (HB-Findorff)	m	1	849	3	95	322	98	225	15	24	67	.
402	Marschner, Heico (HB-Findorff)	m	3	371	1	35	88	34	159	18	9	27	.
403	Winter, Herbert	m	2	770	8	78	305	135	163	9	22	50	.
	Zusammen	x		1 990	12	208	715	267	547	42	55	144	.
Liste 5: BÜRGER IN WUT (BIW)													
501	Timke, Jan	m	1	4 755	76	587	1 708	464	1 244	110	123	443	.
502	Schuster, Sascha	m	2	897	2	77	182	42	207	31	58	298	.
	Zusammen	x		5 652	78	664	1 890	506	1 451	141	181	741	.

*) Jede Partei/Wählervereinigung kann höchstens so viele Wahlbewerber/-innen aufstellen, wie im jeweiligen Wahlbereich Sitze zu vergeben sind.

Der Stadtteil, in dem der/die Wahlbewerber/-in seine/ihre Hauptwohnung hat, ist grau markiert.

1) Einschließlich Stadtteil Fischereihafen.

m = männlich. - w = weiblich.

Noch: **Tabelle 19 Wahlbewerber/-innen für die Bürgerschaftswahl (Landtag) im Wahlbereich Bremerhaven (15 Sitze *) am 10. Mai 2015 nach Personenstimmen und Stadtteilen**

Wahlvorschlag		Personenstimmen		davon Personenstimmen aus dem Stadtteil									
Listenplatz	Wahlbewerber/-in	Rangplatz	insgesamt	11	12	13	14	21	22	23	24	25	
				Wedde-warden	Leher-heide	Lehe	Mitte	Geeste-münde	Schiffdor-ferdamm	Surheide	Wulsdorf ¹⁾	Fischerei-hafen	
Liste 6: Freie Demokratische Partei (FDP)													
601	Dr. Hiltz, Hauke	m	1	1 359	12	286	401	187	309	33	18	113	.
602	Freemann, Bernd	m	4	321	1	24	82	19	86	49	22	38	.
603	Linke, Uwe	m	5	225	-	24	83	16	45	5	5	47	.
604	Lohmann, Alicia	w	3	398	3	60	104	60	99	25	17	30	.
605	Behrens, Monika	w	6	155	-	15	36	38	42	5	4	15	.
606	Richter, Manfred	m	2	1 039	7	158	243	109	255	25	31	211	.
	Zusammen	x		3 497	23	567	949	429	836	142	97	454	.
Liste 7: Piratenpartei Deutschland (PIRATEN)													
701	Russell, René	m	2	411	-	102	130	44	72	13	4	46	.
702	Heiß, Christian	m	3	224	-	19	77	46	56	7	6	13	.
703	Niedermeier, Alexander	m	1	995	-	80	509	142	174	8	22	60	.
	Zusammen	x		1 630	-	201	716	232	302	28	32	119	.
Liste 8: Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD)													
801	von Malek, Alexander	m	1	322	-	6	224	19	30	10	16	17	.
802	Wolf, Sylvio	m	4	88	-	22	20	6	24	-	1	15	.
803	Fabisch, Ursula	w	3	109	1	12	23	26	25	11	-	11	.
804	Görmann, Horst Günter	m	2	146	-	14	67	11	40	-	5	9	.
	Zusammen	x		665	1	54	334	62	119	21	22	52	.
Liste 9: Alternative für Deutschland (AfD)													
901	Jürgewitz, Thomas	m	1	761	6	85	208	72	272	18	31	69	.
902	Barthel, Joachim	m	3	415	-	78	145	58	79	23	3	29	.
903	Gronewold, Oliver	m	2	605	8	77	151	38	222	31	12	66	.
	Zusammen	x		1 781	14	240	504	168	573	72	46	164	.
Liste 10: Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative (Die PARTEI)													
1001	Bolte, Kai Hendrik	m	1	226	-	17	45	57	82	6	9	10	.
1002	Niehaus, Ute	w	2	163	-	8	86	17	30	5	7	10	.
1003	Schönig, Jens	m	4	131	-	5	30	24	62	3	2	5	.
1004	Acquistapace, Daniel	m	3	159	-	13	37	45	30	13	7	14	.
1005	Lunkowsky, Mathias	m	7	58	-	2	6	9	21	4	1	15	.
1006	Drathjer, Joachim	m	6	74	-	2	54	4	9	2	2	1	.
1007	Sührer, Felix	m	5	78	-	10	8	16	33	1	6	4	.
	Zusammen	x		889	-	57	266	172	267	34	34	59	.
Liste 11: PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ (Tierschutzpartei)													
1101	Zemke, Andreas (HB-Neustadt)	m	2	100	1	5	45	8	32	4	2	3	.
1102	Hoppe, Brigitte (HB-Neustadt)	w	1	153	1	16	44	17	56	8	6	5	.
1103	Matys, Nico (HB-Vahr)	m	3	71	1	1	24	3	37	1	3	1	.
	Zusammen	x		324	3	22	113	28	125	13	11	9	.
Stadt Bremerhaven				62 152	376	9 006	18 700	7 180	16 105	1 949	2 440	6 396	.

*) Jede Partei/Wählervereinigung kann höchstens so viele Wahlbewerber/-innen aufstellen, wie im jeweiligen Wahlbereich Sitze zu vergeben sind.

Der Stadtteil, in dem der/die Wahlbewerber/-in seine/ihre Hauptwohnung hat, ist grau markiert.

1) Einschließlich Stadtteil Fischereihafen.

m = männlich. - w = weiblich.

Informationen zu den Stimmzetteln

Muster der Stimmzettel für die Wahl zur Bremischen Bürgerschaft (Landtag) am 10. Mai 2015 finden Sie auf der Internetseite www.wahlen.bremen.de unter der Rubrik Bremer Wahlen – Musterstimmzettel:

- › [Stimmzettel für den Wahlbereich Bremen](#)
(10 Listen mit insgesamt 303 Wahlbewerber/-innen.
Stimmzettelheft, weiß, A4-Querformat, 24 Seiten)

- › [Stimmzettel für den Wahlbereich Bremerhaven](#)
(11 Listen mit insgesamt 64 Wahlbewerber/-innen.
Stimmzettelheft, weiß, A4-Querformat, 20 Seiten)

Die Stimmzettelhefte sind in sogenannter Leichter Sprache verfasst und enthalten die farbigen Logos der politischen Parteien und Wählervereinigungen (§ 33 der Bremischen Landeswahlordnung (BremLWO)).

Gemäß § 100 Absatz 3 BremLWO werden die Internetseiten mit den Musterstimmzetteln spätestens einen Monat nach Bekanntgabe des endgültigen Wahlergebnisses im Land Bremen gelöscht.

Statistisches Landesamt Bremen

An der Weide 14–16
28195 Bremen
Telefon: +49 421 361-25 01
E-Mail: office@statistik.bremen.de

www.statistik.bremen.de

Straßenbahn/Bus:
Haltestelle Hauptbahnhof

Auskunftsdienst:
Telefon: +49 421 361-60 70
E-Mail: info@statistik.bremen.de

Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag
9.00 bis 15.00 Uhr
Freitag
9.00 bis 14.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

